TS8000 series

Online-Handbuch

Übersicht
Drucken
Kopieren
Scannen
Häufig gestellte Fragen

Deutsch (German)

Inhalt

Verwendung dieses Online-Handbuchs. 10

Marken und Lizenzen. 11

Grundfunktionen. 20

- Drucken von Fotos über den Computer. 21
- Kopieren. 26
- Drucken von Fotos. 30
- Drucken eines Datenträgeretiketts über den Computer. 34
- Kopieren von Datenträgeretiketten. 39

Handhabung von Papier, Originalen, Tintenpatronen, bedruckbaren Datenträgern, Speicherkarten etc. 43

- Einlegen von Papier. 44
  - Papierquellen. 45
  - Einlegen von Papier in das hintere Fach. 46
  - Einlegen von Papier in die Kassette. 50
  - Einlegen von Umschlägen. 54
- Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers. 58
  - Vorsichtsmaßnahmen beim Drucken auf einen bedruckbaren Datenträger. 59
  - Vor dem Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers. 60
  - Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers. 61
  - Entfernen eines bedruckbaren Datenträgers. 63
- Auflegen von Originalen. 64
  - Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche. 65
  - Einlegen auf der Grundlage der Verwendung. 67
  - Unterstützte Originale. 70
  - Abnehmen/Anbringen der Vorlagenabdeckung. 71
- Einsetzen der Speicherkarte. 73
  - Vor dem Einsetzen der Speicherkarte. 74
  - Einsetzen der Speicherkarte. 76
  - Entnehmen der Speicherkarte. 78
- Ersetzen von Tintenbehältern. 79
  - Ersetzen von Tintenbehältern. 80

Überprüfen des Tintenstatus auf dem Touchscreen. 86
Überprüfen des Tintenstands mit den Anzeigen für Tintenbehälter. 88
Wartung. 90
Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck. 91
Wartungsverfahren. 92
Drucken des Düsentestmusters. 95
Überprüfen des Düsentestmusters. 97
Reinigen des Druckkopfs. 100
Intensivreinigung des Druckkopfes. 102
Ausrichten des Druckkopfs. 104
Reinigung. 108
Reinigen der Papiereinzugwalzen. 109
Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung). 111
Übersicht. 113
Sicherheit. 115
Sicherheitsvorkehrungen. 116
Vorschriften. 118
WEEE (EU&EEA). 119
Hauptkomponenten und ihre Verwendung. 129
Hauptkomponenten. 130
Vorderansicht. 131
Rückansicht. 134
Innenansicht. 135
Bedienfeld. 136
Stromversorgung. 137
Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist. 138
Ein- und Ausschalten des Druckers. 139
Prüfung der Steckdose/des Netzkabels. 141
Trennen des Druckers von der Stromversorgung. 142
Verwenden des Bedienfelds. 144
Ändern von Einstellungen. 149
Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows). 150
Ändern der Druckoptionen. 151

Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen. 153
Verwalten der Leistung des Druckers. 155
Ändern des Betriebsmodus des Druckers. 157
Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus. 159
Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus. 160
Ändern von Elementen im Bedienfeld. 162
Druckeinstell.. 163
LAN-Einstellungen. 165
Gerätbenutzereinstellungen. 170
Sprachenauswahl. 172
Aktualisierung der Firmware. 173
Einzugseinstellungen. 174
Einstellung zurücksetzen. 175
Systeminformationen. 176
ECO-Einstellungen. 177
Netzwerkverbindung. 179
Tipps für die Netzwerkverbindung. 180
Standard-Netzwerkeinstellungen. 181
Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden. 183
Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB zu LAN. 184
Drucknetzwerkeinstellungen. 185
Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN. 189
Sicherstellen optimaler Druckergebnisse. 190
Transportieren Ihres Druckers. 191
Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren. 193
Technische Daten. 194
Info zu Papier. 198
Unterstützte Medientypen. 199
Maximale Papierkapazität. 202
Nicht unterstützte Medientypen. 204
Handhabung des Papiers. 205
Drucken von Computer. 206
Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber). 207

Standarddruckeinrichtung. 208
Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp). 212
Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat). 214
Verschiedene Druckmethoden. 215
Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung. 216
Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge. 218
Randloser Druck. 220
Zoomdruck. 223
Seitenlayoutdruck. 226
Druckmodus "Nebeneinander/Poster". 228
Duplexdruck. 231
Einrichten des Umschlagdrucks. 235
Bedrucken von Postkarten. 237
Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert). 239
Überblick über den Druckertreiber. 241
Canon IJ-Druckertreiber. 242
Nutzungshinweise (Druckertreiber). 246
Beschreibung des Druckertreibers. 248
Beschreibung der Registerkarte Schnelleinrichtung. 249
Beschreibung der Registerkarte Optionen. 257
Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten. 264
Beschreibung der Registerkarte Wartung. 279
Bildschirm „Canon IJ-Statusmonitor“. 287
Installieren der MP Drivers. 290
Direktes Drucken von Smartphone/Tablet. 291
Verwenden des Druckers mit Drahtlos Direkt. 292
Drucken von Fotodaten. 298
Drucken von Fotos auf einer Speicherkarte. 299
Einstellungselemente für den Fotodruck über das Bedienfeld. 305
Drucken von Datenträgeretiketten. 308
Kopieren der Beschriftungsseite von Datenträgern. 309
Drucken eines auf einer Speicherkarte gespeicherten Fotos auf das Datenträgeretikett. 313
Papiereinstellungen. 316
Erstellen von Kopien. 321

Vornehmen von Einstellungen zum Kopieren. 325
Scannen über den Computer (Windows). 328
Verwenden von IJ Scan Utility. 329
Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?. 330
Starten von IJ Scan Utility. 332
Verwendung der Funktion „Automatischer Scan“. 333
Bildschirme von IJ Scan Utility. 335
IJ Scan Utility Hauptbildschirm. 336
Dialogfeld Einstellungen. 338
Scannen über Anwendungssoftware (ScanGear). 357
Was ist ScanGear (Scanner-Treiber)?. 358
ScanGear (Scanner-Treiber) starten. 360
Im Basismodus scannen. 361
Bildschirme von ScanGear (Scanner-Treiber). 364
Registerkarte Basismodus. 365
Registerkarte Erweiterter Modus. 374
Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber). 381
Originale positionieren (Scannen von Computer). 383
Netzwerk-Scan-Einstellungen. 385
Scannen vom Bedienfeld. 389
Weiterleiten gescannter Daten auf den Computer mithilfe des Bedienfelds. 390
Vornehmen von Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld. 395
Häufig gestellte Fragen. 397
Netzwerkeinstellungen und häufig auftretende Probleme. 399
Verbinden des Druckers mit einem Netzwerk. 401
Einschränkungen. 403
Probleme mit der Netzwerkkommunikation. 405
Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden. 406
Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows). 407
Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen des Power-Status. 408
Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs. 409

Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der WLAN-Einstellungen des Druckers. 410
Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der WLAN-Umgebung. 411
Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers. 413
Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware. . 414
Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen des WLAN-Routers. 416
Keine Fortsetzung nach Bildschirm Druckeranschluss/Kabel anschließen. 417
Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden. 419
Probleme mit der Netzwerkverbindung. 422
Der Drucker lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden. 423
Netzwerkschlüssel unbekannt. 428
Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden. 430
Andere Netzwerkprobleme. 432
Überprüfen der Netzwerkinformationen. 433
Wiederherstellen der Werkseinstellungen. 436
Probleme beim Drucken. 437
Druckvorgang lässt sich nicht starten. 438
Keine Tinte wird ausgegeben. 441
Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt. 443
Drucken auf Datenträgeretiketten nicht möglich. 446
Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend. 448
Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen. 450
Linien sind schief. 453
Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt. 454
Vertikale Linie neben dem Bild. 458
Probleme beim Scannen (Windows). 459
Probleme beim Scannen. 460
Der Scanner funktioniert nicht. 461
ScanGear (Scanner-Treiber) startet nicht. 462
Mechanische Probleme. 463
Das Gerät wird nicht eingeschaltet. 464

Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet. . . . 465
USB-Verbindungsprobleme. . . . 466
Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich. . . . 467
Probleme beim Installieren/Herunterladen. . . . 468
Die MP Drivers können nicht installiert werden. . . . 469
Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkumgebung (Windows). . . . 471
Fehler und Meldungen. . . . 472
Ein Fehler tritt auf. . . . 473
Eine Meldung wird angezeigt. . . . 475
Supportcodeliste für Fehler. . . . 483
Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau). . . . 485
1300. . . . 486
1303. . . . 488
1304. . . . 492
1313. . . . 495
Papierstau im Drucker. . . . 498
1000. . . . 501
1003. . . . 502
1200. . . . 503
1401. . . . 504
1600. . . . 505
1660. . . . 506
1688. . . . 507
1689. . . . 508
1700. . . . 509
1890. . . . 510
2110. . . . 511
2900. . . . 514
2901. . . . 515
4103. . . . 516
5011. . . . 517
5012. . . . 518
5100. . . . 519

5200. 520
5B00. 521
6000. 522
C000. 523

Verwendung dieses Online-Handbuchs

- In diesem Dokument verwendete Symbole
- Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)

In diesem Dokument verwendete Symbole

⚠ Warnung

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen oder anderen schweren Verletzungen durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

⚠ Vorsicht

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Wichtig

Anleitungen einschließlich wichtiger Informationen. Lesen Sie diese Informationen unbedingt, um Beschädigungen, Verletzungen oder eine unsachgemäße Verwendung des Produkts zu vermeiden.

Hinweis

Anleitungen einschließlich Hinweisen zum Betrieb oder zusätzlicher Erklärungen.

Grundlagen

Anleitungen zu den Standardfunktionen des Produkts.

Hinweis

- Die Symbole können je nach Produkt unterschiedlich aussehen.

Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)

Für Touchscreen-Aktionen müssen Sie die Anweisung "klicken Sie mit der rechten Maustaste" in diesem Dokument durch die vom Betriebssystem festgelegte Aktion ersetzen. Beispiel: Wenn die Aktion "drücken und halten" in Ihrem Betriebssystem festgelegt ist, ersetzen Sie "klicken Sie mit der rechten Maustaste" mit "drücken und halten".

Marken und Lizenzen

- Microsoft ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.
- Windows ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Windows Vista ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Internet Explorer ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mac, Mac OS, AirPort, Safari, Bonjour, iPad, iPhone und iPod touch sind Marken Apple Inc., eingetragen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. App Store, AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.
- IOS ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von Cisco in den USA und/oder anderen Ländern, die unter Lizenz verwendet wird.
- Google Cloud Print, Google Chrome, Chrome OS, Chromebook, Android, Google Play, Google Drive und Google Apps sind Marken oder eingetragene Marken von Google Inc.
- Adobe, Flash, Photoshop, Photoshop Elements, Lightroom, Adobe RGB und Adobe RGB (1998) sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Bluetooth ist eine Marke von Bluetooth SIG, Inc., USA, und Canon Inc. verfügt über eine Lizenz.
- Autodesk und AutoCAD sind Marken oder eingetragene Marken von Autodesk, Inc. und/oder dessen Tochterunternehmen und/oder Partnern in den USA und/oder anderen Ländern.

Hinweis

- Der offizielle Name für Windows Vista lautet Betriebssystem Microsoft Windows Vista.

Copyright (c) 2003-2004, Apple Computer, Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Computer, Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Apache License

Version 2.0, January 2004

http://www.apache.org/licenses/
TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

1. Definitions.

   "License" shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

   "Licensor" shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

   "Legal Entity" shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, "control" means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

   "You" (or "Your") shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

   "Source" form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

   "Object" form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

   "Work" shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

   "Derivative Works" shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

   "Contribution" shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, "submitted" means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as "Not a Contribution."

   "Contributor" shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

2. Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable

copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.

3. Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.
4. Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:

    1. You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and
    2. You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and
    3. You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and
    4. If the Work includes a "NOTICE" text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License.

       You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.

5. Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.
6. Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.
7. Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without

limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.

8. Limitation of Liability. In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.
9. Accepting Warranty or Additional Liability. While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any such warranty or additional liability.
   END OF TERMS AND CONDITIONS

---- Part 1: CMU/UCD copyright notice: (BSD like) -----

Copyright 1989, 1991, 1992 by Carnegie Mellon University

Derivative Work - 1996, 1998-2000

Copyright 1996, 1998-2000 The Regents of the University of California

All Rights Reserved

Permission to use, copy, modify and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appears in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of CMU and The Regents of the University of California not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific written permission.

CMU AND THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA DISCLAIM ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL CMU OR THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM THE LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

---- Part 2: Networks Associates Technology, Inc copyright notice (BSD) -----

Copyright (c) 2001-2003, Networks Associates Technology, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
* Neither the name of the Networks Associates Technology, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 3: Cambridge Broadband Ltd. copyright notice (BSD) -----

Portions of this code are copyright (c) 2001-2003, Cambridge Broadband Ltd.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
* The name of Cambridge Broadband Ltd. may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 4: Sun Microsystems, Inc. copyright notice (BSD) -----

Copyright c 2003 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, U.S.A. All rights reserved.

Use is subject to license terms below.

This distribution may include materials developed by third parties.

Sun, Sun Microsystems, the Sun logo and Solaris are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc. in the U.S. and other countries.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
* Neither the name of the Sun Microsystems, Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 5: Sparta, Inc copyright notice (BSD) -----

Copyright (c) 2003-2009, Sparta, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
* Neither the name of Sparta, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 6: Cisco/BUPTNIC copyright notice (BSD) -----

Copyright (c) 2004, Cisco, Inc and Information Network Center of Beijing University of Posts and Telecommunications.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
* Neither the name of Cisco, Inc, Beijing University of Posts and Telecommunications, nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 7: Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG copyright notice (BSD) -----

Copyright (c) Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG, 2003 oss@fabasoft.com

Author: Bernhard Penz

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
* The name of Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG or any of its subsidiaries, brand or product names may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER

IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

LEADTOOLS

Copyright (C) 1991-2009 LEAD Technologies, Inc.

CMap Resources

Copyright 1990-2009 Adobe Systems Incorporated.
All rights reserved.

Copyright 1990-2010 Adobe Systems Incorporated.
All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

Neither the name of Adobe Systems Incorporated nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

MIT License

Copyright (c) 1998, 1999, 2000 Thai Open Source Software Center Ltd

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Das Folgende gilt nur für Produkte, die Wi-Fi unterstützen.

(c) 2009-2013 by Jeff Mott. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer.
* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer in the documentation or other materials provided with the distribution.
* Neither the name CryptoJS nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS," AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

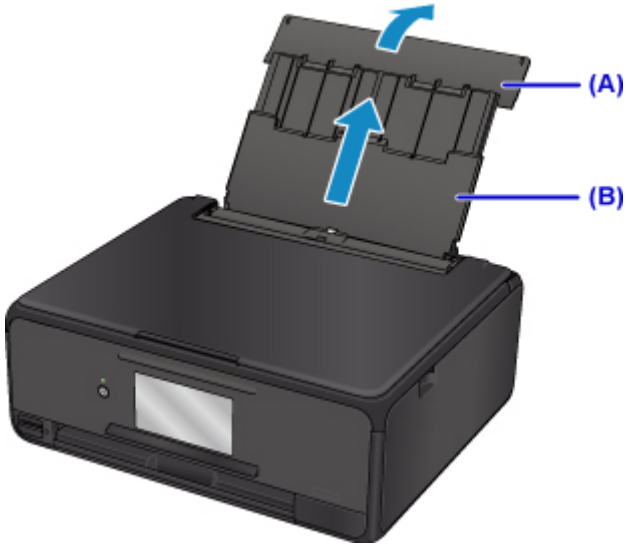
Grundfunktionen

- **Drucken von Fotos über den Computer**
- **Kopieren**
- **Drucken von Fotos**
- **Drucken eines Datenträgeretiketts über den Computer**
- **Kopieren von Datenträgeretiketten**

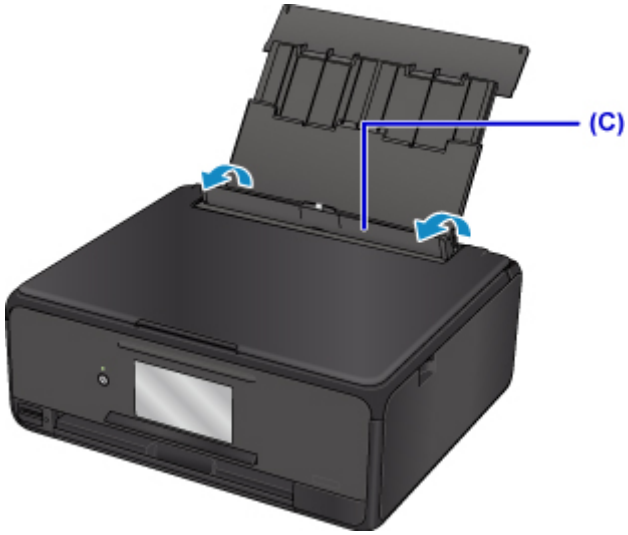
Drucken von Fotos über den Computer

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das Drucken von Fotos über My Image Garden beschrieben.

1. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs (A) und ziehen Sie dann die Papierstütze (B) heraus.

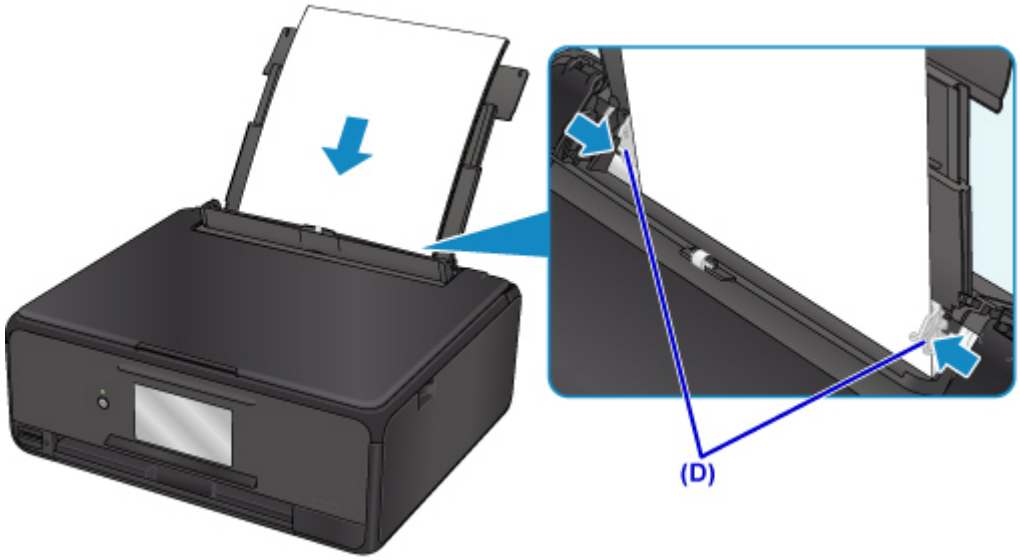


2. Öffnen Sie die Abdeckung für den Einzugsschacht (C).

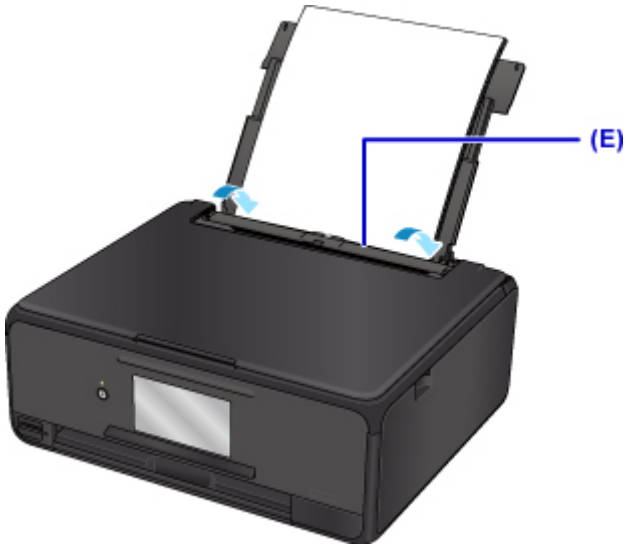


3. Legen Sie das Papier vertikal ein, sodass die ZU BEDRUCKENDE SEITE NACH OBEN ZEIGT.

4. Richten Sie die Papierführungen (D) an der Papierbreite aus.

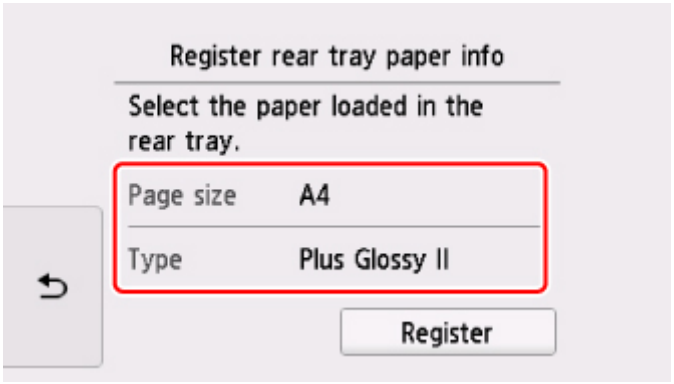


5. Schließen Sie die Abdeckung für den Einzugsschacht (E) vorsichtig.



Nachdem Sie die Abdeckung für Einzugsschacht geschlossen haben, wird der Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen für das hintere Fach auf dem Touchscreen angezeigt.

6. Wählen Sie das Format und den Typ des in das hintere Fach eingelegten Papiers unter **Format (Page size)** und **Med.typ (Type)**, und wählen Sie dann **Registrieren (Register)** aus.



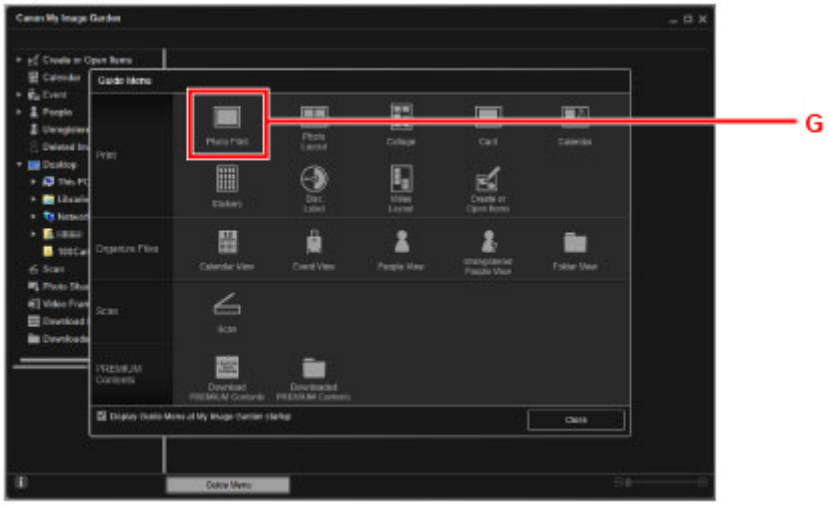
7. Klicken Sie auf das Symbol My Image Garden (F) in Quick Menu.

   Der **Anleitungsmenü (Guide Menu)** Bildschirm wird angezeigt.

Hinweis

- Die Anzahl und die Arten der angezeigten Symbole sind von Ihrer Region, dem registrierten Drucker/Scanner und den installierten Anwendungen abhängig.

8. Klicken Sie auf das **Fotodruck (Photo Print)** Symbol (G).



9. Klicken Sie auf den Ordner (H) mit den zu druckenden Fotos.

10. Klicken Sie auf die zu druckenden Fotos (I).

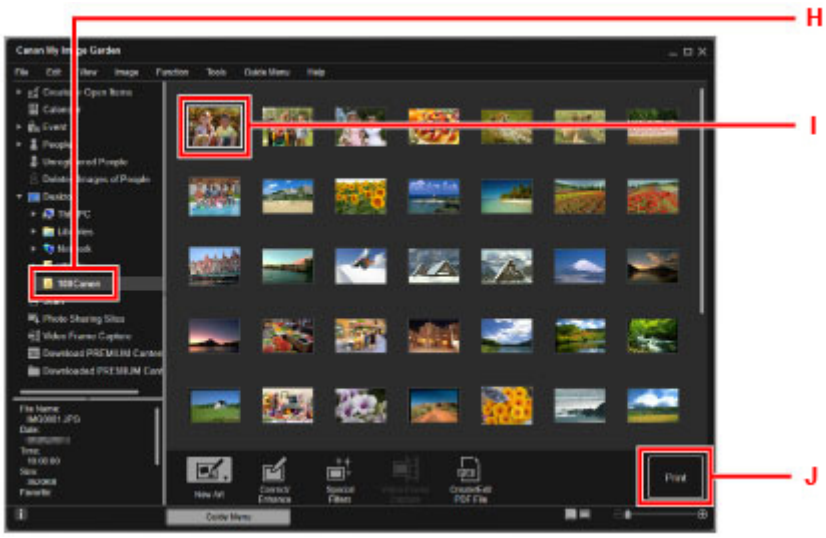
    Für Windows:

    Klicken Sie zum gleichzeitigen Auswählen mehrerer Fotos auf die entsprechenden Fotos, während Sie die Strg-Taste gedrückt halten.

    Für Mac OS:

    Klicken Sie zum gleichzeitigen Auswählen mehrerer Fotos auf die entsprechenden Fotos, während Sie die Befehlstaste gedrückt halten.

11. Klicken Sie auf **Drucken (Print)** (J).

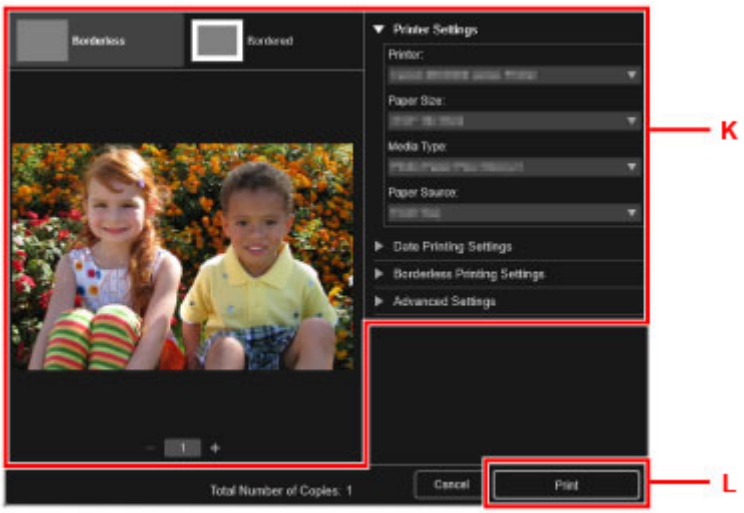


12. Geben Sie die Anzahl der Kopien, den Namen des Geräts, den Medientyp usw. an (K).

13. Klicken Sie auf **Drucken (Print)** (L).

    Für Mac OS:

    Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, und dann auf **Drucken (Print)**.



Das Bedienfeld ist geöffnet und das Papierausgabefach wird automatisch herausgezogen, und der Druckvorgang beginnt.

Hinweis

- Mit My Image Garden können Sie die auf Ihrem Computer gespeicherten Bilder, wie beispielsweise mit einer Digitalkamera aufgenommene Fotos, auf viele verschiedene Weisen verwenden.
  - Für Windows:

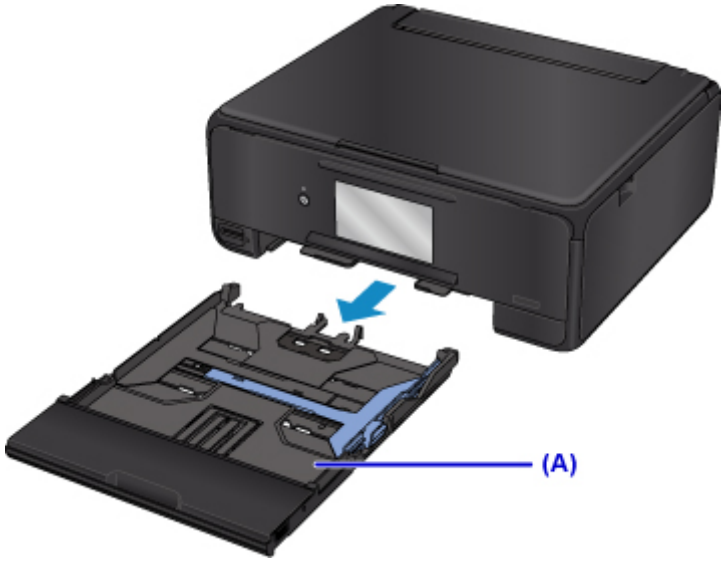
    Handbuch zu My Image Garden
  - Für Mac OS:

    Handbuch zu My Image Garden

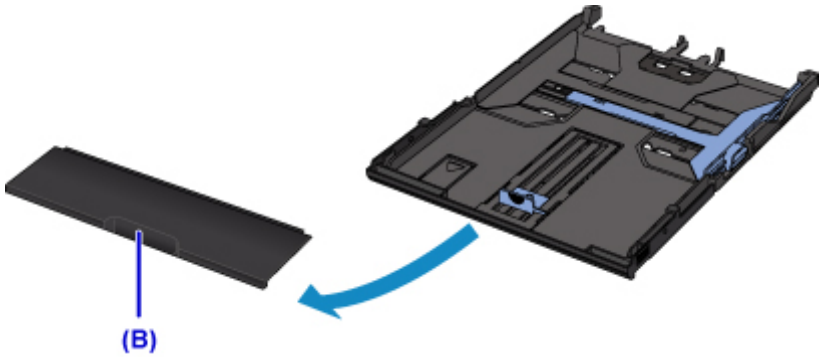
Kopieren

In diesem Abschnitt wird das Auflegen von Originalen und das Kopieren auf Normalpapier aus der Kassette beschrieben.

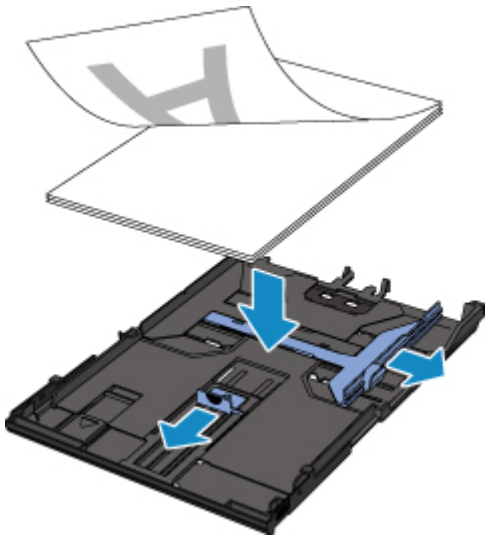
1. Ziehen Sie die Kassette (A) aus dem Drucker heraus.



2. Entfernen Sie die Kassettenabdeckung (B).



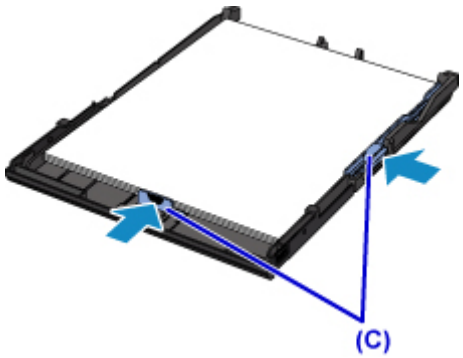
3. Legen Sie den Papierstapel MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH UNTEN ein.



Hinweis

- Ziehen Sie zum Einlegen von A4- oder Letter-Papier in die Kassette die Kassette heraus.

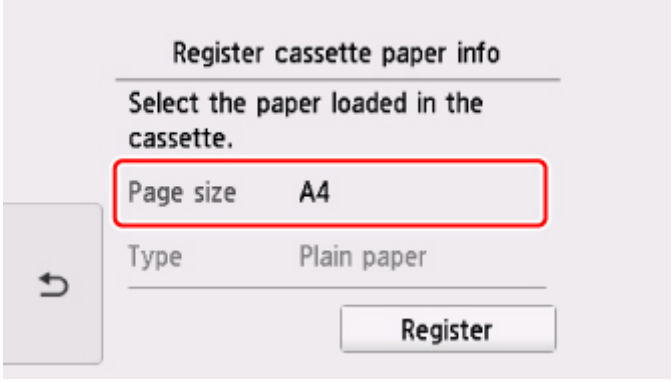
4. Richten Sie die Papierführungen (C) an der Papierlänge und -breite aus.



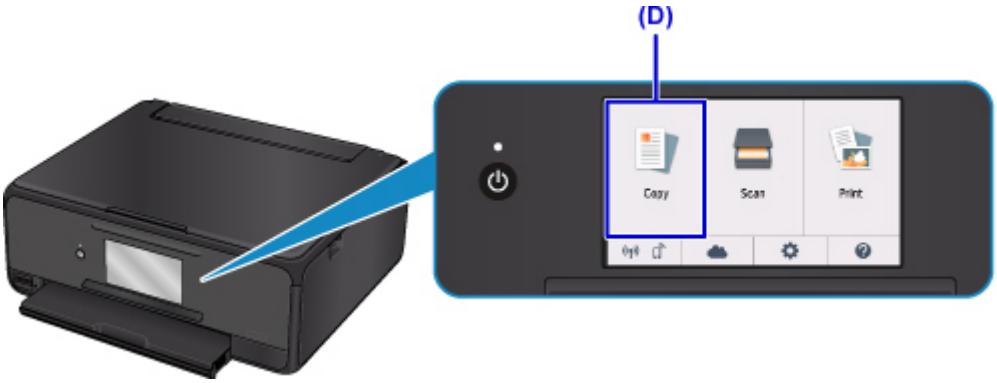
5. Aktivieren Sie die Kassettenabdeckung und setzen Sie dann die Kassette in den Drucker ein.

Nachdem Sie die Kassette in den Drucker eingesetzt haben, wird der Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen für die Kassette auf dem Touchscreen angezeigt.

6. Wählen Sie das Format des in die Kassette eingelegten Papiers unter **Format (Page size)** aus. Wählen Sie dann **Registrieren (Register)**.



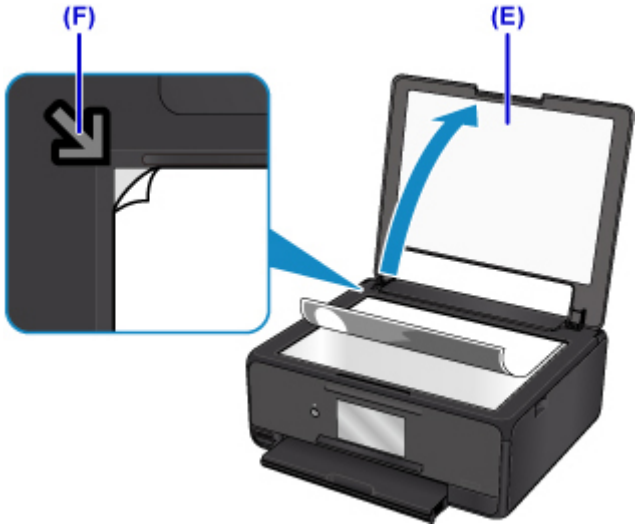
7. Wählen Sie **Kopieren (Copy)** (D) im Bildschirm HOME aus.



8. Wählen Sie **Standardkopie (Standard copy)** aus.

9. Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung (E).

10. Legen Sie das Original MIT DER ZU KOPIERENDEN SEITE NACH UNTEN auf, und richten Sie es an der Ausrichtungsmarkierung (F) aus.



11. Schließen Sie die Vorlagenabdeckung.

12. Überprüfen Sie die Papiereinstellungen, und drücken Sie dann die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** (G).

Das Bedienfeld ist geöffnet und das Papierausgabefach wird automatisch herausgezogen, und der Kopiervorgang beginnt.

Wichtig

- Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung erst, wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist.

Hinweis

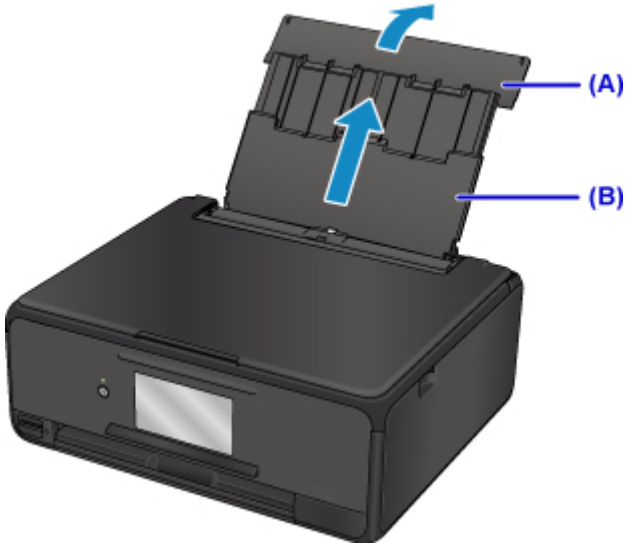
- Der Drucker verfügt über zahlreiche weitere praktische Kopierfunktionen.

  Kopieren

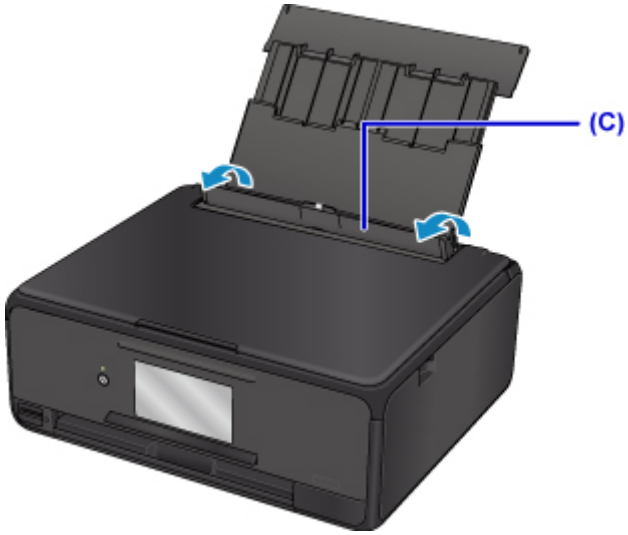
Drucken von Fotos

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das Drucken von Fotos auf einer Speicherkarte beschrieben.

1. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs (A) und ziehen Sie dann die Papierstütze (B) heraus.

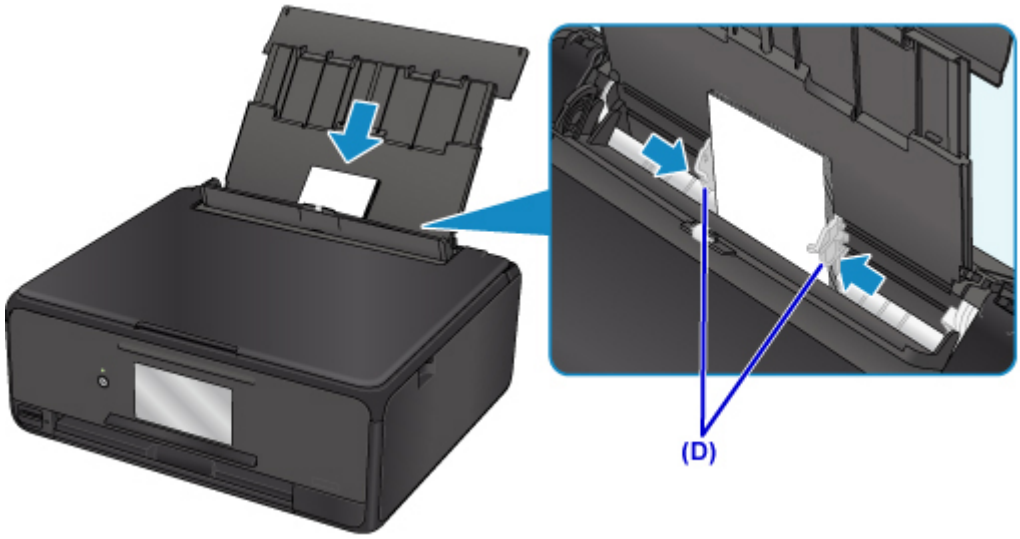


2. Öffnen Sie die Abdeckung für den Einzugsschacht (C).

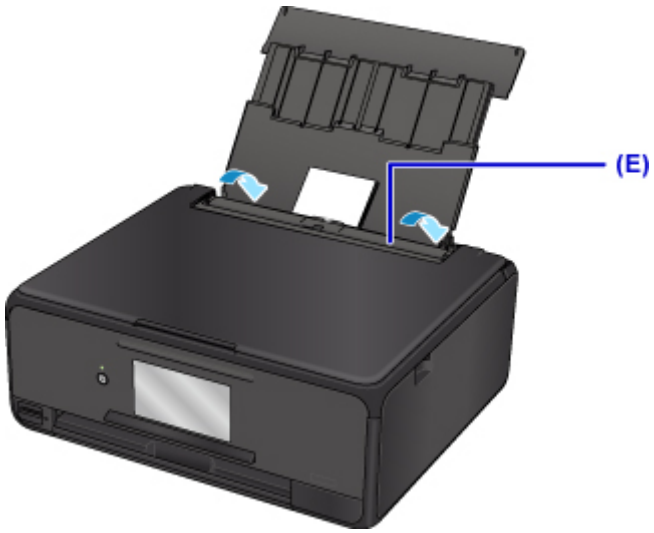


3. Legen Sie das Papier vertikal ein, sodass die ZU BEDRUCKENDE SEITE NACH OBEN ZEIGT.

4. Richten Sie die Papierführungen (D) an der Papierbreite aus.

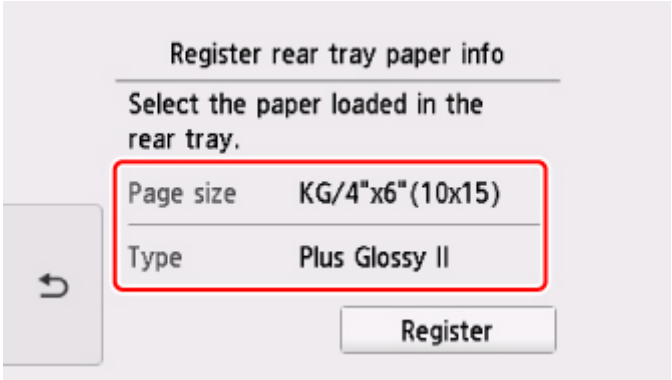


5. Schließen Sie die Abdeckung für den Einzugsschacht (E) vorsichtig.



Nachdem Sie die Abdeckung für den Einzugsschacht geschlossen haben, wird der Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen für das hintere Fach auf der LCD-Anzeige angezeigt.

6. Wählen Sie das Format und den Typ des in das hintere Fach eingelegten Papiers unter **Format (Page size)** und **Med.typ (Type)**, und wählen Sie dann **Registrieren (Register)** aus.



7. Setzen Sie die Speicherkarte ein.

   * In der Abbildung unten wird als Beispiel eine SD/SDHC Speicherkarte gezeigt.

Hinweis

- Informationen zum Einsetzen von anderen Speicherkarten als SD/SDHC Karten finden Sie unten.

  Einsetzen der Speicherkarte

8. Wischen Sie nach rechts und links, um durch die Fotos zu blättern (F), und wählen Sie ein Foto aus.

9. Überprüfen Sie die Papiereinstellungen, und berühren Sie dann die Schaltfläche **Farbe (Color)** (G).

   Das Bedienfeld ist geöffnet und das Papierausgabefach wird automatisch herausgezogen, und der Druckvorgang beginnt.

Wichtig

- Entfernen Sie die Speicherkarte nicht während des Druckvorgangs. Die Daten auf der Speicherkarte könnten beschädigt werden.

Hinweis

- Der Drucker verfügt über zahlreiche weitere praktische Funktionen für den Fotodruck.

- Drucken von Fotodaten

Drucken eines Datenträgeretiketts über den Computer

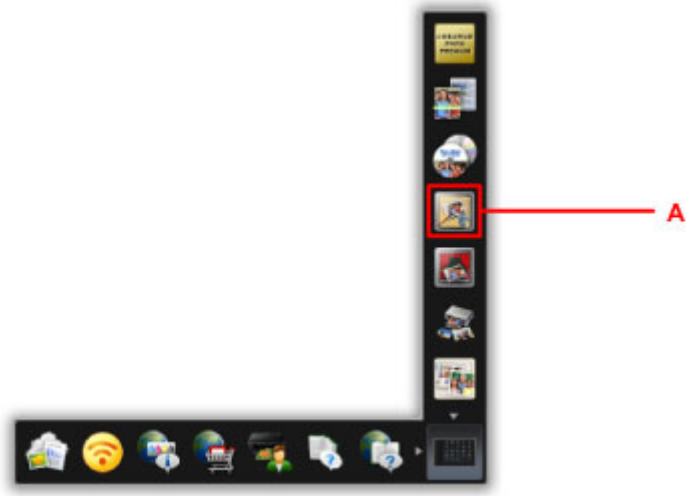
In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das Drucken von Fotos auf einen bedruckbaren Datenträger mit My Image Garden beschrieben.

Wichtig

- Bringen Sie das CD-Fach erst dann an, wenn Sie in einer Meldung aufgefordert werden, einen bedruckbaren Datenträger einzulegen. Andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.

1. Klicken Sie unter Quick Menu auf das Symbol My Image Garden (A).

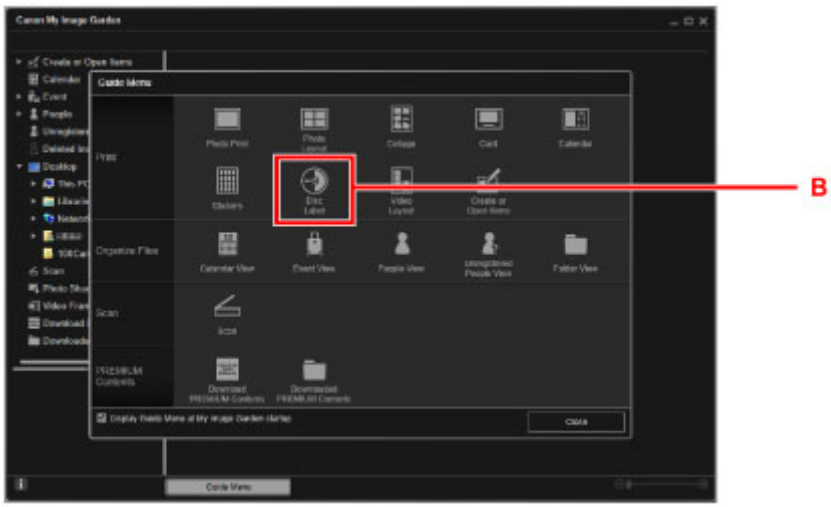
   Der **Anleitungsmenü (Guide Menu)** Bildschirm wird angezeigt.



Hinweis

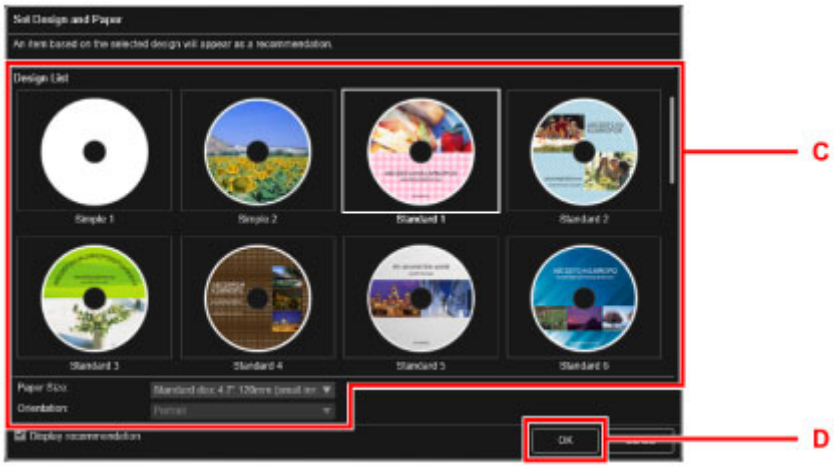
- Die Anzahl und die Arten der angezeigten Symbole sind von Ihrer Region, dem registrierten Drucker/Scanner und den installierten Anwendungen abhängig.

2. Klicken Sie auf das Symbol **Datenträgeretikett (Disc Label)** (B).



3. Geben Sie das Thema, das **Papierformat (Paper Size)** usw. an (C).

4. Klicken Sie auf **OK** (D).



5. Klicken Sie auf **OK**, wenn ein Dialogfenster angezeigt wird.

6. Klicken Sie auf **Bild hinzufügen (Add Image)** (E) und wählen Sie die Fotos aus, die Sie auf das Datenträgeretikett drucken möchten.

   Hinweis

   - Das Layout wird in Abhängigkeit von den Fotoinformationen oder Analyseergebnissen des gewählten Bilds möglicherweise nicht wie gewünscht aussehen.

7. Bearbeiten Sie das Datenträgeretikett (F).

   Sie können den Hintergrund ändern oder Text hinzufügen.

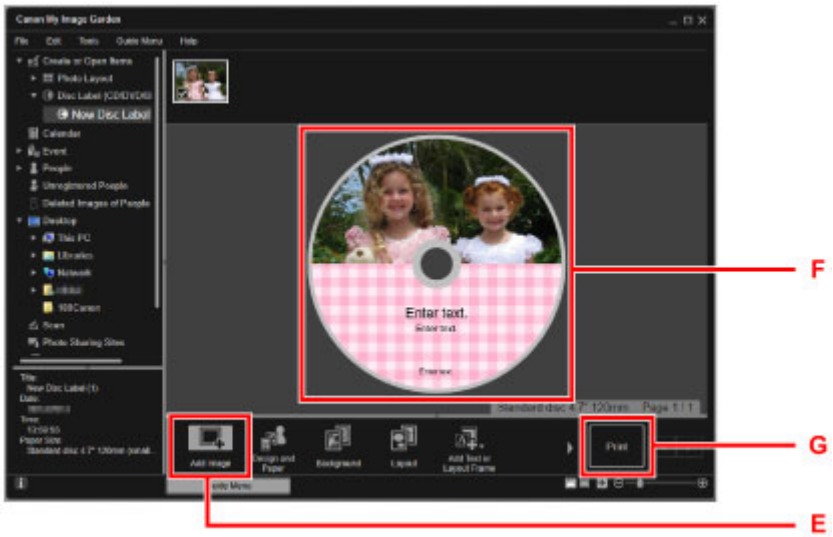
   - Für Windows:

     Handbuch zu My Image Garden

   - Für Mac OS:

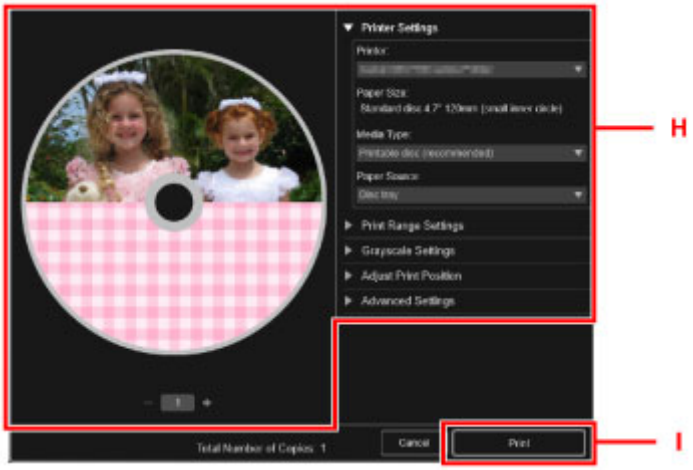
     Handbuch zu My Image Garden

8. Klicken Sie auf **Drucken (Print)** (G).



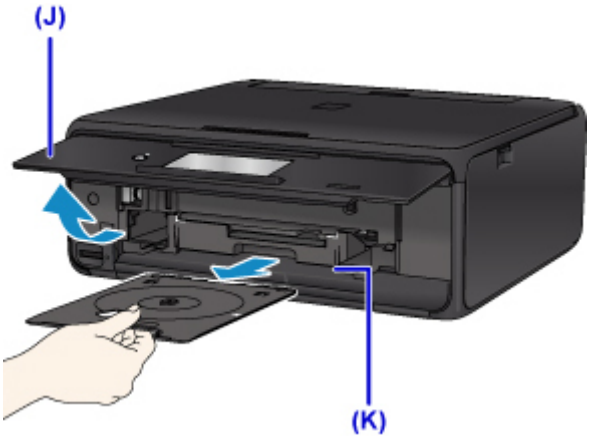
9. Geben Sie die Anzahl der Kopien, den Gerätenamen usw. an (H).

10. Klicken Sie auf die Starttaste (I).

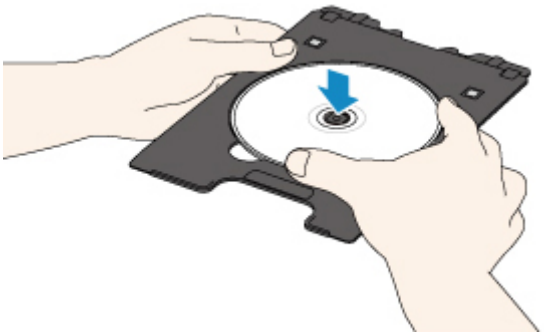


Für Mac OS klicken Sie auf **OK** wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, und klicken Sie dann auf **Drucken (Print)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung erneut angezeigt wird.

11. Wenn eine Meldung angezeigt wird, in der Sie aufgefordert werden, einen bedruckbaren Datenträger einzulegen, öffnen Sie das Bedienfeld (J) und wählen Sie anschließend das CD-Fach vom CD-Aufbewahrungsfach (K) aus.

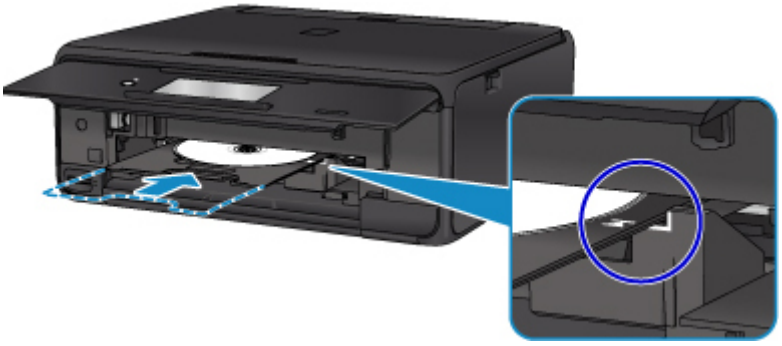


12. Legen Sie den bedruckbaren Datenträger mit der bedruckbaren Seite nach oben in das CD-Fach ein.



13. Setzen Sie das CD-Fach in die CD-Fach-Führung ein.

    Führen Sie das CD-Fach gerade ein, bis die weiße Linie an der CD-Fach-Führung nahezu vollständig am Pfeil ( ) auf dem CD-Fach ausgerichtet ist.



14. Starten Sie den Druckvorgang.

    Für Windows klicken Sie im Dialogfenster auf **Druckvorgang starten (Start Printing)**.

    Für Mac OS tippen Sie **OK** auf dem Touchscreen.

    Das CD-Fach wird in den Drucker gezogen und der Druckvorgang gestartet.

    Ziehen Sie nach Abschluss des Druckvorgangs das CD-Fach aus dem Drucker heraus.

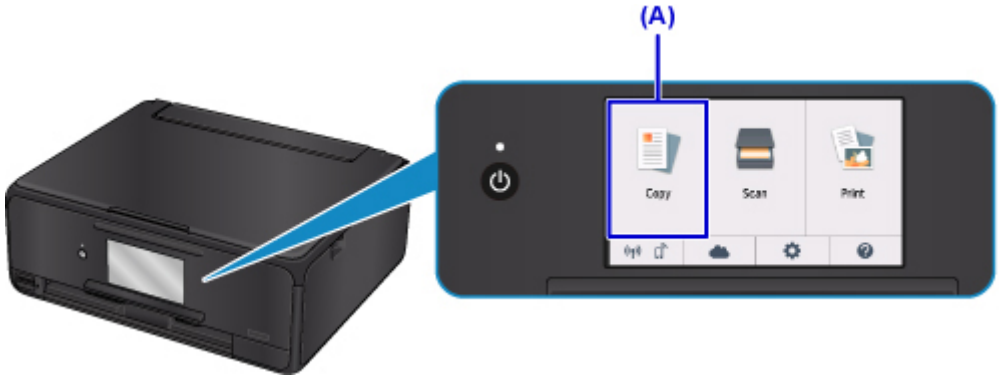
Hinweis

- Mit My Image Garden können Sie Fotos auf ein Datenträgeretikett mit verschiedenen Layouts drucken.
  - Für Windows:
    - Handbuch zu My Image Garden
  - Für Mac OS:
    - Handbuch zu My Image Garden

Kopieren von Datenträgeretiketten

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie das Etikett einer vorhandenen BD/DVD/CD usw. kopieren und auf einen bedruckbaren Datenträger drucken.

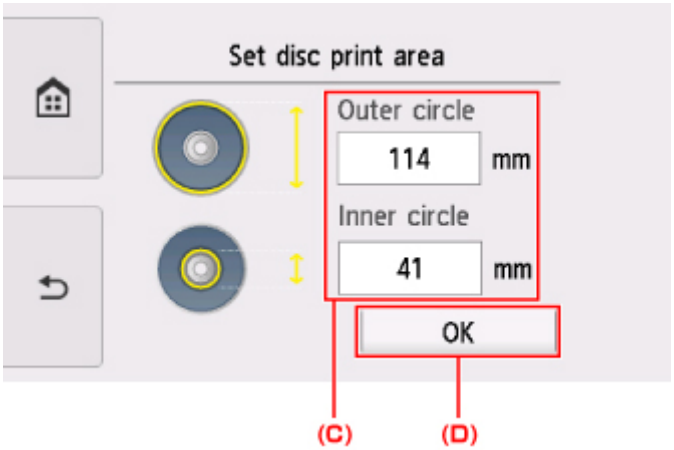
1. Wählen Sie **Kopieren (Copy)** (A) im Bildschirm HOME aus.



2. Wählen Sie **Datenträgeretikett (Disc label)** (B) aus.

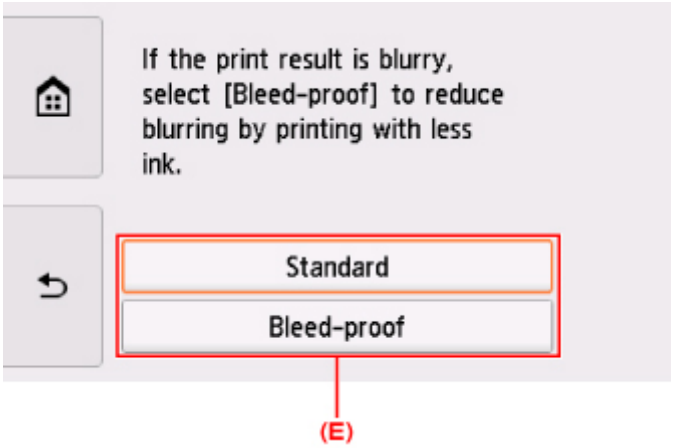
3. Passen Sie den Druckbereich des bedruckbaren Datenträgers wie erforderlich an.

   Tippen Sie auf **Außenkreis (Outer circle)** oder **Innenkreis (Inner circle)** (C), legen Sie den Druckbereich fest, und tippen Sie auf **OK** (D).



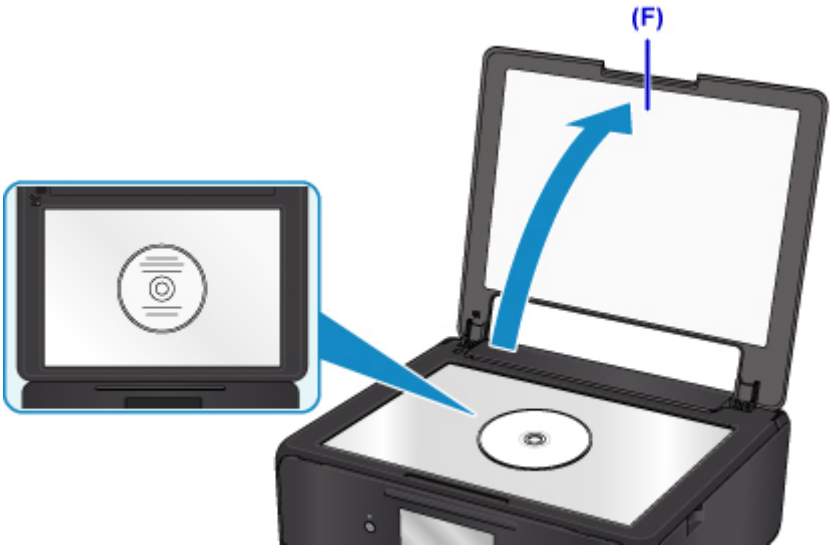
4. Geben Sie die Tintenmenge (E) an.

   Wenn das Druckergebnis verschwommen ist, wählen Sie **Zerfließsicher (Bleed-proof)** aus. Wenn Sie mit weniger Tinte drucken, kann eine verschwommene Darstellung vermieden werden.



5. Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung (F).

6. Legen Sie die zu kopierende Quelle (BD/DVD/-CD usw.) MIT DER ETIKETTSEITE NACH UNTEN auf die Auflagefläche.

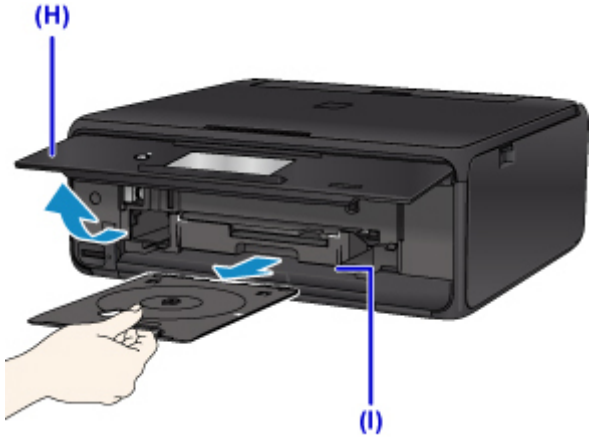


7. Schließen Sie die Vorlagenabdeckung.

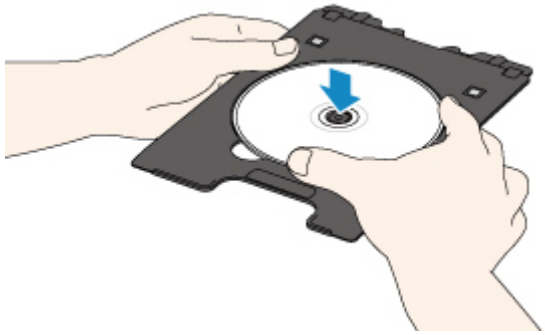
8. Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **OK**.

9. Überprüfen Sie die Druckeinstellungen, und berühren Sie dann die Schaltfläche **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** (G).

10. Wenn eine Meldung angezeigt wird, in der Sie aufgefordert werden, einen bedruckbaren Datenträger einzulegen, öffnen Sie das Bedienfeld (H) und wählen Sie anschließend das CD-Fach vom CD-Aufbewahrungsfach (I) aus.

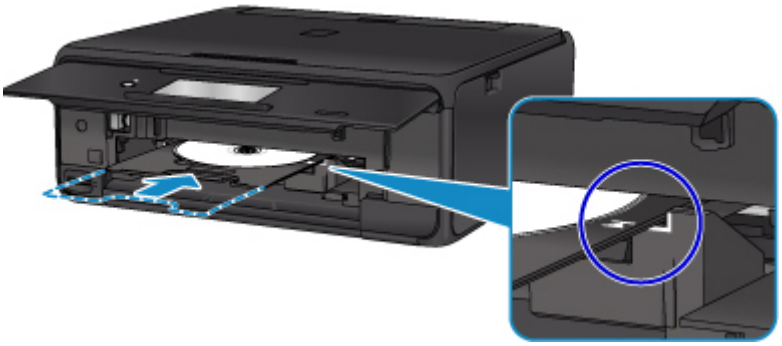


11. Legen Sie den bedruckbaren Datenträger mit der bedruckbaren Seite nach oben in das CD-Fach ein.



12. Setzen Sie das CD-Fach in die CD-Fach-Führung ein.

    Führen Sie das CD-Fach gerade ein, bis die weiße Linie an der CD-Fach-Führung nahezu vollständig am Pfeil ( ) auf dem CD-Fach ausgerichtet ist.



13. Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **OK**.

    Das CD-Fach wird in den Drucker gezogen und der Kopiervorgang beginnt.

    Ziehen Sie nach Abschluss des Kopiervorgangs das CD-Fach aus dem Drucker heraus.

Wichtig

- Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung erst, wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist.

Hinweis

- Der Drucker verfügt über zahlreiche weitere Funktionen für den Druck von Datenträgeretiketten.

  Drucken von Datenträgeretiketten

Handhabung von Papier, Originalen, Tintenpatronen, bedruckbaren Datenträgern, Speicherkarten etc

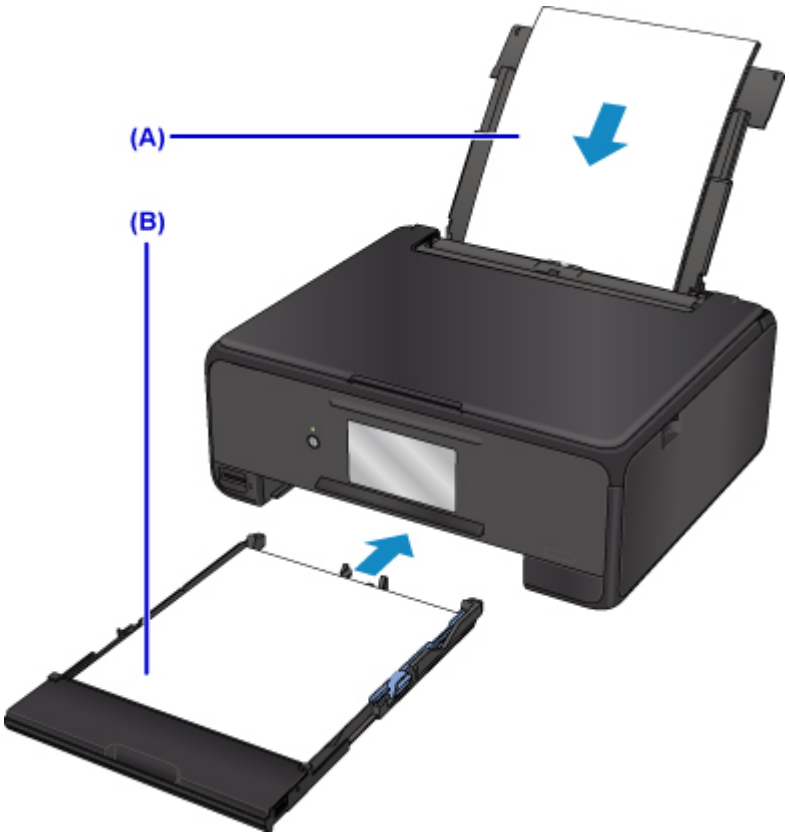
- Einlegen von Papier
- Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers
- Auflegen von Originalen
- Einsetzen der Speicherkarte
- Ersetzen von Tintenbehältern

Einlegen von Papier

- **Papierquellen**
- **Einlegen von Papier in das hintere Fach**
- **Einlegen von Papier in die Kassette**
- **Einlegen von Umschlägen**

Papierquellen

Der Drucker verfügt über zwei Papierquellen, das hintere Fach (A) und die Kassette (B).



Die zu verwendende Papierzufuhr ist vom ausgewählten Seitenformat und Medientyp abhängig.

- Unterstützte Medientypen

Hinweis

- Wählen Sie beim Drucken das richtige Format und den richtigen Medientyp. Falls Sie das falsche Seitenformat oder den falschen Medientyp auswählen, zieht der Drucker möglicherweise Papier aus der falschen Papierzufuhr ein oder druckt unter Umständen nicht mit der entsprechenden Druckqualität.

  Details zum Einlegen von Papier in die jeweilige Papierzufuhr finden Sie unten.

  - Einlegen von Papier in das hintere Fach
  - Einlegen von Papier in die Kassette
  - Einlegen von Umschlägen

Einlegen von Papier in das hintere Fach

Sie können Normalpapier oder Fotopapier einlegen.

Sie können auch Umschläge in das hintere Fach einlegen.

Einlegen von Umschlägen

Wichtig

- Wenn Sie Normalpapier für Testausdrucke auf kleine Formate z. B. 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) oder 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) zurechtschneiden, kann dieses Papier einen Papierstau verursachen.

Hinweis

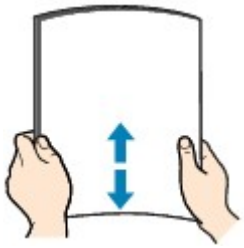
- Wir empfehlen für das Drucken von Fotos die Verwendung von Original-Fotopapier von Canon.

  Ausführliche Informationen zu Originalpapier von Canon finden Sie unter Unterstützte Medientypen.
- Das Gerät ist für das Bedrucken von handelsüblichem Kopierpapier oder Canon Red Label Superior WOP111/Canon Océ Office Colour Paper SAT213 geeignet.

  Informationen zu den in diesem Drucker verwendbaren Seitenformaten und Papiergewichten finden Sie unter Unterstützte Medientypen.

1. Bereiten Sie das Papier vor.

   Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.

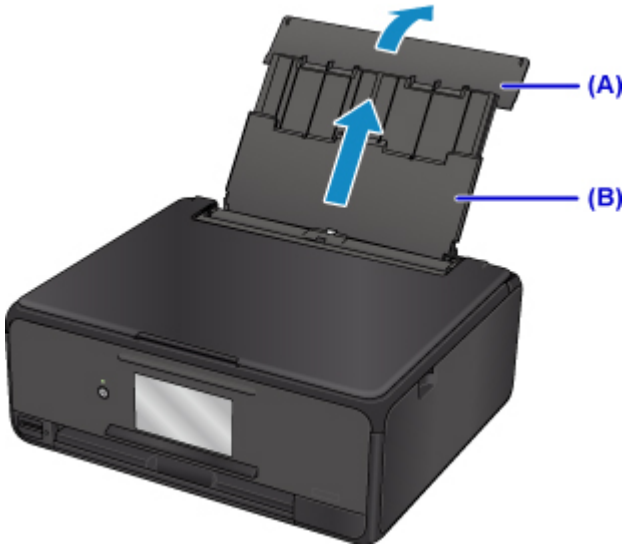
   ### Hinweis

   - Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Wenn die Kanten beim Einlegen des Papiers nicht bündig ausgerichtet sind, kann es zu einem Papierstau kommen.
   - Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.

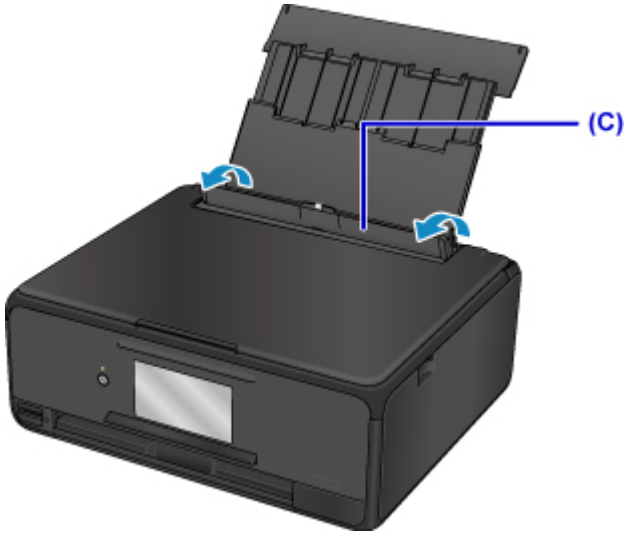
     Informationen zum Glätten von gewelltem Papier finden Sie unter Ist das Papier gewellt?.

2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.

   1. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs (A) und ziehen Sie dann die Papierstütze (B) heraus.



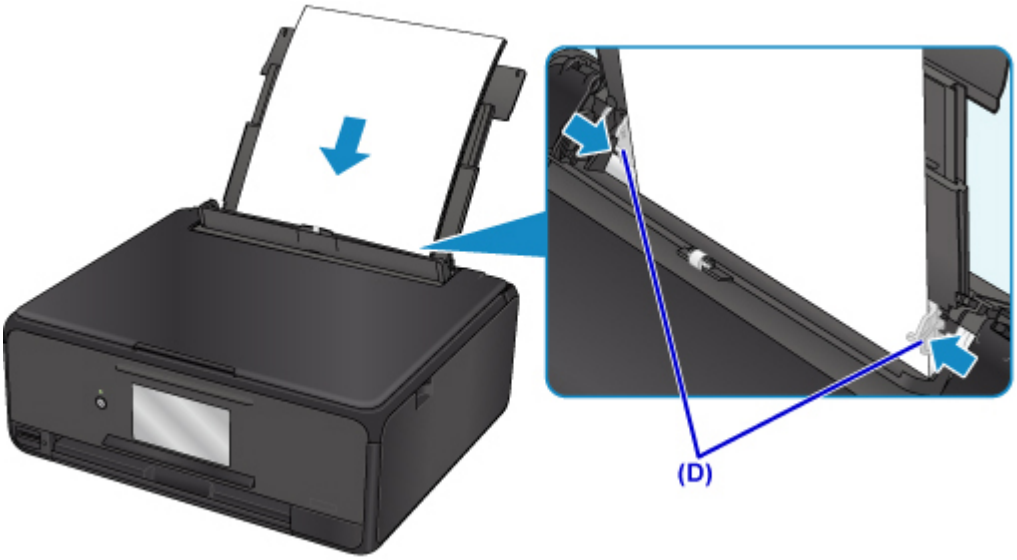
2. Öffnen Sie die Abdeckung für den Einzugsschacht (C).



3. Schieben Sie die Papierführungen ganz nach außen. Legen Sie dann das Papier so in die Mitte des hinteren Fachs, dass die ZU BEDRUCKENDE SEITE NACH OBEN ZEIGT.

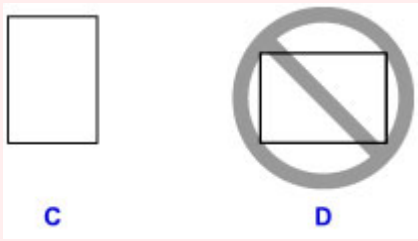
4. Schieben Sie die Papierführungen (D) so weit nach innen, dass sie auf beiden Seiten eng am Papierstapel anliegen.

   Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng am Papier anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



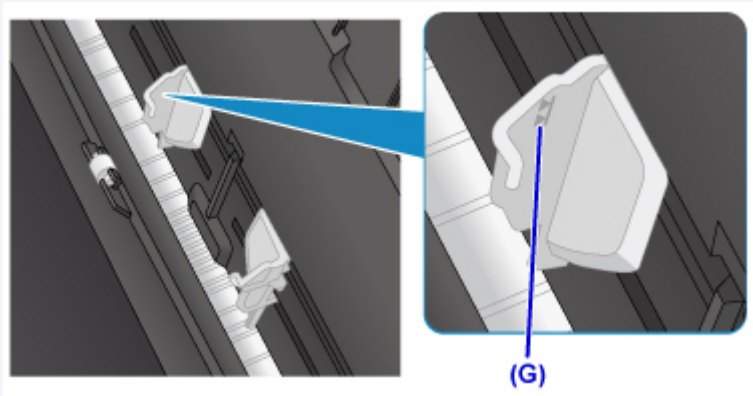
Wichtig

- Legen Sie Papier immer mit der Schmalseite (E) nach unten ein. Wird das Papier mit der Längsseite (F) nach unten eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.



Hinweis

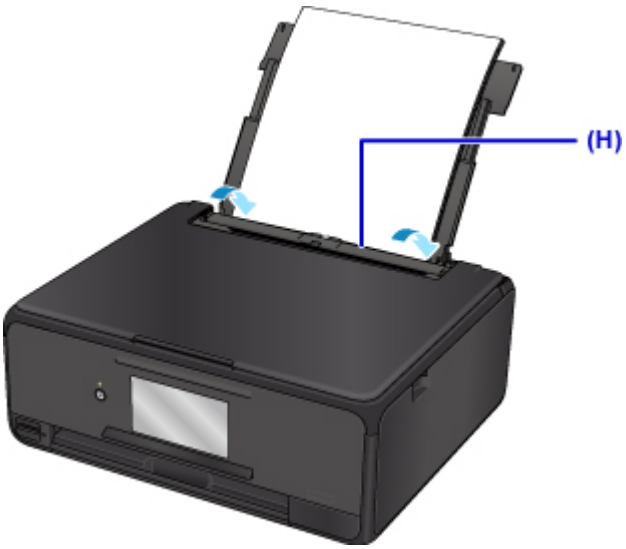
- Der Papierstapel darf die Markierung für die Auffüllgrenze (G) nicht überschreiten.



5. Schließen Sie die Abdeckung für den Einzugsschacht (H) vorsichtig.

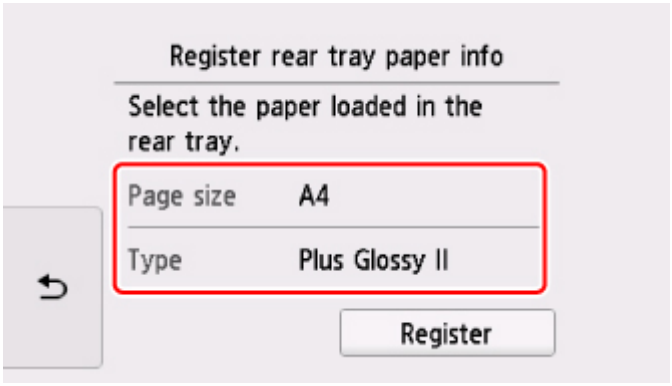
Wichtig

- Wenn die Abdeckung des Einzugsschachts geöffnet ist, kann kein Papier zugeführt werden. Schließen Sie Abdeckung des Einzugsschachts.



Nachdem Sie die Abdeckung für Einzugsschacht geschlossen haben, wird der Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen für das hintere Fach auf dem Touchscreen angezeigt.

6. Wählen Sie das Format und den Typ des in das hintere Fach eingelegten Papiers unter **Format (Page size)** und **Med.typ (Type)**, und wählen Sie dann **Registrieren (Register)** aus.



Wenn der Druckvorgang beginnt, ist das Bedienfeld geöffnet und das Papierausgabefach wird automatisch herausgezogen.

Hinweis

- Wählen Sie beim Drucken das Format und den Typ des eingelegten Papiers im Druckeinstellungsbildschirm auf dem Bedienfeld oder im Druckertreiber aus.

Einlegen von Papier in die Kassette

Sie können Normalpapier im Format A4, B5, A5 oder Letter in die Kassette einlegen.

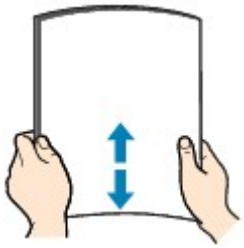
Hinweis

- Stellen Sie sicher, dass Sie nur Normalpapier in die Kassette einlegen.
- Das Gerät ist für das Bedrucken von handelsüblichem Kopierpapier oder Canon Red Label Superior WOP111/Canon Océ Office Colour Paper SAT213 geeignet.

  Informationen zu den in diesem Drucker verwendbaren Seitenformaten und Papiergewichten finden Sie unter Unterstützte Medientypen.

1. Bereiten Sie das Papier vor.

   Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.

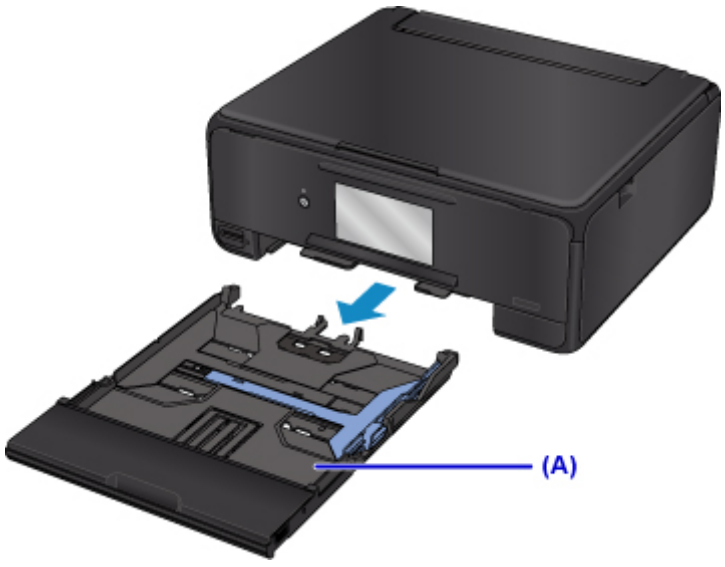


Hinweis

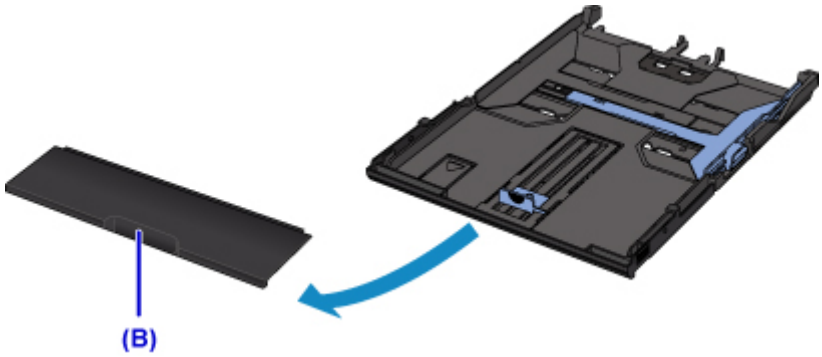
- Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Wenn die Kanten beim Einlegen des Papiers nicht bündig ausgerichtet sind, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.

  Informationen zum Glätten von gewelltem Papier finden Sie unter Ist das Papier gewellt?.

2. Ziehen Sie die Kassette (A) aus dem Drucker heraus.

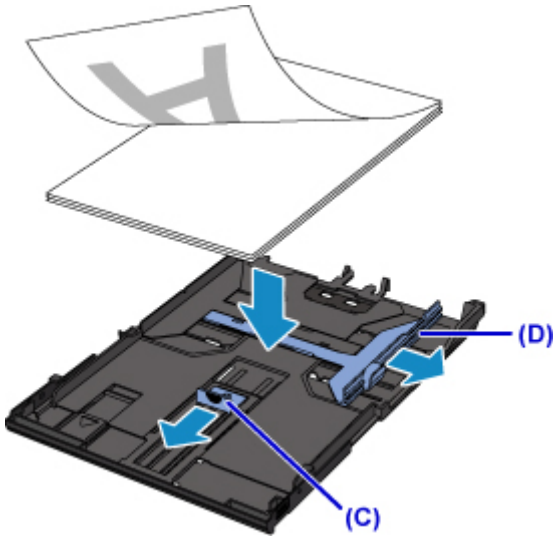


3. Entfernen Sie die Kassettenabdeckung (B).



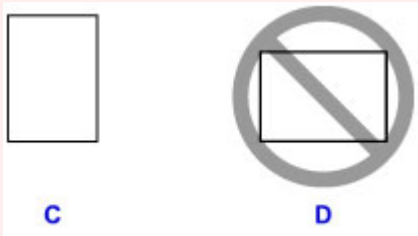
4. Schieben Sie die vordere Papierführung (C) und die rechte Papierführung (D) nach außen, um sie zu öffnen.

5. Legen Sie den Papierstapel MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH UNTEN in die Mitte der Kassette ein.



Wichtig

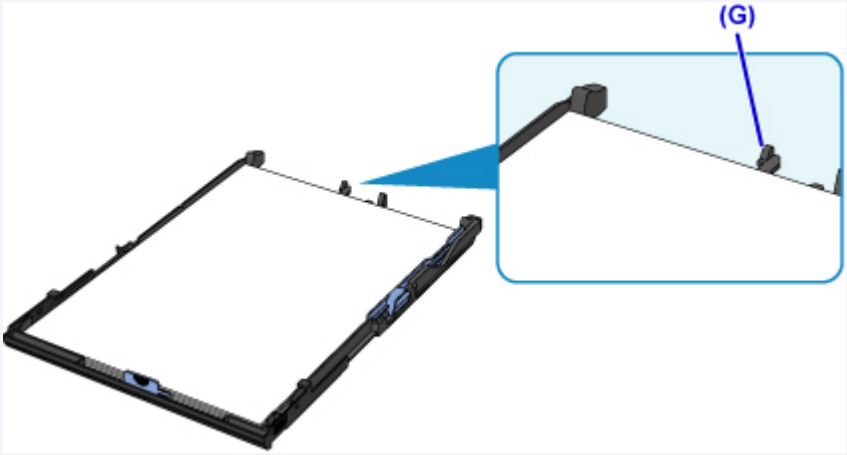
- Legen Sie Papier immer mit der Schmalseite (E) nach unten ein. Wird das Papier mit der Längsseite (F) nach unten eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.



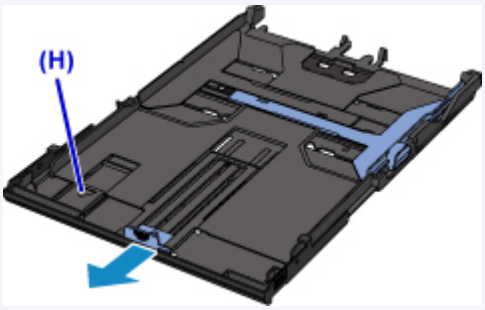
Hinweis

- Richten Sie den Papierstapel an der Kante der Kassette aus, wie in der Abbildung unten dargestellt.

Falls der Papierstapel das hervorstehende Teil (G) berührt, wird das Papier möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen.



- Um Papier des Formats A4 oder Letter in die Kassette, einzulegen, drücken Sie die Sperrvorrichtung (H) in der Kassette herunter, und ziehen Sie die Kassette heraus.

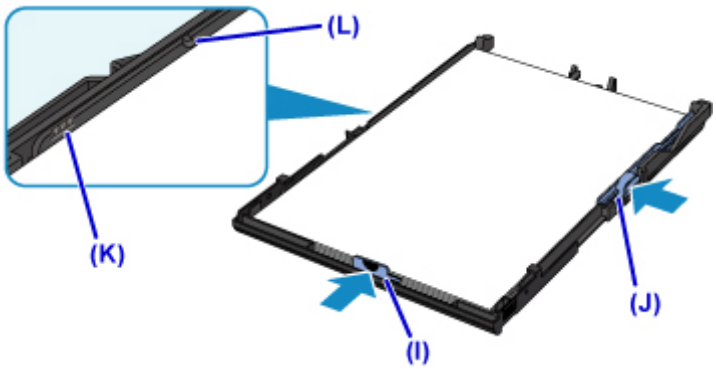


6. Richten Sie die vordere Papierführung (I) am Papierstapel aus.

   Richten Sie die Papierführung (I) so aus, dass sie hörbar einrastet.

7. Schieben Sie die rechte Papierführung (J) so weit nach innen, dass die Papierführungen an der rechten und linken Seite des Papierstapels anliegen.

   Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng am Papier anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



Hinweis

- Der Papierstapel darf die Markierung für die Auffüllgrenze (K) nicht überschreiten.

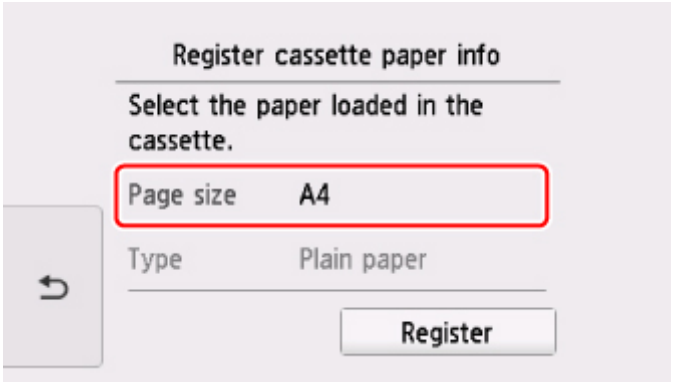
- Achten Sie darauf, dass der Papierstapel nicht höher als die Laschen (L) der Papierführungen ist.

8. Aktivieren Sie die Kassettenabdeckung und setzen Sie dann die Kassette in den Drucker ein.

   Schieben Sie die Kassette bis zum Anschlag in den Drucker hinein.

   Nachdem Sie die Kassette in den Drucker eingesetzt haben, wird der Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen für die Kassette auf dem Touchscreen angezeigt.

9. Wählen Sie das Format und den Typ des in die Kassette eingelegten Papiers unter **Format (Page size)** aus. Wählen Sie dann **Registrieren (Register)**.



Wenn der Druckvorgang beginnt, ist das Bedienfeld geöffnet und das Papierausgabefach wird automatisch herausgezogen.

Hinweis

- Wählen Sie beim Drucken das Format und den Typ des eingelegten Papiers im Druckeinstellungsbildschirm auf dem Bedienfeld oder im Druckertreiber aus.

Einlegen von Umschlägen

Sie können die Formate DL Umschlag und Gesch.-Umschl. 10 in das hintere Fach einlegen.

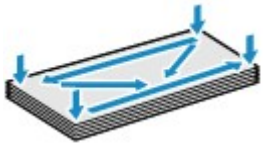
Wenn die Druckertreibereinstellungen richtig festgelegt wurden, wird die Adresse automatisch gedreht und entsprechend der Ausrichtung des Umschlags gedruckt.

Wichtig

- Das Bedrucken von Umschlägen über das Bedienfeld oder von einem PictBridge (WLAN)-kompatiblen Gerät wird nicht unterstützt.
- Folgende Umschläge können nicht bedruckt werden: Andernfalls können im Drucker Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers auftreten.
  - Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
  - Umschläge mit doppelter Klappe
  - Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt

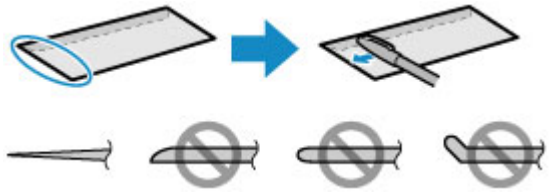
1. Bereiten Sie die Umschläge vor.

   - Drücken Sie alle vier Ecken und Kanten der Umschläge nach unten, um sie zu glätten.

   - Wenn die Umschläge wellig sind, halten Sie sie an den gegenüberliegenden Ecken fest, und biegen Sie sie vorsichtig in die andere Richtung.

   - Wenn die Ecke der Umschlagklappe gefaltet ist, glätten Sie sie.
   - Falzen Sie die vordere Kante des Umschlags (mit der der Umschlag eingeführt wird) mit einem Stift möglichst glatt.

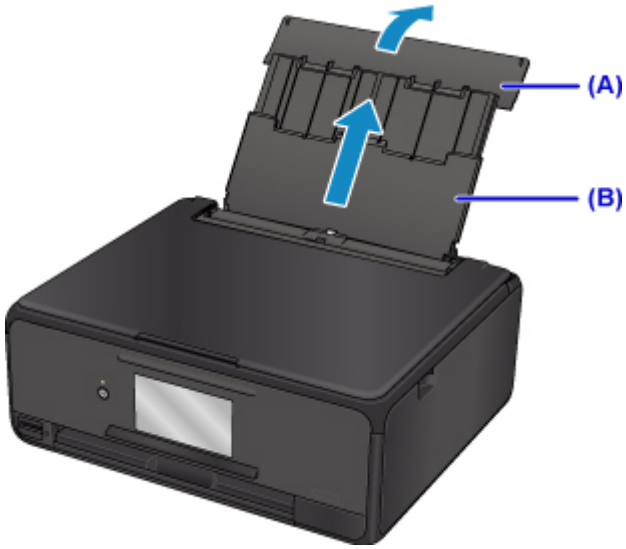
   Die obige Abbildung zeigt – in mehreren Varianten – die Vorderkante eines Umschlags von der Seite.

   Wichtig

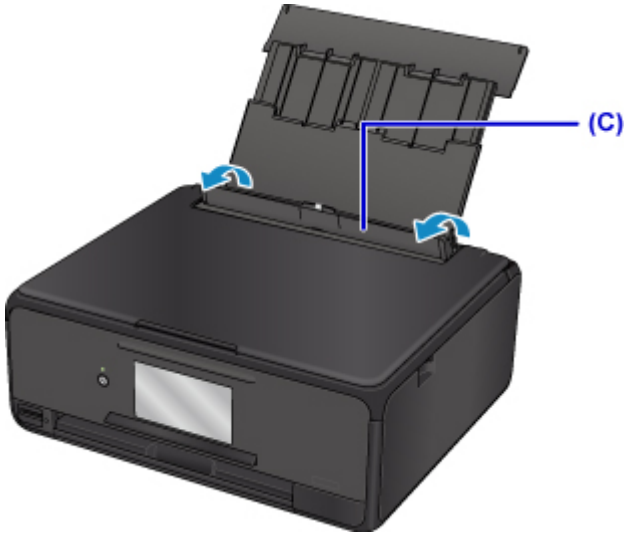
   - Die Umschläge können einen Papierstau im Drucker verursachen, wenn sie nicht ganz flach oder die Kanten nicht ausgerichtet sind. Stellen Sie sicher, dass keine Unebenheit mehr als 3 mm (0,12 Zoll) ausmacht.

2. Legen Sie die Umschläge ein.

1. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs (A) und ziehen Sie dann die Papierstütze (B) heraus.



2. Öffnen Sie die Abdeckung für den Einzugsschacht (C).



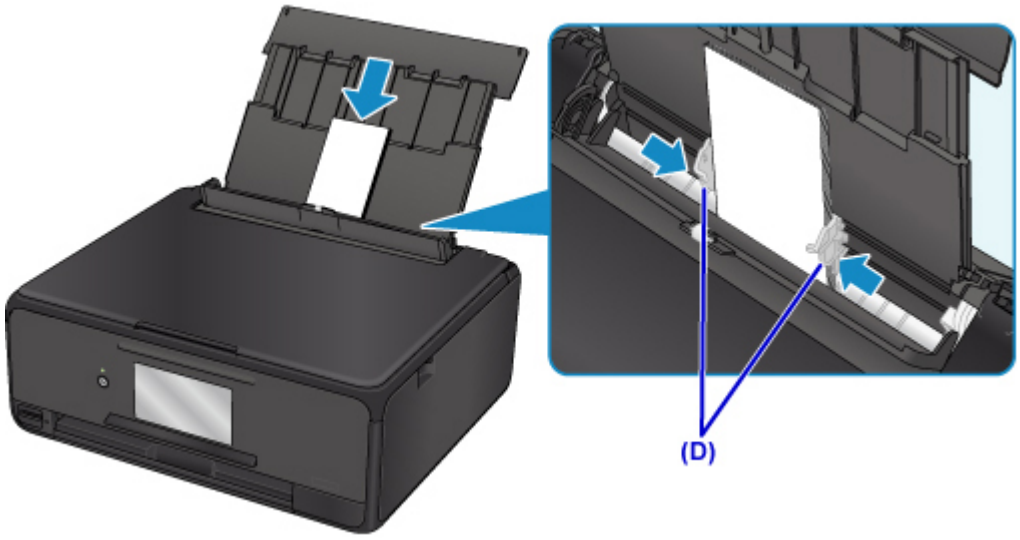
3. Schieben Sie die Papierführungen ganz nach außen. Legen Sie dann die Umschläge so in die Mitte des hinteren Fachs, dass die ZU BEDRUCKENDE SEITE NACH OBEN ZEIGT.

   Führen Sie die Lasche des Umschlags ein, und legen Sie den Umschlag vertikal mit der Adressseite nach oben ein.

   Es können maximal 10 Umschläge gleichzeitig eingelegt werden.

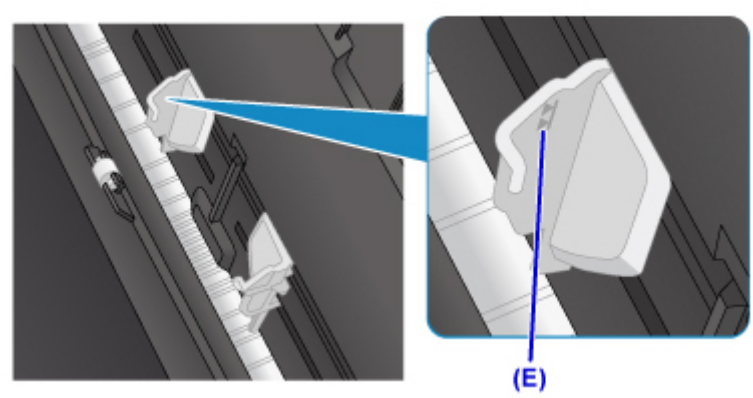
4. Schieben Sie die Papierführungen (D) soweit nach innen, dass sie auf beiden Seiten eng an den Umschlägen anliegen.

   Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng an den Umschlägen anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



Hinweis

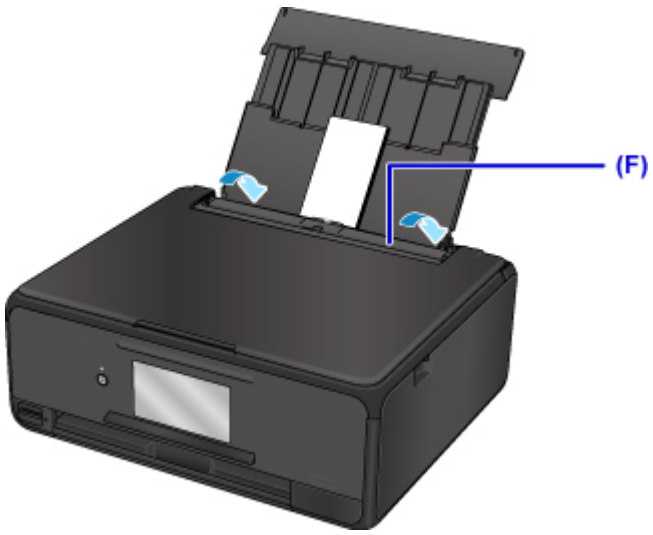
- Der Umschlagstapel darf die Auffüllgrenze (E) nicht überschreiten.



5. Schließen Sie die Abdeckung für den Einzugsschacht (F) vorsichtig.

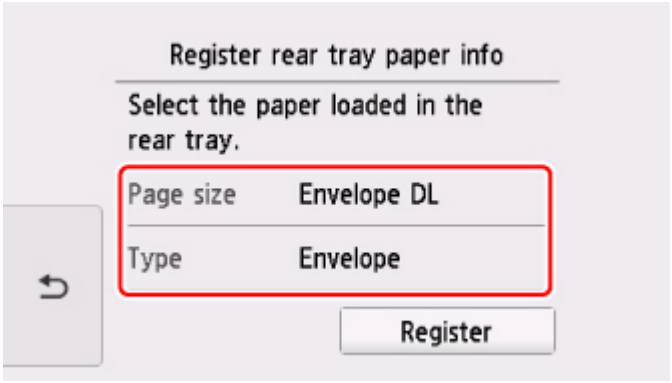
Wichtig

- Wenn die Abdeckung des Einzugsschachts geöffnet ist, kann kein Papier zugeführt werden. Schließen Sie Abdeckung des Einzugsschachts.



Nachdem Sie die Abdeckung für Einzugsschacht geschlossen haben, wird der Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen für das hintere Fach auf dem Touchscreen angezeigt.

6. Wählen Sie das Format und den Typ der in das hintere Fach eingelegten Umschläge unter **Format (Page size)** und **Med.typ (Type)**, und wählen Sie dann **Registrieren (Register)** aus.



Wenn der Druckvorgang beginnt, ist das Bedienfeld geöffnet und das Papierausgabefach wird automatisch herausgezogen.

Hinweis

- Das Zuführen von Umschlägen wird unter Umständen von Betriebsgeräuschen des Druckers begleitet.
- Nachdem Sie die Umschläge eingelegt haben, wählen Sie im Druckertreiber im Bildschirm für die Druckeinstellungen das Format und den Typ der eingelegten Umschläge aus.

Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers

- **Vorsichtsmaßnahmen beim Drucken auf einen bedruckbaren Datenträger**
- **Vor dem Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers**
- **Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers**
- **Entfernen eines bedruckbaren Datenträgers**

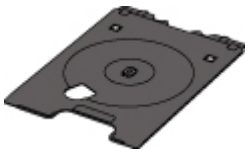
Vorsichtsmaßnahmen beim Drucken auf einen bedruckbaren Datenträger

- Verwenden Sie grundsätzlich das mit diesem Drucker gelieferte CD-Fach. Auf dessen Oberseite befindet sich ein "M".
- Bedrucken Sie keine Datenträger, die nicht für den Tintenstrahldruck geeignet sind. Die Tinte trocknet in diesem Fall nicht, und es können Probleme mit dem Datenträger oder den Geräten auftreten, in die der Datenträger eingelegt wurde.
- Drucken Sie nicht auf die Aufnahmeoberfläche von Datenträgern. Dadurch werden die auf den Datenträgern befindlichen Daten unlesbar.
- Fassen Sie bedruckbare Datenträger immer an den Kanten an. Berühren Sie weder die Beschriftungsoberfläche (Druckoberfläche) noch die Aufnahmeoberfläche.
- Entfernen Sie eventuelle Schmutzpartikel vom CD-Fach, bevor Sie bedruckbare Datenträger in das CD-Fach einlegen. Werden Datenträger in ein verschmutztes CD-Fach eingelegt, kann die Aufnahmeoberfläche der Datenträger verkratzt werden.
- Lassen Sie die Druckoberfläche nach dem Drucken an der Luft trocknen. Verwenden Sie zum Trocknen der Tinte keinen Fön, und setzen Sie die Datenträger keiner direkten Sonneneinstrahlung aus. Vermeiden Sie es auch, die Druckoberfläche zu berühren, wenn die Tinte noch nicht vollständig getrocknet ist.
- Setzen Sie das CD-Fach nicht ein, solange der Drucker in Betrieb ist.
- Entfernen Sie das CD-Fach nicht, während Sie bedruckbare Datenträger bedrucken. Hierdurch könnte der Drucker, das CD-Fach oder der Datenträger beschädigt werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Reflektoren auf dem CD-Fach weder verschmutzt noch verkratzt sind. Der Drucker erkennt ansonsten möglicherweise nicht, dass ein bedruckbarer Datenträger eingelegt wurde, oder das Druckergebnis könnte ungenau ausfallen. Falls die Reflektoren auf dem CD-Fach verschmutzt sind, wischen Sie die Reflektoren mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Achten Sie dabei darauf, die Platte nicht zu verkratzen.
- Wenn eine andere Software als My Image Garden verwendet wird, kann das CD-Fach verschmutzt werden.
- Für eine gleichbleibend optimale Druckqualität empfiehlt es sich, beim Bedrucken von mehr als zehn aufeinanderfolgenden Datenträgern den Druckvorgang nach jedem zehnten Datenträger anzuhalten. Um den Druckvorgang anzuhalten, entfernen Sie das CD-Fach aus dem Drucker. Bringen Sie nach etwa drei Minuten das CD-Fach am Drucker an und setzen Sie dann den Druckvorgang fort.

Vor dem Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers

Folgende Komponenten sind für den Druck auf bedruckbare Datenträger erforderlich:

- CD-Fach (im Lieferumfang des Druckers enthalten)

  * Verwenden Sie das CD-Fach mit der Markierung "M" auf der Oberseite.

  Das CD-Fach kann im CD-Aufbewahrungsfach im Papierausgabefach aufbewahrt werden.

- Bedruckbarer Datenträger der Größe 12 cm (4,72 Zoll)

  Erwerben Sie einen bedruckbaren Datenträger mit einer mit Tintenstrahldruckern bedruckbaren Oberfläche.

Hinweis

- Ein "bedruckbarer Datenträger" weist im Gegensatz zu regulären Datenträgern (BDs/DVDs/CDs usw.) eine bedruckbare Oberfläche auf, die speziell zum Bedrucken mit einem Tintenstrahldrucker entwickelt wurde.

Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers

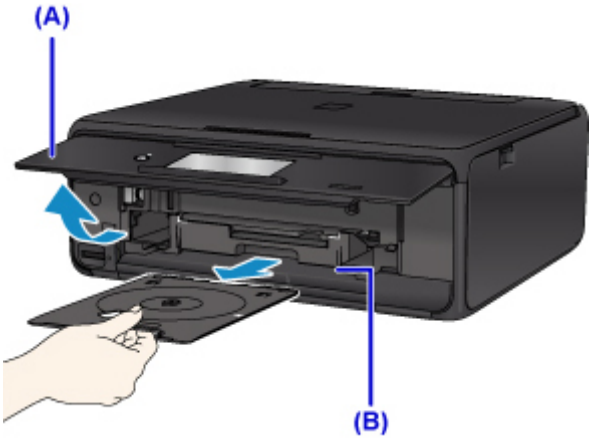
Zum Drucken auf einem bedruckbaren Datenträger legen Sie diesen in das mit dem Drucker gelieferte CD-Fach ein und setzen es dann in den Drucker ein.

Dieses Verfahren gilt auch für das Drucken von einem Computer aus.

Wichtig

- Bringen Sie das CD-Fach erst dann an, wenn Sie in einer Meldung aufgefordert werden, einen bedruckbaren Datenträger einzulegen. Andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.

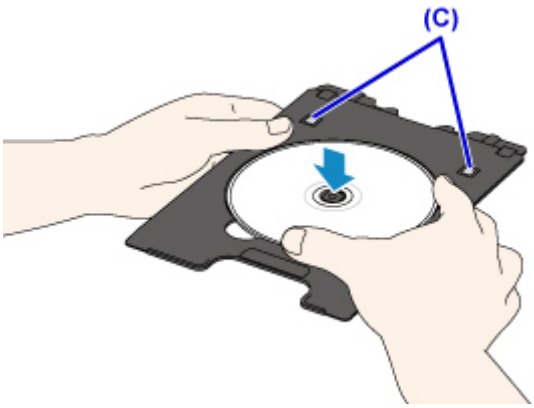
1. Wenn eine Meldung angezeigt wird, in der Sie aufgefordert werden, einen bedruckbaren Datenträger einzulegen, öffnen Sie das Bedienfeld (A) und wählen Sie anschließend das CD-Fach vom CD-Aufbewahrungsfach (B) aus.



2. Legen Sie den bedruckbaren Datenträger mit der bedruckbaren Seite nach oben ein.

Wichtig

- Vergewissern Sie sich, dass das CD-Fach nicht verunreinigt ist, bevor Sie den bedruckbaren Datenträger in das CD-Fach einlegen.
- Berühren Sie beim Einlegen des bedruckbaren Datenträgers in das CD-Fach weder die Druckoberfläche des Datenträgers noch die Reflektoren (C) auf dem CD-Fach.



3. Legen Sie das CD-Fach in die CD-Fach-Führung ein.

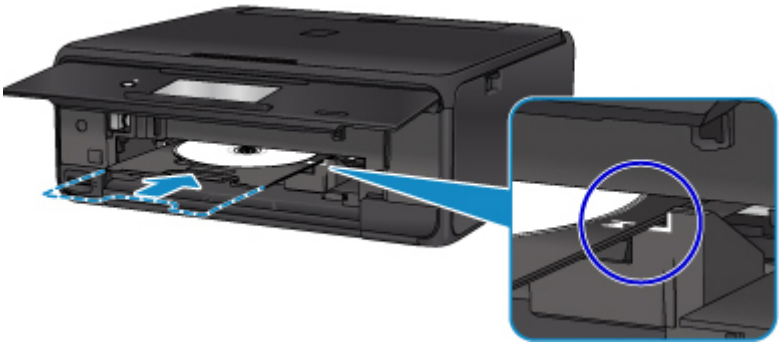
Hinweis

- Das CD-Fach kann nach einer bestimmten Zeit ausgeworfen werden. Führen Sie in diesem Fall die Anweisungen auf dem Bildschirm zum Anbringen des CD-Fachs aus.

4. Führen Sie das CD-Fach gerade ein, bis die weiße Linie an der CD-Fach-Führung nahezu vollständig am Pfeil ( ) auf dem CD-Fach ausgerichtet ist.

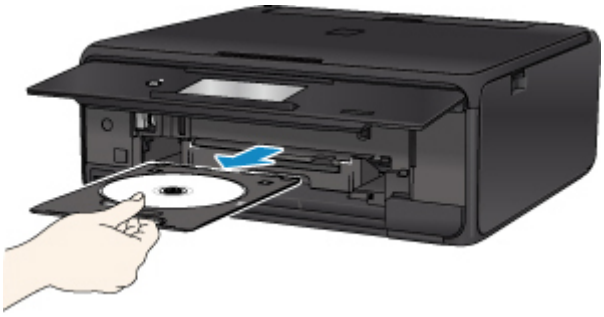
Wichtig

- Führen Sie das CD-Fach nur so weit ein, dass es nicht über die weißte Linie an der CD-Fach-Führung hinausragt.



Entfernen eines bedruckbaren Datenträgers

1. Ziehen Sie das CD-Fach heraus.



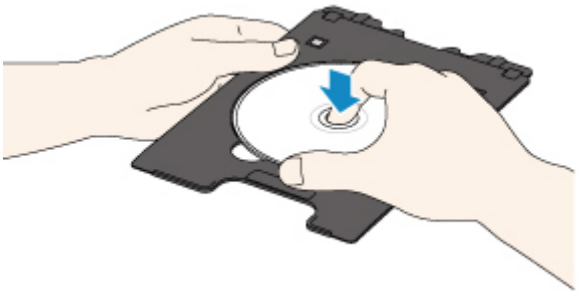
2. Entfernen Sie den bedruckbaren Datenträger aus dem CD-Fach.

Wichtig

- Berühren Sie beim Entfernen des Datenträgers aus dem CD-Fach nicht die bedruckbare Oberfläche.

Hinweis

- Lassen Sie die Druckoberfläche ausreichend trocknen, bevor Sie den Datenträger entfernen. Falls sich auf dem CD-Fach oder auf den transparenten Bereichen an der inneren oder äußeren Kante des bedruckbaren Datenträgers Spuren von Druckfarbe befinden, wischen Sie diese nach dem Trocknen der Druckoberfläche ab.



3. Bewahren Sie das CD-Fach in dem CD-Aufbewahrungsfach auf.

Wenn Sie das CD-Fach nicht verwenden, schieben Sie es gerade in das CD-Aufbewahrungsfach ein.

Auflegen von Originalen

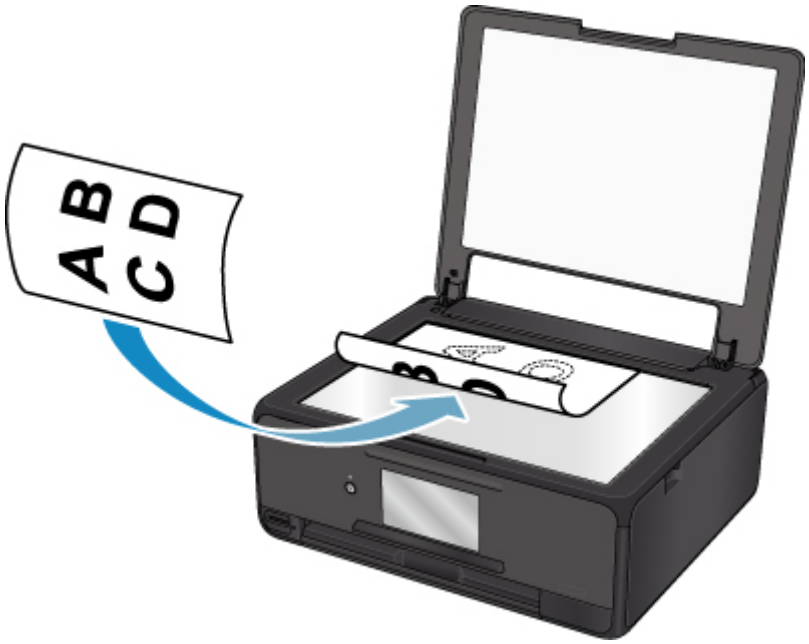
- **Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche**
- **Einlegen auf der Grundlage der Verwendung**
- **Unterstützte Originale**
- **Abnehmen/Anbringen der Vorlagenabdeckung**

Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche

1. Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung.

2. Legen Sie das Original MIT DER ZU SCANNENDEN SEITE NACH UNTEN auf die Auflagefläche.

   Einlegen auf der Grundlage der Verwendung



Wichtig

- Beachten Sie beim Auflegen des Originals auf die Auflagefläche die folgenden Punkte.
  - Legen Sie keine Gegenstände auf die Auflagefläche, die mehr als 2,0 kg (4,4 lb) wiegen.
  - Drücken Sie das Original nicht mit einer Kraft, die einem Gewicht von mehr als 2,0 kg (4,4 lb) entspricht, auf die Auflagefläche.

  Andernfalls besteht die Gefahr einer Fehlfunktion des Scanners, außerdem könnte die Auflagefläche brechen.

3. Schließen Sie behutsam die Vorlagenabdeckung.

Wichtig

- Nach dem Auflegen des Originals auf die Auflagefläche muss unbedingt die Vorlagenabdeckung geschlossen werden, bevor Sie den Kopier- oder Scanvorgang starten.

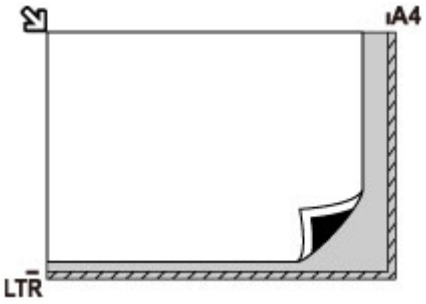
Einlegen auf der Grundlage der Verwendung

Positionieren Sie das Originaldokument gemäß der verwendeten Funktion auf der Auflagefläche. Wenn Sie das Originaldokument nicht korrekt auflegen, wird es möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt.

Auflegen eines an der Ausrichtungsmarkierung auszurichtenden Originals

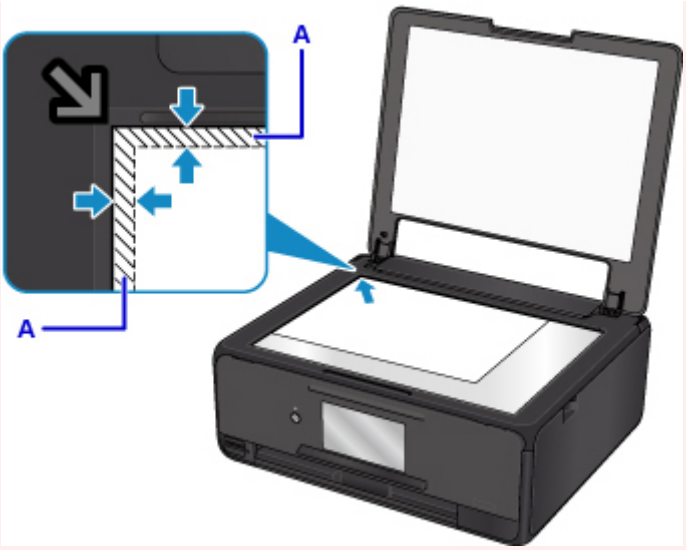
- Auflegen von Originalen zum Anfertigen von Kopien
- Unter **Scannen (Scan)**,
  - Wählen Sie für **Dok.typ (Doc.type)** die Option **Automat. Scannen (Auto scan)** zum Scannen von Textdokumenten, Zeitschriften oder Zeitungen aus
  - Wählen Sie für **Dok.typ (Doc.type)** die Option **Dokument (Document)** oder **Foto (Photo)** aus, und geben Sie für **Scangrö. (Scan size)** ein Standardformat (A4, Letter usw.) zum Scannen von Originalen an
- Mit einer Softwareanwendung auf einem Computer,
  - Scannen Sie Textdokumente, Zeitschriften oder Zeitungen
  - Wählen Sie ein Standardformat (A4, Letter usw.), um Originale zu scannen

Platzieren Sie das Original MIT DER ZU SCANNENDEN SEITE NACH UNTEN auf die Auflagefläche und richten Sie es an der Ausrichtungsmarkierung aus. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



Wichtig

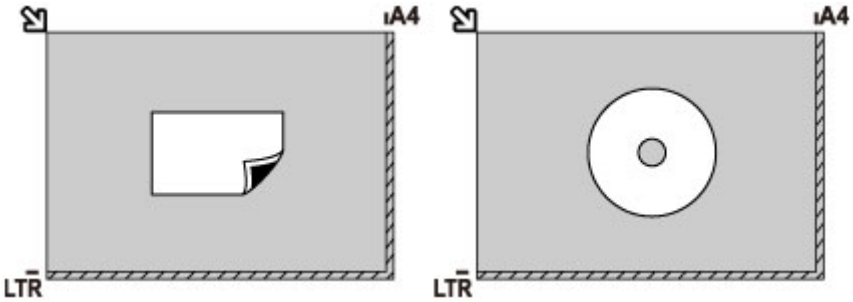
- Der in der Abbildung gestreift dargestellte Bereich (A) (1 mm (0,04 Zoll) von den Rändern der Auflagefläche) kann vom Drucker nicht gescannt werden.



Auflegen eines einzelnen Originals auf die Mitte der Auflagefläche

- Nur einen Datenträger unter **Datenträgeretikett (Disc label)** im Kopiermenü scannen
- Scannen eines einzelnen gedruckten Fotos in **Fotokopie (Photo copy)**
- Unter **Scannen (Scan)**,
  - Wählen Sie **Automat. Scannen (Auto scan)** für **Dok.typ (Doc.type)** die Option zum Scannen eines gedruckten Fotos, einer Postkarte, einer Visitenkarte oder eines Datenträgers (BD/DVD/CD) aus
  - Wählen Sie für **Dok.typ (Doc.type)** die Option **Foto (Photo)**, und geben Sie für **Scangrö. (Scan size)** die Option **Automat. Scannen (Auto scan)** zum Scannen eines Originals an

Platzieren Sie das Original MIT DER ZU SCANNENDEN SEITE NACH UNTEN, mit mindestens 1 cm (0,4 Zoll) oder mehr Abstand zwischen den Kanten (diagonal gestreifter Bereich) der Auflagefläche. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



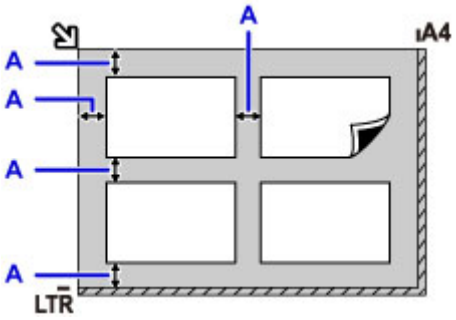
Auflegen von zwei oder mehr Originalen auf die Auflagefläche

- Scannen von zwei oder mehr gedruckten Fotos in **Fotokopie (Photo copy)**
- Unter **Scannen (Scan)**,
  - Wählen Sie für **Dok.typ (Doc.type)** die Option **Automat. Scannen (Auto scan)** zum Scannen von zwei oder mehr gedruckten Fotos, Postkarten oder Visitenkarten aus
  - Wählen Sie für **Dok.typ (Doc.type)** die Option **Foto (Photo)**, und geben Sie für **Scangrö. (Scan size)** die Option **Aut. Mehrfachscan (Auto multi scan)** zum Scannen von zwei oder mehr Originalen an

- Scannen von zwei oder mehr gedruckten Fotos, Postkarten oder Visitenkarten mit einer Softwareanwendung auf einem Computer

Platzieren Sie die Originale MIT DER ZU SCANNENDEN SEITE NACH UNTEN. Lassen Sie mindestens 1 cm (0,4 Zoll) oder mehr Abstand zwischen den Kanten (diagonal gestreifter Bereich) der Auflagefläche und den Originalen sowie zwischen den Originalen selbst frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.

Sie können bis zu 12 Objekte positionieren.



A: Mehr als 1 cm (0,4 Zoll)

Hinweis

- Mit der Funktion Verzerrungskorrektur werden bis zu einem Winkel von etwa 10 Grad schräg platzierte Originale automatisch korrigiert. Schiefe Fotos mit einer langen Seite von 180 mm (7,1 Zoll) oder mehr können nicht korrigiert werden.
- Nicht rechteckige Fotos oder Fotos mit unregelmäßigen Formen (beispielsweise ausgeschnittene Fotos) werden möglicherweise nicht richtig gescannt.

Unterstützte Originale

Einstellung	Details
Art des Originals	- Textdokumente, Zeitungen und Zeitschriften - Gedruckte Fotos, Postkarten, Visitenkarten und Disks (BD/DVD/CD usw.)
Format (Breite x Höhe)	Max. 216 x 297 mm (8,5 x 11,7 Zoll)

Hinweis

- Wenn ein dickes Original, wie etwa ein Buch, auf die Auflagefläche gelegt wird, kann die Vorlagenabdeckung vom Drucker abgenommen werden.

  Abnehmen/Anbringen der Vorlagenabdeckung

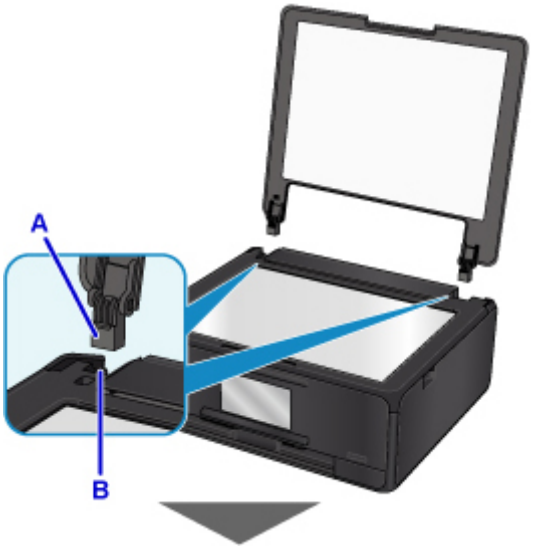
Abnehmen/Anbringen der Vorlagenabdeckung

Abnehmen der Vorlagenabdeckung:

Halten Sie die Vorlagenabdeckung senkrecht, und kippen Sie ihn nach hinten.

Anbringen der Vorlagenabdeckung:

Führen Sie beide Scharniere (A) der Vorlagenabdeckung in die Halterung (B) ein, und setzen Sie beide Scharniere der Vorlagenabdeckung wie unten dargestellt senkrecht ein.



Einsetzen der Speicherkarte

- **Vor dem Einsetzen der Speicherkarte**
- **Einsetzen der Speicherkarte**
- **Entnehmen der Speicherkarte**

Vor dem Einsetzen der Speicherkarte

Die nachstehend aufgeführten Speicherkartentypen und Dateiformate sind mit dem Drucker kompatibel.

Wichtig

- Wenn Sie Fotos aufgenommen und auf einer Speicherkarte eines Typs gespeichert haben, dessen Verwendbarkeit vom Hersteller Ihres (WLAN)-kompatiblen PictBridge Geräts nicht garantiert wird, werden die Bilddaten möglicherweise beschädigt oder können vom Drucker nicht gelesen werden. Informationen dazu, welche Speicherkartentypen vom Hersteller Ihres (WLAN)-kompatiblen PictBridge Geräts für die Verwendung freigegeben sind, finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem (WLAN)-kompatiblen PictBridge Gerät.
- Die Speicherkarte muss mit einer Digitalkamera formatiert werden, die mit dem DCF (Design Rule for Camera File)-System (kompatibel mit Exif 2.2/2.21/2.3) und TIFF (kompatibel mit Exif 2.2/2.21/2.3) kompatibel ist. Wurde die Speicherkarte in einem Computer formatiert, ist sie möglicherweise nicht mit dem Drucker kompatibel.

Speicherkarten, die ohne Adapter in das Gerät eingesetzt werden können

- SD Secure Digital Speicherkarte, SDHC Speicherkarte

Speicherkarten, die nur mit einem Adapter in das Gerät eingesetzt werden können

Sie müssen zuerst unbedingt in den entsprechenden speziellen Kartenadapter gesteckt werden. Anschließend kann der Kartenadapter mit der Speicherkarte in den Kartensteckplatz eingesetzt werden.

- miniSD-Karte, miniSDHC-Karte

  Verwenden Sie den speziellen SD-Kartenadapter.

- microSD-Karte, microSDHC-Karte

  Verwenden Sie den speziellen SD-Kartenadapter.

Wichtig

- Wenn Sie eine der folgenden Speicherkarten ohne den entsprechenden Kartenadapter einsetzen, können Sie die Karte möglicherweise nicht mehr aus dem Gerät entnehmen.
  - Speicherkarte kann nicht entfernt werden

Druckbare Bilddaten

- Dieser Drucker akzeptiert Bilder, die mit einer DCF-kompatiblen (Design rule for Camera File) Kamera (kompatibel mit Exif 2.2/2.21/2.3), TIFF (kompatibel mit Exif 2.2/2.21/2.3), aufgenommen wurden. Bilder oder Filme in anderen Formaten (z. B. RAW) können nicht gedruckt werden.
- Der Drucker akzeptiert gescannte und mit dem Drucker gespeicherte Bilder, wenn **Dok.typ (Doc.type)** auf **Foto (Photo)** und **Format** auf **JPEG** (Dateierweiterung ".jpg") eingestellt ist.

Hinweis

- Dieses Gerät enthält die von Microsoft lizenzierte exFAT-Technologie.

Einsetzen der Speicherkarte

Wichtig

- Beim Einsetzen einer Speicherkarte in den Kartensteckplatz leuchtet die Anzeige **Zugriff (Access)**. Beim Blinken der Anzeige **Zugriff (Access)** greift der Drucker auf die Speicherkarte zu. Berühren Sie in diesem Fall nicht den Bereich um den Kartensteckplatz.

Hinweis

- Wenn Sie für die Einstellung **Lese/Schreib-Attribut (Read/write attribute)** die Option **Beschreibbar von USB-PC (Writable from USB PC)** auswählen, ist das Drucken von auf der Speicherkarte gespeicherten Bilddaten über das Bedienfeld des Druckers nicht möglich. Entnehmen Sie die Speicherkarte, nachdem Sie den Kartensteckplatz als Speicherkartenlaufwerk des Computers genutzt haben, wählen Sie **Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings)** unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** aus, und setzen Sie **Lese/Schreib-Attribut (Read/write attribute)** auf **Nicht beschreibbar v. PC (Not writable from PC)**.

  Einrichten des Kartensteckplatzes als Speicherkartenlaufwerk des Computers

- Wenn Sie die Fotos auf der Speicherkarte mit dem Computer bearbeitet oder optimiert haben, müssen Sie sie auch über den Computer drucken. Wenn Sie das Bedienfeld verwenden, werden die Fotos möglicherweise nicht einwandfrei gedruckt.

1. Bereiten Sie die Speicherkarte vor.

   Sofern erforderlich setzen Sie die Speicherkarte in den speziellen Kartenadapter ein.

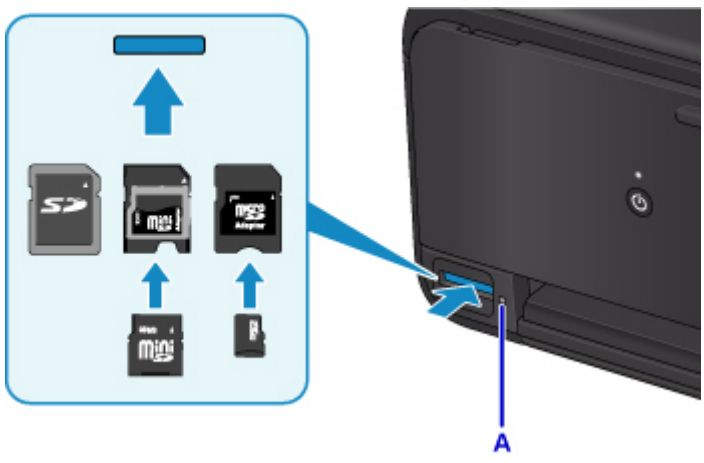
   Vor dem Einsetzen der Speicherkarte

2. Schalten Sie die Stromversorgung ein.

3. Setzen Sie die Speicherkarte in den Kartensteckplatz ein.

   Achten Sie beim Einführen der Speicherkarte in den Kartensteckplatz darauf, dass Sie diese nicht verkanten und DASS DIE BESCHRIFTETE SEITE NACH OBEN WEIST.

   Wenn Sie die Speicherkarte ordnungsgemäß eingesetzt haben, leuchtet die Anzeige **Zugriff (Access)** (A) auf.



* Achten Sie darauf, den Kartenadapter mit den folgenden Arten von Speicherkarten zu verbinden, bevor Sie diese in den Kartensteckplatz einsetzen.

- miniSD-Karte, miniSDHC-Karte
- microSD-Karte, microSDHC-Karte

Wichtig

- Die Speicherkarte ragt etwas aus dem Kartensteckplatz heraus, darf jedoch nicht gewaltsam tiefer in den Steckplatz gedrückt werden. Dies könnte den Drucker oder die Speicherkarte beschädigen.
- Achten Sie darauf, dass die Speicherkarte richtig ausgerichtet ist, bevor Sie sie in den Kartensteckplatz einsetzen. Wenn Sie die Speicherkarte falsch ausrichten und dann gewaltsam in den Kartensteckplatz einsetzen, können der Drucker und die Speicherkarte beschädigt werden.

Entnehmen der Speicherkarte

Wichtig

- Wenn Sie den Kartensteckplatz als Speicherkartenlaufwerk für den Computer verwendet haben, müssen Sie auf dem Computer zunächst die Funktion "Hardware sicher entfernen" für die Speicherkarte ausführen, bevor Sie sie aus dem Kartensteckplatz des Druckers entnehmen.

  Einrichten des Kartensteckplatzes als Speicherkartenlaufwerk des Computers

1. Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige **Zugriff (Access)** leuchtet (und nicht blinkt), und entnehmen Sie die Speicherkarte.

   Greifen Sie dazu die Speicherkarte an dem herausragenden Teil, und ziehen Sie sie aus dem Drucker, ohne sie dabei zu verkanten.

   Wichtig

   - Die Speicherkarte darf nicht entnommen werden, solange die Anzeige **Zugriff (Access)** blinkt. Wenn die Anzeige **Zugriff (Access)** blinkt, liest der Drucker gerade Daten von der Speicherkarte oder schreibt Daten auf die Speicherkarte. Wenn Sie die Speicherkarte entnehmen oder das Gerät ausschalten, während die Anzeige **Zugriff (Access)** blinkt, können die Daten auf der Speicherkarte beschädigt werden.

Ersetzen von Tintenbehältern

- **Ersetzen von Tintenbehältern**
- **Überprüfen des Tintenstatus auf dem Touchscreen**
- **Überprüfen des Tintenstands mit den Anzeigen für Tintenbehälter**

Ersetzen von Tintenbehältern

Wenn Warnungen zum Tintenstand angezeigt werden oder Fehler auftreten, weist eine Meldung auf dem Touchscreen auf dieses Problem hin. In diesem Zustand ist das Drucken oder Scannen über den Drucker nicht möglich. Führen Sie die in der Meldung beschriebene Maßnahme aus.

Ein Fehler tritt auf

Hinweis

- Wenn trotz eines ausreichenden Tintenstands der Druck blass wird oder weiße Streifen auftreten, lesen Sie die Informationen unter Wartungsverfahren.
- Vorsichtshinweise zum Umgang mit Tintenpatronen finden Sie unter Hinweise zu Tintenpatronen.

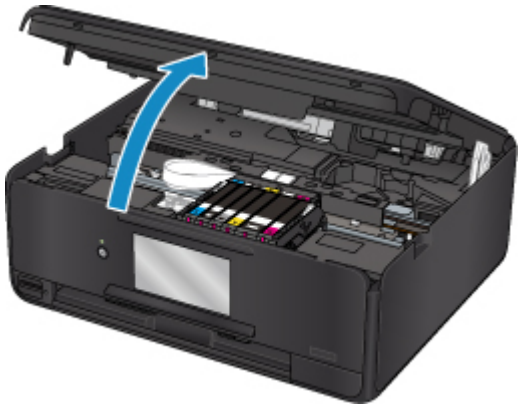
Austauschen der Tintenbehälter

Befolgen Sie beim Austauschen eines Tintenbehälters die nachfolgenden Anweisungen.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.

   Der Druckkopfhalter fährt in die Austauschposition.

   Vorsicht

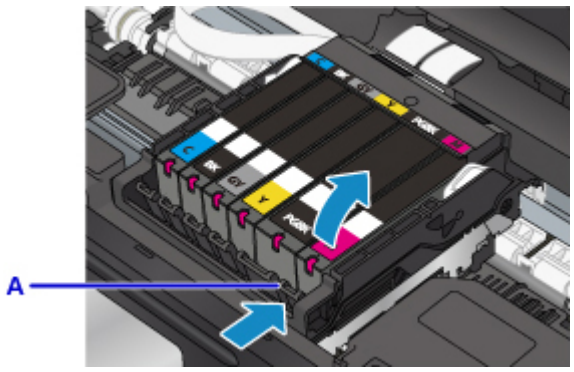
   - Versuchen Sie nicht, den Druckkopfhalter anzuhalten oder gewaltsam zu bewegen. Berühren Sie den Druckkopfhalter erst, nachdem er vollständig zum Stillstand gekommen ist.

   Wichtig

   - Vermeiden Sie jede Berührung der Metallteile oder der anderen Komponenten im Innern des Druckers.
   - Wenn das Scan-Modul/die Abdeckung länger als 10 Minuten geöffnet ist, bewegt sich der Druckkopfhalter nach rechts. Schließen Sie in diesem Fall das Scan-Modul/die Abdeckung und öffnen bzw. schließen Sie es bzw. sie wieder.

3. Entfernen Sie den Tintenbehälter mit der schnell blinkenden Anzeige.

   Drücken Sie auf die Lasche (A), und nehmen Sie den Tintenbehälter heraus.



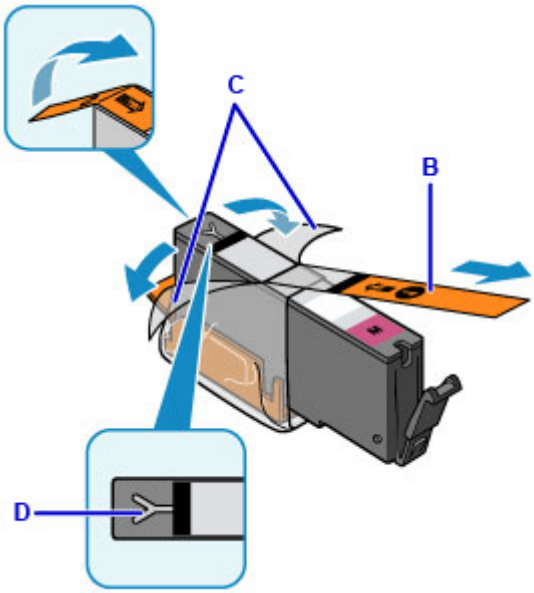
Wichtig

- Berühren Sie keine anderen Teile außer den Tintenpatronen.
- Gehen Sie sorgsam mit dem Tintenbehälter um, um Verschmutzungen von Kleidung und Umgebung zu vermeiden.
- Entsorgen Sie leere Tintenbehälter entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften für Verbrauchsmaterialien.

Hinweis

- Entfernen Sie nicht mehrere Tintenpatronen gleichzeitig. Wenn Sie mehrere Tintenpatronen austauschen möchten, tauschen Sie die Tintenpatronen nacheinander aus.
- Detaillierte Informationen zur Blinkgeschwindigkeit der Anzeigen für Tintenbehälter finden Sie unter Überprüfen des Tintenstands mit den Anzeigen für Tintenbehälter.

4. Nehmen Sie einen neuen Tintenbehälter aus der Verpackung, ziehen Sie das orangefarbene Klebeband (B) vollständig ab, und entfernen Sie die Schutzfolie (C) anschließend vollständig.

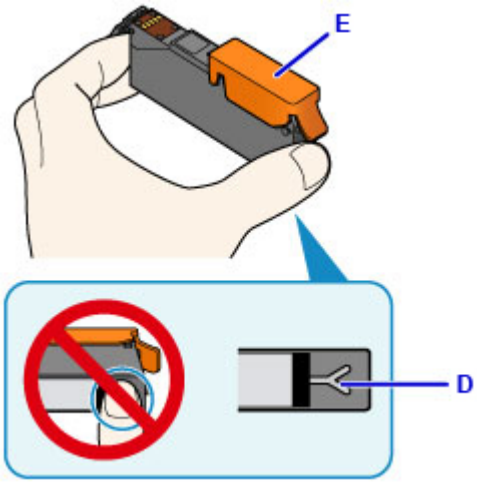


Wichtig

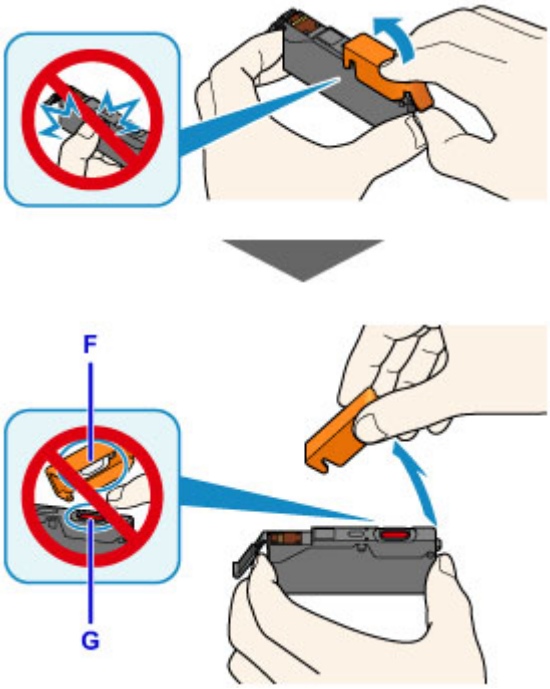
- Gehen Sie vorsichtig mit den Tintenbehältern um. Lassen Sie sie nicht fallen, und drücken Sie nicht zu stark darauf.

- Falls die Y-förmige Lüftungsöffnung (D) noch mit orangefarbenem Klebeband bedeckt ist, kann Tinte austreten oder die Druckfunktion des Druckers beeinträchtigt werden.

5. Nehmen Sie den Tintenbehälter so in die Hand, dass die orangefarbene Schutzkappe (E) nach oben weist. Achten Sie darauf, dass die Y-förmige Lüftungsöffnung (D) nicht verdeckt wird.



6. Heben Sie die Lasche an der orangefarbenen Schutzkappe (E) an, um sie VORSICHTIG zu entfernen.



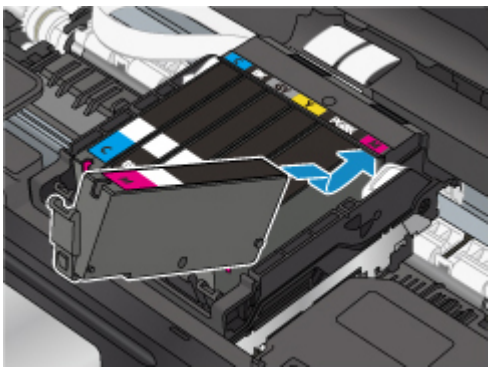
Wichtig

- Drücken Sie nicht auf die Seiten des Tintenbehälters. Wenn Sie auf die Seiten des Tintenbehälters drücken und dabei die Y-förmige Lüftungsöffnung (D) verdecken, kann Tinte austreten.

- Berühren Sie nicht die Innenseite der orangefarbenen Schutzkappe (E) oder den geöffneten Tintendurchlass (F). Tintenrückstände könnten sonst auf ihre Hand gelangen.
- Bringen Sie die Schutzkappe (E) nicht wieder an, nachdem sie entfernt wurde. Entsorgen Sie die Schutzfolie entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften für Verbrauchsmaterialien.

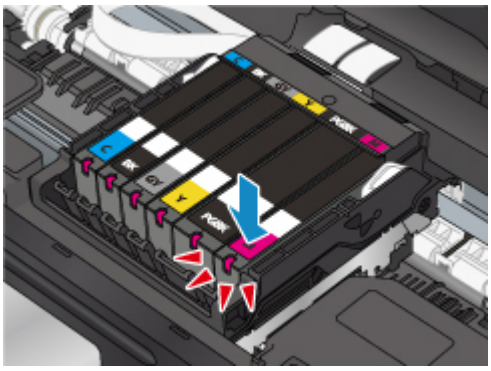
7. Setzen Sie den Tintenbehälter mit der Vorderseite zuerst schräg in den Druckkopf ein.

   Achten Sie darauf, dass die Position des Tintenbehälters mit der Angabe auf dem Etikett übereinstimmt.



8. Drücken Sie oben auf den Tintenbehälter, bis der Tintenbehälter hörbar einrastet.

   Stellen Sie sicher, dass die Anzeige für Tintenbehälter leuchtet.



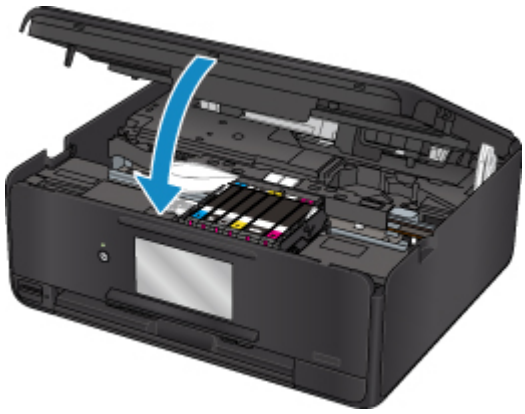
Wichtig

- Das Drucken ist nicht möglich, falls der Tintenbehälter an der falschen Position eingesetzt wurde. Setzen Sie den Tintenbehälter an der Position ein, die auf dem Etikett des Druckkopfhalters angegeben ist.
- Sie können nur drucken, wenn alle Tintenpatronen eingesetzt sind. Setzen Sie alle Tintenpatronen ein.

9. Schließen Sie das/die Scan-Modul/Abdeckung.

   Um das/die Scan-Modul/Abdeckung zu schließen, heben Sie es/sie einmal an, und senken Sie es/sie dann wieder vorsichtig.

   Wählen Sie **OK**, wenn auf dem Bildschirm eine Meldung angezeigt wird.



⚠ Vorsicht

- Achten Sie beim Schließen des/der Scan-Moduls/Abdeckung darauf, dass Sie sich nicht die Finger einklemmen.

Hinweis

- Wenn die Fehlermeldung nach dem Schließen des Scan-Moduls/der Abdeckung weiterhin angezeigt wird, ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

  Ein Fehler tritt auf

- Wenn Sie nach dem Austauschen des Tintenbehälters einen Druckvorgang starten, führt der Drucker automatisch eine Reinigung des Druckkopfs durch. Führen Sie vor Abschluss der Reinigung des Druckkopfs auf dem Drucker keine anderen Vorgänge aus.
- Falls der Druckkopf nicht mehr richtig ausgerichtet ist, was am versetzten Druck gerader Linien oder ähnlichen Symptomen erkennbar ist, richten Sie die Position des Druckkopfs aus.
- Während dieser Vorgänge kann der Drucker ein Geräusch von sich geben, dies weist jedoch nicht auf ein Problem hin.

Hinweise zu Tintenpatronen

Wichtig

- Wenn Sie einen Tintenbehälter entnehmen, sollten Sie ihn sofort durch einen neuen ersetzen. Stellen Sie sicher, dass im Drucker stets ein Tintenbehälter eingesetzt ist.
- Verwenden Sie zum Austauschen neue Tintenbehälter. Wenn Sie einen gebrauchten Tintenbehälter einsetzen, können die Düsen verstopfen. Außerdem kann der Drucker bei Verwendung eines bereits benutzten Tintenbehälters nicht ermitteln, wann der richtige Zeitpunkt zum Austauschen des Tintenbehälters gekommen ist.
- Nach dem Einsetzen eines Tintenbehälters darf dieser nicht aus dem Drucker entfernt und offen liegen gelassen werden. Dadurch kann der Tintenbehälter austrocknen und beim Wiedereinsetzen dazu führen, dass der Drucker nicht ordnungsgemäß funktioniert. Um für optimale Druckqualität zu sorgen, sollten die Tintenbehälter innerhalb von sechs Monaten nach erstmaliger Verwendung verbraucht werden.

Hinweis

- Auch wenn Sie ein Schwarzweiß-Dokument drucken oder eine Schwarzweiß-Kopie angefordert haben, wird möglicherweise farbige Tinte verbraucht. Bei der einfachen und intensiven Reinigung des

Druckkopfs, die zur Aufrechterhaltung der Druckleistung des Druckers gelegentlich erforderlich ist, werden Farbtinte und schwarze Tinte verbraucht.

Wenn ein Tintenbehälter leer ist, tauschen Sie ihn unmittelbar durch einen neuen aus.

- Tintentipps

Überprüfen des Tintenstatus auf dem Touchscreen

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist, und zeigen Sie den Bildschirm HOME an.

   Wenn der Bildschirm HOME nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **HOME**, um ihn anzuzeigen.

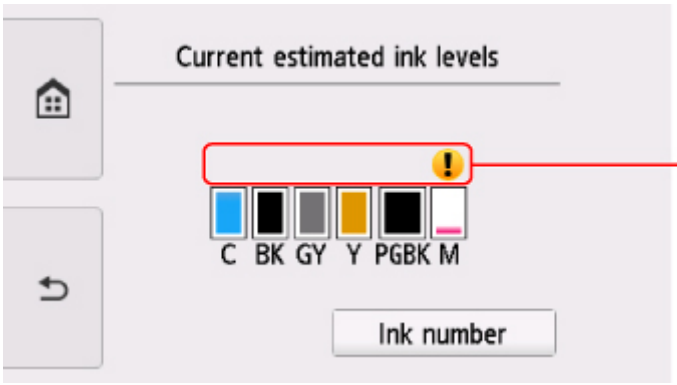
2. Wählen Sie **Einrichten (Setup)** im Bildschirm HOME aus.

   Verwenden des Bedienfelds

   Der Einrichtungsmenü-Bildschirm wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Geschätzte Tintenstände (Estimated ink levels)** aus.

   Wenn Informationen zum Tintenstand vorhanden sind, wird ein Symbol in dem Bereich (A) angezeigt.



   Beispiel:

   Die Tinte ist fast aufgebraucht. Bereiten Sie einen neuen Tintenbehälter vor.

   Die Druckqualität ist möglicherweise nicht zufrieden stellend, wenn weiterhin unter dieser Bedingung gedruckt wird.

Hinweis

- Die geschätzten Tintenstände werden auf dem Bildschirm oben angezeigt.
- Tippen auf **Tintennummer (Ink number)** zeigt den Bildschirm **Tintennummer (Ink number)** an, wo Sie die Nummern der Tintenpatronen einsehen können. Tippen auf **Nr. druck. (Print no.)** in diesem Bildschirm ermöglicht das Drucken der Tintennummern. Durch das Tippen auf **Jetzt Ti. best. (Order ink now)** wird der QR-Code für den Zugang zur Einkaufsseite für Tinten angezeigt. Die Kosten für die Internetverbindung sind vom Kunden zu tragen.
- Sie können den Tintenstand auch auf der Anzeige des Touchscreens überprüfen, die während des Druckvorgangs angezeigt wird.
- Sie können den Tintenstatus auch auf dem Computerbildschirm prüfen.
  - Für Windows:

    Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

  - Für Mac OS:

Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Überprüfen des Tintenstands mit den Anzeigen für Tintenbehälter

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

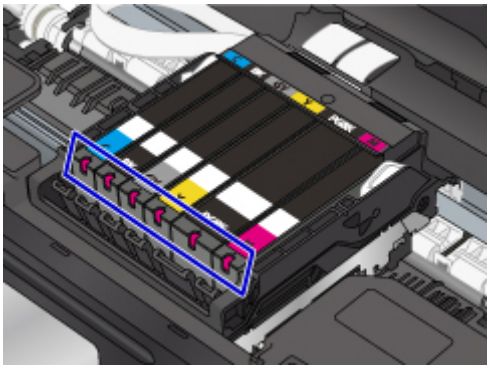
2. Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.

   Austauschen der Tintenbehälter

3. Prüfen Sie die Anzeige für Tintenbehälter.

   Schließen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung, nachdem Sie den Status der Anzeige für den Tintenbehälter überprüft haben.

   Austauschen der Tintenbehälter

   - Die Anzeige für Tintenbehälter leuchtet.

     Der Tintenbehälter ist richtig eingesetzt.

   - Die Anzeige für Tintenbehälter blinkt.

     Blinkt langsam (etwa im 3-Sekunden-Takt)

     Beleuchtung für 3 Sekunden (A) wird wiederholt

     Die Tinte ist fast aufgebraucht. Bereiten Sie einen neuen Tintenbehälter vor.

     Die Druckqualität ist möglicherweise nicht zufrieden stellend, wenn weiterhin unter dieser Bedingung gedruckt wird.

     Blinkt schnell (etwa im 1-Sekunden-Takt)

     Beleuchtung für 1 Sekunde (B) wird wiederholt

     - Der Tintenbehälter ist an der falschen Position eingesetzt.

     Oder

     - Die Tinte ist aufgebraucht.

     Der Tintenbehälter muss nach den Angaben auf dem Etikett des Druckkopfhalters eingesetzt sein. Wenn die Anzeige blinkt, obwohl die Position richtig ist, liegt ein Fehler vor, und der Drucker kann nicht drucken. Prüfen Sie die auf dem Touchscreen angezeigte Fehlermeldung.

■ Ein Fehler tritt auf

- Die Anzeige für Tintenbehälter leuchtet nicht.

  Der Tintenbehälter ist nicht richtig eingesetzt, oder die Funktion zur Erkennung des Tintenstands ist deaktiviert. Wenn der Tintenbehälter nicht einrastet, überprüfen Sie, ob die orangefarbene Schutzkappe von der Unterseite des Tintenbehälters entfernt wurde. Drücken Sie anschließend oben auf den Tintenbehälter, bis der Tintenbehälter hörbar einrastet.

  Wenn eine Anzeige für Tintenbehälter nach dem erneuten Einsetzen des Tintenbehälters immer noch nicht leuchtet, liegt ein Fehler vor, und der Drucker kann nicht drucken. Prüfen Sie die auf dem Touchscreen angezeigte Fehlermeldung.

  ■ Ein Fehler tritt auf

Hinweis

- Sie können den Tintenstatus auch auf dem Computerbildschirm prüfen.
  - Für Windows:
    ■ Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers
  - Für Mac OS:
    ■ Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Wartung

- **Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck**
- **Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Windows)**
- **Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Mac OS)**
- **Reinigung**

Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck

- **Wartungsverfahren**
- **Drucken des Düsentestmusters**
- **Überprüfen des Düsentestmusters**
- **Reinigen des Druckkopfs**
- **Intensivreinigung des Druckkopfes**
- **Ausrichten des Druckkopfs**

Wartungsverfahren

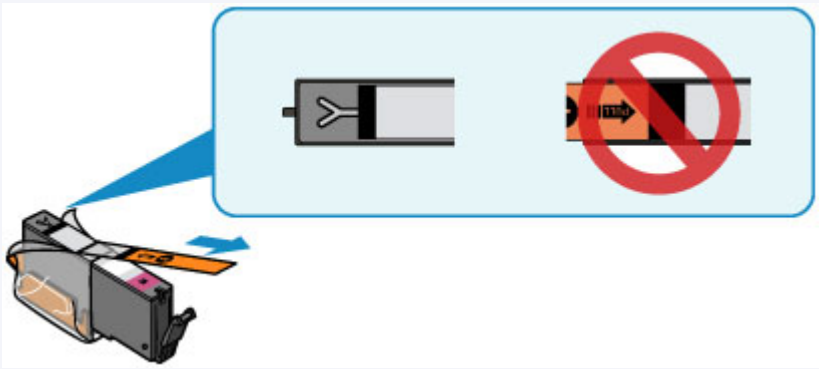
Wenn der Ausdruck unscharf ist, die Farben nicht gedruckt werden oder das Druckergebnis nicht zufrieden stellend ist (z. B. werden gerade Linien versetzt gedruckt werden), gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

Wichtig

- Druckkopf und Tintenbehälter dürfen nicht abgespült oder abgewischt werden. Dadurch können Probleme mit dem Druckkopf und dem Tintenbehälter entstehen.

Hinweis

- Die orangefarbene Schutzfolie am Tintenbehälter muss entfernt sein.



- Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung, und überprüfen Sie, ob die Anzeige am Tintenbehälter leuchtet. Falls die Anzeige blinkt oder gar nicht leuchtet, treffen Sie die entsprechende Maßnahme.

  Überprüfen des Tintenstands mit den Anzeigen für Tintenbehälter

- Möglicherweise kann die Druckqualität auch durch eine Erhöhung der Einstellung für die Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.
  - Für Windows:

    Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten
  - Für Mac OS:

    Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten

Verschwommener oder uneinheitlicher Ausdruck:

Schritt 1 Drucken Sie das Düsentestmuster.

Über den Drucker

Drucken des Düsentestmusters

Über den Computer

- Für Windows:

  Drucken eines Düsentestmusters
- Für Mac OS:

  Drucken eines Düsentestmusters

Schritt 2 Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

Fehlende Linien oder horizontale weiße Streifen im Düsenmuster:

Schritt 3 Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Über den Drucker

- Reinigen des Druckkopfs

Über den Computer

- Für Windows:
  - Reinigen der Druckköpfe
- Für Mac OS:
  - Reinigen der Druckköpfe

Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung ein Düsentestmuster, und überprüfen Sie es: ➡ Schritt 1

Wenn das Problem nach zweimaliger Durchführung der Schritte 1 bis 3 weiterhin besteht:

Schritt 4 Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Über den Drucker

- Intensivreinigung des Druckkopfes

Über den Computer

- Für Windows:
  - Reinigen der Druckköpfe
- Für Mac OS:
  - Reinigen der Druckköpfe

Hinweis

- Wenn Sie das Verfahren bis Schritt 4 ausgeführt haben und das Problem nicht behoben wurde, schalten Sie das Gerät aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

  Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an das Service-Center.

Uneinheitlicher Ausdruck (z. B. Versatz gerader Linien):

Schritt Richten sie den Druckkopf aus.

Über den Drucker

- Ausrichten des Druckkopfs

Über den Computer

- Für Windows:
  - Ausrichtung der Druckkopfposition
- Für Mac OS:
  - Ausrichtung der Druckkopfposition

Drucken des Düsentestmusters

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

Hinweis

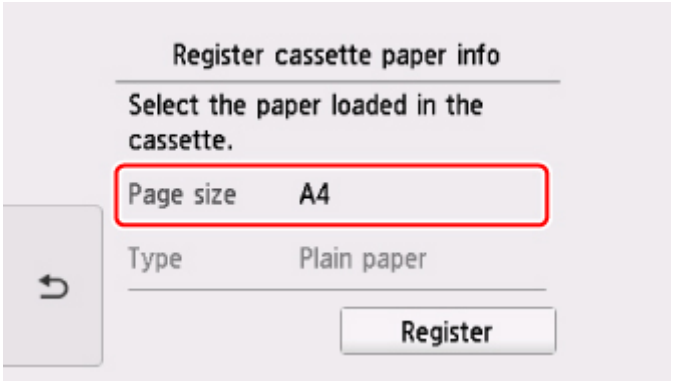
- Bei niedrigem Tintenstand wird das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt. Tauschen Sie daher Tintenbehälter mit niedrigem Tintenstand aus.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette ein.

   Nachdem Sie die Kassette zurückgeschoben haben, wird der Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen auf dem Touchscreen angezeigt. Wählen Sie **A4** oder **Letter** als Einstellung für **Format (Page size)** aus und wählen Sie anschließend **Registrieren (Register)** aus.

   Wenn eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung zum Abschließen der Registrierung.

   ### Hinweis

   - Legen Sie daher Papier in die Kassette ein. Selbst wenn Sie Papier im hinteren Fach einlegen, soll das Düsentestmuster nicht gedruckt werden.

3. Wählen Sie **Einrichten (Setup)** im Bildschirm HOME aus.

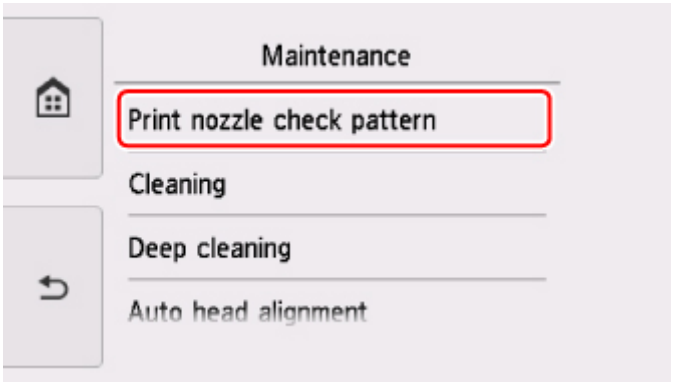
   Verwenden des Bedienfelds

   Der Einrichtungsmenü-Bildschirm wird angezeigt.

4. Wählen Sie **Wartung (Maintenance)** aus.

   Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Düsentestmuster drucken (Print nozzle check pattern)** aus.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

6. Wählen Sie **Ja (Yes)**.

   Das Bedienfeld ist geöffnet und das Papierausgabefach wird automatisch herausgezogen.

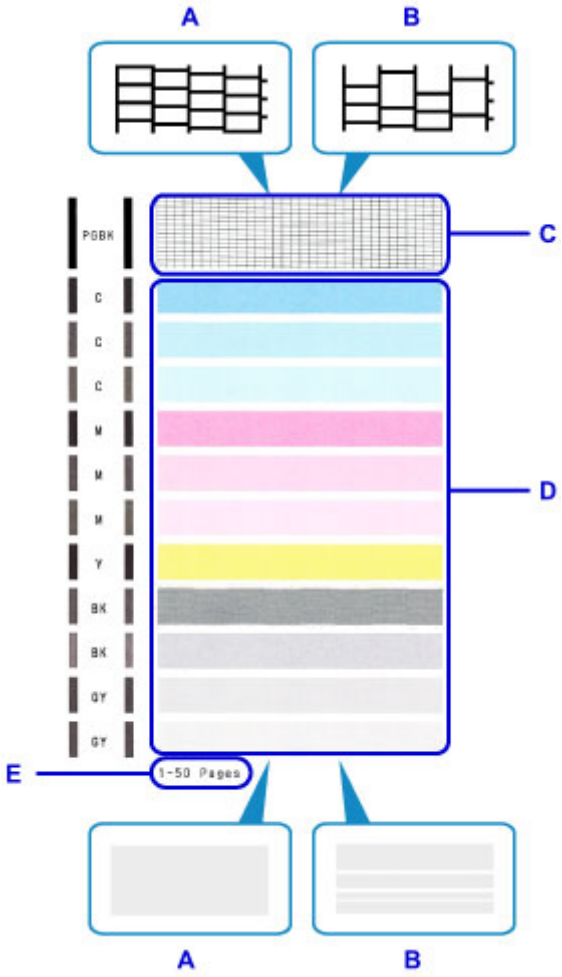
   Das Düsentestmuster wird gedruckt, und zwei Bestätigungsbildschirme für den Musterdruck werden auf dem Touchscreen angezeigt.

7. Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

Überprüfen des Düsentestmusters

Überprüfen Sie das Düsentestmuster, um zu bestimmen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss.

1. Prüfen Sie, ob im Muster C Linien fehlen oder ob im Muster D horizontale weiße Streifen sichtbar sind.

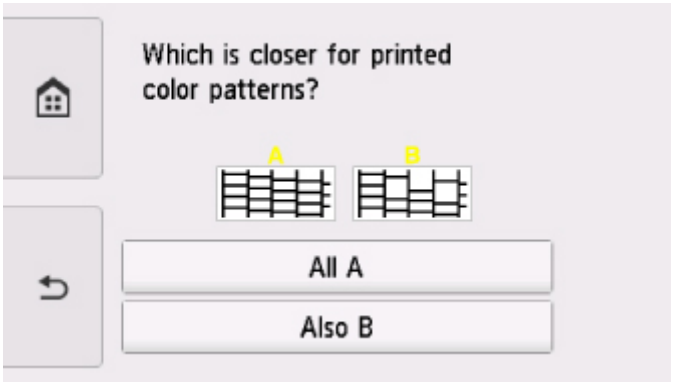


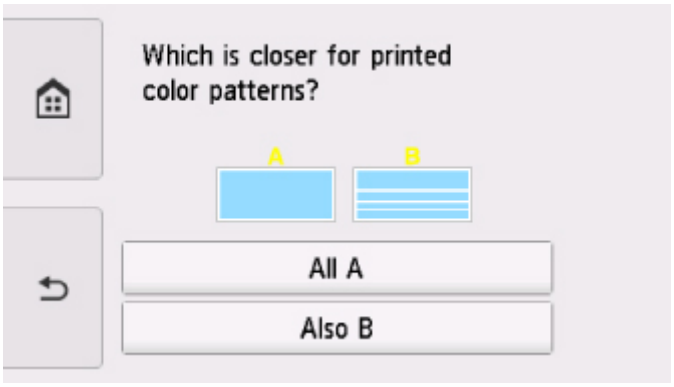
A: Keine fehlenden Linien/Keine horizontalen weißen Streifen

B: Fehlende Linien/Horizontale weiße Streifen

E: Gesamtanzahl bisher gedruckter Seiten

2. Wählen Sie im Bestätigungsbildschirm das Muster aus, das dem von Ihnen gedruckten Düsentestmuster am ehesten entspricht.





Bei A (keine fehlenden Linien oder keine horizontalen weißen Streifen) sowohl für Muster C als auch für Muster D:

Die Reinigung ist nicht erforderlich. Wählen Sie **Alle A (All A)** aus, bestätigen Sie die Meldung, und wählen Sie dann **OK** aus.

Es wird wieder der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** angezeigt.

Bei B (Linien fehlen oder horizontale weiße Streifen sind vorhanden) in Muster C oder Muster D bzw. in beiden Mustern:

Die Reinigung ist erforderlich. Wählen Sie **Auch B (Also B)** aus, wählen Sie dann auf dem Bestätigungsbildschirm für die Reinigung **Ja (Yes)** aus.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung des Druckkopfs.

- Reinigen des Druckkopfs

Wenn das Muster D oder eine beliebige Farbe im Muster C nicht gedruckt wird:

(Beispiel: Magenta-Muster wird nicht gedruckt)

Die Reinigung ist erforderlich. Wählen Sie **Auch B (Also B)** aus, wählen Sie dann auf dem Bestätigungsbildschirm für die Reinigung **Ja (Yes)** aus.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung des Druckkopfs.

- Reinigen des Druckkopfs

Hinweis

- Im ausgedruckten Düsentestmuster ist die Gesamtanzahl der bisher gedruckten Seiten in Schritten von 50 Blatt angegeben.

Reinigen des Druckkopfs

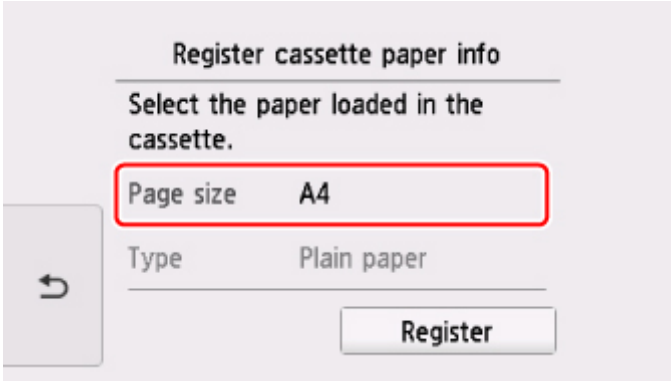
Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen oder horizontale weiße Streifen zu sehen sind, müssen Sie den Druckkopf reinigen. Durch die Reinigung werden die Düsen von Verstopfungen befreit, und der ursprüngliche Druckkopfzustand wird wiederhergestellt. Führen Sie die Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durch, da beim Reinigen des Druckkopfs Tinte verbraucht wird.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette ein.

   Nachdem Sie die Kassette zurückgeschoben haben, wird der Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen auf dem Touchscreen angezeigt. Wählen Sie **A4** oder **Letter** als Einstellung für **Format (Page size)** aus und wählen Sie anschließend **Registrieren (Register)** aus.

   Wenn eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung zum Abschließen der Registrierung.

   Hinweis

   - Legen Sie daher Papier in die Kassette ein. Selbst wenn Sie Papier im hinteren Fach einlegen, soll das Düsentestmuster nicht gedruckt werden.

3. Wählen Sie **Einrichten (Setup)** im Bildschirm HOME aus.

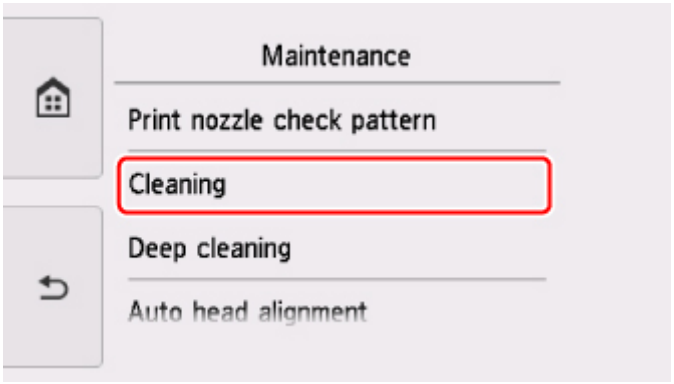
   Verwenden des Bedienfelds

   Der Einrichtungsmenü-Bildschirm wird angezeigt.

4. Wählen Sie **Wartung (Maintenance)** aus.

   Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Reinigung (Cleaning)** aus.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

6. Wählen Sie **Ja (Yes)**.

   Der Drucker beginnt mit der Reinigung des Druckkopfs.

   Führen Sie vor Abschluss der Reinigung des Druckkopfs auf dem Drucker keine anderen Vorgänge aus. Dieser Vorgang dauert ca. 1 Minute.

   Der Bildschirm zum Bestätigen des Musterdrucks wird angezeigt.

7. Wählen Sie **Ja (Yes)**.

   Das Bedienfeld ist geöffnet und das Papierausgabefach wird automatisch herausgezogen.

   Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.

8. Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

Hinweis

- Wenn das Problem nach zweimaliger Reinigung des Druckkopfs weiterhin besteht, muss eine intensive Reinigung des Druckkopfs durchgeführt werden.

Intensivreinigung des Druckkopfes

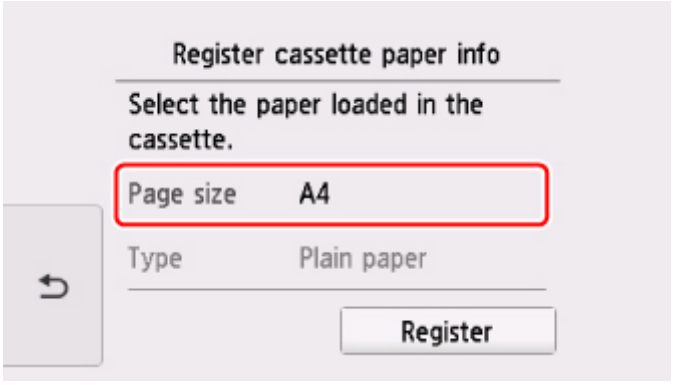
Sollte sich die Druckqualität durch einfaches Reinigen des Druckkopfs nicht verbessern lassen, müssen Sie eine intensive Reinigung des Druckkopfs durchführen. Da bei der intensiven Reinigung des Druckkopfs mehr Tinte verbraucht wird als bei der einfachen Reinigung des Druckkopfs, sollten Sie die intensive Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durchführen.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette ein.

   Nachdem Sie die Kassette zurückgeschoben haben, wird der Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen auf dem Touchscreen angezeigt. Wählen Sie **A4** oder **Letter** als Einstellung für **Format (Page size)** aus und wählen Sie anschließend **Registrieren (Register)** aus.

   Wenn eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung zum Abschließen der Registrierung.

   Hinweis

   - Legen Sie daher Papier in die Kassette ein. Selbst wenn Sie Papier im hinteren Fach einlegen, soll das Düsentestmuster nicht gedruckt werden.

3. Wählen Sie **Einrichten (Setup)** im Bildschirm HOME aus.

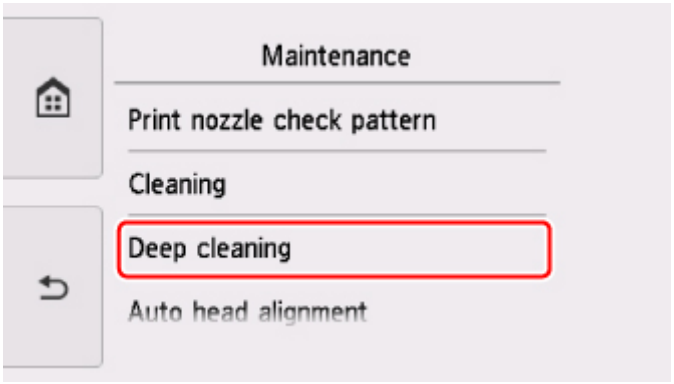
   Verwenden des Bedienfelds

   Der Einrichtungsmenü-Bildschirm wird angezeigt.

4. Wählen Sie **Wartung (Maintenance)** aus.

   Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Intensivreinigung (Deep cleaning)** aus.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

6. Wählen Sie **Ja (Yes)**.

   Der Drucker beginnt nun mit der Intensivreinigung des Druckkopfs.

   Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor der Drucker die Intensivreinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat. Dieser Vorgang dauert 1 bis 2 Minuten.

   Der Bildschirm zum Bestätigen des Musterdrucks wird angezeigt.

7. Wählen Sie **Ja (Yes)**.

   Das Bedienfeld ist geöffnet und das Papierausgabefach wird automatisch herausgezogen.

   Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.

8. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

9. Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

Wenn eine bestimmte Farbe nicht richtig gedruckt wird, ersetzen Sie den Tintenbehälter dieser Farbe.

Falls das Problem nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine intensive Reinigung des Druckkopfs aus.

Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an das Service-Center.

Ausrichten des Druckkopfs

Wenn gerade Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht ordnungsgemäß gedruckt.

  Tauschen Sie daher Tintenbehälter mit niedrigem Tintenstand aus.

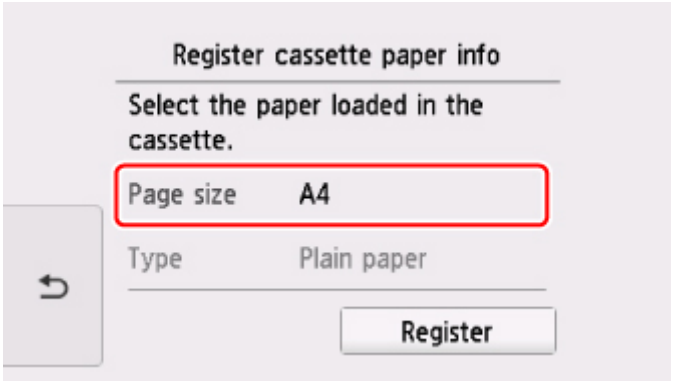
Die folgenden Materialien werden benötigt: ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format (auch Recyclingpapier)*

* Das Papier muss beidseitig weiß und sauber sein.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette ein.

   Nachdem Sie die Kassette zurückgeschoben haben, wird der Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen auf dem Touchscreen angezeigt. Wählen Sie **A4** oder **Letter** als Einstellung für **Format (Page size)** aus und wählen Sie anschließend **Registrieren (Register)** aus.

   Wenn eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung zum Abschließen der Registrierung.

   ### Hinweis

   - Legen Sie daher Papier in die Kassette ein. Selbst wenn Sie Papier im hinteren Fach einlegen, soll das Druckkopfausrichtungsblatt nicht gedruckt werden.

3. Wählen Sie **Einrichten (Setup)** im Bildschirm HOME aus.

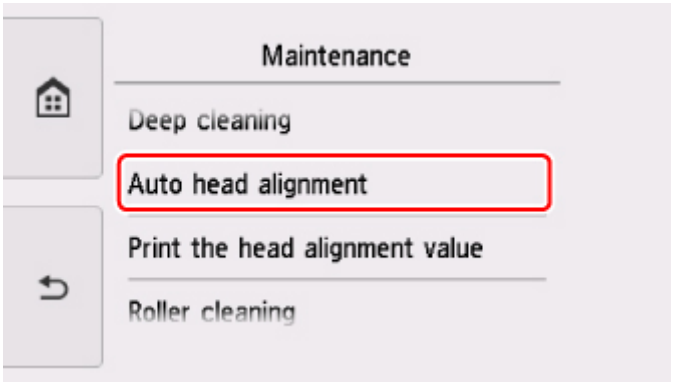
   Verwenden des Bedienfelds

   Der Einrichtungsmenü-Bildschirm wird angezeigt.

4. Wählen Sie **Wartung (Maintenance)** aus.

   Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Automatische Kopfausrichtung (Auto head alignment)** aus.

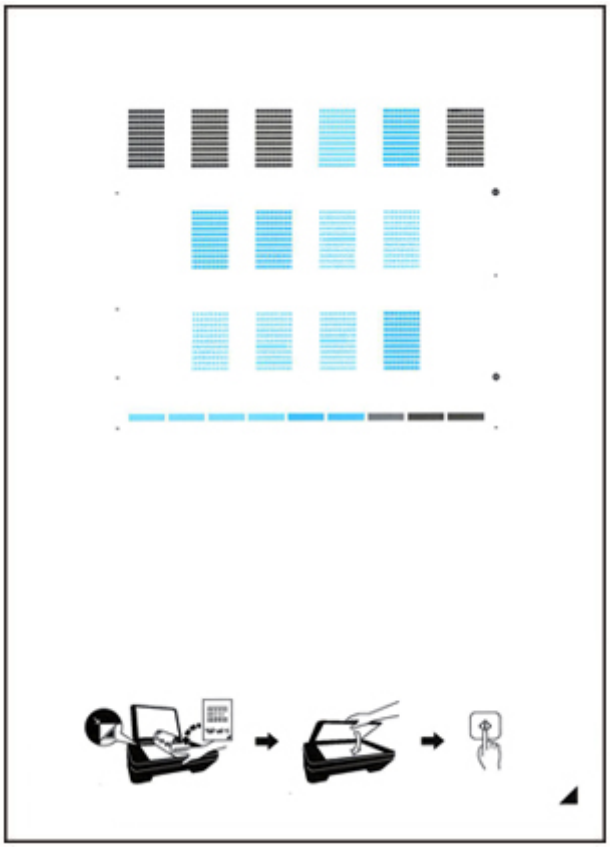


   Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

6. Bestätigen Sie die Meldung, und wählen Sie dann **Ja (Yes)** aus.

   Das Bedienfeld ist geöffnet und das Papierausgabefach wird automatisch herausgezogen.

   Nun wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung gedruckt.



Wichtig

- Berühren Sie den bedruckten Teil der Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht. Wenn die Seite verschmutzt oder zerknittert ist, kann sie nicht ordnungsgemäß gescannt werden.

7. Wenn die Meldung "**Wurden die Muster korrekt gedruckt? (Did the patterns print correctly?)**" angezeigt wird, stellen Sie sicher, dass das Muster korrekt gedruckt wurde, und wählen Sie dann **Ja (Yes)** aus.

8. Bestätigen Sie die Meldung, und legen Sie dann die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf die Auflagefläche.

   Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung MIT DER BEDRUCKTEN SEITE NACH UNTEN auf, und richten Sie die Markierung ◢, die sich rechts unten auf dem Blatt befindet, an der Ausrichtungsmarkierung ⬊ aus.

9. Schließen Sie behutsam die Vorlagenabdeckung, und wählen Sie **OK** aus.

   Der Drucker beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung, und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.

Wichtig

- Bis zum Abschluss der Druckkopfpositionierung dürfen weder die Vorlagenabdeckung geöffnet noch die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf der Auflagefläche bewegt werden.
- Wenn die Fehlermeldung auf dem Touchscreen erscheint, wählen Sie **OK** aus, um den Fehler aufzuheben, und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen.

  Ein Fehler tritt auf

10. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

    Nehmen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung von der Auflagefläche.

Hinweis

- Sollte der Ausdruck nach der oben beschriebenen Anpassung der Druckkopfposition weiterhin Mängel aufweisen, sollten Sie die Ausrichtung des Druckkopfs manuell über den Computer anpassen.
  - Für Windows:
    - Ausrichtung der Druckkopfposition
  - Für Mac OS:
    - Ausrichtung der Druckkopfposition
- Zum Ausdrucken und Prüfen der aktuellen Druckkopf-Einstellungswerte wählen Sie im Menü **Wartung (Maintenance)** die Option **Kopfausrichtungswert drucken (Print the head alignment value)**.

Reinigung

- Reinigen der äußeren Oberflächen
- Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels
- Reinigen der Papiereinzugwalzen
- Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)
- Reinigen der Kassettenpads

Reinigen der Papiereinzugwalzen

Wenn die Papiereinzugwalze (z. B. durch anhaftenden Papierstaub) verschmutzt ist, wird das Papier möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen.

In diesem Fall sollten Sie die Papiereinzugwalze reinigen. Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

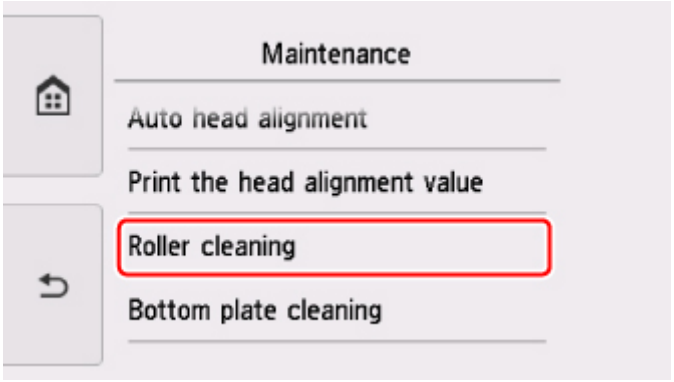
Die folgenden Materialien werden benötigt: Drei Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie **Einrichten (Setup)** im Bildschirm HOME aus.

   Verwenden des Bedienfelds

   Der Einrichtungsmenü-Bildschirm wird angezeigt.
3. Wählen Sie **Wartung (Maintenance)** aus.

   Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.
4. Wählen Sie **Walzenreinigung (Roller cleaning)**.



   Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.
5. Wählen Sie **Ja (Yes)**.
6. Wählen Sie **Hinteres Fach (Rear tray)** oder **Kassette (Cassette)** aus, um die Papiereinzugwalze zu reinigen.
7. Gehen Sie entsprechend der Meldung vor, um Papier aus der Papierquelle zu entfernen.

   Wenn Sie die Papiereinzugwalze der Kassette reinigen, entfernen Sie alles Papier aus der Kassette, und schieben Sie sie zurück.
8. Wählen Sie **OK** aus.

Das Bedienfeld ist geöffnet und das Papierausgabefach wird automatisch herausgezogen.

Die Papiereinzugwalze dreht sich während des Reinigungsvorgangs ohne Papier.

9. Stellen Sie sicher, dass die Papiereinzugwalze nicht mehr rotiert, und befolgen Sie dann die Meldung, um die drei Blatt A4- oder Letter-Normalpapier einzulegen.

10. Wählen Sie **OK** aus.

    Der Drucker beginnt mit der Reinigung. Sobald das Papier ausgeschoben wird, ist die Reinigung beendet.

11. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

Wenn das Problem nach dem Reinigen der Papiereinzugwalze weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)

Entfernen Sie Ablagerungen im Inneren des Druckers. Durch Verschmutzungen im Innenraum des Druckers kann das Papier beim Drucken verschmutzt werden. Wir empfehlen daher, den Drucker regelmäßig zu reinigen.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format*

* Verwenden Sie neues Papier.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Wählen Sie **Einrichten (Setup)** im Bildschirm HOME aus.

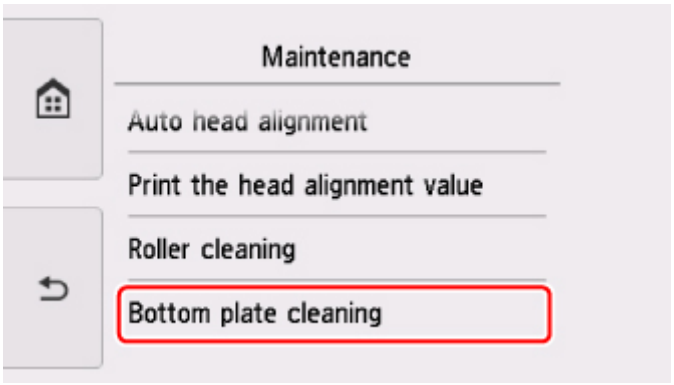
   Verwenden des Bedienfelds

   Der Einrichtungsmenü-Bildschirm wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Wartung (Maintenance)** aus.

   Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

4. Wählen Sie **Bodenplattenreinigung (Bottom plate cleaning)** aus.

   Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Ja (Yes)**.

6. Gehen Sie entsprechend der Meldung vor, um Papier aus dem hinteren Fach zu entfernen, und wählen Sie dann **OK** aus.

7. Falten Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in Längsrichtung. Entfalten Sie anschließend das Blatt dann wieder.

8. Legen Sie nur dieses eine Blatt Papier so in das hintere Fach ein, dass der Falz von Ihnen weg weist.

9. Wählen Sie **OK** aus.

   Das Bedienfeld ist geöffnet und das Papierausgabefach wird automatisch herausgezogen.

   Das Papier wird durch den Drucker gezogen und reinigt dabei das Druckerinnere.

   Prüfen Sie die Falze des ausgeworfenen Papiers. Weisen sie Tintenspuren auf, müssen Sie die Bodenplattenreinigung erneut durchführen.

10. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

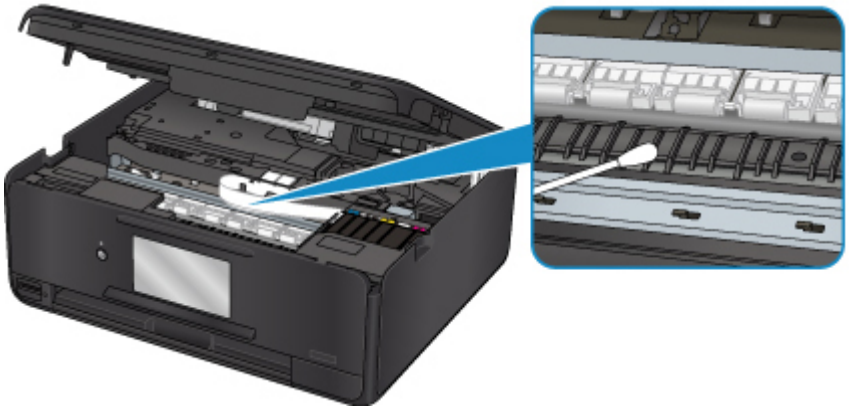
Hinweis

- Verwenden Sie für eine erneute Bodenplattenreinigung ein neues Blatt Papier.

Wenn das Problem nach dem erneuten Reinigen weiterhin besteht, sind möglicherweise hervorstehende Teile im Druckerinneren verschmutzt. Wischen Sie die Verschmutzungen mit einem Wattestäbchen o. ä. ab.

Wichtig

- Schalten Sie den Drucker vor dem Reinigen unbedingt aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



Übersicht

- **Sicherheit**
  - Sicherheitsvorkehrungen
  - Vorschriften
  - WEEE (EU und EWR)
- **Hauptkomponenten und ihre Verwendung**
  - Hauptkomponenten
  - Stromversorgung
  - Verwenden des Bedienfelds
- **Ändern von Einstellungen**
  - Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)
  - Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (MAC OS)
  - Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus
  - Ändern der Druckereinstellung im Webbrowser
- **Netzwerkverbindung**
  - Tipps für die Netzwerkverbindung
- **Netzwerkeinstellungen (IJ Network Device Setup Utility) (Windows)**
  - IJ Network Device Setup Utility
  - Starten von IJ Network Device Setup Utility
- **Sicherstellen optimaler Druckergebnisse**
  - Tintentipps
  - Drucktipps
  - Überprüfen Sie die Papiereinstellungen vor dem Drucken
  - Legen Sie die Papierinformationen für das hintere Fach/die Kassette nach dem Einlegen des Papiers fest
  - Abbrechen von Druckaufträgen
  - Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers

- Wahren hoher Druckqualität
- Transportieren Ihres Druckers

Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren

Technische Daten

Sicherheit

- **Sicherheitsvorkehrungen**
- **Vorschriften**
- **WEEE (EU&EEA)**

Sicherheitsvorkehrungen

Aufstellort

- Stellen Sie den Drucker nur an einem Ort auf, an dem er stabil steht und keinen übermäßigen Schwingungen ausgesetzt ist.
- Wählen Sie einen Standort, an dem der Drucker vor hoher Luftfeuchtigkeit, Staub, Hitze (z. B. von einem Heizkörper) und direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist.
  Zur Vermeidung von Brand und Stromschlag darf der Drucker nur in einer Betriebsumgebung aufgestellt werden, die den Angaben unter Technische Daten entspricht.
- Stellen Sie den Drucker nicht auf einen hochflorigen Teppich.
- Stellen Sie den Drucker nicht mit der Rückseite gegen die Wand.

Netzanschluss

- Achten Sie darauf, dass der Bereich um die Steckdose jederzeit zugänglich ist, damit Sie den Netzstecker bei Bedarf problemlos herausziehen können.
- Ziehen Sie den Stecker niemals durch Ziehen am Kabel aus der Steckdose.
  Durch Ziehen des Netzsteckers kann das Netzkabel beschädigt werden, was zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen kann.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.

Arbeiten in der Nähe des Druckers

- Greifen Sie während eines Druckvorgangs unter keinen Umständen in den Drucker.
- Halten Sie den Drucker immer auf beiden Seiten fest, wenn Sie ihn tragen. Falls der Drucker mehr als 14 kg wiegt, wird empfohlen, den Drucker mit zwei Personen zu tragen. Durch versehentliches Fallenlassen des Druckers können Verletzungen verursacht werden. Bezüglich des Gewichts des Druckers siehe Technische Daten.
- Legen Sie keine Gegenstände auf den Drucker. Vermeiden Sie es besonders, Metallgegenstände (Büroklammern, Heftklammern usw.) oder Behälter mit entzündlichen Lösungsmitteln (Alkohol, Verdünnung usw.) auf dem Drucker abzustellen.
- Transportieren und benutzen Sie den Drucker nicht schräg, senkrecht oder kopfüber, da in diesen Stellungen Tinte austreten und der Drucker beschädigt werden kann.
- Drücken Sie den Vorlagendeckel nicht zu sehr nach unten, wenn Sie ein dickes Buch zum Kopieren oder Scannen auflegen. Die Auflagefläche könnte zerbrechen und Verletzungen verursachen.

Druckköpfe/Tintenbehälter/FINE-Patronen

- Bewahren Sie Tintenbehälter außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf. Wenn Tinte versehentlich in Kontakt mit dem Mund kommt (durch Lecken oder Verschlucken), spülen Sie den Mund sofort mit klarem Wasser aus, oder trinken Sie ein bis zwei Glas Wasser. Konsultieren Sie bei Reizungen oder Beschwerden umgehend einen Arzt.
- Falls Tinte in Kontakt mit den Augen kommt, spülen Sie die Augen umgehend aus. Waschen Sie Tinte, die in Kontakt mit der Haut kommt, umgehend mit Wasser und Seife ab. Konsultieren Sie umgehend einen Arzt, falls eine anhaltende Reizung der Augen oder der Haut auftritt.

- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte eines Druckkopfs oder von FINE-Patronen nach dem Drucken.
  Diese Metallteile sind möglicherweise sehr heiß und können Verbrennungen verursachen.
- Werfen Sie die Tintenbehälter und FINE-Patronen nicht ins Feuer.
- Versuchen Sie nicht, den Druckkopf, die Tintenbehälter oder FINE-Patronen zu zerlegen oder Änderungen daran vorzunehmen.

Vorschriften

Environmental Information

Reducing your environmental impact

Power Consumption and Operational Modes

The amount of electricity a device consumes depends on the way the device is used. This product is designed and set in a way to allow you to reduce the power consumption. After the last print it switches to Ready Mode. In this mode it can print again immediately if required. If the product is not used for a time, the device switches to its Sleep Mode. The devices consume less power (Watt) in these modes.

Energy Star®

The Energy Star® programme is a voluntary scheme to promote the development and purchase of energy efficient models, which help to minimise environmental impact.
Products which meet the stringent requirements of the Energy Star® programme for both environmental benefits and the amount of energy consumption will carry the Energy Star® logo accordingly.

Paper types

This product can be used to print on both recycled and virgin paper (certified to an environmental stewardship scheme), which complies with EN12281 or a similar quality standard. In addition it can support printing on media down to a weight of 64g/m^2, lighter paper means less resources used and a lower environmental footprint for your printing needs.

WEEE (EU&EEA)

Only for European Union and EEA (Norway, Iceland and Liechtenstein)

This symbol indicates that this product is not to be disposed of with your household waste, according to the WEEE Directive (2012/19/EU) and national legislation. This product should be handed over to a designated collection point, e.g., on an authorized one-for-one basis when you buy a new similar product or to an authorized collection site for recycling waste electrical and electronic equipment (EEE). Improper handling of this type of waste could have a possible negative impact on the environment and human health due to potentially hazardous substances that are generally associated with EEE. At the same time, your cooperation in the correct disposal of this product will contribute to the effective usage of natural resources. For more information about where you can drop off your waste equipment for recycling, please contact your local city office, waste authority, approved WEEE scheme or your household waste disposal service. For more information regarding return and recycling of WEEE products, please visit www.canon-europe.com/weee.

Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß der EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die umweltgerechte Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/weee.

Union Européenne, Norvège, Islande et Liechtenstein uniquement.

Ce symbole indique que ce produit ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères, conformément à la directive DEEE (2012/19/UE) et à la réglementation de votre pays. Ce produit doit être confié au distributeur à chaque fois que vous achetez un produit neuf similaire, ou à un point de collecte mis en

place par les collectivités locales pour le recyclage des Déchets des Équipements Électriques et Électroniques (DEEE). Le traitement inapproprié de ce type de déchet risque d'avoir des répercussions sur l'environnement et la santé humaine, du fait de la présence de substances potentiellement dangereuses généralement associées aux équipements électriques et électroniques. Parallèlement, votre entière coopération dans le cadre de la mise au rebut correcte de ce produit favorisera une meilleure utilisation des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les points de collecte des équipements à recycler, contactez vos services municipaux, les autorités locales compétentes, le plan DEEE approuvé ou le service d'enlèvement des ordures ménagères. Pour plus d'informations sur le retour et le recyclage des produits DEEE, consultez le site: www.canon-europe.com/weee.

Uitsluitend bestemd voor de Europese Unie en EER (Noorwegen, IJsland en Liechtenstein)

Dit symbool geeft aan dat dit product in overeenstemming met de AEEA-richtlijn (2012/19/EU) en de nationale wetgeving niet mag worden afgevoerd met het huishoudelijk afval. Dit product moet worden ingeleverd bij een aangewezen, geautoriseerd inzamelpunt, bijvoorbeeld wanneer u een nieuw gelijksoortig product aanschaft, of bij een geautoriseerd inzamelpunt voor hergebruik van elektrische en elektronische apparatuur (EEA). Een onjuiste afvoer van dit type afval kan leiden tot negatieve effecten op het milieu en de volksgezondheid als gevolg van potentieel gevaarlijke stoffen die veel voorkomen in elektrische en elektronische apparatuur (EEA). Bovendien werkt u door een juiste afvoer van dit product mee aan het effectieve gebruik van natuurlijke hulpbronnen. Voor meer informatie over waar u uw afgedankte apparatuur kunt inleveren voor recycling kunt u contact opnemen met het gemeentehuis in uw woonplaats, de reinigingsdienst, of het afvalverwerkingsbedrijf. U kunt ook het schema voor de afvoer van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (AEEA) raadplegen. Ga voor meer informatie over het inzamelen en recyclen van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur naar www.canon-europe.com/weee.

Sólo para la Unión Europea y el Área Económica Europea (Noruega, Islandia y Liechtenstein)

Este símbolo indica que este producto no debe desecharse con los desperdicios domésticos, de acuerdo con la directiva RAEE (2012/19/UE) y con la legislación nacional. Este producto debe entregarse en uno de los puntos de recogida designados, como por ejemplo, entregándolo en el lugar de venta al comprar un producto similar o depositándolo en un lugar de recogida autorizado para el reciclado de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (RAEE). La manipulación inapropiada de este tipo de desechos podría tener un impacto negativo en el entorno y la salud humana, debido a las sustancias potencialmente peligrosas que normalmente están asociadas con los RAEE. Al mismo tiempo, su cooperación a la hora de desechar correctamente este producto contribuirá a la utilización eficazde los recursos naturales. Para más información sobre cómo puede eliminar el equipo para su reciclado, póngase en contacto con las autoridades locales, con las autoridades encargadas de los desechos, con un sistema de gestión RAEE

autorizado o con el servicio de recogida de basuras doméstico. Si desea más información acerca de la devolución y reciclado de RAEE, visite la web www.canon-europe.com/weee.

Només per a la Unió Europea i a l’Espai Econòmic Europeu (Noruega, Islàndia i Liechtenstein)

Aquest símbol indica que aquest producte no s’ha de llençar a les escombraries de la llar, d’acord amb la Directiva RAEE (2012/19/UE) i la legislació nacional. Aquest producte s’hauria de lliurar en un dels punts de recollida designats, com per exemple, intercanviant-lo un per un en comprar un producte similar o lliurant-lo en un lloc de recollida autoritzat per al reciclatge de residus d’aparells elèctrics i electrònics (AEE). La manipulació inadequada d’aquest tipus de residus podria tenir un impacte negatiu en l’entorn i en la salut humana, a causa de les substàncies potencialment perilloses que normalment estan associades als AEE. Així mateix, la vostra cooperació a l’hora de llençar correctament aquest producte contribuirà a la utilització efectiva dels recursos naturals. Per a més informació sobre els punts on podeu lliurar aquest producte per procedir al seu reciclatge, adreceu-vos a la vostra oficina municipal, a les autoritats encarregades dels residus, al pla de residus homologat per la RAEE o al servei de recollida de deixalles domèstiques de la vostra localitat. Per a més informació sobre la devolució i el reciclatge de productes RAEE, visiteu www.canon-europe.com/weee.

Solo per Unione Europea e SEE (Norvegia, Islanda e Liechtenstein)

Questo simbolo indica che il prodotto deve essere oggetto di raccolta separata in conformità alla Direttiva RAEE (2012/19/UE) e alla normativa locale vigente. Il prodotto deve essere smaltito presso un centro di raccolta differenziata, un distributore autorizzato che applichi il principio dell'"uno contro uno", ovvero del ritiro della vecchia apparecchiatura elettrica al momento dell'acquisto di una nuova, o un impianto autorizzato al riciclaggio dei rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche. La gestione impropria di questo tipo di rifiuti può avere un impatto negativo sull'ambiente e sulla salute umana causato dalle sostanze potenzialmente pericolose che potrebbero essere contenute nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche. Un corretto smaltimento di tali prodotti contribuirà inoltre a un uso efficace delle risorse naturali ed eviterà di incorrere nelle sanzioni amministrative di cui all'art. 255 e successivi del Decreto Legislativo n. 152/06. Per ulteriori informazioni sullo smaltimento e il recupero dei Rifiuti di Apparecchiature Elettriche ed Elettroniche, consultare la Direttiva RAEE, rivolgersi alle autorità competenti, oppure visitare il sito www.canon-europe.com/weee.

Apenas para a União Europeia e AEE (Noruega, Islândia e Liechtenstein)

Este símbolo indica que o produto não deve ser colocado no lixo doméstico, de acordo com a Directiva REEE (2012/19/UE) e a legislação nacional. Este produto deverá ser colocado num ponto de recolha designado, por exemplo, num local próprio autorizado quando adquirir um produto semelhante novo ou num local de recolha autorizado para reciclar resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos (EEE). O tratamento inadequado deste tipo de resíduo poderá causar um impacto negativo no ambiente e na saúde humana devido às substâncias potencialmente perigosas normalmente associadas aos equipamentos eléctricos e electrónicos. Simultaneamente, a sua cooperação no tratamento correcto deste produto contribuirá para a utilização eficaz dos recursos naturais. Para mais informações sobre os locais onde o equipamento poderá ser reciclado, contacte os serviços locais, a autoridade responsável pelos resíduos, o esquema REEE aprovado ou o serviço de tratamento de lixo doméstico. Para mais informações sobre a devolução e reciclagem de produtos REEE, vá a www.canon-europe.com/weee.

Gælder kun i Europæiske Union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)

Dette symbol angiver, at det pågældende produkt ikke må bortskaffes sammen med dagrenovation jf. direktivet om affald af elektrisk og elektronisk udstyr (WEEE) (2012/19/EU) og gældende national lovgivning. Det pågældende produkt skal afleveres på et nærmere specificeret indsamlingssted, f.eks. i overensstemmelse med en godkendt én-til-én-procedure, når du indkøber et nyt tilsvarende produkt, eller produktet skal afleveres på et godkendt indsamlingssted for elektronikaffald. Forkert håndtering af denne type affald kan medføre negative konsekvenser for miljøet og menneskers helbred på grund af de potentielt sundhedsskadelige stoffer, der generelt kan forefindes i elektrisk og elektronisk udstyr. Når du foretager korrekt bortskaffelse af det pågældende produkt, bidrager du til effektiv brug af naturressourcerne. Yderligere oplysninger om, hvor du kan bortskaffe dit elektronikaffald med henblik på genanvendelse, får du hos de kommunale renovationsmyndigheder. Yderligere oplysninger om returnering og genanvendelse af affald af elektrisk og elektronisk udstyr får du ved at besøge www.canon-europe.com/weee.

Μόνο για την Ευρωπαϊκή Ένωση και τον ΕΟΧ (Νορβηγία, Ισλανδία και Λιχτενστάιν)

Αυτό το σύμβολο υποδηλώνει ότι αυτό το προϊόν δεν πρέπει να απορρίπτεται μαζί με τα οικιακά απορρίμματα, σύμφωνα με την Οδηγία σχετικά με τα Απόβλητα Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΑΗΗΕ) (2012/19/ΕΕ) και την εθνική σας νομοθεσία. Αυτό το προϊόν πρέπει να παραδίδεται σε καθορισμένο σημείο συλλογής, π.χ. σε μια εξουσιοδοτημένη βάση ανταλλαγής όταν αγοράζετε ένα νέο παρόμοιο προϊόν ή σε μια εξουσιοδοτημένη θέση συλλογής για την ανακύκλωση των αποβλήτων Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΗΗΕ). Ο ακατάλληλος χειρισμός αυτού του τύπου αποβλήτων μπορεί να έχει αρνητικό αντίκτυπο στο περιβάλλον και την υγεία του ανθρώπου, λόγω δυνητικώς επικίνδυνων ουσιών που γενικά συνδέονται με τον ΗΗΕ. Ταυτόχρονα, η συνεργασία σας όσον αφορά τη σωστή απόρριψη αυτού του προϊόντος θα συμβάλει στην αποτελεσματική χρήση των φυσικών πόρων. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με τα σημεία όπου μπορείτε να απορρίψετε τον εξοπλισμό σας για

ανακύκλωση, επικοινωνήστε με το τοπικό γραφείο της πόλης σας, την υπηρεσία απορριμμάτων, το εγκεκριμένο σχήμα ΑΗΗΕ ή την υπηρεσία απόρριψης οικιακών αποβλήτων. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με την επιστροφή και την ανακύκλωση των προϊόντων ΑΗΗΕ, επισκεφθείτε την τοποθεσία www.canon-europe.com/weee.

Gjelder kun den europeiske union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)

Dette symbolet indikerer at dette produktet ikke skal kastes sammen med husholdningsavfall, i henhold til WEEE-direktiv (2012/19/EU) og nasjonal lov. Produktet må leveres til et dertil egnet innsamlingspunkt, det vil si på en autorisert en-til-en-basis når du kjøper et nytt lignende produkt, eller til et autorisert innsamlingssted for resirkulering av avfall fra elektrisk og elektronisk utstyr (EE-utstyr). Feil håndtering av denne typen avfall kan være miljø- og helseskadelig på grunn av potensielt skadelige stoffer som ofte brukes i EE-utstyr. Samtidig bidrar din innsats for korrekt avhending av produktet til effektiv bruk av naturressurser. Du kan få mer informasjon om hvor du kan avhende utrangert utstyr til resirkulering ved å kontakte lokale myndigheter, et godkjent WEEE-program eller husholdningens renovasjonsselskap. Du finner mer informasjon om retur og resirkulering av WEEE-produkter på www.canon-europe.com/weee.

Vain Euroopan unionin sekä ETA:n (Norja, Islanti ja Liechtenstein) alueelle.

Tämä tunnus osoittaa, että sähkö- ja elektroniikkalaiteromua koskeva direktiivi (SER-direktiivi, 2012/19/EU) sekä kansallinen lainsäädäntö kieltävät tuotteen hävittämisen talousjätteen mukana. Tuote on vietävä asianmukaiseen keräyspisteeseen, esimerkiksi kodinkoneliikkeeseen uutta vastaavaa tuotetta ostettaessa tai viralliseen sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyspisteeseen. Sähkö- ja elektroniikkalaiteromun virheellinen käsittely voi vahingoittaa ympäristöä ja ihmisten terveyttä, koska laitteet saattavat sisältää ympäristölle ja terveydelle haitallisia aineita. Lisäksi tuotteen asianmukainen hävittäminen säästää luonnonvaroja. Lisätietoja sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyspisteistä saat kaupunkien ja kuntien tiedotuksesta, jätehuoltoviranomaisilta, sähkö- ja elektroniikkalaiteromun kierrätysjärjestelmän ylläpitäjältä ja jätehuoltoyhtiöltä. Lisätietoja sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyksestä ja kierrätyksestä on osoitteessa www.canon-europe.com/weee.

Endast för Europeiska unionen och EES (Norge, Island och Liechtenstein)

Den här symbolen visar att produkten enligt WEEE-direktivet (2012/19/EU) och nationell lagstiftning inte får sorteras och slängas som hushållsavfall. Den här produkten ska lämnas in på en därför avsedd insamlingsplats, t.ex. på en återvinningsstation auktoriserad att hantera elektrisk och elektronisk utrustning (EE-utrustning) eller hos handlare som är auktoriserade att byta in varor då nya, motsvarande

köps (en mot en). Olämplig hantering av avfall av den här typen kan ha en negativ inverkan på miljön och människors hälsa på grund av de potentiellt farliga ämnen som kan återfinnas i elektrisk och elektronisk utrustning. Din medverkan till en korrekt avfallshantering av den här produkten bidrar dessutom till en effektiv användning av naturresurserna. Kontakta ditt lokala kommunkontor, berörd myndighet, företag för avfallshantering eller ta del av en godkänd WEEE-organisation om du vill ha mer information om var du kan lämna den kasserade produkten för återvinning. För mer information om inlämning och återvinning av WEEE-produkter, se www.canon-europe.com/weee.

Pouze Evropská unie a EHP (Norsko, Island a Lichtenštejnsko)

Tento symbol znamená, že podle směrnice o OEEZ (2012/19/EU) a podle vnitrostátních právních předpisů nemá být tento výrobek likvidován s odpadem z domácností. Tento výrobek má být vrácen do sběrného místa, např. v rámci autorizovaného systému odběru jednoho výrobku za jeden nově prodaný podobný výrobek nebo v autorizovaném sběrném místě pro recyklaci odpadních elektrických a elektronických zařízení (OEEZ). Nevhodné nakládání s tímto druhem odpadu by mohlo mít negativní dopad na životní prostředí a lidské zdraví, protože elektrická a elektronická zařízení zpravidla obsahují potenciálně nebezpečné látky. Vaše spolupráce na správné likvidaci tohoto výrobku současně napomůže efektivnímu využívání přírodních zdrojů. Další informace o místech sběru vašeho odpadního zařízení k recyklaci vám sdělí místní úřad vaší obce, správní orgán vykonávající dozor nad likvidací odpadu, sběrny OEEZ nebo služba pro odvoz komunálního odpadu. Další informace týkající se vracení a recyklace OEEZ naleznete na adrese www.canon-europe.com/weee.

Csak az Európai Unió és az EGT (Norvégia, Izland és Liechtenstein) országaiban

Ez a szimbólum azt jelzi, hogy a helyi törvények és a WEEE-irányelv (2012/19/EU) szerint a termék nem kezelhető háztartási hulladékként. A terméket a kijelölt nyilvános gyűjtőpontokon kell leadni, például hasonló cserekészülék vásárlásakor, illetve bármelyik, elektromos és elektronikai berendezésekből származó hulladék (WEEE) átvételére feljogosított gyűjtőponton. Az ilyen jellegű hulladékok a nem megfelelő kezelés esetén a bennük található veszélyes anyagok révén ártalmasak lehetnek a környezetre és az emberek egészségére. Továbbá, a termékből származó hulladék megfelelő kezelésével hozzájárulhat a természetes nyersanyagok hatékonyabb hasznosításához. A berendezésekből származó, újrahasznosítható hulladékok elhelyezésére vonatkozó további tudnivalókért forduljon a helyi önkormányzathoz, a közterület-fenntartó vállalathoz, a háztartási hulladék begyűjtését végző vállalathoz, illetve a hivatalos WEEE-képviselethez. További tudnivalókat a WEEE-termékek visszajuttatásáról és újrahasznosításáról a www.canon-europe.com/weee.

Tylko dla krajów Unii Europejskiej oraz EOG (Norwegia, Islandia i Liechtenstein)

Ten symbol oznacza, że zgodnie z dyrektywą WEEE dotyczącą zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) oraz przepisami lokalnymi nie należy wyrzucać tego produktu razem z odpadami gospodarstwa domowego. Produkt należy przekazać do wyznaczonego punktu gromadzenia odpadów, np. firmie, od której kupowany jest nowy, podobny produkt lub do autoryzowanego punktu gromadzenia zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego w celu poddania go recyklingowi. Usuwanie tego typu odpadów w nieodpowiedni sposób może mieć negatywny wpływ na otoczenie i zdrowie innych osób ze względu na niebezpieczne substancje stosowane w takim sprzęcie. Jednocześnie pozbycie się zużytego sprzętu w zalecany sposób przyczynia się do właściwego wykorzystania zasobów naturalnych. Aby uzyskać więcej informacji na temat punktów, do których można dostarczyć sprzęt do recyklingu, prosimy skontaktować się z lokalnym urzędem miasta, zakładem utylizacji odpadów, skorzystać z instrukcji zatwierdzonej dyrektywą WEEE lub skontaktować się z przedsiębiorstwem zajmującym się wywozem odpadów domowych. Więcej informacji o zwracaniu i recyklingu zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego znajduje się w witrynie www.canon-europe.com/weee.

Platí len pre štáty Európskej únie a EHP (Nórsko, Island a Lichtenštajnsko)

Tento symbol znamená, že podľa Smernice 2012/19/EÚ o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) a podľa platnej legislatívy Slovenskej republiky sa tento produkt nesmie likvidovať spolu s komunálnym odpadom. Produkt je potrebné odovzdať do určenej zberne, napr. prostredníctvom výmeny za kúpu nového podobného produktu, alebo na autorizované zberné miesto, ktoré spracúva odpad z elektrických a elektronických zariadení (EEZ). Nesprávna manipulácia s takýmto typom odpadu môže mať negatívny vplyv na životné prostredie a ľudské zdravie, pretože elektrické a elektronické zariadenia obsahujú potenciálne nebezpečné látky. Spoluprácou na správnej likvidácii produktu prispejete k účinnému využívaniu prírodných zdrojov. Ďalšie informácie o mieste recyklácie opotrebovaných zariadení získate od miestneho úradu, úradu životného prostredia, zo schváleného plánu OEEZ alebo od spoločnosti, ktorá zaisťuje likvidáciu komunálneho odpadu. Viac informácií nájdete aj na webovej stránke: www.canon-europe.com/weee.

Üksnes Euroopa Liit ja EMP (Norra, Island ja Liechtenstein)

See sümbol näitab, et antud toodet ei tohi vastavalt elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmeid käsitlevale direktiivile (2012/19/EL) ning teie riigis kehtivatele õigusaktidele utiliseerida koos olmejäätmetega. Antud toode tuleb anda selleks määratud kogumispunkti, nt müügipunkt, mis on volitatud üks ühe vastu vahetama, kui ostate uue sarnase toote, või elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete ümbertöötlemiseks

mõeldud kogumispunkti. Täiendava teabe saamiseks elektri- ja elektroonikaseadmetest tekkinud jäätmete tagastamise ja ümbertöötlemise kohta võtke ühendust kohaliku omavalitsusega, asjakohase valitsusasutusega, asjakohase tootjavastutusorganisatsiooniga või olmejäätmete käitlejaga. Lisateavet leitate ka Interneti-leheküljelt www.canon-europe.com/weee.

Tikai Eiropas Savienībai un EEZ (Norvēģijai, Islandei un Lihtenšteinai)

Šis simbols norāda, ka atbilstoši ES Direktīvai (2012/19/ES) par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem (EEIA) un vietējiem tiesību aktiem no šī izstrādājuma nedrīkst atbrīvoties, izmetot to kopā ar sadzīves atkritumiem. Šis izstrādājums ir jānodod piemērotā savākšanas vietā, piemēram, apstiprinātā veikalā, kur iegādājaties līdzīgu jaunu produktu un atstājat veco, vai apstiprinātā vietā izlietotu elektrisko un elektronisko iekārtu pārstrādei. Nepareiza šāda veida atkritumu apsaimniekošana var apdraudēt vidi un cilvēka veselību tādu iespējami bīstamu vielu dēļ, kas parasti ir elektriskajās un elektroniskajās iekārtās. Turklāt jūsu atbalsts pareizā šāda veida atkritumu apsaimniekošanā sekmēs efektīvu dabas resursu izmantošanu. Lai saņemtu pilnīgāku informāciju par vietām, kur izlietoto iekārtu var nodot pārstrādei, sazinieties ar vietējo pašvaldību, atkritumu savākšanas atbildīgo dienestu, pilnvarotu EEIA struktūru vai sadzīves atkritumu apsaimniekošanas iestādi. Lai saņemtu plašāku informāciju par elektrisko un elektronisko iekārtu nodošanu pārstrādei, apmeklējiet tīmekļa vietni www.canon-europe.com/weee.

Tik Europos Sąjungai ir EEE (Norvegijai, Islandijai ir Lichtenšteinui)

Šis ženklas reiškia, kad gaminio negalima išmesti su buitinėmis atliekomis, kaip yra nustatyta Direktyvoje (2012/19/ES) ir nacionaliniuose teisės aktuose dėl EEĮ atliekų tvarkymo. Šį gaminį reikia atiduoti į tam skirtą surinkimo punktą, pvz., pagal patvirtintą keitimo sistemą, kai perkamas panašus gaminys, arba į elektros ir elektroninės įrangos (EEĮ) atliekų perdirbimo punktą. Netinkamas tokios rūšies atliekų tvarkymas dėl elektros ir elektroninėje įrangoje esančių pavojingų medžiagų gali pakenkti aplinkai ir žmonių sveikatai. Padėdami užtikrinti tinkamą šio gaminio šalinimo tvarką, kartu prisidėsite prie veiksmingo gamtos išteklių naudojimo. Jei reikia daugiau informacijos, kaip šalinti tokias atliekas, kad jos būtų toliau perdirbamos, kreipkitės į savo miesto valdžios institucijas, atliekų tvarkymo organizacijas, patvirtintų EEĮ atliekų sistemų arba jūsų buitinių atliekų tvarkymo įstaigų atstovus. Išsamesnės informacijos apie EEĮ atliekų grąžinimo ir perdirbimo tvarką galite rasti apsilankę tinklalapyje www.canon-europe.com/weee.

Samo za Evropsko unijo in EGP (Norveška, Islandija in Lihtenštajn)

Ta simbol pomeni, da tega izdelka v skladu z direktivo OEEO (2012/19/EU) in državno zakonodajo ne smete odvreči v gospodinjske odpadke. Ta izdelek morate odložiti na ustrezno zbiralno mesto, na primer pri pooblaščenem prodajalcu, ko kupite podoben nov izdelek ali na zbiralno mesto za recikliranje električne in elektronske opreme. Neprimerno ravnanje s takšnimi odpadki lahko negativno vpliva na okolje in človekovo zdravje zaradi nevarnih snovi, ki so povezane z električno in elektronsko opremo. S pravilno odstranitvijo izdelka hkrati prispevate tudi k učinkoviti porabi naravnih virov. Če želite več informacij o tem, kje lahko odložite odpadno opremo za recikliranje, pokličite občinski urad, komunalno podjetje ali službo, ki skrbi za odstranjevanje odpadkov, ali si oglejte načrt OEEO. Če želite več informacij o vračanju in recikliranju izdelkov v skladu z direktivo OEEO, obiščite www.canon-europe.com/weee.

Само за Европейския съюз и ЕИП (Норвегия, Исландия и Лихтенщайн)

Този символ показва, че този продукт не трябва да се изхвърля заедно с битовите отпадъци, съгласно Директивата за ИУЕЕО (2012/19/ЕС) и Вашето национално законодателство. Този продукт трябва да бъде предаден в предназначен за целта пункт за събиране, например на база размяна, когато купувате нов подобен продукт, или в одобрен събирателен пункт за рециклиране на излязло от употреба електрическо и електронно оборудване (ИУЕЕО). Неправилното третиране на този тип отпадъци може да доведе до евентуални отрицателни последствия за околната среда и човешкото здраве поради потенциално опасните вещества, които обикновено са свързани с ЕЕО. В същото време Вашето съдействие за правилното изхвърляне на този продукт ще допринесе за ефективното използване на природните ресурси. Повече информация относно местата, където може да предавате излязло от употреба оборудване за рециклиране, може да получите от местните власти, от органа, отговорен за отпадъците и от одобрена система за излязло от употреба ЕЕО или от Вашата местна служба за битови отпадъци. За повече информация относно връщането и рециклирането на продукти от излязло от употреба ЕЕО посетете www.canon-europe.com/weee.

Doar pentru Uniunea Europeană şi EEA (Norvegia, Islanda şi Liechtenstein)

Acest simbol indică faptul că acest produs nu trebuie aruncat o dată cu reziduurile menajere, în conformitate cu Directiva DEEE (Directiva privind deşeurile de echipamente electrice şi electronice) (2012/19/UE) şi legile naţionale. Acest produs trebuie transportat la un punct de colectare special, de exemplu un centru care preia produsele vechi atunci când achiziţionaţi un produs nou similar, sau la un punct de colectare autorizat pentru reciclarea deşeurilor provenite de la echipamentele electrice şi electronice (EEE). Mânuirea necorespunzătoare a acestor tipuri de deşeuri poate avea un impact negativ asupra mediului înconjurător şi sănătăţii indivizilor, din cauza substanţelor potenţial nocive care sunt în general asociate cu EEE. În acelaşi timp, cooperarea dvs. la reciclarea corectă a acestui produs va contribui la utilizarea efectivă a resurselor naturale. Pentru mai multe informaţii privind locurile de reciclare a deşeurilor provenite de la echipamente, contactaţi biroul primăriei locale, autoritatea responsabilă cu colectarea deşeurilor, schema DEEE aprobată sau serviciul de colectare a deşeurilor menajere. Pentru

mai multe informaţii privind returnarea şi reciclarea produselor DEEE, vizitaţi www.canon-europe.com/weee.

Samo za Europsku uniju i EEZ (Norveška, Island i Lihtenštajn)

Ovaj simbol pokazuje da se ovaj proizvod ne smije odlagati s kućnim otpadom sukladno WEEE Direktivi (2012/19/EC) i vašem nacionalnom zakonu. Ovaj proizvod je potrebno predati na posebno mjesto za sakupljanje otpada, npr. na ovlašteno mjesto gdje možete zamijeniti staro za novo ukoliko kupujete novi sličan proizvod ili na ovlašteno mjesto za sakupljanje rabljene električne i elektroničke opreme (EEE) za recikliranje. Nepropisno rukovanje ovom vrstom otpada može imati negativan učinak na okolinu i zdravlje ljudi zbog supstanci koje su potencijalno opasne za zdravlje, a općenito se povezuju s EEE. Istovremeno, vaša će suradnja kroz propisno odlaganje ovog proizvoda doprinijeti efektivnoj uporabi prirodnih resursa. Za više informacija o tome gdje možete odložiti svoj otpad za recikliranje obratite se vašem lokalnom gradskom uredu, komunalnoj službi, odobrenom WEEE programu ili službi za odlaganje kućnog otpada. Ostale informacije o vraćanju i recikliranju WEEE proizvoda potražite na www.canon-europe.com/weee.

Korisnici u Srbiji

Ovaj simbol označava da ovaj proizvod ne sme da se odlaže sa ostalim kućnim otpadom, u skladu sa WEEE Direktivom (2012/19/EU) i nacionalnim zakonima. Ovaj proizvod treba predati određenom centru za prikupljanje, npr. na osnovi "jedan-za-jedan" kada kupujete sličan novi proizvod, ili ovlašćenom centru za prikupljanje za reciklažu istrošene električne i elektronske opreme (EEE). Nepravilno rukovanje ovom vrstom otpada može da ima moguće negativne posledice po životnu sredinu i ljudsko zdravlje usled potencijalno opasnih materijala koji se uglavnom vezuju za EEE. U isto vreme, vaša saradnja na ispravnom odlaganju ovog proizvoda će doprineti efikasnom korišćenju prirodnih resursa. Za više informacija o tome gde možete da predate vašu staru opremu radi recikliranje, vas molimo, da kontaktirate lokalne gradske vlasti, komunalne službe, odobreni plan reciklaže ili Gradsku čistoću. Za više informacija o vraćanju i recikliranju WEEE proizvoda, posetite stranicu www.canon-europe.com/weee.

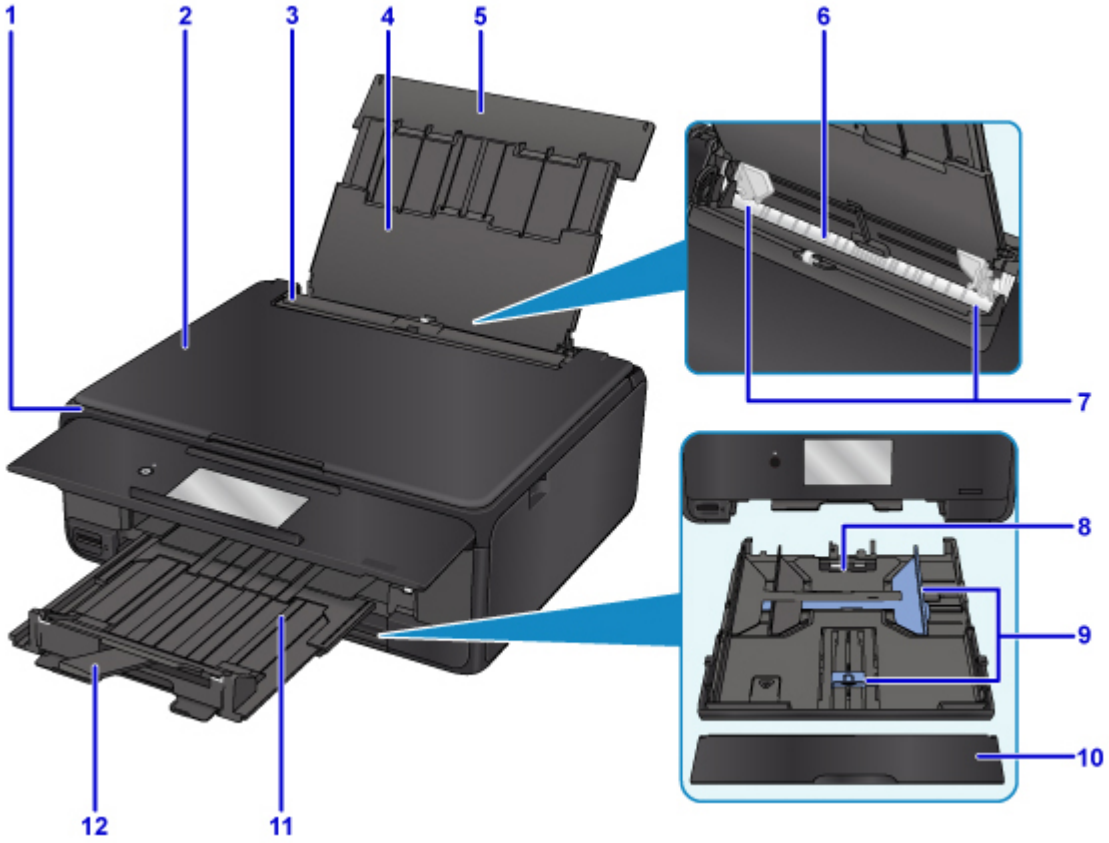
Hauptkomponenten und ihre Verwendung

- **Hauptkomponenten**
- **Stromversorgung**
- **Verwenden des Bedienfelds**

Hauptkomponenten

- **Vorderansicht**
- **Rückansicht**
- **Innenansicht**
- **Bedienfeld**

Vorderansicht



(1) Bedienfeld

Mithilfe des Bedienfelds können Sie die Einstellungen ändern und den Drucker bedienen. Öffnet sich automatisch, wenn der Drucker mit dem Drucken beginnt.

- Bedienfeld

(2) Vorlagenabdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung, um ein Originaldokument auf die Auflagefläche zu legen.

(3) Abdeckung für den Einzugsschacht

Die Abdeckung verhindert, dass Gegenstände in den Einzugsschacht gelangen.

Öffnen Sie diese, um die Papierführungen zu verschieben. Vor dem Drucken muss sie wieder geschlossen werden.

(4) Papierstütze

Wird herausgezogen, um Papier in das hintere Fach einzulegen.

(5) Abdeckung des hinteren Fachs

Öffnen Sie sie, um Papier in das hintere Fach einzulegen.

(6) Hinteres Fach

Legen Sie hier das Papier ein. Blätter desselben Papierformats und -typs können als Stapel eingelegt werden. Sie werden beim Druckvorgang automatisch einzeln eingezogen.

- Einlegen von Papier in das hintere Fach
- Einlegen von Umschlägen

(7) Papierführungen

Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie auf beiden Seiten eng am Papierstapel anliegen.

(8) Kassette

Legen Sie Normalpapier im Format A4, B5, A5 oder Letter in die Kassette ein, und setzen Sie sie in den Drucker ein.

Einlegen von Papier in die Kassette

(9) Papierführungen

Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie auf der rechten/linken/vorderen Seite eng am Papierstapel anliegen.

(10) Kassettenabdeckung

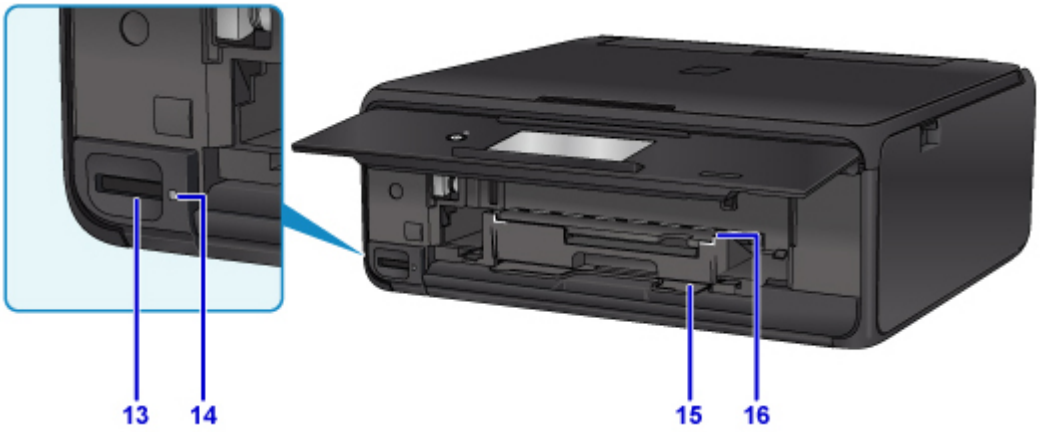
Abnehmen, um Papier in die Kassette einzulegen.

(11) Papierausgabefach

Wird automatisch ausgegeben, wenn der Drucker mit dem Drucken beginnt. Hier wird das bedruckte Papier ausgegeben.

(12) Papierausgabestütze

Wird herausgezogen, um das ausgegebene Papier abzustützen.



(13) Kartensteckplatz

Steckplatz für das Einsetzen einer Speicherkarte.

Vor dem Einsetzen der Speicherkarte

(14) Zugriff (Access)-Anzeige

Die Zugriffsanzeige zeigt durch Leuchten oder Blinken den Status der Speicherkarte an.

Einsetzen der Speicherkarte

(15) CD-Aufbewahrungsfach

Das mit dem Drucker gelieferte CD-Fach kann hier aufbewahrt werden.

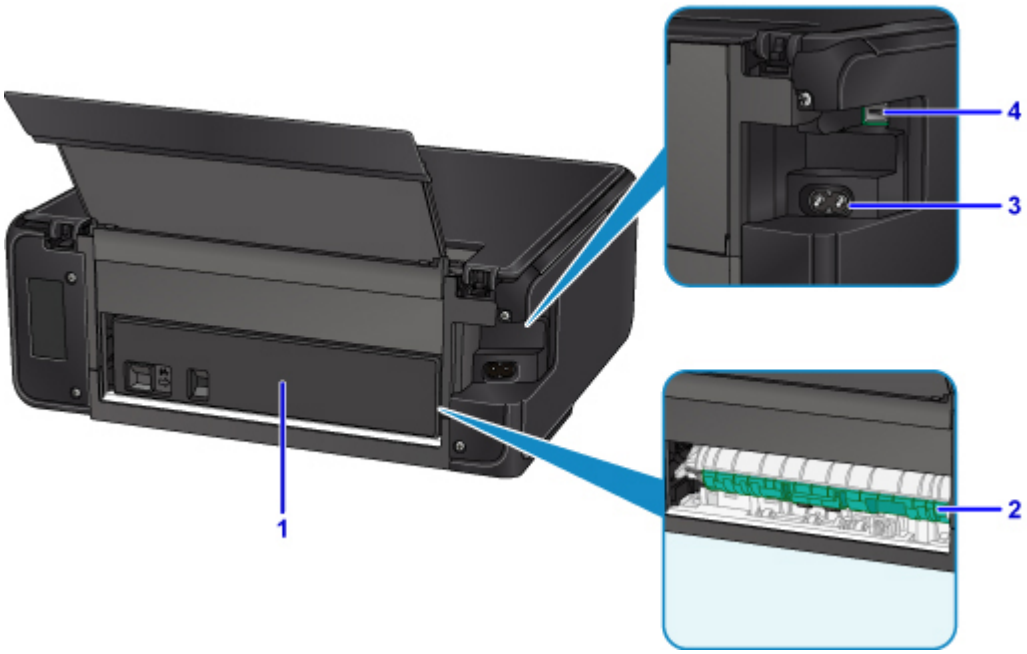
(16) CD-Fach-Führung

Hängen Sie das CD-Fach an.

(17) Auflagefläche

Legen Sie hier ein Original ein.

Rückansicht



(1) Abdeckung an der Rückseite

Entfernen Sie die Abdeckung, um gestautes Papier herauszunehmen.

(2) Transporteinheit

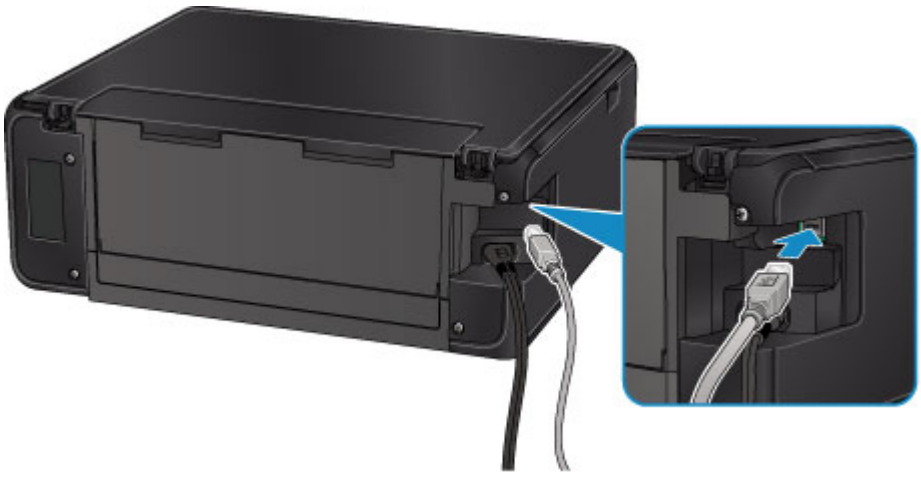
Öffnen Sie die Abdeckung, um gestautes Papier zu entfernen.

(3) Netzkabelanschluss

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzkabel an.

(4) USB-Anschluss

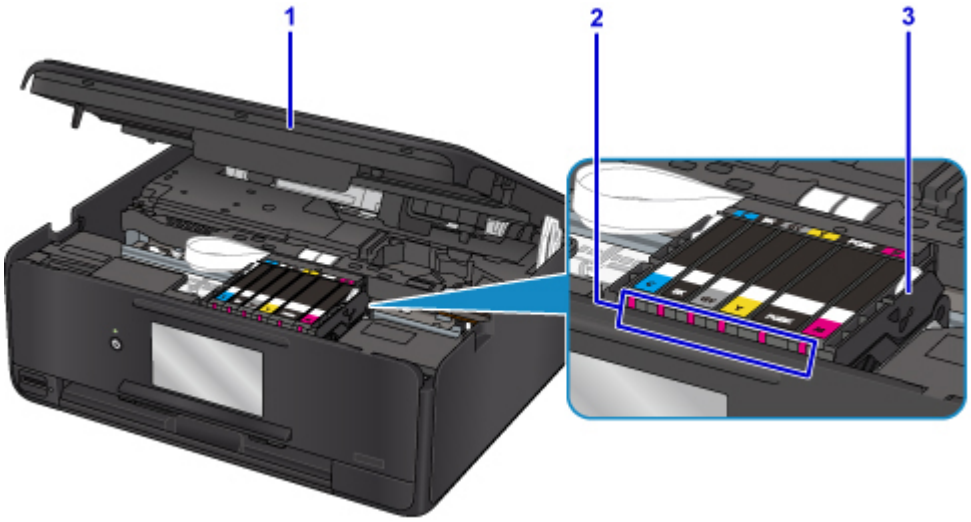
Schließen Sie das USB-Kabel zum Anschluss des Druckers an einen Computer an.



Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung des Metallgehäuses.
- Das USB-Kabel darf nicht eingesteckt oder abgezogen werden, während der Drucker druckt oder wenn über den Computer Originale gescannt werden.

Innenansicht



(1) Scan-Modul/Abdeckung

Das Scan-Modul dient zum Scannen von Originalen. Heben Sie es an, und öffnen Sie es, um Tintenbehälter auszutauschen, die Anzeige für Tintenbehälter zu überprüfen und um Papierstaus innerhalb des Druckers zu beheben.

(2) Anzeigen für Tintenbehälter

Zeigen den Status der Tintenpatronen durch Leuchten oder Blinken an.

Überprüfen des Tintenstands mit den Anzeigen für Tintenbehälter

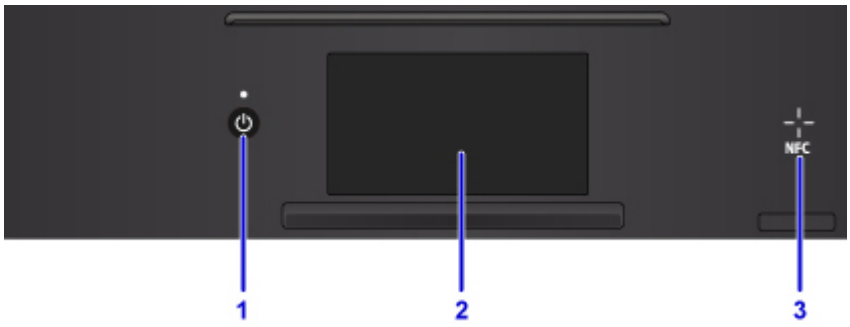
(3) Druckkopfhalter

Der Druckkopf ist vorinstalliert.

Hinweis

- Ausführliche Informationen zum Ersetzen eines Tintenbehälters finden Sie unter Ersetzen von Tintenbehältern.

Bedienfeld



(1) Taste EIN (ON)/POWER-Anzeige

Mit dieser Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet. Blinkt beim Einschalten und leuchtet danach kontinuierlich. Achten Sie vor dem Einschalten des Geräts darauf, dass die Vorlagenabdeckung geschlossen ist.

(2) Touchscreen

Hier werden Meldungen, Menüelemente und der Betriebsstatus angezeigt. Berühren Sie den Bildschirm leicht mit Ihrer Fingerspitze, um ein Menüelement oder eine Schaltfläche auszuwählen. Sie können auch Fotos auf einer Speicherkarte vor dem Drucken in der Vorschau betrachten.

Grundfunktionen des Touchscreens

(3) NFC (Near Field Communication)-Markierung

Führen Sie ein NFC-kompatibles Smartphone (oder ein ähnliches Gerät), auf dem eine NFC-kompatible Anwendung von Canon installiert ist, über diese Markierung, um Druckvorgänge und andere Vorgänge auszuführen.

Stromversorgung

- **Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist**
- **Ein- und Ausschalten des Druckers**
- **Prüfung der Steckdose/des Netzkabels**
- **Trennen des Druckers von der Stromversorgung**

Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Die **POWER**-Anzeige leuchtet, wenn der Drucker eingeschaltet ist.

Auch wenn bei ausgeschaltetem Touchscreen die **POWER**-Anzeige leuchtet, ist der Drucker eingeschaltet.

Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker den Druckvorgang startet.
- Die Touchscreen-Anzeige wird ausgeschaltet, wenn der Drucker etwa 10 Minuten lang nicht benutzt wird. Um die Anzeige wieder einzuschalten, drücken Sie eine beliebige Taste (außer der Taste **EIN (ON)**), oder berühren Sie den Touchscreen. Durch einen am Computer gestarteten Druckvorgang kann die Anzeige ebenfalls wieder aktiviert werden.

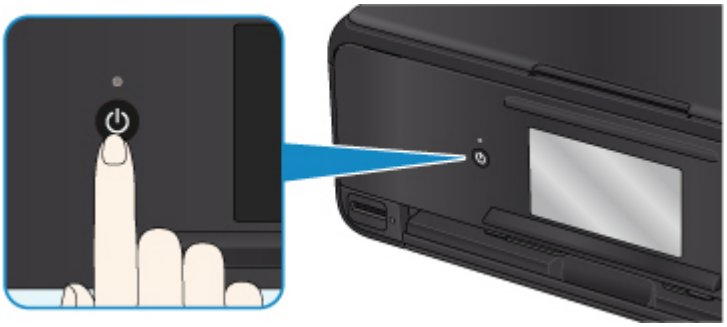
Ein- und Ausschalten des Druckers

Einschalten des Druckers

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker einzuschalten.

   Die **POWER**-Anzeige blinkt und leuchtet dann kontinuierlich.

   Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist



Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker den Druckvorgang startet.
- Wird eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt, siehe Ein Fehler tritt auf.
- Sie können festlegen, dass der Drucker automatisch eingeschaltet wird, wenn ein Druck- oder Scanvorgang über einen Computer ausgeführt wird, der über ein USB-Kabel oder ein drahtloses Netzwerk mit dem Gerät verbunden ist. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert.

  Über den Drucker

  ECO-Einstellungen

  Über den Computer

  - Für Windows:

    Verwalten der Leistung des Druckers

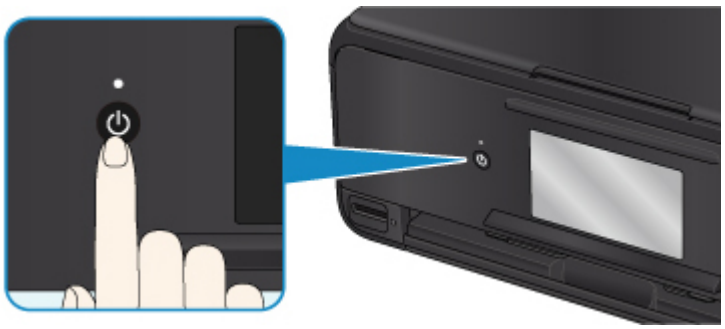
  - Für Mac OS:

    Verwalten der Leistung des Druckers

Ausschalten des Druckers

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker auszuschalten.

   Sobald die **POWER**-Anzeige nicht mehr blinkt, ist der Drucker ausgeschaltet.



Wichtig

- Wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, nachdem Sie den Drucker ausgeschaltet haben, vergewissern Sie sich, dass die **POWER**-Anzeige nicht mehr leuchtet.

Hinweis

- Sie können festlegen, dass der Drucker automatisch ausgeschaltet wird, wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Aktionen ausgeführt oder keine Druckaufträge an den Drucker gesendet wurden. Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert.

  Über den Drucker

  ECO-Einstellungen

  Über den Computer

  - Für Windows:

    Verwalten der Leistung des Druckers

  - Für Mac OS:

    Verwalten der Leistung des Druckers

Prüfung der Steckdose/des Netzkabels

Trennen Sie das Netzkabel einmal im Monat von der Stromversorgung und überprüfen Sie, ob die Steckdose/das Netzkabel einen oder mehrere der unten genannten Fehler aufweist.

- Die Steckdose/das Netzkabel ist heiß.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rostig.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist verbogen.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist abgenutzt.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rissig.

⚠ Vorsicht

- Wenn Sie an der Steckdose/am Netzkabel einen oder mehrere der oben beschriebenen Fehler feststellen, Trennen des Druckers von der Stromversorgung, und wenden Sie sich an den Kundendienst. Wenn der Drucker trotz eines der oben genannten Fehlers betrieben wird, kann ein Feuer oder ein Stromschlag verursacht werden.

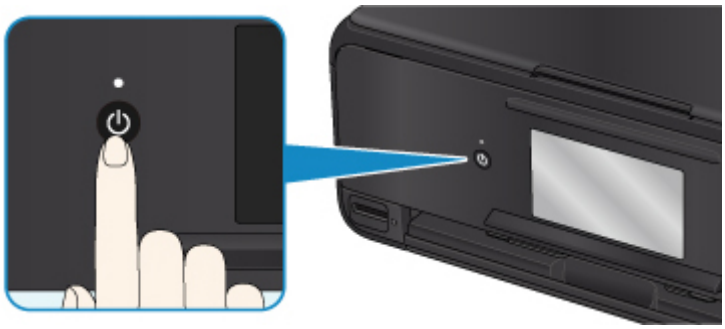
Trennen des Druckers von der Stromversorgung

Gehen Sie zum Abziehen des Netzkabels des Geräts wie nachstehend beschrieben vor.

Wichtig

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, drücken Sie die Taste **EIN (ON)** und vergewissern sich, dass die **POWER**-Anzeige nicht leuchtet. Wenn das Netzkabel abgezogen wird, während die **POWER**-Anzeige leuchtet oder blinkt, kann der Druckkopf eintrocknen oder verstopfen, wodurch sich die Druckqualität verschlechtert.

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker auszuschalten.

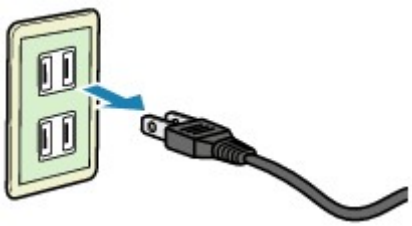


Hinweis

- Nachdem Sie die Taste **EIN (ON)** gedrückt haben, wird der Bestätigungsbildschirm mit der Frage, ob Sie das Papierausgabefach herausziehen, auf dem Touchscreen angezeigt. Um das Papierausgabefach herauszuziehen, wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

2. Vergewissern Sie sich, dass die **POWER**-Anzeige nicht mehr leuchtet.

3. Ziehen Sie das Netzkabel ab.



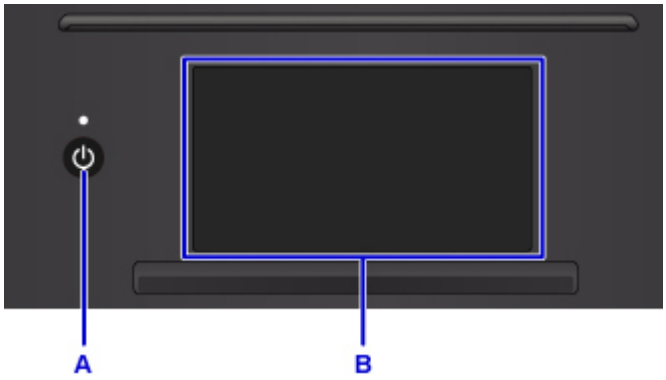
Die technischen Daten des Netzkabels hängen davon ab, in welches Land bzw. in welche Region es geliefert wurde.

Verwenden des Bedienfelds

Das Bedienfeld besteht aus der Taste **EIN (ON)** (A) und dem Touchscreen (B).

Berühren Sie den Bildschirm HOME auf dem Touchscreen leicht mit Ihrer Fingerspitze, um das Kopier- oder Scanmenü sowie weitere Funktionen auszuwählen.

Aktionen im Startbildschirm



A: Taste **EIN (ON)**

B: Touchscreen

Grundfunktionen des Touchscreens
Schaltflächen auf dem Touchscreen

Grundfunktionen des Touchscreens

Berühren Sie den Touchscreen leicht mit Ihrer Fingerspitze oder bewegen Sie den Finger über den Bildschirm, um auf die verschiedenen Funktionen und Einstellungen zuzugreifen.

Wichtig

- Bei der Bedienung des Touchscreens sollten Sie Folgendes vermeiden, da sonst Fehlfunktionen am Drucker oder Beschädigungen des Druckers auftreten können.
  - Starkes Drücken auf den Touchscreen
  - Drücken mit Gegenständen auf den Touchscreen (vor allem mit spitzen Gegenständen wie Kugelschreiber, Bleistifte oder Nägel)
  - Berühren des Touchscreens mit feuchten oder schmutzigen Händen
  - Ablegen von Gegenständen auf dem Touchscreen
- Bringen Sie keine Schutzabdeckung am Touchscreen an. Durch das Entfernen kann der Touchscreen beschädigt werden.

Tippen

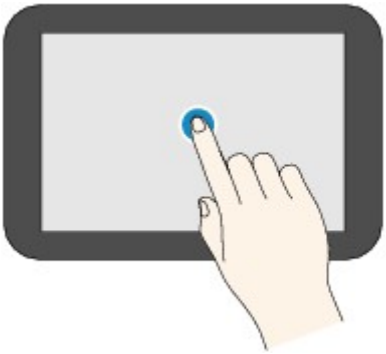
Berühren Sie den Bildschirm leicht und kurz mit Ihrer Fingerspitze.

Auf diese Weise können Sie Element oder Foto auf dem Bildschirm auswählen.

Berühren

Berühren Sie den Bildschirm leicht mit Ihrer Fingerspitze.

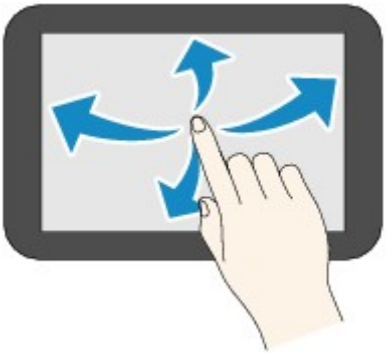
Zum stetigen Vorwärts- oder Rückwärtsblättern in Menüs oder Fotos halten Sie den Vorwärts- oder Rückwärts-Pfeil gedrückt.



Wischen

Wischen Sie mit Ihrem Finger nach oben, unten, rechts oder links über den Bildschirm.

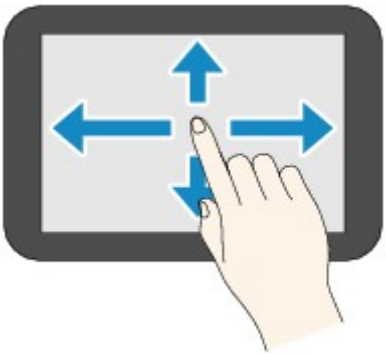
Auf diese Weise können Sie zwischen Menüs wechseln oder vorwärts oder rückwärts durch Fotos blättern.



Ziehen

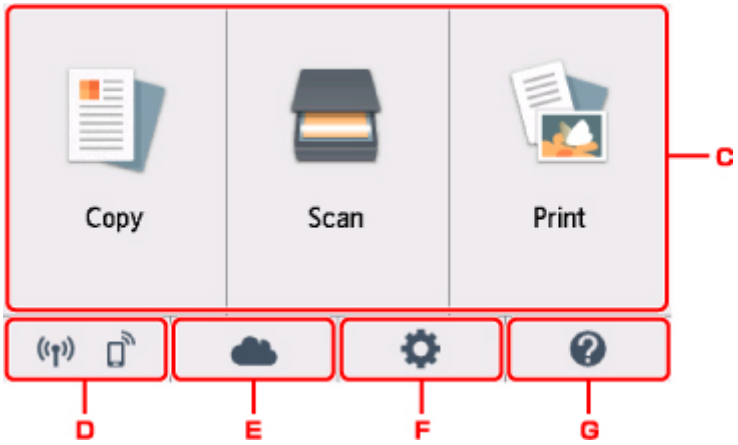
Berühren Sie den Bildschirm leicht mit dem Finger, und bewegen Sie den Finger dann nach oben, unten, rechts oder links.

Auf diese Weise können Sie durch Elementlisten blättern oder Schieberegler bewegen.



Aktionen im Startbildschirm

Zeigen Sie den Menübildschirm oder den Einstellungsbildschirm vom Startbildschirm an.



C. Standardmenü

Auswählen, um mithilfe des Bedienfelds zu kopieren oder scannen. Nachdem Sie ein Standardmenü ausgewählt haben, werden die einzelnen Menüs angezeigt.

D. **Netzwerkstatus (Network status)**

Zeigt den aktuellen Netzwerkstatus an. Auswählen, um die allgemeinen Netzwerkinformationen anzuzeigen oder die Netzwerkeinstellungen zu ändern.

Das Symbol hängt von dem verwendeten Netzwerk oder dem Netzwerkstatus ab.

WLAN ist aktiviert und der Drucker ist mit dem Wireless Router verbunden.

Hinweis

- Je nach Signalzustand ändert sich das Symbol.

  (Signalstärke: 81 % oder mehr): Sie können den Drucker ohne Probleme über WLAN verwenden.

  (Signalstärke: 51 % oder mehr): Das Problem, z. B. dass der Drucker nicht druckt, kann entsprechend dem Netzwerkstatus auftreten. Wir empfehlen, den Drucker in der Nähe des Wireless Router zu platzieren.

(Signalstärke: 50 % oder weniger): Das Problem, z. B. dass der Drucker nicht druckt, tritt möglicherweise auf. Platzieren Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Router.

WLAN ist aktiviert, aber der Drucker ist nicht mit dem Wireless Router verbunden.

Drahtlos Direkt ist aktiviert.

WLAN ist deaktiviert.

E. **Cloud**

Zeigt den Hauptbildschirm der Cloud an. Sie können die Dienste des PIXMA/MAXIFY Cloud Link verwenden.

F. **Einrichten (Setup)**

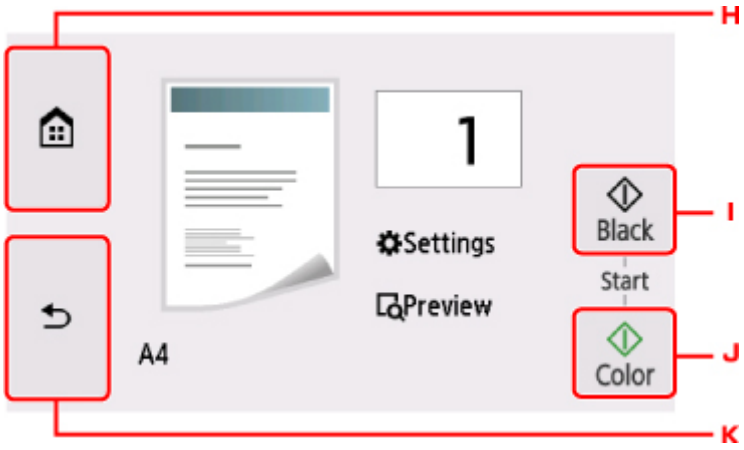
Zeigt die Einstellungsmenüs des Druckers oder die Wartungsmenüs an.

G. **Quick Guide (Quick guide)**

Zeigt die Hinweise zum Einlegen von Papier oder zum Ersetzen des Tintenbehälters oder zur Fehlersuche an.

Schaltflächen auf dem Touchscreen

Beim Bedienen des Touchscreens werden einige Schaltflächen auf dem Touchscreen angezeigt.



H. Schaltfläche **HOME**

Zeigt den Bildschirm HOME an.

I. Schaltfläche **Schwarz (Black)**

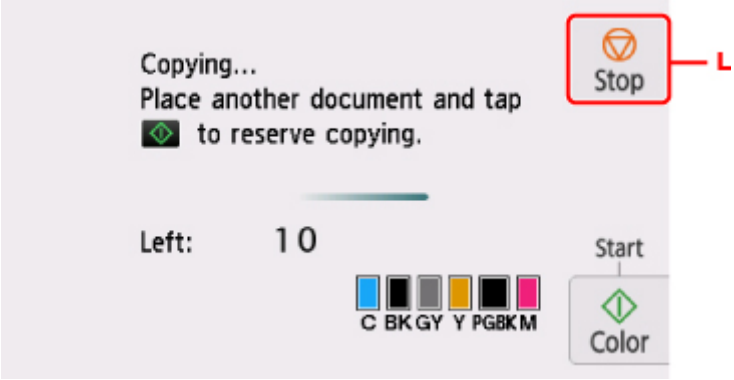
Beginnt mit dem Erstellen einer Schwarzweißkopie, Scannen usw.

J. Schaltfläche **Farbe (Color)**

Startet einen Kopier-, Scanvorgang usw. in Farbe.

K. Schaltfläche **Zurück (Back)**

Kehrt zum vorherigen Bildschirm des Touchscreens zurück.



L. Schaltfläche **Stopp (Stop)**

Bricht einen laufenden Druck-, Kopier- oder Scanauftrag ab.

Ändern von Einstellungen

- **Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)**
- **Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (MAC OS)**
- **Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus**
- **Ändern der Druckereinstellung im Webbrowser**

Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)

- **Ändern der Druckoptionen**
- **Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen**
- **Verwalten der Leistung des Druckers**
- **Ändern des Betriebsmodus des Druckers**

Ändern der Druckoptionen

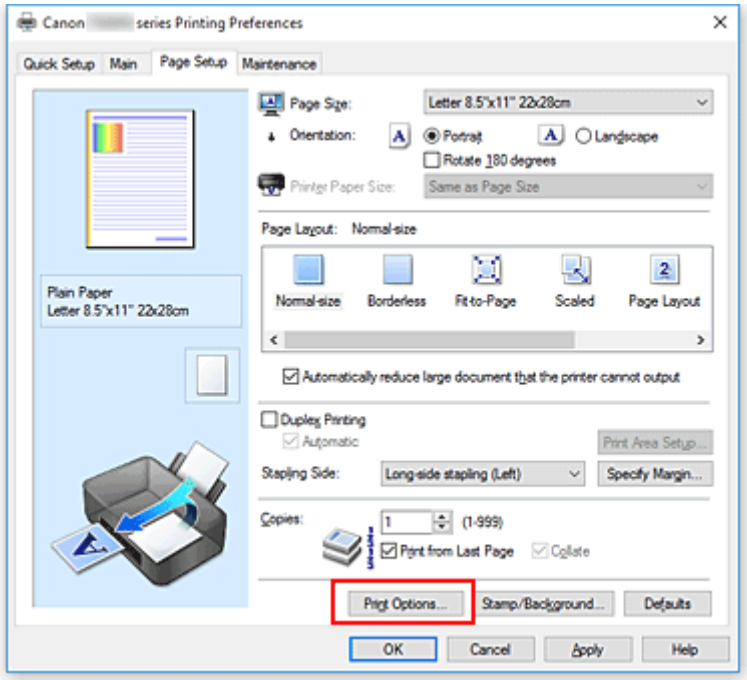
Sie können die detaillierten Druckertreibereinstellungen für Druckdaten ändern, die von einer Anwendungssoftware gesendet werden.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Teile der Bilddaten abgeschnitten werden, die Papierzufuhr für den Druck von den Treibereinstellungen abweicht oder der Druckauftrag fehlschlägt.

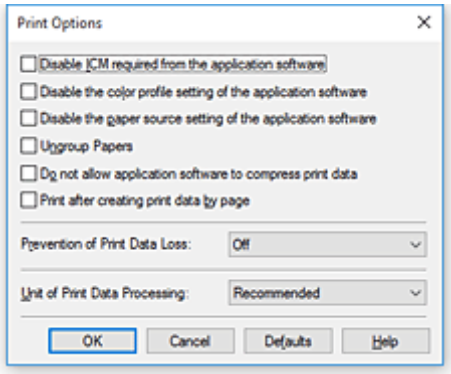
So ändern Sie die Druckoptionen:

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Klicken auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf **Druckoptionen... (Print Options...)**



Das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** wird geöffnet.



Hinweis

- Bei Verwendung des XPS-Druckertreibers sind andere Funktionen verfügbar.

3. Ändern einzelner Einstellungen

Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

Die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** wird wieder angezeigt.

Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen

Sie können das häufig verwendete Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** speichern. Nicht mehr benötigte Druckprofile können jederzeit gelöscht werden.

So speichern Sie ein Druckprofil:

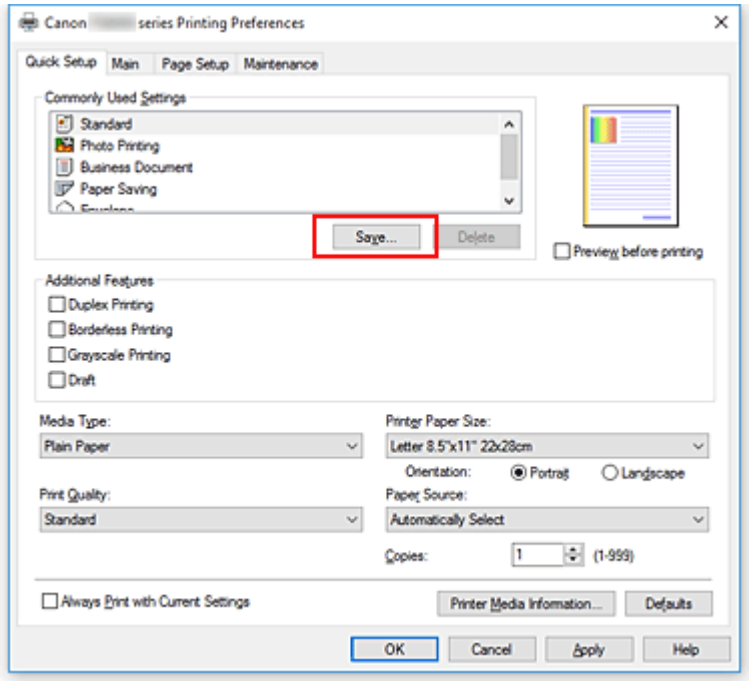
Speichern von Druckprofilen

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Einstellen der erforderlichen Elemente

   Wählen Sie unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** das zu verwendende Druckprofil. Ändern Sie anschließend bei Bedarf die Einstellungen unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**. Sie können die erforderlichen Elemente auf den Registerkarten **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** registrieren.

3. Klicken auf **Speichern... (Save...)**



   Das Dialogfeld **Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)** wird geöffnet.

4. Speichern der Einstellungen

   Geben Sie einen Namen in das Feld **Name** ein. Klicken Sie bei Bedarf auf **Optionen... (Options...)**, um die Einstellungen festzulegen, und klicken Sie anschließend auf **OK**.
   Klicken Sie im Dialogfeld **Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)** auf **OK**, um die Druckeinstellungen zu speichern und zur Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** zurückzukehren.
   Der Name und das Symbol werden unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** angezeigt.

Wichtig

- Wenn Sie Seitenformat, Ausrichtung, und Anzahl der zu druckenden Exemplare speichern möchten, die auf dem jeweiligen Blatt eingestellt wurden, klicken Sie auf **Optionen... (Options...)** und aktivieren Sie jedes Element.

Hinweis

- Bei einer erneuten Installation oder einer Versionsaktualisierung des Druckertreibers werden die bereits gespeicherten Druckeinstellungen aus der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gelöscht.
  Gespeicherte Druckeinstellungen können nicht beibehalten werden. Wenn ein Profil gelöscht wurde, speichern Sie die Druckeinstellungen erneut.

Löschen nicht mehr benötigter Druckprofile

1. Auswählen des zu löschenden Druckprofils

   Wählen Sie das zu löschende Druckprofil in der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** aus.

2. Löschen des Druckprofils

   Klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.
   Das ausgewählte Druckprofil wird aus der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gelöscht.

Hinweis

- In den ursprünglichen Einstellungen gespeicherte Druckprofile können nicht gelöscht werden.

Verwalten der Leistung des Druckers

Diese Funktion ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über den Druckertreiber.

So richten Sie die Ein-/Ausschaltfunktion des Druckers ein:

Ausschalten (Power Off)

Die Funktion **Ausschalten (Power Off)** schaltet den Drucker aus. Bei Verwendung dieser Funktion kann der Drucker nicht über den Druckertreiber eingeschaltet werden.

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Ausschalten

   Wählen Sie **Ausschalten (Power Off)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

   Der Drucker wird ausgeschaltet und die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** wieder angezeigt.

Autom. Ein/Aus (Auto Power)

Unter **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** können Sie **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** und **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** festlegen.
Mit der Funktion **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch einschaltet, wenn er Daten empfängt.
Mit der Funktion **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch ausschaltet, wenn für eine bestimmte Zeitdauer keine Aktivitäten im Druckertreiber oder auf dem Drucker stattgefunden haben.

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist, und Klicken auf **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**

   Das Dialogfeld **Autom. Ein/Aus-Einstellungen (Auto Power Settings)** wird geöffnet.

   Hinweis

   - Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
     Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

Automatisches Einschalten (Auto Power On)

Wenn Sie in der Liste die Option **Aktiviert (Enable)** auswählen, schaltet sich der Drucker ein, sobald er Daten empfängt.

Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)

Geben Sie die Zeit in der Liste an. Wenn in diesem Zeitraum keine Vorgänge für den Druckertreiber oder den Drucker auftreten, wird der Drucker automatisch ausgeschaltet.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.
Die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** wird wieder angezeigt.

Die Einstellung ist nun aktiv. Um die Funktion zu deaktivieren, wählen Sie **Deaktiviert (Disable)** in der Liste.

Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet ist, hängt die Canon IJ-Statusmonitormeldung von der Einstellung für **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** ab.
  Wenn **Aktiviert (Enable)** festgelegt ist, wird "Drucker befindet sich im Standby-Modus" angezeigt.
  Wenn **Deaktiviert (Disable)** festgelegt ist, wird "Drucker offline" angezeigt.

Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.

So konfigurieren Sie **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**:

Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist, und Klicken auf **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**

   Das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** wird geöffnet.

   Hinweis

   - Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
     Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

   Bedruckbaren Datenträger im CD-Fach erkennen (Detects a printable disc in the disc tray)
   Erkennt beim Datenträgeretikettdruck, ob sich ein bedruckbarer Datenträger im CD-Fach befindet und zeigt eine Meldung an, falls kein Datenträger eingelegt wurde.
   Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn beim Druckvorgang erkannt werden soll, ob ein bedruckbarer Datenträger eingelegt ist.
   Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn beim Druckvorgang nicht geprüft werden soll, ob ein bedruckbarer Datenträger eingelegt ist.

   Wichtig

   - Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, startet der Druckvorgang durch den Drucker im CD-Fach unter Umständen auch dann, wenn kein bedruckbarer Datenträger in das CD-Fach eingelegt wurde. Daher sollte dieses Kontrollkästchen normalerweise aktiviert sein.
   - Falls Sie einen bereits bedruckten Datenträger in das CD-Fach einlegen, erkennt der Drucker möglicherweise, dass sich kein bedruckbarer Datenträger im CD-Fach befindet. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen in diesem Fall.

   Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)
   Der Drucker kann den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier beim Drucken mit hoher Dichte vergrößern, um Papierabrieb zu verhindern.
   Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Papierabrieb verhindert werden soll.

   Druckköpfe manuell ausrichten (Align heads manually)
   Die Funktion **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** ist normalerweise für die automatische Ausrichtung konfiguriert. Sie können aber

zum manuellen Modus wechseln.
Wenn Sie mit den Druckergebnissen nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden sind, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durchführen möchten. Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die automatische Druckkopfausrichtung zu veranlassen.

Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])

Sie können die Drehrichtung von **Querformat (Landscape)** unter **Ausrichtung (Orientation)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ändern.
Um die Druckdaten beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, wählen Sie diese Option aus. Um die Druckdaten beim Drucken um 90 Grad nach rechts zu drehen, heben Sie die Auswahl der Option auf.

Wichtig

- Ändern Sie diese Einstellung nicht, während der Druckauftrag in der Druckwarteliste angezeigt wird. Andernfalls kann es vorkommen, dass Zeichen ausgelassen werden oder das Layout beeinträchtigt wird.

Nicht übereinst. Papiereinst. beim Dr. vom Computer nicht erkennen (Don't detect mismatch of paper settings when printing from computer)

Wenn Sie Dokumente über den Computer drucken, und die Papiereinstellungen im Druckertreiber nicht mit den Papierinformationen im Drucker übereinstimmen, wird mit dieser Einstellung die Meldungsanzeige deaktiviert, und Sie können den Druckvorgang fortsetzen.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Funktion zum Erkennen von nicht übereinstimmenden Papiereinstellungen zu deaktivieren.

Wartezeit für Tintentrocknung (Ink Drying Wait Time)

Sie können die Wartezeit des Druckers bis zum Drucken der nächsten Seite festlegen. Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Wartezeit, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Wartezeit.
Wenn das Papier verschmutzt ist, weil die nächste Seite ausgegeben wird, bevor die Tinte auf der aktuellen Seite vollständig getrocknet ist, sollte die Wartezeit verlängert werden.
Durch Verringerung der Wartezeit wird die Druckgeschwindigkeit gesteigert.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK** und wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

- Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus
- Ändern von Elementen im Bedienfeld
- Druckeinstell.
- LAN-Einstellungen
- Gerätbenutzereinstellungen
- PictBridge-Einstellungen
- Sprachenauswahl
- Aktualisierung der Firmware
- Einzugseinstellungen
- Einstellung zurücksetzen
- Webservice-Einrichtung
- Systeminformationen
- ECO-Einstellungen
- Geräuscharme Einstellungen

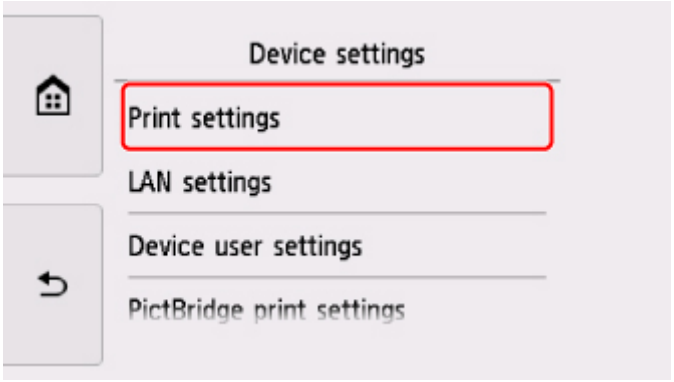
Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise zum Ändern der Einstellungen im Bildschirm **Geräteeinstellungen (Device settings)** beschrieben. Dies geschieht anhand eines Beispiels zum Festlegen der Einstellung **Erweiterte Kopienanzahl (Extended copy amount)**.

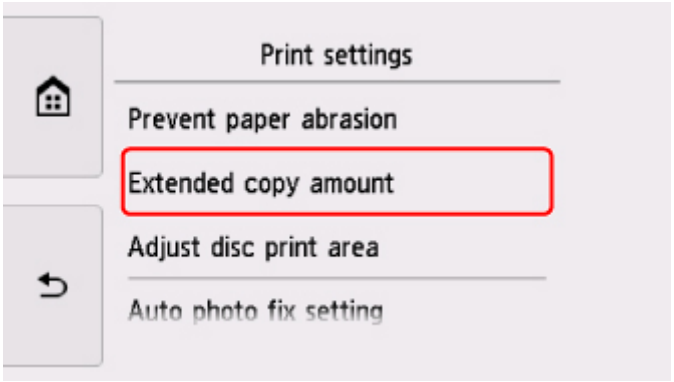
1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie **Einrichten (Setup)** im Bildschirm HOME aus.

   Verwenden des Bedienfelds
3. Wählen Sie **Einstellungen (Settings)** aus.
4. Wählen Sie **Geräteeinstellungen (Device settings)** aus.

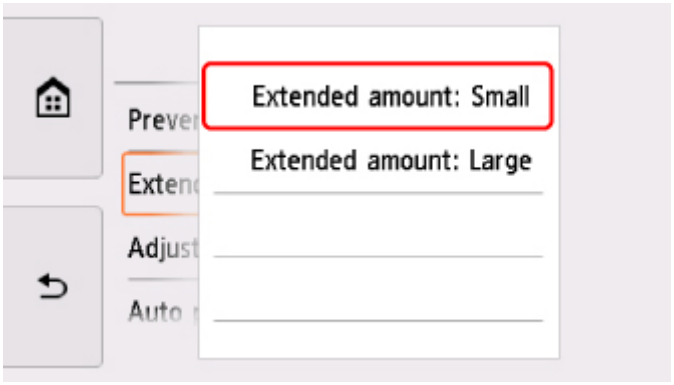
   Der Bildschirm **Geräteeinstellungen (Device settings)** wird angezeigt.
5. Wählen Sie ein anzupassendes Einstellungselement aus.



   Der Einstellungsbildschirm für das ausgewählte Element wird angezeigt.
6. Wählen Sie ein Einstellungselement aus.



7. Wählen Sie eine festzulegende Einstellung aus.



Weitere Informationen zu Einstellungselementen im Bedienfeld:

- Ändern von Elementen im Bedienfeld

Ändern von Elementen im Bedienfeld

Elemente für den Drucker

- Gerätbenutzereinstellungen
- Webservice-Einrichtung
- Sprachenauswahl
- ECO-Einstellungen
- Geräuscharme Einstellungen

Elemente für Papier/Druckvorgänge

- Druckeinstell.
- Einzugseinstellungen
- PictBridge-Einstellungen

Elemente für die Wartung/Verwaltung

- Systeminformationen
- Aktualisierung der Firmware
- LAN-Einstellungen
- Einstellung zurücksetzen

Druckeinstell.

- **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)**

  Verwenden Sie diese Einstellung nur, wenn die Druckoberfläche verschmiert.

  Wichtig

  - Wählen Sie nach dem Drucken wieder die Einstellung **AUS (OFF)**, da sich anderenfalls die Druckgeschwindigkeit oder die Druckqualität verringern kann.

- **Erweiterte Kopienanzahl (Extended copy amount)**

  Wählt die Größe des Bildbereichs aus, der beim randlosen (vollen) Druck über das Papier hinausragt.

  An den Kanten können Teile abgeschnitten werden, da das kopierte Bild zum Ausfüllen der gesamten Seite vergrößert wird. Sie können festlegen, wie viel vom Rand der Vorlage abgeschnitten wird.

  Wichtig

  - Diese Einstellung kann unter folgenden Bedingungen verwendet werden:

    - Beim randlosen Kopieren

    - Beim Kopieren von gedruckten Fotos ist Randlos für Rand ausgewählt

  Hinweis

  - Wenn die Ausdrucke trotz gewählter Funktion für randlosen Druck Ränder aufweisen, können Sie das Problem unter Umständen mithilfe der Option **Erweiterte Anzahl: Groß (Extended amount: Large)** beheben.

- **Datenträgerdruckbereich einst. (Adjust disc print area)**

  Sie können den Druckbereich auf dem Datenträger ändern, wenn das Bild erst noch an den bedruckbaren Datenträger angepasst werden muss.

  Sie können den Druckbereich in Schritten von 0,1 mm / 0,003 Zoll zwischen -0,9 mm / -0,03 Zoll und +0,9 mm / +0,03 Zoll anpassen.

- **Autom. Fotokorrektureinstellung (Auto photo fix setting)**

  Wenn **EIN (ON)** ausgewählt ist, können Sie in den folgenden Fällen festlegen, ob die in den Bilddateien enthaltenen Exif-Daten beim Drucken der Fotos berücksichtigt werden sollen.

  - Beim Drucken von einer Speicherkarte ist **Autom. Fotokorr. (Auto photo fix)** für **Fo.korr. (Photo fix)** ausgewählt.
  - Beim Drucken mit einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät ist die Druckeinstellung an diesem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät auf **Standard (Default)** oder **Ein (On)** festgelegt.

    * Wenn als Druckeinstellung auf dem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät **Standard (Default)** ausgewählt ist, wählen Sie unter **PictBridge-Einstellungen (PictBridge print settings)** > **Fo.korr. (Photo fix)** die Option **Autom. Fotokorr. (Auto photo fix)** aus.

- **Horizontale Druckposition einst. (Adjust horizontal print position)**

  Passen Sie die Druckposition an, wenn die linken/rechten Ränder nicht ausgerichtet sind.

Sie können die linken/rechten Ränder in Schritten von 0,1 mm / 0,01 Zoll zwischen -3 mm / -0,12 Zoll und +3 mm / +0,12 Zoll zentriert auf der horizontalen Mitte des Papiers anpassen.

Wichtig

- Für Papier im Format Letter oder Legal können Sie die linken/rechten Ränder zwischen -1,5 mm / 0,06 Zoll und +1.5 mm / +0,06 Zoll anpassen, selbst wenn Sie einen höheren Wert als 1,5 mm / 0,06 Zoll angeben.

LAN-Einstellungen

- WLAN (Wireless LAN)
- Drahtlos Direkt (Wireless Direct)
- Allgemeine Einstellungen (Common settings)

WLAN (Wireless LAN)

- **WLAN aktiv/inaktiv (WLAN active/inactive)**

  Aktiviert/deaktiviert WLAN.

- **WLAN-Einrichtung (Wireless LAN setup)**

  Wählt die Einrichtungsmethode für die WLAN-Verbindung.

  - **Einfache Drahtlos-Verb. (Easy wireless connect)**

    Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die Einstellungen der Zugriffspunktinformationen für den Drucker direkt über ein Gerät (wie z. B. ein Smartphone oder Tablet) ohne Bedienen des Wireless Routers angeben. Folgen Sie bei der Installation den Bildschirmanweisungen des Geräts, mit dem eine Verbindung hergestellt wird.

  - **Manuelle Verbindung (Manual connect)**

    Wählen Sie aus, wann Sie Einstellungen für WLAN manuell über das Bedienfelds des Druckers durchführen.

  - **WPS (Tastendrückmethode) (WPS (Push button method))**

    Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie WLAN-Einstellungen mit einem Wireless Router vornehmen, der die Wi-Fi Protected Setup (WPS)-Tastendrückmethode unterstützt. Folgen Sie beim Einrichten den Bildschirmanweisungen.

  - **Andere Einrichtung (Other setup)**

    - **Erweiterte Einrichtung (Advanced setup)**

      Wählen Sie diese Option, wenn Sie WLAN-Einstellungen manuell vornehmen. Sie können mehrere WEP-Schlüssel angeben.

    - **WPS (PIN-Code-Methode) (WPS (PIN code method))**

      Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie WLAN-Einstellungen mit einem Wireless Router vornehmen, der die Wi-Fi Protected Setup (WPS)-PIN-Code-Methode unterstützt. Folgen Sie beim Einrichten den Bildschirmanweisungen.

- **Liste d. WLAN-Einstellungen (WLAN setting list)**

  Die Liste der WLAN-Einstellungen für diesen Drucker wird auf dem Touchscreen angezeigt.

  Wählen Sie **Det. drucken (Print details)** und anschließend **Ja (Yes)** aus, um die Liste zu drucken.

  - Drucknetzwerkeinstellungen

Wichtig

- Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.

Folgende Einstellungselemente werden angezeigt. (Je nach Druckereinstellungen werden manche Einstellungselemente nicht angezeigt.)

Elemente	Einstellung
SSID	XXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 32 Zeichen)
WLAN-Sicherheit (Wireless LAN security)	Inaktiv/WEP (64 Bit)/WEP (128 Bit)/WPA-PSK(TKIP)/ WPA-PSK(AES)/WPA2-PSK(TKIP)/WPA2-PSK(AES)
Signalstärke (%) (Signal strength (%))	XXX
IPv4-Adresse (IPv4 address)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Subnetzmaske (IPv4 subnet mask)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Standard-Gateway (IPv4 default gateway)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv6-Adresse (IPv6 address)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
MAC-Adresse des WLAN (MAC address of wireless LAN)	XX:XX:XX:XX:XX:XX (12 Zeichen)
Druckername (Printer name)	XXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 15 Zeichen)
Servicename Bonjour (Bonjour service name)	XXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXX (bis zu 52 Zeichen)
Stammzert.-Fingerabdr. (SHA-1) (Root cert. thumbprint (SHA-1))	XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX
Stammzert.-Fingerab. (SHA-256) (Root cert. thumbprint (SHA-256))	XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

Drahtlos Direkt (Wireless Direct)

- **Drahtlos Direkt aktiv/inaktiv (Wireless Direct active/inactive)**

  Aktiviert/deaktiviert Drahtlos Direkt.

- **SSID/Kennwort aktualisieren (Update SSID/password)**

  Die Auswahl von **Ja (Yes)** aktualisiert den Bezeichner (SSID) und das Kennwort für Drahtlos Direkt.

- **Gerätenamen ändern (Change device name)**

  Ändert den Namen des Druckers, der auf einem mit Wi-Fi Direct kompatiblen Gerät angezeigt wird.

- **Bestät. der Verbindungsanfrage (Connection request confirmation)**

  Bei Auswahl von **Ja (Yes)** wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt, wenn ein mit Wi-Fi Direct kompatibles Gerät mit dem Drucker verbunden wird.

- **Liste d. Einst. f. Drahtlos Direkt (Wireless Direct setting list)**

  Die Liste der Einstellungen für Drahtlos Direkt für diesen Drucker wird auf dem Touchscreen angezeigt.

  Wählen Sie **Det. drucken (Print details)** und anschließend **Ja (Yes)** aus, um die Liste zu drucken.

  Drucknetzwerkeinstellungen

Wichtig

- Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.

Folgende Einstellungselemente werden angezeigt. (Je nach Druckereinstellungen werden manche Einstellungselemente nicht angezeigt.)

Elemente	Einstellung
SSID	DIRECT-XXXX-TS8000series
Kennwort (Password)	XXXXXXXXXX (10 Zeichen)
WLAN-Sicherheit (Wireless LAN security)	WPA2-PSK(AES)
IPv4-Adresse (IPv4 address)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Subnetzmaske (IPv4 subnet mask)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Standard-Gateway (IPv4 default gateway)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv6-Adresse (IPv6 address)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
MAC-Adresse des WLAN (MAC address of wireless LAN)	XX:XX:XX:XX:XX:XX (12 Zeichen)
Druckername (Printer name)	XXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 15 Zeichen)
Servicename Bonjour (Bonjour service name)	XXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXX (bis zu 52 Zeichen)
Drahtlos Direkt-Gerätename (Wireless Direct device name)	XXXXXX-XXXXXXseries
Anz. der z. Zt. verbund. Geräte (No. of devices connected now)	XX/XX
Stammzert.-Fingerabdr. (SHA-1) (Root cert. thumbprint (SHA-1))	XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX
Stammzert.-Fingerab. (SHA-256) (Root cert. thumbprint (SHA-256))	XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

Allgemeine Einstellungen (Common settings)

- **Druckername festlegen (Set printer name)**

  Gibt den Druckernamen an. Sie können bis zu 15 Zeichen für den Namen eingeben.

  Hinweis

  - Sie dürfen keinen Druckernamen verwenden, der bereits für ein anderes mit dem LAN verbundenes Gerät vergeben ist.
  - Der Druckername darf nicht mit einem Bindestrich beginnen oder enden.

- **TCP/IP-Einstellungen (TCP/IP settings)**

  Legt IPv4- oder IPv6-Einstellungen fest.

- **WSD-Einstellung (WSD setting)**

  Auswahl von Elementen bei der Verwendung von WSD (eines der unter Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 und Windows Vista unterstützten Netzwerkprotokolle).

  - **WSD aktivieren/deaktivieren (Enable/disable WSD)**

    Legt fest, ob WSD aktiviert oder deaktiviert wird.

    Hinweis

    - Bei aktivierter Einstellung wird im Netzwerk-Explorer von Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 und Windows Vista das Druckersymbol angezeigt.

  - **Optimierung WSD eingehend (Optimize inbound WSD)**

    Bei Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie die WSD-Druckdaten schneller empfangen.

  - **WSD-Scan vom Gerät (WSD scan from this device)**

    Bei Auswahl von **Aktivieren (Enable)** werden die gescannten Daten über WSD an den Computer gesendet.

  - **Zeitüberschreitungseinstellung (Timeout setting)**

    Gibt die Zeitüberschreitungsdauer an.

- **Bonjour-Einstellungen (Bonjour settings)**

  LAN-Einstellungselemente für Bonjour für Mac OS.

  - **Bonjour aktivieren/deaktivieren (Enable/disable Bonjour)**

    Bei Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie die Netzwerkeinstellungen mithilfe von Bonjour vornehmen.

  - **Servicename (Service name)**

    Gibt den Bonjour-Servicenamen an. Sie können bis zu 48 Zeichen für den Namen eingeben.

    Hinweis

    - Sie dürfen keinen Servicenamen verwenden, der bereits für ein anderes mit dem LAN verbundenes Gerät vergeben ist.

- **LPR-Protokolleinstellung (LPR protocol setting)**

  Aktiviert/deaktiviert die LPR-Einstellung.

- **RAW-Protokoll (RAW protocol)**

  Aktiviert/deaktiviert RAW-Druck.

- **LLMNR**

  Aktiviert/deaktiviert LLMNR (Link-Local Multicast Name Resolution). Bei Auswahl von **Aktiv (Active)** kann der Drucker die Drucker-IP-Adresse ohne DNS-Server anhand des Druckernamens erkennen.

- **PictBridge-Kommunikation (PictBridge communication)**

  Einstellungselemente für das Drucken von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät.

  - **Komm. aktivieren/deaktivieren (Enable/disable communication)**

    Durch Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät drucken.

  - **Zeitüberschreitungseinstellung (Timeout setting)**

    Gibt die Zeitüberschreitungsdauer an.

- **IPSec-Einstellungen (IPsec settings)**

  Durch Auswahl von **Aktiv (Active)** können Sie die IPsec-Sicherheit festlegen.

Gerätbenutzereinstellungen

- **Datumsanzeigenformat (Date display format)**

  Ändert das Anzeigeformat des Datums beim Drucken.

  Hinweis

  - Wenn Sie im Bildschirm für die Druckeinstellungen für **Datum drucken (Print date)** die Option **EIN (ON)** gewählt haben, wird beim Drucken von einer Speicherkarte das Datum im gewählten Datumsanzeigeformat ausgegeben.

    Einstellungselemente für den Fotodruck über das Bedienfeld

- **Lese/Schreib-Attribut (Read/write attribute)**

  Legt fest, ob Daten von einem Computer auf Speicherkarten geschrieben werden können.

  Wichtig

  - Entnehmen Sie die Speicherkarte, bevor Sie diese Einstellung ändern.

    Einrichten des Kartensteckplatzes als Speicherkartenlaufwerk des Computers

  - Wenn Sie für diese Einstellung **Beschreibbar von USB-PC (Writable from USB PC)** auswählen, ist das Drucken von auf der Speicherkarte gespeicherten Bilddaten über das Bedienfeld des Druckers nicht möglich. Stellen Sie diese Einstellung unbedingt wieder auf **Nicht beschreibbar v. PC (Not writable from PC)**, wenn Sie das der Speicherkarte zugeordnete Laufwerk nicht mehr verwenden. Wenn Sie den Drucker ausschalten, wird die Einstellung **Beschreibbar von USB-PC (Writable from USB PC)** deaktiviert, und die Einstellung **Nicht beschreibbar v. PC (Not writable from PC)** wird wiederhergestellt, wenn Sie den Drucker wieder einschalten.
  - Wenn **Beschreibbar von USB-PC (Writable from USB PC)** ausgewählt ist, ist die Einstellung für das automatische Ausschalten deaktiviert.

    Weitere Informationen zur Einstellung für das automatische Abschalten finden Sie unter:

    ECO-Einstellungen

- **Klang steuern (Sound control)**

  Stellt die Lautstärke ein.

  - **Tastaturlautstärke (Keypad volume)**

    Wählt die Lautstärke des Signals, das beim Tippen auf dem Touchscreen oder beim Bedienen der Tasten auf dem Bedienfeld ausgegeben wird.

  - **Alarmlautstärke (Alarm volume)**

    Wählt die Alarmlautstärke aus.

- **Einst. zum Senden von Geräteinf. (Device info sending setting)**

  Wählen Sie, ob die Nutzungsinformationen des Druckers an den Canon-Server gesendet werden sollen. Die an Canon gesendeten Informationen werden zur Verbesserung der Produkte verwendet. Wählen Sie **Akzeptieren (Agree)** aus, um die Nutzungsinformationen des Druckers an den Canon-Server zu senden.

- **NFC-Einstellung (NFC setting)**

  Wenn Sie **Aktivieren (Enable)** auswählen, können Sie über NFC (Near Field Communication) drucken oder scannen.

- **Energiespareinstellungen (Energy saving settings)**

  Ermöglicht Ihnen das automatische Ein-/Ausschalten des Druckers, um Energie zu sparen.

  - **Autom. ausschalt. (Auto power off)**

    Gibt die Zeitspanne an, nach deren Ablauf der Drucker automatisch abgeschaltet wird, wenn kein Vorgang erfolgt oder keine Druckdaten an den Drucker gesendet werden.

  - **Autom. einschalten (Auto power on)**

    Durch Auswahl von **EIN (ON)** aktivieren Sie die automatische Einschaltfunktion des Druckers, damit dieser eingeschaltet wird, sobald ein Scanbefehl von einem Computer oder Druckdaten an den Drucker gesendet werden.

  - Sie können dieses Einstellungsmenü auch durch Auswahl von **ECO-Einstellungen (ECO settings)** und **Energiespareinstellungen (Energy saving settings)** im HOME-Bildschirm öffnen.

    ECO-Einstellungen

- **Erinnerung Dokumententnahme (Document removal reminder)**

  Legt fest, ob der Drucker den Erinnerungsbildschirm anzeigt, wenn Sie vergessen, das Original nach dem Scannen von der Auflagefläche zu entfernen.

  Wichtig

  - Je nach Art des Originals oder dem Zustand der Vorlagenabdeckung wird ein vergessenes Original möglicherweise nicht erkannt.

- **Papierausgabef. auto. einziehen (Auto retract paper output tray)**

  Wenn **EIN (ON)** ausgewählt ist, wird der Bestätigungsbildschirm mit der Frage, ob Sie das Papierausgabefach herausziehen möchten, nach dem Drücken der Taste **EIN (ON)** zum Ausschalten des Druckers automatisch angezeigt.

Sprachenauswahl

Ändert die Sprache der Meldungen und Menüs auf dem Touchscreen.

Aktualisierung der Firmware

Sie können die Firmware des Druckers aktualisieren, die Firmware-Version überprüfen oder Einstellungen für einen Benachrichtigungsbildschirm, einen DNS-Server und einen Proxyserver vornehmen.

Hinweis

- Es ist nur die Option **Aktuelle Version prüfen (Check current version)** verfügbar, wenn **Inaktiv (Inactive)** für **WLAN aktiv/inaktiv (WLAN active/inactive)** unter **WLAN (Wireless LAN)** in **LAN-Einstellungen (LAN settings)** ausgewählt ist.

- **Aktualisierung installieren (Install update)**

  Führt die Aktualisierung der Firmware des Druckers durch. Wenn Sie **Ja (Yes)** auswählen, wird die Aktualisierung der Firmware gestartet. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Aktualisierung durchzuführen.

  ### Wichtig

  - Wenn Sie diese Funktion nutzen, müssen Sie sicherstellen, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.

  ### Hinweis

  - Wenn die Aktualisierung der Firmware nicht abgeschlossen ist, überprüfen Sie Folgendes, und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.
    - Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen wie beispielsweise den Wireless Router.
    - Wählen Sie **OK** aus, wenn **Verbindung zum Server nicht möglich. (Cannot connect to the server.)** auf dem Touchscreen angezeigt wird, und versuchen Sie es nach einer Weile erneut.

- **Aktuelle Version prüfen (Check current version)**

  Sie können die aktuelle Firmware-Version überprüfen.

- **Einstellg. für Aktualisierungsben. (Update notification setting)**

  Wenn **Ja (Yes)** ausgewählt und die Aktualisierung der Firmware verfügbar ist, wird der Bildschirm, der Sie über die Aktualisierung der Firmware informiert, auf dem Touchscreen angezeigt.

- **DNS-Server-Einrichtung (DNS server setup)**

  Nimmt Einstellungen für einen DNS-Server vor. Wählen Sie **Automatische Einrichtung (Auto setup)** oder **Manuelle Einrichtung (Manual setup)**. Wenn Sie **Manuelle Einrichtung (Manual setup)** auswählen, folgen Sie den Anweisungen auf dem Touchscreen, um Einstellungen vorzunehmen.

- **Proxyserver-Einrichtung (Proxy server setup)**

  Nimmt Einstellungen für einen Proxyserver vor. Folgen Sie der Anzeige auf dem Touchscreen, um Einstellungen vorzunehmen.

Einzugseinstellungen

Durch die Registrierung des im hinteren Fach oder in der Kassette eingelegten Papierformats und Medientyps können Sie verhindern, dass der Drucker einen Fehldruck ausführt, da vor dem Drucken eine Fehlermeldung angezeigt wird, falls sich Papierformat und Medientyp des eingelegten Papiers von den Angaben in den Druckeinstellungen unterscheiden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- Papiereinstellungen

- **Papierinformationen registrieren (Register paper information)**

  Registriert die im hinteren Fach und in der Kassette eingelegte Papiergröße und den Medientypen.

  Hinweis

  - Normalpapier kann nur in die Kassette eingelegt werden.
  - Wenn Sie die Papiergröße und den Medientypen registrieren, wird ein Bildschirm angezeigt, mit dem die Übernahme von Einstellungen zum Kopieren ausgewählt werden kann. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, um die registrierten Einstellungen zum Kopieren anzuwenden.
  - Um weitere Informationen zur korrekten Kombination der Papiereinstellungen zu erhalten, können Sie im Druckertreiber oder auf dem Touchscreen Folgendes festlegen:
    - Für Windows:
      - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
      - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)
    - Für Mac OS:
      - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
      - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

- **Falsche Papiereinstellung erk. (Detect paper setting mismatch)**

  Wenn Sie **Ja (Yes)** auswählen, erkennt der Drucker, ob das Papierformat und der Medientyp mit den Einstellungen in **Papierinformationen registrieren (Register paper information)** übereinstimmen. Wenn der Druckvorgang mit nicht übereinstimmenden Einstellungen gestartet wird, wird eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt.

  Hinweis

  - Falls **Nein (No)** ausgewählt ist, ist **Papierinformationen registrieren (Register paper information)** deaktiviert.

Einstellung zurücksetzen

Sie können die Einstellungen wieder auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

- **Nur Webservice-Einrichtung (Web service setup only)**

  Setzt die Webservice-Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurück.

- **Nur LAN-Einstellungen (LAN settings only)**

  Setzt die LAN-Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurück.

- **Nur Einstellungen (Settings only)**

  Setzt die Einstellungen, wie Papierformat oder Medientyp, auf die Standardeinstellungen zurück.

- **Nur Einst. z. Send. v. Geräteinf. (Device info sending setting only)**

  Setzt nur die Einstellungen für das Senden von Geräteinformationen auf die Standardeinstellungen zurück.

- **Alle zurücksetzen (Reset all)**

  Setzt alle am Drucker vorgenommenen Einstellungen zurück auf die Standardwerte. Das vom Remote UI oder IJ Network Device Setup Utility festgelegte Administratorkennwort wird auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

Hinweis

- Für die folgenden Einstellungen können die Standardeinstellungen nicht wiederhergestellt werden:
  - Die auf dem Touchscreen angezeigte Sprache
  - Die aktuelle Position des Druckkopfes
  - Anfrage für Zertifikatssignierung für die Einstellung der Verschlüsselungsmethode (SSL/TLS)

Systeminformationen

Um dieses Menü anzuzeigen, wählen Sie **Systeminformationen (System information)** unter **Einrichten (Setup)** aus.

- **Aktuelle Version (Current version)**

  Zeigt die aktuelle Firmware-Version an.

- **Druckername (Printer name)**

  Zeigt den derzeit angegebenen Druckernamen an.

- **Seriennummer (Serial number)**

  Zeigt die Seriennummer des Druckers an.

- **MAC-Adresse des WLAN (MAC address of wireless LAN)**

  Zeigt die MAC-Adresse für WLAN an.

ECO-Einstellungen

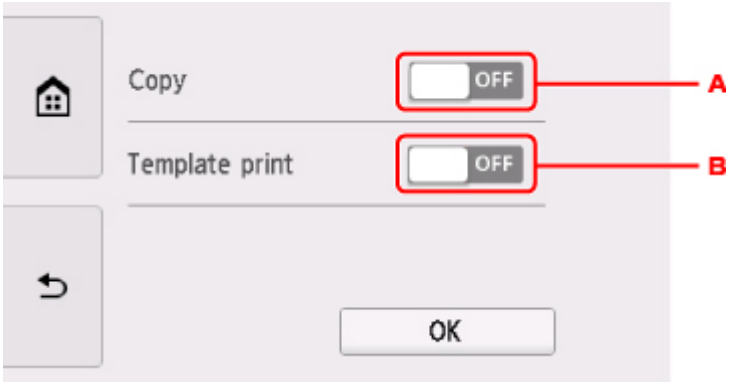
Mit dieser Einstellung können Sie den automatischen Duplexdruck als Standardeinstellung verwenden, um Papier zu sparen, oder das automatische Ein-/Ausschalten des Druckers festlegen, um Energie zu sparen.

- Verwenden des Duplexdrucks
- Verwenden der Energiesparfunktion

Verwenden des Duplexdrucks

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Duplexdruck zu verwenden.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie **Einrichten (Setup)** im Bildschirm HOME aus.
   - Verwenden des Bedienfelds
3. Wählen Sie **Einstellungen (Settings)** aus.
4. Wählen Sie **ECO** aus.
5. Wählen Sie **Einstellung für zweiseitigen Druck (Two-sided printing setting)** aus.
6. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.



A. Tippen Sie hierauf, um zweiseitige Kopien als Standardeinstellung festzulegen.

B. Tippen Sie hierauf, um den zweiseitigen Druck von Vorlagenformularen auf dem Drucker als Standardeinstellung festzulegen.

Hinweis

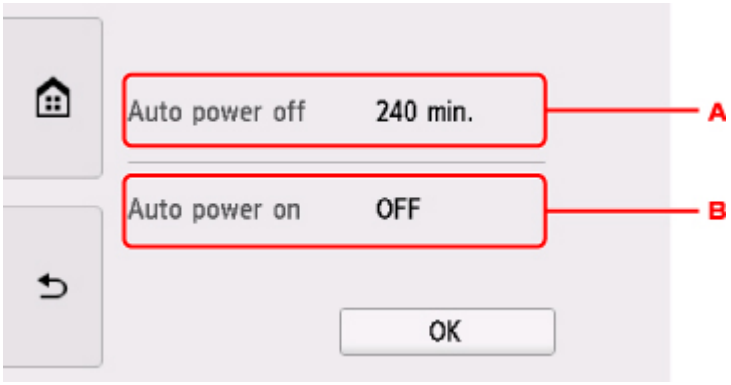
- Wenn Duplexdruck ausgewählt ist, wird das Symbol auf jedem Bildschirm mit Druckeinstellungen in den Einstellungselementen des Duplexdrucks angezeigt.

Verwenden der Energiesparfunktion

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Energiesparfunktion zu verwenden.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie **Einrichten (Setup)** im Bildschirm HOME aus.

   Verwenden des Bedienfelds
3. Wählen Sie **Einstellungen (Settings)** aus.
4. Wählen Sie **ECO** aus.
5. Wählen Sie **Energiespareinstellungen (Energy saving settings)** aus.
6. Lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, und wählen Sie **Weiter (Next)** aus.
7. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.



A. Legen Sie den Zeitraum fest, nach dem der Drucker automatisch ausgeschaltet wird, wenn keine Aktion ausgeführt oder keine Druckdaten an den Drucker gesendet werden.

B. Durch Auswahl von **EIN (ON)** aktivieren Sie die automatische Einschaltfunktion des Druckers, damit dieser eingeschaltet wird, sobald ein Scanbefehl von einem Computer oder Druckdaten an den Drucker gesendet werden.

Netzwerkverbindung

- **Tipps für die Netzwerkverbindung**

Tipps für die Netzwerkverbindung

- **Standard-Netzwerkeinstellungen**
- **Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden**
- **Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB zu LAN**
- **Drucknetzwerkeinstellungen**
- **Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN**

Standard-Netzwerkeinstellungen

Standards für LAN-Verbindung

Einstellung	Standard
LAN aktivieren/deaktivieren	WLAN aktiv (Wireless LAN active)
SSID	BJNPSETUP
WLAN-Sicherheit (Wireless LAN security)	**Deaktivieren (Disable)**
IP-Adresse (IP address) (**IPv4**)	**Automatische Einrichtung (Auto setup)**
IP-Adresse (IP address) (**IPv6**)	**Automatische Einrichtung (Auto setup)**
Druckername festlegen (Set printer name)*	XXXXXXXXXXX
IPv6 aktivieren/deaktivieren (Enable/disable IPv6)	**Aktivieren (Enable)**
WSD aktivieren/deaktivieren (Enable/disable WSD)	**Aktivieren (Enable)**
Zeitüberschreitungseinstellung (Timeout setting)	**15 Minuten (15 minutes)**
Bonjour aktivieren/deaktivieren (Enable/disable Bonjour)	**Aktivieren (Enable)**
Servicename (Service name)	Canon TS8000 series
LPR-Protokolleinstellung (LPR protocol setting)	**Aktivieren (Enable)**
RAW-Protokoll (RAW protocol)	**Aktivieren (Enable)**
LLMNR	**Aktiv (Active)**
PictBridge-Kommunikation (PictBridge communication)	**Aktivieren (Enable)**

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

* Der Standardwert hängt vom Drucker ab. Verwenden Sie das Bedienfeld, um die Werte zu überprüfen.

LAN-Einstellungen

Voreinstellungen für Drahtlos Direkt

Einstellung	Standard
SSID (Kennung für Drahtlos Direkt)	DIRECT-abXX-TS8000series *1
Kennwort (Password)	YYYYYYYYYY *2
WLAN-Sicherheit (Wireless LAN security)	**WPA2-PSK (AES)**
Drahtlos Direkt-Gerätename (Wireless Direct device name)	ZZZZZZ-TS8000series *3
Bestät. der Verbindungsanfrage (Connection request confirmation)	Angezeigt

*1 "ab" wird willkürlich festgelegt und "XX" steht für die letzten zwei Ziffern der MAC-Adresse des Druckers. (Der Wert wird angegeben, wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird.)

*2 Das Kennwort wird automatisch angegeben, wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird.

*3 "ZZZZZZ" steht für die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse des Druckers.

Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden

Wenn der Drucker während der Einrichtung gefunden wird, erscheinen auch andere Drucker mit demselben Namen in den Suchergebnissen.

Wählen Sie einen Drucker aus, indem Sie die Einstellungen des Druckers mit denen auf dem Ergebnisbildschirm vergleichen.

- Für Windows:

  Prüfen Sie die MAC-Adresse oder die Seriennummer des Druckers, um den korrekten Drucker aus den Ergebnissen auszuwählen.

- Für Mac OS:

  Die Druckernamen werden mit der MAC-Adresse angezeigt, die am Ende des Namens angefügt wird, oder durch den von Bonjour angegebenen Druckernamen.

  Prüfen Sie Bezeichner wie die MAC-Adresse, den Druckernamen, den Bonjour angibt, sowie die Seriennummer des Druckers, um den richtigen Drucker aus der Auswahl zu wählen.

Hinweis

- Die Seriennummer wird möglicherweise nicht auf dem Ergebnisbildschirm angezeigt.

Prüfen Sie die MAC-Adresse und Seriennummer des Druckers mit einer der folgenden Methoden.

- Anzeigen auf dem Touchscreen.

  MAC-Adresse

  LAN-Einstellungen

  Seriennummer

  Systeminformationen

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

  Drucknetzwerkeinstellungen

Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB zu LAN

- Für Windows:
- Für Mac OS:

Für Windows:

Um einen Computer hinzuzufügen, der über LAN mit dem Drucker verbunden werden soll oder von einer USB- zu einer LAN-Verbindung zu wechseln, führen Sie die Installation mithilfe der Installations-CD-ROM aus oder folgen Sie den Anweisungen auf der Canon-Website.

Für Mac OS:

Um einen weiteren Computer über LAN mit dem Drucker zu verbinden oder von einer USB- zu einer LAN-Verbindung zu wechseln, folgen Sie den Anweisungen auf der Canon-Website.

Drucknetzwerkeinstellungen

Verwenden Sie das Bedienfeld, um die aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers auszudrucken.

Wichtig

- Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

   Wenn der Bildschirm HOME nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste HOME.

2. Legen Sie zwei Blätter Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.

3. Tippen Sie auf das Symbol (**Netzwerkstatus (Network status)**).

   Verwenden des Bedienfelds

   Der Menübildschirm wird angezeigt.

4. Überprüfen Sie die Meldung und tippen Sie auf **Ja (Yes)**.

5. Tippen Sie auf **Det. drucken (Print details)**.

6. Tippen Sie auf **Ja (Yes)**.

   Der Drucker beginnt mit dem Drucken der Netzwerkeinstellungen.

   Der Ausdruck enthält die folgenden Informationen zu den Netzwerkeinstellungen: (Einige Einstellungswerte werden je nach den Einstellungen des Druckers nicht angezeigt.)

Einstellung	Beschreibung	Einstellung
Product Information	Produktinformationen	–
Product Name	Produktname	XXXXXXXX
ROM Version	ROM-Version	XXXXXXXX
Serial Number	Seriennummer	XXXXXXXX
Wireless LAN	WLAN (Wireless LAN)	Enable/Disable
MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX:XX
Infrastructure	Infrastruktur	Enable/Disable
Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive
SSID	SSID	WLAN-SSID
Channel	Kanal	XX (1 bis 11)

Encryption	Verschlüsselungsmethode	None/WEP/TKIP/AES
WEP Key Length	WEP-Schlüssellänge (Bit)	Inactive/128/64
Authentication	Authentifizierungsmethode	None/auto/open/shared/WPA-PSK/WPA2-PSK
Signal Strength	Signalstärke	0 bis 100 [%]
TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX.XXX
Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
Stateless Address1	Statuslose Adresse 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length1	Länge statusloses Präfix 1	XXX
Stateless Address2	Statuslose Adresse	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length2	Länge statusloses Präfix 2	XXX
Stateless Address3	Statuslose Adresse 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length3	Länge statusloses Präfix 3	XXX
Stateless Address4	Statuslose Adresse 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length4	Länge statusloses Präfix 4	XXX
Default Gateway1	Standard-Gateway 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Default Gateway2	Standard-Gateway 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Default Gateway3	Standard-Gateway 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Default Gateway4	Standard-Gateway 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX

IPsec	IPsec-Einstellung	Active
Security Protocol	Sicherheitsmethode	ESP/ESP & AH/AH
Wireless Direct	Drahtlos Direkt	Enable/Disable
Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive
SSID	SSID	SSID für Drahtlos Direkt
Password	Kennwort	Kennwort für Drahtlos Direkt (10 alphanumerische Zeichen)
Channel	Kanal	3
Encryption	Verschlüsselungsmethode	AES
Authentication	Authentifizierungsmethode	WPA2-PSK
TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX.XXX
Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
IPsec	IPsec-Einstellung	Active
Security Protocol	Sicherheitsmethode	–
Other Settings	Weitere Einstellungen	–
Printer Name	Druckername	Druckername (max. 15 alphanumerische Zeichen)
Direct Conn. DevName	Gerätename für Drahtlos Direkt (bis zu 32 Zeichen)	Gerätename für Drahtlos Direkt
WSD Printing	WSD-Druckeinstellung	Enable/Disable
WSD Timeout	Zeitüberschreitung nach	1/5/10/15/20 [min]
LPD Printing	LPD-Druckeinstellung	Enable/Disable
RAW Printing	RAW-Druckeinstellung	Enable/Disable
Bonjour	Bonjour-Einstellung	Enable/Disable

Bonjour Service Name	Servicename Bonjour	Servicename Bonjour (bis zu 52 alphanumerische Zeichen)
LLMNR	LLMNR-Einstellung	Enable/Disable
SNMP	SNMP-Einstellung	Enable/Disable
PictBridge Commun.	PictBridge-Kommunikation	Enable/Disable
DNS Server	DNS-Serveradresse automatisch ermitteln	Auto/Manual
Primary Server	Primäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
Secondary Server	Sekundäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
Proxy Server	Proxyservereinstellung	Enable/Disable
Proxy Address	Proxyadresse	XXXXXXXXXXXXXXXXXXX
Proxy Port	Proxy-Port-Spezifikation	1 bis 65535
Cert. Fingerprt(SHA-1)	Digitaler Fingerabdruck (SHA-1)	XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX
Cert. Fingerprt(SHA-256)	Digitaler Fingerabdruck (SHA-256)	XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN

Befolgen Sie eine der unten genannten Prozeduren zum Ändern der Verbindungsmethode für WLAN (Infrastruktur oder Drahtlos Direkt).

- **Für Windows:**
  - Verwenden Sie zum Wiederholen der Einrichtung die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.
  - Führen Sie die Änderungen auf dem Bildschirm **Netzwerkeinstellungen (Network Settings)** in IJ Network Device Setup Utility aus.

  Wichtig

  - Bevor Sie die Einstellungen mit IJ Network Device Setup Utility ausführen, aktivieren Sie wie folgt den Modus für die einfache Drahtlos-Verbindung des Druckers.
    1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

       Wenn der Bildschirm HOME nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste HOME.
    2. Tippen Sie auf das Symbol (**Netzwerkstatus (Network status)**).

       Verwenden des Bedienfelds
    3. Überprüfen Sie die Meldung und tippen Sie auf **Ja (Yes)**.
    4. Tippen Sie auf **LAN-Einstellungen (LAN settings)**.
    5. Tippen Sie auf **WLAN (Wireless LAN)**.
    6. Tippen Sie auf **WLAN-Einrichtung (Wireless LAN setup)**.
    7. Tippen Sie auf **Einfache Drahtlos-Verb. (Easy wireless connect)**
    8. Überprüfen Sie die Meldung und tippen Sie auf **Ja (Yes)**.

       Befolgen Sie die Anweisungen auf Ihrem Smartphone oder Tablet.
    9. Wenn in der Meldung steht, dass die Einrichtung abgeschlossen ist, tippen Sie auf **OK**.

- **Für Mac OS:**

  Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon Website, um die Einrichtung zu wiederholen.

Sicherstellen optimaler Druckergebnisse

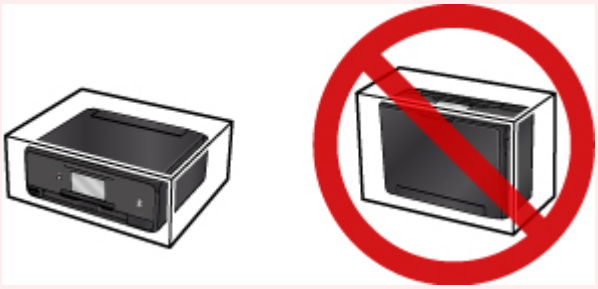
- **Tintentipps**
- **Drucktipps**
- **Überprüfen Sie die Papiereinstellungen vor dem Drucken**
- **Legen Sie die Papierinformationen für das hintere Fach/die Kassette nach dem Einlegen des Papiers fest**
- **Abbrechen von Druckaufträgen**
- **Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers**
- **Wahren hoher Druckqualität**
- **Transportieren Ihres Druckers**

Transportieren Ihres Druckers

Beim Transportieren des Druckers sollte Folgendes beachtet werden.

Wichtig

- Verpacken Sie den Drucker für den sicheren Transport mit nach unten weisendem Boden und ausreichend Schutzmaterial in einem stabilen Karton.
- Lassen Sie Druckkopf und Tintenbehälter im Drucker, und drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten. Auf diese Weise wird der Druckkopf im Drucker automatisch abgedeckt und vor dem Eintrocknen geschützt.
- Nach dem Verpacken darf der Karton mit dem Drucker weder gekippt noch auf den Kopf oder auf die Seite gestellt werden. Andernfalls könnte während des Transports Tinte austreten und der Drucker beschädigt werden.
- Wenn der Transport des Druckers über eine Spedition erfolgt, beschriften Sie den Karton mit "OBEN", damit der Drucker mit nach unten weisendem Boden transportiert wird. Beschriften Sie den Karton ebenfalls mit "VORSICHT, ZERBRECHLICH".



1. Schalten Sie den Drucker aus.

2. Vergewissern Sie sich, dass die **POWER**-Anzeige aus ist, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

   ## Wichtig

   - Trennen Sie den Drucker nicht von der Stromversorgung, wenn die **POWER**-Anzeige leuchtet oder blinkt, da dies zu Fehlfunktionen oder einer Beschädigung des Druckers führen kann, wodurch unter Umständen keine Druckvorgänge mehr auf dem Drucker ausgeführt werden können.

3. Ziehen Sie das Papierausgabefach zurück.

4. Schließen Sie das Bedienfeld und das hintere Fach.

5. Wenn die Kassette ausgezogen ist, schieben Sie sie zusammen.

6. Ziehen Sie erst das Druckerkabel aus dem Computer und dem Drucker und dann das Netzkabel aus dem Drucker.

7. Sichern Sie alle Abdeckungen des Druckers mit Klebeband, damit sie sich während des Transports nicht öffnen. Verpacken Sie den Drucker dann in einem Plastikbeutel.

8. Polstern Sie den Drucker beim Einpacken des Druckers im Karton mit Schutzmaterial.

Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren

Das Scannen, Drucken, Kopieren oder das Ändern von Kopien der folgenden Inhalte kann strafbar sein.

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Lassen Sie sich im Zweifelsfall rechtlich beraten.

- Banknoten
- Zahlungsanweisungen
- Einlagenzertifikate
- Briefmarken (entwertet oder postfrisch)
- Ausweispapiere
- Musterungs- und Einberufungsbescheide
- Behördenschecks und -wechsel
- Fahrzeugpapiere
- Reiseschecks
- Essensmarken
- Reisepässe
- Aufenthaltsgenehmigungen
- Steuer- und Gebührenmarken (entwertet oder nicht)
- Anleihescheine und andere Schuldverschreibungen
- Aktienzertifikate
- Urheberrechtlich geschützte Werke oder Kunstwerke (sofern keine Erlaubnis des Eigentümers vorliegt)

Technische Daten

Allgemeine technische Daten

Druckauflösung (dpi)	9600* (horizontal) x 2400 (vertikal) * Tintentropfen können mit einem minimalen Abstand von 1/9600 Zoll aufgetragen werden.
Schnittstelle	**USB-Anschluss:** Hi-Speed USB *1 **LAN-Anschluss:** WLAN: IEEE802.11n / IEEE802.11g / IEEE802.11b *2 *1 Der Computer muss dem Hi-Speed USB-Standard entsprechen. Die Hi-Speed USB-Schnittstelle ist vollständig kompatibel mit USB 1.1, sodass auch eine Verbindung über USB 1.1 möglich ist. *2 Einrichtung möglich über Standardeinrichtung, WPS (Wi-Fi Protected Set-up), WCN (Windows Connect Now) oder Einfache Drahtlos-Verb. USB und LAN können gleichzeitig verwendet werden.
Druckbreite	203,2 mm / 8 Zoll (für randlosen Druck: 216 mm / 8,5 Zoll)
Bedruckbarer Bereich	**Randloser Druck:** Ränder (Oben/Unten/Rechts/Links): 0,0 mm (0,00 Zoll) **Standarddruck:** -Oberer Rand: 3,0 mm (0,12 Zoll) * Für Kunstdruckpapier: 35,0 mm (1,38 Zoll) -Unterer Rand: 5,0 mm (0,20 Zoll) * Für Kunstdruckpapier: 35,0 mm (1,38 Zoll) -Linker Rand: • Letter/Legal: 6,4 mm (0,26 Zoll) • Andere Formate: 3,4 mm (0,14 Zoll) -Rechter Rand: • Letter/Legal: 6,3 mm (0,25 Zoll) • Andere Formate: 3,4 mm (0,14 Zoll) **Automatischer Duplexdruck:** -Oberer Rand: 5,0 mm (0,20 Zoll) -Unterer Rand: 5,0 mm (0,20 Zoll) -Linker Rand: • Letter/Legal: 6,4 mm (0,26 Zoll) • Andere Formate: 3,4 mm (0,14 Zoll) -Rechter Rand: • Letter/Legal: 6,3 mm (0,25 Zoll) • Andere Formate: 3,4 mm (0,14 Zoll)
Betriebsbedingungen	**Temperatur:** 5 bis 35 °C (41 bis 95 °F) **Luftfeuchtigkeit:** 10 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)

	* Unter bestimmten Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen kann die Leistung des Druckers beeinträchtigt werden. Empfohlene Bedingungen: **Temperatur:** 15 bis 30 °C (59 bis 86 °F) **Luftfeuchtigkeit:** 10 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Informationen zu Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen für Papier, wie z. B. Fotopapier, finden Sie auf der Verpackung des Papiers bzw. in den mitgelieferten Anweisungen.
Lagerbedingungen	**Temperatur:** 0 bis 40 °C (32 bis 104 °F) **Luftfeuchtigkeit:** 5 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)
Stromversorgung	100-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Stromverbrauch	**Drucken (Kopieren):** ca. 16 W **Standby (Minimum):** ca. 1,0 W *1*2 **AUS:** ca. 0,3 W *1 *1 USB-Verbindung mit PC *2 Die Wartezeit für das Standby kann nicht geändert werden.
Außenabmessungen	Ca. 372 (B) x 324 (T) x 139 (H) mm Ca. 14,7 (B) x 12,8 (T) x 5,5 (H) Zoll * Mit geschlossener Papierstütze und geschlossenem Papierausgabefach.
Gewicht	ca. 6,5 kg (ca. 14,3 lb) * Mit eingesetztem Druckkopf und eingesetzten Tintenpatronen.
Druckkopf/Tinte	Insgesamt 6656 Düsen (PgBK 1024 Düsen, GY/DyeBK jeweils 1024 Düsen, Y 512 Düsen, C/M jeweils 1536 Düsen)

Technische Daten für Kopiervorgänge

Mehrfachkopie	max. 99 Seiten
Intensitätseinstellung	9 Positionen, Autom. Intensität (Kopie mit automatischer Belichtung)
Verkleinerung / Vergrößerung	25 % - 400 % (in 1%-Schritten)

Technische Daten für Scanvorgänge

Scanner-Treiber	**Windows:** TWAIN 1.9-Spezifikation, WIA **Mac OS:** ICA
Maximales Scanformat	A4/Letter, 216 x 297 mm / 8,5 x 11,7 Zoll
Scan-Auflösung	**Max. optische Auflösung (horizontal x vertikal):** 2400 x 4800 dpi *1 **Max. interpolierte Auflösung:** 19200 x 19200 dpi *2 *1 Die optische Auflösung steht für die maximale Abtastrate nach ISO 14473.

	*2 Das Erhöhen der Scanauflösung führt zu einer Reduzierung des maximal möglichen Scanbereichs.
Gradation (Eingabe / Ausgabe)	**Grau:** 16 Bit/8 Bit **Farbe:** 48 Bit/24 Bit (RGB jeweils 16 Bit/8 Bit)

Technische Daten für das Netzwerk

Kommunikationsprotokoll	TCP/IP
WLAN (Wireless LAN)	**Unterstützte Standards:** IEEE802.11n / IEEE802.11g / IEEE802.11b **Frequenzbandbreite:** 2,4 GHz **Kanal:** 1-11 oder 1-13 * Frequenzbandbreite und verfügbare Kanäle unterscheiden sich je nach Land oder Region. **Reichweite in Innenräumen:** 50 m / 164 Fuß * Effektive Reichweite variiert je nach Installationsumgebung und räumlichen Gegebenheiten. **Sicherheit:** WEP (64/128 Bit) WPA-PSK (TKIP/AES) WPA2-PSK (TKIP/AES) **Einrichtung:** WPS (Konfiguration durch Tastendruck/PIN-Code-Methode) WCN (WCN-NET) Einfache Drahtlos-Verb. **Sonstiges:** Administrationskennwort

Mindestsystemanforderungen

Entspricht bei höheren Werten den Voraussetzungen für das Betriebssystem.

Windows

Betriebssystem	Windows 10, Windows 8.1*, Windows 8 Windows 7 SP1 Windows Vista SP2 * Windows 8.1 einschließlich Windows 8.1-Aktualisierung.
Verfügbarer Festplattenspeicher	3,1 GB Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software. Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.
Monitor	XGA 1024 x 768

Mac OS

Betriebssystem	OS X v10.8.5 - OS X v10.11
Verfügbarer Festplattenspeicher	1,5 GB Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software. Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.
Monitor	XGA 1024 x 768

Andere unterstützte Betriebssysteme

Einige Funktionen sind möglicherweise nicht bei jedem Betriebssystem verfügbar. Weitere Informationen zum Betrieb mit iOS, Android Windows RTund Windows 10 Mobile finden Sie auf der Website von Canon.

Funktion zum mobilen Drucken

Apple AirPrint
Google Cloud Print
PIXMA Cloud Link

- Um Easy-WebPrint EX und alle Online-Handbuch zu verwenden, benötigen Sie eine Internetverbindung.
- Windows: Der Betrieb kann nur auf einem PC mit vorinstalliertem Windows Vista oder höher garantiert werden.
- Windows: Während der Softwareinstallation ist ein CD-ROM-Laufwerk oder eine Internetverbindung erforderlich.
- Windows: Internet Explorer 8, 9, 10 oder 11 ist für die Installation von Easy-WebPrint EX erforderlich.
- Windows: Einige Funktionen für Windows Media Center sind möglicherweise nicht verfügbar.
- Windows: .NET Framework 4.5.2 oder 4.6 muss zur Verwendung der Windows-Software installiert sein.
- Windows: Der TWAIN-Treiber (ScanGear) basiert auf der TWAIN 1.9-Spezifikation und erfordert den mit dem Betriebssystem gelieferten Datenquellen-Manager.
- Mac OS: Für Mac OS ist eine Internetverbindung während der Softwareinstallation erforderlich.
- Bei einer hausinternen Netzwerkumgebung muss der Anschluss 5222 offen sein. Informationen erhalten Sie beim Netzwerkadministrator.

Die Informationen in diesem Handbuch können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Info zu Papier

- **Unterstützte Medientypen**
  - Maximale Papierkapazität
- **Nicht unterstützte Medientypen**
- **Handhabung des Papiers**
- **Vorbereitungen vor der Verwendung von Kunstdruckpapier**
- **Druckbereich**

Unterstützte Medientypen

Optimale Druckergebnisse erhalten Sie mit Papier, das speziell für Ihren Druckvorgang entwickelt wurde. Canon bietet eine Vielzahl von Papiertypen an, die sowohl für Dokumente als auch für Fotos und Abbildungen geeignet sind. Verwenden Sie für den Ausdruck wichtiger Fotos wenn möglich Originalpapier von Canon.

Medientypen

Originalpapier von Canon

Hinweis

- Für Warnungen hinsichtlich der Verwendung der nicht bedruckbaren Seite vgl. die Nutzungsinformationen zu dem Produkt.
- Ausführliche Informationen zu Papierformaten und Medientypen finden Sie auf der Canon-Website.
- Originalpapier von Canon ist in einigen Ländern oder Regionen steht verfügbar. Beachten Sie, dass Canon-Papier in den USA nicht nach Modellnummer verkauft wird. Richten Sie sich in diesem Fall beim Kauf nach der Bezeichnung des Papiers.

Papier für den Druck von Dokumenten:

- Canon Red Label Superior <WOP111>
- Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>
- Hochauflösendes Papier <HR-101N>*1

Papier für den Fotodruck:

- Professional Fotopapier Platin <PT-101>
- Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501>
- Fotoglanzpapier <GP-701>
- Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>
- Fotoglanzpapier Plus II <PP-301>
- Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>
- Photo Papier Plus,Seiden-Glanz <SG-201>
- Fotopapier Matt <MP-101>

Andere Papiersorten als Originalpapier von Canon

- Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)
- Umschläge*1
- T-Shirt-Transferfolie*1

*1 Das Bedrucken dieses Papiers über das Bedienfeld oder von einem (WLAN)-kompatiblen PictBridge Gerät wird nicht unterstützt.

- Maximale Papierkapazität
- Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Windows)
- Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Mac OS)

Hinweis

- Mithilfe des im Lieferumfang des Druckers enthaltenen CD-Fachs können bedruckbare Datenträger bedruckt werden.

  Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers

- Beim Drucken von Fotos, die auf einem PictBridge (WLAN) -kompatiblen Gerät gespeichert sind, müssen das Seitenformat und der Medientyp angegeben werden.

  Drucken von Digitalkamera

- Sie können nicht von Canon stammendes Kunstdruckpapier zum Drucken verwenden. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

  Im Bereich von 35 mm (1,38 Zoll) von der unteren und oberen Papierkante (relativ zur Druckrichtung) kann nicht gedruckt werden.

  Formate für Kunstdruckpapier
  Vorbereitungen vor der Verwendung von Kunstdruckpapier

Seitenformate

Das Gerät ermöglicht die Verwendung der im Folgenden angegebenen Seitenformate.

Hinweis

- Die Seitenformate und Medientypen, die der Drucker unterstützt, variieren je nach dem verwendeten Betriebssystem.

Standardformate:

- Letter
- Legal
- A4
- B5
- A5
- L (89 x 127 mm)
- KG/ 10 x 15 cm (4" x 6")
- 2L/13 x 18 cm (5" x 7")
- Hagaki
- Hagaki 2
- 20 x 25 cm (8" x 10")
- Karte 55 x 91mm 2,17"x3.58"
- Quadrat 127 x 127mm 5"x5"
- Umschlag #10
- Umschlag DL
- Nagagata 3
- Nagagata 4
- Yougata 4
- Yougata 6

Besondere Formate

Für besondere Papierformate gelten die folgenden Grenzwerte:

- Hinteres Fach
  - Mindestgröße: 55,0 x 89,0 mm (2,17 x 3,50 Zoll)
  - Maximalgröße: 215,9 x 676,0 mm (8,50 x 26,61 Zoll)
- Kassette
  - Mindestgröße: 148,0 x 210,0 mm (5,83 x 8,27 Zoll)
  - Maximalgröße: 215,9 x 297,0 mm (8,50 x 11,69 Zoll)

Papiergewicht

Sie können Papier in folgenden Gewichtsbereichen verwenden.

- 64 bis 105 g /m^2 (17 bis 28 lb) (bei Normalpapier; andere Papiersorten als Originalpapier von Canon)

Maximale Papierkapazität

Originalpapier von Canon

Papier für den Druck von Dokumenten:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach	Kassette	Papierausgabefach
Canon Red Label Superior <WOP111>	ca. 100 Blatt	ca. 100 Blatt	ca. 50 Blatt
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	ca. 80 Blatt	ca. 80 Blatt	ca. 50 Blatt
Hochauflösendes Papier <HR-101N>*1	ca. 80 Blatt	N. verf.	ca. 50 Blatt

Papier für den Fotodruck:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach	Papierausgabefach
Professional Fotopapier Platin <PT-101>*2	10 Blätter: A4, Letter und 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll) 20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	*3
Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501>*2	A4, Letter: 10 Blatt 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll): 20 Blatt	*3
Fotoglanzpapier <GP-701>*2	A4, Letter: 10 Blatt 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll): 20 Blatt	*3
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>*2	A4, Letter, 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll): 10 Blatt 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), Quadrat 127 x 127 mm (5 x 5 Zoll): 20 Blatt	*3
Fotoglanzpapier Plus II <PP-301>*2	A4, Letter, 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll): 10 Blatt 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), Quadrat 127 x 127 mm (5 x 5 Zoll): 20 Blatt	*3
Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>*2	A4, Letter: 10 Blatt	*3
Photo Papier Plus,Seiden-Glanz <SG-201>*2	A4, Letter, 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll): 10 Blatt 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll): 20 Blatt	*3
Fotopapier Matt <MP-101>	A4, Letter: 10 Blatt 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll): 20 Blatt	*3

Anderes Papier als Originalpapier von Canon

Allgemeiner Name	Hinteres Fach	Kassette	Papierausgabefach
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)*1	ca. 100 Blatt (10 Blatt: Legal)	ca. 100 Blatt	ca. 50 Blatt (10 Blatt: Legal)
Umschläge	10 Umschläge	N. verf.	*3
T-Shirt-Transferfolie	1 Blatt : A4	N. verf.	*3

*1 Der normale Einzug bei maximaler Kapazität ist mit einigen Papiertypen bei sehr hohen oder niedrigen Temperaturen oder Luftfeuchtigkeitswerten möglicherweise nicht möglich. Legen Sie in diesem Fall die Hälfte der Papiermenge oder weniger ein.
*2 Der Einzug eines eingelegten Papierstapels kann zu Markierungen auf der bedruckten Seite führen oder eine effiziente Zufuhr verhindern. Führen Sie die Blätter in diesem Fall einzeln zu.
*3 Um optimale Ergebnisse beim kontinuierlichen Druck zu erzielen, entfernen Sie die bedruckten Papierblätter oder Umschläge aus dem Papierausgabefach, um ein Verwischen oder Verfärben zu vermeiden.

Nicht unterstützte Medientypen

Verwenden Sie kein Papier, das die folgenden Eigenschaften aufweist. Der Gebrauch dieser Papiersorten führt nicht nur zu unbefriedigenden Ergebnissen, sondern auch zu Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers.

- Gefaltetes, welliges oder zerknittertes Papier
- Feuchtes Papier
- Zu dünnes Papier (Papiergewicht unter 64 g /m^2 (17 lb))
- Zu dickes Papier (Papier mit einem Papiergewicht über 105 g /m^2 (28 lb), mit Ausnahme von Originalpapier von Canon)
- Beim Drucken auf Papier mit kleinerem Format als A5: Papier, das dünner als eine Postkarte ist (dies betrifft auch auf dieses Format beschnittenes Normalpapier und Blätter von Notizblöcken)
- Ansichtskarten
- Postkarten
- Umschläge mit doppelter Klappe
- Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
- Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt
- Gelochtes Papier jeglicher Art
- Nicht rechteckiges Papier
- Geheftetes oder zusammengeklebtes Papier
- Papier mit Klebeflächen auf der Rückseite, z. B. Etiketten
- Papier mit Glitter oder anderen Verzierungen

Handhabung des Papiers

- Achten Sie stets darauf, dass Sie die Oberfläche des Papiers nicht durch Reiben oder Kratzen beschädigen.
- Halten Sie das Papier stets so weit wie möglich an den Rändern fest und versuchen Sie, die zu bedruckende Oberfläche möglichst nicht zu berühren. Die Verschmutzung der zu bedruckenden Oberfläche durch Ihre Hände kann eine Verschlechterung der Druckqualität zur Folge haben.
- Vermeiden Sie es, die Druckoberfläche zu berühren, wenn die Tinte noch nicht vollständig getrocknet ist. Auch wenn die Tinte bereits getrocknet ist, sollten Sie die Druckoberfläche möglichst nicht berühren. Aufgrund der Beschaffenheit von Pigmenttinte kann sich die Tinte auf der bedruckten Oberfläche durch Reiben oder Kratzen ablösen.
- Nehmen Sie die benötigte Anzahl an Blättern kurz vor dem Drucken aus der Verpackung.
- Um ein Verwellen des Papiers zu vermeiden, sollten Sie nach Abschluss des Druckens/Kopierens das nicht verwendete Papier wieder in die Verpackung legen und diese auf einer ebenen Fläche lagern. Die Verpackung sollte vor übermäßiger Hitze und Feuchtigkeit sowie vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Drucken von Computer

- **Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)**
- **Drucken aus der Anwendungssoftware (Mac OS-Druckertreiber)**
- **Drucken mit Canon-Anwendungssoftware**
- **Drucken mittels eines Web-Service**
- **Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac**
- **Drucken von einem Gerät mit Windows 10 Mobile**

Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)

- **Standarddruckeinrichtung** Standard
- **Verschiedene Druckmethoden**
- **Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten**
- **Überblick über den Druckertreiber**
- **Beschreibung des Druckertreibers**
- **Aktualisieren der MP Drivers**

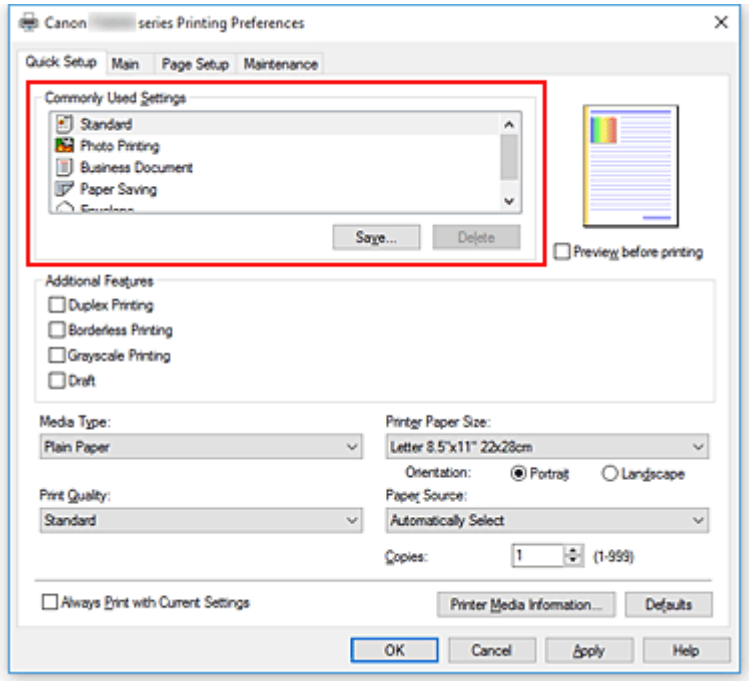
Standarddruckeinrichtung

In diesem Abschnitt werden die Einstellungen auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** beschrieben, die beim Standarddrucken verwendet werden.

Standarddruckeinrichtung

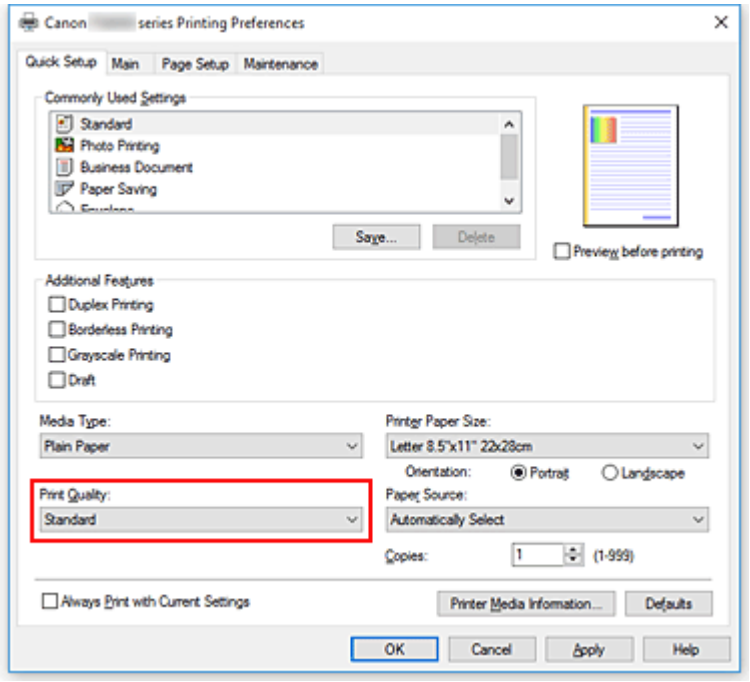
1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist
2. Einlegen von Papier in den Drucker
3. Öffnen Sie den Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers
4. Auswählen häufig verwendeter Einstellungen

   Verwenden Sie **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, um aus vordefinierten Druckeinstellungen auszuwählen.
   Wenn Sie eine Druckeinstellung auswählen, werden die Einstellungen für **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**, **Medientyp (Media Type)** und **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** automatisch auf die vordefinierten Werte geändert.



5. Auswählen der Druckqualität

   Wählen Sie für **Druckqualität (Print Quality)** zwischen **Hoch (High)**, **Standard** und **Entwurf (Draft)** aus.

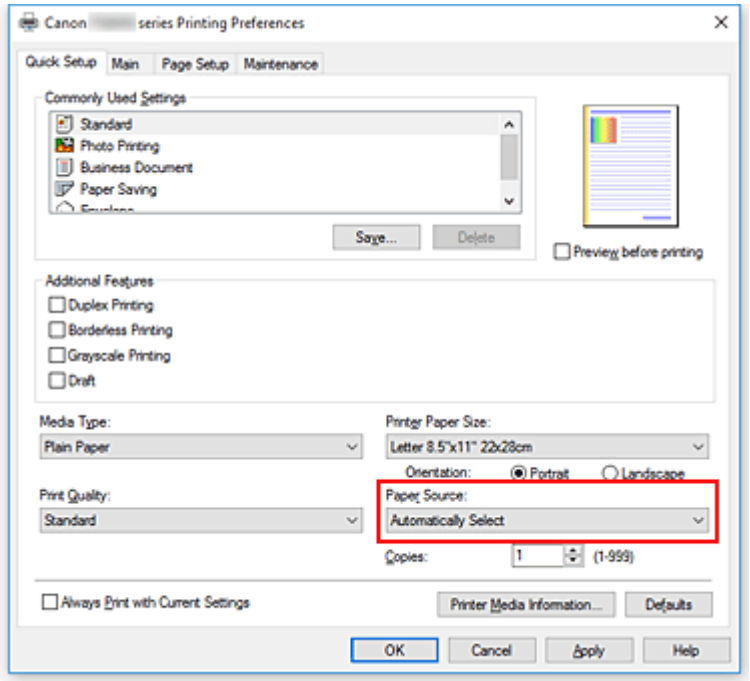


Wichtig

- Die Auswahl der Druckqualität hängt davon ab, welche Druckeinstellung Sie auswählen.

6. Papierzufuhr auswählen

Wählen Sie je nach dem beabsichtigten Zweck für **Papierzufuhr (Paper Source)** die Option **Automatisch auswählen (Automatically Select)**, **Hinteres Fach (Rear Tray)** oder **Kassette (Cassette)** aus.

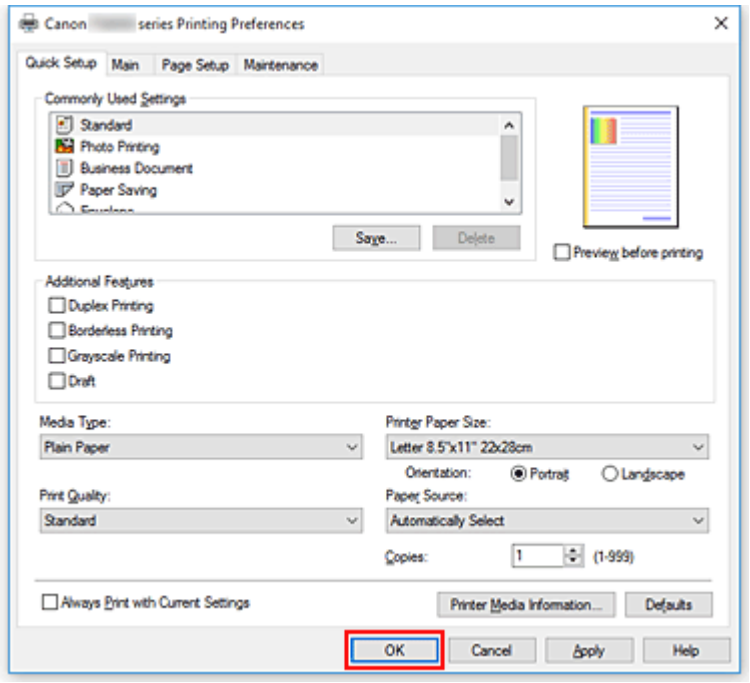


Wichtig

- Je nach Papiertyp und Papierformat sind unterschiedliche Einstellungen für die Papierzufuhr verfügbar.

7. Klicken Sie auf **OK**.

   Der Drucker druckt jetzt mit diesen Einstellungen.



Wichtig

- Wenn Sie **Immer mit aktuellen Einstellungen drucken (Always Print with Current Settings)** auswählen, werden die Einstellungen auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** gespeichert und bei nachfolgenden Druckvorgängen verwendet.
- Klicken Sie zur Speicherung der aktuellen Einstellungen als neue Voreinstellung auf **Speichern... (Save...)** unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.

Hinweis

- Wenn die Papiereinstellungen im Druckertreiber von den im Drucker registrierten Papierinformationen abweichen, kann ein Fehler auftreten. Anweisungen für den Fehlerfall finden Sie unter „Papiereinstellungen“.
  Um die aktuellen Druckereinstellungen zu überprüfen oder um Druckereinstellungen auf den Druckertreiber anzuwenden, zeigen Sie die Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** an, klicken Sie auf **Informationen zu den Druckmedien... (Printer Media Information...)**, und geben Sie die Einstellungen im angezeigten Dialogfeld an.
  Weitere Angaben zu den im Drucker zu registrierenden Papierinformationen finden Sie im Folgenden:
  - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
  - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

Überprüfen der Druckereinstellungen und Anwendung der Einstellungen auf den Druckertreiber

1. Öffnen Sie das Fenster für die Einstellung des Druckertreibers.

2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** auf **Informationen zu den Druckmedien... (Printer Media Information...)**.
   Das Dialogfeld **Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information)** wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Papierzufuhr (Paper Source)** aus.

   Prüfen Sie unter **Papierzufuhr (Paper Source)** die Einstellung, oder wählen Sie eine neue Papierquelle aus.
   Die aktuellen Druckereinstellungen werden unter **Medientyp (Media Type)** und **Seitenformat (Page Size)** angezeigt.

4. Übernehmen Sie die Einstellungen.

   Um die Druckereinstellungen auf den Druckertreiber anzuwenden, klicken Sie auf **Einstellen (Set)**.

   Hinweis

   - Wenn der Medientyp auf dem Drucker auf Hagaki, Ink Jet Hagaki oder Hagaki K eingestellt ist, oder wenn das Ausgabepapierformat auf dem Drucker auf 2L/13 x 18 cm (5" x 7") eingestellt ist, klicken Sie auf **Einstellen (Set)**, um das Dialogfeld anzuzeigen.
     Wählen Sie den Medientyp und das Papierformat für Ihren Zweck, und klicken Sie dann auf **OK**.
   - Wenn der Medientyp und das Ausgabepapierformat auf dem Drucker nicht eingestellt sind, wird **Einstellen (Set)** ausgegraut angezeigt und kann nicht angeklickt werden.
   - Wenn die Kommunikation mit dem Drucker deaktiviert ist, wird das Dialogfeld **Informationen zu den Druckmedien... (Printer Media Information...)** nicht angezeigt, oder der Druckertreiber kann die Druckermedieninformationen nicht abrufen.

Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, können Sie optimale Druckergebnisse erzielen, indem Sie einen für den Einsatzzweck geeigneten Medientyp und ein geeignetes Papierformat auswählen.
Mit diesem Drucker können Sie folgende Medientypen verwenden.

Canon-Originalpapiere (Dokumentdruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber	Im Drucker registrierte Papierinformationen
Canon Red Label Superior <WOP111>	**Normalpapier (Plain Paper)**	Normalpap.
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	**Normalpapier (Plain Paper)**	Normalpap.

Originalpapiere von Canon (Fotodruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber	Im Drucker registrierte Papierinformationen
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201/ PP-301>	**Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)**	Glanz Plus II
Professional Fotopapier Platin <PT-101>	**Professional Fotopapier Platin (Photo Paper Pro Platinum)**	Pro Platin
Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>	**Professional Fotopapier Hochgl. (Photo Paper Pro Luster)**	Prof. Hochgl.
Photo Papier Plus,Seiden-Glanz <SG-201>	**Photo Papier Plus, Seiden-Glanz (Photo Paper Plus Semi-gloss)**	Plus Seiden-G
Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501>	**Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)**	Glanz
Fotoglanzpapier <GP-701>	**Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)**	Glanz
Fotopapier Matt <MP-101>	**Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)**	Matt

Originalpapiere von Canon (Drucken von Geschäftsbriefen)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber	Im Drucker registrierte Papierinformationen
Hochauflösendes Papier <HR-101N>	**Hochauflösendes Papier (High Resolution Paper)**	Hochaufl. Papier

Handelsübliches Papier

Medienbezeichnung	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber	Im Drucker registrierte Papierinformationen

Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	**Normalpapier (Plain Paper)**	Normalpap.
Umschläge	**Umschlag (Envelope)**	Umschlag
Anderes Fotopapier	**Anderes Fotopapier (Other Photo Paper)**	Anderes Fotopap.
T-Shirt-Transferfolie	**T-Shirt-Transferfolie (T-Shirt Transfers)**	Andere

Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, können Sie optimale Druckergebnisse erzielen, indem Sie ein für den Einsatzzweck geeignetes Papierformat auswählen.
Mit diesem Drucker können Sie folgende Papierformate verwenden.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size) im Druckertreiber	Im Drucker registrierte Papierinformationen
Letter 22x28cm 8.5"x11" (Letter 8.5"x11" 22x28cm)	Letter
Letter (Art-Papier Rand 35) (Letter (Art Paper Margin 35))	Letter
Legal 22x36cm 8.5"x14" (Legal 8.5"x14" 22x36cm)	Legal
A5	A5
A4	A4
Art DIN A4 (Rand 35) (Art A4 (Margin 35))	A4
B5	B5
10x15cm 4"x6" (4"x6" 10x15cm)	KG/10x15cm(4x6)
13x18cm 5"x7" (5"x7" 13x18cm)	2L/13x18cm(5x7)
20x25cm 8"x10" (8"x10" 20x25cm)	20x25cm(8"x10")
L 89x127mm	L(89x127mm)
2L 127x178mm	2L/13x18cm(5x7)
Quadrat 13x13cm 5"x5" (Square 5"x5" 13x13cm)	Quadrat 127x127mm
Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)	Gesch.-Umschl. 10
DL Umschlag (Envelope DL)	DL Umschlag
Yougata 4 105x235mm (Yougata 4 4.13"x9.25")	Yougata 4
Yougata 6 98x190mm (Yougata 6 3.86"x7.48")	Yougata 6
Karte 55x91mm 2.17"x3.58" (Card 2.17"x3.58" 55x91mm)	Karte 55x91mm
Benutzerdefiniert	Andere

Verschiedene Druckmethoden

- **Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung**
- **Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge**
- **Randloser Druck**
- **Zoomdruck**
- **Seitenlayoutdruck**
- **Druckmodus "Nebeneinander/Poster"**
- **Duplexdruck**
- **Einrichten des Umschlagdrucks**
- **Bedrucken von Postkarten**
- **Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)**

Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung

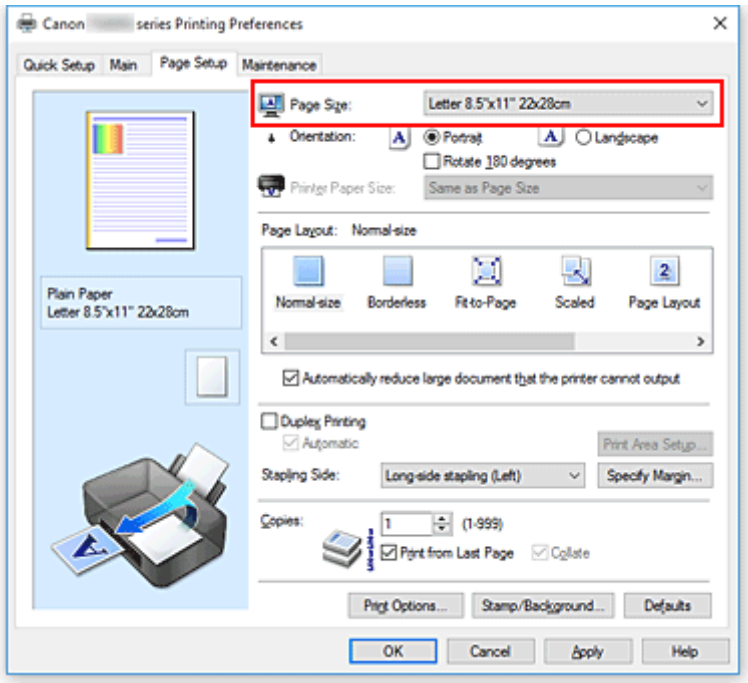
Das Seitenformat und die Ausrichtung werden grundsätzlich in der Anwendungssoftware festgelegt. Wenn die Angaben zu **Seitenformat (Page Size)** und **Ausrichtung (Orientation)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** mit den entsprechenden Einstellungen in der Anwendungssoftware übereinstimmen, müssen sie nicht erneut auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegt werden.

Wenn Sie die Einstellungen in Ihrer Anwendungssoftware nicht vornehmen können, gehen Sie wie folgt vor, um das Seitenformat und die Ausrichtung anzugeben:
Sie können das Seitenformat und die Ausrichtung auch auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** konfigurieren.

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Auswählen des Papierformats

   Wählen Sie ein Seitenformat in der Liste **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.



3. Einstellen der **Ausrichtung (Orientation)**

   Wählen Sie für **Ausrichtung (Orientation)** die Einstellung **Hochformat (Portrait)** oder **Querformat (Landscape)**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 180 Grad drehen (Rotate 180 degrees)**, wenn das Original um 180 Grad gedreht ausgedruckt werden soll.

4. Klicken Sie auf **OK**.

   Beim Drucken wird das Dokument nun mit dem gewählten Seitenformat und der gewählten Ausrichtung gedruckt.

Hinweis

- Wenn unter **Seitenlayout (Page Layout)** die Option **Normale Größe (Normal-size)** ausgewählt ist, wird **Großes Dokument, das Drucker nicht ausgeben kann, autom. reduzieren (Automatically reduce large document that the printer cannot output)** angezeigt.
  In der Regel kann das Kontrollkästchen aktiviert bleiben. Wenn Sie während des Druckens große Dokumente, die der Drucker nicht ausgeben kann, nicht verkleinern möchten, deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen.

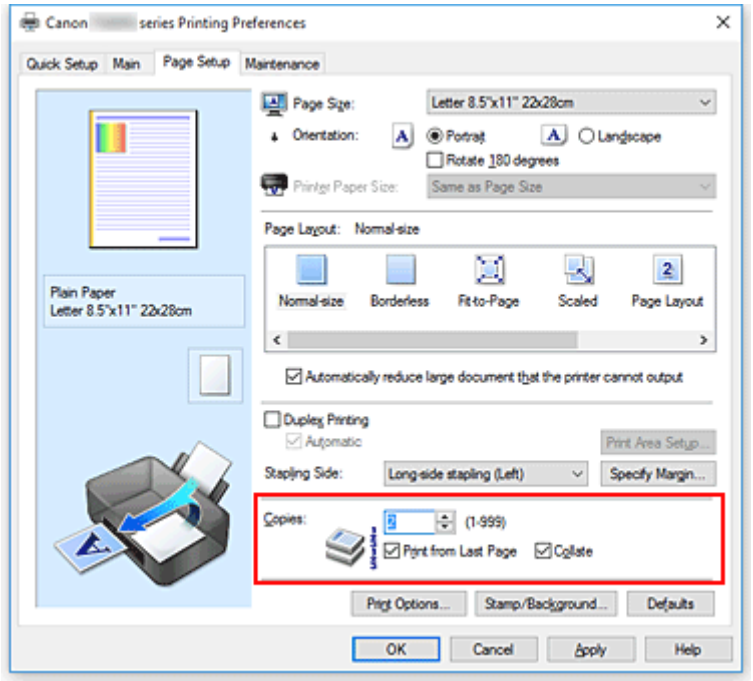
Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge

So legen Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge fest:
Sie können die Anzahl der Kopien bzw. Exemplare auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** einstellen.

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Festlegen der Anzahl der zu druckenden Exemplare

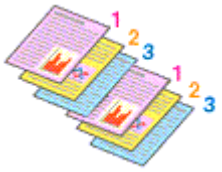
   Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare unter **Kopien (Copies)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** an.



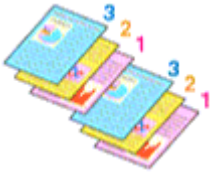
3. Festlegen der Druckreihenfolge

   Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)**, wenn der Ausdruck mit der letzten Seite beginnen soll, und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck mit der ersten Seite beginnen soll.
   Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Sortieren (Collate)**, wenn Sie mehrere Exemplare eines Dokuments drucken und alle Seiten in kompletten Sätzen ausgedruckt werden sollen. Deaktivieren Sie diese Option, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl zusammen gedruckt werden sollen.

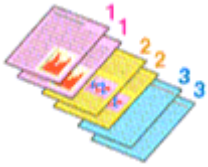
   - **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)**: ☑ /**Sortieren (Collate)**: ☑



   - **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)**: ☐ /**Sortieren (Collate)**: ☑



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)**: ☑ /**Sortieren (Collate)**: ☐



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)**: ☐ /**Sortieren (Collate)**: ☐

4. Klicken Sie auf **OK**.

   Beim Drucken wird die angegebene Anzahl an Kopien in der festgelegten Druckreihenfolge gedruckt.

Wichtig

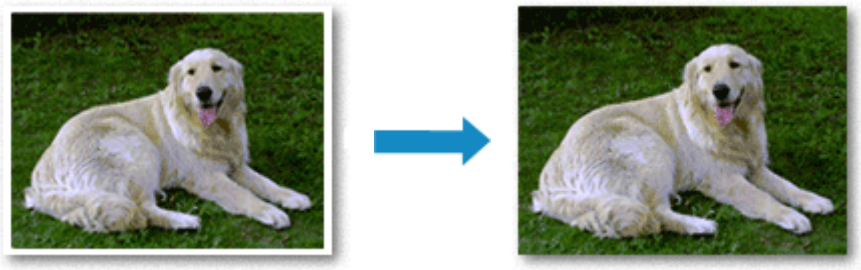
- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendungssoftware als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.
- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** ist nicht verfügbar, wenn **Nebeneinander/ Poster (Tiling/Poster)** unter **Seitenlayout (Page Layout)** ausgewählt ist.
- Wenn **Broschüre (Booklet)** für **Seitenlayout (Page Layout)** ausgewählt wurde, sind **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** und **Sortieren (Collate)** nicht verfügbar.
- Wenn **Duplexdruck (Duplex Printing)** ausgewählt wurde, ist **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** nicht verfügbar.

Hinweis

- Wenn Sie **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** und **Sortieren (Collate)** auswählen, werden mehrseitige Dokumente so ausgegeben, dass sie nach dem Druckvorgang bereits in der richtigen Reihenfolge vorliegen.
  Diese Einstellungen können mit den Optionen **Normale Größe (Normal-size)**, **Randlos (Borderless)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** und **Seitenlayout (Page Layout)** kombiniert werden.

Randloser Druck

Die Funktion für das randlose Drucken erlaubt das Drucken ohne jeden Rand, indem die Daten vergrößert werden, sodass sie leicht über den Rand des Papiers hinausreichen. Beim Standarddruck werden um den Dokumentbereich Ränder erstellt. Beim randlosen Druck werden diese Ränder jedoch nicht erstellt. Wählen Sie den randlosen Druck, wenn Sie z. B. ein Foto ohne umgebenden Rand drucken wollen.



Die Funktion für randlosen Druck wird folgendermaßen eingestellt:

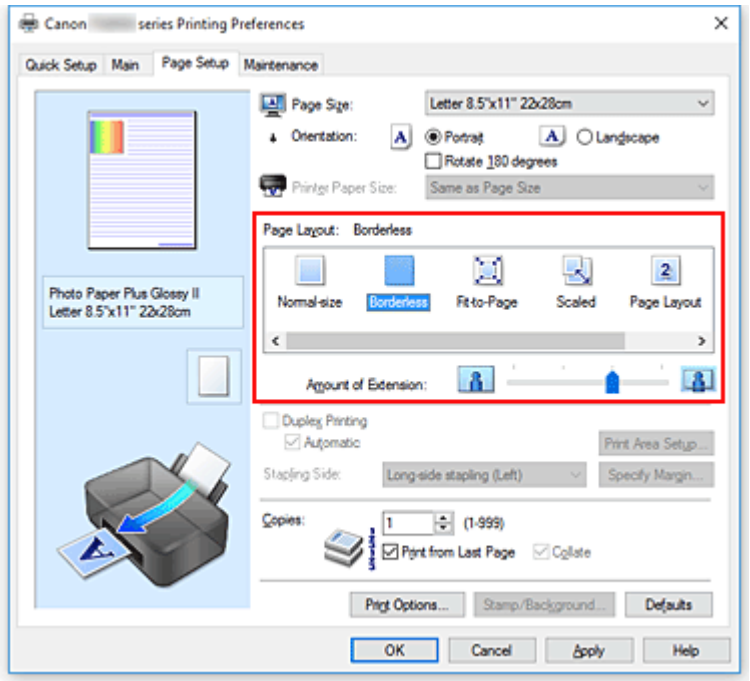
Sie können den randlosen Druck unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** veranlassen.

Festlegen des randlosen Drucks

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Festlegen des randlosen Drucks

   Wählen Sie **Randlos (Borderless)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.



Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.
Wenn eine Meldung erscheint, die zum Ändern des Medientyps auffordert, wählen Sie einen Medientyp in der Liste aus, und klicken Sie auf **OK**.

3. Überprüfen des Seitenformats

Überprüfen Sie die Liste **Seitenformat (Page Size)**. Wählen Sie ggf. ein anderes Seitenformat in der Liste aus. Die Liste enthält ausschließlich Seitenformate, die für den randlosen Druck geeignet sind.

4. Anpassen des Erweiterungsumfangs

Passen Sie den Erweiterungsumfang bei Bedarf mit dem Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** an.
Wenn Sie den Regler nach rechts verschieben, wird der Umfang größer, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird er kleiner.
In den meisten Fällen ist es empfehlenswert, den Schieberegler auf die zweite Position von rechts zu stellen.

Wichtig

- Wenn der Slider **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ganz rechts steht, können sich auf der Rückseite des Papiers Verschmierungen zeigen.

5. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten ohne Rand auf das Papier gedruckt.

Wichtig

- Wenn ein Seitenformat ausgewählt wird, das nicht für den randlosen Druck verwendet werden kann, wird es automatisch in das für den randlosen Druck gültige Format geändert.
- Wenn **Randlos (Borderless)** ausgewählt ist, sind die Optionen **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)**, **Duplexdruck (Duplex Printing)**, **Heftseite (Stapling Side)** und die Schaltfläche **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** (**Stempel... (Stamp...)**) auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** nicht verfügbar.
- Wenn **Anderes Fine Art-Papier (Other Fine Art Paper)**, **Umschlag (Envelope)**, **Hochauflösendes Papier (High Resolution Paper)** oder **T-Shirt-Transferfolie (T-Shirt Transfers)** in der Liste **Medientyp (Media Type)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** ausgewählt ist, können Sie keinen randlosen Druck durchführen.
- Je nach verwendetem Medientyp für den randlosen Druck kann die Druckqualität oben oder unten auf dem Blatt geringfügig abnehmen, oder das Blatt kann verschmutzt sein.
- Wenn sich das Verhältnis von Höhe zu Breite von den Bilddaten unterscheidet, wird abhängig vom Format des Mediums ein Teil des Bildes möglicherweise nicht gedruckt.
  Beschneiden Sie in diesem Fall die Bilddaten mit einer Anwendungssoftware entsprechend dem Papierformat.

Hinweis

- Wenn auf der Registerkarte **Optionen (Main)** für **Medientyp (Media Type)** die Option **Normalpapier (Plain Paper)** ausgewählt wurde, wird randloses Drucken nicht empfohlen. Daher wird die Meldung für die Medienauswahl angezeigt.
  Wenn Sie normales Papier für Testausdrucke verwenden, wählen Sie **Normalpapier (Plain Paper)**, und klicken Sie auf **OK**.

Erweitern der zu druckenden Bildfläche des Dokuments

Wenn Sie einen großen Wert für die Erweiterung festlegen, können Sie ohne Probleme randlos drucken. Der Teil des Dokuments, der über den Papierbereich hinausragt, wird jedoch nicht gedruckt. Dies bedeutet, dass Objekte im Randbereich eines Fotos unter Umständen ausgeblendet werden.

Reduzieren Sie den Erweiterungswert, wenn Sie mit dem Ergebnis des randlosen Druckens nicht zufrieden sind. Der Erweiterungsumfang verringert sich, wenn der Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** nach links bewegt wird.

Wichtig

- Wenn der Erweiterungsumfang verringert wird, kann je nach Papiergröße ein unerwünschter Rand auf dem Ausdruck erscheinen.

Hinweis

- Befindet sich der Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ganz links, werden die Bilddaten nicht beschnitten. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Adressseite einer Postkarte bedrucken, damit die Postleitzahl des Absenders an der richtigen Position gedruckt wird.
- Wenn **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert ist, können Sie vor dem Druckvorgang prüfen, ob wirklich kein Rand vorhanden ist.

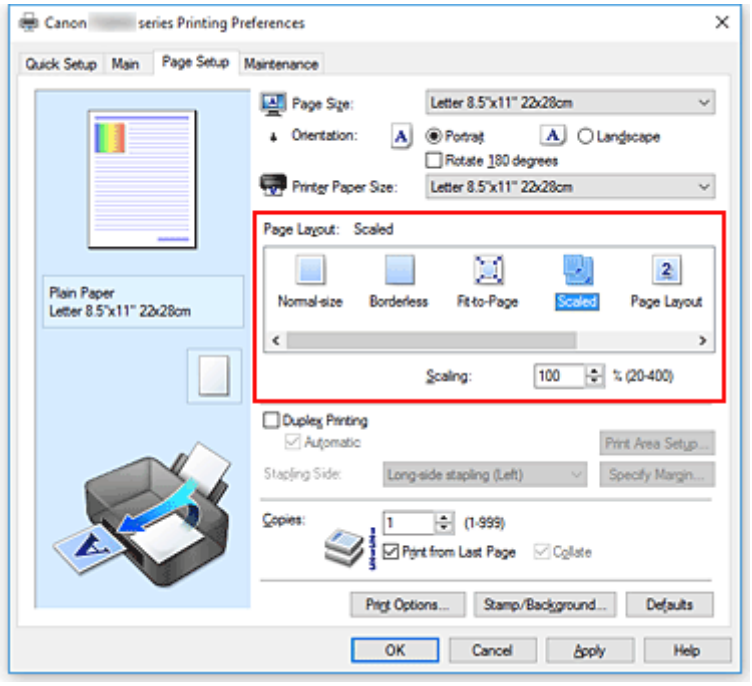
Zoomdruck

So drucken Sie ein Dokument mit vergrößerten oder verkleinerten Seiten:

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Einstellen des Zoomdrucks

   Wählen Sie **Skaliert (Scaled)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.



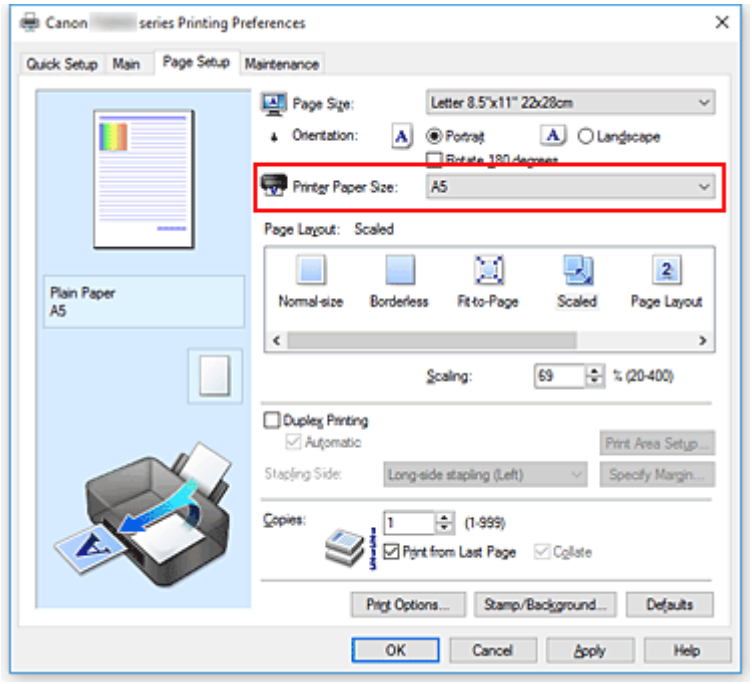
3. Auswählen des Papierformats des Dokuments

   Wählen Sie unter **Seitenformat (Page Size)** das Papierformat aus, das in der Anwendungssoftware festgelegt ist.

4. Festlegen der Skalierung mit einer der folgenden Methoden:

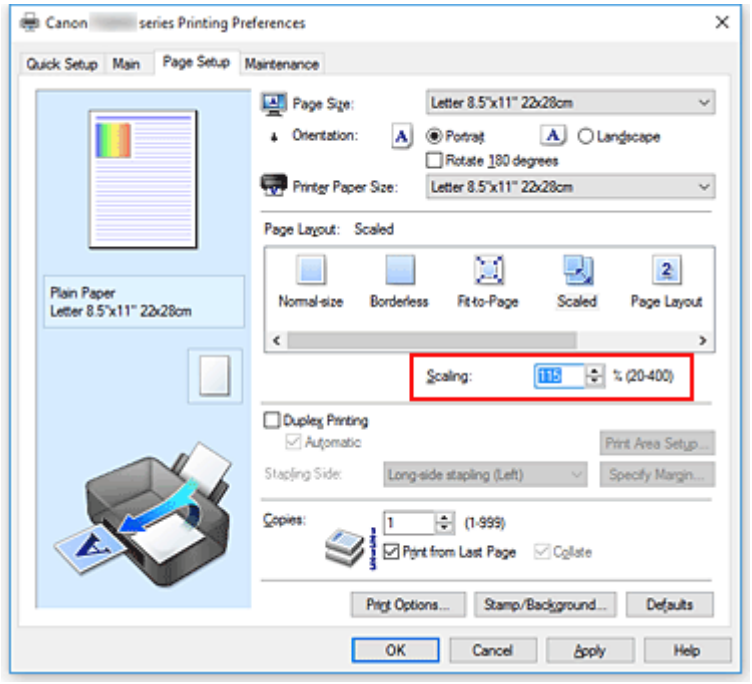
   - Auswählen eines **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)**

Wenn das Druckerpapierformat kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird das Seitenbild verkleinert. Wenn das Druckerpapierformat größer als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird das Seitenbild vergrößert.



- Festlegen eines Zoomfaktors

  Geben Sie den gewünschten Wert direkt in das Feld **Skalierung (Scaling)** ein.



  Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

5. Klicken Sie auf **OK**.

   Das Dokument wird nun mit dem angegebenen Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsfaktor gedruckt.

Wichtig

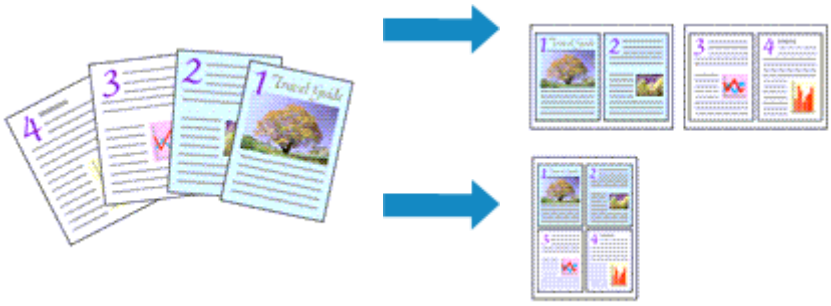
- Wenn die Anwendung, mit der Sie das Original erstellt haben, über eine Funktion zum skalierten Drucken verfügt, nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen in Ihrer Anwendung vor. Sie müssen dieselbe Einstellung nicht zusätzlich im Druckertreiber konfigurieren.

Hinweis

- Wenn Sie **Skaliert (Scaled)** auswählen, wird der druckbare Bereich dadurch geändert.

Seitenlayoutdruck

Mit dem Seitenlayoutdruck können Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier ausdrucken.

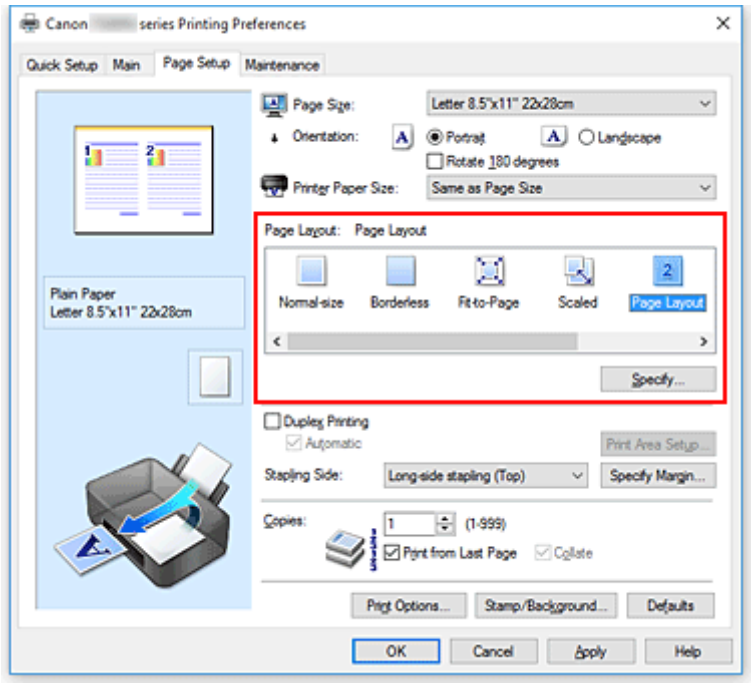


So verwenden Sie die Funktion Seitenlayoutdruck:

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Festlegen des Seitenlayoutdrucks

   Wählen Sie **Seitenlayout (Page Layout)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.
   Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

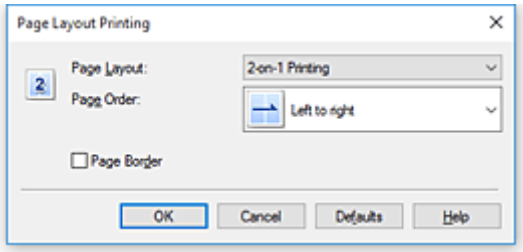


3. Auswählen des Druckerpapierformats

   Wählen Sie in der Liste **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** das in den Drucker eingelegte Papierformat aus.

4. Festlegen der Anzahl der auf einem Blatt zu druckenden Seiten und der Seitenreihenfolge

Klicken Sie bei Bedarf auf **Einstellen... (Specify...)** und nehmen Sie im Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)** die folgenden Einstellungen vor. Klicken Sie anschließend auf **OK**.



Seitenlayout (Page Layout)

Um die Anzahl der auf einem Blatt zu druckenden Seiten zu ändern, wählen Sie die Anzahl in der Liste aus.

Reihenfolge (Page Order)

Wählen Sie in der Liste eine Positionierungsmethode aus, um die Anordnung der Seiten zu ändern.

Seitenrand (Page Border)

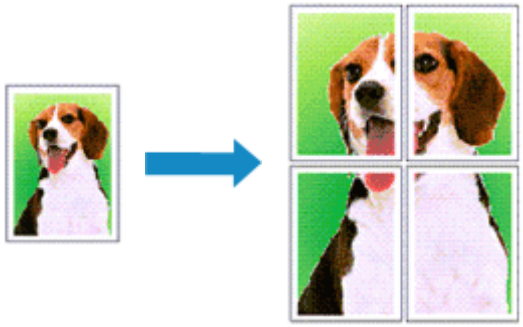
Um einen Seitenrand um jede Dokumentseite zu drucken, aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.
Beim Drucken des Dokuments wird auf jedem Blatt die angegebene Anzahl an Seiten in der festgelegten Reihenfolge gedruckt.

Druckmodus "Nebeneinander/Poster"

Die Druckfunktion "Nebeneinander/Poster" vergrößert die Bilddaten, teilt sie auf mehrere Seiten auf und druckt diese Seiten dann auf separate Blätter. Die Seiten können auch zusammen eingefügt werden, um einen großen Druck wie ein Poster zu erstellen.



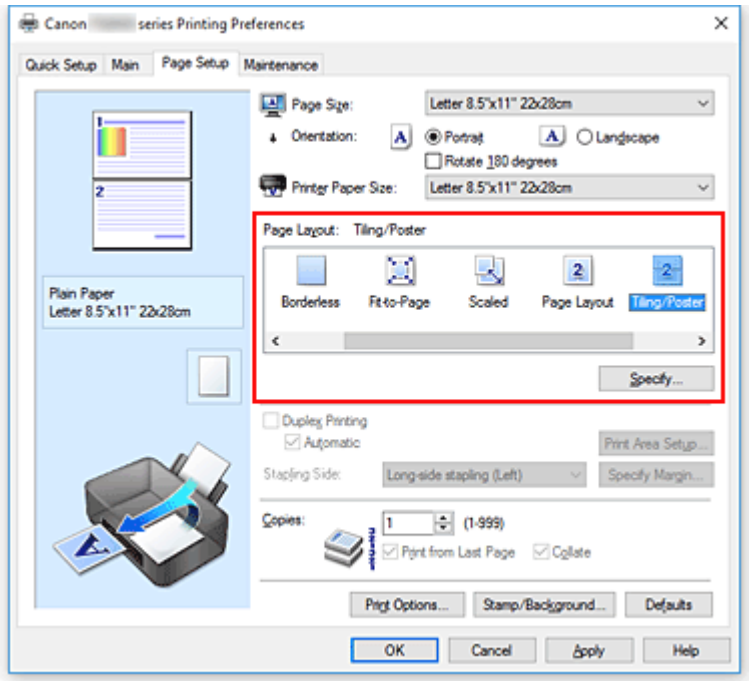
So verwenden Sie die Funktion:

Einstellen des Druckmodus "Nebeneinander/Poster"

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Einstellen des Druckmodus "Nebeneinander/Poster"

   Wählen Sie **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.
   Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

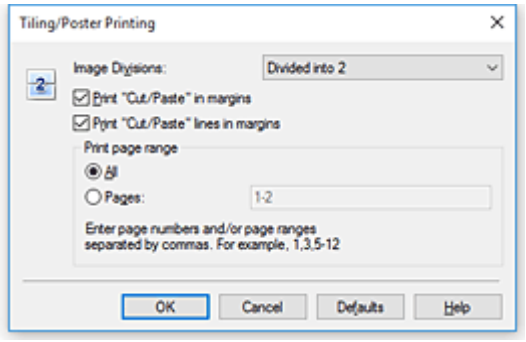


3. Auswählen des Druckerpapierformats

Wählen Sie in der Liste **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** das in den Drucker eingelegte Papierformat aus.

4. Festlegen der Anzahl der Bildunterteilungen und der zu druckenden Seiten

Klicken Sie bei Bedarf auf **Einstellen... (Specify...)** und nehmen Sie im Dialogfeld **Nebeneinander/ Posterdruck (Tiling/Poster Printing)** die folgenden Einstellungen vor. Klicken Sie anschließend auf **OK**.



Bildunterteilung (Image Divisions)

Wählen Sie die gewünschte Unterteilung (vertikal x horizontal) aus.
Die Anzahl der für den Druck benötigten Seiten steigt mit der Anzahl der Unterteilungen. Wenn Sie Seiten zusammenfügen, um ein Poster zu erstellen, können Sie die Anzahl der Bildunterteilungen erhöhen, um ein größeres Poster zu drucken.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen" drucken (Print "Cut/Paste" in margins)

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Wörter "Ausschneiden" und "Einfügen" nicht zu drucken.

Hinweis

- Diese Funktion ist bei Verwendung bestimmter Druckertreiber oder Betriebsumgebungen möglicherweise deaktiviert.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen"-Linien drucken (Print "Cut/Paste" lines in margins)

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Schnittlinien nicht zu drucken.

Seitenbereich (Print page range)

Gibt den Druckbereich an. Wählen Sie im Normalfall **Alles (All)**.
Um nur eine bestimmte Seite noch einmal zu drucken, wählen Sie **Seiten (Pages)**, und geben Sie die Seitennummer der zu druckenden Seite an. Zum Drucken mehrerer Seiten geben Sie den Druckbereich durch Trennen der Seiten mit Kommas oder Eingabe eines Bindestriches zwischen den Seitenzahlen ein.

Hinweis

- Sie können den Druckbereich auch angeben, indem Sie im Vorschaufenster auf die Seiten klicken.

5. Abschließen der Konfiguration

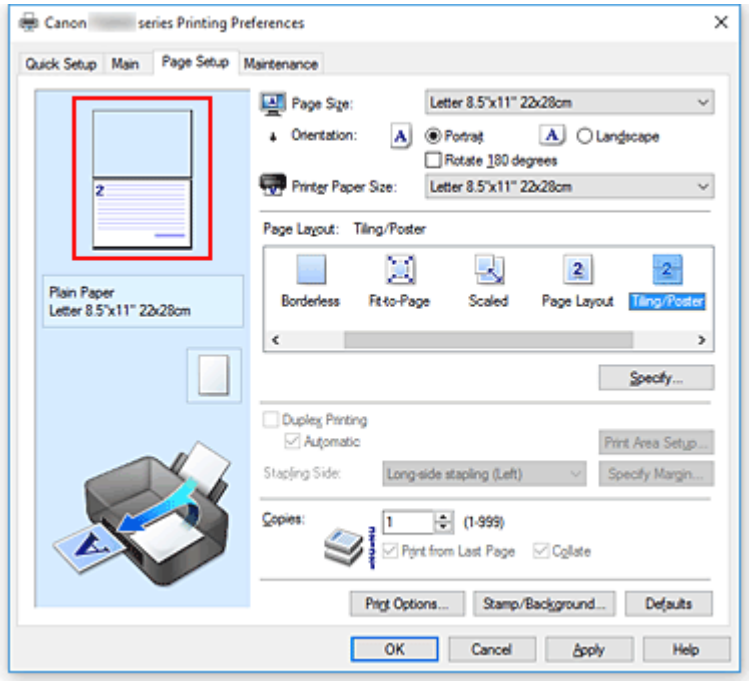
Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.
Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument beim Drucken auf mehrere Seiten aufgeteilt.

Drucken nur bestimmter Seiten

Wenn der Ausdruck blass erscheint oder ein Tintenbehälter während des Druckvorgangs leer wird, können Sie nur die entsprechenden Seiten wie folgt erneut drucken:

1. Einstellen des Druckbereichs

   Klicken Sie im Vorschaufenster auf der linken Seite der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf die Seiten, die nicht gedruckt werden müssen.
   Die Seiten werden gelöscht und nur die zu druckenden Seiten werden angezeigt.



Hinweis

- Klicken Sie auf die gelöschten Seiten, um sie erneut anzuzeigen.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Vorschaufenster, um **Alle Seiten drucken (Print all pages)** oder **Alle Seiten löschen (Delete all pages)** auszuwählen.

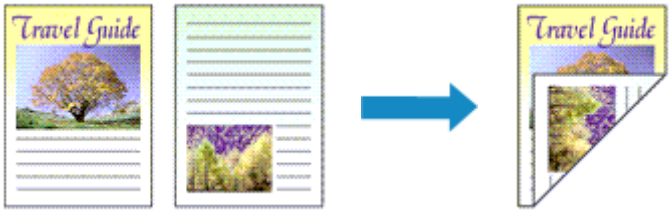
2. Abschließen der Konfiguration

   Wenn Sie die Auswahl der Seiten abgeschlossen haben, klicken Sie auf **OK**.
   Beim Ausführen des Druckvorgangs werden nur die angegebenen Seiten gedruckt.

Wichtig

- Da beim Nebeneinander-/Posterdruck die Dokumente vergrößert werden, werden die Druckergebnisse möglicherweise beeinträchtigt.

Duplexdruck



So drucken Sie Daten auf beiden Papierseiten:
Sie können den Duplexdruck unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** veranlassen.

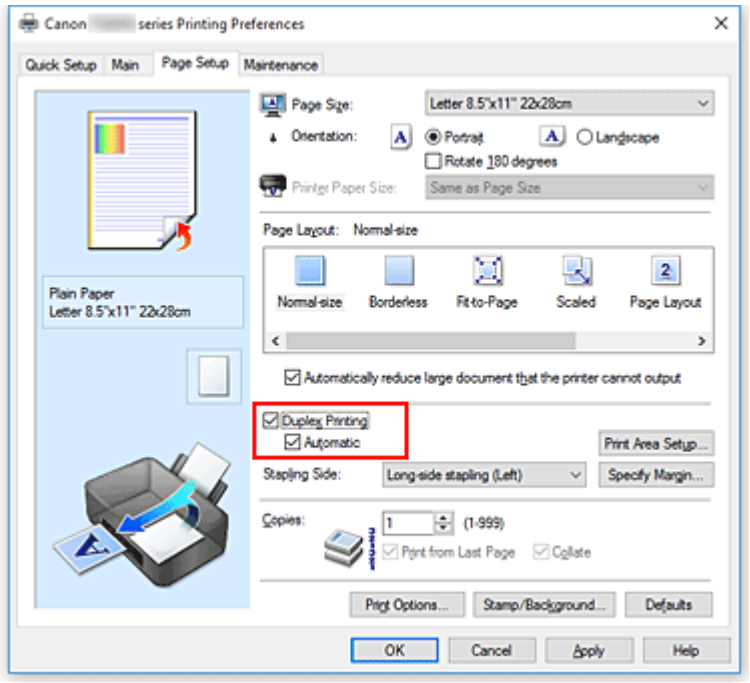
Automatischen Duplexdruck verwenden

Der Duplexdruck kann ausgeführt werden, ohne dass das Papier umgedreht werden muss.

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Stellen Sie den automatischen Duplexdruck ein

   Das Kontrollkästchen **Duplexdruck (Duplex Printing)** und die Option **Automatisch (Automatic)** müssen auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aktiviert sein.

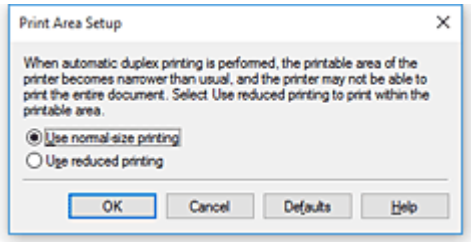


3. Auswählen des Layouts

   Wählen Sie **Normale Größe (Normal-size)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)** aus der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** aus.

4. Festlegen des Druckbereichs

Beim Duplexdruck ist der Druckbereich des Dokuments geringfügig kleiner und das Dokument passt möglicherweise nicht auf eine Seite.
Klicken Sie auf **Druckbereich einrichten... (Print Area Setup...)**, wählen Sie eine der folgenden Verarbeitungsmethoden, und klicken Sie dann auf **OK**.



Normale Druckgröße verwenden (Use normal-size printing)
Die Seite wird in normaler Größe (ohne Verkleinerung) gedruckt.

Verringerte Druckgröße verwenden (Use reduced printing)
Die Seite wird während des Druckvorgangs geringfügig verkleinert.

5. Festlegen der Heftseite

Unter den Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** wird automatisch die beste **Heftseite (Stapling Side)** ausgewählt. Wenn Sie die Einstellung ändern möchten, wählen in der Liste eine andere Heftseite aus.

6. Festlegen der Randbreite

Klicken Sie bei Bedarf auf **Rand angeben... (Specify Margin...)** und legen Sie die Randbreite fest.
Klicken Sie anschließend auf **OK**.

7. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.
Beim Drucken wird der Duplexdruck ausgeführt.

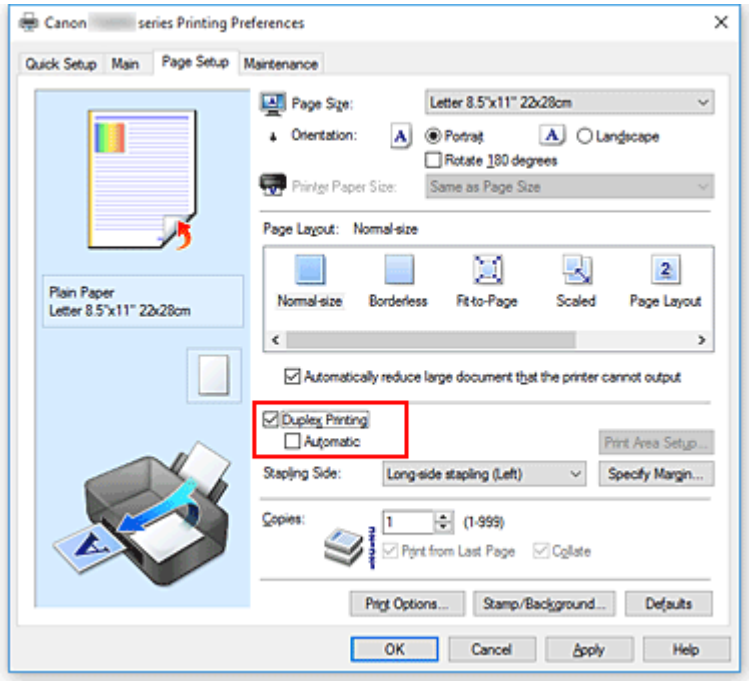
Manuellen Duplexdruck verwenden

Sie können auch einen manuellen Duplexdruck ausführen.

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Festlegen des Duplexdrucks

Aktivieren Sie auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** das Kontrollkästchen **Duplexdruck (Duplex Printing)** und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatisch (Automatic)**.



3. Auswählen des Layouts

   Wählen Sie **Normale Größe (Normal-size)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)** aus der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** aus.

4. Festlegen der Heftseite

   Unter den Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** wird automatisch die beste **Heftseite (Stapling Side)** ausgewählt. Wenn Sie die Einstellung ändern möchten, wählen in der Liste eine andere Heftseite aus.

5. Festlegen der Randbreite

   Klicken Sie bei Bedarf auf **Rand angeben... (Specify Margin...)** und legen Sie die Randbreite fest. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

6. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument zuerst auf eine Seite des Papiers gedruckt. Nachdem eine Seite gedruckt wurde, legen Sie das Papier entsprechend der Meldung erneut ein.
   Klicken Sie dann auf **Druckvorgang starten (Start Printing)**, um die andere Seite zu drucken.

Wichtig

- Wenn auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aus der Liste **Medientyp (Media Type)** ein anderer Medientyp als **Normalpapier (Plain Paper)**, **Ink Jet Hagaki (A)**, **Hagaki K (A)**, **Hagaki (A)** oder **Hagaki** ausgewählt wird, ist die Option **Duplexdruck (Duplex Printing)** nicht verfügbar.

- Wenn in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** die Option **Randlos (Borderless)**, **Nebeneinander/ Poster (Tiling/Poster)** oder **Broschüre (Booklet)** ausgewählt ist, sind die Optionen **Duplexdruck (Duplex Printing)** und **Heftseite (Stapling Side)** nicht verfügbar.
- Der **Duplexdruck (Duplex Printing)** kann nur ausgeführt werden, wenn unter **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** eines der folgenden Papierformate ausgewählt wird.
  - **Letter 22x28cm 8.5"x11" (Letter 8.5"x11" 22x28cm)**, **A5**, **A4**, **B5**, **Hagaki 100x148mm**
- Nach dem Bedrucken der Vorderseite muss die Tinte eine Weile trocknen, bevor die Rückseite bedruckt werden kann. (Der Druckvorgang wird unterbrochen.) Berühren Sie das Papier während dieses Zeitraums nicht. Sie können die zum Trocknen der Tinte erforderliche Wartezeit unter **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** ändern.
- Wenn Sie die automatische Duplexdruckfunktion zum Drucken von Postkarten verwenden, drucken Sie die Adressseite zuerst und anschließend die Mitteilungsseite.

Verwandtes Thema

- Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Einrichten des Umschlagdrucks

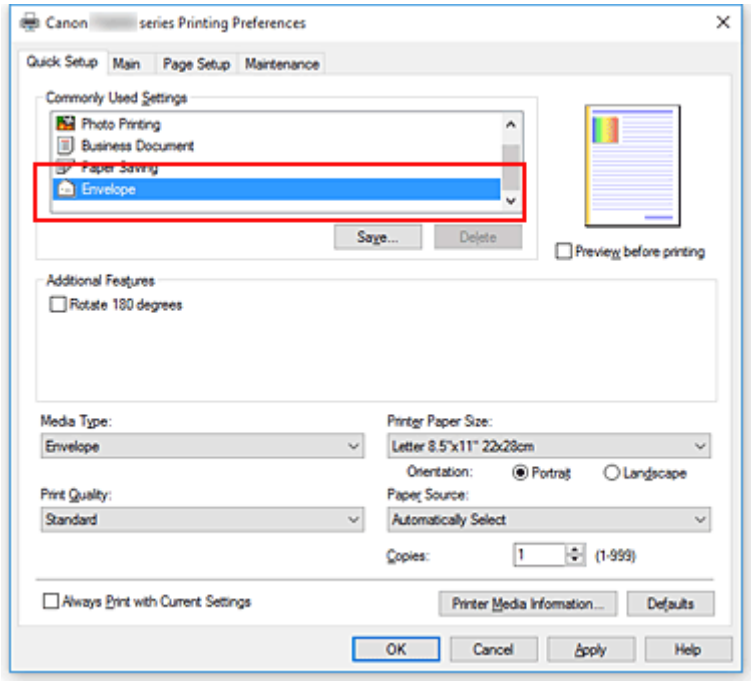
So verwenden Sie die Funktion zum Drucken von Umschlägen:

1. Legen Sie einen Umschlag in den Drucker.

2. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

3. Auswählen des Medientyps

   Wählen Sie die Option **Umschlag (Envelope)** unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**.

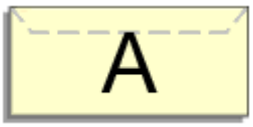


4. Auswählen des Papierformats

   Wenn das Dialogfeld **Umschlagformateinstellung (Envelope Size Setting)** angezeigt wird, wählen Sie **Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)**, **DL Umschlag (Envelope DL)**, **Yougata 4 105x235mm (Yougata 4 4.13"x9.25")** oder **Yougata 6 98x190mm (Yougata 6 3.86"x7.48")** aus, und klicken Sie dann auf **OK**.

5. Einstellen der Ausrichtung

   Um den Empfänger horizontal zu drucken, wählen Sie **Querformat (Landscape)** als **Ausrichtung (Orientation)** aus.



Hinweis

- Wenn **Yougata 4 105x235mm (Yougata 4 4.13"x9.25")**, **Yougata 6 98x190mm (Yougata 6 3.86"x7.48")**, **Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)** oder **DL Umschlag (Envelope DL)** als **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** ausgewählt ist, dreht der Drucker das Papier um 90 Grad nach links, um unabhängig von der Einstellung **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** für **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** zu drucken.

6. Auswählen der Druckqualität

   Wählen Sie die Option **Hoch (High)** oder **Standard** aus, die hinsichtlich **Druckqualität (Print Quality)** Ihrem Zweck am besten entspricht.

7. Klicken Sie auf **OK**.

   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Informationen auf den Umschlag gedruckt.

Wichtig

- Wenn Sie den Umschlag drucken, werden Anleitungsmeldungen angezeigt.
  Wenn Sie die Anleitungsmeldungen ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**.
  Wenn Sie die Anleitung wieder einblenden möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**, und starten Sie den Canon IJ-Statusmonitor.
  Klicken Sie anschließend im Menü **Optionen (Option)** unter **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** auf **Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)**, um die Einstellung zu aktivieren.

Hinweis

- Wenn die Papiereinstellungen im Druckertreiber von den im Drucker registrierten Papierinformationen abweichen, kann ein Fehler auftreten. Anweisungen für den Fehlerfall finden Sie unter „Papiereinstellungen“.
  Um die aktuellen Druckereinstellungen zu überprüfen oder um Druckereinstellungen auf den Druckertreiber anzuwenden, klicken Sie auf **Informationen zu den Druckmedien... (Printer Media Information...)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, und geben Sie die Einstellungen im angezeigten Dialogfeld an.
  Weitere Angaben zu den im Drucker zu registrierenden Papierinformationen finden Sie im Folgenden:
  - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
  - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

Bedrucken von Postkarten

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für den Postkartendruck beschrieben.

1. Legen Sie eine Postkarte in den Drucker.

2. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

3. Auswählen häufig verwendeter Einstellungen

   Zeigen Sie die Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** an, und wählen Sie **Standard** für **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** aus.

4. Auswählen des Medientyps

   Für **Medientyp (Media Type)** wählen Sie **Ink Jet Hagaki (A)**, **Ink Jet Hagaki**, **Hagaki K (A)**, **Hagaki K**, **Hagaki (A)** oder **Hagaki**.

   Wichtig

   - Der Drucker kann nicht auf Postkarten drucken, die mit Fotos oder Etiketten versehen sind.
   - Wenn Sie die automatische Duplexdruckfunktion zum Drucken von Postkarten verwenden, drucken Sie die Adressseite zuerst und anschließend die Mitteilungsseite.
   - Wenn Sie die Seiten von Postkarten separat bedrucken, erzielen Sie ein besseres Druckergebnis, wenn Sie zuerst die Mitteilungsseite und anschließend die Adressseite drucken.
   - Die Papiereinstellungen im Druckertreiber unterscheiden sich, je nachdem, ob Sie die Adressseite oder Mitteilungsseite bedrucken.
     Um die aktuellen Druckereinstellungen zu überprüfen oder um Druckereinstellungen auf den Druckertreiber anzuwenden, klicken Sie auf **Informationen zu den Druckmedien... (Printer Media Information...)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, und geben Sie die Einstellungen im angezeigten Dialogfeld an.
     Weitere Angaben zu den im Druckertreiber und im Drucker zu registrierenden Papierinformationen finden Sie hier:
     - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
     - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)
   - Wenn Sie den automatischen Duplexdruck verwenden, registrieren Sie die Papierinformationen für die Seite, die als erstes gedruckt werden soll.

5. Auswählen des Papierformats

   Wählen Sie **Hagaki 100x148mm** oder **Hagaki 2 200x148mm** als Einstellung für **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** aus.

   Wichtig

   - Antwortkarten können nur verwendet werden, wenn sie über den Computer gedruckt werden.
   - Setzen Sie beim Drucken einer Antwortkarte das Papierformat über die Anwendungssoftware oder den Druckertreiber stets auf **Hagaki 2 200x148mm**.

- Falten Sie die Antwortkarte nicht. Bei einer Knickfalte kann der Drucker die Postkarte nicht ordnungsgemäß einziehen, was zu einem Papierstau oder versetzt gedruckten Zeilen führen kann.
- Randloser Druck und automatischer Duplexdruck sind bei Antwortkarten nicht verfügbar.

6. Festlegen der Ausrichtung für den Druckvorgang

   Um die Adresse horizontal zu drucken, setzen Sie **Ausrichtung (Orientation)** auf **Querformat (Landscape)**.

7. Auswählen der Druckqualität

   Wählen Sie unter **Druckqualität (Print Quality)** je nach Druckvorhaben die Option **Hoch (High)** oder **Standard** aus.

8. Klicken Sie auf **OK**.

   Beim Ausführen des Druckvorgangs werden die Daten auf die Postkarte gedruckt.

Wichtig

- Beim Postkartendruck wird eine Anleitungsmeldung angezeigt.
  Wenn die Anleitungsmeldung angezeigt wird, können Sie **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)** auswählen, um die Anzeige von Anleitungsmeldungen zu deaktivieren.
  Wenn Sie die Anleitungsmeldungen wieder anzeigen möchten, öffnen Sie die Registerkarte **Wartung (Maintenance)**, und klicken Sie auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)**, um den Canon IJ-Statusmonitor zu starten.
  Wählen Sie **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** im Menü **Optionen (Option)**, und klicken Sie auf **Hagaki-Druck (Hagaki Printing)**, um die Einstellung zu aktivieren.
- Wenn Sie andere Medien als Postkarten bedrucken, legen Sie die Medien jeweils entsprechend der Verwendung ein, und klicken Sie auf **Druckvorgang starten (Start Printing)**.

Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)

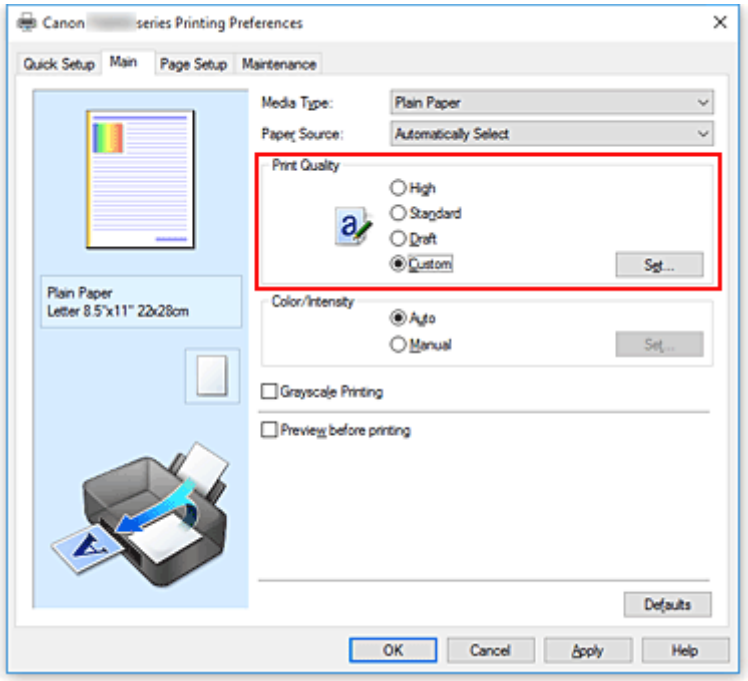
Die Druckqualität kann unter **Benutzerdefiniert (Custom)** festgelegt werden.

So legen Sie die Druckqualität fest:

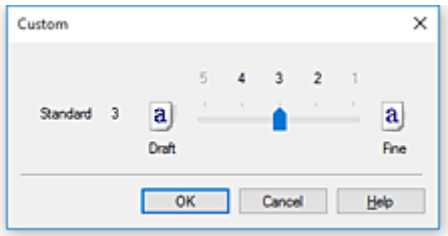
1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Auswählen der Druckqualität

   Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** unter **Benutzerdefiniert (Custom)** die Option **Druckqualität (Print Quality)** aus. Klicken Sie anschließend auf **Einstellen... (Set...)**.



   Das Dialogfeld **Benutzerdefiniert (Custom)** wird geöffnet.



3. Festlegen der Druckqualität

   Bewegen Sie den Schieberegler an die gewünschte Position und klicken Sie auf **OK**.

4. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** auf **OK**.
   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Bilddaten mit der ausgewählten Druckqualität gedruckt.

Wichtig

- Bestimmte Druckqualitätsoptionen sind je nach den unter **Medientyp (Media Type)** gewählten Einstellungen nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Überblick über den Druckertreiber

- Canon IJ-Druckertreiber
- Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers
- Canon IJ-Statusmonitor
- Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers
- Canon IJ-Vorschau
- Löschen nicht benötigter Druckaufträge
- Nutzungshinweise (Druckertreiber)

Canon IJ-Druckertreiber

Der Canon IJ-Druckertreiber (nachfolgend einfach als Druckertreiber bezeichnet) ist eine Software zur Installation auf dem Computer, damit dieser mit dem Drucker kommunizieren kann.

Der Druckertreiber wandelt die von Ihrer Anwendungssoftware erstellten Druckdaten in Daten um, die vom Drucker interpretiert werden können, und sendet diese Daten an den Drucker.

Da unterschiedliche Drucker jeweils andere Datenformate unterstützen, benötigen Sie einen Druckertreiber, der Ihren Drucker unterstützt.

Druckertreibertypen

Wenn Ihr Computer Windows Vista SP1 oder eine höhere Version ausführt, können Sie den XPS-Druckertreiber zusätzlich zum normalen Druckertreiber installieren.
Der XPS-Druckertreiber kann zum Drucken aus Anwendungssoftware verwendet werden, die den XPS-Druck unterstützt.

Wichtig

- Beachten Sie, dass auch der normale Druckertreiber installiert sein muss, wenn Sie den XPS-Druckertreiber verwenden möchten.

Installieren des Druckertreibers

- Um den normalen Druckertreiber zu installieren, installieren Sie den Treiber über **Setup erneut starten (Start Setup Again)** auf der Installations-CD-ROM, die Ihrem Drucker beigelegt war.
- Zur Installation des XPS-Druckertreibers legen Sie die im Lieferumfang des Druckers enthaltene Installations-CD-ROM ein und wählen unter **Software hinzufügen (Add Software)** die Option **XPS-Treiber (XPS Driver)** aus.

Auswählen des Druckertreibers

Um den Druckertreiber festzulegen, öffnen Sie das Dialogfeld **Druck (Print)** der verwendeten Anwendungssoftware, und wählen Sie für den normalen Druckertreiber „Canon XXX“ (wobei „XXX“ dem Modellnamen entspricht) oder für den XPS-Druckertreiber „Canon XXX XPS“ (wobei „XXX“ dem Modellnamen entspricht) aus.

Anzeigen des Handbuchs über den Druckertreiber

Um die Beschreibung einer Registerkarte zur Einrichtung im Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers anzuzeigen, klicken Sie auf dieser Registerkarte auf **Hilfe (Help)**.

Verwandtes Thema

Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers

Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers

Sie können den Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers über Ihre Anwendungssoftware oder durch Klicken auf das Symbol Drucker öffnen.

Anzeigen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers über Ihre Anwendungssoftware

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Druckeinstellungen während des Druckens festzulegen.

1. Wählen Sie den Druckbefehl in der Anwendungssoftware aus.

   Der Befehl **Drucken (Print)** kann im Allgemeinen im Menü **Datei (File)** gefunden werden.

2. Wählen Sie das Modell Ihres Druckers und klicken Sie auf **Einstellungen (Preferences)** (oder **Eigenschaften (Properties)**).

   Der Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers wird geöffnet.

Hinweis

- Je nachdem, welche Anwendungssoftware Sie verwenden, können die Befehle oder Menünamen sowie die Anzahl der erforderlichen Schritte abweichen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrer Anwendungssoftware.

Anzeigen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers durch Klicken auf das Symbol „Drucker“

Über den Einrichtungsbildschirm können Sie Wartungsmaßnahmen für den Drucker durchführen, beispielsweise die Reinigung des Druckkopfs, oder festlegen, dass die Druckeinstellungen für die gesamte Anwendungssoftware genutzt werden.

1. Öffnen des Einrichtungsbildschirms:

   - Wenn Sie Windows 10, Windows 8.1 oder Windows 8 verwenden, wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel)** -> **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** -> **Geräte und Drucker (Devices and Printers)**.
   - Wählen Sie unter Windows 7 im Menü **Start Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus.
   - Wählen Sie unter Windows Vista **Systemsteuerung (Control Panel)** -> **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** -> **Drucker (Printers)**.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Modells. Wenn das Menü angezeigt wird, wählen Sie **Druckeinstellungen (Printing preferences)** aus.

   Der Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers wird geöffnet.

Wichtig

- Über **Druckereigenschaften (Printer properties)** (Windows 10, Windows 8.1, Windows 8, Windows 7) bzw. **Eigenschaften (Properties)** (Windows Vista) öffnen Sie Registerkarten zu den Windows-Funktionen, unter anderem die Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** bzw. **Erweitert (Advanced)**. Diese Registerkarten werden nicht angezeigt, wenn Sie es über den Befehl

Druckeinstellungen (Printing preferences) oder über die Anwendungssoftware öffnen. Informationen zu den Registerkarten mit Windows-Funktionen finden Sie im Windows-Benutzerhandbuch.

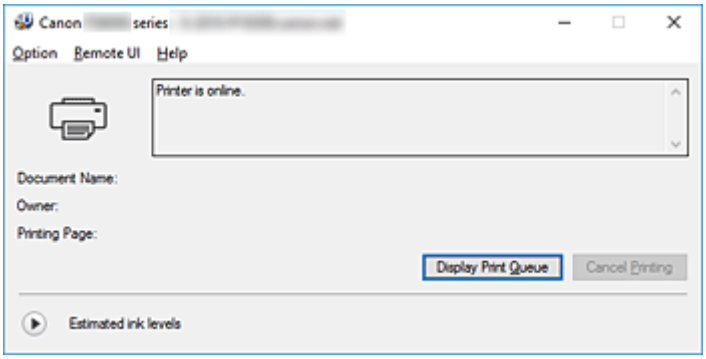
Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Sie können den verbleibenden Tintenstand und die Typen des Tintenbehälters für Ihr Modell überprüfen.

1. Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Starten des Canon IJ-Statusmonitors

   Klicken Sie auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)**.
   Der Canon IJ-Statusmonitor wird geöffnet und enthält eine Abbildung des Tintenstatus.



3. Zeigen Sie **Geschätzte Tintenstände (Estimated ink levels)** an.

   Klicken Sie für **Geschätzte Tintenstände (Estimated ink levels)** auf (das Aufklappdreieck), um eine Bilddarstellung des Tintenstatus anzuzeigen.

Nutzungshinweise (Druckertreiber)

Für den Druckertreiber gelten die nachfolgend beschriebenen Beschränkungen. Beachten Sie diese Beschränkungen, wenn Sie mit dem Druckertreiber arbeiten.

Beschränkungen für den Druckertreiber

- Abhängig von dem zu druckenden Dokumenttyp funktioniert die im Druckertreiber angegebene Papiereinzugsmethode möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
  Öffnen Sie in diesem Fall das Druckertreiber-Setup-Fensters über das Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware, und prüfen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** die Einstellung im Feld **Papierzufuhr (Paper Source)**.
- Bei einigen Anwendungen ist die Einstellung **Kopien (Copies)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers möglicherweise deaktiviert.
  Verwenden Sie in diesem Fall die Einstellung für Kopien im Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware.
- Falls die ausgewählte **Sprache (Language)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** im Dialogfeld **Info (About)** nicht mit der im Betriebssystem ausgewählten Sprache der Benutzeroberfläche übereinstimmt, wird das Druckertreiber-Setup-Fenster u. U. nicht ordnungsgemäß angezeigt.
- Nehmen Sie keine Änderungen an den Druckereigenschaften auf der Registerkarte **Erweitert (Advanced)** vor. Wenn Sie die Druckereigenschaften ändern, werden die nachfolgenden Funktionen nicht mehr ordnungsgemäß durchgeführt.
  Eine Ausführung der folgenden Funktionen ist ebenfalls nicht möglich, wenn im Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware die Option **Ausgabe in Datei (Print to file)** ausgewählt ist, oder Sie mit Anwendungen arbeiten, die das EMF-Spoolen nicht unterstützen, z. B. Adobe Photoshop LE und MS Photo Editor.
  - **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)**
  - **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** im Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**
  - **Seitenlayout (Page Layout)**, **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)**, **Broschüre (Booklet)**, **Duplexdruck (Duplex Printing)**, **Rand angeben... (Specify Margin...)**, **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)**, **Sortieren (Collate)** und **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** (**Stempel... (Stamp...)**) auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**
  - **Muster für Farbanpassung drucken (Print a pattern for color adjustment)** auf der Registerkarte **Farbeinstellung (Color Adjustment)** im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)**
- Da die Auflösung, die Sie im Vorschaufenster sehen, nicht der gedruckten Auflösung entspricht, können Text und Linien im Vorschaufenster und im tatsächlichen Ausdruck unterschiedlich aussehen.
- Bei einigen Anwendungen wird der Druckvorgang in mehrere Druckaufträge unterteilt.
  Um den Druckvorgang abzubrechen, löschen Sie alle unterteilten Druckaufträge.
- Wenn Bilddaten nicht ordnungsgemäß gedruckt werden, öffnen Sie das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** über die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, und ändern Sie die Einstellung für **Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)**. So lässt sich das Problem möglicherweise beheben.

Hinweis

- Die Option **Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)** kann nicht zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwendet werden.

- Möglicherweise kann nicht mehr auf den Kartensteckplatz des Druckers zugegriffen werden. Starten Sie in einem solchen Fall den Drucker neu, oder schalten Sie ihn aus, und schließen Sie das USB-Kabel erneut an.

Einschränkungen im Zusammenhang mit Anwendungen

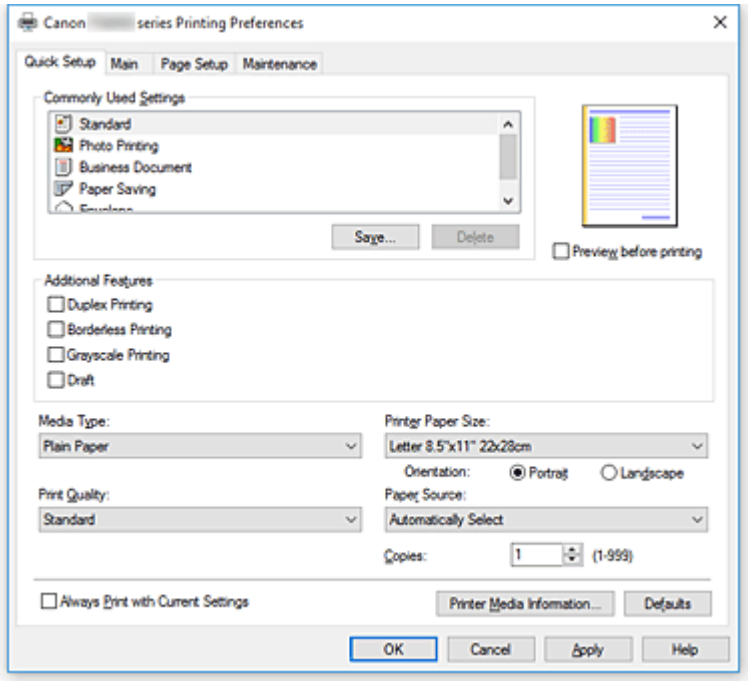
- In Microsoft Word (Microsoft Corporation) gelten folgende Beschränkungen.
  - Wenn Microsoft Word über dieselben Druckfunktionen wie der Druckertreiber verfügt, legen Sie die Funktionen in Word fest.
  - Wenn **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)** für **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers verwendet wird, wird das Dokument in einigen Versionen von Word möglicherweise nicht normal gedruckt.
  - Wenn **Seitenformat (Page Size)** in Word auf „XXX Vergrößern/Verkleinern“ eingestellt ist, wird das Dokument in einigen Versionen von Word möglicherweise nicht normal gedruckt.
    Falls dieses Problem auftritt, führen Sie die folgenden Schritte aus.
    1. Öffnen Sie in Word das Dialogfeld **Druck (Print)**.
    2. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fensters, und legen Sie auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** unter **Seitenformat (Page Size)** das gleiche Papierformat wie in Word fest.
    3. Legen Sie die gewünschte Einstellung für **Seitenlayout (Page Layout)** fest, und klicken Sie dann auf **OK**, um das Fenster zu schließen.
    4. Schließen Sie das Dialogfeld **Druck (Print)**, ohne den Druckvorgang zu starten.
    5. Öffnen Sie in Word das Dialogfeld **Druck (Print)** erneut.
    6. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster erneut und klicken Sie auf **OK**.
    7. Starten Sie den Druckvorgang.
- Wenn der Bitmap-Druck in Adobe Illustrator (Adobe Systems Incorporated) aktiviert ist, kann der Druckvorgang einige Zeit dauern, oder es werden nicht alle Daten gedruckt. Drucken Sie erst, nachdem Sie das Kontrollkästchen **Bitmap-Druck (Bitmap Printing)** im Dialogfeld **Druck (Print)** deaktiviert haben.

Beschreibung des Druckertreibers

- **Beschreibung der Registerkarte Schnelleinrichtung**
- **Beschreibung der Registerkarte Optionen**
- **Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten**
- **Beschreibung der Registerkarte Wartung**
- **Beschreibung der Canon IJ-Vorschau**
- **Bildschirm „Canon IJ-Statusmonitor“**

Beschreibung der Registerkarte Schnelleinrichtung

Die Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** dient zum Speichern von häufig verwendeten Druckeinstellungen. Wenn Sie eine gespeicherte Einstellung auswählen, wechselt der Drucker automatisch zu den voreingestellten Elementen.



Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)

Die Namen und Symbole von häufig verwendeten Druckprofilen werden gespeichert. Wenn Sie ein Druckprofil gemäß dem Zweck des Dokuments auswählen, werden die dem Zweck entsprechenden Einstellungen angewendet.

Darüber hinaus werden nützliche Funktionen für das ausgewählte Druckprofil unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** angezeigt.

Sie können ein Druckprofil auch ändern und unter einem neuen Namen speichern. Sie können das gespeicherte Druckprofil löschen.

Sie können die Profile neu anordnen, indem Sie die einzelnen Profile an die gewünschte Position ziehen, oder indem Sie die Strg-Taste gedrückt halten und die Nach-oben- oder Nach-unten-Pfeiltaste drücken.

Standard

Hierbei handelt es sich um die Werkseinstellungen.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Fotodruck (Photo Printing)

Wenn Sie diese Einstellung beim Drucken von Fotos auswählen, werden das Fotopapier und die Fotogröße festgelegt, die normalerweise verwendet werden. Das Kontrollkästchen **Randloser Druck (Borderless Printing)** wird automatisch aktiviert.

Wenn **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Geschäftliches Dokument (Business Document)

Verwenden Sie die Einstellung beim Drucken eines normalen Dokuments.
Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Papiereinsparung (Paper Saving)

Verwenden Sie die Einstellung beim Drucken eines normalen Dokuments, um Papier zu sparen.
Die Kontrollkästchen **2 Seiten pro Blatt (2-on-1 Printing)** und **Duplexdruck (Duplex Printing)** werden automatisch aktiviert.
Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Umschlag (Envelope)

Wenn Sie diese Einstellung beim Drucken von Umschlägen auswählen, wird für **Medientyp (Media Type)** automatisch **Umschlag (Envelope)** festgelegt. Wählen Sie im Dialogfeld **Umschlagformateinstellung (Envelope Size Setting)** die Größe des zu verwendenden Umschlags aus.

Hinweis

- Die Kombination von **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**, die für das beim Speichern des hinzugefügten Druckprofils ausgewählte Druckprofil angezeigt wurde, wird ebenfalls angezeigt, wenn dieses hinzugefügte Druckprofil ausgewählt wird.

Speichern... (Save...)

Zeigt das Dialogfeld **Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)** an.
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie die auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** speichern möchten.

Löschen (Delete)

Löscht ein gespeichertes Druckprofil.
Wählen Sie den Namen der Einstellung, die aus **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gelöscht werden soll, und klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**, um das angegebene Druckprofil zu löschen.

Hinweis

- In den ursprünglichen Einstellungen gespeicherte Druckprofile können nicht gelöscht werden.

Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird.
Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)

Zeigt das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau an.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Vorschau vor dem Druckvorgang anzuzeigen.
Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn keine Vorschau angezeigt werden soll.

Wichtig

- Um die Canon IJ XPS-Vorschau zu verwenden, muss Microsoft .NET Framework 4.5.2 oder höher auf Ihrem Computer installiert sein.

Zusätzliche Funktionen (Additional Features)

Zeigt die häufig verwendeten, praktischen Funktionen des Druckprofils an, das Sie unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** ausgewählt haben.

Wenn Sie den Mauszeiger in die Nähe einer Funktion bewegen, die geändert werden kann, wird eine Beschreibung dieser Funktion angezeigt.

Um eine Funktion zu aktivieren, aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen.

Für einige Funktionen können Sie detaillierte Einstellungen über die Registerkarten **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festlegen.

Wichtig

- Abhängig von den Druckprofilen werden bestimmte Funktionen möglicherweise abgeblendet und können nicht geändert werden.

2 Seiten pro Blatt (2-on-1 Printing)

Druckt zwei Seiten des Dokuments nebeneinander auf ein Blatt Papier.

Klicken Sie zum Ändern der Seitenreihenfolge auf die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, um **Seitenlayout (Page Layout)** für **Seitenlayout (Page Layout)** auszuwählen, und klicken Sie auf **Einstellen... (Specify...)**. Geben Sie im daraufhin angezeigten Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)** die **Reihenfolge (Page Order)** an.

4 Seiten pro Blatt (4-on-1 Printing)

Druckt vier Seiten des Dokuments nebeneinander auf ein Blatt Papier.

Klicken Sie zum Ändern der Seitenreihenfolge auf die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, um **Seitenlayout (Page Layout)** für **Seitenlayout (Page Layout)** auszuwählen, und klicken Sie auf **Einstellen... (Specify...)**. Geben Sie im daraufhin angezeigten Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)** die **Reihenfolge (Page Order)** an.

Duplexdruck (Duplex Printing)

Legt fest, ob das Dokument auf beide Seiten des Papiers oder nur auf eine Seite gedruckt werden soll.

Legen Sie zum Ändern der Heftseite oder der Ränder die neuen Werte über die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** fest.

Randloser Druck (Borderless Printing)

Führt einen randlosen Druck ohne Ränder durch.

Beim randlosen Druck wird das zu druckende Dokument vergrößert, sodass es leicht über den Rand des Papiers hinausreicht. Mit anderen Worten wird das Dokument ohne Ränder gedruckt.

Um einzustellen, wie weit das Dokument über das Papier hinausreicht, klicken Sie auf die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, wählen Sie **Randlos (Borderless)** aus und geben Sie den Wert unter **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ein.

Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Diese Funktion wandelt die Daten beim Drucken des Dokuments in Schwarzweißdaten um.

Entwurf (Draft)

Diese Einstellung ist für Testdrucke geeignet.

Um 180 Grad drehen (Rotate 180 degrees)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 180 Grad gegen die Papierzufuhrrichtung gedreht.

Die in einer anderen Anwendungssoftware konfigurierte Breite des Druckbereichs und der Erweiterungsumfang werden vertikal und horizontal umgekehrt.

Farbe/Intensität Manuelle Einstellung (Color/Intensity Manual Adjustment)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Methode für die **Farbkorrektur (Color Correction)** und individuelle Einstellungen wie **Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**, **Tonwert (Tone)**, **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)**, **Kontrast (Contrast)** usw. festlegen.

Medientyp (Media Type)

Wählt einen Druckpapiertyp aus.

Wählen Sie einen Medientyp aus, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Druckvorgang für das angegebene Papier ordnungsgemäß ausgeführt wird.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Format des in den Drucker eingelegten Papiers aus.

In der Regel wird das Papierformat automatisch entsprechend der Einstellung für das Ausgabepapierformat festgelegt, und das Dokument wird ohne Skalierung gedruckt.

Wenn Sie **2 Seiten pro Blatt (2-on-1 Printing)** oder **4 Seiten pro Blatt (4-on-1 Printing)** unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** festlegen, können Sie das Papierformat manuell über **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** festlegen.

Bei der Auswahl eines Papierformats, das kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird die Dokumentgröße verkleinert. Bei der Auswahl eines Papierformats, das größer als das ist, wird die Dokumentgröße vergrößert.

Wenn Sie außerdem **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das Dialogfeld **Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)** geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Ausrichtung (Orientation)

Wählt die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, wählen Sie dieselbe Ausrichtung aus, die Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Hochformat (Portrait)

Beim Drucken des Dokuments bleiben dessen obere und untere Position unverändert (relativ zur Papierzufuhrrichtung). Dies ist die Standardeinstellung.

Querformat (Landscape)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 90 Grad gedreht (relativ zur Papierzufuhrrichtung). Sie können die Drehrichtung ändern, indem Sie auf die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** klicken, das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** öffnen und das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** aktivieren bzw. deaktivieren.

Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**.

Druckqualität (Print Quality)

Wählt die gewünschte Druckqualität aus.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die für den Zweck geeignete Druckqualität einzustellen.

Um die Druckqualität manuell festzulegen, klicken Sie auf die Registerkarte **Optionen (Main)**, und wählen Sie für **Druckqualität (Print Quality)** die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** aus. Die Option **Einstellen... (Set...)** wird aktiviert. Klicken Sie auf **Einstellen... (Set...)**, um das Dialogfeld **Benutzerdefiniert (Custom)** zu öffnen und die gewünschten Einstellungen festzulegen.

Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

Entwurf (Draft)

Diese Einstellung ist für Testdrucke geeignet.

Papierzufuhr (Paper Source)

Wählen Sie die Papierzufuhr aus.

Automatisch auswählen (Automatically Select)

Abhängig von den Papiereinstellungen im Druckertreiber und den im Drucker registrierten Papierinformationen bestimmt der Drucker automatisch die Papierzufuhr und zieht das Papier ein.

Hinteres Fach (Rear Tray)

Papier wird immer vom hinteren Fach eingezogen.

Kassette (Cassette)

Papier wird immer aus der Kassette eingezogen.

Wichtig

- Je nach Papiertyp und Papierformat können unterschiedliche Einstellungen für die **Papierzufuhr (Paper Source)** ausgewählt werden.

Kopien (Copies)

Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest. Sie können einen Wert von 1 bis 999 angeben.

Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest.

Immer mit aktuellen Einstellungen drucken (Always Print with Current Settings)

Druckt Dokumente mit den aktuellen Einstellungen ab dem nächsten Druckvorgang.
Wenn Sie diese Funktion auswählen und anschließend das Druckertreiber-Setup-Fensters schließen, werden die auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen gespeichert. Ab dem nächsten Druckvorgang kann dann mit denselben Einstellungen gedruckt werden.

Wichtig

- Wenn Sie sich mit einem anderen Benutzernamen anmelden, werden die Einstellungen, die festgelegt wurden, während diese Funktion aktiviert war, nicht in den Druckeinstellungen angezeigt.
- Wenn eine Einstellung mit der Anwendungssoftware festgelegt wurde, hat sie Priorität.

Informationen zu den Druckmedien... (Printer Media Information...)

Zeigt das Dialogfeld Dialogfeld **Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information)**.
Sie können die Druckereinstellungen überprüfen und die geprüften Einstellungen auf den Druckertreiber anwenden.

Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um alle Einstellungen auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)**, und **Seite einrichten (Page Setup)** auf ihre Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückzusetzen.

Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)

Mit diesem Dialogfeld können Sie die auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen speichern und diese der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** hinzufügen.

Name

Geben Sie den Namen des Druckprofils an, das Sie speichern möchten.
Sie können bis zu 255 Zeichen eingeben.
Der Name wird mit dem zugehörigen Symbol in der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** angezeigt.

Optionen... (Options...)

Öffnet das Dialogfeld **Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)**.
Ändert die Details für das zu speichernde Druckprofil.

Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)

Wählen Sie die Symbole der Druckprofile aus, die unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gespeichert werden sollen, und ändern Sie die in den Druckprofilen zu speichernden Elemente.

Symbol (Icon)

Wählen Sie das Symbol des zu speichernden Druckprofils aus.
Das ausgewählte Symbol wird zusammen mit seinem Namen in der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** angezeigt.

Papierformateinstellung speichern (Save the paper size setting)

Speichert das Papierformat im Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das gespeicherte Papierformat anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt ist.
Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird das Papierformat nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Papierformateinstellung nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen wendet der Drucker beim Druckvorgang das mit der Anwendungssoftware festgelegte Papierformat an.

Ausrichtungseinstellung speichern (Save the orientation setting)

Speichert die Einstellung für **Ausrichtung (Orientation)** im Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die gespeicherte Ausrichtung für den Druckvorgang anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt wird.
Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird die Ausrichtung für den Druckvorgang nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Einstellung für **Ausrichtung (Orientation)** nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen druckt der Drucker mit der Ausrichtung, die mit der Anwendungssoftware festgelegt wurde.

Kopieneinstellung speichern (Save the copies setting)

Speichert die Einstellung für **Kopien (Copies)** im Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die gespeicherte Einstellung für Kopien anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt wird.
Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird die Einstellung für Kopien nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Einstellung für **Kopien (Copies)** nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen wendet der Drucker die mit der Anwendungssoftware festgelegte Einstellung für Kopien an.

Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe (Breite und Höhe) des benutzerdefinierten Papiers angeben.

Einheiten (Units)

Wählen Sie die Einheit für die Eingabe eines benutzerdefinierten Papierformats aus.

Papierformat (Paper Size)

Legt die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des benutzerdefinierten Papiers fest. Die Angabe erfolgt in den Maßeinheiten, die unter **Einheiten (Units)** festgelegt sind.

Dialogfeld Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information)

Dieses Dialogfeld ermöglicht die Überprüfung der Druckereinstellungen und die Anwendung der geprüften Einstellungen auf den Druckertreiber.

Papierzufuhr (Paper Source)

Prüfen Sie die Einstellung, oder wählen Sie eine neue Papierquelle aus.

Medientyp (Media Type)

Zeigt den **Medientyp (Media Type)** an, der derzeit auf dem Drucker eingestellt ist.
Um die angezeigte Einstellung auf den Druckertreiber anzuwenden, klicken Sie auf **Einstellen (Set)**.

Seitenformat (Page Size)

Zeigt das **Seitenformat (Page Size)** an, das derzeit auf dem Drucker eingestellt ist.
Um die angezeigte Einstellung auf den Druckertreiber anzuwenden, klicken Sie auf **Einstellen (Set)**.

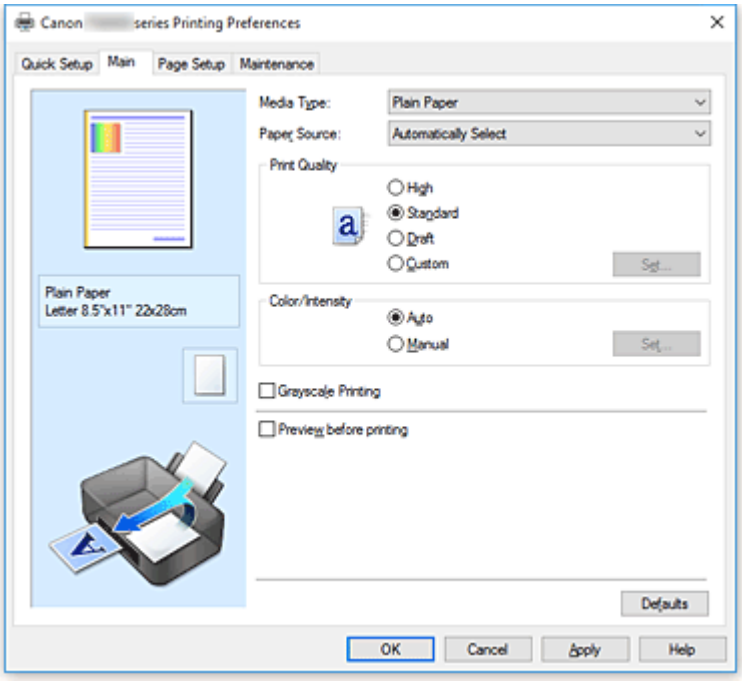
Verwandte Themen

- Standarddruckeinrichtung
- Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung
- Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge
- Randloser Druck
- Duplexdruck

- Einrichten des Umschlagdrucks
- Bedrucken von Postkarten
- Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf
- Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken
- Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)
- Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Anpassen der Farbbalance mit Farbmustern (Druckertreiber)
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts
- Anpassen von Intensität/Kontrast mit Farbmustern (Druckertreiber)
- Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen

Beschreibung der Registerkarte Optionen

Auf der Registerkarte **Optionen (Main)** können Sie die grundlegenden Druckeinstellungen für den jeweiligen Medientyp festlegen. Solange kein spezielles Druckverfahren erforderlich ist, reichen die Einstellungen auf dieser Registerkarte für den normalen Druckbetrieb aus.



Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird.
Sie können das Layout insgesamt überprüfen.
Auf der Abbildung des Druckers wird gezeigt, wie Papier entsprechend den Druckertreibereinstellungen eingelegt wird.
Prüfen Sie vor Beginn des Druckens anhand der Abbildung, ob der Drucker korrekt eingerichtet ist.

Medientyp (Media Type)

Wählt einen Druckpapiertyp aus.
Wählen Sie einen Medientyp aus, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Druckvorgang für das angegebene Papier ordnungsgemäß ausgeführt wird.

Papierzufuhr (Paper Source)

Zeigt die Papierquelle an.
Sie können die Papierzufuhr ggf. im Druckertreiber umschalten.

Automatisch auswählen (Automatically Select)

Abhängig von den Papiereinstellungen im Druckertreiber und den im Drucker registrierten Papierinformationen bestimmt der Drucker automatisch die Papierzufuhr und zieht das Papier ein.

Hinteres Fach (Rear Tray)

Papier wird immer vom hinteren Fach eingezogen.

Kassette (Cassette)

Papier wird immer aus der Kassette eingezogen.

Wichtig

- Je nach Papiertyp und Papierformat können unterschiedliche Einstellungen für die **Papierzufuhr (Paper Source)** ausgewählt werden.

Druckqualität (Print Quality)

Wählt die gewünschte Druckqualität aus.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die für den Zweck geeignete Druckqualität einzustellen.

Wichtig

- Abhängig von den Einstellungen für **Medientyp (Media Type)** sind die Druckergebnisse möglicherweise unverändert, selbst wenn **Druckqualität (Print Quality)** geändert wird.

Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

Entwurf (Draft)

Diese Einstellung ist für Testdrucke geeignet.

Benutzerdefiniert (Custom)

Wählen Sie diese Option, um die Druckqualität individuell festzulegen.

Einstellen... (Set...)

Wählen Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** für **Druckqualität (Print Quality)** aus, um die Schaltfläche zu aktivieren.

Öffnen Sie das Dialogfeld **Benutzerdefiniert (Custom)**. Anschließend können Sie die Druckqualität individuell einstellen.

Farbe/Intensität (Color/Intensity)

Wählt die Methode zur Farbeinstellung.

Autom. (Auto)

Cyan, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**, **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)** sowie **Kontrast (Contrast)** usw. werden automatisch eingestellt.

Manuell (Manual)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie individuelle Einstellungen wie **Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**, **Tonwert (Tone)**, **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)**, **Kontrast (Contrast)** usw. sowie die Methode **Farbkorrektur (Color Correction)** festlegen.

Einstellen... (Set...)

Wählen Sie **Manuell (Manual)** für **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** aus, um die Schaltfläche zu aktivieren.

Sie können im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** individuelle Farbeinstellungen wie **Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**, **Tonwert (Tone)**, **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)** und **Kontrast (Contrast)** auf der Registerkarte **Farbeinstellung (Color Adjustment)** vornehmen und die Methode für die **Farbkorrektur (Color Correction)** auf der Registerkarte **Abstimmung (Matching)** festlegen.

Hinweis

- Wenn Sie ein ICC-Profil zum Anpassen von Farben verwenden möchten, stellen Sie das Profil im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** ein.

Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Diese Funktion wandelt die Daten beim Drucken des Dokuments in Schwarzweißdaten um.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um ein Farbdokument in Schwarzweiß zu drucken.

Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)

Zeigt das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau an.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Vorschau vor dem Druckvorgang anzuzeigen.

Wichtig

- Um die Canon IJ XPS-Vorschau zu verwenden, muss Microsoft .NET Framework 4.5.2 oder höher auf Ihrem Computer installiert sein.

Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.
Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, werden alle Einstellungen auf dem aktuellen Bildschirm auf die Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückgesetzt.

Dialogfeld Benutzerdefiniert (Custom)

Legen Sie die Qualität fest, und wählen Sie die gewünschte Druckqualität aus.

Qualität

Sie können die Druckqualität mit dem Schieberegler anpassen.

Wichtig

- Bestimmte Druckqualitätsoptionen sind je nach den unter **Medientyp (Media Type)** gewählten Einstellungen nicht verfügbar.

Hinweis

- Die Druckqualitätsmodi **Hoch (High)**, **Standard** und **Entwurf (Draft)** sind mit dem Schieberegler verknüpft. Wenn der Schieberegler bewegt wird, werden die entsprechende Qualität und der Wert daher auf der linken Seite angezeigt. Dasselbe wird mit der Auswahl des entsprechenden Optionsfelds für **Druckqualität (Print Quality)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** bewirkt.

Registerkarte Farbeinstellung (Color Adjustment)

Auf dieser Registerkarte können Sie die Farbbalance anpassen, indem Sie die Einstellungen für **Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**, **Tonwert (Tone)**, **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)** und **Kontrast (Contrast)** ändern.

Vorschau

Zeigt die Auswirkungen der Farbanpassung an.
Farbe und Helligkeit werden bei der Einstellung der einzelnen Elemente geändert.

Hinweis

- Die Grafik ist einfarbig, wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** aktiviert ist.

Farbmuster anzeigen (View Color Pattern)

Zeigt ein Muster zur Überprüfung der bei der Farbanpassung vorgenommenen Farbänderungen an. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Vorschaubild mit einem Farbmuster anzeigen möchten.

Cyan / Magenta / Gelb (Yellow)

Passt die Intensität von **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)** an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird eine Farbe kräftiger, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird eine Farbe schwächer.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Durch diese Anpassung wird die relative Tintenmenge jeder verwendeten Farbe geändert, was sich auf die gesamte Farbbalance des Dokuments auswirkt. Verwenden Sie Ihre Anwendung, wenn Sie die Farbbalance insgesamt grundlegend ändern wollen. Verwenden Sie den Druckertreiber nur für geringe Korrekturen der Farbbalance.

Wichtig

- Ist **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert, sind die Optionen **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)** nicht verfügbar.

Tonwert (Tone)

Stellt die Farbanpassung für das einfarbige Drucken ein.

Wenn Sie den Regler nach rechts verschieben, werden warme Farben (Warm) erzeugt, wenn Sie ihn nach links verschieben, werden kühle Farben (Kühl) erzeugt.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Wichtig

- Diese Funktion ist für verschiedene Einstellungen unter **Medientyp (Media Type)** nicht verfügbar.

Helligkeit (Brightness)

Wählt die Helligkeit des Ausdrucks aus.

Sie können die Level von reinem Weiß und reinem Schwarz nicht ändern. Die Helligkeit der Farben zwischen Weiß und Schwarz kann jedoch geändert werden.

Intensität (Intensity)

Passt die Intensität des Ausdrucks insgesamt an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Intensität, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Intensität.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Kontrast (Contrast)

Passt den Kontrast zwischen Hell und Dunkel in dem zu druckenden Bild an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird der Kontrast verstärkt, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Kontrast verringert.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Muster für Farbanpassung drucken

Wenn Sie die Farbbalance oder Intensität/Kontrast ändern, werden die Anpassungsergebnisse über die Musterdruckfunktion zusammen mit den Anpassungswerten in einer Liste gedruckt.
Wählen Sie diese Funktion beim Drucken eines Musters für die Farbeinstellung.

Musterdruck-Einstellungen... (Pattern Print preferences...)

Aktivieren Sie **Muster für Farbanpassung drucken (Print a pattern for color adjustment)**, um die Schaltfläche zu aktivieren.
Das Dialogfeld **Musterdruck (Pattern Print)** wird geöffnet, in dem Sie Einstellungen für den Musterdruck festlegen können.

Dialogfeld Musterdruck (Pattern Print)

Führt die Einrichtung für den Druck von Mustern durch, mithilfe derer Sie Farbbalance und Intensität/Kontrast von Dokumenten überprüfen können.

Anzupassende Parameter (Parameters to Adjust)

Wählen Sie die durch den Musterdruck zu überprüfende Option aus.

Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow)

Druckt ein Muster, mit dem Sie die Balance von Cyan/Magenta/Gelb überprüfen können.

Wichtig

- Ist **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert, sind die Optionen **Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow)** nicht verfügbar.

Intensität/Kontrast (Intensity/Contrast)

Druckt ein Muster, mit dem Sie die Balance von Intensität/Kontrast überprüfen können.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Papierformat aus, das für den Musterdruck verwendet werden soll.
Die Einstellung ist mit **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** verknüpft.

Hinweis

- Abhängig von dem auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ausgewählten Papierformat stehen einige Formate möglicherweise nicht zur Auswahl.

Anzahl Musterinstanzen (Amount of Pattern Instances)

Legt die Anzahl der zu druckenden Muster fest.
Sie können zwischen **Größte (Largest)**, **Groß (Large)** und **Klein (Small)** wählen. Die folgende Anzahl an Mustern kann bei der Auswahl folgender Mustergrößen gedruckt werden:

Hinweis

- **Größte (Largest)** und **Groß (Large)** stehen nicht zur Auswahl, wenn bestimmte Papierformate oder Ausgabepapierformate gewählt wurden.
- Im Vorschaufenster auf der Registerkarte **Optionen (Main)** wird ein Bild angezeigt, mit dem Sie das Layout insgesamt prüfen können.

Größte (Largest)

Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow) 37
Intensität/Kontrast (Intensity/Contrast) 49

Groß (Large)

Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow) 19

Intensität/Kontrast (Intensity/Contrast) 25

Klein (Small)

Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow) 7

Intensität/Kontrast (Intensity/Contrast) 9

Farbabweichung zwischen Instanzen (Color Variation Between Instances)

Legt den Umfang der Farbänderung zwischen angrenzenden Mustern fest.

Wählen Sie zwischen **Groß (Large)**, **Mittel (Medium)** und **Klein (Small)**. Bei der Auswahl von **Groß (Large)** ist die Änderung groß, bei der Auswahl von **Klein (Small)** ist die Änderung gering.

Hinweis

- **Groß (Large)** ist ungefähr doppelt so groß wie **Mittel (Medium)**, und **Klein (Small)** ist ungefähr halb so groß wie **Mittel (Medium)**.

Registerkarte Abstimmung (Matching)

Hiermit können Sie die Methode zum Anpassen von Farben gemäß dem Typ des zu druckenden Dokuments auswählen.

Farbkorrektur (Color Correction)

Hiermit können Sie **Treiberabgleich (Driver Matching)**, **ICM** (**ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching)**) oder **Keine (None)** gemäß dem Zweck des Druckvorgangs auswählen.

Wichtig

- Wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert ist, ist **Farbkorrektur (Color Correction)** nicht verfügbar.

Treiberabgleich (Driver Matching)

Wenn Sie Canon Digital Photo Color verwenden, können Sie sRGB-Daten in den Farbtönen drucken, die von den meisten Personen bevorzugt werden.

ICM (ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching))

Passt die Farben während des Druckens mithilfe eines ICC-Profils an.

Wichtig

- Wenn die Anwendungssoftware so eingestellt ist, dass ICM deaktiviert ist, ist **ICM** (**ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching)**) unter **Farbkorrektur (Color Correction)** nicht verfügbar, und der Drucker kann die Bilddaten möglicherweise nicht ordnungsgemäß drucken.

Keine (None)

Deaktiviert die Farbeinstellung mit dem Druckertreiber.

Renderpriorität (Rendering Intent)

Legt die zu verwendende Methode für den Abgleich fest, wenn Sie **ICM** (**ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching)**) unter **Farbkorrektur (Color Correction)** auswählen.

Sättigung (Saturation)

Diese Methode liefert im Vergleich zur Methode **Perzeptiv (Perceptual)** Bilder mit noch lebendigeren Farben.

Perzeptiv (Perceptual)

Diese Methode betont bei der Reproduktion von Bildern die Farben, die von den meisten Betrachtern als wünschenswert empfunden werden. Wählen Sie diese Methode zum Drucken von Fotos.

Relativ farbmetrisch (Relative Colorimetric)

Wenn Bilddaten in den Farbraum des Druckers konvertiert werden, strebt diese Methode eine Annäherung an die gemeinsamen Farbbereiche an. Mit dieser Methode werden die Farben der Bilddaten weitgehend originalgetreu gedruckt.
Die weißen Punkte werden durch die weißen Punkte (Hintergrundfarbe) auf dem Papier reproduziert.

Absolut farbmetrisch (Absolute Colorimetric)

Bei dieser Methode werden die Weißpunktdefinitionen in den Eingabe- und Ausgabe-ICC-Profilen genutzt, um die Bilddaten zu konvertieren.
Auch wenn sich die Farbe und die Farbbalance der weißen Punkte ändert, erhalten Sie aufgrund der Profilkombination nicht die gewünschten Ausgabeergebnisse.

Wichtig

- Je nach Medientyp erhalten Sie die gleichen Druckergebnisse, auch wenn Sie die Einstellung **Renderpriorität (Rendering Intent)** ändern.

Hinweis

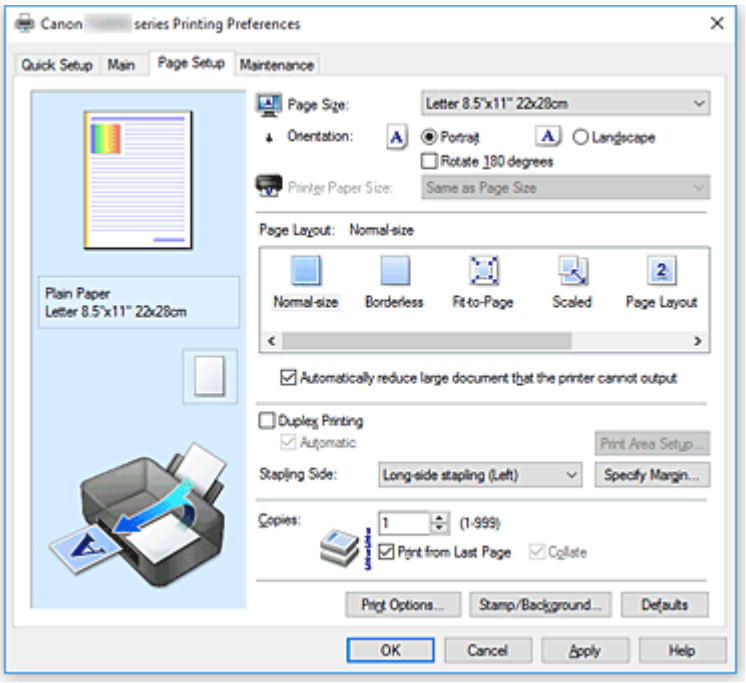
- Im XPS-Druckertreiber wird die Option **ICM** zur Option **ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching)**.

Verwandte Themen

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts
- Anpassen der Farbbalance mit Farbmustern (Druckertreiber)
- Anpassen von Intensität/Kontrast mit Farbmustern (Druckertreiber)
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber
- Drucken mit ICC-Profilen
- Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß
- Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken

Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten

Auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** können Sie festlegen, auf welche Weise ein Dokument auf dem Papier angeordnet werden soll. Darüber hinaus können Sie auf dieser Registerkarte die Anzahl der zu druckenden Exemplare und die Druckreihenfolge festlegen. Wenn die Anwendung, die zum Erstellen des Dokuments verwendet wurde, über eine ähnliche Funktion verfügt, legen Sie diese Einstellungen in der Anwendung fest.



Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird.
Sie können das Layout insgesamt überprüfen.
Auf der Abbildung des Druckers wird gezeigt, wie Papier entsprechend den Druckertreibereinstellungen eingelegt wird.
Prüfen Sie vor Beginn des Druckens anhand der Abbildung, ob der Drucker korrekt eingerichtet ist.

Seitenformat (Page Size)

Wählt ein Seitenformat aus.
Stellen Sie sicher, dass Sie dasselbe Seitenformat auswählen, das Sie in der Anwendung ausgewählt haben.
Wenn Sie **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das Dialogfeld **Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)** geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Ausrichtung (Orientation)

Wählt die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.
Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, wählen Sie dieselbe Ausrichtung aus, die Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Hochformat (Portrait)

Beim Drucken des Dokuments bleiben dessen obere und untere Position unverändert (relativ zur Papierzufuhrrichtung). Dies ist die Standardeinstellung.

Querformat (Landscape)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 90 Grad gedreht (relativ zur Papierzufuhrrichtung). Sie können die Drehrichtung ändern, indem Sie auf die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** klicken, das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** öffnen und das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** aktivieren bzw. deaktivieren.
Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**.

Um 180 Grad drehen (Rotate 180 degrees)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 180 Grad gegen die Papierzufuhrrichtung gedreht. Die in einer anderen Anwendungssoftware konfigurierte Breite des Druckbereichs und der Erweiterungsumfang werden vertikal und horizontal umgekehrt.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Format des in den Drucker eingelegten Papiers aus.
Für Druckvorgänge mit normalen Formaten lautet die Standardeinstellung **Wie Seitenformat (Same as Page Size)**.
Sie können ein Druckerpapierformat auswählen, wenn Sie **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)**, **Seitenlayout (Page Layout)**, **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)** oder **Broschüre (Booklet)** für **Seitenlayout (Page Layout)** festlegen.
Bei der Auswahl eines Papierformats, das kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird die Dokumentgröße verkleinert. Bei der Auswahl eines Papierformats, das größer als das ist, wird die Dokumentgröße vergrößert.
Wenn Sie außerdem **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das Dialogfeld **Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)** geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Seitenlayout (Page Layout)

Wählt die Größe des zu druckenden Dokuments sowie die Art des Druckvorgangs aus.

Normale Größe (Normal-size)

Hierbei handelt es sich um die normale Druckmethode. Wählen Sie diese Option, wenn Sie kein Seitenlayout festlegen.

Großes Dokument, das Drucker nicht ausgeben kann, autom. reduzieren (Automatically reduce large document that the printer cannot output)

Wenn der Drucker das Papierformat eines Dokuments nicht drucken kann, kann der Drucker die Größe beim Drucken des Dokuments automatisch reduzieren.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Größe beim Drucken des Dokuments zu reduzieren.

Randlos (Borderless)

Legt fest, ob formatfüllend ohne Seitenränder oder mit Seitenrändern gedruckt wird.
Beim randlosem Druck werden Originale vergrößert, sodass sie leicht über den Rand des Papiers hinausreichen. Daher kann das Drucken ohne Ränder (Rahmen) erfolgen.
Geben Sie mit **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** an, wie weit das Dokument beim randlosen Druck über das Papier hinausreichen soll.

Erweiterungsumfang (Amount of Extension)

Legt fest, wie weit das Dokument beim randlosen Druck über das Papier hinausreichen soll.
Wenn Sie den Schieber nach rechts bewegen, wird der Erweiterungsumfang vergrößert, und

Sie können problemlos randlos drucken.

Wenn Sie den Schieber nach links bewegen, wird der Erweiterungsumfang reduziert und die zu druckende Bildfläche des Dokuments erweitert.

An Seite anpassen (Fit-to-Page)

Mit dieser Funktion können Sie Dokumente automatisch vergrößern oder verkleinern, um diese an das Format des in den Drucker eingelegten Papiers anzupassen, ohne das in der Anwendungssoftware festgelegte Papierformat zu ändern.

Skaliert (Scaled)

Dokumente können für den Druckvorgang vergrößert oder verkleinert werden.

Geben Sie das Format unter **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** an, oder geben Sie das Skalierungsverhältnis in das Feld **Skalierung (Scaling)** ein.

Skalierung (Scaling)

Legt ein Vergrößerungs-/Verkleinerungsverhältnis für das zu druckende Dokument fest.

Seitenlayout (Page Layout)

Mehrere Seiten eines Dokuments können auf ein Blatt Papier gedruckt werden.

Einstellen... (Specify...)

Öffnet das Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)**.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details zum Seitenlayoutdruck festzulegen.

Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)

Mit dieser Funktion können Sie die Bilddaten vergrößern und die vergrößerten Daten für den Druckvorgang auf mehrere Seiten aufteilen. Sie können diese Seiten dann zusammenfügen, um ein großes Druckerzeugnis wie z. B. ein Poster zu erstellen.

Einstellen... (Specify...)

Öffnet das Dialogfeld **Nebeneinander/Posterdruck (Tiling/Poster Printing)**.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für Nebeneinander/Posterdruck festzulegen.

Broschüre (Booklet)

Mit der Funktion "Broschürendruck" können Sie Broschüren drucken. Daten werden auf beide Seiten des Papiers gedruckt. Bei diesem Druckvorgang wird sichergestellt, dass die gefalteten Broschürenblätter in der richtigen Reihenfolge zusammengelegt und in der Mitte geheftet werden können.

Einstellen... (Specify...)

Öffnet das Dialogfeld **Broschürendruck (Booklet Printing)**.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für den Broschürendruck festzulegen.

Duplexdruck (Duplex Printing)

Legt fest, ob das Dokument automatisch auf beide Seiten des Papiers oder nur auf eine Seite gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dokument auf beide Seiten zu drucken.

Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn **Normalpapier (Plain Paper)**, **Ink Jet Hagaki (A)**, **Hagaki K (A)**, **Hagaki (A)** oder **Hagaki** unter **Medientyp (Media Type)** und eine der folgenden Optionen ausgewählt ist: **Normale Größe (Normal-size)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)**.

Automatisch (Automatic)

Legt fest, ob Duplexdruck automatisch oder manuell ausgeführt wird.

Dieses Kontrollkästchen wird aktiviert, wenn in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** die Option **Broschüre (Booklet)** ausgewählt ist, oder wenn das Kontrollkästchen **Duplexdruck (Duplex**

Printing) aktiviert ist.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Duplexdruck automatisch durchgeführt werden soll.
Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Duplexdruck manuell durchgeführt werden soll.

Druckbereich einrichten... (Print Area Setup...)
Öffnet das Dialogfeld **Druckbereich einrichten (Print Area Setup)**, in dem Sie den Druckbereich für den automatischen Duplexdruck konfigurieren können.
Diese Schaltfläche wird aktiviert, wenn automatischer Duplexdruck eingestellt und **Randlos (Borderless)** nicht ausgewählt ist.

Heftseite (Stapling Side)
Wählt die Position des Heftrands aus.
Der Drucker analysiert die Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** und wählt automatisch die beste Position für den Heftrand aus. Überprüfen Sie **Heftseite (Stapling Side)**, und wählen Sie zur Änderung eine Option aus der Liste aus.

Rand angeben... (Specify Margin...)
Öffnet das Dialogfeld **Rand angeben (Specify Margin)**.
Sie können die Breite des Heftrands angeben.

Kopien (Copies)
Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest. Sie können einen Wert von 1 bis 999 angeben.

Wichtig

- Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, geben Sie die Anzahl der Exemplare in der Anwendung an, statt sie hier festzulegen.

Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck mit der letzten Seite beginnen soll. Auf diese Weise liegen die Seiten nach der Ausgabe in der richtigen Reihenfolge vor und brauchen nicht sortiert zu werden.
Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck des Dokuments mit der ersten Seite beginnen soll.

Sortieren (Collate)
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Seiten jedes Exemplars zu gruppieren, wenn Sie mehrere Exemplare drucken möchten.
Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl gruppiert gedruckt werden sollen.

Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendung als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

Druckoptionen... (Print Options...)
Öffnet das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)**.
Ändert detaillierte Druckertreibereinstellungen für von Anwendungen gesendete Druckdaten.

Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...) (Stempel... (Stamp...))

Öffnet das Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background) (Stempel (Stamp))**.

Mit der Funktion **Stempel (Stamp)** können Sie einen Stempeltext oder eine Bitmap über oder unter Dokumentdaten drucken. Überdies können auch das Datum, die Uhrzeit und der Benutzername gedruckt werden. Die Funktion **Hintergrund (Background)** ermöglicht es, Dokumentdaten mit einer Illustration zu hinterlegen.

Hinweis

- Bei Verwendung des XPS-Druckertreibers wird die Schaltfläche **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** zur Schaltfläche **Stempel... (Stamp...)** und es kann nur die Stempelfunktion verwendet werden.

Je nach Art des verwendeten Druckertreibers und der Umgebung sind die Funktionen **Stempel (Stamp)** und **Hintergrund (Background)** möglicherweise nicht verfügbar.

Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe (Breite und Höhe) des benutzerdefinierten Papiers angeben.

Einheiten (Units)

Wählen Sie die Einheit für die Eingabe eines benutzerdefinierten Papierformats aus.

Papierformat (Paper Size)

Legt die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des benutzerdefinierten Papiers fest. Die Angabe erfolgt in den Maßeinheiten, die unter **Einheiten (Units)** festgelegt sind.

Dialogfeld Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Anzahl der Dokumentseiten festlegen, die auf ein Blatt Papier gedruckt werden sollen. Zudem können Sie die Reihenfolge der Seiten festlegen und auswählen, ob eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite gedruckt werden soll.
Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Vorschausymbol

Zeigt die im Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)** vorgenommenen Einstellungen an.

Sie können das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau überprüfen.

Seiten (Pages)

Legt die Anzahl der Dokumentseiten fest, die auf einem Blatt Papier platziert werden sollen.

Reihenfolge (Page Order)

Gibt die Ausrichtung des Dokuments für den Druck auf ein Blatt Papier an.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

Dialogfeld Nebeneinander/Posterdruck (Tiling/Poster Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe des zu druckenden Bilds auswählen. Zudem können Sie Einstellungen für Schnittlinien und Einfügemarkierungen vornehmen, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind.
Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Vorschausymbol

Zeigt die Einstellungen des Dialogfelds **Nebeneinander/Posterdruck (Tiling/Poster Printing)** an. Sie können prüfen, wie das Druckergebnis ausfallen wird.

Bildunterteilung (Image Divisions)

Wählen Sie die gewünschte Unterteilung (vertikal x horizontal) aus.
Die Anzahl der für den Druck benötigten Seiten steigt mit der Anzahl der Unterteilungen. Wenn Sie Seiten zusammenfügen, um ein Poster zu erstellen, können Sie die Anzahl der Bildunterteilungen erhöhen, um ein größeres Poster zu drucken.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen" drucken (Print "Cut/Paste" in margins)

Legt fest, ob die Wörter "Ausschneiden" und "Einfügen" in den Rändern angezeigt werden. Diese Wörter helfen beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Wörter zu drucken.

Hinweis

- Je nach Art des verwendeten Druckertreibers und der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen"-Linien drucken (Print "Cut/Paste" lines in margins)

Legt fest, ob Schnittlinien, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind, gedruckt werden.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Schnittlinien zu drucken.

Seitenbereich (Print page range)

Gibt den Druckbereich an. Wählen Sie im Normalfall **Alles (All)**.
Wählen Sie **Seiten (Pages)** zur Angabe einer bestimmten Seite oder eines bestimmten Bereichs.

Hinweis

- Wenn einige Seiten nicht ordnungsgemäß gedruckt wurden, geben Sie die Seiten an, die nicht gedruckt werden müssen, indem Sie im Vorschaufenster der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf diese Seiten klicken. In diesem Fall werden nur die auf dem Bildschirm angezeigten Seiten gedruckt.

Dialogfeld Broschürendruck (Booklet Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie festlegen, wie das Dokument als Broschüre gebunden werden soll. Das einseitige Drucken und das Drucken eines Seitenrands kann ebenfalls in diesem Dialogfeld festgelegt werden.
Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Vorschausymbol

Zeigt die im Dialogfeld **Broschürendruck (Booklet Printing)** vorgenommenen Einstellungen an. Sie können prüfen, wie das Dokument nach dem Broschürendruck aussehen wird.

Rand zum Heften (Margin for stapling)

Legt fest, welche Seite der Broschüre geheftet wird.

Leere Seite einfügen (Insert blank page)

Legt fest, ob das Dokument auf eine oder beide Seiten der Broschüre gedruckt werden soll.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dokument auf eine Seite der Broschüre zu drucken, und wählen Sie die Seite aus der Liste aus, die leer bleiben soll.

Rand (Margin)

Gibt die Breite des Heftrands an.
Die eingegebene Breite ab der Mitte des Blatts wird zum Heftrand.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

Dialogfeld Druckbereich einrichten (Print Area Setup)

Beim Duplexdruck ist der Druckbereich des Dokuments geringfügig kleiner. Deshalb kann ein Dokument mit kleinen Rändern möglicherweise nicht auf eine Seite gedruckt werden.
In diesem Dialogfeld können Sie festlegen, ob die Seite beim Drucken verkleinert werden soll, damit das Dokument auf eine Seite passt.

Normale Druckgröße verwenden (Use normal-size printing)

Druckt die Seiten des Dokuments, ohne sie zu verkleinern. Dies ist die Standardeinstellung.

Verringerte Druckgröße verwenden (Use reduced printing)

Verkleinert die einzelnen Dokumentseiten geringfügig, sodass sie beim Drucken auf ein Blatt Papier passen.
Wählen Sie diese Einstellung aus, wenn Sie ein Dokument mit kleinen Rändern unter Verwendung des automatischen Duplexdrucks drucken.

Dialogfeld Rand angeben (Specify Margin)

In diesem Dialogfeld können Sie die Randbreite für die Heftseite angeben. Falls ein Dokument nicht auf eine Seite passt, wird das Dokument beim Drucken verkleinert.

Rand (Margin)

Gibt die Breite des Heftrands an.
Die Breite der Seite, die unter **Heftseite (Stapling Side)** festgelegt wurde, wird zum Heftrand.

Dialogfeld Druckoptionen (Print Options)

Nimmt Änderungen an Druckdaten vor, die an den Drucker gesendet werden.

Je nach Art des verwendeten Druckertreibers und der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)

Deaktiviert die von der Anwendungssoftware benötigte ICM-Funktion.

Wenn eine Anwendungssoftware für das Drucken von Daten Windows ICM verwendet, können unerwartete Farben erzeugt oder die Druckgeschwindigkeit reduziert werden. Falls diese Probleme auftreten, können sie möglicherweise durch die Aktivierung dieses Kontrollkästchens behoben werden.

Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.
- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** auf der Registerkarte **Abstimmung (Matching)** für **Farbkorrektur (Color Correction)** die Option **ICM** ausgewählt ist.

Hinweis

- Die Registerkarte **Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)** kann nicht zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwendet werden.

Farbprofileinstellung der Anwendungssoftware deaktivieren (Disable the color profile setting of the application software)

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert wird, werden die Informationen im Farbprofil deaktiviert, die in der Anwendungssoftware festgelegt wurden.

Wenn die in der Anwendungssoftware festgelegten Farbprofilinformationen an den Druckertreiber gesendet werden, kann das Druckergebnis unerwartete Farben aufweisen. In diesem Fall kann das Problem unter Umständen durch die Aktivierung dieses Kontrollkästchens behoben werden.

Wichtig

- Selbst bei aktiviertem Kontrollkästchen wird nur ein Teil der Informationen im Farbprofil deaktiviert. Das Farbprofil kann weiterhin zum Drucken verwendet werden.
- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

Papierzufuhreinstellung der Anwendungssoftware deaktivieren (Disable the paper source setting of the application software)

Deaktiviert die von der Anwendung festgelegte Papierzufuhrmethode.

Bei einigen Anwendungen, wie z. B. Microsoft Word, werden die Daten unter Umständen mit einer Zufuhrmethode gedruckt, die sich von der Einstellung im Druckertreiber unterscheidet. Überprüfen Sie in diesem Fall diese Funktion.

Wichtig

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann die Papierzufuhrmethode in der Regel nicht in der Canon IJ-Vorschau geändert werden.
  Wenn Sie jedoch den XPS-Druckertreiber verwenden, können Sie die Papierzufuhrmethode in der Canon IJ XPS-Vorschau ändern.

Papiergruppierung aufheben (Ungroup Papers)

Legt die Anzeigemethode von **Medientyp (Media Type)**, **Seitenformat (Page Size)** und **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** fest.

Um die Optionen einzeln anzuzeigen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen.
Um die Optionen in einer Gruppe anzuzeigen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)

Die Komprimierung von Druckdaten der Anwendungssoftware ist unzulässig.
Wenn im Druckergebnis Bilddaten fehlen oder unerwünschte Farben auftreten, kann das Problem unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert werden.

Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

Hinweis

- Die Registerkarte **Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)** kann nicht zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwendet werden.

Nach Erstellung von Druckdaten nach Seite drucken (Print after creating print data by page)

Die Druckdaten werden in Seiteneinheiten erstellt, und der Druckvorgang wird gestartet, nachdem die Verarbeitung einer Druckdatenseite abgeschlossen ist.
Wenn das gedruckte Dokument unerwünschte Effekte wie Streifen aufweist, können die Druckergebnisse unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert werden.

Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

Bilder mithilfe von Point Sampling skalieren (Scale images using nearest-neighbor interpolation)

Wenn ein Bild beim Drucken vergrößert oder verkleinert werden soll, wendet der Drucker einen einfachen Interpolationsvorgang zur Bildvergrößerung oder -verkleinerung an.
Ist der Druck von Bilddaten in einem gedruckten Dokument nicht deutlich, werden die Ergebnisse unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert.

Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

Hinweis

- **Bilder mithilfe von Point Sampling skalieren (Scale images using nearest-neighbor interpolation)** kann nur zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwendet werden.

Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)

Sie können die Größe der mithilfe der Anwendungssoftware erstellten Druckdaten reduzieren und die Daten dann ausdrucken.
Je nach verwendeter Anwendungssoftware werden die Bilddaten möglicherweise abgeschnitten oder nicht ordnungsgemäß gedruckt. Wählen Sie in diesem Fall **Ein (On)** aus. Wenn Sie diese Option nicht verwenden, wählen Sie **Aus (Off)** aus.

Wichtig

- Bei der Verwendung dieser Funktion kann es je nach Druckdaten zu einer Verschlechterung der Druckqualität kommen.

Einheit der Druckdatenverarbeitung (Unit of Print Data Processing)

Wählt die Verarbeitungseinheit der Druckdaten, die an den Drucker gesendet werden sollen.
Wählen Sie im Normalfall **Empfohlen (Recommended)** aus.

Wichtig

- Bestimmte Einstellungen können einen großen Teil des Arbeitsspeichers belegen.
  Ändern Sie die Einstellung nicht, falls Ihr Computer nur über einen geringen Arbeitsspeicher verfügt.

Hinweis

- Die Registerkarte **Einheit der Druckdatenverarbeitung (Unit of Print Data Processing)** kann nicht zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwendet werden.

Dialogfeld Stempel/Hintergrund (Stamp/Background) (Stempel... (Stamp...))

Mit dem Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)** (**Stempel... (Stamp...)**) können Sie einen Stempel und/oder Hintergrund über oder unter Dokumentdaten drucken. Abgesehen von den vorgespeicherten Stempeln und Hintergründen können Sie auch Ihre eigenen verwenden.

Hinweis

- Bei Verwendung des XPS-Druckertreibers wird die Schaltfläche **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** zur Schaltfläche **Stempel... (Stamp...)** und es kann nur die Stempelfunktion verwendet werden.

Stempel (Stamp)

Mit der Stempeldruckfunktion wird ein Stempel auf ein Dokument gedruckt.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, und wählen Sie einen Titel aus der Liste, um einen Stempel zu drucken.

Stempel definieren... (Define Stamp...)

Öffnet das Dialogfeld **Stempeleinstellungen (Stamp Settings)**.
Sie können die Details für einen ausgewählten Stempel prüfen oder einen neuen Stempel speichern.

Über Text stempeln (Place stamp over text)

Legt fest, wie der Stempel auf das Dokument gedruckt werden soll.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Stempel auf die gedruckte Dokumentseite zu drucken. Die gedruckten Daten werden möglicherweise unter dem Stempel verborgen.
Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Dokumentdaten über den Stempel zu drucken. Die gedruckten Daten werden nicht unter dem Stempel verborgen. Dennoch sind die Bereiche des Stempels, die im Dokument überlappen, möglicherweise verborgen.

Halbdurchsichtigen Stempel drucken (Print semitransparent stamp)

Legt fest, wie der Stempel auf das Dokument gedruckt werden soll.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen halbtransparenten Stempel auf die gedruckte Dokumentseite zu drucken.
Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Stempel über die Dokumentdaten zu drucken. Die gedruckten Daten werden möglicherweise unter dem Stempel verborgen.

Hinweis

- Sie können die Option **Halbdurchsichtigen Stempel drucken (Print semitransparent stamp)** nur zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwenden.

Nur erste Seite stempeln (Stamp first page only)

Legt fest, ob der Stempel nur auf die erste Seite oder auf alle Seiten des Dokuments gedruckt werden soll, wenn es sich um ein mehrseitiges Dokument handelt.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Stempel nur auf die erste Seite zu drucken.

Hintergrund (Background)

Mit dem Hintergrunddruck können Sie ein Dokument mit einer Illustration oder einem ähnlichen Objekt (Bitmap) hinterlegen.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Hintergrund zu drucken, und wählen Sie einen Titel aus der Liste aus.

Hintergrund auswählen... (Select Background...)

Öffnet das Dialogfeld **Hintergrundeinstellungen (Background Settings)**.
Sie können eine Bitmap als Hintergrund speichern und die Layoutmethode und Intensität des ausgewählten Hintergrunds ändern.

Hintergrund nur erste Seite (Background first page only)

Legt fest, ob der Hintergrund nur auf die erste Seite oder auf alle Seiten des Dokuments gedruckt werden soll, wenn es sich um ein mehrseitiges Dokument handelt.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Hintergrund (Background)**, um die Funktion zu aktivieren.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Hintergrund nur auf die erste Seite zu drucken.

Registerkarte Stempel (Stamp)

Mit der Registerkarte Stempel können Sie den Text und die Bitmap-Datei (.bmp) zur Verwendung für einen Stempel festlegen.

Vorschaufenster

Zeigt den Status des auf den einzelnen Registerkarten konfigurierten Stempels an.

Stempeltyp (Stamp Type)

Gibt den Stempeltyp an.
Wählen Sie die Option **Text** aus, um einen Stempel mit Zeichen zu erstellen. Wählen Sie die Option **Bitmap** aus, um einen Stempel mit einer Bitmap-Datei zu erstellen. Wählen Sie **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** aus, um Erstellungsdatum/-uhrzeit und den Benutzernamen für das gedruckte Dokument anzuzeigen.
Die Einstellungselemente auf der Registerkarte **Stempel (Stamp)** ändern sich je nach ausgewähltem Typ.

Wenn für **Stempeltyp (Stamp Type)** die Option **Text** oder **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** festgelegt ist

Stempeltext (Stamp Text)

Gibt die Textzeichenfolge für den Stempel an.
Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.
Als **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** werden unter **Stempeltext (Stamp Text)** das Datum und die Uhrzeit der Druckobjekterstellung sowie der Benutzername angezeigt.

Wichtig

- **Stempeltext (Stamp Text)** ist nicht verfügbar, wenn **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** ausgewählt ist.

TrueType-Schriftart (TrueType Font)

Wählt die Schriftart für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Stil (Style)

Wählt den Schriftschnitt für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Größe (Size)

Wählt die Schriftgröße für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Kontur (Outline)

Wählt einen Rahmen aus, der die Textzeichenfolge des Stempels umgibt.
Ist eine große Schriftgröße unter **Größe (Size)** ausgewählt, können die Zeichen über den Rand des Stempels hinausragen.

Farbe (Color)/Farbe wählen... (Select Color...)

Zeigt die aktuelle Farbe des Stempels an.
Klicken Sie zur Auswahl einer anderen Farbe auf **Farbe wählen... (Select Color...)**, um das Dialogfeld **Farbe (Color)** zu öffnen, und wählen oder erstellen Sie eine Farbe, die Sie für einen Stempel verwenden möchten.

Wenn für **Stempeltyp (Stamp Type)** die Option **Bitmap** ausgewählt ist

Datei (File)

Gibt den Namen der Bitmap-Datei an, die als Stempel verwendet werden soll.

Datei auswählen... (Select File...)

Öffnet das Dialogfeld zum Auswählen einer Datei.
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine als Stempel zu verwendende Bitmap-Datei auszuwählen.

Größe (Size)

Passt die Größe der Bitmap-Datei an, die als Stempel verwendet werden soll.
Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, nimmt die Größe zu, wenn Sie ihn nach links verschieben, nimmt die Größe ab.

Transparente weiße Fläche (Transparent white area)

Legt fest, ob die weißen Bereiche der Bitmap in transparente Bereiche umgewandelt werden sollen.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die weißen Bereiche der Bitmap in transparente Bereiche umzuwandeln.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um **Stempeltyp (Stamp Type)** auf Text, **Stempeltext (Stamp Text)** auf Leer, **TrueType-Schriftart (TrueType Font)** auf Arial, **Stil (Style)** auf Standard, **Größe (Size)** auf 36 Punkte einzustellen sowie **Kontur (Outline)** zu deaktivieren und **Farbe (Color)** auf Grau mit den RGB-Werten (192, 192, 192) festzulegen.

Registerkarte Position (Placement)

Mit der Registerkarte Position können Sie die Stelle festlegen, an der der Stempel gedruckt werden soll.

Vorschaufenster

Zeigt den Status des auf den einzelnen Registerkarten konfigurierten Stempels an.

Position

Gibt die Stempelposition auf der Seite an.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** aus der Liste auswählen, können Sie Werte für die Koordinaten **X-Position** und **Y-Position** direkt eingeben.

Ausrichtung (Orientation)

Gibt den Drehwinkel für den Stempel an. Der Winkel kann durch die Eingabe einer Gradzahl festgelegt werden.

Bei negativen Werten wird der Stempel im Uhrzeigersinn gedreht.

Hinweis

- **Ausrichtung (Orientation)** ist nur aktiviert, wenn **Text** oder **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** für **Stempeltyp (Stamp Type)** auf der Registerkarte **Stempel (Stamp)** ausgewählt ist.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um die Stempelposition auf **Zentrieren (Center)** und die Ausrichtung auf 0 einzustellen.

Registerkarte Einstellungen speichern (Save settings)

Auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** können Sie einen neuen Stempel speichern oder einen nicht benötigten Stempel löschen.

Titel (Title)

Geben Sie den Titel zum Speichern des erstellten Stempels ein.

Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

Hinweis

- Am Anfang oder Ende eines Titels können keine Leerzeichen, Tabulatoren oder Zeilenwechsel eingegeben werden.

Stempel (Stamps)

Zeigt eine Liste der gespeicherten Stempeltitel an.

Geben Sie einen Titel an, um den entsprechenden Stempel unter **Titel (Title)** anzuzeigen.

Speichern (Save)/Überschreibung speichern (Save overwrite)

Speichert den Stempel.

Geben Sie einen Titel unter **Titel (Title)** ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche.

Löschen (Delete)

Löscht einen nicht benötigten Stempel.

Geben Sie den Titel eines nicht benötigten Stempels in der Liste **Stempel (Stamps)** an, und klicken Sie auf die Schaltfläche.

Registerkarte Hintergrund (Background)

Auf der Registerkarte Hintergrund können Sie eine Bitmap-Datei (.bmp) zur Verwendung als Hintergrund auswählen oder festlegen, wie der ausgewählte Hintergrund gedruckt werden soll.

Vorschaufenster

Zeigt den Status der auf der Registerkarte **Hintergrund (Background)** festgelegten Bitmap an.

Datei (File)

Gibt den Namen der Bitmap-Datei an, die als Hintergrund verwendet werden soll.

Datei auswählen... (Select File...)

Öffnet das Dialogfeld zum Auswählen einer Datei.
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine als Hintergrund zu verwendende Bitmap-Datei (.bmp) auszuwählen.

Layoutmethode (Layout Method)

Legt fest, wie das Hintergrundbild auf dem Papier platziert werden soll.
Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, können Sie die Koordinaten für **X-Position** und **Y-Position** angeben.

Intensität (Intensity)

Passt die Intensität der als Hintergrund zu verwendenden Bitmap an.
Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Intensität, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Intensität. Zum Drucken des Hintergrunds mit Original-Bitmap-Intensität bewegen Sie den Schieberegler ganz nach rechts.

Hinweis

- Je nach Art des verwendeten Druckertreibers und der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.
- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um **Datei (File)** auf Leer, **Layoutmethode (Layout Method)** auf **Seite ausfüllen (Fill page)** und den Schieberegler **Intensität (Intensity)** in die Mitte zu stellen.

Registerkarte Einstellungen speichern (Save settings)

Auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** können Sie einen neuen Hintergrund speichern oder einen nicht benötigten Hintergrund löschen.

Titel (Title)

Geben Sie den Titel zum Speichern des angegebenen Hintergrundbilds ein.
Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

Hinweis

- Am Anfang oder Ende eines Titels können keine Leerzeichen, Tabulatoren oder Zeilenwechsel eingegeben werden.

Hintergründe (Backgrounds)

Zeigt eine Liste der gespeicherten Hintergrundtitel an.
Geben Sie einen Titel an, um den entsprechenden Hintergrund unter **Titel (Title)** anzuzeigen.

Speichern (Save)/Überschreibung speichern (Save overwrite)

Speichert die Bilddaten als Hintergrund.
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, nachdem Sie den **Titel (Title)** eingefügt haben.

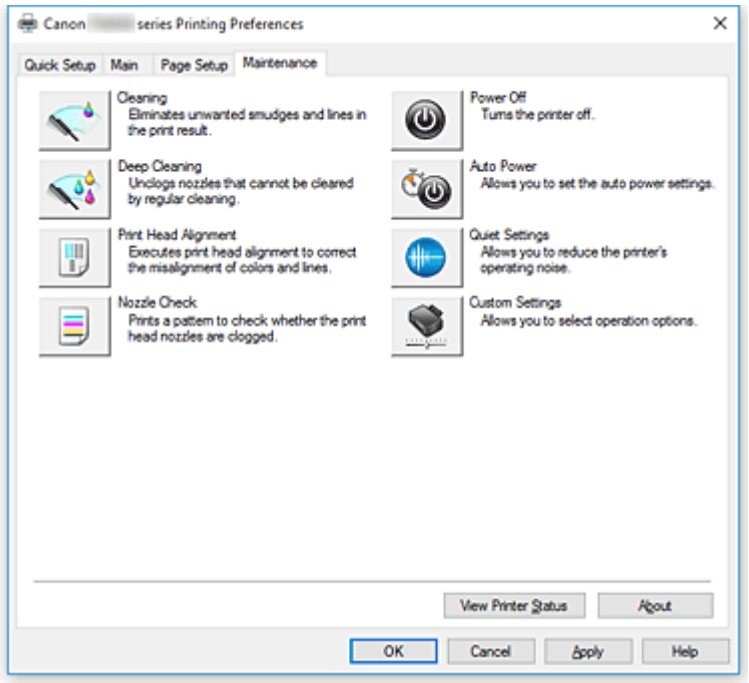
Löschen (Delete)

Löscht einen nicht benötigten Hintergrund.

Geben Sie den Titel eines nicht benötigten Hintergrunds in der Liste **Hintergründe (Backgrounds)** an, und klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Beschreibung der Registerkarte Wartung

Über die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** können Sie die Funktionen zur Druckerwartung aufrufen und die Einstellungen des Druckers ändern.



Reinigung (Cleaning)

Führt die Druckkopfreinigung aus.

Bei der Druckkopfreinigung werden Verstopfungen in den Druckkopfdüsen beseitigt.

Führen Sie eine Reinigung durch, wenn der Ausdruck blass ist oder eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird, obwohl ausreichend Tinte für jede Farbe vorhanden ist.

Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Führt eine Intensivreinigung durch.

Führen Sie eine Intensivreinigung durch, wenn das Druckkopfproblem durch eine zweimalige Reinigung nicht behoben wurde.

Hinweis

- Bei der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** wird mehr Tinte verbraucht als bei der **Reinigung (Cleaning)**.
  Durch häufiges Reinigen der Druckköpfe wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie daher eine Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.

Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)

Bei der Druckkopfausrichtung werden die Positionen der Druckköpfe im Gerät korrigiert und Probleme wie Farbabweichungen und falsch ausgerichtete Zeilen behoben.

Richten Sie den Druckkopf sofort nach dem Einsetzen aus.

Wenn Sie auf **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** klicken, wird das Dialogfeld **Druckkopfausrichtung starten (Start Print Head Alignment)** angezeigt.

Düsentest (Nozzle Check)

Druckt ein Düsentestmuster.

Verwenden Sie diese Funktion, falls der Ausdruck blass ist oder eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird. Drucken Sie ein Düsentestmuster, und prüfen Sie, ob der Druckkopf ordnungsgemäß funktioniert. Falls eine einzelne Farbe im Ausdruck blass erscheint oder das Druckergebnis nicht gedruckte Abschnitte enthält, klicken Sie auf **Reinigung (Cleaning)**, um den Druckkopf zu reinigen.

Um eine Liste der Elemente anzuzeigen, die Sie vor dem Drucken des Düsentestmusters prüfen sollten, klicken Sie auf **Anfangstest der Objekte (Initial Check Items)**.

Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)

Mit dieser Funktion können Sie durch Ausdrucken eines Musters überprüfen, ob die Düsen verstopft sind.

Klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**. Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**. Anschließend wird das Dialogfeld **Musterüberprüfung (Pattern Check)** angezeigt.

Bitmap links (gut)

Die Druckkopfdüsen sind nicht verstopft.

Bitmap rechts (schlecht)

Die Druckkopfdüsen sind möglicherweise verstopft.

Beenden (Exit)

Schließt das Dialogfeld **Musterüberprüfung (Pattern Check)** und kehrt zur Registerkarte **Wartung (Maintenance)** zurück.

Reinigung (Cleaning)

Führt die Druckkopfreinigung aus.

Bei der Druckkopfreinigung werden Verstopfungen in den Druckkopfdüsen beseitigt.

Führen Sie eine Reinigung durch, wenn der Ausdruck blass ist oder eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird, obwohl ausreichend Tinte für jede Farbe vorhanden ist.

Ausschalten (Power Off)

Schaltet den Drucker über den Treiber aus.

Verwenden Sie diese Funktion zum Ausschalten des Druckers, wenn Sie die Taste EIN (POWER) am Drucker nicht drücken können, da sich der Drucker außerhalb Ihrer Reichweite befindet.

Nachdem Sie auf diese Schaltfläche geklickt haben, müssen Sie zum erneuten Einschalten des Druckers die Taste EIN (POWER) am Drucker drücken. Bei Verwendung dieser Funktion kann der Drucker nicht über den Druckertreiber eingeschaltet werden.

Autom. Ein/Aus (Auto Power)

Öffnet das Dialogfeld **Autom. Ein/Aus-Einstellungen (Auto Power Settings)**.

Geben Sie die Einstellungen zum automatischen Ein-/Ausschalten des Druckers an. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie die automatischen Ein/Aus-Einstellungen ändern möchten.

Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
  Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)

Öffnet das Dialogfeld **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)**.

Im Dialogfeld **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)** können Sie eine Einstellung zur Senkung des Geräuschpegels des Druckers wählen. Dieser Modus ist praktisch, wenn Sie die Betriebsgeräusche des Druckers reduzieren müssen, z. B. wenn Sie nachts drucken. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie die Einstellung für den geräuscharmen Modus ändern möchten.

Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.

Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

Öffnet das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie die Einstellungen dieses Druckers ändern möchten.

Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
  Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

Druckverlauf anzeigen (View Print History)

Mit dieser Funktion wird die Canon IJ XPS-Vorschau gestartet und der Druckverlauf angezeigt.

Hinweis

- Sie können diese Funktion nur zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwenden.

Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)

Startet den Canon IJ-Statusmonitor.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie den Druckerstatus und den Fortschritt eines Druckauftrags prüfen möchten.

Hinweis

- Wenn Sie den XPS-Druckertreiber verwenden, ersetzen Sie "Canon IJ-Statusmonitor" durch "Canon IJ XPS-Statusmonitor".

Info (About)

Öffnet das Dialogfeld **Info (About)**.
Hier können Sie die Version des Druckertreibers und einen Copyright-Hinweis prüfen.
Zudem kann die zu verwendende Sprache geändert werden.

Anfangstest der Objekte (Initial Check Items) (Reinigung (Cleaning) / Intensivreinigung (Deep Cleaning))

Stellen Sie vor einer **Reinigung (Cleaning)** oder **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und öffnen Sie die Abdeckung des Druckers.
Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte.

- Überprüfen Sie den Tintenstand der Patrone.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Tintenpatrone richtig einsetzen, sodass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören ist.
- Ist die Tintenpatrone mit einem orangefarbenen Klebeband versehen, ziehen Sie dieses vollständig ab.
  Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
- Überprüfen Sie, ob jede Tintenpatrone an der richtigen Position eingesetzt ist.

Dialogfeld Druckkopfausrichtung starten (Start Print Head Alignment)

In diesem Dialogfeld können Sie die Position des Druckkopfs anpassen oder den aktuellen Einstellungswert für die Druckkopfposition drucken.

Druckkopf ausrichten (Align Print Head)

Richtet den Druckkopf aus.
Bei der Druckkopfausrichtung werden die Positionen der Druckköpfe im Gerät korrigiert und Probleme wie Farbabweichungen und falsch ausgerichtete Zeilen behoben.
Richten Sie den Druckkopf sofort nach dem Einsetzen aus.

Ausrichtungswert drucken (Print Alignment Value)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den aktuellen Einstellungswert der Druckkopfposition zu prüfen.
Druckt den aktuellen Einstellungswert der Druckkopfposition.

Dialogfeld Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)

Klicken Sie zur manuellen Druckkopfausrichtung auf **Druckkopf ausrichten (Align Print Head)** im Dialogfeld **Druckkopfausrichtung starten (Start Print Head Alignment)**, und befolgen Sie die Anleitungen in den Meldungen. Anschließend wird das Dialogfeld **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** angezeigt.
In diesem Dialogfeld können Sie das gedruckte Muster prüfen und die Position des Druckkopfs anpassen.

Vorschaufenster

Zeigt das Muster der **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** an, und prüft die Position des ausgewählten Musters.
Sie können die Einstellung auch ändern, indem Sie direkt auf das Muster auf dem Bildschirm klicken.

Auswahl der Musternummer

Vergleichen Sie die gedruckten Ausrichtungsmuster, und geben Sie die Nummer des Musters mit den am wenigsten sichtbaren Strichen bzw. horizontalen Streifen in das entsprechende Feld ein.

Hinweis

- Wenn Sie sich nicht sicher sind, wie das gedruckte Muster zu analysieren ist, finden Sie weitere Informationen unter Ausrichtung der Druckkopfposition.

Anfangstest der Objekte (Initial Check Items) (Düsentest (Nozzle Check))

Stellen Sie vor einem **Düsentest (Nozzle Check)** sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und öffnen Sie die Abdeckung des Druckers.
Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte.

- Überprüfen Sie den Tintenstand der Patrone.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Tintenpatrone richtig einsetzen, sodass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören ist.
- Ist die Tintenpatrone mit einem orangefarbenen Klebeband versehen, ziehen Sie dieses vollständig ab.
  Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
- Überprüfen Sie, ob jede Tintenpatrone an der richtigen Position eingesetzt ist.

Dialogfeld Autom. Ein/Aus-Einstellungen (Auto Power Settings)

Wenn Sie auf **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** klicken, wird das Dialogfeld **Autom. Ein/Aus-Einstellungen (Auto Power Settings)** angezeigt.
Dieses Dialogfeld ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über den Druckertreiber.

Automatisches Einschalten (Auto Power On)

Legt die Einstellung zum automatischen Einschalten fest.
Legen Sie **Deaktiviert (Disable)** fest, um zu verhindern, dass sich der Drucker automatisch einschaltet, wenn er Druckdaten empfängt.
Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **OK**, um die Druckereinstellungen zu ändern.
Legen Sie **Aktiviert (Enable)** fest, um den Drucker automatisch einzuschalten, wenn er Druckdaten empfängt.

Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)

Legt die Einstellung zum automatischen Ausschalten fest.
Wenn in einem bestimmten Zeitraum keine Daten vom Druckertreiber oder vom Drucker empfangen werden, schaltet sich der Drucker aus.

Dialogfeld Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)

Wenn Sie auf **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)** klicken, wird das Dialogfeld **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)** angezeigt.
Im Dialogfeld **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)** können Sie eine Einstellung zur Senkung des Geräuschpegels des Druckers wählen.
Wählen Sie den geräuscharmen Modus, wenn Sie das Druckergeräusch nachts und in anderen

Situationen, in denen es stören könnte, reduzieren möchten.
Die Verwendung dieser Funktion kann den Druckvorgang verlangsamen.

Geräuscharmen Modus nicht verwenden (Do not use quiet mode)
Wählen Sie diese Option, wenn der Drucker mit normalem Geräuschpegel drucken soll.

Geräuscharmen Modus immer verwenden (Always use quiet mode)
Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Druckers beim Drucken zu senken.

Geräuscharmen Modus im angegebenen Zeitraum verwenden (Use quiet mode during specified hours)
Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Druckers zu festgelegten Zeiten zu senken. Wählen Sie **Startzeit (Start time)** und **Ende (End time)** für die Aktivierung des gewünschten geräuscharmen Modus aus. Wenn beide Einstellungen auf die gleiche Zeit eingestellt sind, kann der geräuscharme Modus nicht aktiviert werden.

Wichtig

- Der geräuscharme Modus kann über das Bedienfeld des Druckers, den Druckertreiber oder ScanGear (Scanner-Treiber) eingestellt werden.
  Der geräuscharme Modus wird sowohl auf Vorgänge angewendet, die über das Bedienfeld des Druckers ausgeführt werden, als auch auf Druck- und Scanvorgänge, die über den Computer ausgeführt werden, unabhängig davon, auf welche Weise der Modus eingestellt wurde.
- Wenn Sie eine Zeit unter **Geräuscharmen Modus im angegebenen Zeitraum verwenden (Use quiet mode during specified hours)** festlegen, wird der geräuscharme Modus nicht auf Vorgänge (Kopieren, Direktdruck usw.) angewendet, die direkt über den Drucker ausgeführt werden.

Dialogfeld Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

Wenn Sie auf **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** klicken, wird das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** angezeigt.
Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.

Bedruckbaren Datenträger im CD-Fach erkennen (Detects a printable disc in the disc tray)
Erkennt beim Datenträgeretikettdruck, ob sich ein bedruckbarer Datenträger im CD-Fach befindet und zeigt eine Meldung an, falls kein Datenträger eingelegt wurde.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn beim Druckvorgang erkannt werden soll, ob ein bedruckbarer Datenträger eingelegt ist.

Wichtig

- Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, startet der Druckvorgang im CD-Fach unter Umständen auch dann, wenn kein bedruckbarer Datenträger in das CD-Fach eingelegt wurde. Daher sollte dieses Kontrollkästchen normalerweise aktiviert sein.
- Falls Sie einen bereits bedruckten Datenträger in das CD-Fach einlegen, erkennt der Drucker möglicherweise, dass sich kein bedruckbarer Datenträger im Fach befindet. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen in diesem Fall.

Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)
Der Drucker kann den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier beim Drucken mit hoher Dichte vergrößern, um Papierabrieb zu verhindern.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um diese Funktion zu aktivieren.

Druckköpfe manuell ausrichten (Align heads manually)

Die Funktion **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** ist normalerweise für die automatische Ausrichtung konfiguriert. Sie können aber zum manuellen Modus wechseln.

Wenn Sie mit den Druckergebnissen nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden sind, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durchführen möchten.

Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])

Sie können die Drehrichtung von **Querformat (Landscape)** unter **Ausrichtung (Orientation)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ändern.

Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Hinweis

- Wenn **Yougata 4 105x235mm (Yougata 4 4.13"x9.25")**, **Yougata 6 98x190mm (Yougata 6 3.86"x7.48")**, **Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)** oder **DL Umschlag (Envelope DL)** für **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ausgewählt ist, dreht der Drucker das Papier um 90 Grad nach links, um unabhängig von der Einstellung **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** für **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** zu drucken.

Nicht übereinst. Papiereinst. beim Dr. vom Computer nicht erkennen (Don't detect mismatch of paper settings when printing from computer)

Wenn Sie Dokumente über den Computer drucken, und die Papiereinstellungen im Druckertreiber nicht mit den Papierinformationen im Drucker übereinstimmen, wird mit dieser Einstellung die Meldungsanzeige deaktiviert, und Sie können den Druckvorgang fortsetzen.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Funktion zum Erkennen von nicht übereinstimmenden Papiereinstellungen zu deaktivieren.

Wartezeit für Tintentrocknung (Ink Drying Wait Time)

Der Drucker kann beim Drucken nach jeder Seite eine Pause einlegen. Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Wartezeit, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Wartezeit.

Wenn das Papier verschmutzt ist, weil die nächste Seite ausgegeben wird, bevor die Tinte auf der aktuellen Seite vollständig getrocknet ist, sollte die Wartezeit verlängert werden.

Durch Verringerung der Wartezeit wird die Druckgeschwindigkeit gesteigert.

Dialogfeld Info (About)

Wenn Sie auf **Info (About)** klicken, wird das Dialogfeld **Info (About)** angezeigt.
In diesem Dialogfeld werden die Version, Copyright-Informationen und die Modulliste des Druckertreibers angezeigt. Sie können die zu verwendende Sprache auswählen und die im Setup-Fenster angezeigte Sprache ändern.

Module

Führt die Druckertreibermodule auf.

Sprache (Language)

Legt die im Druckertreiber-Setup-Fensters zu verwendende Sprache fest.

Wichtig

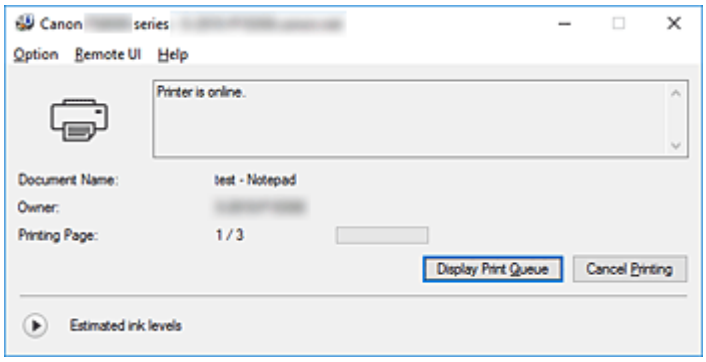
- Wenn die Schriftart für die Anzeige der von Ihnen gewählten Sprache nicht in Ihrem System installiert ist, werden die Zeichen nicht ordnungsgemäß angezeigt.

Verwandte Themen

- Reinigen der Druckköpfe
- Ausrichtung der Druckkopfposition
- Drucken eines Düsentestmusters
- Verwalten der Leistung des Druckers
- Verringern der Geräuschentwicklung des Druckers
- Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Bildschirm „Canon IJ-Statusmonitor“

Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt den Status des Druckers und den Druckfortschritt an. Der Status des Druckers wird durch die Bilder, Symbole und Meldungen im Statusmonitor angezeigt.



Funktionen des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor verfügt über folgende Funktionen:

Bildschirmanzeige des Status des Druckers

Der Statusmonitor zeigt den Status des Druckers in Echtzeit an.
Sie können den Druckfortschritt jedes zu druckenden Dokuments (Druckauftrag) prüfen.

Anzeige von Fehlermeldungen und Korrekturmaßnahmen

Der Statusmonitor zeigt Informationen zu Fehlern im Zusammenhang mit dem Drucker an.
Sie können dann sofort überprüfen, welche Maßnahmen zu ergreifen sind.

Tintenstatusanzeige

Der Statusmonitor zeigt die Tintenbehältertypen und die geschätzten Tintenstände an.
Wenn der Tintenstand niedrig ist, werden ein Warnsymbol und eine Meldung (Warnung zu niedrigem Tintenstand) angezeigt.

Überblick über den Canon IJ-Statusmonitor

Der Canon IJ-Statusmonitor verwendet Bilder und Meldungen, um den Status des Druckers und den Tintenstatus anzuzeigen.
Sie können die Informationen zum Druckdokument und zum Druckfortschritt während des Druckvorgangs prüfen.
Wenn ein Fehler auftritt, zeigt der Statusmonitor die Fehlermeldung sowie Anweisungen zur Behebung des Fehlers an. Befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung.

Drucker

Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt im Falle einer Warnung oder eines Fehlers im Drucker ein Symbol an.

: Es liegt eine Warnung vor.

: Es ist ein Bedienerfehler aufgetreten.

: Es liegt ein Hinweis zu Tintenständen usw. vor.

: Es ist ein Fehler aufgetreten, der Wartungsmaßnahmen erfordert.

Tintenbehälter

Wenn eine Tintenstandswarnung oder ein Fehler aufgrund eines leeren Tintenbehälters auftritt, zeigt der Statusmonitor ein Symbol an. Der Statusmonitor verwendet auch Bilder, um die geschätzten Tintenstände der Tintenbehälter anzuzeigen.

Klicken Sie auf das Bild, um das Dialogfeld **Details zur Tinte (Ink Details)** mit detaillierten Informationen wie den Tintenständen und den Namen der Tintenbehälter anzuzeigen, die mit dem Drucker verwendet werden können.

Dokumentname (Document Name)

Name des Druckdokuments.

Besitzer (Owner)

Name des Besitzers des Druckdokuments.

Druckseite (Printing Page)

Seitenzahl der aktuellen Seite und Gesamtzahl der Seiten.

Druckwarteschlange anzeigen (Display Print Queue)

Die Druckwarteschlange, die die aktuellen Dokumente und die noch zu druckenden Dokumente kontrolliert.

Druckvorgang abbrechen (Cancel Printing)

Bricht das Drucken ab.

Geschätzte Tintenstände (Estimated ink levels)

Hier werden Symbole für Tintenstandswarnungen und Fehler aufgrund leerer Patronen angezeigt.

Klicken Sie auf (das Dreieck zum Einblenden), um den geschätzten Tintenstand im Tintenbehälter grafisch anzuzeigen.

Nummer des Tintenmodells (Ink Model Number)

Hier können Sie den richtigen Tintenbehälter für den Drucker anzeigen.

Menü Optionen (Option)

Wenn eine Druckermeldung angezeigt wird, wählen Sie **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)**, um den Canon IJ-Statusmonitor zu starten.

Wählen Sie **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)** aus, um die folgenden Befehle zu verwenden:

Aktuellen Druckauftrag immer anzeigen (Always Display Current Job)

Zeigt den Canon IJ-Statusmonitor an, wenn ein Dokument gedruckt wird.

Immer im Vordergrund anzeigen (Always Display on Top)

Zeigt den Canon IJ-Statusmonitor über den anderen Fenstern an.

Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)

Zeigt Anleitungsmeldungen für komplizierte Papiereinstellungen an.

Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)

Zeigt beim Starten des Druckens von Umschlägen Anleitungsmeldungen an.

Wenn Sie diese Anleitungsmeldungen ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**.

Wenn Sie die Anleitungsmeldungen wieder anzeigen möchten, öffnen Sie das Menü **Optionen (Option)**, wählen Sie **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide**

Message) aus, klicken Sie auf **Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)**, und aktivieren Sie diese Einstellung.

Hagaki-Druck (Hagaki Printing)

Zeigt Anleitungsmeldungen an, bevor der Drucker auf Hagaki-Papier druckt.
Wenn Sie diese Anleitungsmeldungen ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**.
Wenn Sie die Anleitungsmeldungen wieder anzeigen möchten, öffnen Sie das Menü **Optionen (Option)**, wählen Sie **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** aus, klicken Sie auf **Hagaki-Druck (Hagaki Printing)**, und aktivieren Sie diese Einstellung.

Warnung automatisch anzeigen (Display Warning Automatically)

Wenn eine Tintenstandwarnung angezeigt wird (When a Low Ink Warning Occurs)

Der Canon IJ-Statusmonitor wird automatisch gestartet und im Vordergrund angezeigt, wenn eine Tintenstandwarnung angezeigt wird.

Beim Start von Windows starten (Start when Windows is Started)

Der Canon IJ-Statusmonitor wird beim Start von Windows automatisch gestartet.

Menü Remote UI

Damit öffnen Sie die Remote-Benutzeroberfläche des Druckers.
Hier können Sie den Druckerstatus prüfen und Wartungsfunktionen für den Drucker ausführen, wenn dieser mit einem Netzwerk verbunden ist und über dieses verwendet wird.

Hinweis

- Wird der Drucker über eine USB-Verbindung verwendet, wird **Remote UI** nicht angezeigt.

Druckerinformationen (Printer Information)

Hier können Sie Detailinformationen wie den Druckerstatus, den Druckfortschritt und die Tintenstände anzeigen.

Wartung (Maintenance)

Hier können Sie Wartungsfunktionen für den Drucker ausführen und die Druckereinstellungen ändern.

Sicherheitszertifikat herunterladen (Download Security Certificate)

Zeigt das Fenster **Für sichere Kommunikation (For secure communication)** an.
Über dieses Fenster können Sie das Routenzertifikat herunterladen, es auf dem Browser registrieren und Warnungsanzeigen deaktivieren.

Menü Hilfe (Help)

Wählen Sie dieses Menü aus, um Hilfe-Informationen zum Canon IJ-Statusmonitor, einschließlich Versions- und Copyright-Informationen, anzuzeigen.

Installieren der MP Drivers

Sie können über das Internet auf unsere Website zugreifen und die neuesten MP Drivers und den XPS-Druckertreiber für Ihr Druckermodell herunterladen.

So installieren Sie die heruntergeladenen MP Drivers:

1. Schalten Sie den Drucker aus.

2. Starten des Installationsprogramms

   Doppelklicken Sie auf das Symbol der heruntergeladenen Datei.
   Das Installationsprogramm wird gestartet.

   Wichtig

   - Beim Starten, Installieren oder Deinstallieren von Software wird möglicherweise ein Dialogfeld mit einer Bestätigung oder Warnung angezeigt.
     Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Administratorrechte zum Ausführen einer Aufgabe erforderlich sind.
     Wenn Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sind, klicken Sie zum Fortfahren auf **Ja (Yes)** (oder **Fortfahren (Continue)**, **Zulassen (Allow)**).
     Bei einigen Anwendungen müssen Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sein, um fortfahren zu können. Wechseln Sie in diesen Fällen zu einem Administratorkonto, und starten den Vorgang neu.

3. Installieren der MP Drivers

   Führen Sie die auf dem Bildschirm beschriebenen Schritte durch.

4. Abschließen der Installation

   Klicken Sie auf **Abgeschlossen (Complete)**.

Je nach verwendetem Betriebssystem werden Sie möglicherweise dazu aufgefordert, Ihren Computer neu zu starten. Starten Sie den Computer neu, um die Installation ordnungsgemäß abzuschließen.

Wichtig

- Der XPS-Druckertreiber wird nach demselben Schema wie die MP Drivers installiert. Allerdings muss die Installation der MP Drivers abgeschlossen sein, wenn Sie den XPS-Druckertreiber installieren.
- Das Herunterladen der MP Drivers und des XPS-Druckertreibers ist kostenfrei. Sie müssen lediglich die anfallenden Internetgebühren zahlen.
- Löschen Sie die auf Ihrem Computer installierte Version vor der Installation der aktuellen MP Drivers.

Verwandte Themen

- Verwenden der aktuellen MP Drivers
- Löschen der nicht benötigten MP Drivers
- Vor dem Installieren der MP Drivers

Direktes Drucken von Smartphone/Tablet

- **Android-Druck**
- **Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät**
- **Verwenden des Druckers mit Drahtlos Direkt**
- **Drucken durch Platzieren eines Smartphones über dem Drucker**

Verwenden des Druckers mit Drahtlos Direkt

Sie können Geräte (z. B. Smartphone oder Tablet) unter Verwendung der zwei nachfolgenden Verfahren mit dem Drucker verbinden.

- Drahtlose Verbindung (Verbindung der Geräte über einen Wireless Router)
- Direkte drahtlose Verbindung (Verbindung der Geräte per Drahtlos Direkt)

In diesem Abschnitt wird Drahtlos Direkt beschrieben. Mit diesem Verfahren können Sie drucken oder scannen, indem Sie die Geräte direkt mit dem Drucker verbinden.

Gehen Sie wie folgt vor, um Drahtlos Direkt zu verwenden:

1. Ändern der Druckereinstellungen
2. Ändern der Einstellungen eines Geräts und Verbinden des Geräts mit dem Drucker
3. Drucken/Scannen über Drahtlos Direkt

In diesem Abschnitt wird auch der Wechsel von Drahtlos Direkt zu WLAN beschrieben.

Ändern der Druckereinstellung für die WLAN-Verwendung

Wichtig

- Sie können bis zu 5 Geräte gleichzeitig mit dem Drucker verbinden.
- Überprüfen Sie die Nutzungsbeschränkungen, und schalten Sie den Drucker auf den Modus „Drahtlos Direkt" um.

  Einschränkungen

Vorbereitung für Drahtlos Direkt

Ändern Sie die nachfolgenden Einstellungen zur Vorbereitung für Drahtlos Direkt.

- LAN-Einstellungen des Druckers

  Ändern der Druckereinstellungen

- Einstellungen eines zu verbindenden Geräts

  Ändern der Einstellungen eines Geräts und Verbinden des Geräts mit dem Drucker

Ändern der Druckereinstellungen

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie **Einrichten (Setup)** im Bildschirm HOME aus.

   Verwenden des Bedienfelds
3. Wählen Sie **Einstellungen (Settings)** aus.
4. Wählen Sie **Geräteeinstellungen (Device settings)** aus.

5. Wählen Sie **LAN-Einstellungen (LAN settings)** aus.

6. Wählen Sie **Drahtlos Direkt (Wireless Direct)** aus.

7. Wählen Sie **Drahtlos Direkt aktiv/inaktiv (Wireless Direct active/inactive)** aus.

8. Wählen Sie **EIN (ON)** aus.

   Der Bestätigungsbildschirm mit der Frage, ob Sie die Kennwortinformationen anzeigen möchten, wird angezeigt.

9. Wählen Sie **Ja (Yes)** oder **Nein (No)** aus.

   Die Liste der Einstellungen für Drahtlos Direkt wird angezeigt.

   Das Gerät erkennt den Drucker anhand des Bezeichners (SSID).

   Hinweis

   - Sie können Folgendes überprüfen.
     - SSID
     - Sicherheitseinstellung
     - Kennwort
     - Der Name des Druckers, der auf einem mit Wi-Fi Direct kompatiblen Gerät angezeigt wird

     Bei der Herstellung einer Verbindung eines Geräts mit dem Drucker ist das Kennwort erforderlich. Je nach dem verwendeten Gerät kann die Verwendung des Kennworts auch nicht erforderlich sein.

     Wenn Sie ein mit Wi-Fi Direct kompatibles Gerät mit dem Drucker verbinden, wählen Sie auf dem Gerät dessen auf dem Touchscreen angezeigten Namen aus.
   - Der Bezeichner (SSID) und die Sicherheitseinstellung werden automatisch angegeben. Für ihre Aktualisierung siehe unten.

     Bei Ändern der Einstellung für Drahtlos Direkt

10. Wählen Sie **OK** aus.

    Drahtlos Direkt ist aktiviert, und ein Gerät kann drahtlos mit dem Drucker verbunden werden.

Ändern der Einstellungen eines Geräts und Verbinden des Geräts mit dem Drucker

1. Schalten Sie die Drahtloskommunikation auf Ihrem Gerät ein.

   Aktivieren Sie im Menü „Einstellung“ Ihres Geräts „Wi-Fi“.

   Weitere Informationen zum Einschalten der Drahtloskommunikation finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

2. Wählen Sie in der auf dem Gerät angezeigten Liste „DIRECT-XXXX-TS8000series“ aus („X“ steht für alphanumerische Zeichen).

Hinweis

- Falls „DIRECT-XXXX-TS8000series“ nicht in der Liste angezeigt wird, ist Drahtlos Direkt nicht aktiviert.

  Beachten Sie zum Aktivieren von Drahtlos Direkt die Informationen im Abschnitt Ändern der Druckereinstellungen.

3. Geben Sie das Kennwort ein.

Ihr Gerät ist mit dem Drucker verbunden.

Hinweis

- Prüfen Sie das Kennwort für Drahtlos Direkt.

  Verwenden Sie zur Prüfung eines der folgenden Verfahren.

  - Anzeigen auf dem Touchscreen.

    LAN-Einstellungen

  - Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

    Drucknetzwerkeinstellungen

- Je nach verwendetem Gerät kann für die Verbindung zum Drucker über WLAN die Eingabe des Kennworts erforderlich sein. Geben Sie das für den Drucker angegebene Kennwort ein.
- Wenn Ihr mit Wi-Fi Direct kompatibles Gerät so eingestellt ist, dass die Verwendung von Wi-Fi Direct priorisiert wird, und das Gerät eine Verbindung zum Drucker herstellt, zeigt der Drucker einen Bestätigungsbildschirm an, in dem Sie gefragt werden, ob Sie die Verbindung des Geräts mit dem Drucker zulassen möchten.

  Vergewissern Sie sich, dass der Name auf dem Touchscreen dem Namen Ihres drahtlosen Kommunikationsgeräts entspricht, und tippen Sie auf **Ja (Yes)**.

Drucken/Scannen über Drahtlos Direkt

Verbinden Sie ein Gerät und den Drucker, und starten Sie den Druck-/Scanvorgang.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Drucken oder Scannen von einem Gerät über WLAN finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts oder des Programms.
- Wenn Sie Canon PRINT Inkjet/SELPHY installieren, können Sie von Ihrem Smartphone oder Tablet aus drucken/scannen. Laden Sie die App aus dem App Store und Google Play herunter.

  Für iOS
  Für Android

Ändern der Druckereinstellung für die WLAN-Verwendung

Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um die Druckereinstellung zu ändern, sodass WLAN verwendet wird.

1. Wählen Sie **Einrichten (Setup)** im Bildschirm HOME aus.

   Verwenden des Bedienfelds

2. Wählen Sie **Einstellungen (Settings)** aus.

3. Wählen Sie **Geräteeinstellungen (Device settings)** aus.

4. Wählen Sie **LAN-Einstellungen (LAN settings)** aus.

5. Wählen Sie **WLAN (Wireless LAN)** aus.

6. Wählen Sie **WLAN aktiv/inaktiv (WLAN active/inactive)** aus.

7. Wählen Sie **Aktiv (Active)** aus.

   Wenn Sie den Drucker nicht über WLAN verwenden, wählen Sie **Inaktiv (Inactive)** aus.

Bei Ändern der Einstellung für Drahtlos Direkt

Ändern Sie die Einstellungen für Drahtlos Direkt gemäß der unten angegebenen Vorgehensweise.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2. Wählen Sie **Einrichten (Setup)** im Bildschirm HOME aus.

   Verwenden des Bedienfelds

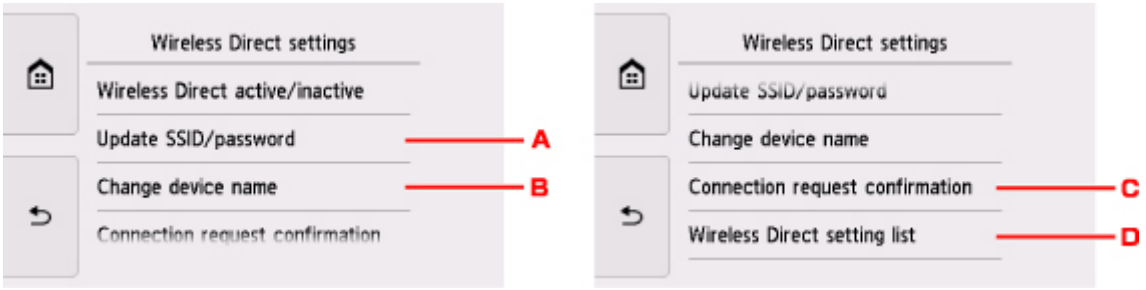
3. Wählen Sie **Einstellungen (Settings)** aus.

4. Wählen Sie **Geräteeinstellungen (Device settings)** aus.

5. Wählen Sie **LAN-Einstellungen (LAN settings)** aus.

6. Wählen Sie **Drahtlos Direkt (Wireless Direct)** aus.

7. Wählen Sie ein Einstellungselement aus.



- Aktualisieren des Bezeichners (SSID) und des Kennworts für Drahtlos Direkt

  Tippen Sie auf A, um den Bestätigungsbildschirm anzuzeigen. Tippen Sie zur Aktualisierung des Bezeichners (SSID) und des Kennworts auf **Ja (Yes)**.

  Tippen Sie zur Prüfung der Sicherheitseinstellung und des aktualisierten Kennworts auf **Details** und auf **Ja (Yes)** auf dem anschließend angezeigten Bildschirm.

- Ändern des Namens des Druckers, der auf dem mit Wi-Fi Direct kompatiblen Gerät angezeigt wird

  Tippen Sie auf B, um den Namen des Druckers (Gerätenamen) anzuzeigen, der auf einem mit Wi-Fi Direct kompatiblen Gerät angezeigt wird.

  Gehen Sie zum Ändern des Namens folgendermaßen vor.

  1. Tippen Sie auf den Touchscreen.
  2. Geben Sie den Gerätenamen ein (bis zu 32 Zeichen).
  3. Tippen Sie auf **OK**, um die Eingabe des Gerätenamens abzuschließen.
  4. Tippen Sie auf **OK**, um die Angabe des Gerätenamens abzuschließen.

- Ändern der Einstellung des Bestätigungsbildschirms bei Verbindung eines mit Wi-Fi Direct kompatiblen Geräts mit dem Drucker

  Tippen Sie auf C, um den Bestätigungsbildschirm anzuzeigen. Wenn der Drucker den Bildschirm anzeigen soll, um Sie darüber zu informieren, dass ein mit Wi-Fi Direct kompatibles Gerät mit dem Drucker verbunden wird, tippen Sie auf **Ja (Yes)**.

  Wichtig

  - Zur Verhinderung nicht autorisierter Zugriffe empfehlen wir, die Standardeinstellung nicht zu ändern.

- Überprüfung der aktuellen Einstellungen für Drahtlos Direkt

  Tippen Sie auf D, um den Bestätigungsbildschirm anzuzeigen. Um die aktuellen Einstellungen für Drahtlos Direkt zu überprüfen, tippen Sie auf **Ja (Yes)**.

  Hinweis

  - Wenn Sie **Det. drucken (Print details)** auswählen, können Sie die Netzwerkeinstellungen drucken.

8. Drücken Sie die Taste **HOME**.

   Der HOME-Bildschirm wird angezeigt.

Hinweis

- Wenn Sie die Einstellung für Drahtlos Direkt des Druckers ändern, müssen Sie auch die Wireless-Router-Einstellung des Geräts ändern.

Drucken von Fotodaten

- **Drucken von Fotos auf einer Speicherkarte**
- **Spezielles Fotomenü**
- **Einstellungselemente für den Fotodruck über das Bedienfeld**

Drucken von Fotos auf einer Speicherkarte

Sie können alle auf der Speicherkarte gespeicherten Fotos auf einfache Weise drucken.

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das Drucken von Fotos unter **Fotodruck auswählen (Select photo print)** beschrieben.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Legen Sie Fotopapier ein.
3. Wählen Sie **Drucken (Print)** im Bildschirm HOME aus.

   Verwenden des Bedienfelds
4. Wählen Sie **Aus Speicherk. (From mem. card)** aus.

   Die Speicherkarten-Druckmenüs werden angezeigt.
5. Wählen Sie **Fotodruck auswählen (Select photo print)** aus.
6. Setzen Sie die Speicherkarte in den Kartensteckplatz ein.

   Der Bildschirm für die Auswahl des Fotos wird geöffnet.

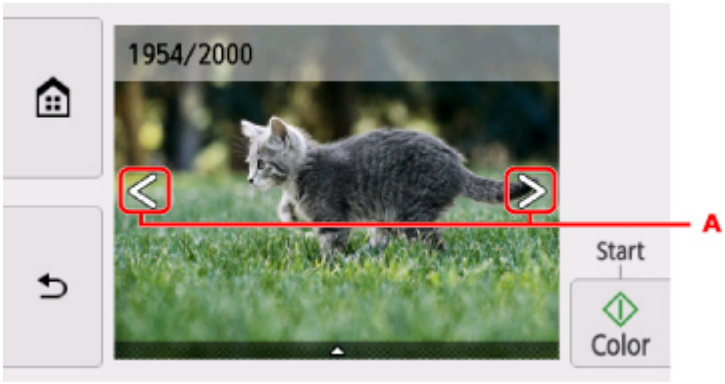
   Hinweis

   - Wenn Sie die Speicherkarte einsetzen, bevor die Speicherkarten-Druckmenüs angezeigt werden, wird der Bildschirm zur Fotoauswahl geöffnet.
   - Wenn auf der Speicherkarte keine druckbaren Fotodaten gespeichert sind, wird auf dem Touchscreen die Meldung **Unterstützte Datentypen werden nicht gespeichert. (Data of supported types are not saved.)** angezeigt.
   - Bei mehr als 2.000 gespeicherten Fotodaten auf der Speicherkarte werden die Fotodaten automatisch in Gruppen von jeweils 2.000 Fotos in umgekehrter chronologischer Reihenfolge (letztes Änderungsdatum) eingeteilt. Prüfen Sie die auf dem Touchscreen angezeigte Meldung, und wählen Sie dann **OK** aus.
7. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.

   - So wählen Sie die zu druckenden Fotos aus:

     Wischen Sie nach links oder rechts, um ein Foto auszuwählen.

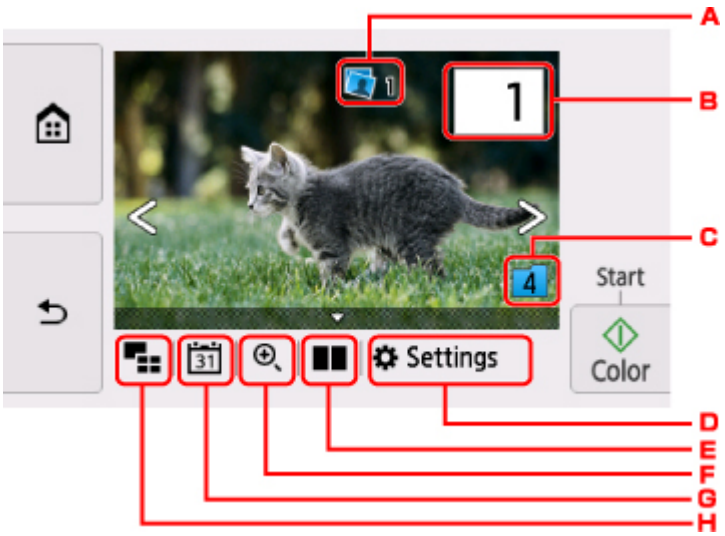
     Sie können das Foto auch durch Tippen auf "A" auswählen.



Sie können einen Ausdruck des Fotos starten, indem Sie die Taste **Farbe (Color)** berühren.

- So ändern Sie die Anzeigemethode, die Anzahl der zu druckenden Kopien oder die Druckeinstellungen:

  Tippen Sie auf ⌃ im unteren Bereich des angezeigten Fotos, um Menüs anzuzeigen.



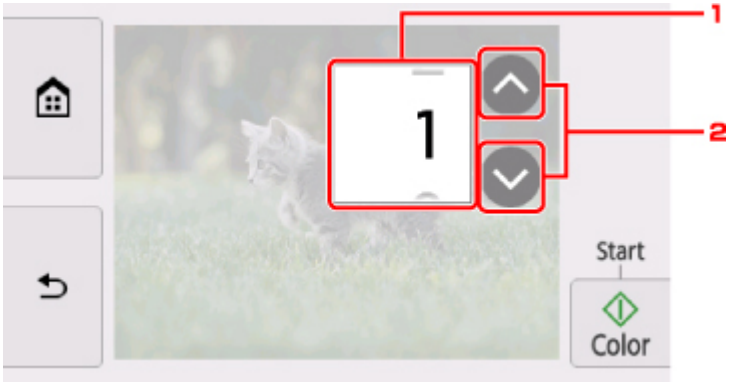
A. Gesamtzahl der Kopien

Hier wird die Gesamtzahl der Kopien angezeigt.

Wenn Sie hierauf tippen, wird der Bildschirm **Ges.zahl der Kopien prüfen (Check total no. of copies)** angezeigt, und Sie können die Anzahl an Kopien für jedes einzelne Foto prüfen. Im Bildschirm **Ges.zahl der Kopien prüfen (Check total no. of copies)** können Sie die Anzahl der Kopien für jedes einzelne Foto auch ändern.

B. Anzahl der Kopien

Tippen Sie hierauf, um die Anzahl der Kopien anzugeben.



1. Wischen Sie nach oben bzw. unten, um die Anzahl der Kopien anzugeben.

   Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm für die Fotoauswahl zu öffnen.

2. Tippen Sie hierauf, um die Anzahl der Kopien anzugeben.

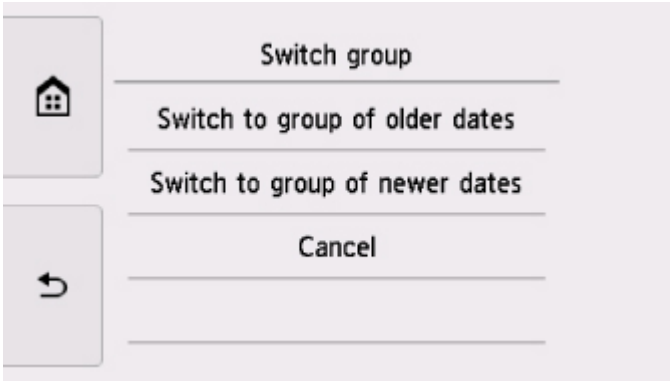
   Wenn Sie diese Schaltflächen länger berühren, erhöht bzw. reduziert sich die Anzahl der Kopien in 10er-Schritten.

Hinweis

- Sie können die Anzahl der Kopien für jedes Foto angeben. Rufen Sie das zu druckende Foto auf, und geben Sie die gewünschte Kopienanzahl an.

C. Gruppenwechsel

Tippen Sie hierauf, um die Fotogruppe zu wechseln.



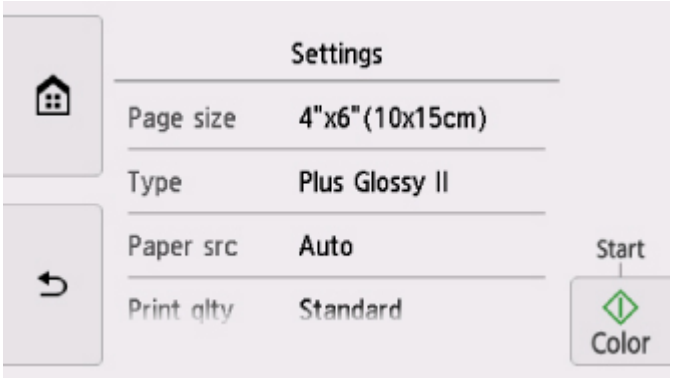
Weitere Informationen finden Sie unter:

- Verwenden hilfreicher Anzeigefunktionen

D. **Einstellung. (Settings)**

Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm **Einstellung. (Settings)** anzuzeigen.

Sie können die Einstellungen für Seitenformat, Medientyp, Druckqualität usw. ändern.



Weitere Informationen zu den Einstellungselementen:

- Einstellungselemente für den Fotodruck über das Bedienfeld

E. Vergleichen von Fotos

Tippen Sie hierauf, um zwei Fotos nebeneinander anzuzeigen.

Weitere Informationen zur Anzeigemethode:

- Verwenden hilfreicher Anzeigefunktionen

F. Vergrößern

Tippen Sie, um das Foto zu vergrößern.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- Verwenden hilfreicher Anzeigefunktionen

G. Datumsangabe

Tippen Sie hierauf, um Fotos nach Datum (letztes Änderungsdatum) auszuwählen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- Verwenden hilfreicher Anzeigefunktionen

H. Mehrfachanzeige

Tippen Sie hierauf, um mehrere Fotos auf einmal anzuzeigen.

Weitere Informationen zur Anzeigemethode:

- Verwenden hilfreicher Anzeigefunktionen

8. Berühren Sie die Taste **Farbe (Color)**.

   Der Drucker beginnt zu drucken.

Hinweis

- Berühren Sie zum Abbrechen des Druckvorgangs die Taste **Stopp (Stop)**.
- Sie können während der Verarbeitung des Druckauftrags den Druckauftrag hinzufügen (Fotodruck reservieren).

  Hinzufügen eines Druckauftrags

Hinzufügen eines Druckauftrags

Sie können während des Druckens von Fotos einen neuen Druckauftrag hinzufügen (Fotodruck reservieren).

Gehen Sie zum Hinzufügen des Druckauftrags folgendermaßen vor.

1. Wischen Sie während des Druckens über das Foto, um das nächste Foto auszuwählen.

Hinweis

- Während Sie das Foto auswählen, druckt der Drucker die reservierten Fotos.
- Das Foto, das in den Druckauftrag aufgenommen wurde, ist mit dem Symbol für reservierte Fotos gekennzeichnet.

2. Geben Sie die Anzahl der Kopien für jedes Foto an.

Hinweis

- Während der Verarbeitung des Druckauftrags können Sie im Bildschirm zum Bestätigen der Druckeinstellungen die Einstellung für **Format (Page size)** oder **Med.typ (Type)** nicht ändern. Die Einstellung ist dieselbe wie die für das Foto, das in den Druckauftrag aufgenommen wurde.

3. Berühren Sie die Taste **Farbe (Color)**.

   Das reservierte Foto wird neben dem Foto gedruckt, das sich bereits im Druck befindet.

   Wenn Sie mehrere Fotos drucken möchten, beginnen Sie erneut ab Schritt 1.

Hinweis

- Während der Verarbeitung des Druckauftrags ist es nicht möglich, den Bildschirm HOME anzuzeigen, das Druckmenü zu wechseln oder vom Computer oder anderen Geräten zu drucken.
- Während der Verarbeitung des Druckauftrags wird das Foto in der anderen Gruppe nicht ausgewählt.
- Wenn Sie die Taste **Stopp (Stop)** berühren, während der Druckauftrag verarbeitet wird, wird der Bildschirm zum Auswählen einer Methode für das Abbrechen der Reservierung angezeigt. Wenn Sie auf **Alle Reservierungen abbrechen (Cancel all reservations)** tippen, können Sie das Drucken aller Fotos abbrechen. Wenn Sie auf **Letzte Reserv. abbrechen (Cancel the last reservation)** tippen, können Sie den letzten Druckauftrag abbrechen.
- Wenn viele Druckaufträge vorhanden sind, wird auf dem Touchscreen eventuell die Meldung **Reservieren weiterer Druckauftr. nicht möglich. Bitte warten Sie einen Moment, und wiederholen Sie den Vorgang. (Cannot reserve more print jobs. Please wait a while and redo the operation.)** angezeigt. Warten Sie in diesem Fall einen Moment, und fügen Sie den Druckauftrag dann hinzu.

Einstellungselemente für den Fotodruck über das Bedienfeld

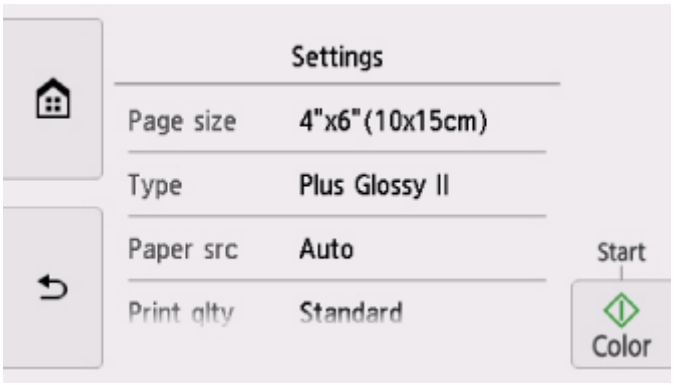
Sie können die Einstellungen für Seitenformat, Medientyp, Fotokorrektur usw. festlegen, um die auf der Speicherkarte gespeicherten Fotos zu drucken.

Bildschirm Druckeinstellungen

Die Vorgehensweise zum Öffnen des Bildschirms für die Druckeinstellungen hängt vom jeweils aktiven Druckmenü ab.

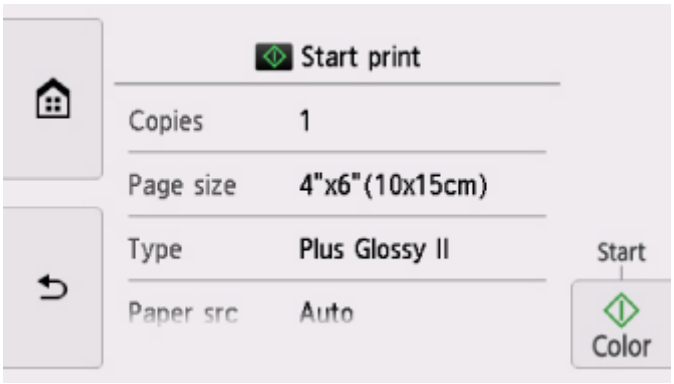
- **Unter Fotodruck auswählen (Select photo print) oder Diashow (Slide show):**

  Der folgende Bildschirm lässt sich durch Auswahl von **Einstellungen (Settings)** anzeigen.



- **Unter Ausdruck zuschneid. (Trimming print):**

  Vor dem Drucken wird folgender Bildschirm angezeigt.



Optionen festlegen

Wischen Sie nach oben oder unten, um die Einstellungselemente anzuzeigen, und tippen Sie dann auf ein Einstellungselement, um dessen Einstellungen anzuzeigen. Tippen Sie hierauf, um die Einstellung festzulegen.

Hinweis

- Je nach Druckmenü können einige Einstellungen unter Umständen nicht ausgewählt werden. In diesem Abschnitt werden die Einstellungselemente in **Foto-druck (Photo print)** beschrieben.

  Das Einstellungselement, das nicht ausgewählt werden kann, wird grau oder gar nicht angezeigt.

- Einige Einstellungen können nicht in Kombination mit anderen Einstellungselementen oder Druckmenüs festgelegt werden. Wenn eine Einstellung ausgewählt wird, die nicht in Kombination angegeben werden kann, werden und **Fehlerdetails (Error details)** auf dem Touchscreen angezeigt. Tippen Sie in diesem Fall auf oben links im Touchscreen, um die Meldung zu prüfen und die Einstellung zu ändern.
- Die Einstellungen für Seitenformat, Medientyp usw. werden auch nach Auswahl eines anderen Druckmenüs oder dem Ausschalten des Druckers beibehalten.

Sie können die folgenden Einstellungselemente festlegen.

- **Format (Page size)**

  Geben Sie das Seitenformat des eingelegten Papiers an.

- **Med.typ (Type)** (Medientyp)

  Geben Sie den Medientyp des eingelegten Papiers an.

- **Papierz. (Paper src)**

  Wählen Sie eine Papierzufuhr aus (**Hinteres Fach (Rear tray)**/**Kassette (Cassette)**/**Automatisch (Auto)**), in der Papier eingelegt ist.

  Hinweis

  - Wenn **Automatisch (Auto)** ausgewählt ist, wird Papier aus der Papierzufuhr eingezogen, in der das mit den Papiereinstellungen (Seitenformat und Medientyp) übereinstimmende Papier eingelegt ist.

- **Drckqual. (Print qlty)** (Druckqualität)

  Wählen Sie die Druckqualität entsprechend dem Foto aus.

- **Rand (Border)** (Druck mit und ohne Rand)

  Wählen Sie Druck mit Rand oder randlosen Druck aus.

- **Fo.korr. (Photo fix)**

  Wenn **Autom. Fotokorr. (Auto photo fix)** ausgewählt ist, wird die Szene des Bildes oder das Gesicht einer Person auf der Aufnahme erkannt und die beste Korrektur automatisch vorgenommen. So wird z. B. ein dunkles Gesicht durch Hintergrundbeleuchtung für den Druck erhellt. Eine Szene wie z. B. eine Landschafts- oder Nachtaufnahme, Person usw. wird analysiert und mithilfe der besten Farbe, Helligkeit oder Kontrasteinstellung automatisch für den Druckvorgang korrigiert.

  Hinweis

  - Standardmäßig werden Fotos von einer Speicherkarte mit automatischer Korrektur gedruckt.
  - Bei Auswahl von **Keine Korrektur (No correction)** werden die Fotos ohne Korrektur gedruckt.

- **Rot-Aug-Korrektur (Red-EyeCorrection)**

  Korrigiert rote Augen in Porträtaufnahmen, die durch Blitzlicht hervorgerufen werden.

  Je nach Art des Fotos werden rote Augen möglicherweise nicht korrigiert oder es werden andere Teile als die Augen verändert.

- **Datum drucken (Print date)**

  Sie können den Druck des Datums (Aufnahmedatum) auf einem Foto aktivieren bzw. deaktivieren.

Hinweis

- Das Aufnahmedatum wird entsprechend den Einstellungen für **Datumsanzeigenformat (Date display format)** in **Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings)** unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** unter **Einstellungen (Settings)** angezeigt.

  Gerätbenutzereinstellungen

Drucken von Datenträgeretiketten

- **Kopieren der Beschriftungsseite von Datenträgern**
- **Drucken eines auf einer Speicherkarte gespeicherten Fotos auf das Datenträgeretikett**

Kopieren der Beschriftungsseite von Datenträgern

Sie können das Etikett einer vorhandenen BD/DVD/CD auf einen bedruckbaren Datenträger kopieren.

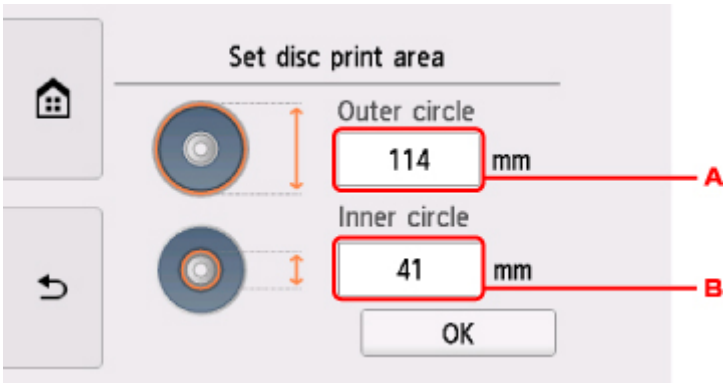
Wichtig

- Sie können keine Datenträger der Größe 8 cm / 3,15 Zoll bedrucken.
- Bringen Sie das CD-Fach erst dann an bzw. legen Sie den bedruckbaren Datenträger erst ein, wenn Sie in einer Meldung dazu aufgefordert werden. Andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie **Kopieren (Copy)** im Bildschirm HOME aus.

   Verwenden des Bedienfelds
3. Wählen Sie **Datenträgeretikett (Disc label)** aus.

   Der Bildschirm mit den Einstellungen für den Druckbereich wird angezeigt.
4. Legen Sie den Druckbereich fest.



   A. Legen Sie den Außenkreis fest.

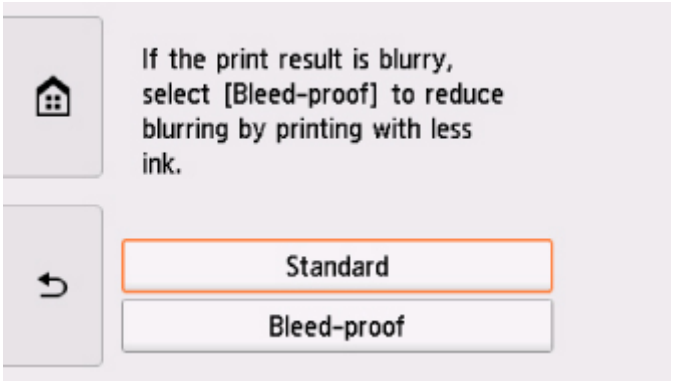
   B. Legen Sie den Innenkreis fest.

   Hinweis

   - Messen Sie den Außen- und den Innendurchmesser der Druckoberfläche der bedruckbaren Datenträger, und vergewissern Sie sich, dass Sie für den Außendurchmesser einen kleineren als den gemessenen Wert und für den Innendurchmesser einen größeren als den gemessenen Wert angeben.
   - Informationen zu bedruckbaren Datenträgern erhalten Sie bei den jeweiligen Herstellern.

5. Geben Sie die Tintenmenge an.

Wenn das Druckergebnis verschwommen ist, wählen Sie **Zerfließsicher (Bleed-proof)** aus. Wenn Sie mit weniger Tinte drucken, kann eine verschwommene Darstellung vermieden werden.



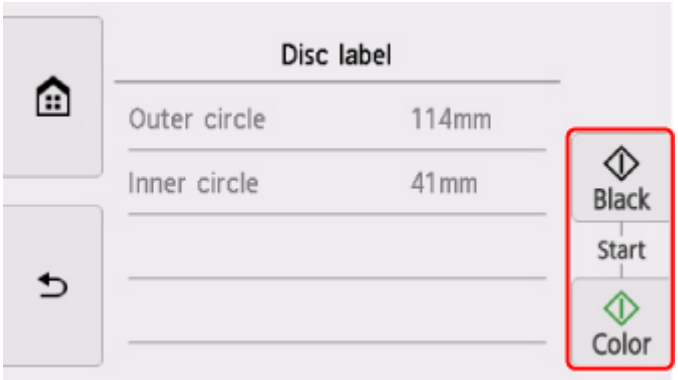
6. Befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um die zu kopierende BD/DVD/CD auf die Auflagefläche aufzulegen, und wählen Sie dann **OK** aus.

Der Bildschirm zur Bestätigung der Druckeinstellung wird angezeigt.

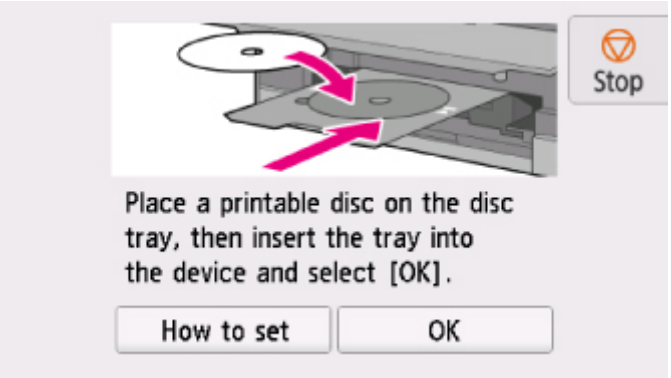
Wichtig

- Achten Sie darauf, die zu kopierende Quell-BD/DVD/-CD mit der Etikettseite nach unten in die Mitte der Auflagefläche zu legen. Wenn Sie sie am Rand der Glasauflagefläche auflegen, wird möglicherweise ein Teil des Bildes abgeschnitten.

7. Berühren Sie nach der Überprüfung der Druckeinstellungen die Taste **Farbe (Color)**, um Farbkopien zu erstellen, oder die Taste **Schwarz (Black)**, um Schwarzweiß-Kopien zu erstellen.



8. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den bedruckbaren Datenträger einzurichten.

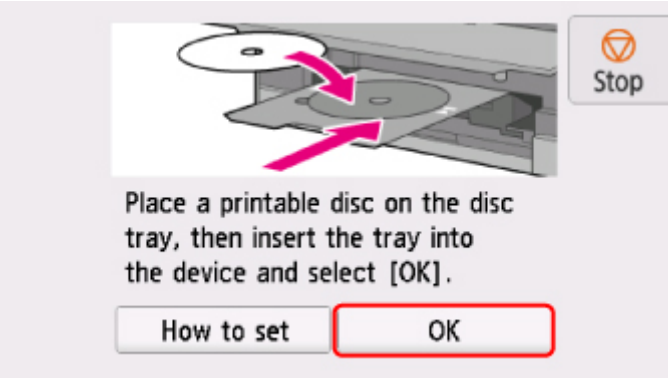


Hinweis

- Wenn Sie **Anweisungen (How to set)** auswählen, wird die Vorgehensweise zum Einlegen des bedruckbaren Datenträgers eingeblendet.
- Weitere Informationen zu den bedruckbaren Datenträgern:

  Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers

9. Wählen Sie **OK** aus.



Der Drucker beginnt mit dem Kopiervorgang.

Hinweis

- Zum Abbrechen des Kopiervorgangs berühren Sie die Taste **Stopp (Stop)**.
- Lassen Sie die Druckoberfläche nach dem Drucken an der Luft trocknen. Verwenden Sie zum Trocknen der Tinte keinen Fön, und setzen Sie die Datenträger keiner direkten Sonneneinstrahlung aus. Vermeiden Sie es auch, die Druckoberfläche zu berühren, wenn die Tinte noch nicht vollständig getrocknet ist.
- Für eine gleichbleibend optimale Druckqualität empfehlen wir, beim Bedrucken von mehr als zehn aufeinanderfolgenden Datenträgern den Druckvorgang nach jedem zehnten Datenträger anzuhalten. Um den Druckvorgang anzuhalten, entfernen Sie das CD-Fach vom Drucker, und schließen Sie die CD-Fach-Führung. Öffnen Sie nach etwa drei Minuten die Innenabdeckung und bringen Sie das CD-Fach wieder am Drucker an. Setzen Sie dann den Druckvorgang fort.

- Wenn das Druckergebnis nicht zufrieden stellend ist, passen Sie die Druckposition unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** in **Druckeinstellungen (Print settings)** über die Option **Datenträgerdruckbereich einst. (Adjust disc print area)** an.

  Druckeinstell.

Drucken eines auf einer Speicherkarte gespeicherten Fotos auf das Datenträgeretikett

Sie können ein auf einer Speicherkarte gespeichertes Foto auf das Datenträgeretikett eines bedruckbaren Datenträgers drucken.

Wichtig

- Sie können keine Datenträger der Größe 8 cm / 3,15 Zoll bedrucken.
- Bringen Sie das CD-Fach erst dann an bzw. legen Sie den bedruckbaren Datenträger erst ein, wenn Sie in einer Meldung dazu aufgefordert werden. Andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie **Drucken (Print)** im Bildschirm HOME aus.

   Verwenden des Bedienfelds
3. Wählen Sie **Aus Speicherk. (From mem. card)** aus.

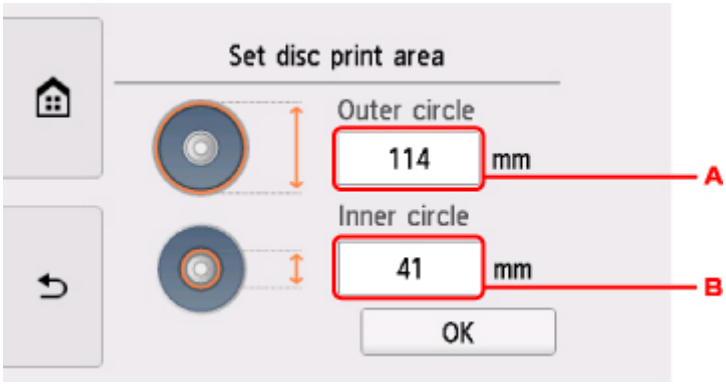
   Die Speicherkarten-Druckmenüs werden angezeigt.
4. Wählen Sie **Fotos auf Datenträger-Etikett drucken (Print photos to disc label)** aus.

   Der Bildschirm mit den Einstellungen für den Druckbereich wird angezeigt.
5. Setzen Sie die Speicherkarte in den Kartensteckplatz ein.

   Hinweis

   - Wenn Sie die Speicherkarte einsetzen, bevor die Speicherkarten-Druckmenüs angezeigt werden, wird der Bildschirm zur Fotoauswahl in **Fotodruck auswählen (Select photo print)** geöffnet.

     Berühren Sie die Taste **HOME**, um den Bildschirm HOME aufzurufen.
   - Wenn auf der Speicherkarte keine druckbaren Fotodaten gespeichert sind, wird auf dem Touchscreen die Meldung **Unterstützte Datentypen werden nicht gespeichert. (Data of supported types are not saved.)** angezeigt.
   - Bei mehr als 2.000 gespeicherten Fotodaten auf der Speicherkarte werden die Fotodaten automatisch in Gruppen von jeweils 2.000 Fotos in umgekehrter chronologischer Reihenfolge (letztes Änderungsdatum) eingeteilt. Prüfen Sie die auf dem Touchscreen angezeigte Meldung, und wählen Sie dann **OK** aus.
6. Legen Sie den Druckbereich fest.



A. Legen Sie den Außenkreis fest.

B. Legen Sie den Innenkreis fest.

Hinweis

- Messen Sie den Außen- und den Innendurchmesser der Druckoberfläche der bedruckbaren Datenträger, und vergewissern Sie sich, dass Sie für den Außendurchmesser einen kleineren als den gemessenen Wert und für den Innendurchmesser einen größeren als den gemessenen Wert angeben.
- Informationen zu bedruckbaren Datenträgern erhalten Sie bei den jeweiligen Herstellern.

7. Geben Sie die Tintenmenge an.

Wenn das Druckergebnis verschwommen ist, wählen Sie **Zerfließsicher (Bleed-proof)** aus. Wenn Sie mit weniger Tinte drucken, kann eine verschwommene Darstellung vermieden werden.

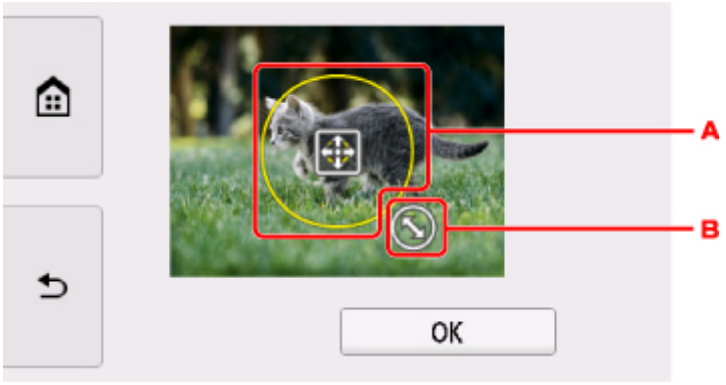
8. Wählen Sie ein Foto aus, das Sie drucken möchten.

Hinweis

- Weitere Optionen

  Verwenden hilfreicher Anzeigefunktionen

9. Geben Sie den Druckbereich über die Zuschneidefunktion an.



A. Ziehen Sie hier, um den Zuschneiderahmen zu positionieren.

B. Ziehen Sie hier, um die Größe des Zuschneiderahmens festzulegen.

Wenn der Zuschneidebereich festgelegt ist, wird der Bestätigungsbildschirm für die Druckeinstellungen angezeigt.

10. Prüfen Sie die Druckeinstellungen, und berühren Sie die Schaltfläche **Farbe (Color)**.

11. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den bedruckbaren Datenträger einzurichten.

Hinweis

- Wenn Sie **Anweisungen (How to set)** auswählen, wird die Vorgehensweise zum Einlegen des bedruckbaren Datenträgers eingeblendet.
- Weitere Informationen zu den bedruckbaren Datenträgern:

  Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers

12. Wählen Sie **OK** aus.

Der Drucker beginnt zu drucken.

Hinweis

- Berühren Sie zum Abbrechen des Druckvorgangs die Taste **Stopp (Stop)**.
- Lassen Sie die Druckoberfläche nach dem Drucken an der Luft trocknen. Verwenden Sie zum Trocknen der Tinte keinen Fön, und setzen Sie die Datenträger keiner direkten Sonneneinstrahlung aus. Vermeiden Sie es auch, die Druckoberfläche zu berühren, wenn die Tinte noch nicht vollständig getrocknet ist.
- Für eine gleichbleibend optimale Druckqualität empfehlen wir, beim Bedrucken von mehr als zehn aufeinanderfolgenden Datenträgern den Druckvorgang nach jedem zehnten Datenträger anzuhalten. Um den Druckvorgang anzuhalten, entfernen Sie das CD-Fach vom Drucker, und schließen Sie die CD-Fach-Führung. Öffnen Sie nach etwa drei Minuten die Innenabdeckung und bringen Sie das CD-Fach wieder am Drucker an. Setzen Sie dann den Druckvorgang fort.
- Wenn das Druckergebnis nicht zufrieden stellend ist, passen Sie die Druckposition unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** in **Druckeinstellungen (Print settings)** über die Option **Datenträgerdruckbereich einst. (Adjust disc print area)** an.

  Druckeinstell.

Papiereinstellungen

Durch die Registrierung des im hinteren Fach oder in der Kassette eingelegten Papierformats und Medientyps können Sie verhindern, dass der Drucker einen Fehldruck ausführt, da vor dem Drucken eine Fehlermeldung angezeigt wird, falls sich Papierformat und Medientyp des eingelegten Papiers von den Angaben in den Druckeinstellungen unterscheiden.

Hinweis

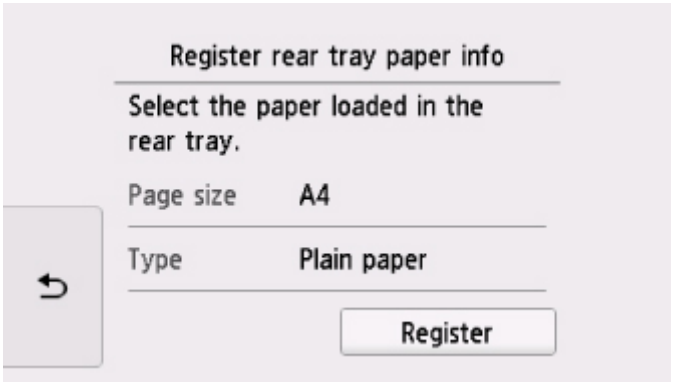
- Je nachdem, ob Sie über das Bedienfeld des Druckers drucken bzw. kopieren oder über den Druckertreiber drucken, ist die Standardanzeigeeinstellung unterschiedlich.

  Standardeinstellung für die Anzeige der Meldung, durch die Fehldruck vermieden wird

Nach dem Einlegen des Papiers:

- **Wenn Sie die Abdeckung für den Einzugsschacht schließen:**

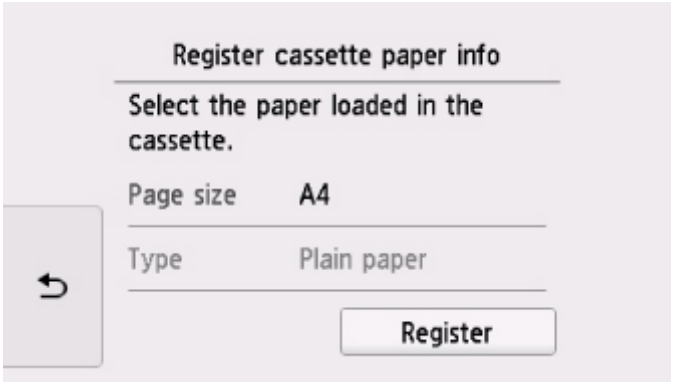
Der Bildschirm zum Registrieren der Papierinformationen für das hintere Fach wird angezeigt.



Registrieren Sie das Papierformat und den Medientyp gemäß dem Format und Typ des eingelegten Papiers.

- **Wenn Sie die Kassette einsetzen:**

Der Bildschirm zum Registrieren der Papierinformationen für die Kassette wird angezeigt.



Registrieren Sie das Papierformat und den Medientyp gemäß dem Format und Typ des eingelegten Papiers.

* Sie können nur Normalpapier in die Kassette einlegen.

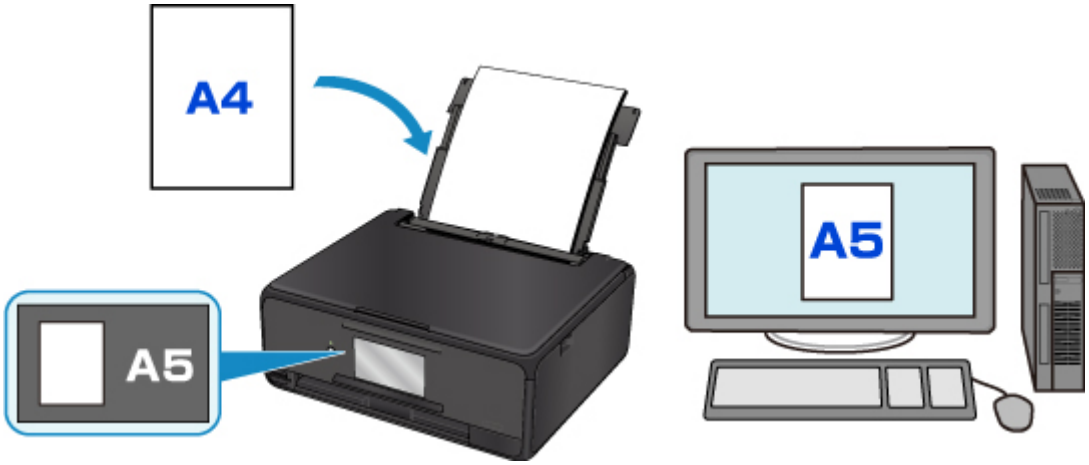
Wichtig

- Um weitere Informationen zur korrekten Kombination der Papiereinstellungen zu erhalten, können Sie im Druckertreiber oder auf dem Touchscreen Folgendes festlegen:
  - Für Windows:
    - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
    - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)
  - Für Mac OS:
    - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
    - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

Wenn sich die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren von den im Drucker registrierten Papierinformationen unterscheiden:

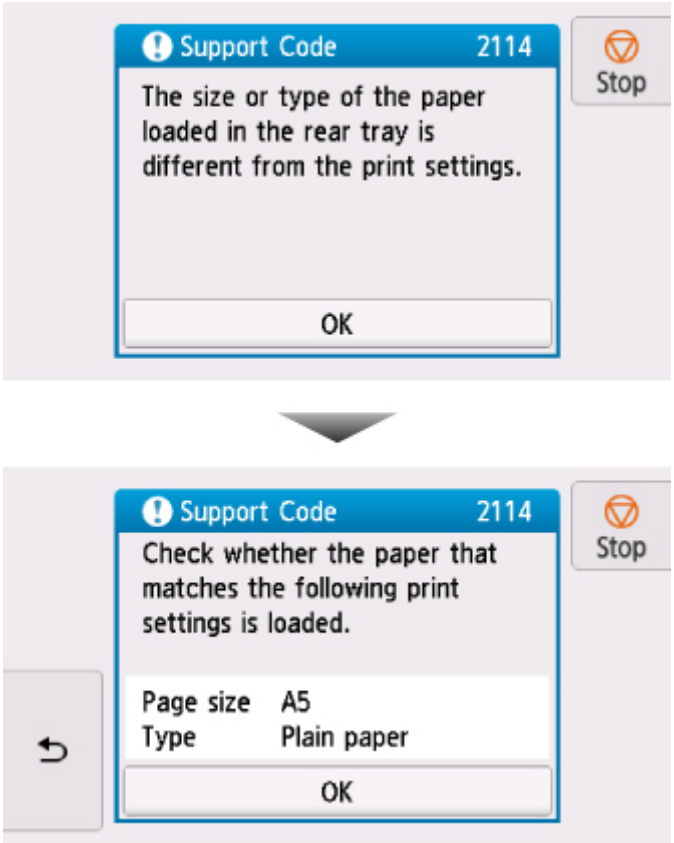
Bsp.:

- Papiereinstellung für das Drucken oder Kopieren: A5
- Im Drucker registrierte Papierinformationen: A4



Wenn Sie mit dem Drucken oder Kopieren beginnen, wird eine Nachricht angezeigt.

Durch Auswahl von **OK** auf dem Touchscreen wird die für den Druck oder die Kopie eingestellte Papiereinstellung unter der Meldung angezeigt.



Prüfen Sie die Meldung, und wählen Sie dann **OK** aus. Wählen Sie einen der folgenden Vorgänge aus, wenn der Bildschirm zur Auswahl des Vorgangs angezeigt wird.

Hinweis

- Abhängig von der Einstellung werden die unten genannten Auswahlmöglichkeiten möglicherweise nicht angezeigt.

Mit eingelegtem Papier drucken. (Print with the loaded paper.)

Wählen Sie aus, ob Sie auf dem eingelegten Papier drucken möchten, ohne die Papiereinstellungen zu ändern.

Wenn die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren beispielsweise mit A5 angegeben sind und die im Drucker registrierten Papierinformationen A4 lauten, beginnt der Drucker mit dem Drucken oder Kopieren im Format A5 auf dem eingelegten Papier.

Papier ersetzen und drucken (Replace the paper and print)

Wählen Sie aus, ob Sie nach dem Ersetzen des im hinteren Fach oder in der Kassette eingelegten Papiers drucken möchten.

Wenn die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren beispielsweise mit A5 angegeben sind und die im Drucker registrierten Papierinformationen A4 lauten, dann legen Sie Papier im Format A5 ein, bevor Sie mit dem Drucken oder Kopieren beginnen.

Nachdem Sie das Papier ersetzt und die Abdeckung für den Einzugsschacht geschlossen oder die Kassette eingesetzt haben, wird der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen angezeigt. Registrieren Sie die Papierinformationen gemäß dem Papier, das Sie eingelegt haben.

Hinweis

- Wenn Sie nicht wissen, welche Papierinformationen im Drucker registriert werden müssen, drücken Sie die Taste **Zurück (Back)**, wenn der Bildschirm zur Auswahl einer Option angezeigt wird. Wenn der vorherige Bildschirm angezeigt wird, überprüfen Sie das Papierformat und den Medientyp, und registrieren Sie beide im Drucker.
- Um weitere Informationen zur korrekten Kombination der Papiereinstellungen zu erhalten, können Sie im Druckertreiber oder auf dem Touchscreen Folgendes festlegen:
  - Für Windows:
    - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
    - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)
  - Für Mac OS:
    - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
    - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

Abbrechen (Cancel)

Bricht das Drucken ab.

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die zum Drucken oder Kopieren festgelegten Papiereinstellungen ändern. Ändern Sie die Papiereinstellungen, und versuchen Sie anschließend erneut zu drucken.

Standardeinstellung für die Anzeige der Meldung, durch die Fehldruck vermieden wird

- **Wenn Sie über das Bedienfeld des Druckers drucken:**

Die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, ist standardmäßig aktiviert.

So ändern Sie die Anzeigeeinstellung, wenn Sie über das Bedienfeld des Druckers kopieren oder drucken:

Einzugseinstellungen

- **Wenn Sie mit dem Druckertreiber drucken:**

  Die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, ist standardmäßig deaktiviert.

  So ändern Sie die Anzeigeeinstellung, wenn Sie mit dem Druckertreiber drucken:

  - Für Windows:

    Ändern des Betriebsmodus des Druckers

  - Für Mac OS:

    Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wichtig

- Wenn die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, deaktiviert ist:

  Der Drucker beginnt mit dem Drucken oder Kopieren, selbst wenn sich die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren und die im Drucker registrierten Papierinformationen unterscheiden.

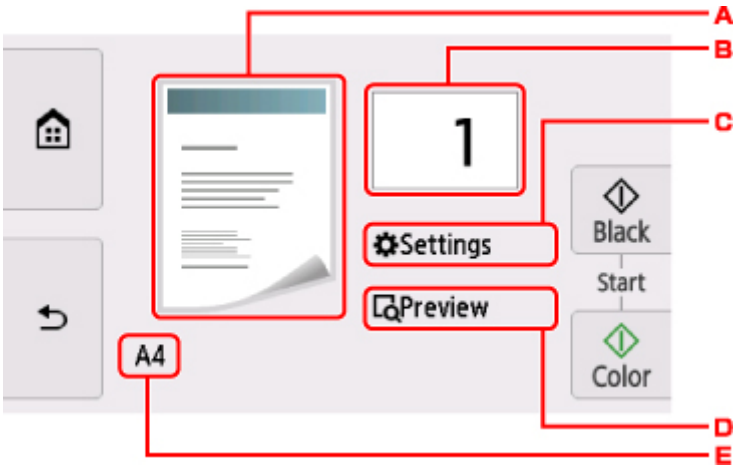
Erstellen von Kopien

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie mit **Standardkopie (Standard copy)** kopiert wird.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.
3. Wählen Sie **Kopieren (Copy)** im Bildschirm HOME aus.

   Verwenden des Bedienfelds
4. Wählen Sie **Standardkopie (Standard copy)** aus.

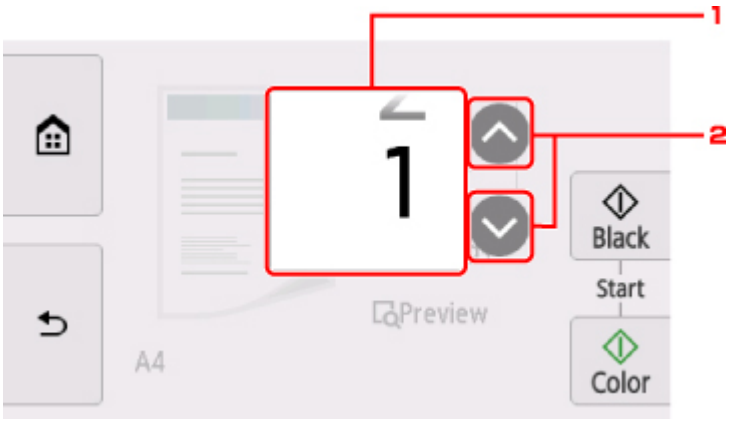
   Der Kopier-Standby-Bildschirm wird angezeigt.
5. Legen Sie ein Original auf die Auflagefläche.
6. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.



A. Das Kopier-Layout wird angezeigt.

   Ändern Sie das Layout (einseitig/2-auf-1/zweiseitig).

B. Tippen Sie hierauf, um die Anzahl der Kopien anzugeben.



1. Wischen Sie hierüber, um die Anzahl der Kopien anzugeben.
2. Tippen Sie hierauf, um die Anzahl der Kopien anzugeben.

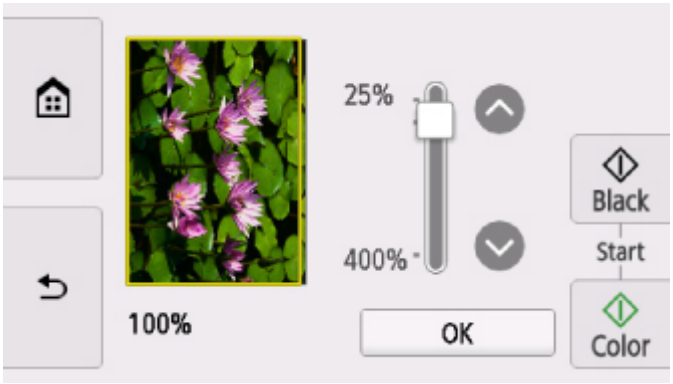
   Wenn Sie diese Schaltflächen länger berühren, ändert sich die Anzahl in 10er-Schritten.

C. Tippen Sie hierauf, um die gewünschten Druckeinstellungen aufzurufen.

Weitere Informationen zu den Einstellungselementen:

- Vornehmen von Einstellungen zum Kopieren

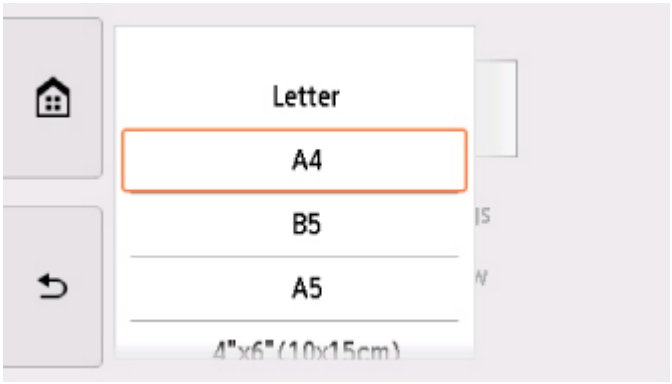
D. Tippen Sie hierauf, um ein Bild des Ausdrucks in der Vorschau anzuzeigen.



Weitere Informationen finden Sie unter:

- Anzeigen der Vorschau

E. Tippen Sie hierauf, um das Seitenformat anzugeben.



7. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**, um Farbkopien zu erstellen, oder die Taste **Schwarz (Black)**, um Schwarzweiß-Kopien zu erstellen.

   Der Drucker beginnt mit dem Kopiervorgang.

   Nehmen Sie nach dem Kopieren das Originaldokument von der Auflagefläche.

Wichtig

- Warten Sie, bis der Scanvorgang abgeschlossen ist, bevor Sie die Vorlagenabdeckung öffnen oder das Originaldokument von der Auflagefläche nehmen.

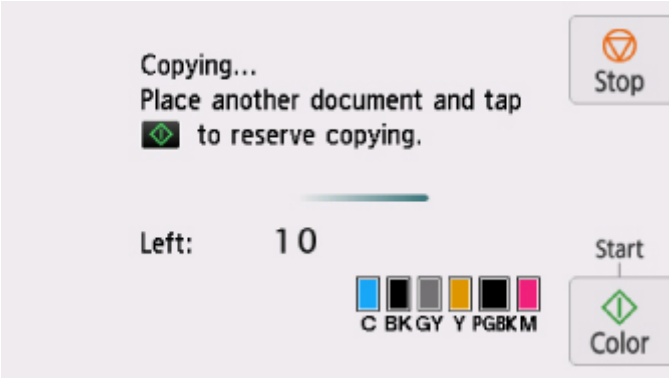
Hinweis

- Zum Abbrechen des Kopiervorgangs berühren Sie die Taste **Stopp (Stop)**.

Hinzufügen eines Kopierauftrags (Kopie reservieren)

Sie können den Kopierauftrag während des Druckens hinzufügen (Kopie reservieren).

Der unten angezeigte Bildschirm wird geöffnet, wenn ein Kopierauftrag hinzugefügt werden kann.



Legen Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche, und drücken Sie dieselbe Taste (die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**), die Sie auch zuvor gedrückt haben.

Wichtig

- Wenn Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche legen, bewegen Sie die Vorlagenabdeckung behutsam.

Hinweis

- Wenn für **Drckqual. (Print qlty)** (Druckqualität) die Einstellung **Hoch (High)** ausgewählt wurde, können Sie den Kopierauftrag nicht hinzufügen.
- Wenn Sie einen Kopierauftrag hinzufügen, können Sie die Anzahl der Kopien oder die Einstellungen (z. B. Seitenformat oder Medientyp) nicht ändern.
- Wenn Sie die Taste **Stopp (Stop)** berühren, während das Reservieren des Kopierauftrags läuft, wird der Bildschirm zum Auswählen der Methode für den Kopierabbruch angezeigt. Wenn Sie auf **Alle Reservierungen abbrechen (Cancel all reservations)** tippen, können Sie das Kopieren aller gescannten Daten abbrechen. Wenn Sie auf **Letzte Reserv. abbrechen (Cancel the last reservation)** tippen, können Sie den letzten Kopierauftrag abbrechen.
- Wenn Sie ein Dokument mit zu vielen Seiten als Kopierauftrag hinzufügen, wird auf dem Touchscreen möglicherweise **Hinzufügen weiterer Kopierauftr. nicht möglich. Warten Sie einen Moment, und wiederholen Sie den Vorgang. (Cannot add more copy jobs. Please wait a while and redo the operation.)** angezeigt. Tippen Sie auf **OK**, und warten Sie einen Moment, bevor Sie den Kopiervorgang erneut versuchen.
- Wenn auf dem Touchscreen während des Scanvorgangs **Reservieren von Kopierauftrag fehlgeschlagen. Neu anfangen. (Failed to reserve the copy job. Start over from the beginning.)** angezeigt wird, tippen Sie auf **OK** und dann auf **Stopp (Stop)**, um den Kopiervorgang abzubrechen. Kopieren Sie danach die Dokumente, die noch nicht fertig kopiert wurden.

Vornehmen von Einstellungen zum Kopieren

Sie können Kopiereinstellungen wie Vergrößerung und Intensität ändern.

Bildschirm Druckeinstellungen

Hinweis

- Weitere Informationen zum Bildschirm mit Druckeinstellungen oder den Einstellungselementen für **Fotokopie (Photo copy)** finden Sie unter Kopieren von Fotos.

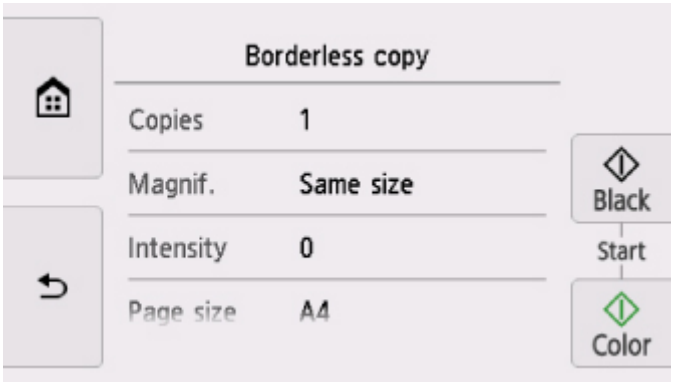
Die Vorgehensweise zum Öffnen des Bildschirms für die Druckeinstellungen hängt vom jeweils aktiven Kopiermenü ab.

- Unter **Standardkopie (Standard copy)**:

  Der folgende Bildschirm wird angezeigt, wenn Sie im Standby-Bildschirm für Kopiervorgänge auf **Einstellung. (Settings)** tippen.

- Unter **Randlose Kopie (Borderless copy)**, **Rahmen löschen kop. (Frame erase copy)** oder **ID-Karte kopieren (ID card copy)**:

  Vor dem Kopieren wird folgender Bildschirm angezeigt.



Optionen festlegen

Wischen Sie über den Bildschirm, um die Einstellungselemente anzuzeigen, und tippen Sie dann auf ein Einstellungselement, um dessen Einstellungen anzuzeigen. Tippen Sie hierauf, um die Einstellung festzulegen.

Hinweis

- Je nach Kopiermenü können einige Einstellungen unter Umständen nicht ausgewählt werden. In diesem Abschnitt werden die Einstellungselemente in **Kopieren (Copy)** beschrieben.

  Das Einstellungselement, das nicht ausgewählt werden kann, wird grau angezeigt.

  Weitere Informationen zu den Einstellungselementen für **Fotokopie (Photo copy)** finden Sie unter Kopieren von Fotos.
- Einige Einstellungen können nicht in Kombination mit der Einstellung eines anderen Einstellungselements oder des Kopiermenüs ausgewählt werden. Wenn eine Einstellung ausgewählt wird, die nicht in Kombination angegeben werden kann, werden und **Fehlerdetails (Error details)** auf dem Touchscreen angezeigt. Tippen Sie in diesem Fall auf oben links im Touchscreen, um die Meldung zu prüfen und die Einstellung zu ändern.
- Die Einstellungen für Seitenformat, Medientyp usw. werden auch nach dem Ausschalten des Druckers beibehalten.
- Wenn der Kopiervorgang in einem Kopiermenü gestartet wird, das bei der angegebenen Einstellung nicht verfügbar ist, wird auf dem Touchscreen die Meldung **Die ang. Funktion ist m. d. akt. Einstellungen n. verf. (The specified function is not available with current settings.)** angezeigt. Ändern Sie die Einstellung, und folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm.

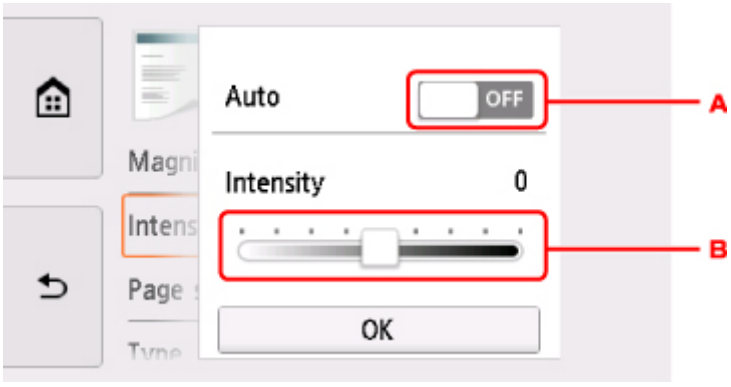
Die folgenden Einstellungselemente können geändert werden.

- **Vergröß. (Magnif.)** (Vergrößerung)

  Stellen Sie die Methode zur Vergrößerung/Verkleinerung ein.

  Verkleinern/Vergrößern von Kopien
- **Intensität (Intensity)**

  Legen Sie die Intensität fest.



  A. Tippen Sie hierauf, um die automatische Intensitätsanpassung zu aktivieren/deaktivieren.

     Bei Auswahl von **EIN (ON)** wird die Intensität automatisch an die des Originaldokuments auf der Auflagefläche angepasst.

  B. Ziehen Sie mit dem Finger über den Bildschirm, um die Intensität festzulegen.
- **Format (Page size)**

  Geben Sie das Seitenformat des eingelegten Papiers an.
- **Med.typ (Type)** (Medientyp)

Geben Sie den Medientyp des eingelegten Papiers an.

- **Papierz. (Paper src)**

  Wählen Sie eine Papierzufuhr aus (**Hinteres Fach (Rear tray)**/**Kassette (Cassette)**/**Automatisch (Auto)**), in der Papier eingelegt ist.

  Hinweis

  - Wenn **Automatisch (Auto)** ausgewählt ist, wird Papier aus der Papierzufuhr eingezogen, in der das mit den Papiereinstellungen (Seitenformat und Medientyp) übereinstimmende Papier eingelegt ist.

- **Drckqual. (Print qlty)** (Druckqualität)

  Passen Sie die Druckqualität entsprechend dem Original an.

  Wichtig

  - Wenn Sie **Entwurf (Draft)** zusammen mit **Med.typ (Type)** auswählen, wobei Letzteres auf **Normalpapier (Plain paper)** eingestellt ist, und die Qualität entspricht nicht Ihren Erwartungen, wählen Sie unter **Drckqual. (Print qlty) Standard** oder **Hoch (High)** aus. Wiederholen Sie dann den Kopiervorgang.
  - Wählen Sie unter **Drckqual. (Print qlty)** die Option **Hoch (High)**, um in Graustufen zu kopieren. Dabei werden Farbtöne nicht nur in Schwarz und Weiß, sondern mithilfe verschiedener Grautöne dargestellt.

- **Layout**

  Wählen Sie das Layout.

  - Kopieren von zwei Seiten auf eine Seite
  - Kopieren von vier Seiten auf eine Seite

- **Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting)**

  Legen Sie fest, ob zweiseitiges Kopieren ausgeführt werden soll.

  - Zweiseitige Kopie

Scannen über den Computer (Windows)

- **Verwenden von IJ Scan Utility**
- **Scannen über Anwendungssoftware (ScanGear)**
- **Weitere Scan-Methoden**
- **Menü und Einstellungsfenster von IJ Network Scanner Selector EX2**
- **Tipps zum Scannen**
  - Originale positionieren (Scannen von Computer)
  - Netzwerk-Scan-Einstellungen

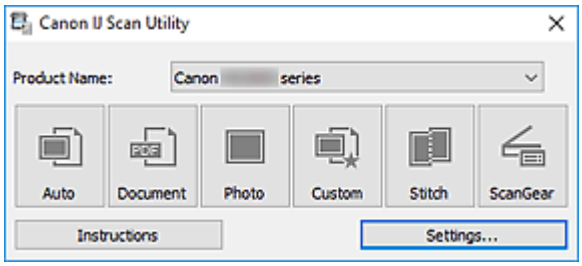
Verwenden von IJ Scan Utility

- **Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?**
- **Starten von IJ Scan Utility**
- **Verwendung der Funktion „Automatischer Scan“** Grundlagen
- **Dokumente scannen**
- **Fotos scannen**
- **Mehrere Originale gleichzeitig scannen**
- **Bildschirme von IJ Scan Utility**

Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?

IJ Scan Utility ist eine Anwendung für das Scannen von Dokumenten, Fotos und anderen Elementen.

Über die Symbole im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility können Sie auf alle Scanfunktionen zum Scannen und direkten Speichern zugreifen.



Funktionen von IJ Scan Utility

Mehrere Scanmodi

Automatisch (Auto) ermöglicht ein Ein-Klick-Scannen mit Standardeinstellungen für mehrere Objekte. **Dokument (Document)** schärft Text in einem Dokument oder einer Zeitschrift zur besseren Lesbarkeit und **Foto (Photo)** ist zum Scannen von Fotos am besten geeignet.

Hinweis

- Informationen zum Hauptbildschirm von IJ Scan Utility finden Sie unter IJ Scan Utility Hauptbildschirm.

Gescannte Bilder automatisch speichern

Die gescannten Bilder werden automatisch in einem vordefinierten Ordner gespeichert. Der Ordner kann nach Bedarf geändert werden.

Hinweis

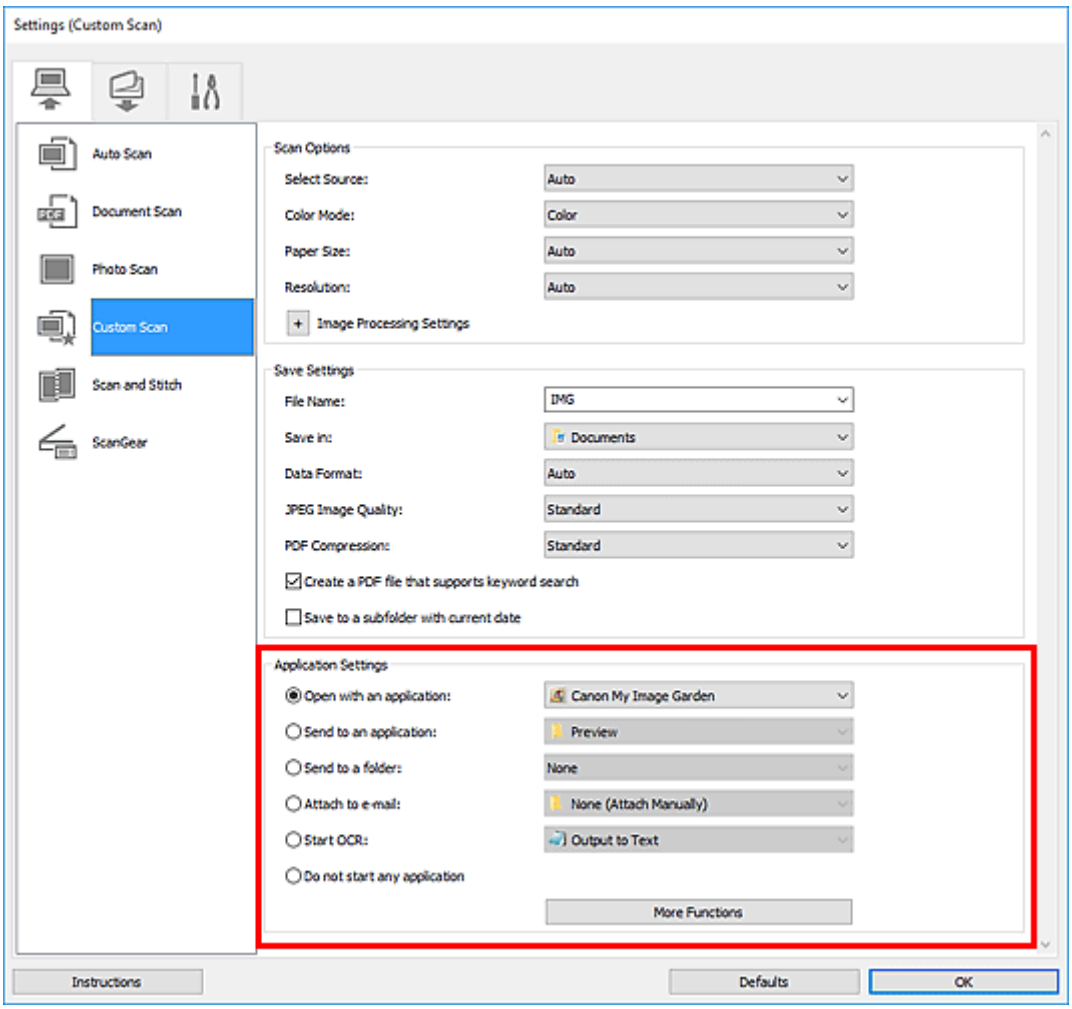
- Die folgenden Ordner werden standardmäßig zum Speichern angegeben.
  - **Windows 10/Windows 8.1/Windows Vista:**

    Ordner **Dokumente (Documents)**
  - **Windows 8/Windows 7:**

    Ordner **Eigene Dateien (My Documents)**
- Informationen zum Ändern des Ordners finden Sie unter Dialogfeld Einstellungen.

Anwendungsintegration

Gescannte Bilder können an andere Anwendungen gesendet werden. Beispielsweise können Sie gescannte Bilder in Ihrer Lieblingsgrafikanwendung anzeigen, an E-Mails anhängen oder Text aus Bildern extrahieren.



Wichtig

- Einige Funktionen sind nur verfügbar, wenn My Image Garden installiert ist.

Hinweis

- Informationen zum Festlegen der zu integrierenden Anwendungen finden Sie unter Dialogfeld Einstellungen.

Starten von IJ Scan Utility

Hinweis

- Wenn Sie mehrere Scanner verwenden oder von einer USB- zu einer Netzwerkverbindung geändert haben, richten Sie die Netzwerkverbindung über IJ Scan Utility ein.

  Netzwerk-Scan-Einstellungen

Befolgen Sie die unten genannten Schritte, um IJ Scan Utility zu starten.

Windows 10:

Klicken Sie auf das Menü **Start** und wählen Sie **Alle Apps (All apps)** > **Canon Utilities** > **IJ Scan Utility**.

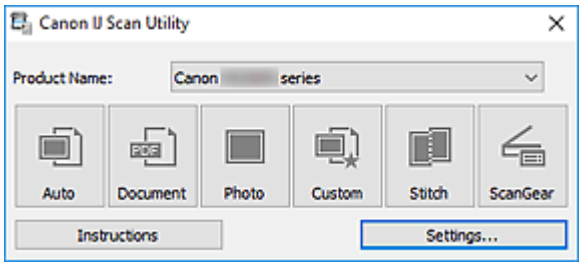
Windows 8.1/Windows 8:

Wählen Sie auf dem Startbildschirm **IJ Scan Utility** aus.

Wenn **IJ Scan Utility** nicht auf dem Startbildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suche (Search)** aus, und suchen Sie dann nach „IJ Scan Utility“.

Windows 7/Windows Vista:

Klicken Sie auf das Menü **Start** und wählen Sie **Alle Programme (All Programs)** > **Canon Utilities** > **IJ Scan Utility** > **IJ Scan Utility**.



Verwendung der Funktion „Automatischer Scan“

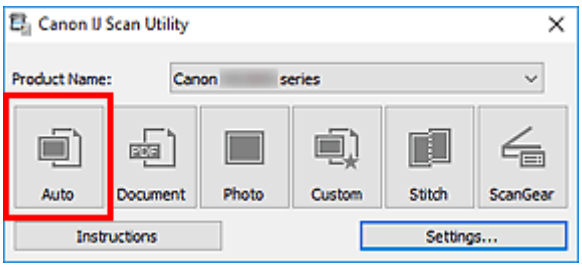
Die Funktion „Automatischer Scan“ ermöglicht die automatische Erkennung des Objekttyps.

Wichtig

- Die folgenden Objekttypen können möglicherweise nicht korrekt gescannt werden. Passen Sie in diesem Fall die Schnittrahmen (Scanbereiche) in der Gesamtbildansicht von ScanGear (Scanner-Treiber) an und scannen Sie dann erneut.
  - Fotos mit weißlichem Hintergrund
  - Objekte, die auf weißes Papier gedruckt sind, handgeschriebene Texte, Visitenkarten und weitere unklare Objekte
  - Dünne Objekte
  - Dicke Objekte

1. Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.
2. Platzieren Sie die Objekte auf der Auflage.

   Originale positionieren (Scannen von Computer)
3. Starten Sie IJ Scan Utility.
4. Klicken Sie auf **Automatisch (Auto)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Wenn für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen vorgenommen werden sollen, klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, und aktivieren Sie dann im Dialogfeld **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** das Kontrollkästchen **Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)**.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im Dialogfeld **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** festgelegt ist. Das Dialogfeld wird angezeigt, wenn Sie auf **Einst... (Settings...)** klicken. Im Dialogfeld **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** können ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen festgelegt werden.
- Informationen zum Scannen eines bestimmten Objekttyps finden Sie auf den folgenden Seiten.

  Fotos scannen

- Dokumente scannen
- Scannen mit bevorzugten Einstellungen

Bildschirme von IJ Scan Utility

- **IJ Scan Utility Hauptbildschirm**
- **Dialogfeld Einstellungen**
  - Dialogfeld **Einstellungen (Automatisch scannen)**
  - Dialogfeld **Einstellungen (Dokument scannen)**
  - Dialogfeld Einstellungen (Foto scannen)
  - Dialogfeld **Einstellungen (Auf PC speichern (automatisch))**
  - Dialogfeld **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)**

IJ Scan Utility Hauptbildschirm

Befolgen Sie die unten genannten Schritte, um IJ Scan Utility zu starten.

Windows 10:

Klicken Sie auf das Menü **Start** und wählen Sie **Alle Apps (All apps)** > **Canon Utilities** > **IJ Scan Utility**, um IJ Scan Utility zu starten.

Windows 8.1/Windows 8:

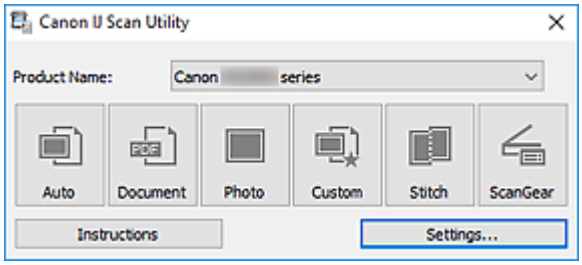
Wählen Sie im Start-Bildschirm **IJ Scan Utility** aus, um IJ Scan Utility zu starten.

Wenn **IJ Scan Utility** nicht auf dem Startbildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suche (Search)** aus, und suchen Sie dann nach „IJ Scan Utility“.

Windows 7/Windows Vista:

Wählen Sie im Menü **Start** die Option **Alle Programme (All Programs)** > **Canon Utilities** > **IJ Scan Utility** > **IJ Scan Utility**, um IJ Scan Utility zu starten.

Sie können verschiedene Arbeitsschritte, vom Scannen bis zum Speichern, auf einmal ausführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol klicken.



Produktname (Product Name)

Zeigt den Namen des Produkts an, das zurzeit von IJ Scan Utility verwendet wird.

Wenn es sich beim angezeigten Produkt nicht um das Produkt handelt, das Sie verwenden möchten, wählen Sie das gewünschte Produkt aus der Liste.

Wählen Sie bei einer Netzwerkverbindung ein Produkt mit dem Zusatz "Netzwerk" hinter dem Produktnamen aus.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Einrichten einer Netzwerkumgebung finden Sie unter „Netzwerk-Scan-Einstellungen“.

Automatisch (Auto)

Erkennt den Objekttyp automatisch und speichert diese auf einem Computer. Das Datenformat zum Speichern wird ebenfalls automatisch festgelegt.

Im Dialogfeld **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** können die Speichereinstellungen und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Dokument (Document)

Scannt Objekte als Dokumente und speichert diese auf einem Computer.

Im Dialogfeld **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Foto (Photo)

Scannt Objekte als Fotos und speichert diese auf einem Computer.

Im Dialogfeld Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan)) können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Benutzerdef. (Custom)

Scannt Objekte mit Ihren bevorzugten Einstellungen und speichert die Bilder auf einem Computer. Der Objekttyp kann automatisch erkannt werden.

Im Dialogfeld Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan)) können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Zusammenf. (Stitch)

Zeigt das Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** an, in dem Sie die rechten und linken Hälften eines Objekts, das größer als die Auflagefläche ist, scannen und die gescannten Bilder anschließend in einem Bild zusammenfügen können.

Im Dialogfeld Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch)) können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

ScanGear

Startet ScanGear (Scanner-Treiber), mit dem Sie beim Scannen Bild- und Farbkorrekturen vornehmen können.

Im Dialogfeld Einstellungen (ScanGear) (Settings (ScanGear)) können die Anwendungen und Einstellungen für das Scannen/Speichern angegeben werden.

Anweisungen (Instructions)

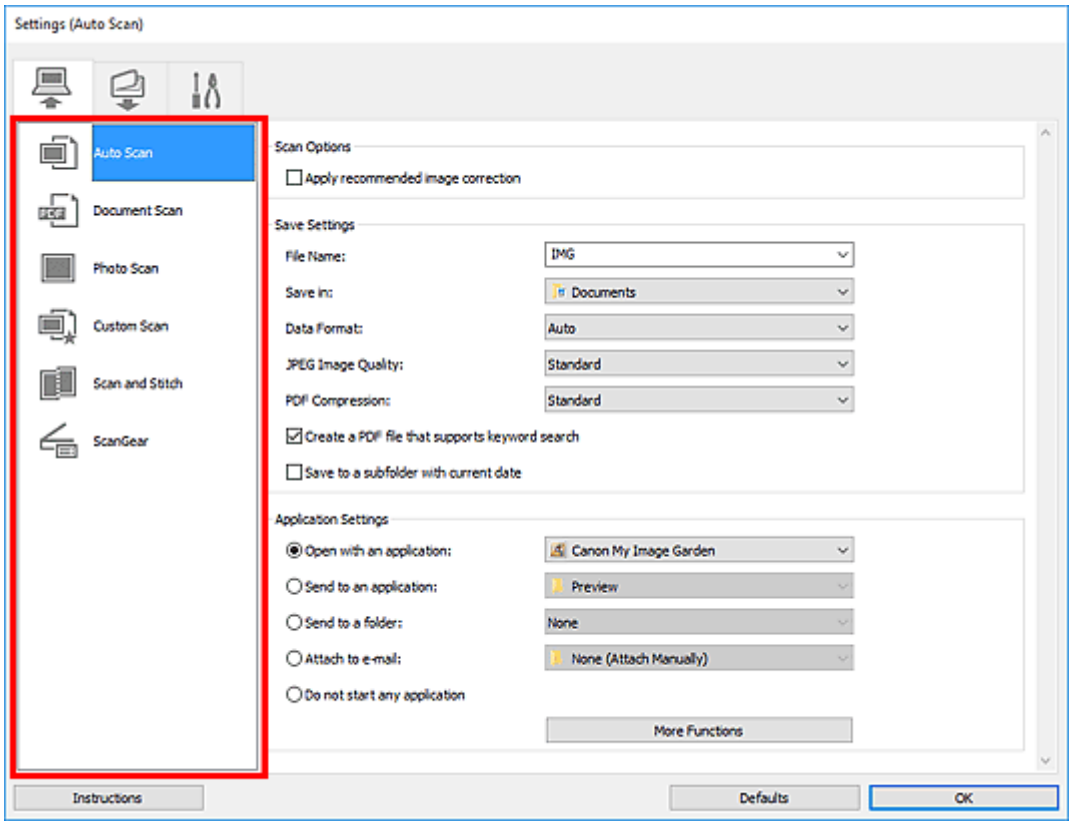
Öffnet dieses Handbuch.

Einst... (Settings...)

Zeigt das Dialogfeld Einstellungen an, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angeben können.

Dialogfeld Einstellungen

Das Dialogfeld Einstellungen hat drei Registerkarten: (Scannen über den Computer), (Scannen über das Bedienfeld) und (Allgemeine Einstellungen). Wenn Sie auf eine Registerkarte klicken, ändern sich die im roten Rahmen verfügbaren Optionen; legen Sie die Details für alle Funktionen auf jeder Registerkarte nach Bedarf fest.



Registerkarte (Scannen über den Computer)

Legen Sie die Standardaktionen fest, wenn Sie über IJ Scan Utility oder My Image Garden scannen.

- Dialogfeld **Einstellungen (Automatisch scannen)**
- Dialogfeld **Einstellungen (Dokument scannen)**
- Dialogfeld Einstellungen (Foto scannen)
- Dialogfeld Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)
- Dialogfeld Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)
- Dialogfeld Einstellungen (ScanGear)

Registerkarte (Scannen über das Bedienfeld)

Legen Sie die Standardaktionen fest, wenn Sie über das Bedienfeld scannen.

- Dialogfeld **Einstellungen (Auf PC speichern (automatisch))**

- Dialogfeld Einstellungen (Auf PC speichern (Dokument))
- Dialogfeld Einstellungen (Auf PC speichern (Foto))
- Dialogfeld Einstellungen (An E-Mail anhängen (automatisch))
- Dialogfeld Einstellungen (An E-Mail anhängen (Dokument))
- Dialogfeld Einstellungen (An E-Mail anhängen (Foto))

Wichtig

- Wenn das Dialogfeld für Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird die Registerkarte (Scannen über das Bedienfeld) nicht angezeigt.

Registerkarte (Allgemeine Einstellungen)

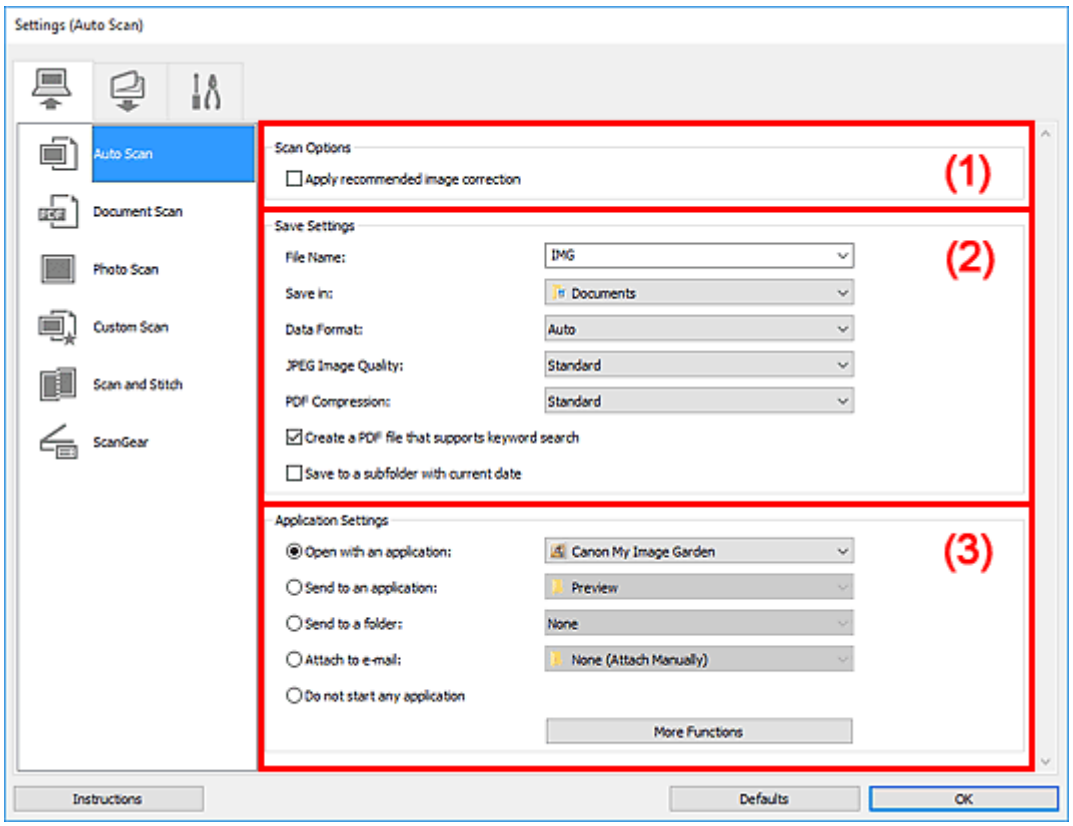
Legen Sie das zu verwendende Modell, die Dateigrößenbeschränkung für E-Mail-Anhänge, die Sprache für die Erkennung von Text in Bildern und einen Ordner für das vorübergehende Speichern von Bildern fest.

- Dialogfeld **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)**

Dialogfeld Einstellungen (Automatisch scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf **Automatisch scannen (Auto Scan)**, um das Dialogfeld **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfeld **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** können Sie erweiterte Scaneinstellungen vornehmen, um mit automatischer Erkennung des Objekttyps zu scannen.



- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

Wichtig

- Wenn das Dialogfeld Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

Unterstützte Objekte

Fotos, Postkarten, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Dokumente und BDs/DVDs/CDs.

Wichtig

- Geben Sie zum Scannen der folgenden Objekttypen den Typ und die Größe des Objekts im Dialogfeld **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))**, **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** oder **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** an, und klicken Sie dann im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Foto (Photo)**, **Dokument (Document)** oder **Benutzerdef. (Custom)**. Folgende Objekte können mit **Automatisch (Auto)** nicht ordnungsgemäß gescannt werden.

- Fotos im Format A4
- Textdokumente, die kleiner als 2L (127 mm x 178 mm) (5 Zoll x 7 Zoll) sind, z. B. Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
- Objekte, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
- Lange, schmale Objekte, z. B. Panoramafotos

- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Legen Sie die zu scannenden Objekte ordnungsgemäß auf die Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

  Weitere Informationen zum Platzieren von Objekten finden Sie unter „Originale positionieren (Scannen von Computer)“.

Hinweis

- Um den Moiré-Effekt beim Scannen zu reduzieren, setzen Sie **Quelle wählen (Select Source)** im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** oder **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** auf **Zeitschrift (Magazine)**, und klicken Sie dann im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Dokument (Document)** oder **Benutzerdef. (Custom)**.

(1) Bereich Scan-Optionen

Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)

Wendet für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen an.

Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners im Pull-Down-Menü die Option **Hinzufügen... (Add...)** aus, klicken Sie im angezeigten Dialogfeld **Speicherort auswählen (Select Destination Folder)** auf **Hinzufügen (Add)** und legen Sie einen Speicherort fest.

Die folgenden Ordner werden standardmäßig zum Speichern angegeben.

- **Windows 10/Windows 8.1/Windows Vista:**

  Ordner **Dokumente (Documents)**

- **Windows 8/Windows 7:**

  Ordner **Eigene Dateien (My Documents)**

Wichtig

- Wenn das Dialogfeld Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

Datenformat (Data Format)

Automatisch (Auto) ist ausgewählt. Die folgenden Datenformate werden beim Speichern automatisch gemäß dem Objekttyp angewendet.

- Fotos, Postkarten, BDs/DVDs/CDs und Visitenkarten: JPEG
- Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente: PDF

Wichtig

- Das Speicherformat kann je nach Platzierung des Objekts unterschiedlich sein.

  Originale positionieren (Scannen von Computer)

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfelds Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX_01_01“ (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Pull-Down-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Pull-Down-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Pull-Down-Menü angeben.

An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Pull-Down-Menü auswählen.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

Hinweis

- Um eine Anwendung oder einen Ordner zum Pull-Down-Menü hinzuzufügen, wählen Sie im Pull-Down-Menü **Hinzufügen... (Add...)** aus, klicken Sie anschließend im angezeigten Dialog **Anwendung auswählen (Select Application)** oder **Speicherort auswählen (Select Destination Folder)** auf **Hinzufügen (Add)** und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

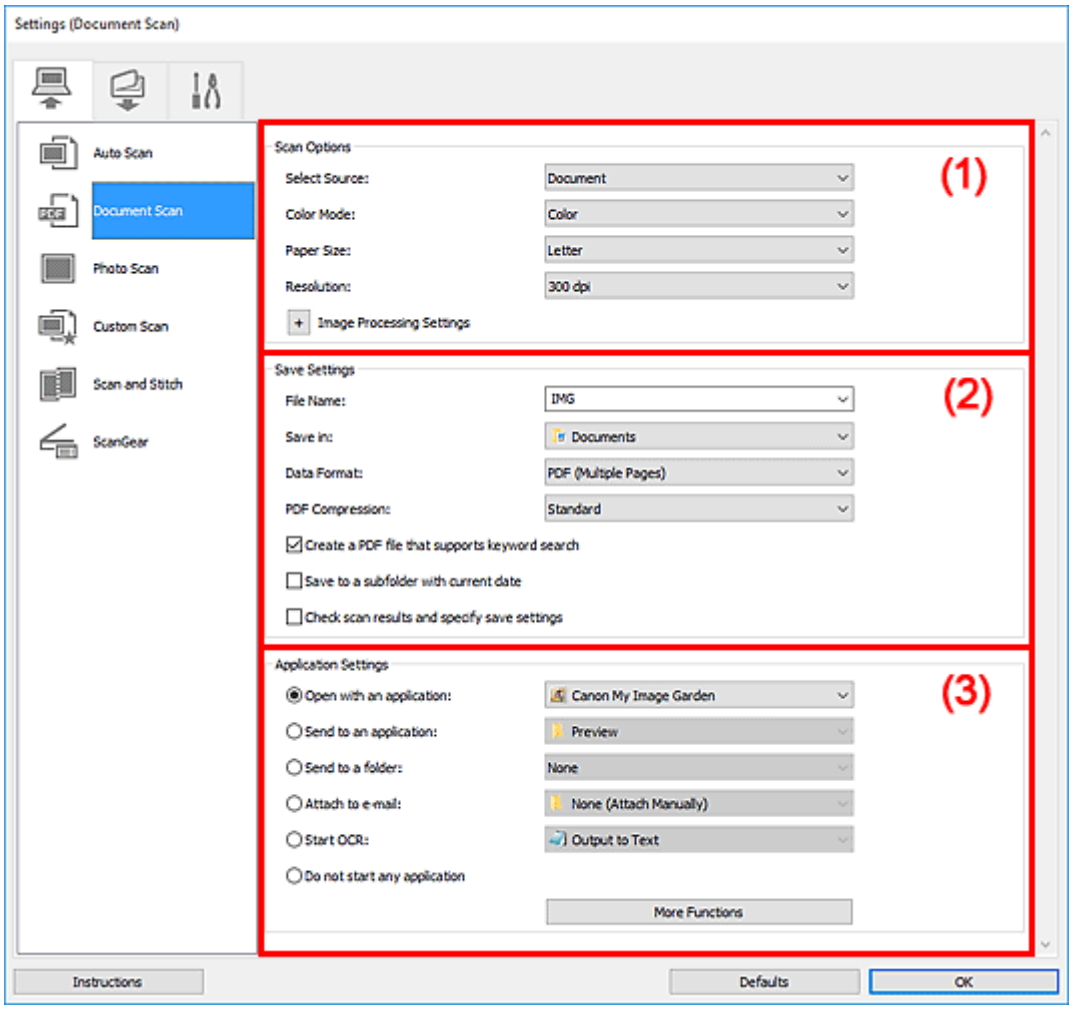
Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfeld Einstellungen (Dokument scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf **Dokument scannen (Document Scan)**, um das Dialogfeld **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfeld **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Objekten als Dokumente festlegen.



- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

Wichtig

- Wenn das Dialogfeld Einstellungen über den Bildschirm zum Scannen von My Image Garden angezeigt wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

(1) Bereich Scan-Optionen

Quelle wählen (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts.

- Dokumente scannen: **Dokument (Document)**
- Zeitschriften scannen: **Zeitschrift (Magazine)**

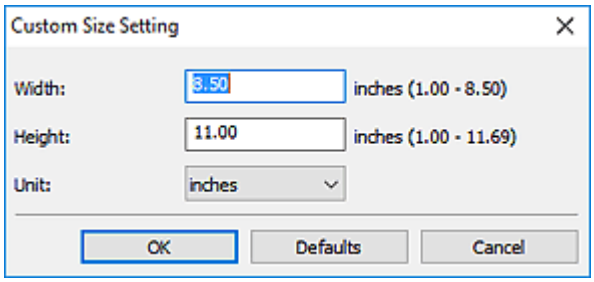
Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.



Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

■ Auflösung

Hinweis

- **300 dpi** oder **400 dpi** kann nur eingestellt werden, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt wurde.

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf + (Plus), um Folgendes festzulegen.

Hinweis

- Wenn **Farbmodus (Color Mode)** auf **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt ist, werden nur **Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)**, **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** und **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)** angezeigt.

Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Text in einem Dokument oder Magazin zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

Moiré reduzieren (Reduce moire)

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Moiré reduzieren (Reduce moire)** aktivieren.

Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)

Reduziert Bundstegschatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

Hinweis

- Sie können Bundstegschatten auf der Registerkarte **Erweiterter Modus (Advanced Mode)** von ScanGear (Scanner-Treiber) korrigieren, wenn Sie Objekte scannen, bei deren Format es sich nicht um ein Standardformat handelt, oder wenn bestimmte Bereiche angegeben wurden.
  Weitere Informationen finden Sie auf der Startseite des Online-Handbuchs im Abschnitt "Bundstegschattenkorrektur" des entsprechenden Modells.
- Wenn Sie diese Funktion aktivieren, kann das Scannen bei einer Netzwerkverbindung länger als gewöhnlich dauern.

Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
  - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
  - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten

- Dokumente mit wenig Text
- Dokumente, die Abbildungen/Bilder enthalten
- Handschriftlicher Text
- Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** aktivieren.

Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)

Erkennt die Ausrichtung des Texts im gescannten Dokument und dreht das Bild in die richtige Ausrichtung.

Wichtig

- Es werden nur Textdokumente in der unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** im Dialogfeld **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** ausgewählten Sprache unterstützt.
- Die Ausrichtung kann bei den folgenden Einstellungs- und Dokumenttypen möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
  - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt
  - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
  - Dokumente mit gemustertem Hintergrund

  Aktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings)**, und drehen Sie dann das Bild im Speichereinstellungen (Save Settings)-Dialogfenster.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners im Pull-Down-Menü die Option **Hinzufügen... (Add...)** aus, klicken Sie im angezeigten Dialogfeld **Speicherort auswählen (Select Destination Folder)** auf **Hinzufügen (Add)** und legen Sie einen Speicherort fest.

Die folgenden Ordner werden standardmäßig zum Speichern angegeben.

- **Windows 10/Windows 8.1/Windows Vista:**

  Ordner **Dokumente (Documents)**

- **Windows 8/Windows 7:**

  Ordner **Eigene Dateien (My Documents)**

Wichtig

- Wenn das Dialogfeld Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** auswählen.

Wichtig

- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.
- Sie können **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** nicht auswählen, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt ist.

Hinweis

- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie **TIFF** oder **PNG** in **Datenformat (Data Format)** festlegen.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn **Schwarzweiß (Black and White)** unter **Farbmodus (Color Mode)** ausgewählt ist.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **JPEG/Exif** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

Hinweis

- Wenn der Text nicht korrekt durchsucht werden kann, sollten Sie eine **Auflösung (Resolution)** von 300 dpi oder höher wählen.
- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfelds Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX_01_01“ (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings)

Zeigt das Dialogfeld Speichereinstellungen (Save Settings) nach dem Scannen an.

Wichtig

- Wenn das Dialogfeld Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Pull-Down-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Pull-Down-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Pull-Down-Menü angeben.

An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Pull-Down-Menü auswählen.

OCR starten (Start OCR)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Text in dem gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Pull-Down-Menü angeben.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

Hinweis

- Um eine Anwendung oder einen Ordner zum Pull-Down-Menü hinzuzufügen, wählen Sie im Pull-Down-Menü **Hinzufügen... (Add...)** aus, klicken Sie anschließend im angezeigten Dialog **Anwendung auswählen (Select Application)** oder **Speicherort auswählen (Select Destination Folder)** auf **Hinzufügen (Add)** und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

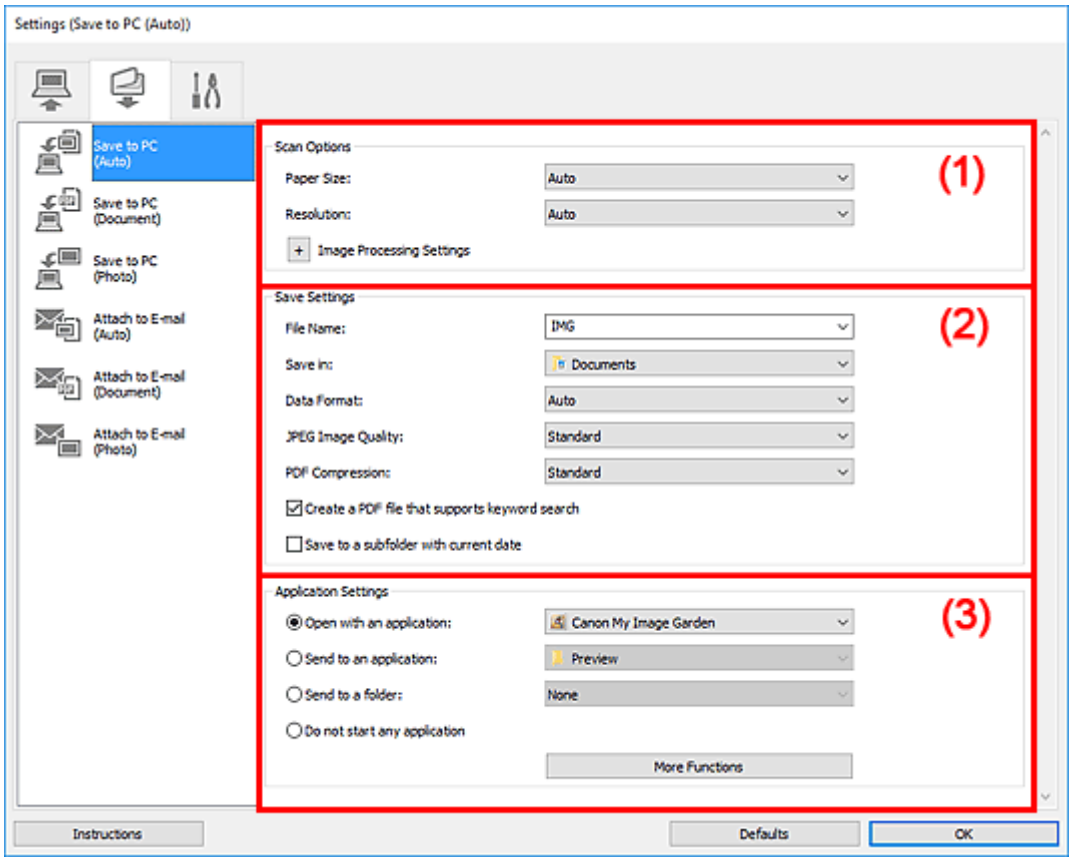
Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfeld Einstellungen (Auf PC speichern (automatisch))

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über das Bedienfeld) auf **Auf PC speichern (automatisch) (Save to PC (Auto))**, um das Dialogfeld **Einstellungen (Auf PC speichern (automatisch)) (Settings (Save to PC (Auto)))** anzuzeigen.

Im Dialogfeld **Einstellungen (Auf PC speichern (automatisch)) (Settings (Save to PC (Auto)))** können Sie das Verhalten für das Speichern von Bildern auf einem Computer festlegen, nachdem diese über das Bedienfeld mit automatischer Erkennung des Objekttyps gescannt wurden.



- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

(1) Bereich Scan-Optionen

Papierformat (Paper Size)

Automatisch (Auto) ist ausgewählt.

Auflösung (Resolution)

Automatisch (Auto) ist ausgewählt.

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf + (Plus), um Folgendes festzulegen.

Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)

Wendet für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen an.

Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners im Pull-Down-Menü die Option **Hinzufügen... (Add...)** aus, klicken Sie im angezeigten Dialogfeld **Speicherort auswählen (Select Destination Folder)** auf **Hinzufügen (Add)** und legen Sie einen Speicherort fest.

Die folgenden Ordner werden standardmäßig zum Speichern angegeben.

- **Windows 10/Windows 8.1/Windows Vista:**

  Ordner **Dokumente (Documents)**

- **Windows 8/Windows 7:**

  Ordner **Eigene Dateien (My Documents)**

Datenformat (Data Format)

Automatisch (Auto) ist ausgewählt. Die folgenden Datenformate werden beim Speichern automatisch gemäß dem Objekttyp angewendet.

- Fotos, Postkarten, BDs/DVDs/CDs und Visitenkarten: JPEG
- Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente: PDF

Wichtig

- Das Speicherformat kann je nach Platzierung des Objekts unterschiedlich sein.

  Weitere Informationen zum Platzieren von Objekten finden Sie unter „Originale positionieren (Scannen von Computer)“.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfelds Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX_01_01“ (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Pull-Down-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Pull-Down-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Pull-Down-Menü angeben.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

Hinweis

- Um eine Anwendung oder einen Ordner zum Pull-Down-Menü hinzuzufügen, wählen Sie im Pull-Down-Menü **Hinzufügen... (Add...)** aus, klicken Sie anschließend im angezeigten Dialog **Anwendung auswählen (Select Application)** oder **Speicherort auswählen (Select Destination Folder)** auf **Hinzufügen (Add)** und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

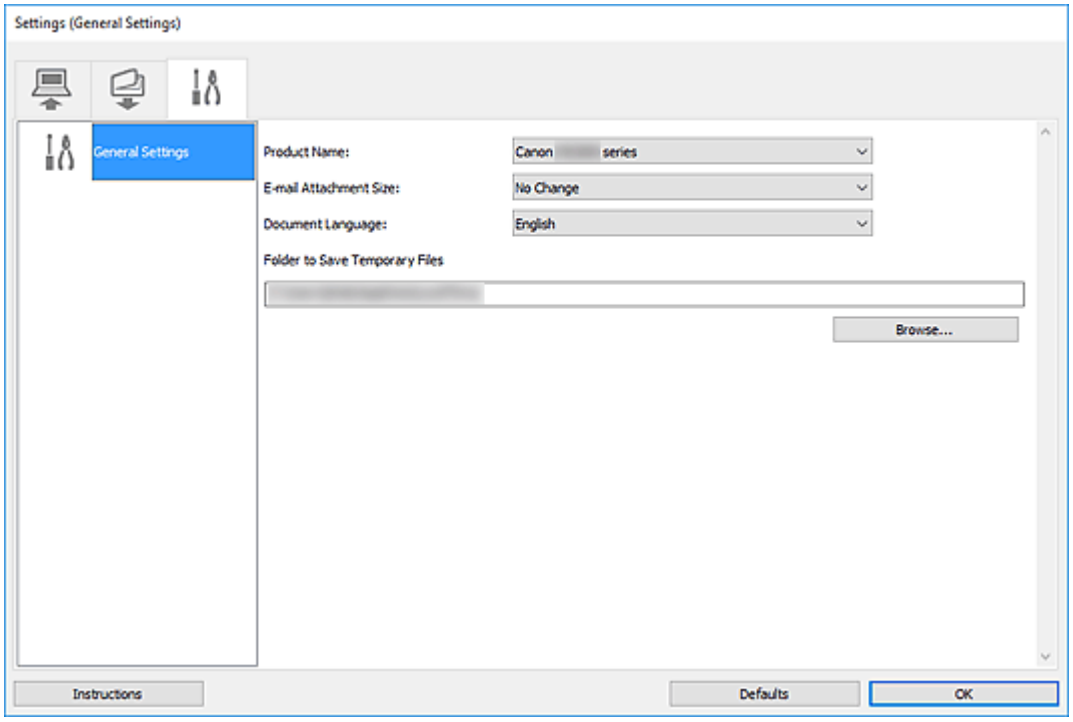
Dialogfeld Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)

Klicken Sie auf die Registerkarte (Allgemeine Einstellungen), um das Dialogfeld **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** können Sie das zu verwendende Produkt, die Dateigrößenbeschränkung für E-Mail-Anhänge, die Sprache für die Erkennung von Text in Bildern und einen Ordner für das vorübergehende Speichern von Bildern festlegen.

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, werden einige Optionen möglicherweise nicht angezeigt.



Produktname (Product Name)

Zeigt den Namen des Produkts an, das zurzeit von IJ Scan Utility verwendet wird.

Wenn es sich beim angezeigten Produkt nicht um das Produkt handelt, das Sie verwenden möchten, wählen Sie das gewünschte Produkt aus der Liste.

Wählen Sie bei einer Netzwerkverbindung ein Produkt mit dem Zusatz "Netzwerk" hinter dem Produktnamen aus.

Hinweis

- Bei einer Netzwerkverbindung wird **Auswählen (Select)** auf der rechten Seite des Produktnamens angezeigt. Klicken Sie auf **Auswählen (Select)**, um IJ Network Scanner Selector EX anzuzeigen. Hier können Sie den zu verwendenden Scanner ändern. Informationen zum Einstellungsverfahren finden Sie unter „Netzwerk-Scan-Einstellungen“.

E-Mail-Anhanggröße (E-mail Attachment Size)

Sie können die Größe gescannter Bilder beschränken, die an eine E-Mail anhängt werden sollen. Sie können **Klein (für Fenster mit 640 x 480 geeignet) (Small (Suitable for 640 x 480 Windows))**, **Mittel (für Fenster mit 800 x 600 geeignet) (Medium (Suitable for 800 x 600 Windows))**, **Groß (für Fenster mit 1024 x 768 geeignet) (Large (Suitable for 1024 x 768 Windows))** oder **Keine Änderung (No Change)** auswählen.

Sprache des Dokuments (Document Language)

Bei der Erstellung einer PDF-Datei, die Stichwortsuche unterstützt, können Sie eine Sprache für die Erkennung von Text in Bildern und für die Verwendung mit der Suche auswählen.

Speicherordner für temporäre Dateien (Folder to Save Temporary Files)

Zeigt den Ordner an, in dem Bilder temporär gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf **Durchsuchen... (Browse...)**, um den Zielordner festzulegen.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Scannen über Anwendungssoftware (ScanGear)

- **Was ist ScanGear (Scanner-Treiber)?**
- **ScanGear (Scanner-Treiber) starten**
- **Im Basismodus scannen**
- **Im erweiterten Modus scannen**
- **Scannen mehrerer Dokumente im erweiterten Modus mit dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug)**
- **Mehrere Dokumente gleichzeitig mit ScanGear (Scanner-Treiber) scannen**
- **Bildschirme von ScanGear (Scanner-Treiber)**
- **Originale positionieren (Scannen von Computer)**
- **Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)**

Wichtig

- Die verfügbaren Funktionen und Einstellungen variieren je nach verwendetem Scanner oder Drucker.

Was ist ScanGear (Scanner-Treiber)?

ScanGear (Scanner-Treiber) ist Software, die zum Scannen von Dokumenten benötigt wird. Verwenden Sie die Software, um das Ausgabeformat, Bildkorrekturen und weitere Einstellungen anzugeben.

ScanGear kann von IJ Scan Utility oder von Anwendungen aus gestartet werden, sofern diese mit der Standardschnittstelle TWAIN kompatibel sind. (ScanGear ist ein TWAIN-kompatibler Treiber.)

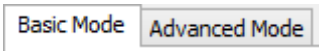
Funktionen

Legen Sie den Dokumenttyp, das Ausgabeformat und weitere Einstellungen fest, wenn Sie Dokumente scannen und eine Vorschau des Druckergebnisses anzeigen. Nehmen Sie verschiedene Korrektureinstellungen oder Feinanpassungen von Helligkeit, Kontrast und weiterer Parameter vor, um in einem bestimmten Farbton zu scannen.

Bildschirme

Es stehen zwei Modi zur Verfügung: Basismodus und Erweiterter Modus.

Wechseln Sie den Modus über die Registerkarten oben rechts im Bildschirm.

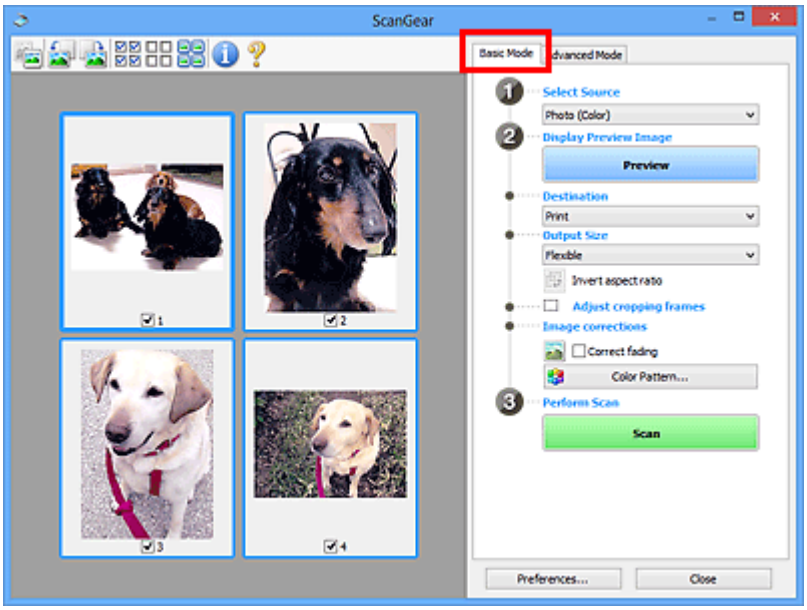


Hinweis

- ScanGear startet im zuletzt verwendeten Modus.
- Wenn Sie zwischen den Modi wechseln, werden die vorgenommenen Einstellungen nicht beibehalten.

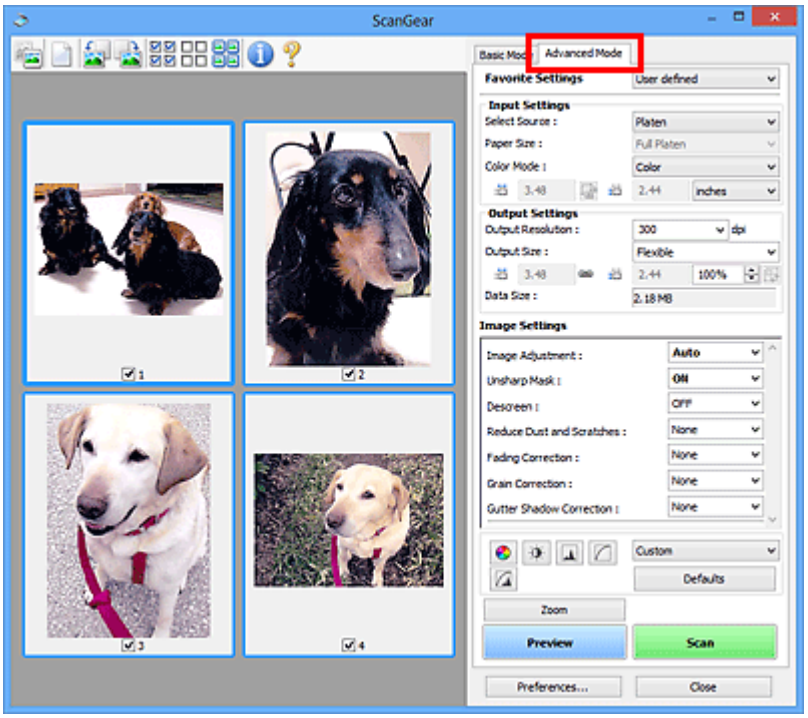
Basismodus

Verwenden Sie die Registerkarte **Basismodus (Basic Mode)**, um mit einer einfachen Methode zu scannen. Hierzu müssen Sie lediglich die drei Anweisungen auf dem Bildschirm (1 , 2 und 3) befolgen.



Erweiterter Modus

Auf der Registerkarte **Erweiterter Modus (Advanced Mode)** können Sie den Farbmodus, die Ausgabeauflösung, die Bildhelligkeit, den Farbton und weitere Einstellungen zum Scannen festlegen.



ScanGear (Scanner-Treiber) starten

Verwenden Sie ScanGear (Scanner-Treiber), um beim Scannen Bild- und Farbkorrekturen vorzunehmen. Starten Sie ScanGear aus IJ Scan Utility oder anderen Anwendungen.

Hinweis

- Wenn Sie über mehrere Scanner verfügen oder ein netzwerkfähiges Modell besitzen und den Verbindungstyp von einer USB- in eine Netzwerkverbindung geändert haben, richten Sie die Netzwerkumgebung ein.

Starten über IJ Scan Utility

1. Starten Sie IJ Scan Utility.

   Weitere Informationen finden Sie, indem Sie von der obersten Seite im Online-Handbuch für Ihr Modell aus nach „Starten von IJ Scan Utility“ suchen.

2. Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf ScanGear.

   Der Bildschirm ScanGear wird angezeigt.

Von einer Anwendung aus starten

Das Verfahren ist von der jeweiligen Anwendung abhängig. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung.

1. Starten Sie die Anwendung.

2. Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option Gerät aus.

   Hinweis

   - Für ein Gerät, das über ein Netzwerk verbunden ist, wird nach dem Produktnamen „Netzwerk“ angezeigt.

3. Scannen Sie das Dokument.

   Der Bildschirm ScanGear wird angezeigt.

Im Basismodus scannen

Verwenden Sie die Registerkarte **Basismodus (Basic Mode)**, um mit einer einfachen Methode zu scannen, indem Sie diese einfachen Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

Informationen zum gleichzeitigen Scannen mehrerer Dokumente über die Auflage finden Sie unter „Mehrere Dokumente gleichzeitig mit ScanGear (Scanner-Treiber) scannen“.

Die Vorschau ist beim Scannen aus dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug) nicht verfügbar.

Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden unter Umständen nicht korrekt gescannt: Klicken Sie in diesem Fall in der Symbolleiste auf (Miniaturansicht), um zur Gesamtbildansicht zu wechseln, und scannen Sie.
  - Fotos mit weißlichem Hintergrund
  - Dokumente, die auf weißes Papier gedruckt sind, handgeschriebene Texte, Visitenkarten und weitere unklare Dokumente
  - Dünne Dokumente
  - Dicke Dokumente
- Die folgenden Dokumenttypen können nicht korrekt gescannt werden:
  - Dokumente, die kleiner als 3 cm (1,2 Zoll) im Quadrat sind
  - Fotos, die in unregelmäßige Formen geschnitten wurden

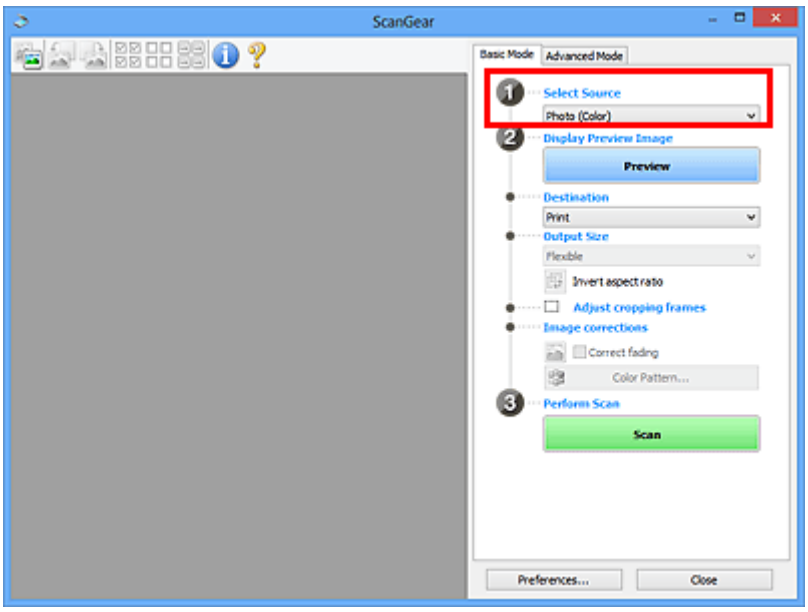
Hinweis

- Auf Modellen mit unterstütztem ADF-Duplex-Scan können beide Seiten eines zweiseitigen Dokuments gleichzeitig gescannt werden.

1. Legen Sie das Dokument auf die Auflage oder den ADF des Geräts und starten Sie anschließend ScanGear (Scanner-Treiber).

   Originale positionieren (Scannen von Computer)
   ScanGear (Scanner-Treiber) starten

2. Stellen Sie **Quelle wählen (Select Source)** so ein, dass es Ihrem Dokument entspricht.



Wichtig

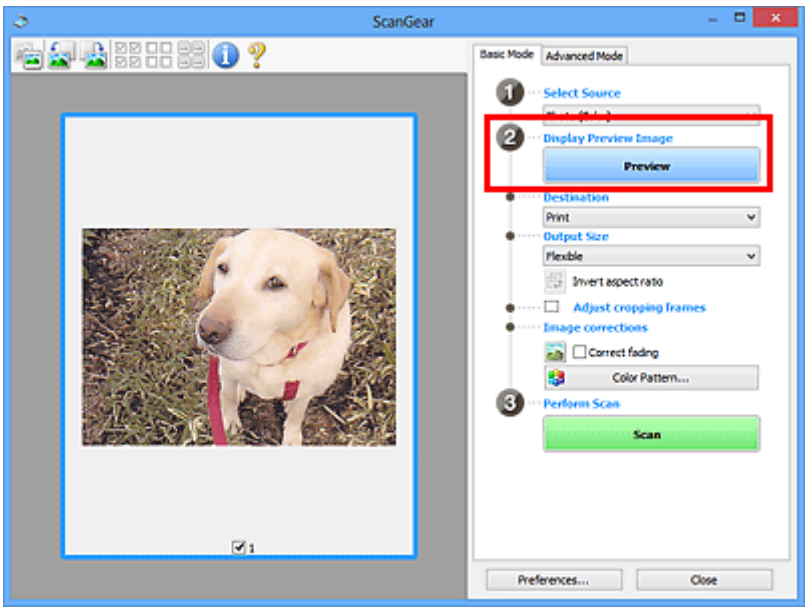
- Einige Programme bieten keine Unterstützung für das kontinuierliche Scannen mit dem ADF. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung.

Hinweis

- Um Zeitschriften mit vielen Farbfotos zu scannen, wählen Sie **Zeitschrift (Farbe) (Magazine (Color))**.

3. Klicken Sie auf **Vorschau (Preview)**.

Das Vorschaubild wird im Vorschaubereich angezeigt.



Wichtig

- Die **Vorschau (Preview)** ist beim Scannen über ADF nicht verfügbar.

Hinweis

- Die Farben werden entsprechend dem Dokumenttyp angepasst, der unter **Quelle wählen (Select Source)** ausgewählt wurde.

4. Wählen Sie das **Ziel (Destination)**.

Hinweis

- Fahren Sie mit Schritt 7 fort, wenn eine ADF-Option in **Quelle wählen (Select Source)** ausgewählt ist.

5. Wählen Sie das **Ausgabeformat (Output Size)**.

   Die Ausgabeformatoptionen sind davon abhängig, welche Einstellung unter **Ziel (Destination)** ausgewählt wurde.

6. Legen Sie die Schnittrahmen (Scan-Bereiche) nach Bedarf fest.

   Passen Sie die Größe und Position der Schnittrahmen auf dem Vorschaubild an.

   (ScanGear) Schnittrahmen anpassen

7. Legen Sie **Bildkorrekturen (Image corrections)** nach Bedarf fest.

8. Klicken Sie auf **Scannen (Scan)**.

   Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Hinweis

- Klicken Sie auf (Information), um ein Dialogfeld mit dem Dokumenttyp und anderen Informationen zu den aktuellen Scaneinstellungen anzuzeigen.
- Über **Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning)** auf der Registerkarte Scannen (Scan) im Dialogfeld **Voreinstellungen (Preferences)** können Sie das Verhalten von ScanGear nach Abschluss des Scanvorgangs festlegen.

Verwandtes Thema

Registerkarte **Basismodus**

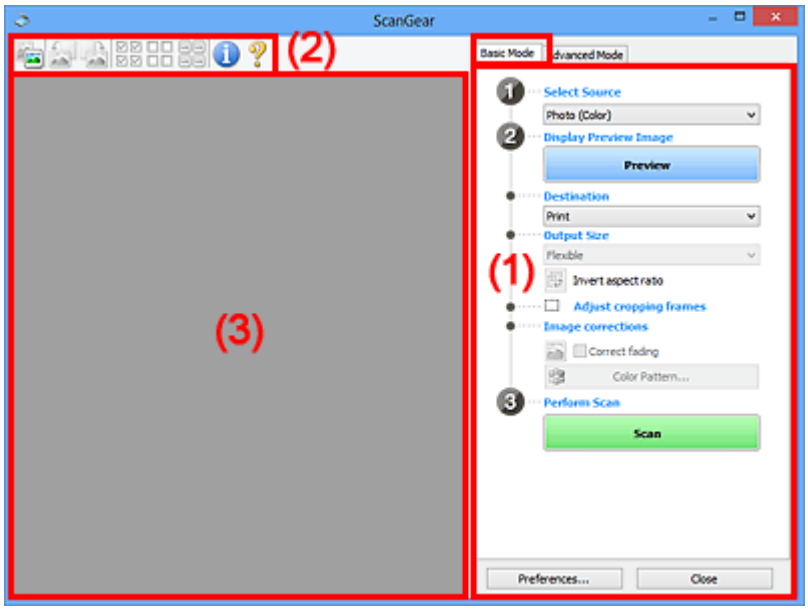
Bildschirme von ScanGear (Scanner-Treiber)

- **Registerkarte Basismodus**
- **Registerkarte Erweiterter Modus**

Registerkarte Basismodus

Verwenden Sie die Registerkarte **Basismodus (Basic Mode)**, um mit einer einfachen Methode zu scannen, indem Sie diese einfachen Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

In diesem Abschnitt werden die auf der Registerkarte **Basismodus (Basic Mode)** verfügbaren Einstellungen und Funktionen beschrieben.



- (1) Einstellungen und Bedienschaltflächen
- (2) Symbolleiste
- (3) Vorschaubereich

Hinweis

- Je nach Dokumenttyp und Ansicht stehen unterschiedliche Optionen zur Verfügung.
- Die Vorschau ist beim Scannen aus dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug) nicht verfügbar.

(1) Einstellungen und Bedienschaltflächen

Quelle wählen (Select Source)

Foto (Farbe) (Photo (Color))

Scannt Fotos in Farbe.

Zeitschrift (Farbe) (Magazine (Color))

Scannt Zeitschriften in Farbe.

Dokument (Farbe) (Document (Color))

Scannt Dokumente in Farbe.

Dokument (Graustufen) (Document (Grayscale))

Scannt Dokumente in Schwarzweiß.

Dokument (Farbe) ADF Simplex (Document (Color) ADF Simplex)

Scannt Dokumente mit dem ADF in Farbe.

Dokument (Graustufen) ADF Simplex (Document (Grayscale) ADF Simplex)

Scannt Dokumente mit dem ADF in Schwarzweiß.

Dokument (Farbe) ADF Duplex (Document (Color) ADF Duplex) (nur für Modelle mit unterstütztem ADF-Duplex-Scan)

Scannt Dokumente mit dem ADF beidseitig in Farbe.

Dokument (Graustufen) ADF Duplex (Document (Grayscale) ADF Duplex) (nur für Modelle mit unterstütztem ADF-Duplex-Scan)

Scannt Dokumente mit dem ADF beidseitig in Schwarzweiß.

Wichtig

- Einige Programme bieten keine Unterstützung für das kontinuierliche Scannen mit dem ADF. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung.

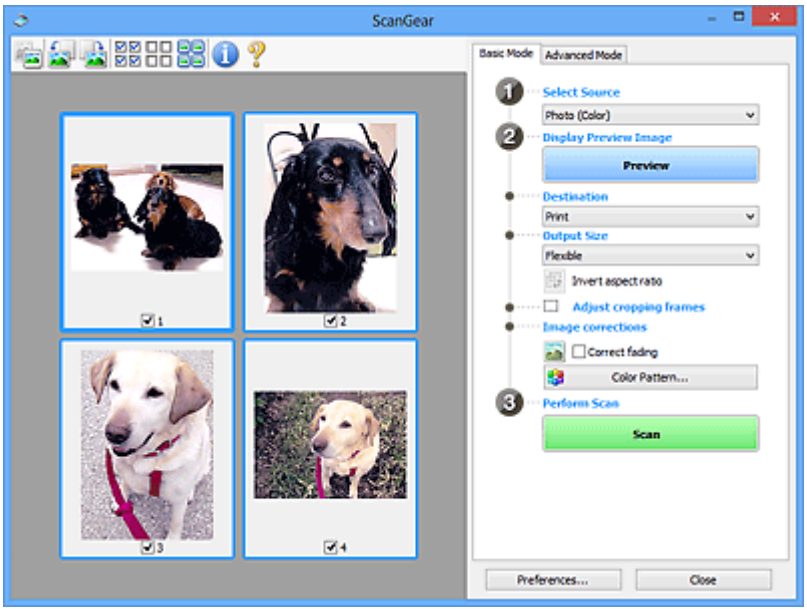
Hinweis

- Wenn Sie einen Dokumenttyp auswählen, wird die Funktion Scharfzeichnen aktiviert.
- Wenn Sie eine andere Option als einen der ADF-Typen auswählen, wird die Funktion zur Bildanpassung, die Bilder basierend auf dem Dokumenttyp anpasst, ebenfalls aktiviert.
- Wenn Sie die Option **Zeitschrift (Farbe) (Magazine (Color))** wählen, wird die Funktion Entrastern aktiviert.

Vorschaubild anzeigen (Display Preview Image)

Vorschau (Preview)

Führt einen Testscan durch.



Hinweis

- Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden, wird die Scanner-Kalibrierung automatisch gestartet. Warten Sie, bis das Vorschaubild angezeigt wird.

Ziel (Destination)

Geben Sie an, wie Sie mit dem gescannten Bild verfahren möchten.

Drucken (Print)

Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild mit einem Drucker zu drucken.

Bildanzeige (Image display)

Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild auf einem Bildschirm anzuzeigen.

OCR

Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild mit OCR-Software zu verwenden.

"OCR-Software" konvertiert gescannte Texte, die als Bilder vorliegen, in Textdaten, die u. a. in einem Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden können.

Ausgabeformat (Output Size)

Wählen Sie ein Ausgabeformat.

Die hier verfügbaren Optionen sind davon abhängig, welche Einstellung unter **Ziel (Destination)** ausgewählt wurde.

Flexibel (Flexible)

Passen Sie die Scan-Bereiche (Schnittrahmen) nach Belieben an.

In der Miniaturansicht:

Ziehen Sie die Maus über eine Miniaturansicht, um einen Schnittrahmen anzuzeigen. Wenn ein Schnittrahmen angezeigt wird, wird der Bildteil innerhalb des Rahmens gescannt. Wenn kein Schnittrahmen angezeigt wird, wird jedes Bild einzeln gescannt.

In der Gesamtbildansicht:

Wird kein Schnittrahmen angezeigt, wird der gesamte Vorschaubereich gescannt. Wenn ein Schnittrahmen angezeigt wird, wird der Bildteil innerhalb des Rahmens gescannt.

Papierformat (z. B. L oder A4)

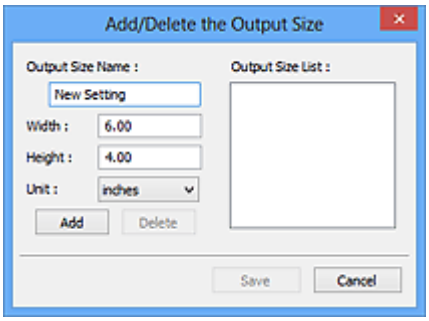
Wählen Sie das Papierformat, in dem das Bild ausgegeben wird. Der Bildbereich im Schnittrahmen wird in der Größe des ausgewählten Papierformats gescannt. Ziehen Sie den Schnittrahmen, um das Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

Monitorauflösung (z. B. 1024 x 768 Pixel)

Wählen Sie ein Ausgabeformat in Pixel. Ein Schnittrahmen der ausgewählten Monitorauflösung wird angezeigt und das Bild innerhalb des Rahmens wird gescannt. Ziehen Sie den Schnittrahmen, um das Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...)

Zeigt das Dialogfeld **Ausgabeformat hinzufügen/löschen (Add/Delete the Output Size)** zum Festlegen von benutzerdefinierten Ausgabeformaten an. Diese Option kann ausgewählt werden, wenn für **Ziel (Destination)** die Option **Drucken (Print)** oder **Bildanzeige (Image display)** festgelegt ist.



Im Dialogfeld **Ausgabeformat hinzufügen/löschen (Add/Delete the Output Size)** können mehrere Ausgabeformate gleichzeitig angegeben und gespeichert werden. Die gespeicherten Elemente werden in der Liste **Ausgabeformat (Output Size)** registriert und zusammen mit den vordefinierten Elementen zur Auswahl angezeigt.

Hinzufügen:

Geben Sie Werte für **Ausgabeformatname (Output Size Name)**, **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** ein, und klicken Sie anschließend auf **Hinzufügen (Add)**. Wählen Sie für **Einheit (Unit)** die Option **Inch (inches)** oder **mm**, wenn für **Ziel (Destination)** die Option **Drucken (Print)** festgelegt wurde; wenn **Bildanzeige (Image display)** festgelegt wurde, kann nur **Pixel (pixels)** ausgewählt werden. Der Name des hinzugefügten Formats wird in der **Ausgabeformatliste (Output Size List)** angezeigt. Klicken Sie auf **Speichern (Save)**, um die in der **Ausgabeformatliste (Output Size List)** aufgeführten Elemente zu speichern.

Löschen:

Wählen Sie die zu löschende Ausgabegröße unter **Ausgabeformatliste (Output Size List)** aus, und klicken Sie anschließend auf **Löschen (Delete)**. Klicken Sie auf **Speichern (Save)**, um die in der **Ausgabeformatliste (Output Size List)** aufgeführten Elemente zu speichern.

Wichtig

- Vordefinierte Ausgabeformate, z. B. **A4** und **1024 x 768 Pixel (1024 x 768 pixels)**, können nicht gelöscht werden.

Hinweis

- Sie können bis zu 10 Elemente speichern.
- Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn Sie einen Wert eingeben, der außerhalb des eingestellten Bereichs liegt. Geben Sie einen Wert ein, der innerhalb des Bereichs liegt.

Hinweis

- Informationen dazu, ob und wie der Schnittrahmen anfangs im Vorschaubild angezeigt wird, finden Sie unter **Beschneiderahmen bei Vorschaubildern (Cropping Frame on Previewed Images)** auf der Registerkarte „Registerkarte Vorschau im Dialogfeld **Voreinstellungen (Preferences)**.

Seitenverhältnis umkehren (Invert aspect ratio)

Ist verfügbar, wenn **Ausgabeformat (Output Size)** auf eine andere Einstellung als **Flexibel (Flexible)** gesetzt ist.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Schnittrahmen zu drehen. Klicken Sie erneut darauf, um die ursprüngliche Ausrichtung wiederherzustellen.

Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)

Passen Sie den Scan-Bereich im Vorschaubereich an.

Wenn kein Bereich festgelegt wurde, wird das Dokument in der Dokumentgröße gescannt (Automatisch beschneiden). Wenn ein Bereich festgelegt wurde, wird nur dieser gescannt.

■ (ScanGear) Schnittrahmen anpassen

Bildkorrekturen (Image corrections)

Korrigieren Sie das zu scannende Bild.

Wichtig

- **Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)** und **Farbkorrektur (Correct fading)** sind verfügbar, wenn die Option **Empfohlen (Recommended)** auf der Registerkarte **Farbeinstellung (Color Settings)** des Dialogfelds **Voreinstellungen (Preferences)** ausgewählt ist.

Hinweis

- Die verfügbaren Funktionen sind vom unter **Quelle wählen (Select Source)** ausgewählten Dokumenttyp abhängig.

Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)

Schärft den Text in einem Dokument oder einer Zeitschrift, um die Lesbarkeit zu verbessern.

Wichtig

- Der Scan-Vorgang kann länger als gewöhnlich dauern, wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist.
- Der Farbton des Originalbilds kann sich aufgrund der Korrekturen ändern. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.
- Die Korrektur wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.

Farbkorrektur (Correct fading)

Korrigiert Fotos, die verblasst sind oder einen Farbstich haben.

Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)

Entfernt Schatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

Wichtig

- Hinweise zur Verwendung dieser Funktion sowie weitere Informationen finden Sie unter Bundstegschattenkorrektur (Gutter Shadow Correction).

Farbmuster... (Color Pattern...)

Passen Sie die Farben des Bilds an. Sie können Farben korrigieren, die durch einen Farbstich oder aus anderen Gründen verblasst sind, und die natürlichen Farben wiederherstellen. Änderungen werden direkt in der Vorschau sichtbar.

■ Farben mithilfe eines Farbmusters anpassen

Wichtig

- Die Einstellung ist nicht verfügbar, wenn **Farbabgleich (Color Matching)** auf der Registerkarte **Farbeinstellung (Color Settings)** des Dialogfelds **Voreinstellungen (Preferences)** ausgewählt ist.

Scanvorgang ausführen (Perform Scan)

Scannen (Scan)

Startet den Scan-Vorgang.

Hinweis

- Beim Start des Scanvorgangs wird der Fortschritt angezeigt. Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.

Voreinstellungen... (Preferences...)

Zeigt das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences), in dem Sie Einstellungen für das Scannen/die Vorschau festlegen können.

Schließen (Close)

Schließt ScanGear (Scanner-Treiber).

(2) Symbolleiste

Sie können die in der Vorschau angezeigten Bilder anpassen oder drehen. Die Schaltflächen auf der Symbolleiste variieren je nach Ansicht.

In der Miniaturansicht:

In der Gesamtbildansicht:

(Miniaturansicht) / **(Gesamtbild)**

Wechselt die Ansicht im Vorschaubereich.

(3) Vorschaubereich

(Nach links drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.

- Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
- Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.

(Nach rechts drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.

- Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
- Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.

(Automatisch beschneiden)

Zeigt den Schnittrahmen an und passt ihn automatisch an die Größe des Dokuments an, das sich im Vorschaubereich befindet. Der Scanbereich wird bei jedem Klicken auf diese Schaltfläche verkleinert, wenn sich ein Schnittbereich im Schnittrahmen befindet.

(Alle Bilder markieren)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Aktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.

(Auswahl aller Bilder aufheben)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Deaktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.

(Alle Bilder auswählen)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Wählt die Bilder in der Miniaturansicht aus und versieht sie mit einer blauen Umrandung.

(Alle Schnittrahmen auswählen)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Schnittrahmen festgelegt sind.

Ändert die Schnittrahmen in dicke, gestrichelte Linien und wendet die Einstellungen auf alle Schnittrahmen an.

(Schnittrahmen entfernen)

Entfernt den ausgewählten Schnittrahmen.

(Informationen)

Zeigt die Version von ScanGear an sowie den Dokumenttyp und weitere Informationen der aktuellen Scaneinstellungen.

(Handbuch öffnen)

Öffnet diese Seite.

(3) Vorschaubereich

Hier wird ein Testbild angezeigt, wenn Sie auf **Vorschau (Preview)** geklickt haben. Die Ergebnisse der Bildkorrekturen, Farbanpassungen und weitere Einstellungen in (1) Einstellungen und Bedienschaltflächen werden ebenfalls angezeigt.

Wenn in der Symbolleiste **(Miniaturansicht) angezeigt wird:**

Schnittrahmen werden entsprechend der Dokumentgröße angegeben, und es werden Miniaturbilder der gescannten Bilder angezeigt. Nur die Bilder, deren Kontrollkästchen aktiviert ist, werden gescannt.

Hinweis

- Wenn mehrere Bilder in der Vorschau angezeigt werden, signalisieren unterschiedliche Umrisse einen unterschiedlichen Auswahlstatus.
  - Aktiver Rahmen (dicker blauer Umriss): Die angezeigten Einstellungen werden übernommen.
  - Ausgewählter Rahmen (dünner blauer Umriss): Die Einstellungen werden gleichzeitig auf den aktiven und die ausgewählten Rahmen angewendet. Um mehrere Bilder auszuwählen, klicken Sie darauf und halten Sie dabei die Strg-Taste gedrückt.
  - Nicht ausgewählt (kein Umriss): Die Einstellungen werden nicht übernommen.
- Doppelklicken Sie auf einen Rahmen, um das Bild zu vergrößern. Klicken Sie am unteren Rand des Bildschirms auf (Rahmen wechseln), um den vorherigen oder nächsten Rahmen anzuzeigen. Doppelklicken Sie auf den vergrößerten Rahmen, um es in den Ausgangszustand zurückzuversetzen.

Wenn in der Symbolleiste (Gesamtbildansicht) angezeigt wird:

Elemente auf der Auflagefläche werden als ein einziges Bild gescannt und angezeigt. Alle Bereiche in den Schnittrahmen werden gescannt.

Hinweis

- Erstellen Sie Schnittrahmen auf dem angezeigten Bild. In der Miniaturansicht kann nur ein Schnittrahmen pro Bild erstellt werden. In der Gesamtbildansicht können mehrere Schnittrahmen erstellt werden.

  (ScanGear) Schnittrahmen anpassen

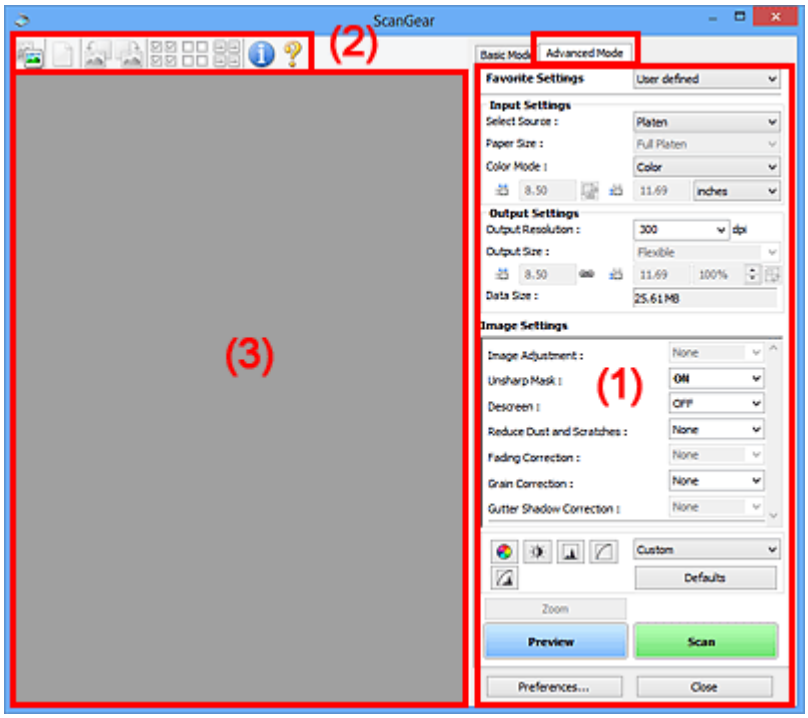
Verwandtes Thema

Im Basismodus scannen

Registerkarte Erweiterter Modus

In diesem Modus können Sie erweiterte Scan-Einstellungen festlegen, z. B. den Farbmodus, die Ausgabeauflösung, die Helligkeit und den Farbton.

In diesem Abschnitt werden die auf der Registerkarte **Erweiterter Modus (Advanced Mode)** verfügbaren Einstellungen und Funktionen beschrieben.



- (1) Einstellungen und Bedienschaltflächen
- (2) Symbolleiste
- (3) Vorschaubereich

Hinweis

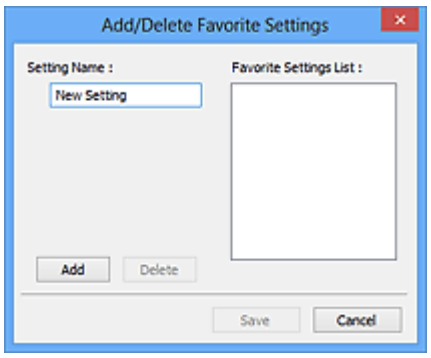
- Je nach Dokumenttyp und Ansicht stehen unterschiedliche Optionen zur Verfügung.
- Die Vorschaufunktion ist beim Scannen aus dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug) nicht verfügbar.

(1) Einstellungen und Bedienschaltflächen

Bevorzugte Einstellungen (Favorite Settings)

Auf der Registerkarte **Erweiterter Modus (Advanced Mode)** können Sie eine Gruppe von Einstellungen unter einem bestimmten Namen speichern (Eingabe-, Ausgabe- und Bildeinstellungen sowie Schaltflächen für die Farbeinstellung) und bei Bedarf abrufen. Es ist praktisch, eine Gruppe mit Einstellungen zu speichern, wenn diese immer wieder verwendet werden. Sie können diese Funktion auch verwenden, um wieder die Standardeinstellungen zu laden.

Wählen Sie **Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...)** im Pull-Down-Menü aus, um das Dialogfeld **Bevorzugte Einstellungen hinzufügen/löschen (Add/Delete Favorite Settings)** zu öffnen.



Geben Sie einen Wert unter **Einstellungsname (Setting Name)** ein, und klicken Sie auf **Hinzufügen (Add)**. Der Name wird unter **Liste bevorzugter Einstellungen (Favorite Settings List)** angezeigt.

Wenn Sie auf **Speichern (Save)** klicken, wird das Element zusammen mit den vordefinierten Elementen in der Liste **Bevorzugte Einstellungen (Favorite Settings)** angezeigt und kann ausgewählt werden.

Wenn Sie ein Element löschen möchten, wählen Sie es in der **Liste bevorzugter Einstellungen (Favorite Settings List)** aus und klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Klicken Sie auf **Speichern (Save)**, um die unter **Liste bevorzugter Einstellungen (Favorite Settings List)** angezeigten Einstellungen zu speichern.

Hinweis

- Sie können **Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...)** nach der Vorschau unter **Bevorzugte Einstellungen (Favorite Settings)** festlegen.
- Sie können bis zu 10 Elemente speichern.

Eingabe-Einstellungen (Input Settings)

Geben Sie Eingabe-Einstellungen wie z. B. den Dokumenttyp und die Dokumentgröße an.

Ausgabe-Einstellungen (Output Settings)

Geben Sie Ausgabe-Einstellungen wie z. B. die Ausgabeauflösung und die Ausgabegröße an.

Bildeinstellungen (Image Settings)

Sie können verschiedene Bildkorrekturfunktionen aktivieren/deaktivieren.

Schaltflächen für die Farbeinstellung

Es können Feinkorrekturen an der Bildhelligkeit und den Farbtönen vorgenommen werden. Sie können die Helligkeit oder den Kontrast des Bilds, seine hellste und dunkelste Stufe (Histogramm) und die Balance (Farbtonkurve) anpassen.

Zoom

Vergrößert ein Bild oder einen Bildbereich innerhalb des Schnittrahmens (Scan-Bereichs). Wenn das Bild vergrößert wird, ändert sich die Schaltfläche **Zoom** in **Rückgängig (Undo)**. Klicken Sie auf **Rückgängig (Undo)**, um die ursprüngliche Anzeigegröße wiederherzustellen.

In der Miniaturansicht:

Wenn in der Miniaturansicht mehrere Bilder angezeigt werden, können Sie mit dieser Schaltfläche die Auswahl vergrößern. Klicken Sie am unteren Rand des Bildschirms auf (Rahmen wechseln), um den vorherigen oder nächsten Rahmen anzuzeigen.

Hinweis

- Sie können ein Bild auch vergrößern, indem Sie darauf doppelklicken. Doppelklicken Sie auf den vergrößerten Rahmen, um es in den Ausgangszustand zurückzuversetzen.

In der Gesamtbildansicht:

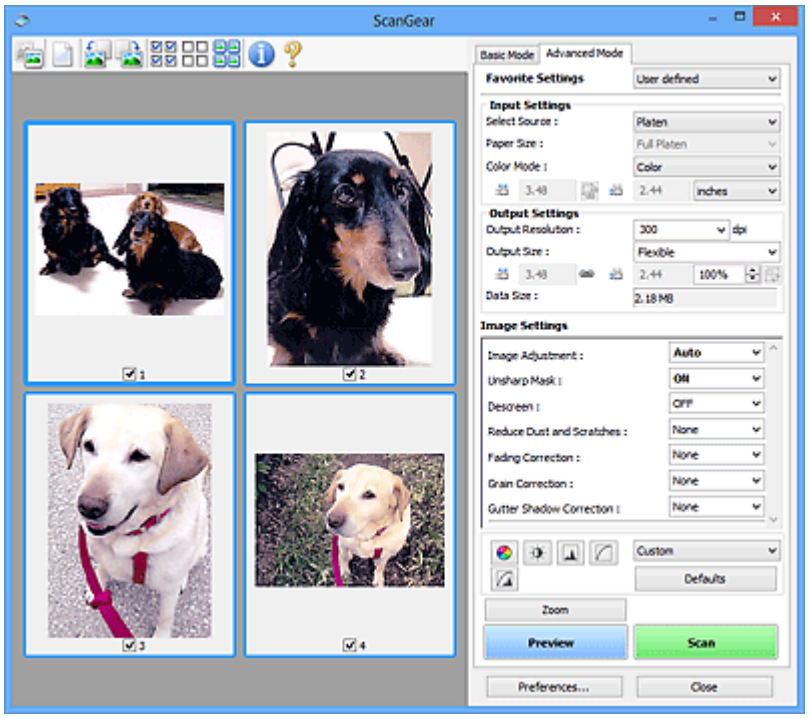
Scannt das Bild im Schnittrahmen erneut mit einem höheren Vergrößerungsfaktor.

Hinweis

- Wenn Sie auf **Zoom** klicken, wird das Dokument erneut gescannt und ein hochauflösendes Bild in der Vorschau angezeigt.
- Wenn Sie auf die Schaltfläche (Vergrößern/Verkleinern) in der Symbolleiste klicken, wird das Vorschaubild schnell vergrößert. Die Auflösung des angezeigten Bilds ist jedoch niedrig.

Vorschau (Preview)

Führt einen Testscan durch.



Scannen (Scan)

Startet den Scan-Vorgang.

Hinweis

- Beim Start des Scanvorgangs wird der Fortschritt angezeigt. Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Wenn der Scan-Vorgang beendet wurde, wird möglicherweise ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie die nächste auszuführende Aktion auswählen können. Befolgen Sie die Anweisungen, um den Vorgang abzuschließen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter **Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning)** auf der Registerkarte Scannen (Scan) (Dialogfeld **Voreinstellungen (Preferences)**).
- Wenn die Gesamtgröße der gescannten Bilder einen bestimmten Wert übersteigt, dauert die Verarbeitung der Bilder eine gewisse Zeit. In diesem Fall wird eine Warnmeldung angezeigt, und

es empfiehlt sich, die Gesamtgröße zu verkleinern. Scannen Sie anschließend in der Gesamtbildansicht.

Voreinstellungen... (Preferences...)

Zeigt das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences), in dem Sie Einstellungen für das Scannen/die Vorschau festlegen können.

Schließen (Close)

Schließt ScanGear (Scanner-Treiber).

(2) Symbolleiste

Sie können die in der Vorschau angezeigten Bilder anpassen oder drehen. Die Schaltflächen auf der Symbolleiste variieren je nach Ansicht.

In der Miniaturansicht:

In der Gesamtbildansicht:

(Miniaturansicht) / **(Gesamtbild)**

Wechselt die Ansicht im Vorschaubereich.

(3) Vorschaubereich

(Löschen)

Löscht das Vorschaubild aus dem Vorschaubereich.

Durch Klicken auf diese Schaltfläche werden auch die Symbolleisten- und Farbeinstellungen zurückgesetzt.

(Beschneiden)

Hiermit können Sie den Scan-Bereich durch Ziehen der Maus festlegen.

 (Bild verschieben)

Ermöglicht das Ziehen des Bilds mit der Maustaste, bis der gewünschte Bereich angezeigt wird, wenn ein im Vorschaubereich vergrößertes Bild nicht auf den Bildschirm passt. Sie können das Bild auch mithilfe der Bildlaufleisten verschieben.

(Vergrößern/Verkleinern)

Hiermit können Sie das Bild im Vorschaubereich vergrößern, indem Sie auf das Bild klicken. Klicken Sie zur Verkleinerung mit der rechten Maustaste auf das Bild.

(Nach links drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.

- Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
- Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.

(Nach rechts drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.

- Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
- Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.

(Automatisch beschneiden)

Zeigt den Schnittrahmen an und passt ihn automatisch an die Größe des Dokuments an, das sich im Vorschaubereich befindet. Der Scanbereich wird bei jedem Klicken auf diese Schaltfläche verkleinert, wenn sich ein Schnittbereich im Schnittrahmen befindet.

(Alle Bilder markieren)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Aktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.

(Auswahl aller Bilder aufheben)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Deaktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.

(Alle Bilder auswählen)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Wählt die Bilder in der Miniaturansicht aus und versieht sie mit einer blauen Umrandung.

(Alle Schnittrahmen auswählen)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Schnittrahmen festgelegt sind.

Ändert die Schnittrahmen in dicke, gestrichelte Linien und wendet die Einstellungen auf alle Schnittrahmen an.

(Schnittrahmen entfernen)

Entfernt den ausgewählten Schnittrahmen.

(Informationen)

Zeigt die Version von ScanGear an sowie den Dokumenttyp und weitere Informationen der aktuellen Scaneinstellungen.

(Handbuch öffnen)

Öffnet diese Seite.

(3) Vorschaubereich

Hier wird ein Testbild angezeigt, wenn Sie auf **Vorschau (Preview)** geklickt haben. Die Ergebnisse der Bildkorrekturen, Farbanpassungen und weitere Einstellungen in (1) Einstellungen und Bedienschaltflächen werden ebenfalls angezeigt.

Wenn in der Symbolleiste (Miniaturansicht) angezeigt wird:

Schnittrahmen werden entsprechend der Dokumentgröße angegeben, und es werden Miniaturbilder der gescannten Bilder angezeigt. Nur die Bilder, deren Kontrollkästchen aktiviert ist, werden gescannt.

Hinweis

- Wenn mehrere Bilder in der Vorschau angezeigt werden, signalisieren unterschiedliche Umrisse einen unterschiedlichen Auswahlstatus.
  - Aktiver Rahmen (dicker blauer Umriss): Die angezeigten Einstellungen werden übernommen.
  - Ausgewählter Rahmen (dünner blauer Umriss): Die Einstellungen werden gleichzeitig auf den aktiven und die ausgewählten Rahmen angewendet. Um mehrere Bilder auszuwählen, klicken Sie darauf und halten Sie dabei die Strg-Taste gedrückt.
  - Nicht ausgewählt (kein Umriss): Die Einstellungen werden nicht übernommen.

Wenn in der Symbolleiste (Gesamtbildansicht) angezeigt wird:

Elemente auf der Auflagefläche werden als ein einziges Bild gescannt und angezeigt. Alle Bereiche in den Schnittrahmen werden gescannt.

Hinweis

- Erstellen Sie Schnittrahmen auf dem angezeigten Bild. In der Miniaturansicht kann nur ein Schnittrahmen pro Bild erstellt werden. In der Gesamtbildansicht können mehrere Schnittrahmen erstellt werden.

  (ScanGear) Schnittrahmen anpassen

Verwandtes Thema

- Im erweiterten Modus scannen
- Scannen mehrerer Dokumente im erweiterten Modus mit dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug)

Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)

ScanGear (Scanner-Treiber) unterliegt folgenden Einschränkungen. Berücksichtigen Sie diese bei der Verwendung.

Scanner-Treiber-Einschränkungen

- Bei Verwendung des NTFS-Dateisystems wird die TWAIN-Datenquelle möglicherweise nicht aufgerufen. Der Grund dafür ist, dass das TWAIN-Modul aus Sicherheitsgründen nicht in den Ordner "winnt" geschrieben werden kann. Wenn Sie Hilfe benötigen, setzen Sie sich mit dem Administrator des Computers in Verbindung.
- Einige mit dem Gerät verbundene Computer (einschließlich Laptops) arbeiten aus dem Standby-Modus heraus möglicherweise nicht korrekt weiter. Starten Sie den Computer in diesem Fall neu.
- Schließen Sie nicht zwei oder mehr Scanner oder Multifunktionsdrucker mit Scannerfunktion gleichzeitig an denselben Computer an. Wenn mehrere Scangeräte angeschlossen sind, ist es nicht möglich, über das Bedienfeld des Geräts zu scannen. Außerdem können beim Zugriff auf die Geräte Fehler auftreten.
- Der Scan-Vorgang kann fehlschlagen, wenn der Computer gerade aus dem Ruhezustand erwacht ist. Führen Sie in diesem Fall folgende Schritte aus und scannen Sie erneut.
  1. Schalten Sie das Gerät aus.
  2. Schließen Sie ScanGear, ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer ab und schließen Sie es neu an.
  3. Schalten Sie das Gerät ein.
- Sie können ScanGear nicht in mehreren Anwendungen gleichzeitig öffnen. Wenn ScanGear bereits in einer Anwendung geöffnet ist, können Sie es nicht noch einmal öffnen.
- Schließen Sie unbedingt zuerst das Fenster von ScanGear, bevor Sie die Anwendung schließen.
- Wenn Sie ein netzwerkfähiges Gerät in einem Netzwerk verwenden, können nicht mehrere Computer gleichzeitig auf das Gerät zugreifen.
- Bei Verwendung eines netzwerkfähigen Modells in einem Netzwerk dauert das Scannen länger als gewöhnlich.
- Stellen Sie beim Scannen großer Bilder mit hoher Auflösung sicher, dass ausreichend Festplattenspeicher zur Verfügung steht. Beispielsweise sind zum Scannen eines A4-Dokuments mit einer Auflösung von 600 dpi in Farbe mindestens 300 MB an freiem Speicherplatz erforderlich.
- ScanGear und der WIA-Treiber können nicht gleichzeitig verwendet werden.
- Schalten Sie den Computer während des Scan-Vorgangs nicht in den Standby-Modus.

Anwendungen mit Verwendungseinschränkungen

- Einige Anwendungen zeigen die TWAIN-Benutzeroberfläche möglicherweise nicht an. Lesen Sie in diesem Fall im Handbuch der Anwendung nach und ändern Sie die Einstellungen entsprechend.
- Einige Anwendungen bieten keine Unterstützung für das fortlaufende Scannen mehrerer Bilder. In einigen Fällen wird nur das erste gescannte Bild akzeptiert oder es werden mehrere Bilder als ein Bild gescannt. Scannen Sie bei diesen Anwendungen nie mehrere Dokumente mit dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug).
- Um gescannte Bilder in Microsoft Office 2000 zu importieren, speichern Sie diese zunächst mithilfe von IJ Scan Utility, und importieren Sie die gespeicherten Dateien dann über das Menü **Einfügen (Insert)**.

- Wenn Sie in einer Microsoft Office 2003-Anwendung (z. B. Word, Excel oder PowerPoint) Bilder scannen, deren Größe der ganzen Auflagefläche entspricht, klicken Sie im Bildschirm **Grafik von Scanner oder Kamera einfügen (Insert Picture from Scanner or Camera)** auf **Einfügen anpassen (Custom Insert)**. Anderenfalls werden die Bilder möglicherweise nicht einwandfrei gescannt.
- Wenn Sie Bilder in einer Microsoft Office 2007-/Microsoft Office 2010-Anwendung (z. B. Word, Excel oder PowerPoint) scannen, verwenden Sie Microsoft Clip Organizer.
- In einigen Anwendungen werden Bilder möglicherweise nicht korrekt gescannt. Erhöhen Sie in diesem Fall den virtuellen Speicher des Betriebssystems und wiederholen Sie den Scan-Vorgang.
- Wenn die Bildgröße zu groß ist (z. B. beim Scannen von großformatigen Bildern mit einer hohen Auflösung), kann es je nach Anwendung vorkommen, dass der Computer nicht reagiert oder die Fortschrittsanzeige bei 0 % stehenbleibt. Brechen Sie in diesem Fall die Aktion ab, indem Sie beispielsweise in der Fortschrittsanzeige auf **Abbrechen (Cancel)** klicken. Erhöhen Sie anschließend den virtuellen Speicher des Betriebssystems oder verringern Sie die Größe bzw. die Auflösung des Bilds und führen Sie den Scan-Vorgang erneut aus. Sie können das Bild auch zunächst mit IJ Scan Utility scannen und es dann speichern und in die Anwendung importieren.

Originale positionieren (Scannen von Computer)

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Originaldokumente zum Scannen auf die Auflage legen. Wenn die Objekte nicht ordnungsgemäß platziert werden, werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

Wichtig

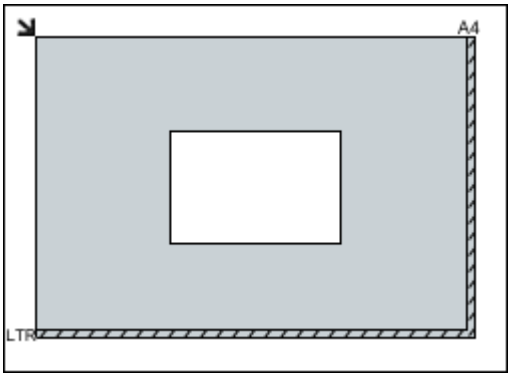
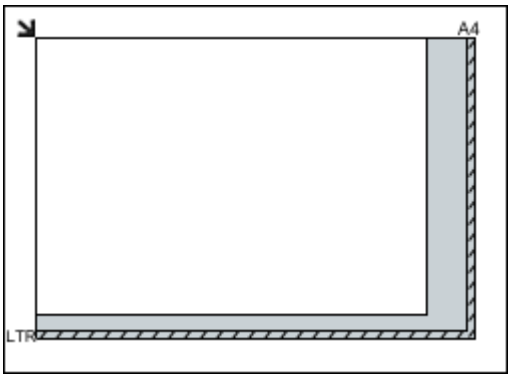
- Legen Sie keine Gegenstände auf dem Vorlagendeckel ab. Beim Öffnen des Vorlagendeckels können die Objekte in den Scanner oder Drucker fallen und eine Fehlfunktion verursachen.
- Schließen Sie beim Scannen den Vorlagendeckel.

Objekte platzieren

Platzieren Sie die Objekte wie unten beschrieben, um mit automatischer Erkennung des Objekttyps und der Objektgröße zu scannen.

Wichtig

- Wenn Sie mit Angabe des Papierformats in IJ Scan Utility oder ScanGear (Scanner-Treiber) scannen, richten Sie die obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus.
- Fotos, die in unregelmäßige Formen geschnitten wurden, und Objekte, die kleiner als 3 cm (1,2 Zoll) im Quadrat sind, können beim Scannen nicht korrekt zugeschnitten werden.
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.

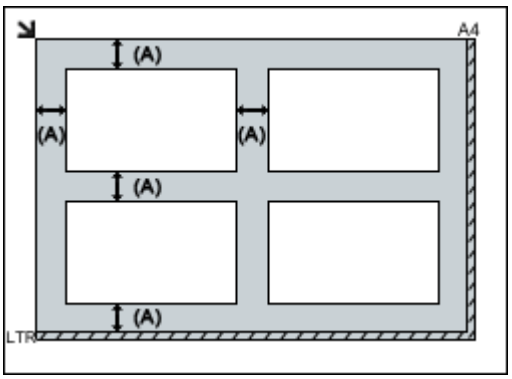
Fotos, Postkarten, Visitenkarten und BDs/DVDs/CDs.	Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente
 Einzelnes Objekt: Legen Sie das Objekt mit der bedruckten Seite nach unten auf die Auflagefläche. Lassen Sie zwischen den Kanten des Objekts und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt. 	 Legen Sie das Objekt mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche, und richten Sie eine obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt. 

Wichtig

- Große Objekte (z. B. Fotos im Format A4), die nicht mit einem Abstand zum Rand/Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche platziert werden können, werden möglicherweise als PDF-Datei gespeichert. Wenn das Objekt nicht im PDF-Format gespeichert werden soll, müssen Sie zunächst das gewünschte Datenformat angeben und dann den Scanvorgang starten.

Mehrere Objekte:

Lassen Sie zwischen den Objekten und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) sowie zwischen den Objekten selbst mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



(A) 1 cm (0,4 Zoll) oder mehr

Hinweis

- Platzieren Sie bis zu 12 Objekte.
- Die Ausrichtung schräg liegender Objekte (maximal 10 Grad) wird automatisch korrigiert.

Wichtig

- Für die Bereiche, in denen Objekte nicht gescannt werden können, vgl. Auflegen von Originalen.

Netzwerk-Scan-Einstellungen

Sie können Ihren Scanner oder Drucker mit einem Netzwerk verbinden, damit er von mehreren Computern verwendet werden kann oder Bilder in einen bestimmten Computer gescannt werden können.

Wichtig

- Es können nicht mehrere Benutzer gleichzeitig scannen.

Hinweis

- Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen für Ihren Scanner oder Drucker vorher über die Installations-CD-ROM oder anhand der Anweisungen auf unserer Webseite vor.
- Bei einer Netzwerkverbindung dauert der Scanvorgang dauert länger als bei einer USB-Verbindung.

Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen, um das Scannen im Netzwerk zu aktivieren.

Angeben des Scanners oder Druckers

Geben Sie mit IJ Network Scanner Selector EX den zu verwendenden Scanner an. Indem Sie den Scanner angeben, können Sie mit dem Computer oder mit dem Bedienfeld des Geräts über ein Netzwerk scannen.

Wichtig

- Wenn das zu verwendende Produkt mit IJ Network Scanner Selector EX geändert wird, ändert sich auch das Gerät für das Scannen mit IJ Scan Utility. Dies gilt auch für das Scannen mit dem Bedienfeld.

  Wenn Ihr Scanner oder Drucker nicht in IJ Scan Utility ausgewählt ist, stellen Sie sicher, dass er in IJ Network Scanner Selector EX ausgewählt wurde.

  Weitere Informationen finden Sie unter „Menü und Einstellungsfenster von IJ Network Scanner Selector EX2“ des entsprechenden Modells auf der Startseite des Online-Handbuchs.
- Geben Sie zum Scannen über das Bedienfeld Ihren Scanner oder Drucker vorab mithilfe von IJ Network Scanner Selector EX an.

1. Überprüfen Sie, ob IJ Network Scanner Selector EX ausgeführt wird.

   Wird IJ Network Scanner Selector EX ausgeführt, wird (IJ Network Scanner Selector EX2) im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt. Klicken Sie auf , um auch die verborgenen Symbole zu prüfen.

   Hinweis

   - Wird das Symbol nicht im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt, folgen Sie der unten stehenden Vorgehensweise.

     - **Windows 10:**

       Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Apps (All apps)** > **Canon Utilities** > **IJ Network Scanner Selector EX2**.

- **Windows 8.1/Windows 8:**

  Klicken Sie auf dem Startbildschirm auf **IJ Network Scanner Selector EX2**.

  Wenn **IJ Network Scanner Selector EX2** nicht auf dem Startbildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suche (Search)** aus, und suchen Sie nach „IJ Network Scanner Selector EX“.

- **Windows 7/Windows Vista:**

  Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Programme (All Programs)** > **Canon Utilities** > **IJ Network Scanner Selector EX2** > **IJ Network Scanner Selector EX2**.

Das Symbol wird im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt und der Bildschirm mit den Einstellungen „Scannen von PC“ wird geöffnet. Fahren Sie in diesem Fall mit Schritt 3 fort.

2. Klicken Sie im Benachrichtigungsbereich des Desktops mit der rechten Maustaste auf (IJ Network Scanner Selector EX2), und wählen Sie dann **Einstellungen... (Settings...)**.

   Der Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von PC" wird angezeigt.

3. Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker unter **Scanner (Scanners)** aus.

   Normalerweise ist die MAC-Adresse des Scanners oder Druckers nach der Netzwerkeinrichtung bereits ausgewählt. In diesem Fall ist es nicht erforderlich, es erneut auszuwählen.

   Wichtig

   - Wenn im Netzwerk mehrere Scanner vorhanden sind, werden mehrere Modellnamen angezeigt. In diesem Fall können Sie einen Scanner pro Modell auswählen.

4. Klicken Sie auf **OK**.

Hinweis

- Die im Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von PC" ausgewählten Scanner werden automatisch auch im Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von Bedienfeld" ausgewählt.

Einstellung zum Scannen mit IJ Scan Utility

Um unter Verwendung von IJ Scan Utility mit einem Scanner oder Drucker in einem Netzwerk zu scannen, geben Sie Ihren Scanner oder Drucker in IJ Network Scanner Selector EX an, und befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Verbindungsstatus zwischen dem Gerät und dem Computer zu ändern.

1. Starten Sie IJ Scan Utility.

2. Wählen Sie "Canon XXX series Network" (wobei "XXX" für den Modellnamen steht) unter **Produktname (Product Name)** aus.

3. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, um einen anderen Scanner zu verwenden, der in ein Netzwerk eingebunden ist.

4. Klicken Sie auf (Allgemeine Einstellungen), und klicken Sie dann auf **Auswählen (Select)** unter **Produktname (Product Name)**.

   Der Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von PC" von IJ Network Scanner Selector EX wird angezeigt.

   Wählen Sie den zu verwendenden Scanner aus, und klicken Sie auf **OK**.

5. Klicken Sie im Dialogfeld **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** auf **OK**.

   Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird erneut angezeigt. Sie können über eine Netzwerkverbindung scannen.

Einstellung zum Scannen über das Bedienfeld festlegen

Sie können die Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld vornehmen.

Wichtig

- Konfigurieren Sie IJ Scan Utility zunächst für die Verwendung des Scanners oder Druckers über eine Netzwerkverbindung.

  Einstellung zum Scannen mit IJ Scan Utility

1. Überprüfen Sie, ob IJ Network Scanner Selector EX ausgeführt wird.

   Wird IJ Network Scanner Selector EX ausgeführt, wird (IJ Network Scanner Selector EX2) im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt. Klicken Sie auf , um auch die verborgenen Symbole zu prüfen.

   ### Hinweis

   - Wird das Symbol nicht im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt, folgen Sie der unten stehenden Vorgehensweise.

     - **Windows 10:**

       Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Apps (All apps)** > **Canon Utilities** > **IJ Network Scanner Selector EX2**.

     - **Windows 8.1/Windows 8:**

       Klicken Sie auf dem Startbildschirm auf **IJ Network Scanner Selector EX2**.

       Wenn **IJ Network Scanner Selector EX2** nicht auf dem Startbildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suche (Search)** aus, und suchen Sie nach „IJ Network Scanner Selector EX“.

- **Windows 7/Windows Vista:**

  Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Programme (All Programs)** > **Canon Utilities** > **IJ Network Scanner Selector EX2** > **IJ Network Scanner Selector EX2**.

Das Symbol wird im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt und der Bildschirm mit den Einstellungen „Scannen von PC“ wird geöffnet. Fahren Sie in diesem Fall mit Schritt 3 fort.

2. Klicken Sie im Benachrichtigungsbereich des Desktops mit der rechten Maustaste auf (IJ Network Scanner Selector EX2), und wählen Sie dann **Einstellungen... (Settings...)**.

   Der Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von PC" wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Einstellungen "Scannen von Bedienfeld" (Scan-from-Operation-Panel Settings)**.

   Der Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von Bedienfeld" wird angezeigt.

4. Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker unter **Scanner (Scanners)** aus, und klicken Sie auf **OK**.

   Wählen Sie die MAC-Adresse Ihres Scanners oder Druckers aus.

   Hinweis

   - Wenn mehrere Scanner mit einem Netzwerk verbunden sind, können Sie bis zu drei Scanner auswählen.

5. Klicken Sie auf dem Bildschirm mit den Einstellungen „Scannen von PC“ auf **OK**.

Hinweis

- Wird Ihr Scanner oder Drucker nicht angezeigt, überprüfen Sie folgende Bedingungen, und klicken Sie auf **OK**, um den Bildschirm zu schließen. Öffnen Sie ihn dann erneut, und versuchen Sie, das Gerät auszuwählen.
  - MP Drivers ist installiert.
  - Die Netzwerkeinstellungen Ihres Scanners oder Druckers wurden im Anschluss an die Installation der MP Drivers konfiguriert
  - Die Netzwerkkommunikation zwischen Ihrem Scanner oder Drucker und dem Computer ist aktiviert

  Wenn das Problem bestehen bleibt, vgl. Probleme mit der Netzwerkkommunikation.

Scannen vom Bedienfeld

- **Weiterleiten gescannter Daten auf den Computer mithilfe des Bedienfelds**
  Grundlagen
- **Senden gescannter Daten als E-Mail vom Computer aus**
- **Vornehmen von Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld**
- **Einrichten des Bedienfelds mit IJ Scan Utility (Windows)**
- **Einrichten des Bedienfelds mit IJ Scan Utility (Mac OS)**

Weiterleiten gescannter Daten auf den Computer mithilfe des Bedienfelds

Überprüfen Sie vor dem Weiterleiten gescannter Daten auf den Computer die folgenden Punkte:

- **Die MP Drivers sind installiert. (Windows)**

  Falls die MP Drivers noch nicht installiert sind, installieren Sie die MP Drivers von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

- **Der Scanner-Treiber ist installiert. (Mac OS)**

  Falls der Scanner-Treiber noch nicht installiert ist, installieren Sie ihn von der Canon-Website.

- **Der Drucker ist ordnungsgemäß an einen Computer angeschlossen.**

  Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ordnungsgemäß an den Computer angeschlossen ist.

  Wenn der Drucker in Betrieb ist oder sich der Computer im Energiespar- oder Standby-Modus befindet, dürfen Sie das USB-Kabel weder anschließen noch trennen.

  Falls Sie einen Scanvorgang über das Netzwerk durchführen möchten, stellen Sie sicher, dass die erforderlichen Einstellungen vorgenommen wurden.

  - Für Windows:

    Netzwerk-Scan-Einstellungen

  - Für Mac OS:

    Netzwerk-Scan-Einstellungen

- **Das Ziel und der Dateiname werden in Canon IJ Scan Utility angegeben.**

  Sie können das Ziel und den Dateinamen in Canon IJ Scan Utility angeben. Weitere Informationen zu den Einstellungen von Canon IJ Scan Utility finden Sie unter:

  - Für Windows:

    Dialogfeld Einstellungen

  - Für Mac OS:

    Dialogfenster Einstellungen

    Zur Weiterleitung der gescannten Daten an Ihren Computer auf Mac OS X 10.11 ist Canon IJ Scan Utility erforderlich.

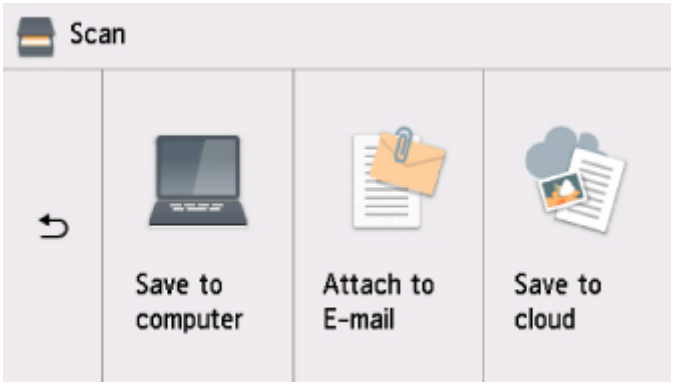
Befolgen Sie die Anleitungen unten, um die gescannten Daten an den Computer weiterzuleiten.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2. Wählen Sie **Scannen (Scan)** im Bildschirm HOME aus.

   Verwenden des Bedienfelds

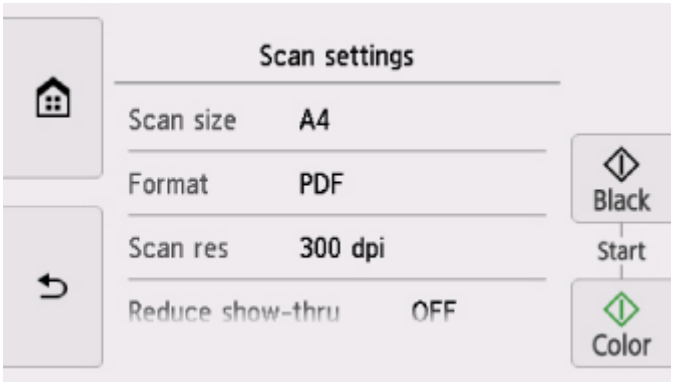
   Der Bildschirm zur Auswahl des Mediums, auf das Sie Daten speichern möchten, wird angezeigt.



3. Wählen Sie **Auf PC speichern (Save to computer)** aus.

4. Wählen Sie einen Computer aus, um die gescannten Daten weiterzuleiten.

   Wählen Sie bei einem über USB angeschlossenen Computer die Option **Lokal (USB) (Local (USB))** aus. Bei einem Netzwerkdrucker müssen Sie den Computer auswählen, an den die gescannten Daten weiterleitet werden sollen.



   Der Scan-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

Hinweis

- Wenn Sie die gescannten Daten über WSD (eines der unter Windows unterstützten Netzwerkprotokolle) an den Computer senden, wählen Sie die Option **Aktivieren (Enable)** für **WSD-Scan vom Gerät (WSD scan from this device)** in **WSD-Einstellung (WSD setting)** in **Allgemeine Einstellungen (Common settings)** in **LAN-Einstellungen (LAN settings)** unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** aus.

  WSD-Einstellung (WSD setting)

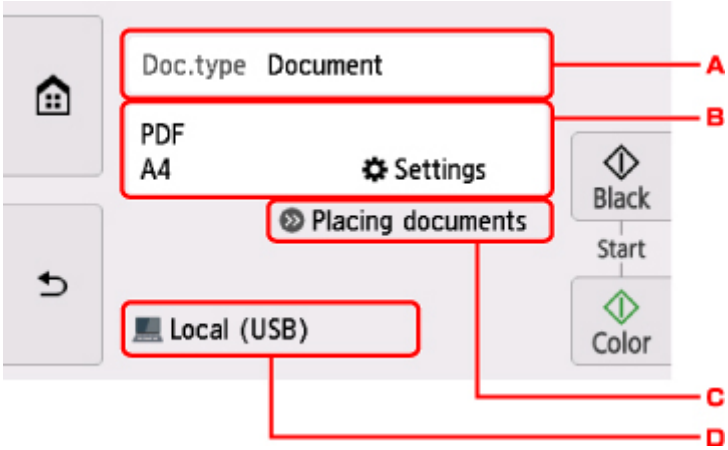
  Wenn Sie **Erneut such. (Search again)** auswählen, beginnt der Drucker erneut mit der Suche nach den angeschlossenen Computern.

- Das Ziel und der Dateiname werden zuvor in Canon IJ Scan Utility angegeben.
  - Für Windows:

    Dialogfeld Einstellungen
  - Für Mac OS:

Dialogfenster Einstellungen

5. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.



A. Wählen Sie den Dokumenttyp.

Hinweis

- Bei Weiterleitung der gescannten Daten über WSD an den Computer können Sie den Dokumenttyp nicht auswählen.

Automat. Scannen (Auto scan)

Der Drucker erkennt den Typ des Originals automatisch, und das Bild wird mit optimierten Werten für Größe, Auflösung und Datenformat weitergeleitet.

Wichtig

- Legen Sie die Originale richtig entsprechend ihrem Typ auf, andernfalls werden einige Originale nicht richtig gescannt.

  Weitere Informationen zum Laden des Originals:

  Auflegen von Originalen

- Die folgenden Objekte können gescannt werden:

  Fotos, Postkarten, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Textdokumente, BDs/DVDs/CDs

- Die folgenden Objekte können nicht richtig gescannt werden:
  - Fotos im Format A4
  - Dokumente, die kleiner als 127 x 178 mm (5 x 7 Zoll) sind, z. B. Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
  - Originale, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
  - Lange und schmale Originale, z. B. Panoramafotos

Dokument (Document)

Scannt das Original auf der Auflagefläche als Dokumentdaten, wobei die unter **Scaneinstellg. (Scan settings)** angegebenen Einstellungen angewendet werden.

Foto (Photo)

Scannt das Original auf der Auflagefläche als Fotodaten, wobei die unter **Scaneinstellg. (Scan settings)** angegebenen Einstellungen angewendet werden.

B. Zeigt den Bildschirm **Scaneinstellg. (Scan settings)** an.

Weitere Informationen zu den Einstellungselementen:

Vornehmen von Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld

C. Zeigt Anweisungen zum Einlegen des Originals an.

D. Zeigt den Bildschirm für die Zielauswahl an.

6. Legen Sie ein Original auf die Auflagefläche.

7. Drücken Sie zum Scannen in Farbe die Taste **Farbe (Color)** oder zum Scannen in Schwarzweiß die Taste **Schwarz (Black)**.

Hinweis

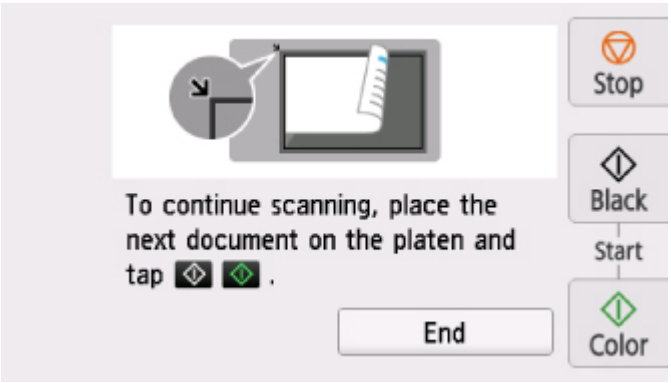
- Wenn Sie die gescannten Daten über WSD an den Computer weiterleiten, drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**.

- Bei Auswahl von **JPEG** oder **TIFF** für **Format** im Scan-Einstellungsbildschirm:

  Der Drucker beginnt mit dem Scanvorgang und die gescannten Daten werden an den Computer weitergeleitet.

- Bei Auswahl von **PDF** oder **Kompakt-PDF (Compact PDF)** für **Format** im Scan-Einstellungsbildschirm:

  Nach Abschluss des Scanvorgangs wird der Bestätigungsbildschirm mit der Frage, ob weitere Dokumente gescannt werden sollen, angezeigt.



  Wenn Sie mit dem Scannen fortfahren möchten, legen Sie das Original auf die Auflagefläche, und starten Sie den Scanvorgang.

  Tippen Sie auf **Beenden (End)**, wenn Sie den Scanvorgang abgeschlossen haben. Die gescannten Daten werden an den Computer weitergeleitet.

Die gescannten Daten werden entsprechend den Einstellungen in Canon IJ Scan Utility an den Computer weitergeleitet.

Entfernen Sie nach dem Scannen das Original von der Auflagefläche.

Wichtig

- Wenn das Scanergebnis mit der Option **Automat. Scannen (Auto scan)** nicht zufriedenstellend ist, wählen Sie in Schritt 5 den Dokumenttyp oder das Format entsprechend dem Original aus.

Wenn der Bildschirm für die Programmauswahl angezeigt wird (Windows):

Nach dem Drücken der Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)** kann der Bildschirm zur Programmauswahl angezeigt werden. Wählen Sie in diesem Fall **Canon IJ Scan Utility**, und klicken Sie auf **OK**.

Wenn Sie Originale mit erweiterten Einstellungen scannen möchten oder wenn Sie gescannte Bilder bearbeiten oder drucken möchten:

Wenn Sie Originale über einen Computer mit My Image Garden scannen, können Sie in My Image Garden die gescannten Bilder bearbeiten, z. B. durch Optimieren oder Zuschneiden.

Außerdem können Sie gescannte Bilder mit der kompatiblen Anwendungssoftware bearbeiten oder drucken.

- Für Windows:
  - Fotos und Dokumente scannen
- Für Mac OS:
  - Fotos und Dokumente scannen

Hinweis

- Für Windows:
  - Sie können eine WIA-kompatible Anwendungssoftware zum Scannen von Originalen mit diesem Drucker verwenden.

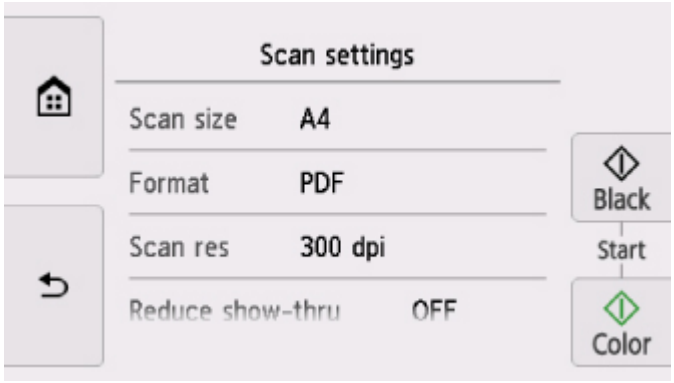
    Weitere Informationen finden Sie unter:

    - Weitere Scan-Methoden
  - Wenn Sie das gescannte Dokument in Text konvertieren möchten, erhalten Sie weitere Informationen unter:

    - Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR)

Vornehmen von Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld

Sie können Scaneinstellungen wie Scanformat, Auflösung oder Datenformat ändern.



Wenn der Scan-Standby-Bildschirm angezeigt wird, tippen Sie auf **Einstellung. (Settings)**, um das Einstellungselement auszuwählen. Wischen Sie über den Bildschirm, um die Einstellungselemente anzuzeigen, und tippen Sie dann auf ein Einstellungselement, um dessen Einstellungen anzuzeigen. Tippen Sie hierauf, um die Einstellung festzulegen.

Hinweis

- Die Scaneinstellung kann unter folgenden Umständen nicht angegeben werden:
  - Zur Weiterleitung der gescannten Daten an den Computer wurde unter **Dok.typ (Doc.type)** die Option **Automat. Scannen (Auto scan)** ausgewählt.
  - Bei Weiterleitung der gescannten Daten über WSD (eines der unter Windows unterstützten Netzwerkprotokolle) an den Computer
- Einige Einstellungen können nicht mit der Einstellung eines anderen Einstellungselements, mit dem unter **Dok.typ (Doc.type)** ausgewählten Dokumenttyp oder mit dem Scanmenü im Bildschirm für die Auswahl des Speicherorts der Daten kombiniert werden. Wenn eine Einstellung ausgewählt wird, die nicht in Kombination angegeben werden kann, werden und **Fehlerdetails (Error details)** auf dem Touchscreen angezeigt. Tippen Sie in diesem Fall auf oben links im Touchscreen, um die Meldung zu prüfen und die Einstellung zu ändern.
- Die festgelegten Scaneinstellungen, wie z. B. Scangröße, Auflösung und Datenformat, werden auch nach dem Ausschalten des Druckers beibehalten.
- Wenn der Scanvorgang in einem Scanmenü gestartet wird, das bei der angegebenen Einstellung nicht verfügbar ist, wird auf dem Touchscreen die Meldung **Die ang. Funktion ist m. d. akt. Einstellungen n. verf. (The specified function is not available with current settings.)** angezeigt. Ändern Sie die Einstellung, und folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm.
- Beim Weiterleiten der gescannten Daten an den Computer oder beim Anhängen der Daten an eine E-Mail können Sie das Ziel und den Dateinamen mithilfe von Canon IJ Scan Utility angeben.
  - Für Windows:

    Dialogfeld Einstellungen
  - Für Mac OS:

    Dialogfenster Einstellungen

- Wenn Sie die Originale über den Computer scannen, stehen erweiterte Einstellungen zur Verfügung. Weitere Informationen zum Scannen über den Computer finden Sie unter:
  - Für Windows:

    Fotos und Dokumente scannen
  - Für Mac OS:

    Fotos und Dokumente scannen

Sie können die folgenden Einstellungselemente festlegen.

- **Scangrö. (Scan size)**

  Wählen Sie die Größe des Originaldokuments aus.

- **Format**

  Wählen Sie das Datenformat der gescannten Daten aus.

- **Scanaufl. (Scan res)** (Scanauflösung)

  Wählen Sie die Scanauflösung aus.

- **Durchschein. redu. (Reduce show-thru)** (Durchschein-Effekt reduzieren)

  Zeichen auf der Rückseite können durchscheinen, wenn Sie ein Dokument auf dünnem Papier (z. B. Zeitungspapier) scannen. Wählen Sie **EIN (ON)**, wenn Zeichen im gescannten Dokument durchscheinen.

  Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn unter **Dok.typ (Doc.type)** die Option **Foto (Photo)** gewählt wurde.

- **Moiré entfernen (Descreen)**

  Ein Ausdruck besteht aus winzigen Punkten, aus denen sich Zeichen oder Grafiken zusammensetzen. Störungen einzelner Punkte können zu ungleichmäßigen Schattierungen oder zu einem Streifenmuster führen. Wählen Sie **EIN (ON)**, wenn Sie ungleichmäßige Schattierungen oder ein gestreiftes Muster auf dem gescannten Bild bemerken.

  Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn unter **Dok.typ (Doc.type)** die Option **Foto (Photo)** gewählt wurde.

  Hinweis

  - Auch wenn die Option **EIN (ON)** für diese Einstellung gewählt wurde, können weiterhin geringe Moiré-Effekte auftreten, falls die Option **Unscharfe Maske (Unsharp mask)** auf **EIN (ON)** gesetzt ist. Setzen Sie in diesem Fall die Option **Unscharfe Maske (Unsharp mask)** auf **AUS (OFF)**.

- **Unscharfe Maske (Unsharp mask)**

  Die Kontur kleiner Zeichen oder dünner Objekte, wie Haare oder Blätter auf einem Foto, kann betont werden. Wählen Sie **EIN (ON)**, wenn Sie die Kontur gescannter Daten betonen möchten.

Häufig gestellte Fragen

Netzwerk

- Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden
- Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden
- Netzwerkschlüssel unbekannt

Bei anderen Fragen über das Netzwerk klicken Sie hier.

Drucken

- Druckvorgang lässt sich nicht starten
- Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen
- Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend
- Papierstaus

Installation

- Die MP Drivers können nicht installiert werden

Fehler

- Ein Fehler tritt auf
- Eine Meldung wird angezeigt

Beispiele für Probleme

Der Drucker bewegt sich nicht

- Das Gerät wird nicht eingeschaltet
- Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet
- Anzeige auf dem Touchscreen ist ausgeschaltet
- Touchscreen wird nicht in der gewünschten Sprache angezeigt
- USB-Verbindungsprobleme
- Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich

- Druckvorgang lässt sich nicht starten
- Der Kopier-/Druckvorgang wird angehalten
- Drucken mit AirPrint nicht möglich
- Geringe Druckgeschwindigkeit
- Keine Tinte wird ausgegeben
- Papierstaus
- Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt
- Drucken auf Datenträgeretikett nicht möglich
- Probleme mit automatischem Duplexdruck
- Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

- Probleme beim Scannen (Windows)

- Probleme beim Scannen (Mac OS)
- Scan-Ergebnisse sind nicht zufriedenstellend (Windows)
- Scan-Ergebnisse sind nicht zufriedenstellend (Mac OS)

- Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

Korrekte Einstellung ist nicht möglich (Netzwerk)

- Drucker kann auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen nicht gefunden werden
- Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden

- Der Drucker lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden
- Netzwerkschlüssel unbekannt
- Administratorkennwort für den Drucker unbekannt
- Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden

---

- Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- Überprüfen der Netzwerkinformationen
- Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Korrekte Einstellung ist nicht möglich (Installation)

- Die MP Drivers können nicht installiert werden
- Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt (Windows)
- Aktualisieren des Druckertreibers in einer Netzwerkumgebung (Windows)

Fehler oder Meldung wird angezeigt

- Ein Fehler tritt auf
- Eine Meldung wird angezeigt

- Supportcodeliste für Fehler
- Fehlermeldung wird auf PictBridge-kompatiblem (WLAN) Gerät angezeigt
- IJ Scan Utility-Fehlermeldungen (Windows)
- ScanGear (Scanner-Treiber)-Fehlermeldungen
- IJ Scan Utility-Fehlermeldungen (Mac OS)
- Scanner-Treiber-(ICA-Treiber-)Fehlermeldungen (Mac OS)

Betriebsprobleme

- Probleme mit der Netzwerkkommunikation
- Probleme beim Drucken
- Probleme beim Drucken/Scannen über das Smartphone/Tablet
- Probleme beim Scannen (Windows)
- Probleme beim Scannen (Mac OS)
- Mechanische Probleme
- Probleme beim Installieren/Herunterladen
- Fehler und Meldungen
- Wenn ein Problem weiterhin besteht

Netzwerkeinstellungen und häufig auftretende Probleme

Hier finden Sie häufig gestellte Fragen zum Netzwerk. Wählen Sie eine Verbindungsmethode aus, die Sie gerade verwenden, oder die Sie verwenden möchten.

WLAN (Wireless LAN)

Drahtlos Direkt

WLAN (Wireless LAN)

Drucker kann nicht gefunden werden

- Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden
- Drucker kann auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen nicht gefunden werden
- Keine Fortsetzung nach Bildschirm Druckeranschluss/Kabel anschließen
- Drucker kann nicht gefunden werden, nachdem er während der Einrichtung im Druckererkennung-Bildschirm gesucht wurde
- Suchen des Druckers nach IP-Adresse oder Hostname während der Einrichtung
- Fehler tritt während der WLAN-Einrichtung auf
- Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden
- Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN

Drucken oder Verbinden nicht möglich

- Der Drucker lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden
- Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden
- Kein Internetzugriff über drahtloses LAN von Kommunikationsgerät möglich
- Verbinden von Drucker und WLAN-Router mithilfe einer einfachen Drahtlos-Verbindung
- Verbinden des Smartphones/Tablets mit dem WLAN-Router nicht möglich
- Fehler tritt während der WLAN-Einrichtung auf
- Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB zu LAN

Tipps für die LAN-Einstellung/Ändern der LAN-Einstellungen

- Netzwerkschlüssel unbekannt
- Administratorkennwort für den Drucker unbekannt
- Überprüfen der Netzwerkinformationen
- Wiederherstellen der Werkseinstellungen
- Überprüfen der SSID/des Schlüssels des WLAN-Routers
- Überprüfen der SSID des WLAN-Routers für Smartphone/Tablet
- Privatsphäre-Trennzeichen/SSID-Trennzeichen/Trennfunktion für Netzwerk
- Standard-Netzwerkeinstellungen
- Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB zu LAN
- Drucknetzwerkeinstellungen

- Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN

Drucken/Scannen von Smartphone/Tablet

- Verbinden von Drucker und WLAN-Router mithilfe einer einfachen Drahtlos-Verbindung
- Verbinden des Smartphones/Tablets mit dem WLAN-Router nicht möglich
- Überprüfen der SSID des WLAN-Routers für Smartphone/Tablet
- Einrichten über Smartphone/Tablet
- Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich
- Herunterladen von Canon PRINT Inkjet/SELPHY

Probleme bei Verwendung des Druckers

- Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- Geringe Druckgeschwindigkeit
- Tintenstand wird auf dem Druckerstatusmonitor nicht angezeigt (Windows)
- Es werden ständig Pakete gesendet (Windows)

Wireless Direct

Drucken oder Verbinden nicht möglich

- Der Drucker lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden
- Kein Internetzugriff über drahtloses LAN von Kommunikationsgerät möglich

Tipps für die LAN-Einstellung/Ändern der LAN-Einstellungen

- Netzwerkschlüssel unbekannt
- Administratorkennwort für den Drucker unbekannt
- Überprüfen der Netzwerkinformationen
- Wiederherstellen der Werkseinstellungen
- Drucknetzwerkeinstellungen
- Standard-Netzwerkeinstellungen
- Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN

Drucken/Scannen von Smartphone/Tablet

- Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich
- Herunterladen von Canon PRINT Inkjet/SELPHY

Probleme bei Verwendung des Druckers

- Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- Geringe Druckgeschwindigkeit
- Tintenstand wird auf dem Druckerstatusmonitor nicht angezeigt (Windows)

Verbinden des Druckers mit einem Netzwerk

Verfügbare Verbindungsmethoden

Die folgenden Verbindungsmethoden sind für den Drucker verfügbar.

- Drahtlose Verbindung

  Verbinden Sie den Drucker und einen Computer/ein Smartphone/ein Tablet mithilfe eines WLAN-Routers.

  Wenn Sie über einen WLAN-Router verfügen, empfehlen wir, diesen für die drahtlose Verbindung zu verwenden.

- Wireless Direct

  Verbinden Sie den Drucker und einen Computer/ein Smartphone/ein Tablet ohne Verwendung eines WLAN-Routers.

Weitere Informationen zu Verbindungsmethoden erhalten Sie unter Verfügbare Verbindungsmethoden.

Hinweis

- Sie können den Drucker und Computer über ein USB-Kabel (USB-Verbindung) anschließen. Legen Sie ein USB-Kabel bereit. Weitere Informationen finden Sie unter Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB zu LAN.

Einstellungen/Einrichtung der Netzwerkverbindung

Richten Sie für den Drucker und den Computer/das Smartphone/das Tablet die Verbindung ein.

Klicken Sie hier, um weitere Informationen zum Einrichtungsvorgang zu erhalten.

Ändern der Netzwerkeinstellungen

Weitere Informationen zum Ändern der Verbindungseinstellungen für den Drucker und den Computer/das Smartphone/das Tablet erhalten Sie unten.

- So ändern Sie die Netzwerkverbindungsmethode:
  - Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN
  - Ändern des Verbindungsmodus
- So fügen Sie den Computer/das Smartphone/das Tablet zum Drucker hinzu:
  - Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB zu LAN
- So verwenden Sie Drahtlos Direkt vorübergehend:
  - Verwenden des Druckers mit Drahtlos Direkt

Anwendungssoftware für das Netzwerk (Windows)

Unter Windows können Sie mithilfe von IJ Network Device Setup Utility Netzwerkeinstellungen vornehmen. So kann der Administrator eines Netzwerks/Druckers die Drucker im Netzwerk verwalten.

- Netzwerkeinstellungen (IJ Network Device Setup Utility) (Windows)

Fehlersuche

Weitere Informationen zur Fehlersuche bei der Netzwerkverbindung erhalten Sie unter Netzwerkeinstellungen und häufig auftretende Probleme.

Hinweis/Einschränkung

Details dazu erhalten Sie unten.

- Einschränkungen bei den Netzwerkeinstellungen:
  - Einschränkungen
- Hinweise beim Drucken über einen Webservice:
  - Hinweis zum Webservice-Druck

Einschränkungen

Wenn Sie ein anderes Gerät (z. B. ein Smartphone) verbinden, während ein anderes Gerät bereits mit dem Drucker verbunden ist, nutzen Sie zum Verbinden die Verbindungsmethode des verbundenen Geräts.
Wenn Sie eine Verbindung mit einer anderen Verbindungsmethode herstellen, wird die Verbindung zum verwendeten Gerät deaktiviert.

Über Wireless Router verbinden

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät und der Wireless Router miteinander verbunden sind. Informationen zum Überprüfen dieser Einstellungen finden Sie in dem mit dem Wireless Router gelieferten Handbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.
  Falls ein Gerät bereits mit dem Drucker ohne Verwendung eines Wireless Routers verbunden wurde, verbinden Sie es erneut über einen Wireless Router.
- Die Konfiguration, Funktionen des Routers, Einrichtungsvorgänge und Sicherheitseinstellungen der Netzwerkgeräte sind abhängig von der Systemumgebung. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des Netzwerkgeräts, oder wenden Sie sich an den Hersteller.
- Dieser Druckerunterstützt nicht IEEE802.11ac, IEEE802.11a oder IEEE802.11n (5 GHz). Überprüfen Sie, ob das Gerät IEEE802.11n (2,4 GHz), IEEE802.11g oder IEEE802.11b unterstützt.
- Falls Ihr Gerät ausschließlich auf den Modus "IEEE802.11n" eingestellt ist, kann WEP oder TKIP nicht als Sicherheitsprotokoll verwendet werden. Ändern Sie das Sicherheitsprotokoll für das Gerät in ein anderes Protokoll als WEP oder TKIP, oder ändern Sie die Einstellung in einen anderen Modus als den reinen "IEEE802.11n"-Modus.
  Die Verbindung zwischen Ihrem Gerät und dem Wireless Router wird bei Änderung der Einstellung zeitweise getrennt. Fahren Sie nicht mit dem nächsten Bildschirm dieses Handbuchs fort, bevor die Einrichtung abgeschlossen ist.
- Wenden Sie sich bei der Verwendung in einer Büroumgebung an den Netzwerkadministrator.
- Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk ohne Sicherheitsschutz herstellen, besteht die Gefahr, dass Ihre persönlichen Informationen von Dritten eingesehen werden können.

Drahtlos Direkt

Wichtig

- Wenn ein Gerät über einen Wireless Router mit dem Internet verbunden ist und Sie es mit einem Drucker im Modus „Drahtlos Direkt“ verbinden, wird die bestehende Verbindung zwischen dem Gerät und dem Wireless Router deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Wenn Sie eine Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung herstellen, können je nach Vertrag Kosten entstehen.
  - Wenn Sie ein Gerät und einen Drucker per Drahtlos Direkt verbinden, werden die Verbindungsinformationen in den Wi-Fi-Einstellungen gespeichert. Möglicherweise wurde das Gerät automatisch mit dem Drucker verbunden, selbst nachdem es von einem anderen Wireless Router getrennt bzw. mit diesem verbunden wurde.
  - Um eine automatische Verbindung zum Drucker im Modus „Drahtlos Direkt“ zu verhindern, ändern Sie den Verbindungsmodus nach der Verwendung des Druckers, oder deaktivieren Sie in den Wi-Fi-Einstellungen des Geräts die automatische Verbindung.

Informationen zum Überprüfen oder Ändern der Wireless Router-Einstellungen finden Sie im Handbuch des Routers, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

- Beim Verbinden eines Geräts und des Druckers per Drahtlos Direkt ist die Internetverbindung je nach Ihrer Umgebung möglicherweise nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
- Im Modus „Drahtlos Direkt“ können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt.
  Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers ein Gerät, dass den Drucker nicht verwendet, und konfigurieren Sie anschließend erneut die Einstellungen.
- Die mit dem Drucker per Drahtlos Direkt verbundenen Geräte können nicht miteinander kommunizieren.
- Firmware-Updates für den Drucker stehen bei Verwendung von Drahtlos Direkt nicht zur Verfügung.
- Wenn ein Gerät mit dem Drucker ohne Verwendung eines Wireless Router verbunden wurde und Sie dieses mit derselben Verbindungsmethode erneut einrichten möchten, dann trennen Sie es zuerst. Deaktivieren Sie die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Drucker im Wi-Fi-Einrichtungsbildschirm.

Probleme mit der Netzwerkkommunikation

- **Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden**
- **Probleme mit der Netzwerkverbindung**
- **Andere Netzwerkprobleme**

Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden

Bei der Einrichtung des Druckers:

- **Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows)**
- **Keine Fortsetzung nach Bildschirm Druckeranschluss/Kabel anschließen**

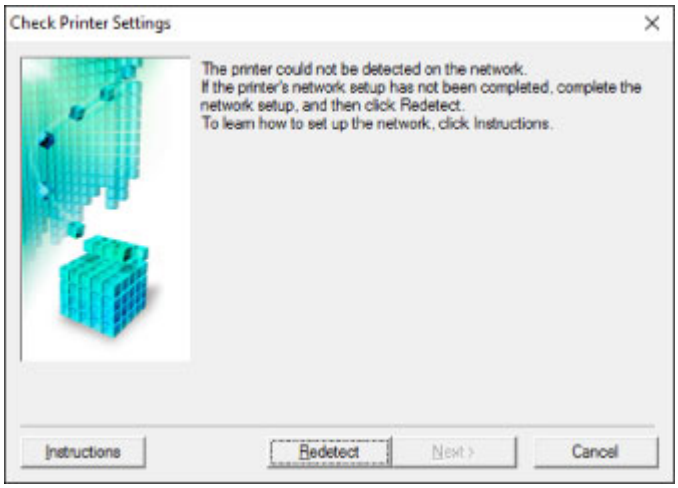
Bei Verwendung des Druckers:

- **Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden**

Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows)

Wenn der Drucker nicht gefunden werden kann und der Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** angezeigt wird, nachdem Sie den Drucker mit **Automatische Suche (Automatic search)** auf dem Bildschirm **Nach Druckern suchen (Search for Printers)** gesucht haben, klicken Sie auf **Erneut suchen (Redetect)**, und suchen Sie erneut nach dem e Drucker anhand der IP-Adresse auf dem Bildschirm **Nach Druckern suchen (Search for Printers)**.

Wenn der Drucker nicht gefunden wurde, nachdem Sie anhand der IP-Adresse danach gesucht haben, überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen.



- Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen des Power-Status
- Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs
- Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der WLAN-Einstellungen des Druckers
- Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der WLAN-Umgebung
- Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers
- Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware
- Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen des WLAN-Routers

Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen des Power-Status

Sind Drucker- und Netzwerkgerät (Router etc.) eingeschaltet?

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

- Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkgeräte (Router usw.) eingeschaltet sind.

Falls der Drucker oder ein Netzwerkgerät ausgeschaltet ist:

Schalten Sie den Drucker bzw. das Netzwerkgerät ein.

Nach dem Einschalten kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker bzw. das Netzwerkgerät einsatzbereit ist. Warten Sie einige Sekunden, nachdem Sie den Drucker oder das Netzwerkgerät eingeschaltet haben, und klicken Sie dann auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um erneut nach dem Drucker zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Falls Drucker und Netzwerkgerät eingeschaltet sind:

Wenn die Netzwerkgeräte eingeschaltet sind, schalten Sie sie aus und wieder ein.

Wenn das Problem nicht wie oben angegeben gelöst werden kann, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs

Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs

Können Sie Webseiten auf Ihrem Computer anzeigen?

Stellen Sie sicher, dass der Computer und das Netzwerkgerät (Router etc.) konfiguriert sind und der Computer mit dem Netzwerk verbunden ist.

Falls keine Webseiten angezeigt werden:

Klicken Sie im Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Abbrechen (Cancel)**, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation abzubrechen.

Konfigurieren Sie danach den Computer und das Netzwerkgerät.

Informationen zur Konfiguration erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Computers und Netzwerkgeräts oder beim Hersteller.

Wenn nach der Konfiguration des Computers und des Netzwerkgeräts Webseiten angezeigt werden, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne.

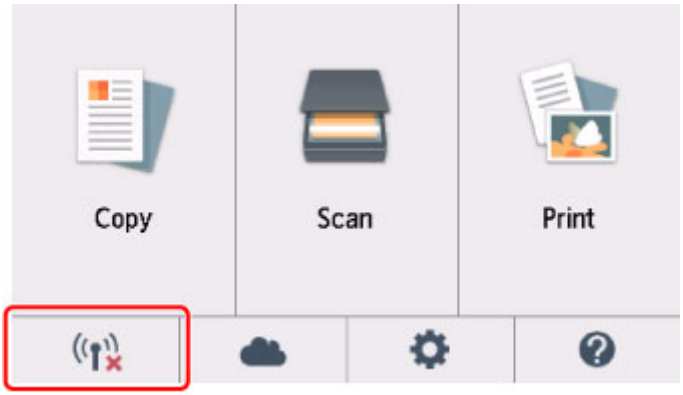
Wenn das Problem nicht wie oben angegeben gelöst werden kann, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der WLAN-Umgebung

Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der WLAN-Einstellungen des Druckers

Ist die drahtlose Kommunikation auf Ihrem Drucker aktiviert?

Stellen Sie sicher, dass das Symbol oder auf dem Touchscreen angezeigt wird.



Falls das Symbol nicht angezeigt wird:

Die drahtlose Kommunikation auf Ihrem Drucker ist nicht aktiviert. Klicken Sie auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Informationen zum WLAN-Setup (Wireless LAN Setup Information)**, um den Status zu überprüfen, und aktivieren Sie die drahtlose Kommunikation auf dem Drucker.

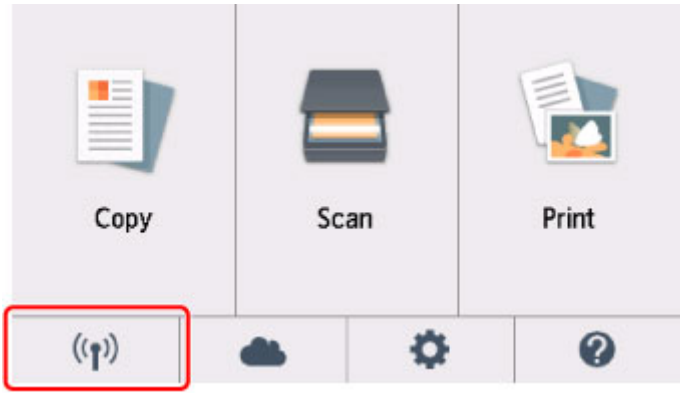
Falls das Symbol angezeigt wird:

- Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der WLAN-Umgebung

Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der WLAN-Umgebung

Ist der Drucker mit dem Wireless Router verbunden?

Verwenden Sie das Symbol auf dem Touchscreen, um sicherzustellen, dass der Drucker mit dem Wireless Router verbunden ist.



Wenn das -Symbol angezeigt wird:

- Überprüfen des Standorts des Wireless Routers

  Vergewissern Sie sich nach der Prüfung der Einstellung des Wireless Routers, dass sich der Drucker nicht zu weit vom Wireless Router entfernt befindet.

  Der Drucker kann im Haus bis zu 50 m (164 Fuß) vom Wireless Router entfernt sein. Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nah genug am zu verwendeten Wireless Router befindet.

  Stellen Sie den Wireless Router und den Drucker so auf, dass zwischen ihnen keine Hindernisse stehen. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Falls der Drucker aufgrund einer Wand nicht über ein WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie den Drucker und den Computer im selben Raum auf.

  Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Hinweis

- Obwohl die Antenne bei den meisten WLAN-Routern außen angebracht ist, sollten Sie bedenken, dass die Antenne sich bei manchen Routern innerhalb des Gehäuses befindet.

- Überprüfen der Einstellungen des Wireless Routers

  Der Drucker und der Wireless Router sollten über eine Bandbreite von 2,4 GHz verbunden werden. Stellen Sie sicher, dass der Wireless Router für die Druckerdestination mit einer Bandbreite von 2,4 GHz eingestellt ist.

  Wichtig

  - Beachten Sie, dass je nach Wireless-Router eine unterschiedliche SSID zugewiesen wird. Dabei werden alphanumerische Zeichen am Ende der SSID verwendet, um je nach Bandbreite (2,4 GHz oder 5 GHz) oder Nutzung (PC oder Spielesystem) zu unterscheiden.

  Überprüfen sie die SSID des Wireless Router für den Drucker auf dem Touchscreen.

  Tippen Sie auf das Symbol unten links, tippen Sie auf **Ja (Yes)** und markieren Sie anschließend **SSID**.

  Weitere Informationen zum Wireless Router finden Sie im Handbuch des Wireless Routers, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

Klicken Sie nach den oben erwähnten Maßnahmen auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Wenn der Drucker nicht erkannt wird, ist der Drucker nicht mit dem Wireless Router verbunden. Verbinden Sie den Drucker mit dem Wireless Router.

Richten Sie die Netzwerkkommunikation nach Anschluss des Druckers an den Wireless Router von Grund auf neu ein.

Wenn das -Symbol angezeigt wird:

- Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers

Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers

Ist die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben?

Wenn IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist, kann der Drucker nicht gefunden werden. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des Druckers für kein anderes Gerät verwendet wird.

Zur Überprüfung der IP-Adresse des Druckers können Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen ausdrucken oder die Daten über das Bedienfeld anzeigen.

- Anzeigen auf dem Touchscreen.

  LAN-Einstellungen

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

  Drucknetzwerkeinstellungen

Wenn die IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist:

Überprüfen Sie, Bei Anzeige eines Fehlers: und geben Sie die IP-Adresse an.

Wenn die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben ist:

Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware

Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware

Deaktivieren Sie vorübergehend die Blockierung in der Firewall-Funktion.

Die Kommunikation zwischen dem Drucker und Ihrem Computer kann durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems eingeschränkt werden. Überprüfen Sie die Firewall-Einstellungen Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Betriebssystems oder die Meldung, die auf Ihrem Computer angezeigt wird, und deaktivieren Sie vorübergehend die Blockierung.

Falls die Einrichtung durch die Firewall behindert wird:

- **Wenn eine Meldung angezeigt wird:**

  Wenn die Warnmeldung erscheint, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

  Nachdem Sie der Software den Zugriff gestattet haben, klicken Sie auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

  Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

- **Wenn keine Meldung angezeigt wird:**

  Brechen Sie die Einrichtung ab, und stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass die Canon-Software auf das Netzwerk zugreifen darf.

  Die Datei **Setup.exe** oder **Setup64.exe** im Ordner **win** > **Driver** > **DrvSetup** auf der Installations-CD-ROM

  Nachdem Sie die Einstellungen in der Sicherheitssoftwareerneut vorgenommen haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation erneut.

  Nachdem die Einrichtung abgeschlossen ist, aktivieren Sie die Firewall.

Hinweis

- Weitere Informationen zu den Firewalleinstellungen Ihres Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware finden Sie im Bedienungshandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Wenn das Problem nicht wie oben angegeben gelöst werden kann, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen des WLAN-Routers

Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen des WLAN-Routers

Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungseinstellungen des WLAN-Routers, wie IP-Adressenfilterung, MAC-Adressenfilterung, Verschlüsselungsschlüssel oder DHCP-Funktion.

Vergewissern Sie sich, dass der Funkkanal des Wireless Routers mit dem des Druckers übereinstimmt.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen des Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

Klicken Sie nach der Überprüfung der Einstellungen des Wireless Routers auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

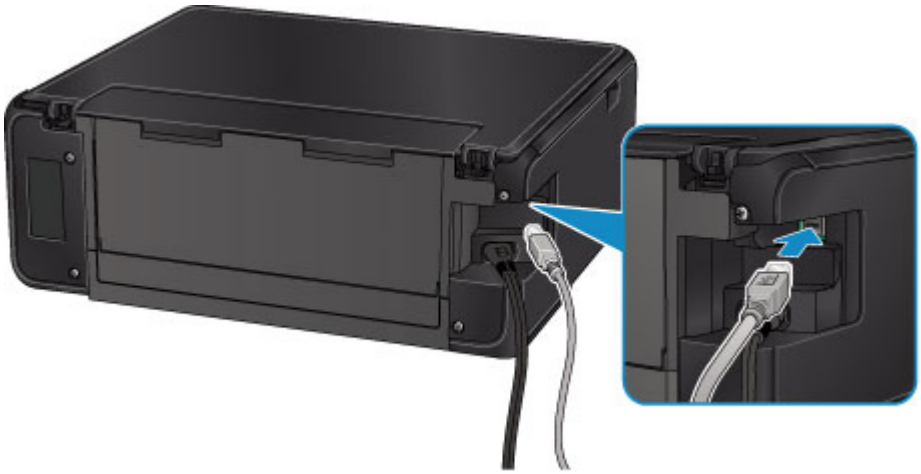
Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Keine Fortsetzung nach Bildschirm Druckeranschluss/Kabel anschließen

Wenn Sie nicht über den **Druckeranschluss (Printer Connection)**- oder den **Kabel anschließen (Connect Cable)**-Bildschirm hinausgelangen, prüfen Sie Folgendes.

Test 1 Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel korrekt an den Drucker und den Computer angeschlossen ist.

Schließen Sie den Drucker, wie in der folgenden Abbildung dargestellt, über ein USB-Kabel an den Computer an. Der USB-Anschluss befindet sich auf der Rückseite des Druckers.



Wenn Sie nicht über den **Druckeranschluss (Printer Connection)**-Bildschirm hinausgelangen, prüfen Sie die nachfolgenden Punkte.

Test 2 Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um den Drucker und den Computer wieder miteinander zu verbinden.

Wichtig

- Stellen Sie für Mac OS sicher, dass sich das Schlosssymbol unten links auf dem Bildschirm **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** befindet (Bildschirm **Drucken und Scannen (Print & Scan)** unter Mac OS X v10.8).

  Wenn das -Symbol (blockiert) angezeigt wird, klicken Sie auf das Symbol, um die Blockierung aufzuheben. (Zur Aufhebung der Blockierung sind der Name und das Kennwort des Administrators erforderlich.)

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Ziehen Sie das USB-Kabel aus dem Drucker und dem Computer, und schließen Sie es anschließend wieder an.

3. Schalten Sie den Drucker ein.

Test 3 Sollten Sie das Problem nicht beheben können, befolgen Sie die untenstehenden Schritte, um die MP Drivers neu zu installieren.

- Für Windows:
  1. Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.
     - Wenn der Bildschirm **Installationsfehler (Installation Failure)** angezeigt wird:
       1. Klicken Sie auf **Erneut (Start Over)**.
       2. Klicken Sie auf **Beenden (Exit)** auf dem **Setup starten (Start Setup)**-Bildschirm, und schließen Sie die Einrichtung ab.
     - Wenn der Bildschirm **Verbindung fehlgeschlagen. (Connection failed.)** angezeigt wird:
       1. Klicken Sie auf **Weiter (Next)**.
       2. Klicken Sie auf **Weiter (Next)** auf dem angezeigten Bildschirm.
       3. Klicken Sie auf **Zurück nach oben (Back to Top)** auf dem **Drucker auswählen (Select Printer)**-Bildschirm.
       4. Klicken Sie auf **Beenden (Exit)** auf dem **Setup starten (Start Setup)**-Bildschirm, und schließen Sie die Einrichtung ab.
  3. Schalten Sie den Drucker aus.
  4. Starten Sie den Computer neu.
  5. Vergewissern Sie sich, dass keine anderen Anwendungen ausgeführt werden.
  6. Wiederholen Sie die Einrichtung gemäß der Anleitung auf der Canon-Website.

     Hinweis

     - Sie können die Installations-CD-ROM verwenden, um die Installation zu wiederholen.

- Für Mac OS:
  1. Klicken Sie auf **Weiter (Next)**.
     - Wenn der Bildschirm **Installationsfehler (Installation Failure)** angezeigt wird, klicken Sie auf dem angezeigten Bildschirm auf **Beenden (Exit)** und schließen Sie die Einrichtung ab.
     - Wenn der Bildschirm **Verbindung fehlgeschlagen. (Connection failed.)** angezeigt wird:
       1. Klicken Sie auf **Weiter (Next)**.
       2. Klicken Sie auf **Weiter (Next)** auf dem angezeigten Bildschirm.
       3. Klicken Sie auf **Zurück nach oben (Back to Top)** auf dem **Drucker auswählen (Select Printer)**-Bildschirm.
       4. Klicken Sie auf **Beenden (Exit)** auf dem **Setup starten (Start Setup)**-Bildschirm, und schließen Sie die Einrichtung ab.
  3. Schalten Sie den Drucker aus.
  4. Starten Sie den Computer neu.
  5. Vergewissern Sie sich, dass keine anderen Anwendungen ausgeführt werden.
  6. Wiederholen Sie die Einrichtung gemäß der Anleitung auf der Canon-Website.

Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden

Hinweis

- In diesem Abschnitt wird die Fehlersuche bei Verwendung des Computers beschrieben.

  Für die Fehlersuche bei Verwendung des Smartphones oder Tablets:

  Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Wird das Symbol auf dem Touchscreen angezeigt?

Wird das Symbol nicht angezeigt, wählen Sie **Aktiv (Active)** in **WLAN aktiv/inaktiv (WLAN active/inactive)** in **WLAN (Wireless LAN)** unter **LAN-Einstellungen (LAN settings)**.

Test 3 Vergewissern Sie sich, dass die Einrichtung des Druckers abgeschlossen wurde.

Wenn dies nicht der Fall ist, führen Sie die Einrichtung durch.

- Für Windows:

  Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

- Für Mac OS:

  Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Test 4 Wenn Sie IJ Network Device Setup Utility verwenden können, suchen Sie erneut nach dem Drucker. (Windows)

Bildschirm "IJ Network Device Setup Utility"

Test 5 Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstelllungen von Wireless Router und Drucker übereinstimmen.

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Name des Wireless Routers, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

Drucknetzwerkeinstellungen

Test 6 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Stellen Sie Wireless Router und Drucker so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Hinweis

- Obwohl die Antenne bei den meisten WLAN-Routern außen angebracht ist, sollten Sie bedenken, dass die Antenne sich bei manchen Routern innerhalb des Gehäuses befindet.

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie den Signalstatus, und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

So prüfen Sie die Signalstärke:

- Überprüfen des Status des Drahtlosnetzwerks

Test 8 Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Wireless Router verbunden ist.

Weitere Informationen zur Prüfung der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers, oder wenden Sie sich ggf. an dessen Hersteller.

Hinweis

- Wenn Sie ein Smartphone/Tablet verwenden, vergewissern Sie sich, dass WLAN aktiviert ist.

Test 9 Stellen Sie sicher, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** im Datenblatt **Anschlüsse (Ports)** im Dialogfeld Eigenschaften des Druckertreibers ausgewählt ist. (Windows)

Test 10 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

Test 11 Wenn der Drucker per LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, verwenden Sie für die Kennung des Netzwerks (SSID) alphanumerische Zeichen. (Mac OS)

Falls das Problem weiterhin besteht, wiederholen Sie den Installationsvorgang.

- Für Windows:

Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

- Für Mac OS:

  Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Probleme mit der Netzwerkverbindung

- **Der Drucker lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden**
- **Netzwerkschlüssel unbekannt**
- **Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden**

Der Drucker lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden

- Kommunikation zu Drucker nach Änderung der Netzwerkeinstellungen nicht möglich
- Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich
- Keine Kommunikation mit dem Drucker über Drahtlos Direkt möglich
- Drucken oder Scannen über einen Computer im Netzwerk nicht möglich

Kommunikation zu Drucker nach Änderung der Netzwerkeinstellungen nicht möglich

Es kann eine Weile dauern, bis der Computer eine IP-Adresse erhält. Der Computer muss unter Umständen neu gestartet werden.

Vergewissern Sie sich, dass der Computer über eine gültige IP-Adresse verfügt, und suchen Sie den Drucker erneut.

Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich

Test 1 Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers, der Netzwerkgeräte (z. B. WLAN-Router) und des Smartphones/Tablets.

Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.

Wenn die entsprechenden Geräte bereits eingeschaltet sind, schalten Sie sie aus und wieder ein.

Es ist unter Umständen erforderlich, Probleme mit dem WLAN-Router zu beheben (z. B. Update-Intervall eines Schlüssels, Probleme mit einem DHCP-Update-Intervall, Energiesparmodus usw.) oder die Firmware des WLAN-Routers zu aktualisieren.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Hersteller des WLAN-Routers.

Test 2 Können Sie Webseiten auf Ihrem Computer anzeigen?

Stellen Sie sicher, dass der Computer ordnungsgemäß mit dem WLAN-Router verbunden ist.

Weitere Informationen zum Prüfen der Einstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Handbuch des WLAN-Routers, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Test 3 Ist der Drucker mit dem WLAN-Router verbunden?

Überprüfen Sie den Verbindungsstatus zwischen dem Drucker und dem Wireless Router über das Symbol auf dem Touchscreen. Wenn nicht angezeigt wird, ist WLAN deaktiviert; aktivieren Sie WLAN.

Test 4 Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen des Druckers mit denen des Wireless Router übereinstimmen.

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Name des Wireless Routers, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- Drucknetzwerkeinstellungen

Wenn die Netzwerkeinstellungen des Druckers nicht mit denen des Wireless Routers übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers entsprechend.

- Netzwerkeinstellungen (IJ Network Device Setup Utility) (Windows)

Test 5 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Stellen Sie Wireless Router und Drucker so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Hinweis

- Obwohl die Antenne bei den meisten WLAN-Routern außen angebracht ist, sollten Sie bedenken, dass die Antenne sich bei manchen Routern innerhalb des Gehäuses befindet.

Test 6 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie den Signalstatus und stellen Sie Drucker und WLAN-Router entsprechend den Erfordernissen auf (Windows).

- Überprüfen des Status des Drahtlosnetzwerks

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass Sie einen gültigen Kanal verwenden.

Möglicherweise unterliegt der zu verwendende drahtlose Kanal abhängig von den vom verwendeten drahtlosen Netzwerkgeräten Einschränkungen. Im Handbuch des Computers oder des drahtlosen Netzwerkgeräts finden Sie Informationen zum Prüfen der verwendbaren drahtlosen Kanäle.

Test 8 Vergewissern Sie sich, dass der in Prüfung 7 bestätigte, auf dem Wireless Router eingestellte Kanal verwendbar ist.

Ist dies nicht der Fall, ändern Sie den auf dem Wireless Router eingestellten Kanal.

Test 9 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

Test 10 Wenn der Drucker per LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, verwenden Sie für die Kennung des Netzwerks (SSID) alphanumerische Zeichen. (Mac OS)

Falls das Problem weiterhin besteht, wiederholen Sie den Installationsvorgang.

- Für Windows:

  Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

- Für Mac OS:

  Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

- **Positionierung:**

  Stellen Sie sicher, dass sich zwischen dem Wireless Router und dem Drucker keine Hindernisse befinden.

Keine Kommunikation mit dem Drucker über Drahtlos Direkt möglich

Test 1 Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers und der anderen Geräte (Smartphone oder Tablet).

Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.

Wenn die entsprechenden Geräte bereits eingeschaltet sind, schalten Sie sie aus und wieder ein.

Test 2 Wird das -Symbol auf dem Touchscreen angezeigt?

Wenn das Symbol nicht angezeigt wird, ist Drahtlos Direkt deaktiviert; aktivieren Sie Drahtlos Direkt.

Test 3 Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Geräts (Smartphone/Tablet).

Stellen Sie sicher, dass WLAN auf Ihrem Gerät aktiviert ist.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Geräts.

Test 4 Stellen Sie sicher, dass der Drucker als Verbindungsgerät ausgewählt ist (z. B. Smartphone oder Tablet).

Wählen Sie die für den Drucker festgelegte Kennung für Drahtlos Direkt (SSID), die als Verbindungsziel für Geräte festgelegt ist.

Prüfen Sie das Ziel auf Ihrem Gerät.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch des Geräts oder auf der Website des Herstellers.

Um die für den Drucker eingerichtete Kennung für Drahtlos Direkt (SSID) zu überprüfen, können Sie diese entweder über das Bedienfeld des Druckers anzeigen oder die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ausdrucken.

- Anzeigen auf dem Touchscreen.

  LAN-Einstellungen

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

  Drucknetzwerkeinstellungen

Test 5 Haben Sie das richtige Kennwort eingegeben, das für Drahtlos Direkt festgelegt wurde?

Um das für den Drucker eingerichtete Kennwort zu überprüfen, können Sie dieses entweder über das Bedienfeld des Druckers anzeigen oder die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ausdrucken.

- Anzeigen auf dem Touchscreen.

  LAN-Einstellungen

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

  Drucknetzwerkeinstellungen

Test 6 Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Drucker und dem Gerät kein großer Abstand besteht.

Platzieren Sie das Gerät und den Drucker so, dass keine Hindernisse zwischen ihnen stehen. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Achten Sie auf einen angemessenen Abstand des Geräts zum Drucker.

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass bereits 5 Geräte verbunden sind.

Bei Drahtlos Direkt können maximal 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

Q Drucken oder Scannen über einen Computer im Netzwerk nicht möglich

A

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Wireless Router verbunden ist.

Weitere Informationen zur Prüfung der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers, oder wenden Sie sich ggf. an dessen Hersteller.

Test 2 Falls die MP Drivers nicht installiert sind, installieren Sie sie.

- Für Windows:

  Installieren Sie die MP Drivers mit der Installations-CD-ROM, oder installieren Sie von der Canon-Website.

- Für Mac OS:

  Installieren Sie die MP Drivers von der Canon-Website.

Test 3 Achten Sie darauf, dass der Wireless Router nicht einschränkt, welche Computer auf ihn zugreifen können.

Weitere Informationen zur Verbindung mit Ihrem Wireless Router und zu dessen Einrichtung finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an dessen Hersteller.

Hinweis

- Um die MAC-Adresse oder die IP-Adresse Ihres Computers zu überprüfen, vgl. Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers.

Netzwerkschlüssel unbekannt

- Einstellung für WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssel des WLAN-Routers unbekannt, Verbindung nicht möglich
- Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels

Einstellung für WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssel des WLAN-Routers unbekannt, Verbindung nicht möglich

Weitere Informationen zur Einstellung eines WLAN-Routers finden Sie im Handbuch, das mit dem WLAN-Router geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

Hinweis

- Stellen Sie unter Windows den Drucker mithilfe von IJ Network Device Setup Utility so ein, dass dessen Einstellungen mit den Einstellungen des WLAN-Routers übereinstimmen.

Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels

Weitere Informationen zur Einstellung eines WLAN-Routers finden Sie im Handbuch, das mit dem WLAN-Router geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

Hinweis

- Stellen Sie unter Windows den Drucker mithilfe von IJ Network Device Setup Utility so ein, dass dessen Einstellungen mit den Einstellungen des WLAN-Routers übereinstimmen.

Die Auswahl von WPA, WPA2 oder WPA/WPA2 wird aus Sicherheitsgründen empfohlen. Wenn Ihr WLAN-Router mit WPA/WPA2 kompatibel ist, können Sie auch WPA2 oder WPA verwenden.

- **Verwendung von WPA/WPA2**

  Die Authentifizierungsmethode, die Passphrase und der dynamische Verschlüsselungstyp müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer übereinstimmen.

  Geben Sie die für den Wireless Router konfigurierte Passphrase ein (eine Abfolge aus 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder eine 64 Zeichen umfassende hexadezimale Zahl).

  Entweder TKIP (Basisverschlüsselung) oder AES (Sichere Verschlüsselung) ist automatisch als die dynamische Verschlüsselungsmethode ausgewählt.

  Weitere Informationen finden Sie unter Wenn der Bildschirm mit den WPA/WPA2-Informationen erscheint.

Hinweis

- Dieser Drucker unterstützt WPA/WPA2-PSK (WPA/WPA2-Personal) und WPA2-PSK (WPA2-Personal).

- **Verwendung von WEP**

  Die Schlüssellänge, das Schlüsselformat, der zu verwendende Schlüssel (von 1 bis 4) und die Authentifizierungsmethode müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer jeweils übereinstimmen.

  Für die Kommunikation mit einem Wireless Router, der automatisch generierte WEP-Schlüssel verwendet, müssen Sie festlegen, dass der Drucker den vom Wireless Router generierten Schlüssel verwendet, indem Sie ihn in hexadezimalem Format eingeben.

  ◦ Für Windows:

  Wenn der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** angezeigt wird, nachdem Sie auf **Suchen... (Search...)** auf dem Bildschirm **Netzwerkeinstellungen (WLAN) (Network Settings (Wireless LAN))** in IJ Network Device Setup Utility geklickt haben, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die WEP-Schlüssellänge, das Format und die Nummer festzulegen.

  Weitere Informationen finden Sie unter Wenn der Bildschirm mit den WEP-Details erscheint.

Hinweis

- Wenn der Drucker über LAN mit einer AirPort Basisstation verbunden ist:

  Wenn der Drucker über LAN mit einer AirPort Basisstation verbunden ist, überprüfen Sie die Einstellungen unter **WLAN-Sicherheit (Wireless Security)** des **AirPort-Dienstprogramms (AirPort Utility)**.

  - Wählen Sie **64 Bit (64 bit)** aus, falls für die Schlüssellänge in der AirPort Basisstation **40 Bit WEP (WEP 40 bit)**ausgewählt wurde.
  - Wählen Sie für **Schlüssel-ID (Key ID)** die Option **1** aus. Anderenfalls ist kann der Computer nicht über den Wireless Router mit dem Drucker kommunizieren.

Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden

Wenn Sie einen Wireless Router austauschen, müssen Sie die Netzwerkeinrichtung des Druckers erneut durchführen.

- Für Windows:

  Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

- Für Mac OS:

  Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Wenn das Problem weiterhin besteht, finden Sie unten weitere Informationen.

- Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router
- Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde

Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen eines Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass mit dieser Einstellung eine Kommunikation zwischen Computer und Wireless Router möglich ist.

Test 2 Wenn MAC-Adressen oder IP-Adressen am Wireless Router gefiltert werden, vergewissern Sie sich, dass die MAC-Adressen oder IP-Adressen für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker registriert sind.

Test 3 Bei Verwendung eines WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssels muss der Verschlüsselungsschlüssel für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker dem für den Wireless Router festgelegten Schlüssel entsprechen.

Neben dem WEP-Schlüssel selbst müssen Schlüssellänge, Schlüsselformat, die zu verwendende Schlüssel-ID und die Authentifizierungsmethode für Drucker, Wireless Router und Computer übereinstimmen.

Weitere Informationen finden Sie unter Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels.

Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde

Wenn Sie den Verschlüsselungstyp für den Drucker ändern und anschließend keine Kommunikation mehr mit dem Computer möglich ist, vergewissern Sie sich, dass der Verschlüsselungstyp für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingerichteten Typ entspricht.

- Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router

Andere Netzwerkprobleme

- **Überprüfen der Netzwerkinformationen**
- **Wiederherstellen der Werkseinstellungen**
- **Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt**
- **Es werden ständig Pakete gesendet (Windows)**

Überprüfen der Netzwerkinformationen

- Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers
- Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers
- Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router
- Informationen zu Netzwerkeinstellungen werden überprüft

Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers

Zur Überprüfung der IP-Adresse oder MAC-Adresse des Druckers können Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen ausdrucken oder die Daten über das Bedienfeld anzeigen.

- Anzeigen auf dem Touchscreen.
  - LAN-Einstellungen
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
  - Drucknetzwerkeinstellungen

Unter Windows können Sie die Netzwerkeinstellungen auch auf dem Bildschirm des Computers überprüfen.

- Bildschirm "IJ Network Device Setup Utility"

Sie können die MAC-Adresse des Druckers auf dem Touchscreen anzeigen.

- Systeminformationen

Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers

Gehen Sie zum Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse Ihres Computers wie folgt vor.

- Für Windows:
  1. Wählen Sie wie unten dargestellt **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

     Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Taste **Start** und wählen Sie die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

     Wählen Sie in Windows 8.1 oder Windows 8 die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)**über den **Start**-Bildschirm aus. Wenn **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** nicht auf dem **Start**-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie nach „**Eingabeaufforderung (Command Prompt)**“.

     Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Start** > **Alle Programme (All Programs)** > **Zubehör (Accessories)** > **Eingabeaufforderung (Command Prompt)**.
  2. Geben Sie „ipconfig/all“ ein, und drücken Sie die **Eingabetaste (Enter)**.

Die IP- und MAC-Adresse Ihres Computers erscheinen. Wenn Ihr Computer nicht mit einem Netzwerk verbunden ist, wird die IP-Adresse nicht angezeigt.

- Für Mac OS:

  1. Wählen Sie **Systemeinstellungen (System Preferences)** im Menü Apple, und klicken Sie dann auf **Netzwerk (Network)**.
  2. Vergewissern Sie sich, dass die von dem Computer verwendete Netzwerkschnittstelle ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf **Erweitert (Advanced)**.

     Vergewissern Sie sich, dass als Netzwerkschnittstelle die Option **Wi-Fi** ausgewählt ist.
  3. Prüfen Sie die IP-Adresse oder die MAC-Adresse.

     Klicken Sie auf **TCP/IP**, um die IP-Adresse zu prüfen.

     Klicken Sie auf **Hardware**, um die MAC-Adresse zu prüfen.

Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router

Führen Sie einen Ping-Test durch, um zu prüfen, ob eine Kommunikation stattfindet.

- Für Windows:

  1. Wählen Sie wie unten dargestellt **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

     Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Taste **Start** und wählen Sie die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

     Wählen Sie in Windows 8.1 oder Windows 8 die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)**über den **Start**-Bildschirm aus. Wenn **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** nicht auf dem **Start**-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie nach „**Eingabeaufforderung (Command Prompt)**“.

     Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Start** > **Alle Programme (All Programs)** > **Zubehör (Accessories)** > **Eingabeaufforderung (Command Prompt)**.
  2. Geben Sie den Ping-Befehl ein und drücken Sie **Enter**.

     Der Ping-Befehl sieht wie folgt aus: XXX.XXX.XXX.XXX

     "XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

     Wenn eine Kommunikation stattfindet, wird eine Meldung wie die folgende angezeigt.

     Antwort von XXX.XXX.XXX.XXX: Bytes=32 Zeit=10ms TTL=255

     Wird **Anforderungszeitüberschreitung (Request timed out)** angezeigt, findet keine Kommunikation statt.

- Für Mac OS:

  1. Starten Sie das **Netzwerk-Dienstprogramm (Network Utility)**, wie nachfolgend gezeigt.

     In Mac OS X v10.11, Mac OS X v10.10 oder Mac OS X v10.9 wählen Sie **Computer** aus dem Menü **Gehe zu (Go)** im Finder, doppelklicken Sie auf **Macintosh HD** > **System** > **Bibliothek**

(Library) > **CoreServices** > **Anwendungen (Applications)** > **Netzwerkdienstprogramm (Network Utility)**.

Öffnen Sie in Mac OS X v10.8 den Ordner **Dienstprogramme (Utilities)** im Ordner **Anwendungen (Applications)** und doppelklicken Sie anschließend auf **Netzwerkdienstprogramme (Network Utility)**.

2. Klicken Sie auf **Ping**.
3. Stellen Sie sicher, dass **Nur XX Ping-Befehle senden (Send only XX pings)** (wobei XX für Ziffern steht) ausgewählt ist.
4. Geben Sie unter **Bitte geben Sie die Netzwerkadresse ein, an die ein Ping gesendet werden soll (Enter the network address to ping)** die IP-Adresse des Ziel-Druckers oder Ziel-Wireless-Routers ein.
5. Klicken Sie auf **Ping**.

   "XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

   Eine Meldung wie folgende wird angezeigt.

   64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=0 ttl=64 Zeit=3,394 ms

   64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=1 ttl=64 Zeit=1,786 ms

   64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=2 ttl=64 Zeit=1,739 ms

   – XXX.XXX.XXX.XXX Pingstatistik –

   3 Pakete übertragen, 3 Pakete erhalten, 0 % Paketverlust

   Falls der Paketverlust 100 % beträgt, findet keine Kommunikation statt. Andernfalls kommuniziert der Computer mit dem Zielgerät.

Informationen zu Netzwerkeinstellungen werden überprüft

Zur Überprüfung der Netzwerkeinstellungen des Druckers können Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen ausdrucken oder die Daten über das Bedienfeld anzeigen.

- Anzeigen auf dem Touchscreen.

  LAN-Einstellungen

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

  Drucknetzwerkeinstellungen

Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Wichtig

- Für Windows:

  Durch die Initialisierung werden alle Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker gelöscht, und Druck- oder Scanvorgänge sind über das Netzwerk nicht mehr möglich. Um den Drucker nach der Rücksetzung auf die Werkseinstellungen wieder über ein Netzwerk verwenden zu können, verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder folgen Sie der Anleitung auf der Canon-Website, um die Einrichtung zu wiederholen.

- Für Mac OS:

  Durch die Initialisierung werden alle Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker gelöscht, und Druck- oder Scanvorgänge sind über das Netzwerk nicht mehr möglich. Um den Drucker nach der Rücksetzung auf die Werkseinstellungen wieder über ein Netzwerk verwenden zu können, befolgen Sie die Anleitung auf der Canon-Website, um die Einrichtung zu wiederholen.

Initialisieren Sie die Netzwerkeinstellung über das Bedienfeld des Druckers.

Einstellung zurücksetzen

Probleme beim Drucken

- **Druckvorgang lässt sich nicht starten**
- **Keine Tinte wird ausgegeben**
- **Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt**
- **Drucken auf Datenträgeretikett nicht möglich**
- **Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend**

Druckvorgang lässt sich nicht starten

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker fest verbunden ist, und drücken Sie die **EIN (ON)**-Taste, um den Drucker einzuschalten.

Während der Initialisierung des Druckers blinkt die **POWER**-Anzeige. Warten Sie, bis die **POWER**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

Hinweis

- Wenn Sie große Datenmengen wie z. B. Fotos oder andere Grafiken drucken, wird der Druckauftrag möglicherweise erst mit einiger Verzögerung gestartet. Die **POWER**-Anzeige blinkt, während der Computer Daten verarbeitet und an den Drucker sendet. Warten Sie, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Drucker über ein LAN betreiben, stellen Sie sicher, dass der Drucker für den Einsatz im Netzwerk korrekt konfiguriert ist.

Hinweis

- Für Windows: Wenn Sie IJ Network Device Setup Utility verwenden können, prüfen Sie den Netzwerkverbindungsstatus.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass die Papiereinstellungen mit den für das hintere Fach oder die Kassette festgelegten Informationen übereinstimmen.

Wenn die Papiereinstellungen nicht mit den für das hintere Fach oder die Kassette festgelegten Informationen übereinstimmen, wird eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Touchscreen, um den Fehler zu beheben.

Hinweis

- Sie können auswählen, ob die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, angezeigt wird.
  - So ändern Sie die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken oder Kopieren über das Bedienfeld des Druckers:

    Gerätbenutzereinstellungen

- Um die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken über den Treiber zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:
  - Ändern des Betriebsmodus des Druckers (Windows)
  - Ändern des Betriebsmodus des Druckers (Mac OS)

Test 4 Wenn Sie von einem Computer aus drucken, löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge.

- Für Windows:
  - Löschen nicht benötigter Druckaufträge
- Für Mac OS:
  - Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Test 5 Stellen Sie sicher, dass sich das Papierausgabefach in der normalen Druckposition befindet.

Während des Druckvorgangs, wenn es sich dabei nicht um das Drucken von Datenträgeretiketten handelt, ziehen Sie das Papierausgabefach in die normale Druckposition. Wenn sich das Papierausgabefach in der Druckposition des Datenträgeretiketts befindet, ziehen Sie es in die normale Druckposition und wählen Sie **OK** auf dem Touchscreen aus.

Test 6 Sind die Druckertreibereinstellungen für Seitenformat und Medientyp korrekt?

Bei Verwendung von nicht von Canon stammendem Spezialpapier müssen Sie den richtigen Medientyp und das richtige Seitenformat im Druckertreiber auswählen.

Überprüfen Sie die Einstellungen wie in der folgenden Anleitung beschrieben und wiederholen Sie den Druckvorgang.

- Für Windows:
  1. Stellen Sie sicher, dass **A4 (Art-Papier Rand 35) (A4 (Art Paper Margin 35))** oder **Letter (Art-Papier Rand 35) (Letter (Art Paper Margin 35))** in der Anwendung ausgewählt ist.

     Wenn das gewünschte Seitenformat nicht angezeigt wird, öffnen Sie das Menü **Datei (File)** der Anwendung, und wählen Sie **Druck (Print)**. Vergewissern Sie sich dann, dass der Name Ihres Druckers ausgewählt ist.
  2. Stellen Sie sicher, dass das unter **Medientyp (Media Type)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** des Druckertreibers ausgewählte Papier dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht.
  3. Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung für **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers mit dem unter Schritt 1 festgelegten Format übereinstimmt.
- Für Mac OS:
  1. Stellen Sie sicher, dass **A4 (Art-Papier Rand 35) (A4 (Art Paper Margin 35))** oder **US Brief (Art-Papier Rand 35) (US Letter (Art Paper Margin 35))** in der Anwendung ausgewählt ist.

     Wenn das gewünschte Seitenformat nicht angezeigt wird, öffnen Sie das Menü **Datei (File)** der Anwendung, und wählen Sie **Druck (Print)**. Vergewissern Sie sich dann, dass der Name Ihres Druckers ausgewählt ist.

2. Stellen Sie sicher, dass das unter **Medientyp (Media Type)** im Dialogfeld „Drucken“ des Druckertreibers ausgewählte Papier dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung für **Papierformat (Paper Size)** im Dialogfeld „Seite einrichten“ des Druckertreibers mit dem unter Schritt 1 festgelegten Format übereinstimmt.

Test 7 Ist der Druckertreiber Ihres Druckers beim Drucken ausgewählt?

Wenn Sie einen Druckertreiber für einen anderen Drucker verwenden, kann der Drucker den Druckvorgang nicht korrekt ausführen.

- Für Windows:

  Vergewissern Sie sich, dass "Canon XXX series" (wobei "XXX" für den Namen Ihres Druckers steht) im Druckdialogfenster ausgewählt ist.

  Hinweis

  - Wählen Sie **Als Standarddrucker festlegen (Set as Default Printer)**, um den Drucker als Standarddrucker festzulegen.

- Für Mac OS:

  Vergewissern Sie sich, dass der Name Ihres Druckers im Druckdialog unter **Drucker (Printer)** ausgewählt ist.

  Hinweis

  - Wählen Sie den Drucker unter **Standarddrucker (Default printer)** aus, um den Drucker als Standarddrucker festzulegen.

Test 8 Ist die Menge der Druckdaten äußerst groß? (Windows)

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Dann setzen Sie im angezeigten Dialogfenster **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (On)**.

* Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

Test 9 Starten Sie den Computer neu, wenn Sie über den Computer drucken.

Keine Tinte wird ausgegeben

Test 1 Ist die Tinte aufgebraucht?

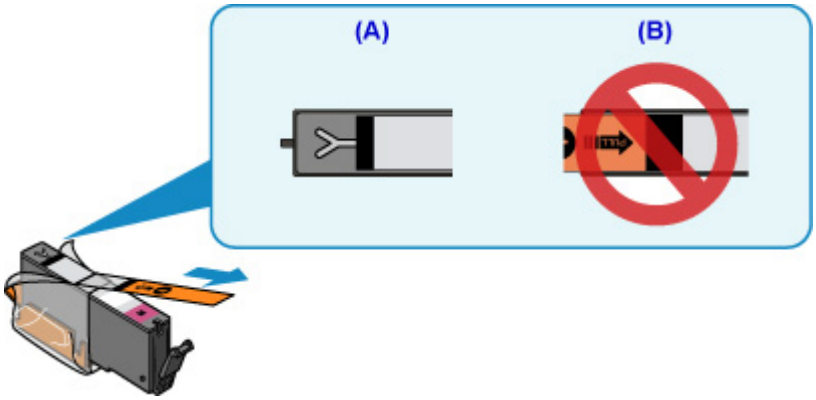
Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung und überprüfen Sie die Anzeige für Tintenbehälter.

Überprüfen des Tintenstands mit den Anzeigen für Tintenbehälter

Test 2 Wurde das orangefarbene Klebeband bzw. der Schutzfilm vom Tintenbehälterentfernt?

Stellen Sie sicher, dass der Schutzfilm vollständig abgezogen wurde und die Y-förmige Lüftungsöffnung frei ist, wie in Abbildung (A) unten dargestellt.

Wenn der Tintenbehälter (B) noch mit einem orangefarbenen Klebeband versehen ist, ziehen Sie dieses ab.



Test 3 Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck.

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:

  Überprüfen Sie, ob der Tintenbehälter der betreffenden Farbe leer ist.

  Falls der Tintenbehälter nicht leer ist, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch und drucken Sie das Düsentestmuster erneut aus.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:

  Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

  Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfes nicht behoben ist, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durch.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfes weiterhin besteht:

Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfs nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt

Test 1 Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

Einlegen von Papier

Test 2 Achten Sie beim Einlegen von Papier auf die folgenden Punkte.

- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, dass die Kanten bündig ausgerichtet sind, bevor Sie es einlegen.
- Achten Sie beim Einlegen von mehr als zwei Blättern Papier darauf, dass der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

  Möglicherweise wird das Papier aber trotz Beachten der maximalen Kapazität nicht korrekt eingezogen. Dies ist abhängig vom Papiertyp oder den Umgebungsbedingungen (sehr hohe oder niedrige Temperatur und Luftfeuchtigkeit). Reduzieren Sie die Anzahl der eingelegten Blätter in diesem Fall auf weniger als die Hälfte der Füllgrenze.
- Legen Sie das Papier unabhängig von der Druckausrichtung stets im Hochformat ein.
- Wenn Sie Papier in das hintere Fach einlegen, legen Sie es mit der zu bedruckenden Seite nach OBEN ein, und richten Sie die rechte und linke Papierführung am Papierstapel aus.

  Einlegen von Papier
- Stellen Sie sicher, dass Sie nur Normalpapier in die Kassette einlegen.
- Wenn Sie Papier in die Kassette einlegen, legen Sie es mit der zu bedruckenden Seite nach UNTEN ein, und richten Sie die rechte, linke und vordere Papierführung am Papierstapel aus.

  Einlegen von Papier

Test 3 Ist das Papier zu dick oder gewellt?

Nicht unterstützte Medientypen

Test 4 Achten Sie beim Einlegen von Postkarten oder Umschlägen auf die folgenden Punkte:

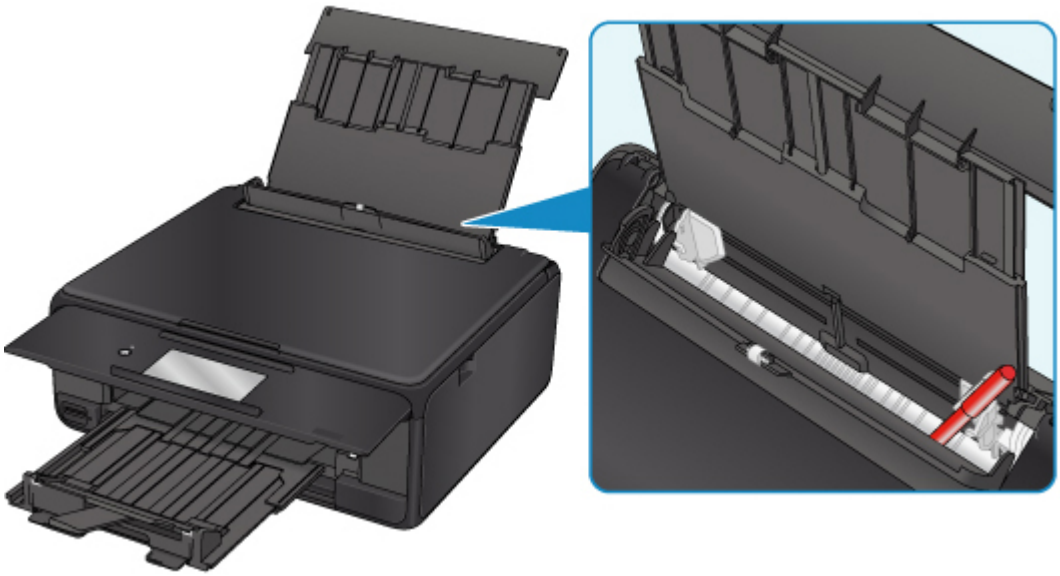
- Wenn eine Postkarte gewellt ist, wird sie möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

  Legen Sie japanische Postkarten mit ihrer Postleitzahlenspalte nach unten in das hintere Fach ein.
- Informationen zum Bedrucken von Umschlägen finden Sie unter Einlegen von Papier. Bereiten Sie die Umschläge vor dem Drucken vor.

  Legen Sie die Umschläge nach dem Vorbereiten im Hochformat ein. Wenn Sie die Umschläge im Querformat einlegen, werden sie nicht richtig eingezogen.

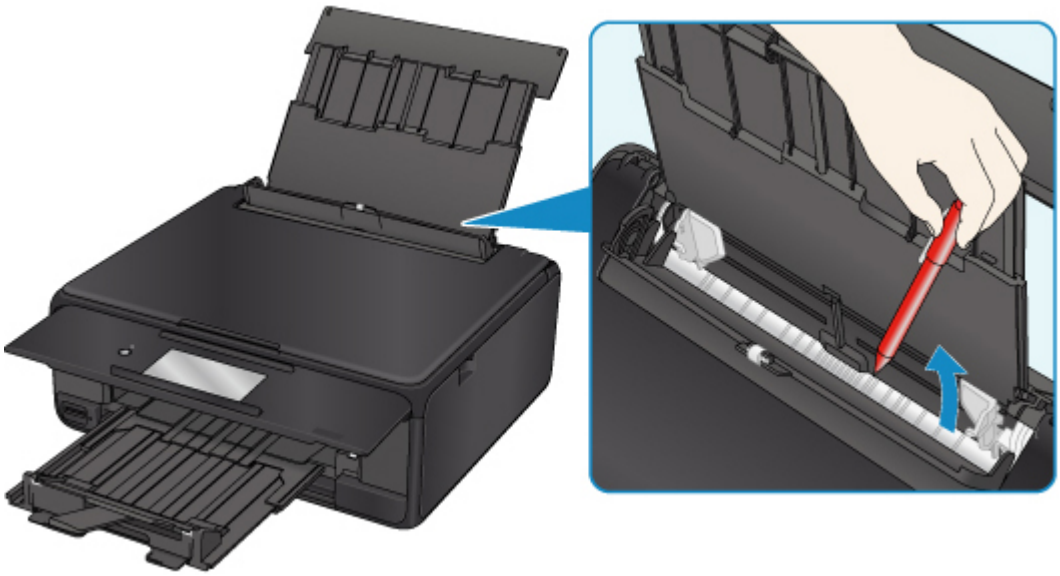
Test 5 Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für den Medientyp und das Papierformat mit dem eingelegten Papier übereinstimmen.

Test 6: Versichern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper im hinteren Fach befinden.



Falls sich im hinteren Fach abgerissene Papierstücke befinden, folgen Sie den Anweisungen unter Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau), um das Papier zu entfernen.

Sollte sich ein Fremdkörper im hinteren Fach befinden, schalten Sie den Drucker aus, ziehen den Netzstecker und entfernen den Fremdkörper.



Hinweis

- Wenn die Abdeckung des Einzugsschachts geöffnet ist, schließen Sie diese langsam.

Test 7 Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

Reinigen der Papiereinzugwalzen

Hinweis

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Test 8 Falls zwei oder mehr Blätter gleichzeitig von der Kassette eingezogen werden, reinigen Sie den Innenraum der Kassette.

Reinigen der Kassettenpads

Test 9 Wurden die Abdeckung der Transporteinheit und die Abdeckung an der Rückseite richtig angebracht?

Siehe Rückansicht für die Positionen der Abdeckung der Transporteinheit und der Abdeckung an der Rückseite.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Drucken auf Datenträgeretiketten nicht möglich

- Druck des Datenträgeretiketts lässt sich nicht starten
- Das CD-Fach zieht nicht richtig ein
- CD-Fach klemmt

Druck des Datenträgeretiketts lässt sich nicht starten

Test 1 Ist das CD-Fach ordnungsgemäß angebracht?

Setzen Sie das CD-Fach erneut ordnungsgemäß ein und tippen Sie dann auf dem Touchscreen auf **OK**.

Verwenden Sie das mit diesem Drucker gelieferte CD-Fach. (Die Markierung "M" befindet sich auf der Oberseite.)

Weitere Informationen zum Einlegen des CD-Fachs finden Sie unter Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers.

Test 2 Ist ein bedruckbarer Datenträger in das CD-Fach eingelegt?

Legen Sie den bedruckbaren Datenträger ordnungsgemäß in das CD-Fach ein und tippen Sie auf dem Touchscreen auf **OK**.

Verwenden Sie das mit diesem Drucker gelieferte CD-Fach. (Die Markierung "M" befindet sich auf der Oberseite.)

Weitere Informationen zum Einlegen des CD-Fachs finden Sie unter Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers.

Test 3 Wenn der Druckvorgang des Datenträgeretiketts vorzeitig angehalten wird, führen Sie ihn erneut aus.

Wenn ein bestimmter Zeitraum vergangen ist, während das Datenträgeretikett gedruckt wird, wird der Drucker nicht mehr initialisiert.

Um den Vorgang fortzusetzen, tippen Sie auf dem Touchscreen auf **OK**.

Führen Sie den Druckvorgang erneut aus, und befolgen Sie dabei die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Das CD-Fach zieht nicht richtig ein

Test 1 Ist das CD-Fach ordnungsgemäß angebracht?

Setzen Sie das CD-Fach erneut ordnungsgemäß ein und tippen Sie dann auf dem Touchscreen auf **OK**.

Vergewissern Sie sich, dass Sie das im Lieferumfang des Druckers enthaltene CD-Fach verwenden. (Die Markierung "M" befindet sich auf der Oberseite.)

Weitere Informationen zum Einlegen des CD-Fachs finden Sie unter Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers.

Test 2 Der eingelegte Datenträger wird möglicherweise nicht erkannt.

Canon empfiehlt die Verwendung von bedruckbaren Datenträgern, die speziell zum Bedrucken mit einem Tintenstrahldrucker entwickelt wurden.

CD-Fach klemmt

Ziehen Sie das CD-Fach vorsichtig heraus.

Wenn sich das CD-Fach nicht herausziehen lässt, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein. Das CD-Fach wird automatisch ausgeworfen.

Wenn das CD-Fach herausgezogen ist, setzen Sie das CD-Fach wieder ein (die Markierung "M" befindet sich auf der Oberseite) und starten Sie den Druckvorgang erneut. Weitere Informationen zum Einlegen des CD-Fachs finden Sie unter Einlegen eines bedruckbaren Datenträgers.

Falls das CD-Fach weiterhin klemmt, überprüfen Sie, ob das Problem vom bedruckbaren Datenträger verursacht wird.

- Das CD-Fach zieht nicht richtig ein

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Wenn das Druckergebnis aufgrund von weißen Streifen, versetzten Linien oder ungleichmäßiger Farbgebung nicht zufrieden stellend ist, überprüfen Sie zuerst die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Test 1 Stimmen die Einstellungen für das Seitenformat und den Medientyp mit der Größe und dem Typ des eingelegten Papiers überein?

Wenn diese Einstellungen nicht übereinstimmen, kann nicht das gewünschte Ergebnis erzielt werden.

Wenn Sie ein Foto oder eine Abbildung drucken, kann eine falsche Papiertypeinstellung die Qualität des Ausdrucks verschlechtern.

Beim Drucken mit einer falschen Papiertypeinstellung kann außerdem die Druckoberfläche verkratzt werden.

Beim randlosen Druck kann je nach Kombination aus eingestelltem Papiertyp und eingelegtem Papier eine ungleichmäßige Farbgebung auftreten.

Die Methode zur Überprüfung der Papier- und Druckqualitätseinstellungen richtet sich danach, für welche Aufgaben Sie den Drucker einsetzen.

Kopieren	Prüfen Sie die Einstellungen über das Bedienfeld. Vornehmen von Einstellungen zum Kopieren
Kopieren eines Fotos	Prüfen Sie die Einstellungen über das Bedienfeld. Kopieren von Fotos
Drucken von einer Speicherkarte	Prüfen Sie die Einstellungen über das Bedienfeld. Einstellungselemente für den Fotodruck über das Bedienfeld
Drucken von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät	Prüfen Sie die Einstellungen auf Ihrem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät. PictBridge (WLAN-)Druckeinstellungen Prüfen Sie die Einstellungen über das Bedienfeld. PictBridge-Einstellungen
Drucken über Ihren Computer	Prüfen Sie die Einstellungen, die den Druckertreiber verwenden. • Für Windows: Drucken mit einfacher Installation • Für Mac OS: Drucken mit einfacher Installation

Test 2 Stellen Sie sicher, dass die richtige Druckqualität eingestellt ist (vgl. die Tabelle oben).

Wählen Sie eine für das Papier und das zu druckende Bild geeignete Druckqualität aus. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

Hinweis

- Beim Drucken von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät müssen Sie die Druckqualität über das Bedienfeld festlegen.

  Diese Einstellung kann nicht am PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät vorgenommen werden.

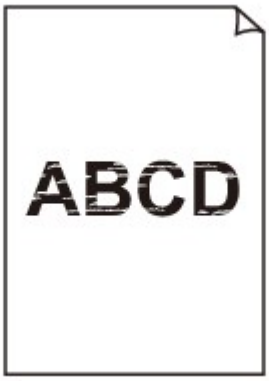
Test 3 Wenn das Problem nicht behoben werden kann, suchen Sie nach anderen Ursachen.

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten unten:

- Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen
- Linien sind schief
- Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt
- Vertikale Linie neben dem Bild
- Der Druck kann nicht abgeschlossen werden
- Teil der Seite wird nicht gedruckt (Windows)
- Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)
- Bilder sind unvollständig oder fehlen (Windows)
- Tintenflecken / Papierwellung
- Rückseite des Papiers ist verschmutzt
- Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf

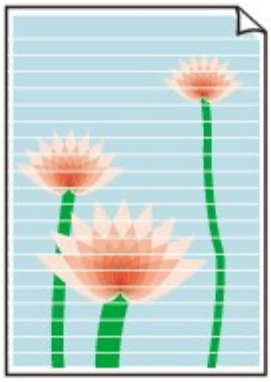
Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen

Unscharfer Druck



Farben sind falsch

Weiße Streifen



A

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

- Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

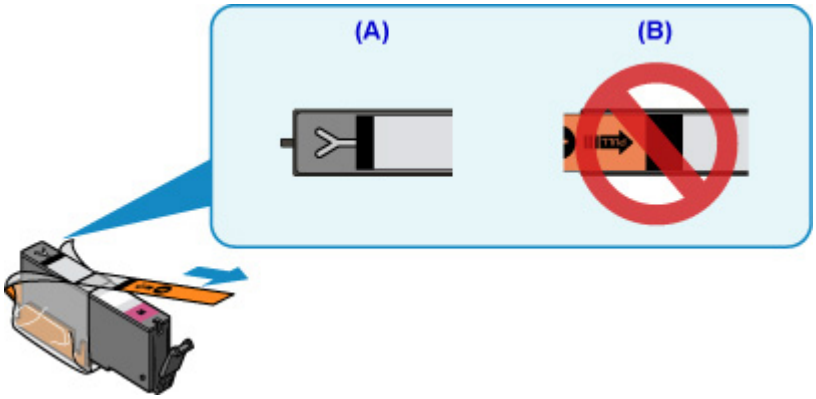
Test 2 Überprüfen Sie die Tintenpatronen. Tauschen Sie leere Tintenbehälter aus.

- Ersetzen von Tintenbehältern

Test 3 Wurde das orangefarbene Klebeband bzw. der Schutzfilm vom Tintenbehälterentfernt?

Stellen Sie sicher, dass der Schutzfilm vollständig abgezogen wurde und die Y-förmige Lüftungsöffnung frei ist, wie in Abbildung (A) unten dargestellt.

Wenn der Tintenbehälter (B) noch mit einem orangefarbenen Klebeband versehen ist, ziehen Sie dieses ab.



Test 4 Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck.

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:

Überprüfen Sie, ob der Tintenbehälter der betreffenden Farbe leer ist.

Falls der Tintenbehälter nicht leer ist, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch und drucken Sie das Düsentestmuster erneut aus.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:

  Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

  Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfes nicht behoben ist, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durch.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfes weiterhin besteht:

  Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfs nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Test 5 Wenn Sie Papier mit einer bedruckbaren Oberfläche verwenden, überprüfen Sie die richtige bedruckbare Seite des Papiers.

Wenn die falsche Seite eines derartigen Papiers bedruckt wird, kann das Druckergebnis unscharf oder von verminderter Qualität sein.

Legen Sie das Papier beim Drucken aus dem hinteren Fach mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein.
Legen Sie das Papier beim Drucken aus der Kassette mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein.

Ausführliche Informationen dazu, welche Seite bedruckbar ist, finden Sie in den mit dem Papier gelieferten Anweisungen.

- **Weitere Informationen zum Kopieren finden Sie in den Abschnitten unten:**

Test 6 Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels

Test 7 Stellen Sie sicher, dass das Original ordnungsgemäß auf der Auflagefläche liegt.

Auflegen von Originalen

Test 8 Liegt das Original mit der zu kopierenden Seite nach unten auf der Auflagefläche?

Test 9 Haben Sie ein Dokument kopiert, das mit diesem Drucker ausgedruckt wurde?

Wenn Sie ein Dokument, das mit diesem Drucker gedruckt wurde, als Original verwenden, kann die Druckqualität je nach Zustand des Originals verringert sein.

Drucken Sie direkt vom Drucker aus, oder versuchen Sie, erneut vom Computer aus zu drucken.

Linien sind schief

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

- Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Test 2 Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

Wenn Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

- Ausrichten des Druckkopfs

Hinweis

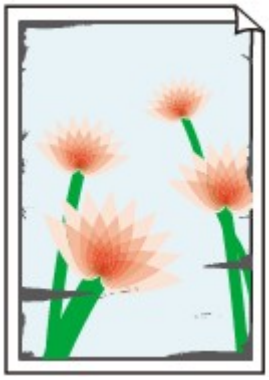
- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung auf Ihrem Computer aus.
  - Für Windows:
    - Ausrichten der Position des Druckkopfes
  - Für Mac OS:
    - Ausrichten der Position des Druckkopfes

Test 3 Erhöhen Sie die Druckqualität, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

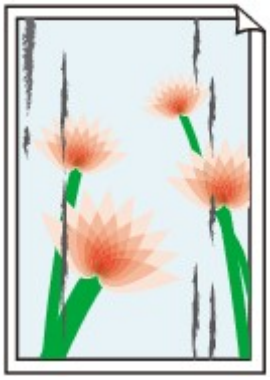
Durch die Erhöhung der Druckqualität über das Bedienfeld oder den Druckertreiber kann das Druckergebnis verbessert werden.

Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

Papier ist verschmutzt



Verschmutzte Ränder



Verschmutzte Oberfläche

Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

- Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Test 2 Prüfen Sie den Papiertyp.

Stellen Sie sicher, dass Sie das für Ihren Druckauftrag geeignete Papier verwenden.

- Unterstützte Medientypen

Test 3 Beseitigen Sie Wellungen, bevor Sie das Papier einlegen.

Wenn Sie Photo Papier Plus,Seiden-Glanz verwenden, legen Sie das Papier ggf. gewellt ein. Wenn Sie das Papier in der Gegenrichtung aufrollen, um es zu glätten, kann dies Risse auf der Papieroberfläche verursachen, die die Druckqualität beeinträchtigen.

Legen Sie nicht verwendetes Papier zurück in das Paket, und bewahren Sie es auf einer ebenen Oberfläche auf.

- Normalpapier

  Drehen Sie das Papier um, und legen Sie es zum Bedrucken anders herum ein.

- Andere Papierarten

  Wenn die Wellung des Papiers an den Ecken mehr als 3 mm / 0,1 Zoll (A) in der Höhe beträgt, kann das Papier möglicherweise verschmutzt oder nicht korrekt eingezogen werden. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Wellung des Papiers zu korrigieren.

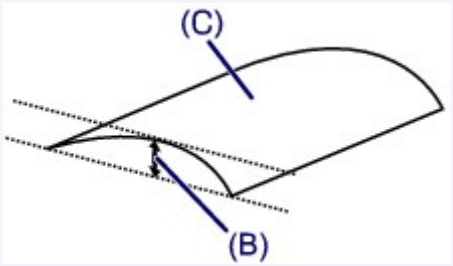
1. Rollen Sie das Papier wie unten dargestellt in die der Wellung entgegengesetzte Richtung.

2. Prüfen Sie, ob das Papier nun eben ist.

   Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise zu bedrucken.

Hinweis

- Je nach Papierart wird das Papier möglicherweise verschmutzt, oder es wird möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn es nicht nach innen gewellt ist. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben, um das Papier vor dem Drucken auf eine Wellung von weniger als 3 mm / 0,1 Zoll (B) in der Höhe nach außen zu biegen. Dadurch wird möglicherweise das Druckergebnis verbessert.



  (C) Zu bedruckende Seite

  Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise einzuführen.

Test 4 Stellen Sie den Drucker so ein, dass Papierabrieb verhindert wird.

Durch Festlegen der Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb wird der Abstand zwischen Druckkopf und Papier vergrößert. Wenn die Druckoberfläche auch bei korrekt eingestelltem Medientyp Abrieb aufweist, aktivieren Sie die Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb über das Bedienfeld am Drucker oder über den Computer.

Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

* Machen Sie diese Einstellung nach dem Abschluss des Druckvorgangs rückgängig. Andernfalls wird sie auch für weitere Druckvorgänge verwendet.

- Vom Bedienfeld

  Drücken Sie die Taste **HOME**, wählen Sie das Symbol (**Einrichten (Setup)**), **Einstellung. (Settings)**, **Geräteeinstellungen (Device settings)** und **Druckeinstell. (Print settings)** und legen Sie anschließend für **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion) EIN (ON)** fest.

  Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

- Vom Computer

◦ Für Windows:

Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster, wählen Sie unter **Wartung (Maintenance)** die Registerkarte **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)** und klicken Sie dann auf **OK**.

Informationen zum Öffnen des Fensters für die Einstellung des Druckertreibers finden Sie unter Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters.

◦ Für Mac OS:

Wählen Sie bei Canon IJ Printer Utility2 im Popupmenü die Option **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** aus, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)** und klicken Sie dann auf **Übernehmen (Apply)**.

Informationen zum Öffnen des Canon IJ Printer Utility2 finden Sie unter Öffnen des Canon IJ Printer Utility2.

Test 5 Falls die Intensität hoch eingestellt ist, verringern Sie die Einstellung der Intensität, und starten Sie einen neuen Druckvorgang.

Wenn Sie Normalpapier zum Drucken mit hoher Intensität verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

- Drucken über Ihren Computer

  Prüfen Sie die Intensitätseinstellung im Druckertreiber.

  ◦ Für Windows:

  ■ Anpassen der Intensität

  ◦ Für Mac OS:

  ■ Anpassen der Intensität

- Kopieren

  ■ Vornehmen von Einstellungen zum Kopieren

Test 6 Drucken Sie nicht außerhalb des empfohlenen Druckbereichs.

Beim Drucken außerhalb des empfohlenen Druckbereichs des Papiers kann die untere Kante des Papiers durch Tinte verschmutzt werden.

Passen Sie mit der Anwendungssoftware die Größe des Dokuments an.

■ Druckbereich

Test 7 Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

■ Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels

Test 8 Ist die Papiereinzugwalze verschmutzt?

Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

■ Reinigen der Papiereinzugwalzen

Hinweis

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Test 9 Ist das Innere des Druckers verschmutzt?

Beim Duplexdruck wird das Innere des Druckers möglicherweise durch Tinte verschmutzt.

Führen Sie die Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Druckers zu reinigen.

Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)

Hinweis

- Um eine Verschmutzung des Druckerinnenraums zu vermeiden, stellen Sie das richtige Papierformat ein.

Test 10 Stellen Sie einen höheren Wert für Wartezeit für Tintentrocknung ein.

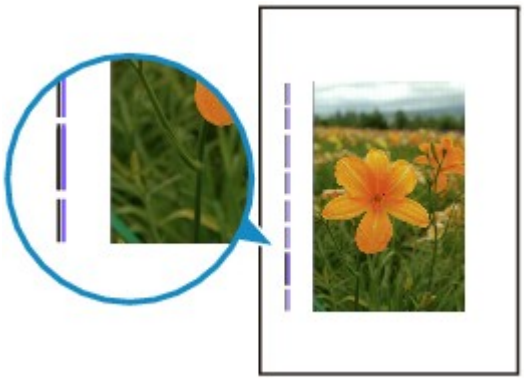
Dadurch kann die bedruckte Oberfläche trocknen, wodurch ein Verschmieren und Verkratzen des Papiers verhindert wird.

- Für Windows:
  1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
  2. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster.

     Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters
  3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** und **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**.
  4. Ziehen Sie den Schieberegler **Wartezeit für Tintentrocknung (Ink Drying Wait Time)** zur Einstellung der Wartezeit, und klicken Sie dann auf **OK**.
  5. Überprüfen Sie die Meldung, und klicken Sie auf **OK**.
- Für Mac OS:
  1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
  2. Öffnen Sie Canon IJ Printer Utility2.

     Öffnen des Canon IJ Printer Utility2
  3. Wählen Sie im Popupmenü die Option **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** aus.
  4. Ziehen Sie den Schieberegler **Wartezeit für Tintentrocknung: (Ink Drying Wait Time:)** zur Einstellung der Wartezeit, und klicken Sie dann auf **Übernehmen (Apply)**.
  5. Überprüfen Sie die Meldung, und klicken Sie auf **OK**.

Vertikale Linie neben dem Bild



Test Hat das eingelegte Papier das korrekte Format?

Wenn das Format des eingelegten Papiers größer ist als das festgelegte Format, werden die Ränder möglicherweise mit vertikalen Linien bedruckt.

Stellen Sie das Papierformat entsprechend dem eingelegten Papier ein.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Hinweis

- Der Verlauf des vertikalen Linienmusters kann je nach Bilddaten oder Druckeinstellung variieren.
- Dieser Drucker führt automatische Reinigungsvorgänge aus, um stets saubere Ausdrucke zu gewährleisten. Bei der Reinigung wird eine kleine Menge Tinte ausgegeben.

  Diese Tinte wird in der Regel im Tintenauffangbehälter gesammelt. Wenn das Format des eingelegten Papiers jedoch größer ist als das im Druckertreiber festgelegte Format, kann unter Umständen auch Tinte auf den äußeren Rand des Papiers abgegeben werden.

Probleme beim Scannen (Windows)

- **Probleme beim Scannen**
- **IJ Scan Utility-Fehlermeldungen**
- **ScanGear (Scanner-Treiber)-Fehlermeldungen**

Probleme beim Scannen

- **Der Scanner funktioniert nicht**
- **ScanGear (Scanner-Treiber) startet nicht**

Der Scanner funktioniert nicht

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.

Test 3 Wenn das USB-Kabel an einen USB-Hub angeschlossen ist, ziehen Sie es vom USB-Hub ab und verbinden Sie es mit einem USB-Anschluss des Computers.

Test 4 Prüfen Sie bei einer Netzwerkverbindung den Verbindungsstatus, und korrigieren Sie die Verbindung bei Bedarf.

Test 5 Starten Sie den Computer neu.

ScanGear (Scanner-Treiber) startet nicht

Test 1 Stellen Sie sicher, dass die MP Drivers installiert sind.

Falls MP Drivers noch nicht installiert ist, installieren Sie die Treiber von der Installations-CD-ROM oder unserer Webseite.

Test 2 Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker im Menü der Anwendung aus.

Wichtig

- Falls der Name Ihres Scanners oder Druckers mehrmals angezeigt wird, wählen Sie den Namen aus, in dem WIA nicht vorkommt.

Hinweis

- Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.
- Verwenden Sie den WIA-Treiber beim Scannen aus einer WIA-kompatiblen Anwendung.

  Scannen mit WIA-Treiber

Test 3 Stellen Sie sicher, dass die Anwendung TWAIN unterstützt.

Sie können ScanGear (Scanner-Treiber) nur aus Anwendungen heraus starten, die TWAIN unterstützen.

Test 4 Scannen und speichern Sie Bilder mit IJ Scan Utility, und öffnen Sie die Dateien in Ihrer Anwendung.

Mechanische Probleme

- **Das Gerät wird nicht eingeschaltet**
- **Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet**
- **USB-Verbindungsprobleme**
- **Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich**
- **Touchscreen wird nicht in der gewünschten Sprache angezeigt**

Das Gerät wird nicht eingeschaltet

Test 1 Drücken Sie auf die Taste **EIN (ON)**.

Test 2 Überprüfen Sie, ob der Netzstecker fest in den Drucker eingesteckt ist, und schalten Sie den Drucker dann erneut ein.

Test 3 Trennen Sie den Drucker von der Stromversorgung, schließen Sie ihn nach mindestens 2 Minuten wieder an, und schalten Sie ihn ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet

Test Wenn der Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert ist, deaktivieren Sie diese Einstellung.

Wenn Sie den Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert haben, schaltet sich der Drucker nach dieser Zeitspanne von allein aus.

- Wenn Sie Windows verwenden und nicht möchten, dass der Drucker automatisch ausgeschaltet wird:

  Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster, und wählen Sie **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** und dann **Deaktiviert (Disable)** für **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)**.

- Wenn Sie Mac OS verwenden und nicht möchten, dass der Drucker automatisch ausgeschaltet wird:

  Öffnen Sie den Canon IJ Printer Utility2, wählen Sie im Popupmenü **Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)** und anschließend **Deaktiviert (Disable)** für **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** bei **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** aus.

Hinweis

- Das automatische Ein-/Ausschalten des Druckers kann auch über das Bedienfeld aktiviert werden.

  ECO-Einstellungen

- Wenn Sie Windows verwenden, können Sie den Drucker auch über ScanGear (Scanner-Treiber) zum automatischen Ein-/Ausschalten einrichten.

  Registerkarte Scanner

USB-Verbindungsprobleme

Geringe Druck- oder Scangeschwindigkeit/Hi-Speed-USB-Verbindung funktioniert nicht/Die Meldung „Dieses Gerät kann eine höhere Leistung erbringen (This device can perform faster)“ wird angezeigt (Windows)

Wenn Ihre Systemumgebung Hi-Speed USB nicht vollständig unterstützt, wird der Drucker mit der geringeren Geschwindigkeit von USB 1.1 betrieben. Der Drucker funktioniert in diesem Fall einwandfrei, die Druck- oder Scangeschwindigkeit kann jedoch aufgrund der niedrigeren Verbindungsgeschwindigkeit langsamer sein.

Test Prüfen Sie folgende Punkte, um sicherzustellen, dass Ihre Systemumgebung eine Hi-Speed-USB-Verbindung unterstützt.

- Unterstützt der USB-Anschluss des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?
- Unterstützt das USB-Kabel oder der USB-Hub Hi-Speed-USB-Verbindungen?

  Verwenden Sie ein ausgewiesenes Hi-Speed-USB-Kabel. Das USB-Kabel sollte nicht länger als 3 Meter / 10 Fuß sein.
- Unterstützt das Betriebssystem des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?

  Installieren Sie das aktuellste Update für Ihren Computer.
- Funktioniert der Hi-Speed-USB-Treiber ordnungsgemäß?

  Besorgen Sie sich bei Bedarf die aktuellste Version des Hi-Speed-USB-Treibers für Ihren Computer, und installieren Sie sie.

Wichtig

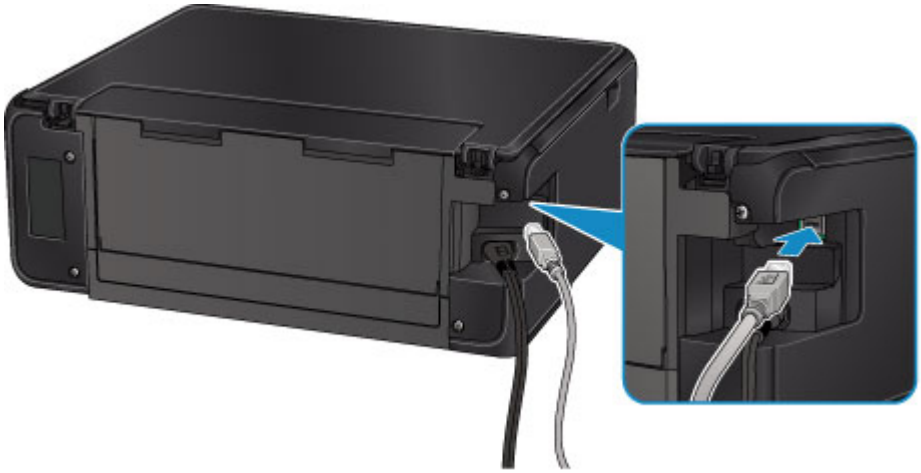
- Wenden Sie sich für weitere Informationen an den Hersteller Ihres Computers, USB-Kabels oder USB-Hubs.

Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Schließen Sie das USB-Kabel korrekt an.

Wie auf der untenstehenden Abbildung dargestellt wird, befindet sich der USB-Anschluss auf der Rückseite des Druckers.



Test 3 Vergewissern Sie sich, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)**auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** des Eigenschaftendialogfelds des Druckertreibers ausgewählt ist. (Windows)

- Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

Probleme beim Installieren/Herunterladen

- **Die MP Drivers können nicht installiert werden**
- **Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt (Windows)**

Die MP Drivers können nicht installiert werden

- Für Windows:
- Für Mac OS:

Für Windows:

- **Wenn die Installation nicht startet, wenn Sie die Installations-CD-ROM einlegen:**

  Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Installation zu starten.

  1. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
     - Klicken Sie unter Windows 10 auf die Schaltfläche **Start** > **Datei-Explorer (File Explorer)** und anschließend in der Liste auf der linken Seite auf **Dieser PC (This PC)**.
     - Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 das Symbol **Explorer** in der **Taskleiste (Taskbar)** auf dem **Desktop** aus und wählen Sie anschließend aus der Liste auf der linken Seite **Dieser PC (This PC)** (**Computer** für Windows 8) aus.
     - Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Start** und dann auf **Computer**.
  2. Doppelklicken Sie im angezeigten Fenster auf das Symbol CD-ROM.

     Wenn der Inhalt der CD-ROM angezeigt wird, doppelklicken Sie auf **MSETUP4.EXE**.

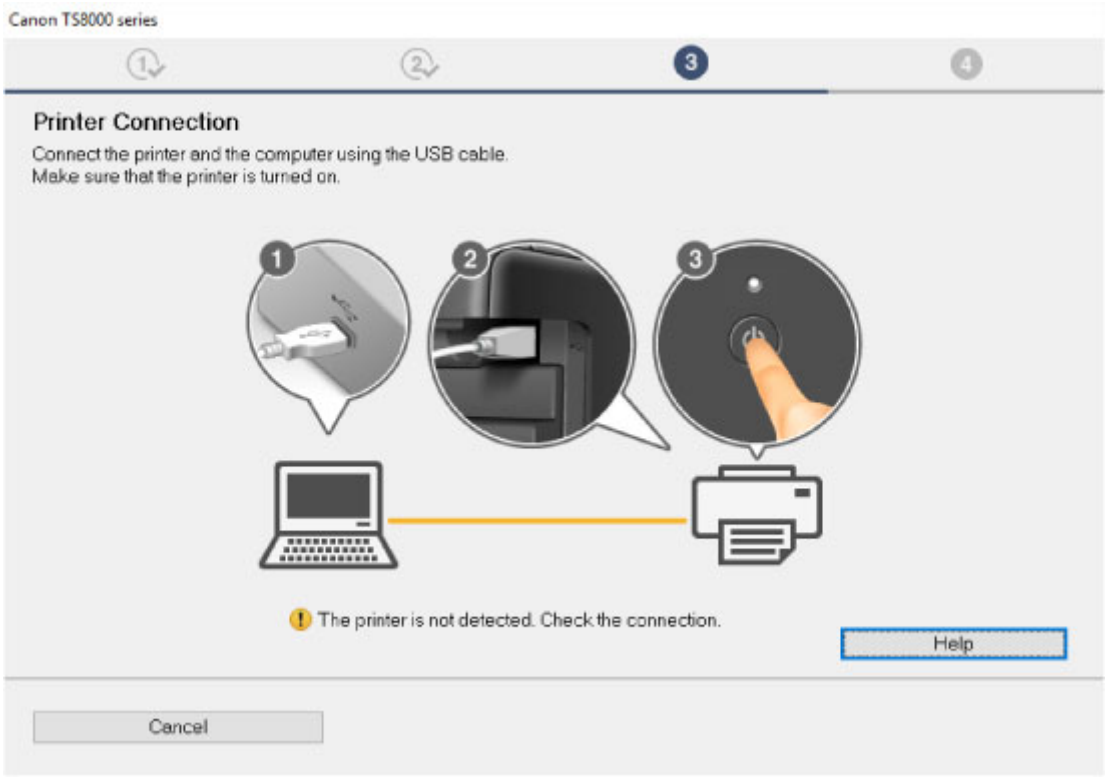
     Falls Sie die MP Drivers nicht mithilfe der Installations-CD-ROM installieren können, installieren Sie sie von der Canon -Website.

Hinweis

- Wenn das CD-ROM-Symbol nicht angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor:
  - Entfernen Sie die CD-ROM aus dem Computer, und legen Sie sie dann erneut ein.
  - Starten Sie den Computer neu.

  Wenn das Symbol daraufhin weiterhin nicht angezeigt wird, probieren Sie andere Datenträger aus, um zu überprüfen, ob diese angezeigt werden. Wenn dies der Fall ist, liegt ein Problem mit der Installations-CD-ROM vor. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

- **Wenn Sie nicht über den Druckeranschluss (Printer Connection)-Bildschirm hinaus gelangen:**



  - Keine Fortsetzung nach Bildschirm Druckeranschluss/Kabel anschließen

- **Andere Fälle:**

  Installieren Sie die MP Drivers neu.

  Wenn die MP Drivers nicht richtig installiert wurden, deinstallieren Sie die MP Drivers, starten Sie den Computer neu, und installieren Sie die MP Drivers erneut.

  - Löschen der nicht benötigten MP Drivers

  Installieren Sie die MP Drivers erneut mit der Installations-CD-ROM oder von der Canon-Website.

  Hinweis

  - Wenn der Abbruch des Installationsprogramms durch einen Fehler in Windows ausgelöst wurde, kann dies ein Hinweis darauf sein, dass das Windows-System instabil ist, und die Treiber deshalb nicht installiert werden können. Starten Sie den Computer neu, und installieren Sie die Treiber erneut.

Für Mac OS:

Laden Sie den Treiber von der Support-Seite der Canon-Website herunter, und installieren Sie ihn erneut.

Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkumgebung (Windows)

Laden Sie die aktuellsten MP Drivers herunter.

Die aktuellsten MP Drivers für Ihr Modell stehen auf der Canon-Website zum Download zur Verfügung.

Deinstallieren Sie die vorhandenen MP Drivers, und folgen Sie der Installationsanleitung zur Installation der aktuellen MP Drivers, die Sie heruntergeladen haben. Wählen Sie auf dem Bildschirm für die Auswahl der Verbindungsmethode **Drucker über WLAN-Verbindung verwenden (Use the printer with wireless LAN connection)**. Der Drucker wird im Netzwerk automatisch erkannt.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker gefunden wurde und installieren Sie MP Drivers gemäß der Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis

- Die Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker werden davon nicht beeinflusst; der Drucker kann daher im Netzwerk verwendet werden, ohne dass die Einstellungen erneut vorgenommen werden müssen.

Fehler und Meldungen

- **Ein Fehler tritt auf**
- **Eine Meldung wird angezeigt**

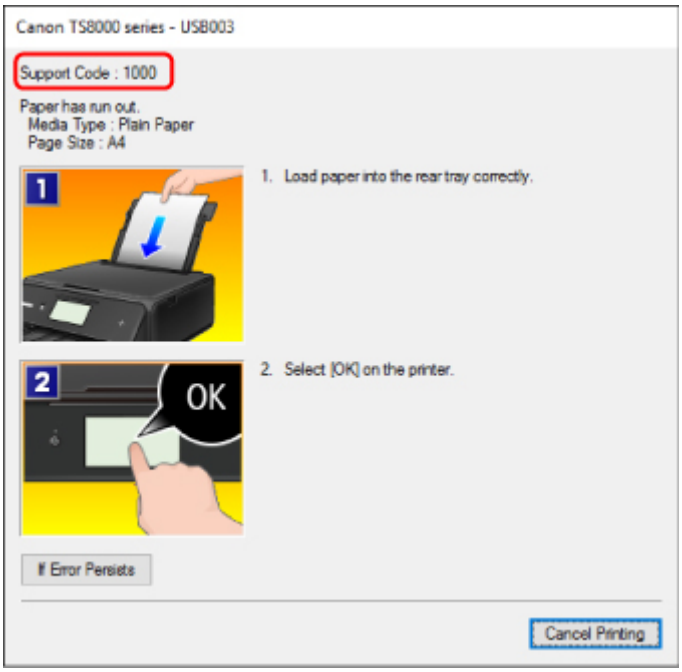
Ein Fehler tritt auf

Wenn beim Drucken ein Fehler auftritt, beispielsweise bei fehlendem Papier oder Papierstaus im Drucker, wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

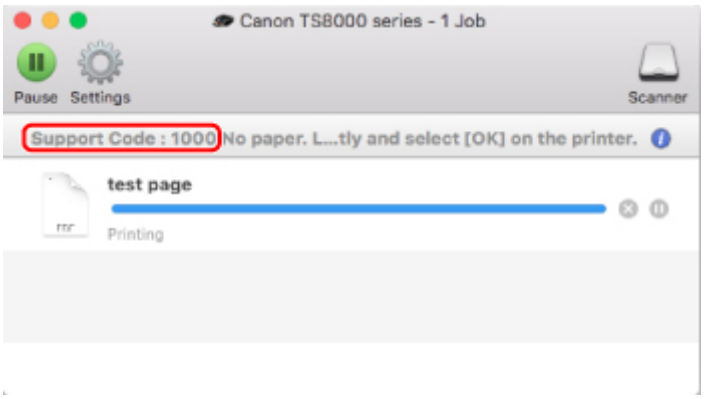
Wenn ein Fehler auftritt, wird auf dem Computerbildschirm oder dem Touchscreen eine Meldung ausgegeben. Je nach Fehler wird ein Supportcode (Fehlernummer) auf dem Computerbildschirm oder dem Touchscreen angezeigt.

Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt werden:

- Für Windows:

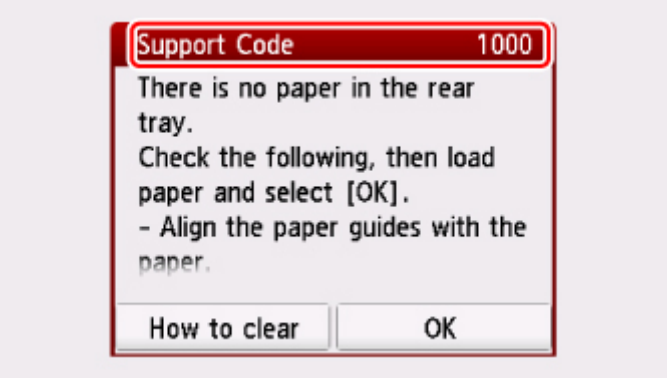


- Für Mac OS:



* Der Bildschirm variiert je nach verwendetem Betriebssystem.

Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Touchscreen angezeigt werden:



Weitere Informationen zum Lösen von Fehlern finden Sie unter Supportcodeliste für Fehler.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Lösen von Fehlern ohne Supportcodes finden Sie unter Eine Meldung wird angezeigt.

Eine Meldung wird angezeigt

In diesem Abschnitt werden einige der angezeigten Fehler oder Meldungen beschrieben.

Hinweis

- Bei einigen Fehlern wird ein Supportcode (Fehlernummer) auf dem Computerbildschirm oder auf dem Touchscreen angezeigt. Weitere Informationen zu Fehlern mit Supportcodes finden Sie unter Supportcodeliste für Fehler.

Wenn eine Meldung auf dem Touchscreen angezeigt wird, lesen Sie die nachfolgenden Informationen.

- Eine Meldung wird auf dem Touchscreen angezeigt

Wenn eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, lesen Sie die nachfolgenden Informationen.

- Ein Fehler beim automatischen Duplexdruck wird gemeldet
- Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt (Windows)
- Fehler beim Schreiben/Fehler bei der Ausgabe/Kommunikationsfehler (Windows)
- Andere Fehlermeldungen (Windows)
- Der Bildschirm Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Windows)
- Das Symbol Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Mac OS)

Q Eine Meldung wird auf dem Touchscreen angezeigt

A

Überprüfen Sie die Meldung und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen.

- **Unterstützte Datentypen werden nicht gespeichert. (Data of supported types are not saved.)**
  - Auf der Speicherkarte befinden sich keine Bilddaten, die von diesem Drucker gelesen werden können.
  - Der Drucker erkennt Dateien unter Umständen nicht, wenn der Dateiname oder der Pfad bestimmte Zeichen enthält. Verwenden Sie nur alphanumerische Zeichen.
  - Fotodaten, die auf einem Computer bearbeitet oder verarbeitet wurden, müssen über den Computer gedruckt werden.

  Hinweis

  - Wenn ein Foto ausgewählt wird, das auf einem Computer bearbeitet wurde, wird auf dem Touchscreen das Zeichen "?" angezeigt.

- **Die Karte ist im Moment vom PC beschreibbar. [Nichtbeschreibbar von PC] festlegen. (The card is currently writable from PC. Set to [Not writable from PC].)**

  Für den Kartensteckplatz wurde **Beschreibbar von USB-PC (Writable from USB PC)** festgelegt.

  Sie können nicht über die Speicherkarte drucken, wenn **Beschreibbar von USB-PC (Writable from USB PC)** für den Kartensteckplatz festgelegt wurde. Nach dem Schreiben auf die Speicherkarte

wählen Sie **Nicht beschreibbar v. PC (Not writable from PC)** in **Lese/Schreib-Attribut (Read/write attribute)** unter **Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings)**.

- **Das Gerät wurde beim letzten Mal nicht korrekt ausgeschaltet. Drücken Sie die Taste , wenn Sie das Gerät ausschalten. (Power was not turned off correctly the last time. Press the button when turning power off.)**

  Möglicherweise wurde das Netzkabel abgezogen, während der Drucker noch eingeschaltet war.

  Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **OK**.

  Hinweis

  - Vergleichen Sie Trennen des Druckers von der Stromversorgung für Informationen zum ordnungsgemäßen Trennen des Druckers von der Stromversorgung.

- **Verbindung zum Server nicht möglich. Warten Sie einen Moment, und wiederholen Sie den Vorgang. (Cannot connect to the server. Please wait a while and try again.)**

  Aufgrund eines Kommunikationsfehlers kann der Drucker keine Verbindung mit dem Server herstellen.

  Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **OK**, warten Sie einen Moment und wiederholen Sie den Vorgang.

Ein Fehler beim automatischen Duplexdruck wird gemeldet

A

Test Vgl. Probleme mit automatischem Duplexdruck, und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt (Windows)

A

Möglicherweise wurde das Netzkabel abgezogen, während der Drucker eingeschaltet war.

Überprüfen Sie die am Computer angezeigte Fehlermeldung, und klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker beginnt zu drucken.

Informationen zum Abziehen des Netzkabels finden Sie unter Trennen des Druckers von der Stromversorgung.

Fehler beim Schreiben/Fehler bei der Ausgabe/Kommunikationsfehler (Windows)

Test 1 Wenn die **POWER**-Anzeige aus ist, vergewissern Sie sich, dass der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist.

Während der Initialisierung des Druckers blinkt die **POWER**-Anzeige. Warten Sie, bis die **POWER**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät (z. B. einen USB-Hub) verwenden, entfernen Sie es, und schließen Sie den Drucker direkt an den Computer an. Wiederholen Sie anschließend den Druckvorgang. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Drucker über ein LAN verwenden, stellen Sie sicher, dass der Drucker über ein LAN-Kabel mit dem Netzwerk verbunden und richtig für den Netzwerkbetrieb konfiguriert ist.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass die MP Drivers korrekt installiert sind.

Deinstallieren Sie die MP Drivers gemäß der in Löschen der nicht benötigten MP Drivers beschriebenen Vorgehensweise und installieren Sie sie erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

Test 4 Wenn der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, prüfen Sie den Status des Geräts auf dem Computer.

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Status des Geräts zu überprüfen.

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager auf Ihrem Computer wie unten gezeigt.

   Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung (User Account Control)** erscheint, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

   - Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Taste **Start** und wählen Sie die Option **Gerätemanager (Device Manager)** aus.
   - Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 **Systemsteuerung (Control Panel)** aus dem Charm **Einstellungen (Settings)** unter **Desktop** > **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** > **Gerätemanager (Device Manager)**.
   - Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Systemsteuerung (Control Panel)**, **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** und **Gerätemanager (Device Manager)**.

2. Doppelklicken Sie auf **USB-Controller (Universal Serial Bus controllers)** und **USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support)**.

Wenn der Bildschirm mit den **Eigenschaften der USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support Properties)** nicht angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass der Drucker korrekt mit dem Computer verbunden ist.

Test 2 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker korrekt mit dem Computer verbunden ist.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Allgemein (General)**, und überprüfen Sie sie auf ein Geräteproblem.

   Wenn ein Gerätefehler angezeigt wird, finden Sie weitere Informationen zur Fehlerbehebung in der Windows-Hilfe.

Andere Fehlermeldungen (Windows)

Test Falls eine Fehlermeldung außerhalb des Druckerstatusmonitors angezeigt wird, prüfen Sie folgende Punkte:

- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Festplattenspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient disk space)"**

  Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Festplattenspeicherplatz freizugeben.

- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient memory)"**

  Schließen Sie andere Anwendungen, um Arbeitsspeicher freizugeben.

  Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, starten Sie Ihren Computer neu, und versuchen Sie es erneut.

- **"Druckertreiber konnte nicht gefunden werden (Printer driver could not be found)"**

  Deinstallieren Sie die MP Drivers gemäß der in Löschen der nicht benötigten MP Drivers beschriebenen Vorgehensweise und installieren Sie sie erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

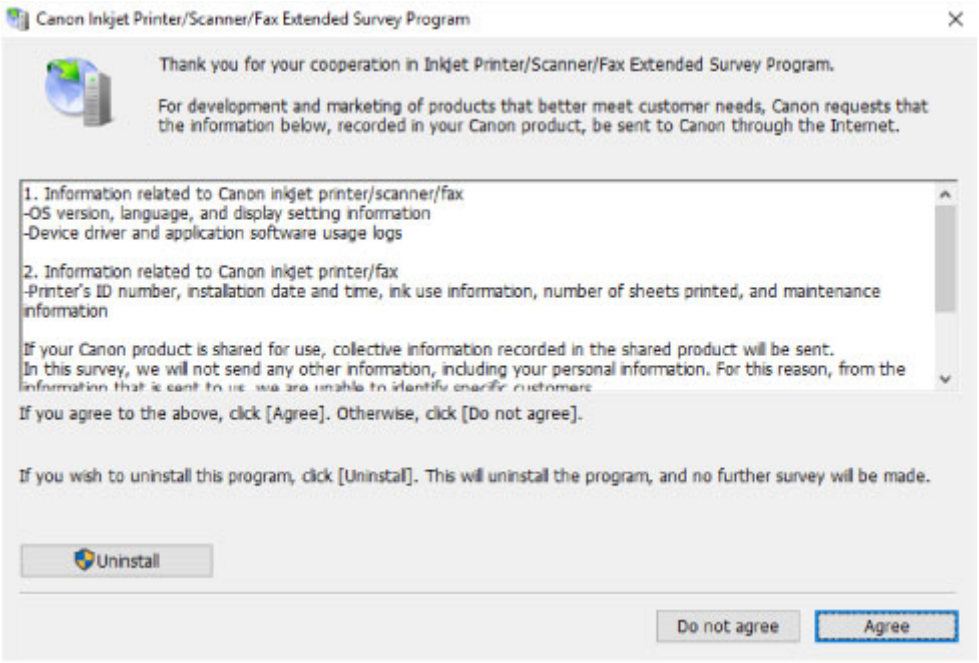
- "Anwendungsname - **Dateiname konnte nicht gedruckt werden (Could not print Application name)"**

  Drucken Sie erneut, sobald der aktuelle Druckauftrag abgeschlossen ist.

Der Bildschirm Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Windows)

Wenn das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program installiert ist, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem um die Erlaubnis gebeten wird, etwa zehn Jahre lang monatlich Nutzungsinformationen zu dem Drucker und den Anwendungen zu senden.

Lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm durch, und gehen Sie wie folgt vor.



- **Wenn Sie an der Umfrage teilnehmen möchten:**

  Klicken Sie auf **Akzeptieren (Agree)**, und folgen Sie dann der Anleitung auf dem Bildschirm. Die Nutzungsinformationen des Druckers werden über das Internet gesendet. Nach Abschluss des Vorgangs werden die Informationen von nun an automatisch gesendet, ohne dass der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.

  Hinweis

  - Beim Übermitteln der Daten wird ein Warnhinweis wie z. B. eine Internetsicherheitsmeldung angezeigt. Stellen Sie sicher, dass der Programmname „IJPLMUI.exe“ lautet, und lassen Sie es zu.
  - Wenn Sie das Kontrollkästchen **Ab nächstem Mal automatisch senden (Send automatically from the next time)** deaktivieren, werden die Informationen ab dem nächsten Mal nicht mehr automatisch übermittelt, und ein Bestätigungsbildschirm wird zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage angezeigt. Das automatische Senden der Informationen wird unter Ändern der Bestätigungsbildschirm-Einstellung: beschrieben.

- **Wenn Sie nicht an der Umfrage teilnehmen möchten:**

  Klicken Sie auf **Nicht akzeptieren (Do not agree)**. Der Bestätigungsbildschirm wird geschlossen, und die Umfrage wird übergangen. Der Bestätigungsbildschirm wird nach einem Monat erneut angezeigt.

- **So deinstallieren Sie das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte:**

  Klicken Sie zum Deinstallieren des Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program auf **Deinstallieren (Uninstall)**, und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- **Ändern der Bestätigungsbildschirm-Einstellung:**

  1. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
     - Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Taste **Start** und wählen Sie die Option **Programme und Funktionen (Programs and Features)** aus.

- Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 **Systemsteuerung (Control Panel)** aus dem Charm **Einstellungen (Settings)** unter **Desktop** > **Programme (Programs)** > **Programme und Funktionen (Programs and Features)**.
- Wählen Sie unter Windows 7 oder Windows Vista **Start**-Menü > **Systemsteuerung (Control Panel)** > **Programme (Programs)** > **Programme und Funktionen (Programs and Features)**.

Hinweis

- Beim Installieren, Deinstallieren oder Starten von Software wird möglicherweise ein Dialogfeld zur Bestätigung oder Warnung angezeigt.

  Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Administratorrechte zum Ausführen einer Aufgabe erforderlich sind.

  Falls Sie bei einem Konto mit Administratorrechten angemeldet sind, befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.

2. Wählen Sie **Canon Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte**.
3. Wählen Sie **Ändern (Change)**.

   Wenn Sie nach Befolgen der Anweisungen auf dem Bildschirm **Ja (Yes)** wählen, wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt, wenn die nächste Umfrage ansteht.

   Wenn Sie **Nein (No)** wählen, werden die Informationen automatisch übermittelt.

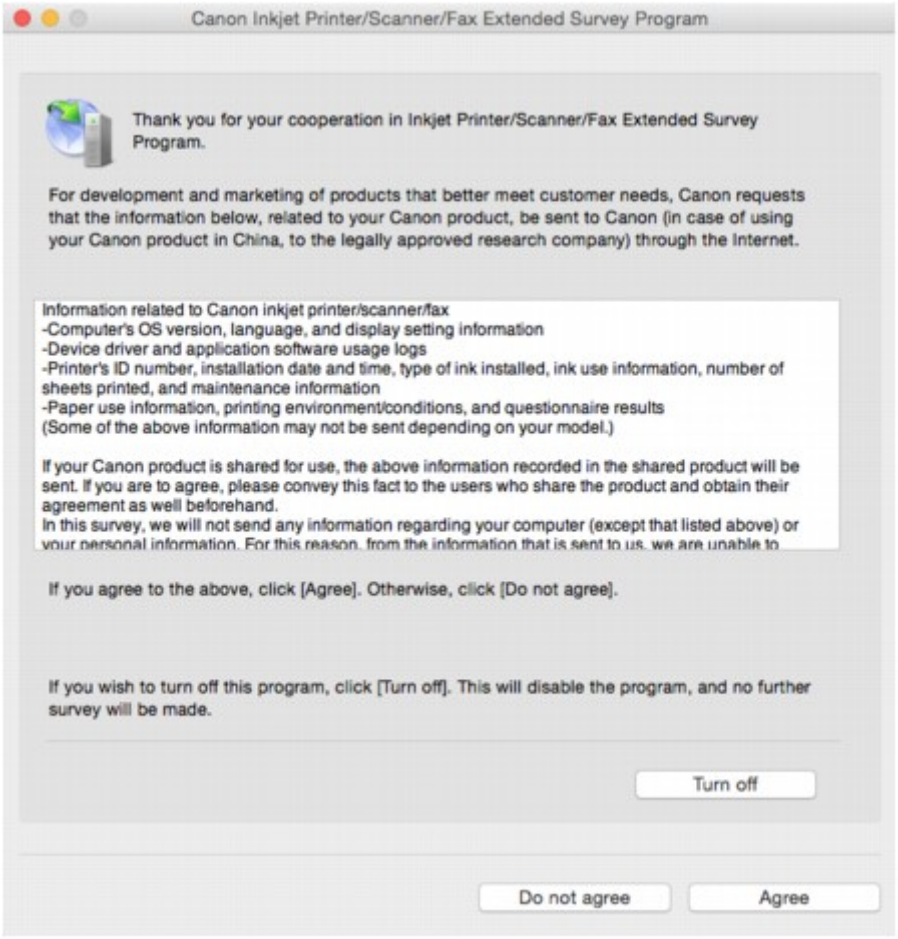
Hinweis

- Wenn Sie **Deinstallieren (Uninstall)** auswählen, wird das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program deinstalliert. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Das Symbol Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Mac OS)

Wenn das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte installiert ist, werden die Nutzungsinformationen zu Drucker und Anwendungssoftware für etwa zehn Jahre jeden Monat gesendet. Das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** wird im Dock angezeigt, wenn die Zeit zur Übermittlung der Nutzungsinformationen zum Drucker gekommen ist.

Klicken Sie auf das Symbol, lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm durch, und gehen Sie wie folgt vor.



- **Wenn Sie an der Umfrage teilnehmen möchten:**

  Klicken Sie auf **Akzeptieren (Agree)**, und folgen Sie dann der Anleitung auf dem Bildschirm. Die Nutzungsinformationen des Druckers werden über das Internet gesendet. Nach Abschluss des Vorgangs werden die Informationen von nun an automatisch gesendet, ohne dass der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.

  Hinweis

  - Wenn Sie das Kontrollkästchen **Ab nächstem Mal automatisch senden (Send automatically from the next time)** deaktivieren, werden die Informationen ab dem nächsten Mal nicht mehr automatisch übermittelt, und das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** wird zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage im Dock angezeigt.

- **Wenn Sie nicht an der Umfrage teilnehmen möchten:**

  Klicken Sie auf **Nicht akzeptieren (Do not agree)**. Der Bestätigungsbildschirm wird geschlossen, und die Umfrage wird übergangen. Der Bestätigungsbildschirm wird nach einem Monat erneut angezeigt.

- **Informationsübermittlung anhalten:**

  Klicken Sie auf **Ausschalten (Turn off)**. Das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte wird angehalten, und die Informationen werden nicht gesendet. Informationen zur Wiederaufnahme der Umfrage finden Sie unter Ändern der Einstellungen:.

- **So deinstallieren Sie das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte:**

  1. Stoppen Sie das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program.

     Ändern der Einstellungen:

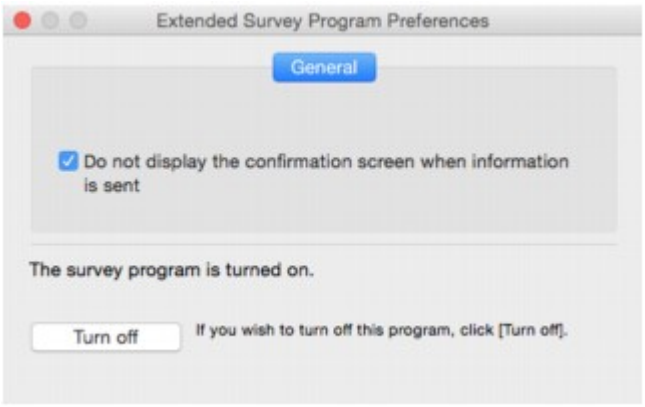
  2. Wählen Sie **Anwendungen (Applications)** im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder, doppelklicken Sie auf den Ordner **Canon Utilities** und den Ordner **Inkjet Extended Survey Program**.
  3. Verschieben Sie die Datei **Canon Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program.app** in den **Papierkorb (Trash)**.
  4. Starten Sie den Computer neu.

     Leeren Sie den **Papierkorb (Trash)**, und starten Sie Ihren Computer neu.

- **Ändern der Einstellungen:**

  Zur Anzeige des Bestätigungsbildschirms bei Übermittlung der Nutzungsinformationen zum Drucker oder zur Wiederaufnahme der Umfrage folgen Sie den Anweisungen unten.

  1. Wählen Sie **Anwendungen (Applications)** im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder, doppelklicken Sie auf den Ordner **Canon Utilities** und den Ordner **Inkjet Extended Survey Program**.
  2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Canon Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program**.

     - **Bestätigungsbildschirm beim Senden von Informationen nicht anzeigen (Do not display the confirmation screen when information is sent)**:

       Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird die Information automatisch übermittelt.

       Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, wird das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage im Dock angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

     - Schaltfläche **Ausschalten (Turn off)**/**Einschalten (Turn on)**:

       Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ausschalten (Turn off)**, um das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte anzuhalten.

       Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einschalten (Turn on)**, um das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program neu zu starten.

Supportcodeliste für Fehler

Ein Supportcode wird auf dem Touchscreen und dem Computerbildschirm angezeigt, wenn Fehler aufgetreten sind.

Ein „Supportcode“ ist eine Fehlernummer. Er wird zusammen mit einer Fehlermeldung angezeigt.

Wenn ein Fehler auftritt, überprüfen Sie den Supportcode, der auf dem Touchscreen und dem Computerbildschirm angezeigt wird, und ergreifen Sie daraufhin die entsprechende Maßnahme.

Supportcode wird auf dem Touchscreen und dem Computerbildschirm angezeigt

- **1000 bis 1ZZZ**

  1000 1001 1002 1003 1200 1240

  1258 1259 1270 1300 1303 1304

  1309 1310 1313 1401 1403 1405

  140B 1410 1411 1412 1413 1414

  1415 1551 1552 1600 1660 1680

  1681 1684 1688 1689 1700 1701

  1730 1731 1750 1830 1850 1851

  1855 1857 185B 185C 185D 1871

  1874 1890

- **2000 bis 2ZZZ**

  2110 2113 2114 2120 2123 2504

  2700 2900 2901

- **3000 bis 3ZZZ**

  3402 3403 3405 3407 3408 3410

  3411 3412 3413 3438 3439 3440

  3441 3442 3443 3444 3445 3446

  3447

- **4000 bis 4ZZZ**

  4100 4103 4104

- **5000 bis 5ZZZ**

  5011 5012 5050 5100 5200 5400

  5700 5B00 5B01 5C02

- **6000 bis 6ZZZ**

  6000 6001 6004 6500 6502 6800

  6801 6900 6901 6902 6910 6911

  6930 6931 6932 6933 6934 6935

  6936 6937 6938 6940 6941 6942

  6943 6944 6945 6946 6950 6960

  6A80 6A81 6A82

- **A000 bis ZZZZ**

  B202 B203 B204 B205 C000

Für Papierstau-Supportcodes vgl. auch Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau).

Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau)

Falls ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend den folgenden Anleitungen.

- Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht oder am hinteren Fach sehen können:
  - Wenn das aus dem hinteren Fach zugeführte Papier gestaut ist:

    1300
- Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht oder am hinteren Fach nicht sehen können:
  - Wenn das aus der Kassette zugeführte Papier gestaut ist:

    1303
  - Wenn ein Papierstau während des automatischen Duplexdrucks auftritt:

    1304
  - Wenn beim Einzug des bedruckten Papiers in den Drucker ein Papierstau aufgetreten ist:

    1313
  - Wenn das Papier reißt und es sich weder aus dem Papierausgabeschacht noch aus der Transporteinheit entfernen lässt:

    Papierstau im Drucker
- In anderen als den obigen Fällen:

  Andere Fälle

1300

Ursache

Beim Einzug des Papiers aus dem hinteren Fach ist ein Papierstau aufgetreten.

Verfahren

Wenn das aus dem hinteren Fach zugeführte Papier gestaut ist, entfernen Sie das gestaute Papier gemäß den nachstehenden Anleitungen aus dem Papierausgabeschacht oder aus dem hinteren Fach.

1. Ziehen Sie das Papier langsam aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach heraus, je nachdem, was einfacher ist.

   Halten Sie das Papier mit beiden Händen fest, und ziehen Sie es langsam heraus, damit es nicht reißt.

Hinweis

- Wenn Sie das Papier nicht herausziehen können, schalten Sie den Drucker wieder ein, ohne mit Gewalt an dem zu ziehen. Das Papier wird dann möglicherweise automatisch ausgeworfen.
- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, tippen Sie auf **Stopp (Stop)**, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abzubrechen.
- Wenn das Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach entfernen lässt, entfernen Sie es aus dem Inneren des Druckers.

  Papierstau im Drucker
- Wenn sich das Papier nicht aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach herausziehen lässt, versuchen Sie, es von der Rückseite des Druckers herauszuziehen.

  Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite

2. Legen Sie das Papier erneut ein, und wählen Sie dann **OK** auf dem Touchscreen des Druckers.

   Der Drucker setzt den Druckvorgang fort. Drucken Sie die zu druckende Seite erneut, falls der Druckvorgang aufgrund des Papierstaus nicht korrekt durchgeführt wurde.

   Wenn Sie den Drucker in Schritt 1 ausgeschaltet haben, wurden alle an den Drucker gesendeten Druckaufträge gelöscht. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

   Hinweis

   - Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.
   - Wir empfehlen, zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken andere Papierformate als A5 zu verwenden. A5 kann sich bei der Ausgabe aus dem Drucker wellen und stauen.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1303

Ursache

Beim Einzug des Papiers aus der Kassette ist ein Papierstau aufgetreten.

Verfahren

Wenn das aus der Kassette zugeführte Papier gestaut ist, versuchen Sie, es von den folgenden Orten aus zu entfernen.

- Papierausgabeschacht

  1300

- Innenseite des Druckers

  Papierstau im Drucker

- Einzug an der Kassette

  Ziehen Sie die Kassette heraus, und entfernen Sie dann das Papier langsam mit beiden Händen.

Wenn die oben beschriebenen Maßnahmen das Problem nicht lösen, siehe Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite, öffnen Sie die Abdeckung an der Rückseite und entfernen Sie das Papier.

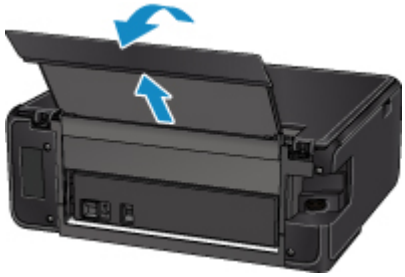
Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite

Hinweis

- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, tippen Sie auf **Stopp (Stop)**, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abzubrechen.

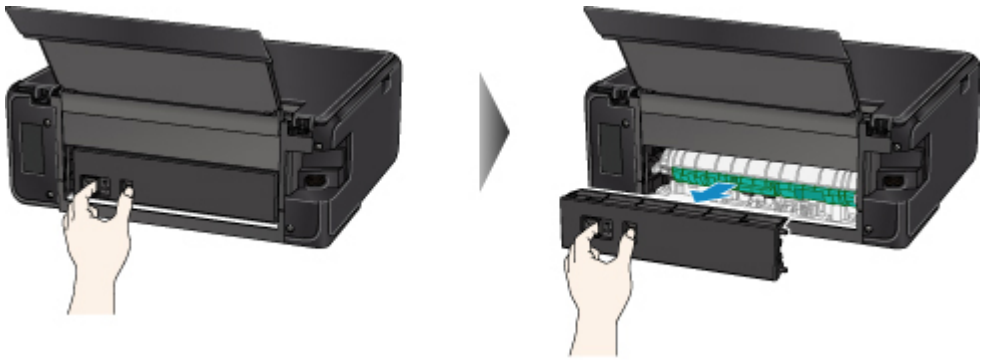
1. Drehen Sie den Drucker so, dass die Rückseite des Druckers zu Ihnen gerichtet ist.

2. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs und ziehen Sie dann die Papierstütze heraus.

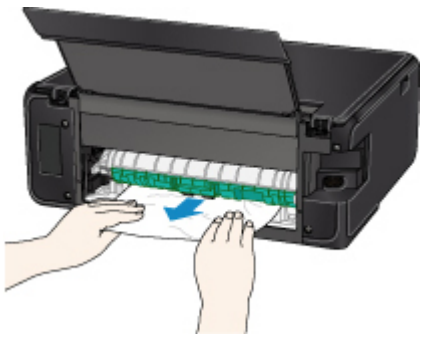


3. Nehmen Sie die Abdeckung an der Rückseite ab.

   Ziehen Sie die Abdeckung an der Rückseite heraus.



4. Ziehen Sie das Papier langsam heraus.



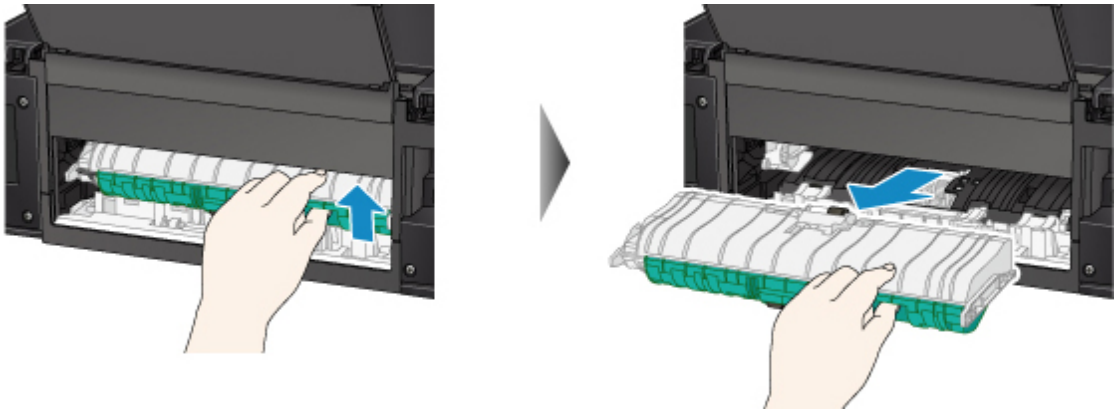
Hinweis

- Berühren Sie nicht die Komponenten im Inneren des Druckers.

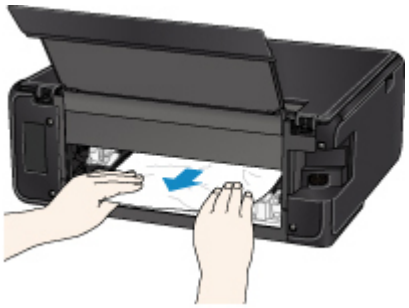
Wenn sich das Papier in diesem Schritt nicht entfernen ließ, nehmen Sie die Abdeckung der Transporteinheit ab, und entfernen Sie das Papier auf diese Weise.

1. Nehmen Sie die Abdeckung der Transporteinheit ab.

   Heben Sie die Abdeckung der Transporteinheit an und ziehen Sie sie heraus.



2. Ziehen Sie das Papier langsam heraus.

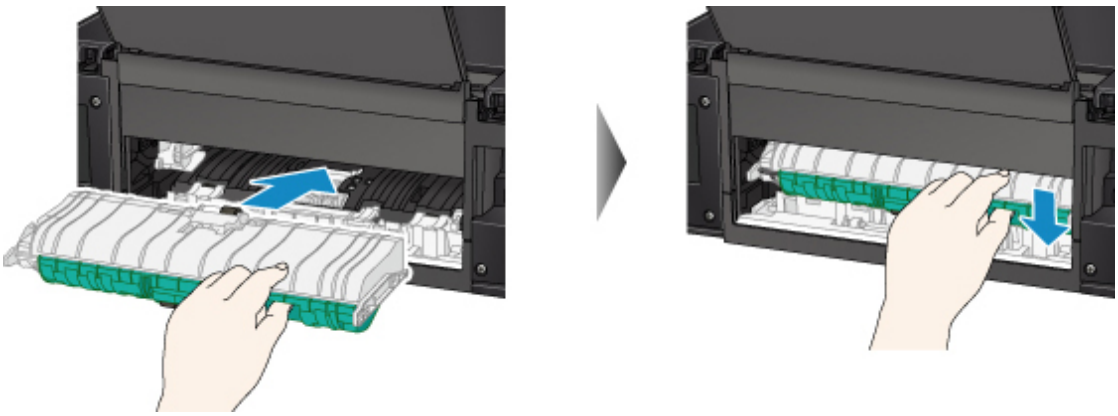


Hinweis

- Berühren Sie nicht die Komponenten im Inneren des Druckers.

3. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.
4. Bringen Sie die Abdeckung der Transporteinheit wieder an.

   Setzen Sie die Abdeckung der Transporteinheit langsam ganz in den Drucker ein, und nehmen Sie die Abdeckung der Transporteinheit ab.



5. Bringen Sie die Abdeckung an der Rückseite wieder an.

Führen Sie die Vorsprünge an der rechten Seite der Abdeckung an der Rückseite in den Drucker ein, und drücken Sie dann auf die linke Seite der Abdeckung an der Rückseite, bis sie vollständig geschlossen ist.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1304

Ursache

Während des automatischen Duplexdrucks tritt ein Papierstau auf.

Verfahren

Wenn der Papierstau während des automatischen Duplexdrucks auftritt, versuchen Sie, das Papier von den folgenden Orten aus zu entfernen.

- Papierausgabeschacht

  1300

- Innenseite des Druckers

  Papierstau im Drucker

Wenn die oben beschriebenen Maßnahmen das Problem nicht lösen, siehe Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite, öffnen Sie die Abdeckung an der Rückseite und entfernen Sie das Papier.

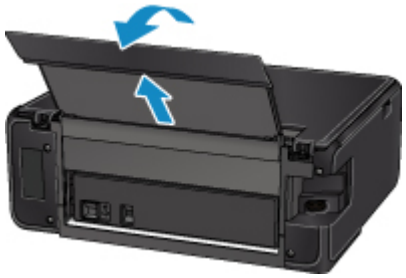
Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite

Hinweis

- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, tippen Sie auf **Stopp (Stop)**, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abzubrechen.

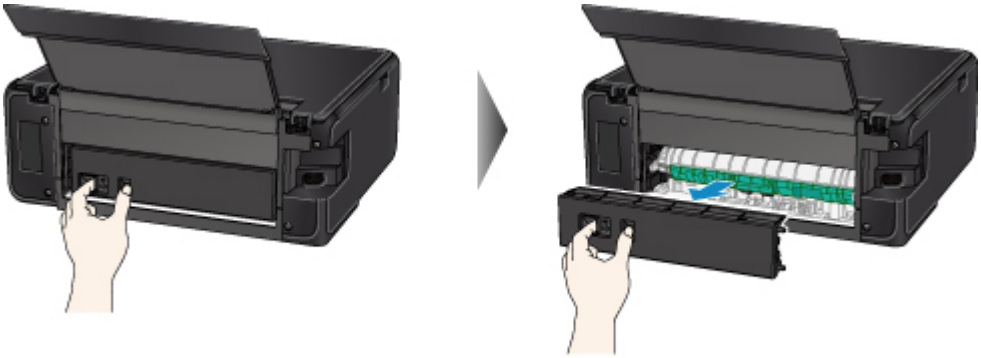
1. Drehen Sie den Drucker so, dass die Rückseite des Druckers zu Ihnen gerichtet ist.

2. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs und ziehen Sie dann die Papierstütze heraus.

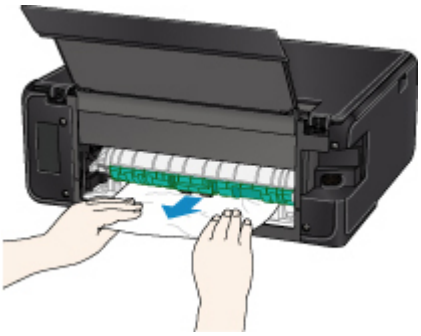


3. Nehmen Sie die Abdeckung an der Rückseite ab.

Ziehen Sie die Abdeckung an der Rückseite heraus.



4. Ziehen Sie das Papier langsam heraus.



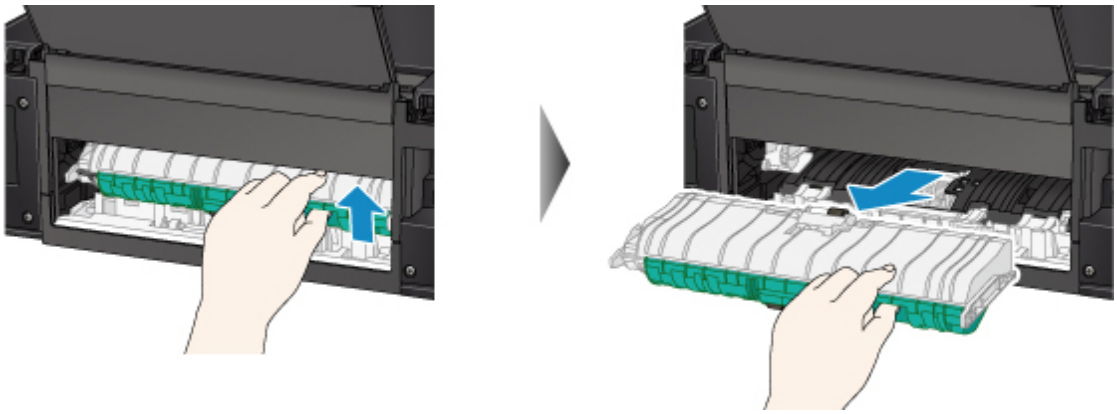
Hinweis

- Berühren Sie nicht die Komponenten im Inneren des Druckers.

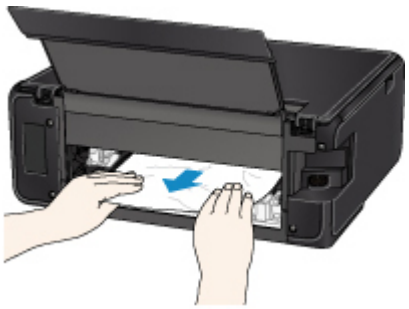
Wenn sich das Papier in diesem Schritt nicht entfernen ließ, nehmen Sie die Abdeckung der Transporteinheit ab, und entfernen Sie das Papier auf diese Weise.

1. Nehmen Sie die Abdeckung der Transporteinheit ab.

   Heben Sie die Abdeckung der Transporteinheit an und ziehen Sie sie heraus.



2. Ziehen Sie das Papier langsam heraus.

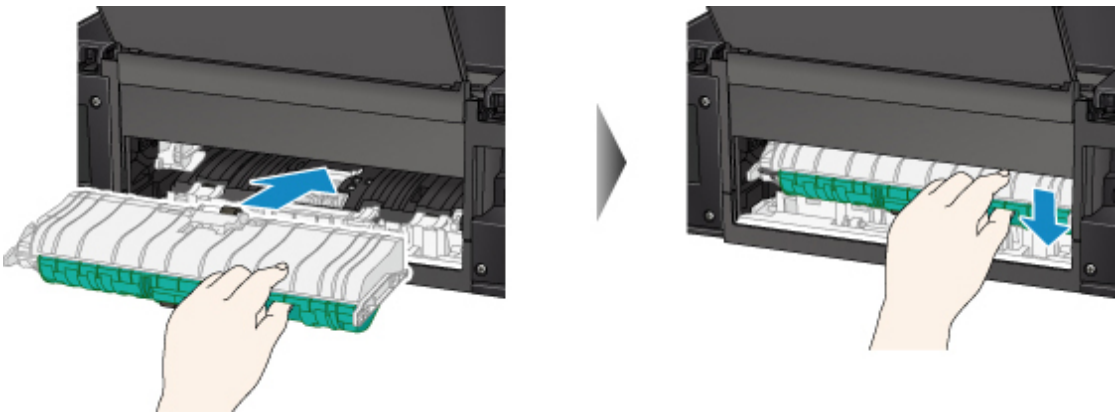


Hinweis

- Berühren Sie nicht die Komponenten im Inneren des Druckers.

3. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.
4. Bringen Sie die Abdeckung der Transporteinheit wieder an.

   Setzen Sie die Abdeckung der Transporteinheit langsam ganz in den Drucker ein, und nehmen Sie die Abdeckung der Transporteinheit ab.



5. Bringen Sie die Abdeckung an der Rückseite wieder an.

   Führen Sie die Vorsprünge an der rechten Seite der Abdeckung an der Rückseite in den Drucker ein, und drücken Sie dann auf die linke Seite der Abdeckung an der Rückseite, bis sie vollständig geschlossen ist.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1313

Ursache

Beim Einzug des bedruckten Papiers in den Drucker ist ein Papierstau aufgetreten.

Verfahren

Wenn der Papierstau aufgetreten ist, als der Drucker das bedruckte Papier einzog, versuchen Sie, das Papier von den folgenden Orten aus zu entfernen.

- Papierausgabeschacht

  1300

- Innenseite des Druckers

  Papierstau im Drucker

Wenn die oben beschriebenen Maßnahmen das Problem nicht lösen, siehe Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite, öffnen Sie die Abdeckung an der Rückseite und entfernen Sie das Papier.

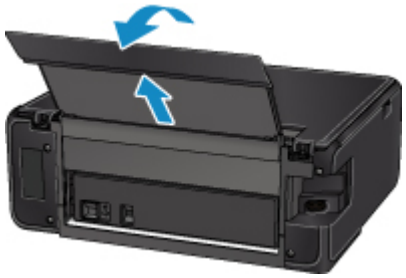
Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite

Hinweis

- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, tippen Sie auf **Stopp (Stop)**, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abzubrechen.

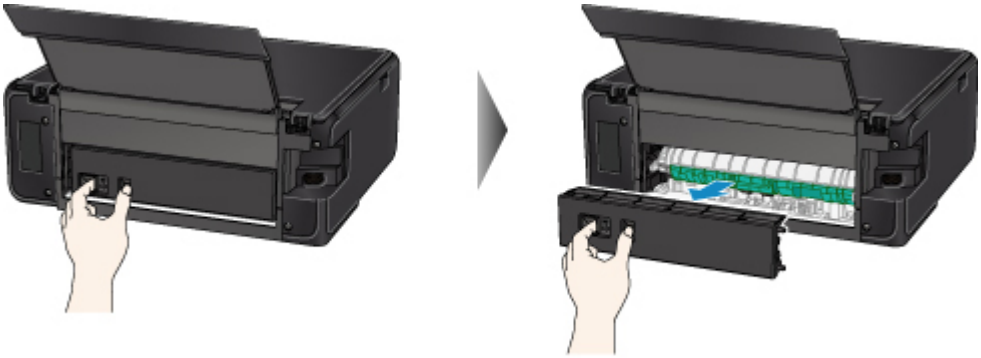
1. Drehen Sie den Drucker so, dass die Rückseite des Druckers zu Ihnen gerichtet ist.

2. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs und ziehen Sie dann die Papierstütze heraus.

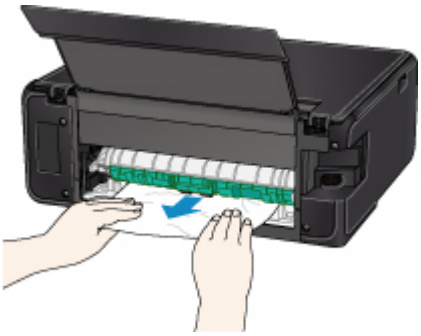


3. Nehmen Sie die Abdeckung an der Rückseite ab.

Ziehen Sie die Abdeckung an der Rückseite heraus.



4. Ziehen Sie das Papier langsam heraus.



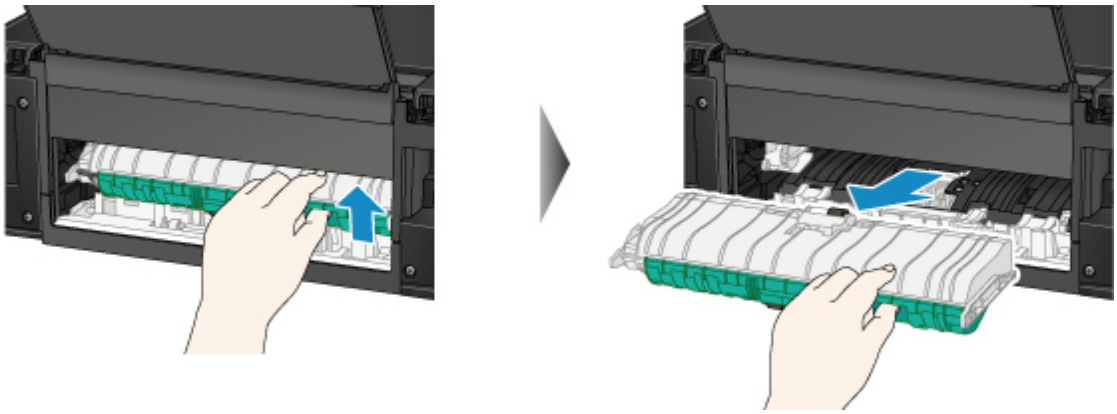
Hinweis

- Berühren Sie nicht die Komponenten im Inneren des Druckers.

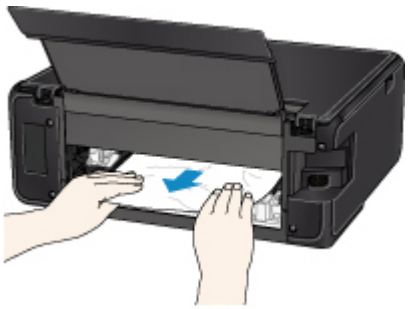
Wenn sich das Papier in diesem Schritt nicht entfernen ließ, nehmen Sie die Abdeckung der Transporteinheit ab, und entfernen Sie das Papier auf diese Weise.

1. Nehmen Sie die Abdeckung der Transporteinheit ab.

   Heben Sie die Abdeckung der Transporteinheit an und ziehen Sie sie heraus.



2. Ziehen Sie das Papier langsam heraus.

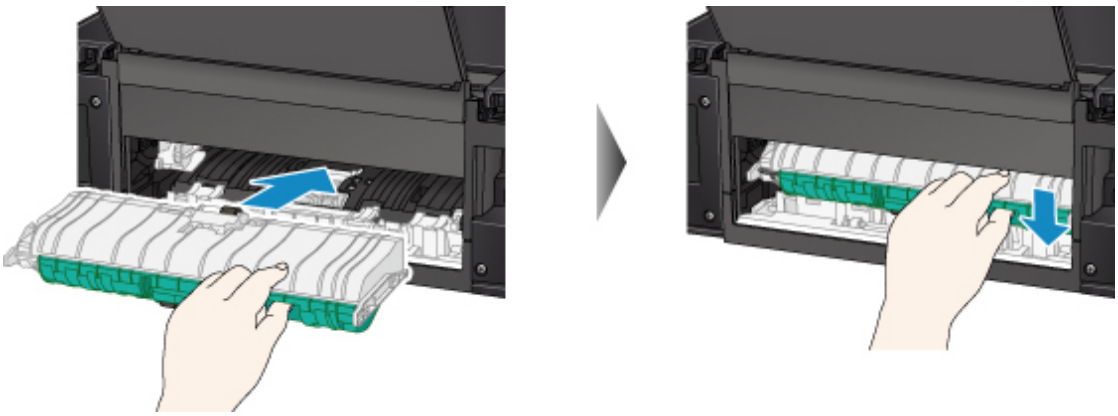


Hinweis

- Berühren Sie nicht die Komponenten im Inneren des Druckers.

3. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.
4. Bringen Sie die Abdeckung der Transporteinheit wieder an.

   Setzen Sie die Abdeckung der Transporteinheit langsam ganz in den Drucker ein, und nehmen Sie die Abdeckung der Transporteinheit ab.



5. Bringen Sie die Abdeckung an der Rückseite wieder an.

   Führen Sie die Vorsprünge an der rechten Seite der Abdeckung an der Rückseite in den Drucker ein, und drücken Sie dann auf die linke Seite der Abdeckung an der Rückseite, bis sie vollständig geschlossen ist.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Papierstau im Drucker

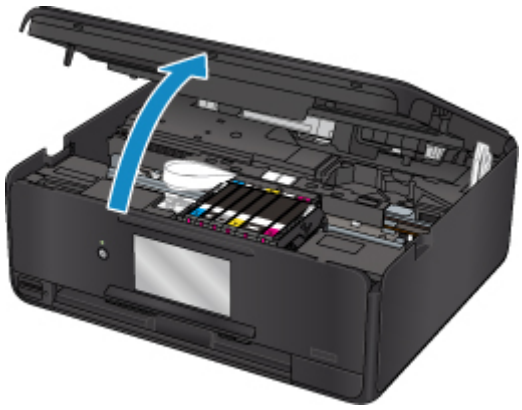
Falls das gestaute Papier reißt und es sich weder aus dem Papierausgabeschacht noch aus der Transporteinheit entfernen lässt oder wenn das gestaute Papier im Drucker verbleibt, entfernen Sie es gemäß den folgenden Anweisungen.

Hinweis

- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, tippen Sie auf **Stopp (Stop)**, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abzubrechen.

1. Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

2. Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.



Wichtig

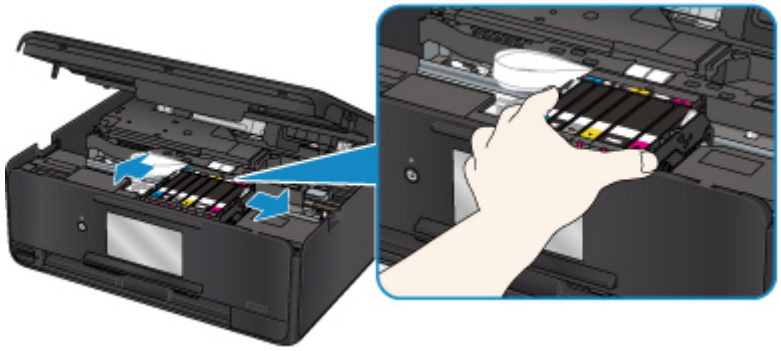
- Berühren Sie nicht das weiße Band (A).

Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie dieses Teil durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

3. Überprüfen Sie, ob sich gestautes Papier unter dem Druckkopfhalter befindet.

Falls sich das gestaute Papier unter dem Druckkopfhalter befindet, bewegen Sie den Druckkopfhalter ganz auf die rechte oder linke Seite, um das Papier leichter entfernen zu können.

Wenn Sie die Druckkopfhalter bewegen, halten Sie die Oberseite der Druckkopfhalter fest und schieben Sie sie langsam ganz nach rechts oder links.



4. Halten Sie das gestaute Papier mit beiden Händen fest.

Wenn das Papier aufgerollt ist, ziehen Sie es heraus.

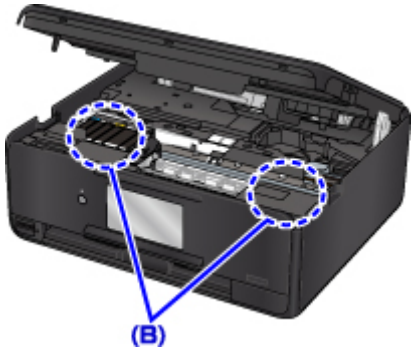
5. Ziehen Sie das Papier langsam heraus, um es nicht zu zerreißen.

Ziehen Sie das Papier in einem Winkel von etwa 45 Grad heraus.

6. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.

Falls das Papier beim Entfernen reißt, verbleiben möglicherweise Papierstücke im Drucker. Überprüfen Sie Folgendes, und entfernen Sie ggf. das übrige Papier.

- Befindet sich noch Papier unter dem Druckkopfhalter?
- Befinden Sie noch kleine Papierstücke im Drucker?
- Befindet sich noch Papier im linken und rechten Leerraum (B) des Druckers?



7. Schließen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.

   Um das Scan-Modul/die Abdeckung zu schließen, heben Sie es/sie einmal an, und senken Sie es/sie dann wieder vorsichtig.

   Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

Hinweis

- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein. Falls auf dem Touchscreen oder dem Computerbildschirm eine Meldung über einen Papierstau angezeigt wird, wenn Sie den Druckvorgang nach dem Entfernen des gestauten Papiers fortsetzen, befindet sich möglicherweise noch Papier im Drucker. Überprüfen Sie den Drucker noch einmal auf verbliebene Papierstücke.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1000

Ursache

Folgende Ursachen sind möglich.

- Es ist kein Papier in das hintere Fach eingelegt.
- Das Papier ist nicht ordnungsgemäß in das hintere Fach eingelegt.

Verfahren

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

- Legen Sie Papier in das hintere Fach ein.
- Richten Sie die Papierführungen an beiden Papierkanten aus, wenn Sie Papier in das hintere Fach einlegen.
- Legen Sie die Papierinformationen für das Papier im hinteren Fach fest.

Wählen Sie nach dem Ausführen der oben genannten Schritte **OK** auf dem Touchscreen aus.

Wichtig

- Achten Sie darauf, dass die Abdeckung des Einzugsschachts nach dem Einlegen des Papiers in das hintere Fach geschlossen ist. Wenn die Abdeckung des Einzugsschachts geöffnet ist, kann kein Papier zugeführt werden.

Hinweis

- Nach dem Einlegen von Papier in das hintere Fach wird der Bildschirm zur Einstellung der Papierinformationen für das hintere Fach angezeigt. Legen Sie die Papierinformationen für das Papier im hinteren Fach fest.
- Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **Stopp (Stop)**, um den Druckvorgang abzubrechen.

1003

Ursache

Folgende Ursachen sind möglich.

- In der Kassette ist kein Papier eingelegt.
- Das Papier ist nicht ordnungsgemäß in die Kassette eingelegt.

Verfahren

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

- Legen Sie Papier in die Kassette ein.
- Richten Sie die Papierführungen an beiden Papierkanten aus, wenn Sie Papier in die Kassette einlegen.
- Legen Sie die Papierinformationen für das Papier in der Kassette fest.

Wählen Sie nach dem Ausführen der oben genannten Schritte **OK** auf dem Touchscreen aus.

Hinweis

- Nachdem Sie die Kassette eingesetzt haben, wird der Bildschirm zur Einstellung der Papierinformationen für die Kassette angezeigt. Legen Sie die Papierinformationen für das Papier in der Kassette fest.
- Das einlegbare Papier hängt von der Papierzufuhr ab.

  Das in der Kassette einlegbare Papier ist Normalpapier im Format A4, Letter, A5 und B5.
- Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **Stopp (Stop)**, um den Druckvorgang abzubrechen.

1200

Ursache

Das Scan-Modul/die Abdeckung ist geöffnet.

Verfahren

Schließen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung, und warten Sie einen Moment.

Schließen Sie es nicht, während Sie einen Tintenbehälter austauschen.

1401

Ursache

Der Druckkopf könnte beschädigt sein.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1600

Ursache

Leuchtet die Anzeige auf dem Tintenbehälter, ist die Tinte möglicherweise aufgebraucht.

Verfahren

Es wird empfohlen, den Tintenbehälter zu ersetzen.

Falls ein Druckvorgang läuft und Sie diesen fortsetzen möchten, wählen Sie nach Einsetzen einer Tintenpatrone auf **OK** am Drucker. Anschließend kann der Druckvorgang fortgesetzt werden. Es wird empfohlen, den Tintenbehälter nach dem Druckvorgang auszutauschen. Der Drucker kann beschädigt werden, wenn weiterhin ohne Tinte gedruckt wird.

Hinweis

- Wenn mehrere Anzeigen für Tintenbehälter blinken, überprüfen Sie den Status der einzelnen Tintenbehälter.

1660

Ursache

Ein Tintenbehälter ist nicht eingesetzt.

Verfahren

Setzen Sie den Tintenbehälter ein.

1688

Ursache

Die Tinte ist aufgebraucht. (Die Anzeige auf dem Tintenbehälter leuchtet.)

Verfahren

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus und schließen Sie das Scan-Modul/Abdeckung.

Wenn unter dieser Bedingung gedruckt wird, kann der Drucker beschädigt werden.

Falls Sie den Druckvorgang trotzdem fortsetzen möchten, müssen Sie die Funktion zum Ermitteln des Tintenstands deaktivieren. Berühren Sie **Stopp (Stop)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang.

Dadurch wird die Deaktivierung der Funktion zum Ermitteln des Tintenstands gespeichert. Beachten Sie, dass Canon nicht für Fehlfunktionen oder Probleme haftbar ist, die durch das Fortsetzen des Druckvorgangs ohne Tinte entstehen.

Hinweis

- Wenn die Funktion zur Erkennung des Tintenstands deaktiviert ist, werden bei der Überprüfung des aktuellen geschätzten Tintenstands graue Tintenbehälter auf dem Touchscreen angezeigt.

1689

Ursache

Der Drucker hat festgestellt, dass die Tinte aufgebraucht ist (Die Anzeige auf dem Tintenbehälter leuchtet).

Verfahren

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus und schließen Sie das Scan-Modul/Abdeckung.

Es wurde ein Tintenbehälter eingesetzt, der schon einmal leer war.

Der Drucker kann beschädigt werden, wenn weiterhin ohne Tinte gedruckt wird.

Deaktivieren Sie die Funktion zur Erkennung des Tintenstands, um mit dem Drucken fortzufahren. Berühren Sie zum Deaktivieren dieser Funktion **Stopp (Stop)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang und lassen Sie es wieder los.

Dadurch wird die Deaktivierung der Funktion zum Ermitteln des Tintenstands gespeichert. Bitte beachten Sie, dass Canon nicht für Fehlfunktionen oder Störungen haftet, die auf die Fortsetzung des Druckvorgangs im Zustand verbrauchter Tinte oder auf die Verwendung von wiederaufgefüllten Tintenpatronen zurückgehen.

Hinweis

- Wenn die Funktion zur Erkennung des Tintenstands deaktiviert ist, werden bei der Überprüfung des aktuellen geschätzten Tintenstands graue Tintenbehälter auf dem Touchscreen angezeigt.

1700

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Wählen Sie **OK** auf dem Touchscreen, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Hinweis

- Im Falle von Warnungen oder Fehlern, die durch Tintenstände verursacht wurden, kann der Drucker nicht drucken oder scannen.

1890

Ursache

Möglicherweise wurde das Klebeband zur Sicherung des Druckkopfhalters während des Transports noch nicht entfernt.

Verfahren

Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung und stellen Sie sicher, dass das Klebeband zur Sicherung des Druckkopfhalters während des Transports entfernt wurde.

Wenn das Klebeband noch vorhanden ist, entfernen Sie es und schließen Sie dann das Scan-Modul/die Abdeckung.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

2110

Ursache

Die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren stimmen nicht mit den am Drucker festgelegten Papierinformationen für die Kassette überein.

Hinweis

- Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur korrekten Zuordnung der Papiereinstellungen im Druckertreiber und auf dem Touchscreen:
  - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Windows)
  - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Mac OS)
  - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Windows)
  - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Mac OS)
- Legen Sie die Papiereinstellungen zum Kopieren so fest, dass diese mit den Papierinformationen für die Kassette am Drucker übereinstimmen.
- Nähere Details zu den am Drucker festzulegenden Papierinformationen für die Kassette finden Sie weiter unten.
  - Papiereinstellungen

Wenn die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren nicht mit den am Drucker für die Kassette festgelegten Informationen übereinstimmen, wird eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt.

- Im Druckertreiber angegebene Druckeinstellungen:

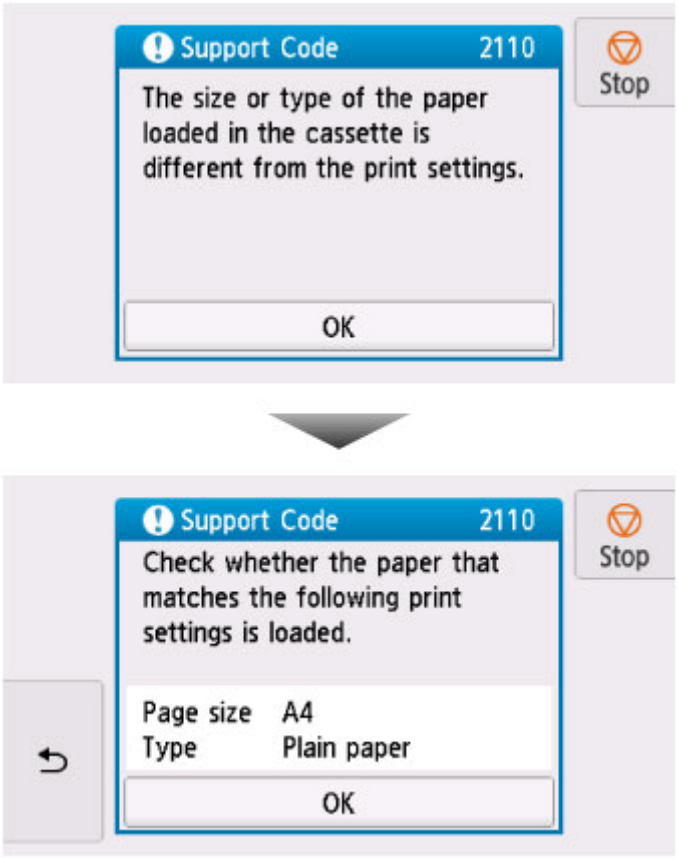
  Papierformat: A5

  Medientyp: Normalpapier
- Am Drucker festgelegte Papierinformationen für die Kassette:

  Papierformat: A4

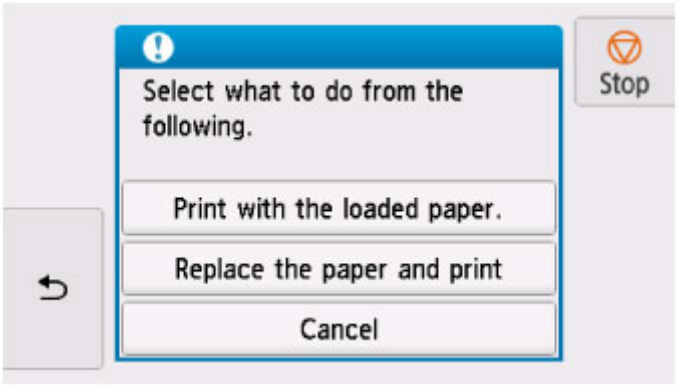
  Medientyp: Normalpapier

Wenn Sie auf dem Touchscreen **OK** auswählen, werden die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren unter der Meldung angezeigt.



Verfahren

Wählen Sie erneut **OK** auf dem Touchscreen aus, um den folgenden Bildschirm anzuzeigen.



Wählen Sie die betreffende Maßnahme aus.

Hinweis

- Abhängig von den Einstellungen werden möglicherweise einige der nachstehenden Optionen nicht angezeigt.

Mit eingelegtem Papier drucken. (Print with the loaded paper.)

Wählen Sie diese Option, um auf das in der Kassette eingelegte Papier zu drucken bzw. zu kopieren, ohne die Papiereinstellungen zu ändern.

Wenn in der Papiereinstellung zum Drucken oder Kopieren beispielsweise A5 angegeben ist und in den Papierinformationen für die Kassette A4 festgelegt wurde, wird mit der Einstellung A5-Format auf das in die Kassette eingelegte Papier gedruckt bzw. kopiert.

Papier ersetzen und drucken (Replace the paper and print)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie nach dem Ersetzen des Papiers in der Kassette drucken möchten.

Wenn in der Papiereinstellung zum Drucken oder Kopieren beispielsweise A5 angegeben ist und in den Papierinformationen für die Kassette A4 festgelegt wurde, tauschen Sie das Papier in der Kassette gegen Papier im Format A5 aus und fahren mit dem Druck- bzw. Kopiervorgang fort.

Wenn Sie die Kassette eingesetzt haben, nachdem Sie das Papier ausgetauscht haben, wird der Bildschirm für die Einstellung der Papierinformationen für die Kassette angezeigt. Legen Sie die Papierinformationen für das Papier in der Kassette fest.

Hinweis

- Tippen Sie auf (Zurück), wenn Sie nicht wissen, welche Papierinformationen Sie festlegen müssen. Anschließend wird der vorherige Bildschirm mit Angaben zum Papierformat und Medientyp angezeigt. Prüfen Sie die Papiereinstellungen und legen Sie sie als Papierinformationen für die Kassette fest.
- Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur korrekten Zuordnung der Papiereinstellungen im Druckertreiber und auf dem Touchscreen:
  - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Windows)
  - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Mac OS)
  - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Windows)
  - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Mac OS)

Abbrechen (Cancel)

Bricht das Drucken ab.

Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren ändern möchten. Ändern Sie die Papiereinstellungen, und versuchen Sie anschließend erneut zu drucken.

Hinweis

- Um die Meldung zum Vermeiden von Fehldrucken zu unterdrücken, ändern Sie die Einstellung wie in der folgenden Anleitung beschrieben. Wenn Sie die Meldung unterdrücken, druckt oder kopiert der Drucker mit diesen Papiereinstellungen auf das in die Kassette eingelegte Papier, auch wenn das Papierformat nicht mit diesen Einstellungen übereinstimmt.
  - So ändern Sie die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken oder Kopieren über das Bedienfeld des Druckers:
    - Einzugseinstellungen
  - Um die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken über den Treiber zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:
    - Ändern des Betriebsmodus des Druckers (Windows)
    - Ändern des Betriebsmodus des Druckers (Mac OS)

2900

Ursache

Die Testseite für die Druckkopfausrichtung konnte nicht gescannt werden.

Verfahren

Wählen Sie **OK** auf dem Touchscreen aus und befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen.

- Stellen Sie sicher, dass die Testseite für die Druckkopfausrichtung in der richtigen Position und Ausrichtung auf die Auflagefläche gelegt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass die Auflagefläche und die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht verschmutzt sind.
- Vergewissern Sie sich, dass das korrekte Papier geladen wurde.

  Legen Sie für die automatische Druckkopfausrichtung Normalpapier im Format A4 oder Letter ein.
- Stellen Sie sicher, dass die Druckkopfdüse nicht verstopft ist.

  Prüfen Sie den Zustand des Druckkopfes durch Ausdruck des Düsenprüfmusters.

Wenn der Fehler immer noch nicht behoben ist, versuchen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung.

2901

Ursache

Der Druck des Musters für die Druckkopfausrichtung ist abgeschlossen, und der Drucker ist bereit für das Scannen der Seite.

Verfahren

Scannen Sie das gedruckte Ausrichtungsmuster.

1. Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf die Auflagefläche.

   Legen Sie die bedruckte Seite nach unten auf und richten Sie die Markierung ◤, die sich in der oberen linken Ecke des Blatts befindet, an der Ausrichtungsmarkierung ⬎ aus.

2. Schließen Sie langsam die Vorlagenabdeckung, und wählen Sie auf dem Touchscreen des Druckers **OK** aus.

   Der Drucker beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung, und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.

4103

Ursache

Der Druckvorgang kann mit den aktuellen Druckeinstellungen nicht ausgeführt werden.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **Stopp (Stop)**, um den Druckvorgang abzubrechen.

Ändern Sie dann die Druckeinstellungen, und drucken Sie erneut.

5011

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5012

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5100

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker aus.

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass die Bewegung des Druckkopfhalters nicht durch das Klebeband zur Sicherung des Druckkopfhalters während des Transports, gestautes Papier usw. behindert wird.

  Entfernen Sie alle Hindernisse.

- Stellen Sie sicher, dass die Tintenpatronen ordnungsgemäß installiert sind.

  Drücken Sie die Tintenpatronen nach unten, bis sie einrasten.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Wichtig

- Wenn Sie ein Hindernis für die Beweglichkeit des Druckkopfhalters beseitigen, dürfen Sie das weiße Band (A) nicht berühren.

  Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie dieses Teil durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

5200

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5B00

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Hinweis

- Im Falle von Warnungen oder Fehlern, die durch Tintenstände verursacht wurden, kann der Drucker nicht drucken oder scannen.

6000

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Falls ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier je nach Ort und Ursache des Staus.

- Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau)

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

C000

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker aus.

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass die Bewegung des Druckkopfhalters nicht durch das Klebeband zur Sicherung des Druckkopfhalters während des Transports, gestautes Papier usw. behindert wird.

  Entfernen Sie alle Hindernisse.

- Stellen Sie sicher, dass die Tintenpatronen ordnungsgemäß installiert sind.

  Drücken Sie die Tintenpatronen nach unten, bis sie einrasten.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Wichtig

- Wenn Sie ein Hindernis für die Beweglichkeit des Druckkopfhalters beseitigen, dürfen Sie das weiße Band (A) nicht berühren.

  Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie dieses Teil durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.